Rostocker Dokumentenserver
Dieses Werk wurde Ihnen durch die Universitätsbibliothek Rostock zum Download bereitgestellt.
Für Fragen und Hinweise wenden Sie sich bitte an: digibib.ub@uni-rostock.de

Hof- und Staats-Handbuch des Großherzogtums Mecklenburg-Strelitz

1892

Neustrelitz: Druck und Debit der Buchdruckerei von G.F. Spalding & Sohn, 1892

http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1682509745

Band (Zeitschrift) Freier Zugang PUBLIC DOMAIN OCR-Volltext

Hof- und Staats-Handbuch

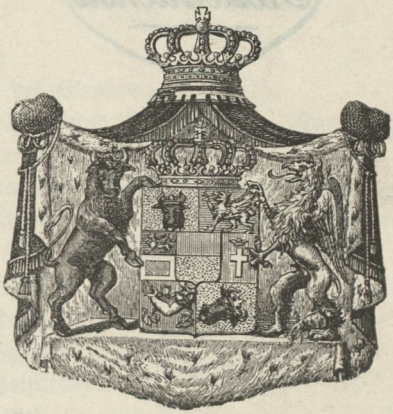
des

Großherzogthums

Mecklenburg-Strelitz

für

1892.



Neustrelitz.

Druck und Debit der Buchdruckerei von G. F. Spalding & Sohn.


Ex
Bibliotheca
Academiae
Rostochiensis

Inhalts-Verzeichniß.

Erster Theil.

Großherzogliches Haus.

Seite.

Mecklenburg-Strelitz 1
Mecklenburg-Schwerin 5
Stammtafel dazu 10

Großherzogliche Orden und Ehrenzeichen.

I. Großherzogl. Haus-Orden der Wendischen Krone . 11
II. Kreuz für Auszeichnung im Kriege . . . 20
III. Militär-Dienstkreuz 21
IV. Landwehr-Dienst-Auszeichnung 22

Großherzoglicher Staatsminister . . 23
Gesandtschaften und Consulate 23

Hof-Etat.

I. Kabinet 25
II. Schatulle 25
III. Hofstaat des Großherzogs, K. H.
A. Ober-Hof- und Hof-Chargen. Kammerherren . 25
B. Hofmarschall-Amt 27
Kammer-, Garderobe- und Livree-Dienerschaft, Schloßbediente, Küche, Keller, Silberkammer, Gärten, Waschhaus, Badehaus . . . 28
C. Hof-Bauamt 31
D. Hof-Kapelle 31
E. Hof-Theater 31
F. Hof-Geistlichkeit 32
G. Bibliothek 32
H. Leibarzt, Hofchirurgus und Hofapotheker . . 32
I. Marstall 32
Landgestüt 33

Seite.
IV. Hofstaat der Großherzogin K. H. 34
V. Hofstaat des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin KK. HH. 35
VI. Hofhaltung des hochsel. Herzogs Georg in Remplin 36
Hofkünstler, Hoflieferanten und Hofhandwerker . . 37
Titulirte, charakterisirte und pensionirte Personen . . 40

Zweiter Theil.

Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

Erste Abtheilung.

Landes-Staat.

Staatsministerium und Landes-Regierung . . . 47
Haupt-Archiv. Geheimes Archiv. Lehnkammer . . 48
Gerichtshof zur Entscheidung von Competenzconflicten . 48
Geheime Commission 49
Finanz-Commission. Rentei 49

Justiz-Etat.

A. Oberlandesgericht 50
B. Landgericht 51
C. Amtsgerichte 51
D. Rechtsanwälte. 54
E. Notare 56
F. Referendare 56
G. Prüfungsbehörden 56
H. Hypothekenbehörden 57

Geistlicher Etat.

Consistorium 58
Oberes Kirchengericht 58
Superintendentur 58
Synoden, Parochien und Kirchengemeinden, mit Angabe der Pfarren, Landschulen ꝛc. 59
Candidaten des Predigtamts 76
Verwaltung des Kirchenvermögens. Gesammt-Aerar 77

Seite.
Kirchenfonds 78
Kirchen-Oekonomien 78
Schulwesen. Oberschulcollegium 79
Stadtschulen (höhere und niedere Schulen) . . 79
Landschullehrer-Seminar und Ortsschule zu Mirow . 87
Ortsschule zu Feldberg 88
Baugewerkschule zu Strelitz 89

Kammer-Etat.

Kammer- und Forst-Collegium 90
Baudepartement 91
Domänen-Aemter 91
Domanial-Schornsteinfeger 92
Kornböden. Torfaufseher 93
Forst-Departement 93
Jagd-Departement . . . 97
Administration der Kabinetsgüter . . 98
Post- und Telegraphen-Verwaltung . . 99

Steuer- und Zollverwaltung.

I. Landes-Steuern.

Central-Steuer-Direction 108

II. Reichs-Zölle und -Steuern.

Steuer- und Zoll-Direction 109
Reichsstempel-Fiscale 110
Steuer-Aemter 111

Militär-Etat.

Großherzogliche Flügel-Adjutanten 113
Militär-Collegium 113
Contingent zum Deutschen Reichsheere.
A. Infanterie 114
B. Artillerie 115
C. Bezirks-Commando 115
Hauptmeldeamt 118
Control-Bezirke 118
Militär-Ersatz-Behörden 119
Prüfungs-Commission für einjährig Freiwillige . . 120

Seite.

Commissarius für das Marsch-, Einquartierungs- und Liquidationswesen 120
Militär-Abschätzungs-Commission 120
Commissarien für die Gestellung der Mobilmachungspferde 121
Kreis-Commissariate für die Kriegsleistungen . . 121

Polizei-Verwaltung.

A. Landes-Polizei.
Districts-Husaren und Fuß-Gendarmen . . . 123
Districts-Commissarien 123
B. Local-Polizei 124
Ritterschaftlicher Polizeiverein 124
Einzelne ritterschaftliche Polizeiämter . . . 125
Polizei-Collegien in den Städten 125
C. Strafanstalten.
Strelitz 127
Dreibergen 127
Gewerbe-Commission 128
Aichungswesen. Aichungs-Inspection. Aichungsamt . 128
Technische Commission 128

Wegebau-Verwaltung.

A. Eisenbahnen.
1. Friedrich-Franz-Eisenbahn 129
2. Berliner Nord-Eisenbahn 129
3. Mecklenburgische Südbahn 130
4. Neubrandenburg-Friedländer Eisenbahn . . 131
5. Neustrelitz-Warnemünder Eisenbahn . . . 131
6. Neustrelitz-Wesenberg-Mirower Eisenbahn . . 132
7. Tertiärbahn Friedland-Ferdinandshof . . . 133
B. Chausseen.
a. Staats-Chausseen 133
b. Privat-Chausseen 138
C. Wege-Commission und Deputation 139
D. Besichtigungsbehörden für die Communicationswege . 139
E. Flußschifffahrt.
a) Havel, Elde und Stör. Flußbau-Commission . 140
b) Kanal von Neustrelitz bis Priepert 141

Seite.

Medicinal-Wesen.

Medicinal-Collegium 142
Prüfungsbehörde für Apotheker-Gehülfen . . . 142
I. Physicats-Districte 142
Physici. Aerzte. Wundärzte und Chirurgen. Zahnärzte. Thierärzte. Apotheker. Hebammen.
II. Amtsärzte und Amtschirurgen 149
III. Bezirks-Thierärzte 150
IV. Irrenpflege-Anstalt zu Strelitz 150

Heimaths- und Armenwesen.

A. Commission für das Heimathswesen . . . 152
B. Land-Armenbehörde 152
C. Orts-Armenbehörden 152

Beurkundung des Personenstandes.

Civilstands-Commission 157
Standesämter 157

Landesversicherungsamt . . . 159

Berufsgenossenschaften für die Unfallversicherung . . 160

Landesversicherungs-Anstalt . . 164

Fromme und milde Stiftungen, Vereine und sonstige Wohlthätigkeits-Anstalten.

A. Zu kirchlichen Zwecken 166
B. Zu Studien- und Schulzwecken 167
C. Zur Kranken- u. Armen-Pflege und zu Unterstützungen 172
D. Zu gewerblichen Zwecken 185
E. Zur Belohnung von Dienstboten 186
F. Wittwen- u. Waisen-Unterstützung und Altersversorgung 186
G. Zu verschiedenen Zwecken 190
H. Kleinkinderbewahranstalten 193

Commissionen, Vereine und Institute zu besonderen und gemeinnützigen Zwecken.

1. Commission für die Entwässerung der Ländereien . 195
2. Commission für die gemeinsamen Angelegenheiten der Verpflegungsstationen für hülfsbedürftige Wanderer 195

Seite.
3. Officieller Anzeiger. 195
Hof- und Staatshandbuch. Neustrelitzer Zeitung . 196
4. Commission für die Prüfung der Maurer- u. Zimmergesellen 196
5. Sonntagsschule für Handwerkslehrlinge . . 196
6. Gewerbe-Verein 196
7. Ersparniß-Anstalten 197
8. Vorschuß-Anstalten 198
9. Versicherungs-Vereine 202
10. Meckl. Patriotischer Verein 206
11. Verein für Mecklenb. Geschichte und Alterthumskunde 206
12. Verein der Freunde der Naturgeschichte. . . . 206
13. Meckl.-Strel. landwirthschaftlicher Hauptverein . 207
14.—16. Thierschutzvereine 207
17. Comité für den Zuchtmarkt für edlere Pferde . . 208
18. Museums-Verein in Neubrandenburg . . . 208

Landständische Verfassung.

Landstände 209
I. Directorium 209
II. Der Engere Ausschuß von Ritter- und Landschaft 210
III. Der Engere Ausschuß der Ritterschaft . . 210
IV. Ritter- und Landschaft des Herzogthums . . 212

Ständische Behörden, Vereine und Institute.

I. Fideicommiß-Behörde 213
II. Ritterschaftlicher Credit-Verein 213
III. Jungfrauen-Klöster.
a. Dobbertin 214
b. Malchow 220
c. Ribnitz 223

Magistrate in den Städten.

A. In der Residenzstadt Neustrelitz 226
B. In den zum Corps der Landstände gehörigen Städten 227

Gemeinde-Verwaltung.

In den Flecken und auf dem Lande 231

Judengemeinden

. . . 232

Seite.

Zweite Abtheilung.

Topographisches Verzeichniß.

A. a. Kabinetsgüter 234
b. Domänen. 1. Amt Feldberg 236
2. „ Mirow 239
3. „ Stargard 243
4. „ Strelitz 249
5. „ Amtsgebiet Fürstenberg . . 251
B. Ritterschaftliche und übrige Privatgüter . . . 252
C. Städte und Flecken 263

Dritter Theil.

Fürstenthum Ratzeburg.

Erste Abtheilung.

Landesstaat.

Landvogtei 279
Finanz-Verwaltung. Hauptkasse 280

Justiz-Etat.

Strafkammer des Landgerichts 280
Amtsgericht 280

Geistlicher Etat.

Ratzeburger Synode, Parochien und Kirchengemeinden mit Angabe der Pfarren, Landschulen ꝛc. . . 281
Kirchen-Oekonomie 286
Schulwesen 287

Kammer-Etat.

Domänenamt 289
Forst- und Jagd-Verwaltung 289
Steuer- und Zoll-Verwaltung . . 290
Post- und Telegraphen-Verwaltung . 292

Militär-Etat.

Control-Bezirk Schönberg 293
Militär-Ersatzbehörden 294

Seite.
Militär-Abschätzungs-Commission 294
Commissar für die Gestellung der Mobilmachungspferde 294
Kreis-Commissariat 295
Polizei-Verwaltung . . . 295
Wegebau-Verwaltung.
A. Staats-Chausseen 296
B. Wege-Commission 297
Medicinal-Wesen.
Physicat. Aerzte. Chirurgen. Thierarzt. Apotheker. Hebammen 297
Heimaths- und Armen-Wesen. . . 298
Beurkundung des Personenstandes und Eheschließung.
Standesämter 299
Fromme und milde Stiftungen, Vereine und sonstige Wohlthätigkeits-Anstalten.
A. Zu kirchlichen Zwecken 300
B. Zu Studien-Zwecken 300
C. Armen- und Krankenpflege und Unterstützung . . 301
D. Wittwen-Unterstützung 302
Commissionen, Vereine und Institute zu besonderen und gemeinnützigen Zwecken.
Officieller Anzeiger und Intelligenzsachen . . . 302
Aichungsamt 302
Commission für die Prüfung der Dampfkessel. Fortbildungsschule. Gewerbeschule des Feierabend . . 303
Ersparniß- und Vorschuß-Anstalt 303
Versicherungs-Vereine 304
Landwirthschaftliche Vereine 306
Magistrat der amtssässigen Stadt Schönberg . . 307

Zweite Abtheilung.

Topographisches Verzeichniß.
A. Vogteien 308
B. Städte 316
C. Allodialgüter 317

Seite.

Vierter Theil.

I. Genealogie der europäiſchen Souveräne und deren Familien 4
II. Verzeichniß der fürſtlichen und gräflichen Häuſer . 72
III. Deutſches Reich.
Mitglieder des Bundes und deren Stimmführung im Bundesrathe 74
Reichspräſidium, Reichskanzler, Bundesrath, Reichstag, Reichsbehörden 75

Fünfter Theil.

I. Annalen des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz 1
II. Verzeichniß der Eheſchließungen, Geburten u. Sterbefälle 12
III. Ueberſicht der Bevölkerung des Großherzogthums 13
IV. Poſtkurſe.
a) im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz . . 15
b) im Fürſtenthum Ratzeburg 21
V. Ueberſicht des Verkehrs auf den Waſſerſtraßen . 22
VI. Perſonen-Regiſter 25
VII. Ortſchafts-Regiſter 68
Nachträge und Berichtigungen.

Erklärung der Bezeichnungen der Orden und Ehrenzeichen.

I. Inländiſche.

(Siehe I. Theil Seite 11, 20, 21 und 22.)

II. Ausländische.

A.AB.	Anhaltischer Hausorden Albrecht des Bären.
B. ZL.	Badischer Zähringer Löwen-Orden; V.K. Verdienst-Kreuz.
B. F. M.	Badische Feldzugs-Medaille für 1866.
B. s. V. M.	Badische silberne Verdienst-Medaille.
Bayr. StMV.	Bayrischer St. Michaels Verdienstorden.
Bayr. V. K.	Bayrisches Verdienst-Kreuz für $18^{70}/_{71}$.
Br. HL.	Braunschweigischer Orden Heinrich des Löwen.
D. D.	Dänischer Danebrog-Orden.
G. J. M.	Silberne Medaille zur Erinnerung an das 50jährige Regierungsjubiläum der Königin von Großbritannien und Irland.
Gr. E.	Griechischer Erlöser-Orden.
Han. G.	Hannoverscher Guelphen-Orden.
Han. V. M.	Hannoversche silberne Verdienst-Medaille.
H. Ph.	Hessischer Philipps-Orden.
H. V.	Hessischer Verdienst-Orden.
H. V. K.	Hessisches Verdienst-Kreuz.
Hz. M.	Hohenzollern-Medaille $18^{48}/_{49}$.
I. K.	Italienischer Kronenorden.
Kr.Dm.	Kriegs-Denkmünze für $18^{70}/_{71}$, a. für Combattanten, b. für Nichtcombattanten am Combattantenbande, c. für Nichtcombattanten am Nichtcomb.-Bande.
L.E.K.	Lippesches Ehrenkreuz.
N. A.	Nassauischer Adolphs-Orden.
Nied. E.	Niederländischer Orden der Eichenkrone.
Nied. L.	Niederländischer Löwen-Orden.
O. EK.	Oesterreichischer Orden der eisernen Krone.
O. L.	Oesterreichischer Leopold-Orden.
O Kr. M.	Oesterreichische Kriegs-Medaille.
O. M. D. Z.	Oesterreichisches Militär-Dienstzeichen.
O. M. V. K.	Oesterreichisches Militär-Verdienst-Kreuz.
O. T. M.	Oesterreichische Tapferkeits-Medaille.

Old. H.	Oldenburgiſcher Haus- und Verdienſt-Orden.
Pers SuL.	Perſiſcher Sonnen- und Löwen-Orden.
Pr. EK.	Preußiſches Eiſernes Kreuz zweiter Klaſſe; w. B am weißen Bande.
Pr. H.	Preuß. Hausorden von Hohenzollern.
Pr. J.	Preußiſcher Johanniter-Orden.
PrK.	Preußiſcher Kronen-Orden; ✚, mit dem Genfer Kreuz; E. B., mit dem Erinnerungsbande; Em. B., mit dem Emaille-Bande des Rothen Adler-Ordens; m. Joh. K. mit dem Johanniterkreuz.
Pr. RA.	Preußiſcher Rother Adler-Orden.
Pr. A. E.	Preußiſches Allgemeines Ehrenzeichen.
Pr. A. K.	Preußiſches Alſenkreuz.
Pr. Dm.	Preußiſche Denkmünze für Combattanten $18^{48}/_{49}$.
Pr. D. A.	Preußiſches Dienſt-Auszeichnungs-Kreuz.
Pr. D. St. K.	Preußiſches Düppeler Sturm-Kreuz.
Pr. Er. K.	Preußiſches Erinnerungs-Kreuz für den Feldzug 1866, b. für Nicht-Combattanten.
Pr. Kr. Dm.	Preuß. Kriegs-Denkm. für den Feldzug 1864.
Pr. L. D. A.	Preuß. Landwehr-Dienſt-Auszeichnung.
Pr. M. E.	Preußiſches Militär-Ehrenzeichen.
Pr. R. A. M.	Preuß. Rothe Adler-Medaille.
Pr. R. M.	Preußiſche Rettungs-Medaille am Bande.
Reuss. CEK.	Reußiſches Civil-Ehrenkreuz.
Röm. Kr. Dm.	Römiſche Kriegs-Denkmünze.
R. G.	Ruſſiſcher St. Georgs-Orden.
R. St. A.	Ruſſiſcher St. Annen-Orden.
R. Stan.	Ruſſiſcher St. Stanislaus-Orden.
R. Wl.	Ruſſiſcher Wladimir-Orden.
R. St. A. M.	Ruſſiſche St. Annen-Medaille.
S. A.	K. Sächſiſcher Albrechts-Orden.
S. H.	K. Sächſiſcher St. Heinrichs-Orden.
S. V.	K. Sächſiſcher Verdienſt-Orden.
S. E. K.	K. Sächſiſches Erinnerungs-Kreuz für $18^{70}/_{71}$.
S. E. K. f. K.	K. Sächſiſches Ehrenkreuz für freiw. Krankenpflege.

S. L. D. A.	K. Sächsische Landwehr-Dienst-Auszeichnung.
S. F.	Gr. Sächsischer Falken-Orden.
S. V. M.	Gr. Sächsische silb. Verdienst-Medaille.
S. E.	H. Sachsen-Ernestinischer Haus-Orden.
Sch. L. V. M.	Schaumburg-Lippesche Militär-Verdienst-Medaille.
S. EK.	Schwarzburgisches Ehrenkreuz.
S. g. (s.) E. M.	Schwarzburgische goldene (silberne) Ehren-Medaille.
Schwd. Schw.	Schwedischer Schwert-Orden.
Schwd. W.	Schwedischer Wasa-Orden.
Schwr. G.	Meckl. Schwerinscher Greifen-Orden. (1 Großkreuz, 2a Großcomthur, 2b Comthur, 3 Ehrenkreuz, 4 Ritterkreuz.)
Schwr. Dm.	Schwerinsche Denkmünze für 1848.
Schwr. M. V. K.	Schwerinsches Militär-Verdienst-Kreuz; r. B., am rothen Bande.
Schwr. M. D. K.	Schwerinsches Militär-Dienstkreuz.
Schwr. L. D. A.	Schwerinsche Landwehr-Dienstauszeichnung.
Schwr. Md.	Schwerinsche Medaille mit der Inschrift: „Dem redlichen Manne, dem guten Bürger" 1. in Gold, 2. in Silber.
Schwr. V. Med.	Schwerinsche Verdienstmedaille von 1859.
Schwr. E. Md. 1888.	Schwerinsche Ehren-Medaille für bewiesene opferwillige Hilfe in Wassernoth 1888.
W. Fr.	Württemb. Friedrichs-Orden.
W. K.	Württemb. Kronen-Orden.
W. C. V. M.	Württemb. Civil-Verdienst-Medaille.

Die verschiedenen Abstufungen der Orden: Großkreuz, Commandeur, Ritter sind durch die Ziffern 1, 2, 3, die Unterabtheilungen durch a., b. bezeichnet. — g. (s.) V. M. bedeutet goldene (silberne) Verdienst-Medaille, m. Schw. mit Schwertern, a. R. am Ringe, m. d. Schl. mit der Schleife, m E. mit Eichenlaub.

Die Orden und Ehrenzeichen sind den Namen der Inhaber nur an ihrer Hauptstelle hinzugefügt.

Erſter Theil.

Großherzogliches Haus.

Mecklenburg-Strelitz.

Se. Königliche Hoheit **Friedrich Wilhelm Carl Georg Ernst Adolph Gustav,**
Großherzog von Mecklenburg,
Fürst zu Wenden, Schwerin und Ratzeburg,
auch Graf zu Schwerin,
der Lande Rostock und Stargard Herr ꝛc. ꝛc.,
Ordensherr des Mecklenburgischen Hausordens der Wendischen Krone, Ritter vom Hosenbande, auch Ritter der Kaiserlich Russischen St. Andreas-, St. Alexander Newsky-, weißen Adler-, St. Annen- und St. Stanislaus-, der Königl. Preußischen schwarzen und rothen Adler-Orden mit der Kette und Inhaber der Kette zum Königl. Hausorden von Hohenzollern, des Königl. Hannoverschen St. Georgs- u. Guelphen-, des Königl. Dänischen Elephanten-, des Königl. Schwedischen Seraphinen- und des Königl. Sächsischen Hausordens der Rautenkrone, sowie des Königl. Ungarischen St. Stephans-, des Königl. Großbritannischen Bath-, des Königl. Niederländischen Löwen-, des Königl. Griechischen Erlöser-, des Kurfürstlich Hessischen goldenen Löwen-, des Großherzoglich Hessischen Ludwigs-, des Großherzoglich Oldenburgischen Haus- und Verdienst-Ordens Herzogs Peter Friedrich Ludwig, des Herzoglich Braunschweigischen Ordens Heinrich des Löwen, des Herzogl. Sachsen-Ernestinischen Hausordens, des Herzogl. Anhaltischen Hausordens Albrecht des

Bären, des Herzogl. Nassauischen Hausordens vom goldenen Löwen, des Königl. Rumänischen Ordens vom Stern von Rumänien und des Königl. Serbischen Takovo-Ordens Großkreuz, Königl. Preußischer General der Cavallerie und Chef des 2. Pommerschen Ulanen-Regiments Nr. 9, vordem Königl. Hannoverscher General der Infanterie und Regiments-Inhaber, K. K. Oesterreichischer Oberst-Inhaber des Ungarischen Linien-Infanterie-Regiments Nr. 31, Dr. of civil law der Universität Orford, geb. 17. October 1819, succedirt seinem am 6. September 1860 verst. Herrn Vater Georg Friedrich Carl Joseph, Großherzoge von Mecklenburg ꝛc.,

vermählt am 28. Juni 1843 mit

Auguste

Caroline Charlotte Elisabeth Marie Sophie Louise

von Großbritannien, Irland und Hannover,

Großherzogin von Mecklenburg, Königlicher Hoheit, ältester Tochter Sr. Königl. Hoheit des am 8. Juli 1850 verst. Herzogs von Cambridge, Ordensdame des Kaiserl. Indischen Ordens der Indischen Krone und der übrigen Königl. Englischen und Hannoverschen Familien-Orden, des Kaiserl. Russischen Katharinen-, des Königl. Preußischen Louisen- und des Kurfürstlich Hessischen goldenen Löwen-Ordens Dame und Inhaberin des Deutschen Verdienstkreuzes für Frauen, geb. 19. Juli 1822.

Sohn:

Georg Adolph Friedrich August Victor Ernst Adalbert Gustav Wilhelm Wellington,

Erbgroßherzog von Mecklenburg, Königliche Hoheit, Großkreuz des Hausordens der Wendischen Krone, Ritter der Kais. Russischen St. Andreas-, St. Alexander Newsky-, weißen Adler-, St. Annen- und St. Stanislaus-, des Königl. Preußischen schwarzen Adler-Ordens mit der Kette und des rothen Adler-Ordens en sautoir, des Königl. Sächsischen Hausordens der Rautenkrone und des Großherzoglich Badischen der Treue, sowie des Königl. Großbritannischen Bath-, des Königl. Hannoverschen Guelphen-, des Königl. Württembergischen Kronen-, des Kurfürstlich

Heſſiſchen goldenen Löwen-, des Großherzogl. Heſſiſchen Ludwigs-, des Herzogl. Braunſchweigiſchen Ordens Heinrich des Löwen, des Herzoglich Sachſen-Erneſtiniſchen Hausordens und des Herzoglich Anhaltiſchen Hausordens Albrecht des Bären Großkreuz, des Kaiſerl. Ruſſiſchen St. Georgs-Ordens 4. Klaſſe Ritter, Inhaber des eiſernen Kreuzes 2. Klaſſe, des Großherzoglichen Kreuzes für Auszeichnung im Kriege, des Großherzoglich Mecklenburg-Schwerinſchen Militär-Verdienſtkreuzes 2. Kl., der Fürſtlich Schaumburg-Lippeſchen Medaille für Militärverdienſt im Felde und der Kriegsdenkmünze für 1870/71, Königl. Preußiſcher Generallieutenant à la suite des 2. Pommerſchen Ulanen-Regiments Nr. 9,

geb. 22. Juli 1848, verm. 17. April 1877 mit

Eliſabeth Marie Friederike Amalie Agnes

von Anhalt, Erbgroßherzogin von Mecklenburg, Königlicher Hoheit, älteſter Tochter Sr. Hoheit des Herzogs von Anhalt, des Königl. Preußiſchen Louiſen- und des Königl. Bayeriſchen Thereſien-Ordens Dame, geb. 7. Sept. 1857.

Kinder:

1) Victoria Marie Auguſte Luiſe Antoinette Caroline Leopoldine, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Königl. Preußiſchen Louiſen-Ordens Dame, geb. 8. Mai 1878.
2) Auguſta Charlotte Jutta Alexandra Georgine Adolfine, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 24. Januar 1880.
3) Adolf Friedrich Georg Ernſt Albert Eduard, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 17. Juni 1882.
4) Carl Borwin Chriſtian Alexander Arthur, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 10. Octbr. 1888.

Bruders,

des am 20. Juni 1876 verſt. Georg Auguſt Ernſt Adolph Carl Ludwig, Herzogs zu Mecklenburg, (geb. 11. Januar 1824, verm. 16. Febr. 1851) Wittwe:

Catharina Michailowna, Großfürstin von Rußland, Kaiserliche Hoheit, Tochter des am 9. Septbr. 1849 verst. Großfürsten Michael Pawlowitsch, des Kaiserl. Russischen St. Catharinen-Ordens Dame, geb. 28. August 1827.

Kinder:

1) Helene Marie Alexandra Elisabeth Auguste Catharina, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Kaiserl. Russischen St. Catharinen-Ordens Dame, geb. 16. Januar 1857, vermählt den 13. December 1891 mit dem Prinzen Albert von Sachsen-Altenburg (s. Sachsen-Altenburg).

2) Georg Alexander Michael Friedrich Wilhelm Franz Carl, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, Großkreuz des Hausordens der Wendischen Krone, des Großherzogl. Sächsischen Ordens der Wachsamkeit oder vom weißen Falken und des Herzogl. Sachsen-Ernestinischen Hausordens, Inhaber des Kaiserl. Russischen Wladimir-Ordens 4. Kl. und der Krönungsmedaille, Dr. phil. der Universität Leipzig, Kaiserl. Russischer Stabsrittmeister im reitenden Garde-Grenadier-Regiment, geb. 6. Juni 1859, morganatisch vermählt in St. Petersburg 14. Februar 1890 mit Natalie von Vanljarski, Gräfin von Carlow.

3) Carl Michael Wilhelm August Alexander, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, Großkreuz des Hausordens der Wendischen Krone, des Großherzoglich Sächsischen Ordens der Wachsamkeit oder vom weißen Falken und des Herzoglich Sachsen-Ernestinischen Hausordens, Ritter des Kais. Russ. St. Wladimir-Ordens 4. Klasse und Inhaber der Kaiserl. Russischen Krönungsmedaille, Dr. phil. der Universität Straßburg, Kaiserl. Russischer Premier-Lieutenant der 1. Garde-Artillerie-Brigade, geb. 17. Juni 1863.

Mecklenburg-Schwerin-Güstrow.

Se. Königliche Hoheit **Friedrich Franz** Paul Nicolaus Ernst Heinrich, Großherzog von Mecklenburg, Fürst zu Wenden, Schwerin und Ratzeburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande Rostock und Stargard Herr ꝛc., Ordensherr des Mecklenburgischen Hausordens der Wendischen Krone und des Mecklenburg-Schwerinschen Greifen-Ordens, Inhaber des Militär-Verdienstkreuzes 2. Klasse und des Großherzogl. Mecklenburg-Strelitzschen Kreuzes für Auszeichnung im Kriege, des Königlich Preußischen schwarzen Adler-Ordens mit der Kette und des rothen Adler-Ordens en sautoir und des Königl. Preußischen Ordens des eisernen Kreuzes 2. Klasse Ritter, der Kaiserlich Russischen St. Andreas-, St. Alexander Newsky-, weißen Adler- und St. Annen-Orden Großkreuz, des Kaiserl. Russischen St. Georgs-Ordens 4. Kl. Ritter, des Königl. Sächsischen Hausordens der Rautenkrone, des Königl. Württembergischen Kronen-Ordens, des Großherzogl. Badenschen Ordens der Treue, des Großherzogl. Hessischen Ludwigs-Ordens, des Großherzogl. Sachsen-Weimarschen Ordens vom weißen Falken, des Großherzogl. Oldenburgischen Hausordens mit der Kette und des Herzogl. Sachsen-Ernestinischen Hausordens Großkreuz mit den Schwertern und der Kette, des Fürstl. Hohenzollernschen Verdienstkreuzes 1. Kl. und des Fürstlich Reußischen Ehrenkreuzes Ritter, des St. Johanniter-Ordens Ehrencommendator, des Großherrlich Türkischen Osmanié-Ordens in Brillanten, des Großherrlich Türkischen Imtiaz-Ordens nebst der demselben affiliirten goldenen und silbernen Medaille, des Königl. Italienischen St. Mauritius- und Lazarus-, des Königl. Griechischen Erlöser-, des Königl. Portugiesischen Thurm- u. Schwert-Ordens Großkreuz mit den Schwertern und der Kette, des Kaiserl. Japanischen Hausordens des Chrysanthemum, des Königl.

Siameſiſchen weißen Elephanten-Ordens und des Tuneſiſchen Niſchan-Iftihar-Ordens Großkreuz, der Kriegs-Denkmünze für 1870/71, der Königl. Preußiſchen Gedächtnißmedaille und der Fürſtl. Lippeſchen Verdienſt-Medaille Inhaber, Königlich Preußiſcher General der Kavallerie, Chef des Hannoverſchen Huſaren-Regiments Nr. 15, des 1. und 3. Bataillons Großh. Mecklenb. Grenadier-Regiments Nr. 89, des 1. Großh. Meckl. Dragoner-Regiments Nr. 17, des Hannoverſchen Huſaren-Regiments Nr. 15, des Kaiſerl. Ruſſiſchen Moscauſchen Grenadier-Regiments Nr. 8 und des Kaiſerl. Ruſſiſchen Koſaken-Regiments Kislaro-Grebenskoi vom Terek; à la suite des Königl. Preuß. Infanterie-Regiments Großherzog Friedrich Franz II. von Mecklenburg-Schwerin (4. brandenburg.) Nr. 24 und des Königl. Preußiſchen Garde-Küraſſier-Regiments, geb. 19. März 1851, ſuccedirt ſeinem Vater, dem Großherzoge Friedrich Franz II., 15. April 1883, verm. 24. Januar 1879 mit

Anaſtaſia Michailowna, Kaiſerlicher Hoheit, des Großfürſten Michael Nicolajewitſch von Rußland Tochter, des Hausordens der Wendiſchen Krone, des Kaiſerl. Ruſſiſchen St. Catharinen-, des Königl. Preußiſchen Louiſen-Ordens und des Großherrlich Türkiſchen Chefakat-Ordens Dame, Chef des Kaiſerl. Ruſſiſchen Koſaken-Regiments Choper vom Kuban, geb. 28. Juli 1860.

Kinder:

1) Alexandrine Auguſte, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 24. Decbr. 1879.
2) Friedrich Franz Michael, Erbgroßherzog von Mecklenburg, Königl. Hoheit, geb. 9. April 1882.
3) Cecilie Auguſte Marie, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 20. Septbr. 1886.

Geſchwiſter:

a. aus der Ehe des wail. Großherzogs Friedrich Franz II. mit Auguſte Mathilde Wilhelmine, des wailand Fürſten Hein-

rich LXIII. von Reuß-Schleiz-Köstritz Tochter, geb. 26. Mai 1822, verm. 3. Novbr. 1849, gest. 3. März 1862:

1) **Paul Friedrich Wilhelm Heinrich**, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, des Meckl. Hausordens der Wendischen Krone und des Mecklenburg-Schwerinschen Greifen-Ordens Großkreuz, Inhaber des Militär-Verdienstkreuzes 2. Klasse und des Großherzogl. Meckl.-Strel. Kreuzes für Auszeichnung im Kriege, der Kaiserl. Russ. St. Andreas-, St. Alexander Newsky-, weißen Adler-, St. Annen- und Stanislaus-Orden Großkreuz, des Königl. Preußischen schwarzen Adler-Ordens mit der Kette und des rothen Adler-Ordens en sautoir Ritter, des Großherrl. Türkischen Osmanié-Ordens, des Königl. Portugiesischen Thurm- und Schwert-Ordens mit der Kette, des Großherzogl. Hessischen Ludwigs-Ordens, des Großherzogl. Sachsen-Weimarschen Ordens vom weißen Falken, des Herzogl. Sachsen-Ernestinischen Haus-Ordens, des Tunesischen Nischan-Iftihar-Ordens Großkreuz, Ritter des Königl. Preußischen Ordens des eisernen Kreuzes 2. Klasse und des Kaiserl. Russischen St. Georgs-Ordens 4. Klasse; der Kriegs-Denkmünze für 1870/71, der Königl. Preuß. Gedächtniß-Medaille und der Fürstl. Lippeschen Verdienstmedaille Inhaber, Großh. Mecklenb. Oberstlieutenant à la suite des Großh. Mecklenb. Contingents und des 1. Großh. Meckl. Dragoner-Regiments Nr. 17, geb. 19. Septbr. 1852, verm. 5. Mai 1881 mit

Marie Gabriele Ernestine Alexandra, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Fürsten Hugo zu Windisch-Grätz Tochter, des Hausordens der Wendischen Krone Dame, geb. 11. Decbr. 1856.

Kinder:

1) **Paul Friedrich Carl Alexander Michael Hugo**, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 12. Mai 1882.
2) **Maria Antoinette Margaretha Augusta Mathilde**, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 28. Mai 1884.

3) **Heinrich Borwin Albert Hugo Joseph Paul**, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 16. Decbr. 1885.

2) **Marie Alexandrine Elisabeth Eleonore**, Kaiserliche Hoheit, des Hausordens der Wendischen Krone, des Kaiserl. Russischen St. Catharinen-, des Königl. Preußischen Louisen- und des Königl. Bayerischen Theresien-Ordens Dame, Inhaberin der Königl. Preußischen Gedächtniß-Medaille, Chef des Njeshinschen Infanterie-Regiments Nr. 137, geb. 14. Mai 1854, verm. 28. Aug. 1874 mit dem Großfürsten **Wladimir** Alexandrowitsch von Rußland. (S. Rußland.)

3) **Johann Albrecht Ernst Constantin Friedrich Heinrich**, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, des Hausordens der Wendischen Krone, des Mecklenb.-Schwerinschen Greifen-Ordens Großkreuz, des Königl. Preußischen schwarzen Adler-Ordens und des rothen Adler-Ordens en sautoir Ritter, der Kaiserl. Russischen St. Andreas-, St. Alexander Newsky-, weißen Adler-, St. Annen- und Stanislaus-Orden, des Großherzogl. Hessischen Ludwigs-Ordens, des Großherzogl. Sachsen-Weimarschen Ordens vom weißen Falken, des Großherzogl. Badischen Hausordens der Treue, des Königl. Niederländischen Ordens des Niederländischen Löwen, des Herzogl. Sachsen-Ernestinischen Hausordens, des Großherrlich Türkischen Osmanié-Ordens, des Kaiserl. Japanischen Verdienstordens der aufgehenden Sonne, des Königl. Siamesischen Kronen-Ordens, des Königl. Griechischen Erlöser-Ordens, des Tunesischen Nischan-Iftihar-Ordens Großkreuz, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, Königl. Preuß. Major und etatsmäßiger Stabsofficier des Leib-Garde-Husaren-Regiments, à la suite des Großh. Meckl. Jäger-Bataillons Nr. 14, geb. 8. Decbr. 1857, verm. am 6. Novbr. 1886 mit

Elisabeth Sibylle Marie Dorothea Louise Anna Amalia, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Großherzogs Carl Alexander von Sachsen Tochter, des Hausordens der Wendischen Krone Dame und Inhaberin des Großherzoglich Sächsischen Ehrenzeichens für rühmliche Thätigkeit während des Krieges 1870/71, geb. 28. Febr. 1854.

b. aus der Ehe des wail. Großherzogs Friedrich Franz II. mit der Großherzogin **Marie**:

4) **Elisabeth** Alexandrine Mathilde Auguste, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Hausordens der Wendischen Krone Dame, geb. 10. Aug. 1869.

5) **Friedrich Wilhelm** Adolph Günther, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, des Meckl. Hausordens der Wendischen Krone, des Mecklenburg-Schwerinschen Greifen-Ordens, des Großherzogl. Sachsen-Weimarschen Ordens vom weißen Falken, des Herzogl. Sachsen-Ernestinischen Hausordens, des Großherrlich Türkischen Osmanié-Ordens, des Königl. Portugiesischen Militair-Ordens San Bento d'Aviz und des Königl. Norwegischen Olaf-Ordens Großkreuz, Secondlieutenant à la suite des 2. Meckl. Dragoner-Regiments Nr. 18 und Unterlieutenant zur See, geb. 5. April 1871.

6) **Adolph Friedrich** Albrecht Heinrich, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, des Meckl. Hausordens der Wendischen Krone und des Meckl.-Schwerinschen Greifen-Ordens Großkreuz, Secondlieutenant à la suite des Holstein. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 24 (1. Großh. Mecklenb. Abtheilung), geb. 10. Oct. 1873.

7) **Heinrich** Wladimir Albrecht Ernst, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, des Meckl. Hausordens der Wendischen Krone und des Meckl. Schwerinschen Greifen-Ordens Großkreuz, Secondlieutenant à la suite des Großh. Meckl. Füsilier-Regiments Nr. 90, geb. 19. April 1876.

Vaters, des wailand Großherzogs Friedrich Franz II.,

Wittwe:

Marie Caroline Auguste, Großherzogin von Mecklenburg, Königl. Hoheit, des wail. Prinzen Adolph von Schwarzburg-Rudolstadt Tochter, des Hausordens der Wendischen Krone, des Kaiserl. Russischen St. Catharinen- und des Königl. Preußischen Louisen-Ordens Dame, Inhaberin des

Deutschen Verdienstkreuzes für Frauen, geb. 29. Jan. 1850, verm. 4. Juli 1868; Wittwe seit dem 15. April 1883.

Kinder (s. o.).

Großvaters, des wailand Großherzogs Paul Friedrich

Wittwe:

Friederike Wilhelmine **Alexandrine** Marie Helene, Großherzogin-Mutter von Mecklenburg, Königl. Hoheit, des verst. Königs Friedrich Wilhelm III. von Preußen Tochter, des Hausordens der Wendischen Krone, des Kaiserl. Russischen St. Catharinen-, des Königl. Preuß. Louisen- und des Königl. Bayerischen Theresien-Ordens Dame, Inhaberin der Königl. Preußischen Gedächtniß-Medaille und des Deutschen Verdienstkreuzes für Frauen, 2. Chef des Königl. Preuß. Leib-Grenadier-Regiments König Friedrich Wilhelm III. (1. brandenb.) Nr. 8, geb. 23. Februar 1803, verm. 23. Mai 1822; Wittwe seit dem 7. März 1842.

Vaters-Bruders,

des wailand Herzogs Friedrich **Wilhelm** Nicolaus zu Mecklenburg **Wittwe:**

Alexandrine Friederike Wilhelmine Louise Elisabeth, Herzogin zu Mecklenburg, Königliche Hoheit, des wail. Prinzen Albrecht von Preußen Tochter, des Hausordens der Wendischen Krone und des Königl. Preußischen Louisen-Ordens Dame, Inhaberin der Königl. Preuß. Gedächtniß-Medaille, geb. 1. Febr. 1842, verm. 9. Decbr. 1865; Wittwe seit 28. Juli 1879.

Tochter:

Friederike Wilhelmine Elisabeth Alexandrine Auguste Mariane **Charlotte**, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Hausordens der Wendischen Krone und des Königlich Bayerischen Theresien-Ordens Dame, geb. 7. Nov. 1868, verm. am 17. Novbr. 1886 mit dem Prinzen **Heinrich XVIII.** jüngerer Linie Reuß. (S. Reuß.)

Hierzu eine Stammtafel.

Stamm-Tafel

des Grossherzoglichen Hauses Mecklenburg.

ERSTE DYNASTIE. (Ungewisse Ahnherren.) ZWEITE DYNASTIE.

Witzan, Fürst der *Obotriten*, Alliirter Karls des Grossen, 780, † 795

Trasikow, Fürst der *Obotriten* 798, von Karl dem Grossen zum *König von Nord-Albingien* erklärt 804, † 809.

Ceodrag, Fürst der *Obotriten* 817, † 839.

Gotzomiuzl, Fürst der *Obotriten*, † 844.

Tabomiuzl, Fürst der *Obotriten* 844—862.

Mistiwoi (Billung), Fürst der *Obotriten*, 967, reg. zu Mecklenburg 969, getauft 973, † nach 1000. Gem. (2) N, Schwester des Bischofs Wago zu Oldenburg.

Mizislav, Fürst der *Obotriten* 1000 bis 1018 zu *Schwerin*. *Uto*, Fürst der *Obotriten* 1025 † 1032.

Gottschalk, Fürst der *Obotriten*, Wagrier und Polaben 1042, † 1066. Gemahlin (2) Siritha, König Sueno Estridsons von Dänemark Tochter.

Buthue, † 1071. *Heinrich*, Fürst der Wagrier, Polaben, *Obotriten*, Kissiner und Circipaner zu *Lübeck*, 1105, der Rügier und Pommern 1114, der Linonen 1117, *König* 1115, † vor 22. März 1121 Gem. *Slavina*, Wittwe des slavischen K. *Cruto*.

Pribislav I., Fürst der Wagrier, 1130—1136. *Zwentepolk*, Fürst der *Obotriten* 1121, † 1125. *Kanut*, Fürst der *Obotriten*, 1125—27.

Zwinike, Fürst der *Obotriten*, † 1125.

DRITTE DYNASTIE (mit diplomatisch erwiesener Abstammung) in XXV Geschlechtsfolgen.

I. Niclot, Obotritischer Landesherr 1130, Fürst der *Obotriten*, Kissiner und Circipaner 1131, † 1160; Gem. unbekannt. *Lubimar*, Niclot's Bruder, 1163.

II. Pribislav II., getauft 29. April 1164, regiert zu *Werle* 1160, Fürst der Wenden, zu *Mecklenburg* 1166, zum *Reichsfürsten* erklärt 5. Januar 1170, † 30. December 1178; Gem. *Woizlava*, † 1172. *Wartislav*, † 1164. *Prizlav*, Herr zu *Laland* 1161, † vor 1170; Gem. *Catharina* von Dänemark.

Nicolaus I., Fürst der Wenden, † 25. Mai 1201. *Kanut*, Herr zu *Laland* 1169, lebte noch Novbr. 1183. *Waldemar*, † 1184.

III. Heinrich Borwin I., Fürst zu *Mecklenburg* und Kissin 1181, zu Wenden 1197, † 28 Jan. 1227, Gem. (1) *Mechtild*, H. Heinrich des Löwen zu Sachsen und Baiern T., 1166; 2) *Adelheid*, 1219.

IV. Heinrich Borwin II, Herr zu *Rostock* (Werle) 1219, † 4. Juni 1226; Gem. *Christine* von Dänemark. Nicolas II., Herr zu *Mecklenburg* (Gadebusch) 1219, † 28. Septbr. 1225.

V. Johann I., Herr zu *Mecklenburg* 1227, † 1. Aug. 1264; Gem. *Ludgard*, Grafen Poppo zu Henneberg Tochter, † 1267. Nicolaus I, Herr zu *Rostock* 1233, hernach zu Werle, † 7. Mai 1277. Gem. *Judith* von Anhalt. Stamm-Vater der Herren zu Werle und *Fürsten* zu *Wenden*, (bis 7. Septbr. 1436.) Heinrich Borwin III., Herr zu *Rostock* 1237, † 1278. Gem. *Sophie* von Dänemark, † vor 1241. Stamm-Vater der Herren zu *Rostock*, (bis 25 Nov. 1314.) Pribislav III, Herr zu *Richenberg* (Parchim) 1247. † vor 1261. Seine Nachkommenschaft lebte bis 1315.

VI. Heinrich I., reg. zu Wismar vor 17. März 1265 bis 1272 nach 1. März, gefangen bis 24. August 1298, † 2. Januar 1302; Gem. *Anastasia*, H. Barnim von Pommern-Stettin T., Landes-Regentin 1272—1287, † 1316. *Albrecht I.*, succ. vor 17. März 1265, † 17. Mai 1265. *Nicolas III.*, Dom-Scholasticus 1255, Dom-Probst zu Schwerin 1266, und zu Lübeck 1275, reg. in Mecklenburg 1275—1283, † 8. Juni 1289. *Johann II.*, Dom-Scholasticus zu Lübeck 1255 bis nach 1283, reg. zu *Gadebusch* seit 1273, Mecklenburgischer Mitregent 1276 — 1283, † 1299; Gem. nach 1283, *Richardis*, Gräfin von *Arnsberg*. *Poppo*, Kreuzritter. *Hermann*, Dom-probst zu Schwerin 1289, lebte noch 1313.

VII. Heinrich II., geb. nach 1266, regierender Herr zu *Mecklenburg* 1287, zu *Stargard* 15. Jan. 1304, zu *Rostock* 21. Mai 1323, † 21. Jan. 1329; Gem. (1) 14. April 1292, *Beatrix*, Markgrafen Albrecht zu Brandenburg T., † vor 25. Septbr. 1314; (2) 6. Juli 1315, *Anna*, H. Albrecht zu Sachsen-Wittenberg T., verwittwete Landgräfin von Thüringen, † 22. Novbr. 1327; (3) 1328, *Agnes*, Grafen Günther von Lindow-Ruppin Tochter, Fürsten Witzlav IV. zu Rügen Wittwe, lebte noch 29. Juli 1343. *Johann III.*, succ. 1287, † 1289. Gem. *Helene*, F. Witzlav III. zu Rügen T.

VIII. Albrecht II., geb. etwa 1317, succ. 1335, zur *Herzogswürde* erhoben 8. Juli 1348, Graf zu *Schwerin*, 31. März 1359, † 18. Febr. 1379; Gem. (1) 1335, *Eufemia*, H. Erich von Schweden T., † vor 16. Juni 1370; (2) 5. März 1378, *Adelheid*, Gr. Ulrich von Hohenstein Tochter, (Stifter der *Schwerinschen* Linie). Johann (IV.) I., geb. nach 1321, succ. 1344, Herzog zu Mecklenburg 8. Juli 1348, reg. in Stargard seit 25. Novbr. 1352, Regent zu Schwerin 1390, † 1393, Stifter der älteren Stargardischen Linie; Gem. (1) *Anna*, Grafen Adolf von Holstein T., † vor 1356, (2) 1356, *Rixa*, † 1357; (3) 1358, *Agnes*, Grafen Ulrich von Lindow-Ruppin Tochter, Nicolaus VI. Herrn zu Werle-Goldberg Wittwe.

IX. Heinrich III, succ. 1379, † 24. April 1384; Gem (1) *Ingeburg*, K. Waldemar IV. von Dänemark T., verl. 23. Oct. 1350, † vor 16. Juni 1370; (2) 26. Februar 1377, *Mechtild*, Herrn Bernhard zu Werle-Waren Tochter. Albrecht III, König in Schweden 30 Novbr. 1363 bis 29. Septbr. 1389, succ. in Mecklenburg-Schwerin 1385, gefangen 24. Febr. 1389 bis 26. September 1395, † vor 28. Juli 1412; Gem. (1) 1359, *Richardis*, Gr. Otto des I. von Schwerin T, † nach 23. April 1377; (2) Febr. 1396, *Agnes*, H. Magnus zu Braunschweig Tochter, Landes-Regentin 28. Juli 1412 bis 1417, † vor 22. Decbr. 1434. Magnus I, succ. 1379 † April 1385; Gem. 1377, *Elsabe*, H. Barnim von Pommern-Rügen Tochter. Johann II, reg. in Schwerin 1393, in Stargard seit 3. Febr. 1393, † 1416; Gem. (Wilbeida) *Catharine*, Prinzessin von Polen und Litthauen, 1388. Ulrich I, succ. 1393, † 8. April 1417, Gemahlin *Margarethe*, Herz. Svantibor III. von Pommern Stettin Tochter. *Rudolph*, Bischof zu Skara vor 1389, zu Schwerin 1390, † 1415. Albrecht, succedirt 1397, Bischof zu Dorpat 1396 bis 1397, † nach 8. Februar 1405.

X. Albrecht IV., Erbe zu Dänemark 25. October 1375, succedirt in Mecklenburg-Schwerin 1385, † 1388; Gemahlin *Elisabeth*, Grafen Claus von Holstein Tochter, verm. 1404 mit Herzog Erich V. von Sachsen-Lauenburg. *Erich*, reg. in Gothland 1395, † 3 September 1397; Gem. Febr. 1396, *Margarethe*, Herz. Bogislav von Pommern-Wolgast T. Albrecht V., succ. in Mecklenb.-Schwerin 1417, reg. in Stargard seit 1417, † vor 6. Dec. 1423; Gem. Mai 1423, *Margarethe*, Kurf. Friedrich I. zu Brandenburg T., verm. 1438 mit H. Ludwig v. Baiern-Ingolstadt. Johann IV., regiert in Stockholm 1380 — 1395, in Mecklenb.-Schwerin seit 25. October 1395, in Stargard seit 1417, † 16. Octbr. 1422; Gem. (1) 29. Septbr. 1399, *Jutta*, Grafen Otto von der Hoya-Brockhusen T., † vor 1415; (2) 1416, *Catharina*, H. Erich IV. zu Sachsen-Lauenburg T., Landes-Regentin 6. Decbr. 1423 bis 26. September 1436, † nach 18. Nov. 1448. *Albrecht*, † vor 1423. Heinrich, succed. in Stargard 1423, in Wenden 7 Sept. 1436, † nach 25. Mai 1466; Gem. (1. *Ingeburg*, Herz. Bogislav VIII. von Pommern und Stettin Tochter; (2) *Margarethe*, Herzogs Friedrich zu Lüneburg Tochter; verl. 4. Septbr. 1452, lebte noch 1512.

XI. Heinrich IV., geb. etwa 1417, succ. in Mecklenburg-Schwerin nach 24 Juni 1436, im Fürstenthum *Wenden* 7. September 1436, in *Stargard* etc. 16. Juli 1471, † 9. März 1477; Gem. 1437, *Dorothea*, Kurfürsten Friedrich I. zu Brandenburg Tochter, geb. 9. Februar 1420, † 19. Jan. 1491. Johann V., geb. etwa 1418, succ. 1436, † vor 13. Jan. 1443; Gem. 17. Sept. 1436, *Anna*, Herz. Casimir VI. von Pommern-Stettin Tochter. X. Johann III., succ. in Stargard 1416, gefangen 1419—1427, succ. in Wenden 1436, † 31. Dec. 1439; Gem. *Luttrud*, Fürst Albrecht von Anhalt Tochter, verm. vor 10. Novbr. 1434, † 1472. XI. Ulrich II., succ. vor 20. August 1466, † nach 25. Februar 1471; Gemahlin *Catharina*, Fürsten Wilhelm von Wenden Tochter, verlobt 5. Juli 1451, vermählt 1455; lebte noch 21. Juli 1475.

XII. Albrecht VI, geb. 1438, reg. zu *Güstrow* seit 16. Februar 1464, † 16. Februar 1483; Gem. vor 28. Mai 1472, *Catharina*, Grafen Wichmann von Lindow-Ruppin Tochter, † 1485. *Johann VI.*, geb. 1439, regiert in *Güstrow* seit 16. Februar 1464 † nach 20. Mai 1474. Magnus II., geb. 1441, succ. in Mecklenburg-*Schwerin* vor 7 April 1477, in *Güstrow* 27. April 1483, † 20. November 1503; Gem. November 1477, *Sophie*, Herzogs Erich III. von Pommern Tochter, † 26. April 1504. Balthasar, geb. 1451, Bischof zu Hildesheim 1471, zu Schwerin vor 25. Jan. 1474 bis 1479, reg. in Mecklenburg seit 13. März 1480, † 16. März 1507; Gem. 1487, *Margarethe*, Herz. Erich II. von Pommern T., † 27. März 1525.

XIII. Heinrich V., geb. 3. Mai 1479, succ. 27. Dec. 1503, reg. in *Schwerin* seit 22. Dec. 1534, evangelisch seit 1532, † 6. Febr. 1552; Gem. (1) 12. Dec. 1505, *Ursula*, Kurf. Johann zu Brandenburg T., geb. 17. Oct. 1488, † 18. Sept. 1510, (2) 12. Juni 1513, *Helene*, Kurf. Philipp zu Pfalz T., geb 1493, † 4. Aug. 1524; (3) 14. Mai 1551, *Ursula*, H. Magnus zu Sachsen-Lauenburg T., † nach 1565 zu Minden. *Erich II.*, geb. 3. Sept. 1483, † 22. Dec. 1508. Albrecht VII., geb. 25. Juli 1486, succ. 1519, reg. seit 22. Dec. 1534 in *Güstrow*, † 7. Jan. 1547; Gem. 17. Jan. 1524, *Anna*, Kurfürst Joachim zu Brandenburg T., geb. 1507, † 19. Juni 1567, zu Lübz.

XIV. *Magnus*, geb 4. Juli 1509, Bischof zu Schwerin, erw. 21. Juli 1516, inst. 16. Sept. 1532, † 28. Jan. 1550; Gem. 26. Aug. 1543, *Elisabeth*, K. Friedrich I von Dänemark T, geb. 14. Oct. 1524. *Philipp*, geb. 12. Sept. 1514, blödsinnig 1537, † 4. Januar 1557. XIV. Johann Albrecht I., geb 22. Dec. 1525, succ. in *Güstrow* 7. Jan. 1547 bis 17. Febr. 1555, in *Schwerin* 6. Febr. 1552, † 12. Febr. 1576; Gem. 24. Febr. 1555, *Anne Sophie*, Hrz. Albrecht von Preussen T., geb. 11. Juni 1527, † 6. Febr. 1591, zu Lübz. Ulrich III., geb. 22. April 1527, Bischof zu Schwerin 26. März 1550, reg in Mecklenb. *Güstrow*, seit 17. Febr. 1555, in Mecklenb. *Schwerin* vom 1. März 1576 bis 12. Sept. 1585, und seit 27. April 1592, † 14. März 1603; Gem. (1) 26. Febr. 1556, *Elisabeth*, des Pr. Magnus zu Meckl.-Schwerin W., † 15. Oct. 1586; (2) 9. Dec. 1588, *Anna*, H. Philipp von Pommern Wolgast T., † 10 September 1626, zu Grabow. *Georg*, geb. 23. Febr. 1528, † 20. Juli 1552. *Christoph*, geb. 30 Juni 1537, Bischof zu Ratzeburg 1554, Coadjutor zu Riga, 1555 bis 19. Febr. 1569, reg. zu *Gadebusch* seit 27. Jan. 1570, † 4. März 1592; Gem. (1) 27. Oct. 1573, *Dorothea*, K. Friedrich I. zu Dänemark T., geb. 1529, † 11. Nov. 1575; (2) 7. Mai 1581, *Elisabeth*, K. Gustav I. von Schweden T., geb. 1549, † 20. Nov. 1597, in Schweden. Carl I., geb. 28. Sept. 1540, res. zu Wredenhagen seit 1581, z. *Mirow* seit 1587, Coadjutor z. Ratzeburg, 1575, Administrator daselbst 9. Mai 1592, succ. in Mecklenburg-*Güstrow* 14. März 1603, reg. in Mecklenburg-*Schwerin* bis 16. April 1608, † 22. Juli 1610.

XV. Johann VII., geb. 7. März 1558, succ. in *Schwerin* 12. Sept. 1585, † 22. März 1592; Gem. 17. Febr. 1588, *Sophie*, H. Adolph zu Holstein T, geb. 31. Mai 1569, † 14. Nov. 1634 zu Lübz. *Sigismund August*, geb. 10. Nov. 1561, res zu *Ivenack* seit 20. Mai 1586, † 5. Sept. 1600; Gem. 7. Oct. 1593 *Clara Maria*, H. Bogislav XIII. zu Pommern-Barth T., verm. 13. December 1607 mit H. August zu Braunschweig, † 19. Febr 1623.

XVI. Adolph Friedrich I., geb. 15. Dec. 1588, succ. in Mecklenburg-*Schwerin* 28. April 1608 bis 28. März 1628, restit. 1632, Administrator des Stifts Schwerin 17. Mai 1634, reg. in Mecklenburg-*Güstrow* 11. Juni 1636 bis 2. Mai 1654, Fürst zu *Schwerin* und *Ratzeburg* 21. Oct. 1648, † 27. Febr. 1658; Gem. (1) 4. Sept. 1622, *Anne Marie*, Gr. Enno zu Ostfriesland T., geb. 23. Juni 1601, † 5. Febr. 1634; (2) 15. Septbr. 1635, *Marie Catharine*, H. Julius Ernst zu Braunschweig-Danneberg T., geb. 9. Juni 1616, † 1. Juli 1665 zu Grabow. Johann Albrecht II., geb. 4. Mai 1590, res. zu Gadebusch seit 9. Juli 1608, succ. in Mecklenburg-*Güstrow* 9. Juli 1611 bis 28. März 1628, rest. 1632, Coadjutor zu Ratzeburg 3. Octbr. 1616, † 23. April 1636; Gem. (1) 9. Oct. 1608 *Margarethe Elisabeth*, H. Christoph zu Mecklenburg Gadebusch T., geb. 11. Juli 1584, † 16. Nov. 1616 (2. 25. März 1618, *Elisabeth*, Landgr. Moritz zu Hessen-Cassel T., geb. 14. Mai 1596, † 16. Dec. 1625; (3) 7. Mai 1626, *Eleonore Marie*, F. Christian I. zu Anhalt-Bernburg T., geb. 7. Aug. 1600, † 7. Juli 1657.

Siehe die folgende Seite.

XVI. Adolph Friedrich I. (Siehe die vorhergehende Seite.)

Adolph Friedrich II., Herzog zu Mecklenburg, Stifter der Strelitzischen Linie des Mecklenb. Hauses, geb. 19. Oct. 1658, erhält Strelitz oder den Stargardischen Kreis und das Fürstenthum Ratzeburg vermöge d. Hamburgischen Vergleichs vom 8. März 1701, † 12. Mai 1708; Gem. 1) *Marie*, Gustav Adolph, Herz von Meckl.-Güstrow T., geb. 9. Juli 1659, verm. 23. Sept. 1684, † 16. Jan. 1701. 2) *Johanne*, Friedrich, Herzogs v. Sachsen-Gotha T., geb 1. Oct 1680, verm. 20. Juni 1702, † 9. Juli 1704. 3) *Emilie*, Christian Wilhelm, Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen T., geb. 13. März 1681, verm. 10. Juni 1705, † 1. Nov. 1751.

Johann Albrecht I

XVII. Christian (*Louis*) I., g. 1. Dec. 1623, Administrat. des St. Schwerin 26. Aug. 1625, succ. 27. Febr. 1658, kathol, 19. Oct. 1663, † 21. Juni 1692, Gem. (1) 6. Juli 1650, *Christine Margarethe*, H. Johann Albrecht zu Mecklenburg-Güstrow T, geb. 9. März 1615, geschieden 1663, † 16. Aug. 1666; (2) März 1664, *Isabelle Angelique* de Montmorency Bouteville, verwittwete Herz. von Chatillon, † 23. Jan. 1695.

Carl, geb. 8. März 1626, Domherr z. Strassburg, 1666, † 20. Aug. 1670.

Johann Georg, geb. 5. Mai 1629, res. zu Mirow, † 9. Juli 1675; Gem. 2. Feb. 1675, *Elisabeth Eleonore*, H. Anton Ulrich I. zu Braunschw. Wolfenbüttel T., geb. 30. Sept. 1658, v. 25. Jan. 1681 mit H. Bernh. zu Sachsen-Meiningen, † 15. März. 1729.

Gustav Rudolph, geb. 26. Febr. 1632, Domherr zu Strassburg 1666, † 14. Mai 1670; Gem. 31. Oct. 1665, *Erdmuth Sophie*, Herz. Franz Heinrich von Sachsen-Lauenburg T., geb. 5. Juni 1644, † 22. Aug. 1689.

Friedrich, g. 13. Feb. 1638, Domh. z. Strassburg 1667, res. z. Grabow seit 1669, † 28. April 1688; Gem. 28. Mai 1671, *Christine Wilhelmine*, Landgr. Wilhelm v. Hessen-Homburg T., geb. 30. Juni 1653, † 16. Mai 1722.

XVII. Gustav Adolph, g. 26. Febr. 1633, succ. in *Güstrow* 2 Mai 1654, † 26. Oct. 1695; Gem. 28. Dec. 1654, *Magdalene Sybille*, H. Friedrich III. zu Holstein-Gottorp T., geb. 14 Nov. 1631, † 22 Sept. 1719.

XVIII. *Carl*, Erbp, g. 18 Nov. 1664, † 15 März 1688; Gem. 8 Aug. 1687, *Marie Emilie*, Kurf. Friedrich Wilhelm zu Brandenburg T., geb 16 Nov. 1670, verm. 25 Juni 1689 mit H. Moritz Wilhelm zu Sachsen-Zeitz, † 14 Nov. 1728.

Auguste, geb. 27 Dec. 1674, resid. zu *Dargun* seit 28 Aug. 1720, † 6. Mai 1756.

XVIII. Friedrich Wilhelm, geb. 28. März 1675, succ. in Mecklenburg-*Schwerin* 21. Juni 1692, in Mecklenburg-*Güstrow* 26. Oct. 1695, † 31. Juli 1713; Gem. 2. Jan. 1704, *Sophie Charlotte*, Landgraf Carl von Hessen-Cassel T., geb. 16. Juli 1678, † 30. Mai 1749.

Carl Leopold, geb. 26. Nov. 1678, res. zu Doberan seit 31 Jan. 1707, succ. 31 Juli 1713, † 28. Nov. 1747. Gem. (1) 27. Mai 1708, *Sophie Hedwig*, T. Heinr. Casimir v. Nassau Diez T., geb. 8. März 1690, geschied. 2. Juni 1710, † 1. März 1734; (2) 19 Apr. 1716, *Catharina Iwanowna*, des Czaars Iwan Alexiewitz v. Russl. T., g. 28. Jan 1692, † 25 Juni 1733.

Christian Ludwig II., geb. 25. Mai 1683, res. zu Grabow seit 28. März 1708, Kaiserl. Commissarius in Mecklenb. 28. April 1733, succ. 28. Nov. 1747, † 30. Mai 1756; Gem. 13. Nov. 1714, *Gustave Caroline*, H. Adolph Friedr. II. v. Mecklenburg-Strelitz T., geb. 12. Juli 1694, † 13. April 1748.

XVIII. (1) Adolph Friedrich III., Herz. zu Meckl.-Strelitz, geb. 7. Juni 1686, succ. 12. Mai 1708, † 11. Decemb. 1752; Gem. *Dorothea Sophie*, Joh. Adolph, H. von Holstein-Plön T. geb. 4. Dec. 1692, verm. 16. April 1709, † 29. April 1765.

Magdalene, g. 7. Aug 1690, † an demselben Tage.

Marie, g. und † 8. Juli 1691.

Eleonore, g. 7. Aug 1690, † 28. April 1689.

Gustava Caroline, geb. 12. Juli 1694, † 13. April 1748, Gem. Christian Ludw. Herzogs v. Mecklenb.-Schwerin, v. 13. Nov. 1714, † 30. Mai 1756.

Sophie, geb. 1. Oct. 1706, † 22. Dec. 1708.

(2) *Carl Ludwig Friedrich*, Herz. zu Mecklenburg, geb 23. Febr. 1708, † 4. Juni 1752, Gem. *Elisabeth Albertine*, H. von Sachsen Hildburghausen T., geb. 3. Aug. 1713, verm. 15. Feb. 1735, † 29. Juni 1761.

XIX. Friedrich, geb. 9. Nov. 1717, succ. 30. Mai 1756, † 24. April 1785; Gem. 2. März 1746, *Louise Friederike*, des Erbprinzen Friedr. Ludwig v. Würtemberg-Stuttgart T., geb. 3. Feb. 1722, † 2. Aug. 1791.

Ludwig, geb. 6. August 1725, † 12. Sept. 1778; Gemahlin 25. April 1755, *Charlotte Sophie*, H. Franz Josias von Sachsen-Coburg-Saalfeld T., geb. 24. Septbr. 1731, † 2. Aug. 1810.

XX. Friedrich Franz I., geb. 10. Dec. 1756, succ. in Mecklenburg 24. April 1785, in *Wismar* 19. Aug. 1803, souverain 6. Aug. 1806, *Grossherzog* von Mecklenburg-Schwerin 14. Juni 1815, feiert sein Regierungs-Jubiläum am 24. April 1835, † 1. Febr. 1837, Gem. 1. Juni 1775, Louise, des Prinzen Joh. August von Sachsen-Gotha-Roda T., geb. 9. März 1756, † 1. Jan. 1808.

XXI. *Friedrich Ludwig*, geb. 13. Juni 1778, † 29. November 1819, verm. (1) 23. October 1799, mit *Helena Paulowna*, Kaisers Paul I. von *Russland* T., geb. 23. Dec. 1784, † 24. Sept. 1803; (2) 1 Juli 1810 mit *Caroline*, des Grossherzogs Carl August von *Sachsen-Weimar* T., geb. 18. Juli 1786, † 20. Januar 1816; (3) 3. April 1818 mit *Auguste* des Landgrafen Friedrich V. von *Hessen-Homburg* T., geb. 28. Nov. 1776; † 1. April 1871.

Gustav, geb. 31. Jan. 1781, Domherr zu Magdeburg, † 10. Jan. 1851.

Carl, geb. 2. Juli 1782, Domherr zu Lübeck, † 22. Mai 1833.

Adolph g. 18 Dec. 1785, † 8. Mai 1821.

XXII. (1) Paul Friedrich, geb. 15. Sept. 1800, succed. seinem Grossvater, dem Grossherzoge *Friedrich Franz* 1. Febr. 1837, † 7. März 1842; Gem. 25. Mai 1822, *Alexandrine*, K. Friedrich Wilhelm III. von Preussen Tochter, geb. 23. Febr. 1803.

(2) *Albrecht*, geb. 11. Febr. 1812, † 18. Oct. 1834.

Magnus, geb. 3. Mai 1815, † 25. April 1816.

XXIII. Friedrich Franz II., geb. 28. Februar 1823, succ. 7. März 1842, † 15. April 1883. Gem. (1.) 3. November 1849, *Auguste*, des wail. Fürsten Heinrich LXIII. von Reuss-Schleiz-Köstritz Tochter, geb. 26. Mai 1822, † 3. März 1862. (2.) 12. Mai 1864, *Anna*, des Prinzen *Carl* zu Hessen und bei Rhein Tochter, geb. 25. Mai 1843, † 16. April 1865. (3.) 4. Juli 1868, *Marie*, des Prinzen *Adolph* von Schwarzburg-Rudolstadt Tochter, geb. 29. Jan. 1850.

Wilhelm, geb. 5. März 1827, † 28. Juli 1879; Gem. *Alexandrine*, Prinzen *Albrecht* von Preussen Tochter, geb. 1. Febr. 1842, verm. 9. Dec. 1865.

Charlotte, geb. 7. Nov. 1868, verm. 17. Nov. 1886 mit dem Prinzen Heinrich XVIII. j. L. Reuss.

Marie Sophie, Aebtissin z. Rühn, geb. 5. Mai 1710, † 21. Febr. 1728.

Magdalene, g. 21. Juli 1711, † 27. Jan. 1713.

XXIV. (1) FRIEDRICH FRANZ III., Grossherzog, geb. 19. März 1851, succ. 15. April 1883, verm. 24. Jan. 1879 mit *Anastasia Michailowna*, Grossfürstin von Russland, geb. 28. Juli 1860.

Paul Friedrich, geb. 19. Sept. 1852, verm. 5. Mai 1881 mit *Marie*, des Fürsten Hugo zu Windisch-Graetz Tocht., g. 11. Dec. 1856.

Marie (*Paulowna*), geb. 14. Mai 1854, verm. 28. Aug. 1874 mit Wladimir Alexandrowitsch, Grossf. von Russland, geb. 22. April 1847.

Nicolaus, geb. 18. Aug. 1855, † 23. Jan. 1856.

Johann Albrecht, geb. 8. Dec. 1857, verm. 6. Nov. 1886 mit *Elisabeth*, des Grossherzogs von Sachsen Tochter, geb. 28. Feb. 1854.

Alexander, geb. u. † 13. Aug. 1859.

2) *Anna*, geb. 7. April 1865, † 8. Febr. 1882.

3) *Elisabeth*, geb. 10. Aug. 1869.

Friedrich Wilhelm, geb. 5. April 1871.

Adolph Friedrich g. 10. Oct. 1873.

Heinrich g. 19. April 1876.

XXV. *Alexandrine*, g. 24. Decbr. 1879.

Friedrich Franz, Erbgr., geb. 9. April 1882.

Cecilie, geb. 20. Spt. 1886.

Paul Friedrich, geb 12. Mai 1882.

Marie Luise, geb. 1. Mai 1883. † 21. August 1887.

Maria Antoinette, geb. 28. Mai 1884.

Heinrich Borwin, geb. 16. Decbr. 1885.

Josef, geb. und † 27. Febr. 1889.

XIX. *Christiane*, geb. 6. Dec. 1735, † 31. Aug. 1794.

Caroline, geb. und † 22. Dec. 1736.

Adolph Friedrich IV, Herzog zu Mecklenburg-Strelitz, geb. 5. Mai 1738, succ. 11. Dec. 1752, † 2. Juni 1794.

Elisabeth, geb. 13. April 1739, † 8 April 1740.

Sophie Luise, geb. 16. Mai 1740, † 31. Jan. 1741.

Carl Ludwig Friedrich, Grossherzog v. Mecklenburg-Strelitz, geb. 10. Oct. 1741, succ. 2. Juni 1794, Grossherz. 28. Juni 1815, † 6. Nov. 1816, Gem. (1) *Friederike Caroline Luise*, Georg Wilhelm Pr. v. Hessen-Darmst. T., geb. 20. Aug. 1752, verm. 18. Sept. 1768, † 22. Mai 1782, (2) *Charlotte Wilhelmine Christiane Marie*, d. vor. Gem. Schwester, g. 5. Nov. 1755, verm. 28. Sept. 1784, † 12. Dec. 1785.

Ernst, Herzog zu Mecklenburg, geb. 27. Aug. 1742, † 27. Jan. 1814.

Sophie Charlotte, geb. 19. Mai 1744; Gem. Georg III., König von Grossbritannien, verm. 8. Sept. 1761, † 17. Nov 1818.

Gotthilf, geb. 27. Oct. † 28. Octbr. 1745.

Georg August, Herzog zu Mecklenburg, geb. 16. August 1748, † 6. Nov. 1785.

XX. (1) *Charlotte*, geb. 17. Nov. 1769, Gem. Friedrich, Herzogs v. Sachsen-Hildburghausen, verm. 3. Sept. 1785, † 14. Mai 1818.

Caroline Auguste Friederike Sophie, gb. 17. Febr. 1771, † 10. Januar 1773.

Georg Carl Friedrich, geb 4. März 1772, † 21. Mai 1773.

Therese, geb 5. Ap. 1773, Gem. Carl Alexander Fürsten von Thurn u. Taxis, verm. 25. Mai 1789, Wittwe 15 Juli 1827, † 12. Febr. 1839.

Georg Carl Friedrich Ernst, geb. 1. Sept. 1774, † 5. Nov. 1774.

Luise, g. 10. März 1776, Gem. Friedr. Wilh. III. Königs v. Preussen, verm. 24. Dec. 1793, † 19. Juli 1810.

Friederike, g. 2. März 1778, Gem. 1) Ludwig, Prinz v. Preussen verm. 26. Dec. 1793, († 28. Dec. 1796); 2) Friedrich Wilhelm, Prinz zu Solms-Braunfels, verm. 10. Dec. 1798, († 13. Apr. 1814); 3) verm. 29. Mai 1815 mit Ernst August, Herzog von Cumberland, nachmaligem Könige v Hannover, † 29. Juni 1841.

GEORG Friedrich Carl Joseph, Grossherz. v Mecklbg., geb. 12. Aug. 1779, succ. 6. Nov 1816, † 6. Sept 1860. Gem. *Marie Friederike Wilhelmine*, Landgr. Friedrich zu Hessen-Cassel T., geb. 21. Jan. 1796, verm. 12. Aug. 1817 † 30. Dec. 1880.

Friedrich Carl Ferdinand, geb. 7. Jan. 1781, † 24. März 1783.

Auguste Alberti-ne, geb. 19. Mai, † 20. Mai 1782.

(2) *Carl*, Herzog zu Mecklenburg, geb. 30. Nov. 1785, † 21. Sept. 1837.

XXI. *Luise*, Herzogin zu Mecklenburg, geb. 31. Mai 1818, † 1. Febr. 1842 in Rom.

FRIEDRICH WILHELM, Grossherzog von Mecklenburg, geb. 17. Oct. 1819, succ. 6 Sept. 1860, verm. 28. Juni 1843 mit *Auguste*, Prinzessin von Grossbritannien, des Herzogs Adolph Friedrich von Cambridge T., geb. 19. Juli 1822.

Caroline, Herzogin zu Mecklenburg, geb. 10. Jan. 1821, verm. 10. Juni 1841 mit dem damaligen Kronprinzen, 15. Nov. 1863 verst. König *Friedrich* VII. von Dänemark, geschieden 30. Sept. 1846. † 1. Juni 1876.

Georg, Herzog zu Mecklenburg, geb. 11. Jan. 1824, verm. 16. Feb. 1851 mit *Catharina Michailowna*, Grossfürstin von Russland, des Grossfürsten Michael T., geb. 28. Aug. 1827. † 20. Juni 1876.

XXII. Ein Prinz, geb. und † 13. Januar 1845.

Adolph Friedrich, Erbgrossherzog von Mecklenburg, geb. 22. Juli 1848, verm. 17. April 1877 mit *Elisabeth*, Prinzessin von Anhalt, geb. 7. Sept. 1857.

Nicolaus, geb. u. † 11. Juli 1854.

Helene, geb. 16. Jan. 1857, verm. 13. Dec. 1891 mit dem Prinzen *Albert* von Sachsen-Altenburg.

Georg Alexander, geb. 6. Juni 1859, morg. verm. 14. Febr. mit *Natalie* v. Vanljarski, Gräfin von Carlow.

Marie, geb. 15. Juni 1861, † 28. Dec. 1861.

Carl Michael, geb. 17. Juni 1863.

XXIII. *Marie*, geb. 8. Mai 1878.

Jutta, geb. 24. Jan. 1880.

Adolph Friedrich, geb. 17. Juni 1882.

Carl Borwin, geb. 10. Octbr. 1888.

Großherzogliche Orden und Ehrenzeichen.

I. Großherzoglicher Hausorden der Wendischen Krone,

gestiftet von Ihren Königlichen Hoheiten den Großherzogen Friedrich Franz II. von Mecklenburg-Schwerin und Friedrich Wilhelm von Mecklenburg-Strelitz, in Gemäßheit des zwischen beiden Allerdurchlauchtigsten Landes- und Ordensherren vereinbarten Statuts vom 12. Mai 1864, zur ehrenden Bezeugung Allerhöchster vorzugsweiser Anerkennung und Achtung und zur Auszeichnung besonderer Verdienste.

Der Orden besteht in vier Abtheilungen: Großkreuze, entweder mit der Krone in Erz oder mit der Krone in Gold, Groß-Comthure, Comthure und Ritter. Demselben ist ein Ehrenzeichen, das Verdienstkreuz, hinzugefügt, welches nach zwei Abstufungen in Gold oder in Silber verliehen werden kann.

Die Zahl der im Inlande zu verleihenden Orden ist statutenmäßig festgestellt.

Die Insignien des Ordens und des Verdienstkreuzes nach den angegebenen Abstufungen sind folgende:

1. Für Großkreuze. 

a) Ein auf der linken Brustseite zu tragender silberner Stern, welcher ein blau emaillirtes rundes Schild achtspitzig umkränzt. Das Schild, in dessen Mitte die Wendische Krone in Erz oder in Gold sich befindet, ist umgeben von einem roth emaillirten Bande, worauf für Strelitz die Devise: „Avito viret honore", für Schwerin: „Per aspera ad astra" enthalten ist.

b) Ein weiß emaillirtes achtspitziges Kreuz, über welchem die Großherzogliche Krone und die Chiffre der Ordensstifter, F. W., resp. F. F. sich befindet, und dessen Mittelschild dem vorstehend sub a beschriebenen sonst gleich ist, jedoch auf der Rückseite auf blau emaillirtem Grunde die Chiffre F. W., resp. F. F. in Gold enthält.

Das Großkreuz wird entweder an der Ordenskette oder an einem blauen gewässerten Bande getragen, welches über die rechte Schulter bis zur linken Hüfte geht und dort in einer roth und gelb schmal geränderten blauen Schleife endet.

2. Für Groß-Comthure. 

a) Ein auf der linken Bruſtſeite zu tragender, dem vorſtehend sub a beſchriebenen ſonſt gleicher, jedoch kleinerer und nur vierſpitziger Stern.

b) Ein dem vorſtehend sub b beſchriebenen ganz gleiches Kreuz, welches an einem blauen gewäſſerten, roth und gelb ſchmal geränderten Bande um den Hals getragen wird.

3. Für Comthure.

Ein dem vorſtehend beſchriebenen gleiches Kreuz, welches an gleichem Bande ebenfalls um den Hals getragen wird.

4. Für Ritter. 

Ein gleiches nur kleineres Kreuz, wie für die Comthure, welches an gleichem, jedoch ſchmalerm Bande, bei Uniformen auf der linken Bruſtſeite, bei Civilkleidung im Knopfloche, getragen wird.

5. Für Inhaber des Verdienſtkreuzes.  1.  2.

Ein goldenes oder ſilbernes achtſpitziges Kreuz in gleicher Form und Geſtalt, wie die Ritterkreuze, jedoch ohne Emaillirung, auf welchem auf der Vorderſeite die Wendiſche Krone, auf der Rückſeite die Chiffre F. W., reſp. F. F. in demſelben Metalle ausgeprägt iſt. Das Verdienſtkreuz wird ebenſo, wie das Ritterkreuz an einem rothen Bande mit ſchmalem blau und gelbem Rande getragen.

Ordensherren:

Se. Königl. Hoheit der Großherzog und
Se. Königl. Hoheit der Großherzog von Mecklenburg-Schwerin.

Ordenskanzler für Mecklenburg-Strelitz:

Se. Exc. Staatsminiſter Friedr. v. Dewitz.

Die Secretariatsgeſchäfte ſind dem Regierungsregiſtrator Carl Hoth übertragen.

Großkreuze:

a. mit der Krone in Erz (19).

1865. Juli 4. Se. Maj. Alexander III., Kaiser von Rußland.

Aug. 13. Se. K. H. Albert Eduard, Prinz von Wales.

" " Se. K. H. Georg, Herzog von Cambridge.

Oct. 17. Se. K. H. Adolph Friedrich, Erbgroßherzog von Mecklenburg.

" 29. Se. K. H. Ernst August, Herzog von Cumberland, zu Braunschweig und Lüneburg.

1866. Juni 11. Se. Durchlaucht Franz, Herzog von Teck.

1867. Mai 19. Se. H. Eduard, Prinz von Sachsen-Weimar.

1868. März 21. Se. Durchlaucht Wilhelm Carl August, Prinz zu Schaumburg-Lippe.

Juni 28. Se. K. H. Alfred, Herzog von Edinburg.

1871. Aug. 24. Se. Maj. Georg I., König der Hellenen.

1872. Febr. 6. Se. Maj. Christian IX., König von Dänemark.

1876. Febr. 16. Se. H. Georg Alexander, Herzog zu Mecklenburg.

1877. April 17. Se. H. Friedrich, Erbprinz von Anhalt.

1879. Juli 27. Se. K. H. Arthur, Herzog von Connaught und Strathearne.

1880. Juni 17. Se. H. Carl Michael, Herzog zu Mecklenburg.

1882. Jan. 25. Se. Durchlaucht Carl, Fürst von Schwarzburg-Sondershausen.

Juli 19. Se. H. Eduard, Prinz von Anhalt.

1884. Mai 28. Se. K. H. Friedrich, Kronprinz von Dänemark.

1888. Nov. 15. Se. H. Aribert, Prinz von Anhalt.

b) mit der Krone in Gold (11).

1876. Febr. 16. Kaiſ. Ruſſ. General der Infanterie und Generaladjutant Fürſt Barclay de Tolly Weymarn.

1877. April 17. Herzogl. Anhalt. Hausminiſter und Chef der Hofkammer, Oberjägermeiſter a. D. Graf W. zu Solms u. Tecklenburg-Röſa.

Decbr. 3. Oberhofmeiſter J. Hoh. der Herzogin von Anhalt von Trotha.

1879. Juni 14. Königl. Preuß. General der Infanterie z. D. von Strubberg.

1884. März 22. Königl. Preuß. Oberceremonienmeiſter Graf zu Eulenburg.

1885. Juni 14. Königl. Preuß. Geheimer Rath von Wentzel.

1888. März 17. Königl. Preuß. General der Infanterie und Commandeur des 5. Armeecorps von Seeckt.

Oct. 17. Se. Exc. Staatsminiſter von Dewitz.

1891. Decbr. 13. Kaiſ. Ruſſ. Wirkl. Staatsrath von Grimm.

„ „ Herzogl. Sachſen-Altenburg. Staats- und Hausminiſter von Helldorff.

Decbr. 24. Königl. Württemb. Generallieutenant und Generaladjutant, Freiherr v. Molsberg.

Groß-Comthure (5):

1876. Febr. 16. Kaiſ. Ruſſ. Generallieutenant a. D. von Reutz.

„ 29. Se. Exc. Oberlandesgerichts-Präſident Dr. jur. Budde.

1885. Sept. 7. Landrath a. D. Kammerherr von Oertzen auf Kotelow.

1889. Oct. 17. Oberſtallmeiſter Kammerherr von Steuber.

„ „ Hofmarſchall Graf von Schwerin.

Comthure (31):

1877. April 17. Herzoglich Anhaltiſcher Kammerherr von Bodenhauſen-Radis.

(Comthurkreuz in Diamanten.)

1865. Oct. 25. Kgl. Hann. Oberſtlieutenant u. Flügel-Adjutant von Kohlrauſch.

1867. Oct. 31. Kaiſerl. Königl. Oeſterr. General-Major, Ritter von Dormus.

1867. Dec. 21. Herzogl. Sachſen-Altenburg. Oberkammerherr von Sydow.

1871. Mai 20. Geheimer Hofrath und Profeſſor in Göttingen Dr. med. Haſſe.

" " Geheimer Regierungsrath und Profeſſor in Göttingen Dr. phil. Hanſſen.

1872. Nov. 10. Königl. Sächſ. General-Major a. D. von Tettau.

1873. Aug. 15. Kaiſ. Ruſſ. Generallieutenant von Beſack.

1876. Febr. 16. Kaiſ. Ruſſ. Wirkl. Staatsrath Baron v. Taube.

1877. April 17. Herzogl. Anhalt. Kammerherr von Kroſigk auf Rathmannsdorf.

" " Herzogl. Anhalt. Kammerherr und Hofjägermeiſter von Saldern.

Juli 2. Kammerherr H. von Oertzen auf Kittendorf.

" " Kgl. Preuß. Generalmajor z. D. v. Garnier.

1880. Juni 22. Königl. Preuß. Generallieutenant a. D. von Malotki.

Oct. 17. Kammerherr Graf Chriſtian von Bernſtorff auf Beſeritz.

1881. April 5. Kaiſ. Ruſſiſcher Generalmajor von Peucker.

" 19. Bildhauer, Profeſſor Alb. Wolff.

1882. Juli 19. Königl. Preuß. Kammerherr Freiherr von Wangenheim.

1883. Oct. 17. Königl. Preuß. Generalmajor z. D. Freiherr von Strombeck.

1885. Sept. 7. Hausmarſchall, Kammerdirector von Engel.

" " Oberlandforſtmeiſter, Kammerherr Freiherr von Nordenflycht.

" " Fürſtl. Reuß. Geh. Regierungsrath von Geldern-Crispendorf.

1885. Sept. 7. Fürstl. Schaumburg-Lippescher Hofmarschall und Kammerherr von Meding.

1887. Jan. 15. Flügeladjutant, Oberst z. D. von Pentz.

Juni 7. K. K. Oesterr. Generalmajor Ritter von Pohl, Commandant der 6. Infanterie-Brigade in Salzburg.

1888. Oct. 17. Regierungsrath Kammerherr von Arnim.

" " Landgerichtspräsident Dr. Piper.

1889. Juli 2. Großh. Badischer Kammerherr von Weech.

" " Königl. Preuß. Oberst z. D. Hagemeier, gen. von Niebelschütz, bisher Commandeur des Großh. Badischen 1. Feld-Art.-Reg. Nr. 14.

1891. Juli 19. Königl. Preuß. Oberst von Sydow, Commandeur des 1. Hess. Inf.-Reg. Nr. 81.

Dec. 24. Königl. Württemb. Oberst Freiherr von Reischach.

Ritter (50):

1865. Oct. 9. Kammerherr von Petersdorff-Campen.

" " Hausmarschall Sr. K. H. des Herzogs von Cumberland, von Düring.

1866. Jan. 11. Königl. Belg. Legationsrath a. D. Ch. de Moyard.

1867. Oct. 31. K. K. Oesterr. Hauptmann im 31. Linien-Inf.-Reg. „Großherzog von Mecklenburg-Strelitz" von Blazekovic.

Nov. 29. Landrath Kammerherr, Klosterhauptmann in Dobbertin von Oertzen.

1868. April 6. Kgl. Preuß. Generallieutenant a. D. v. Niesewand.

April 8. Königl. Preuß. Oberst und Commandeur des Inf.-Reg. Nr. 52 v. d. Schulenburg.

Mai 12. Consul a. D. in Antwerpen Baron Amédée de Caters.

1870. Oct. 1. Flügeladjutant Oberſt z. D. von Seeler.
1871. Jan. 11. Königl. Preuß. Oberſtlieut. z. D. Frhr. von Broich.
„ „ Königl. Preuß. Major im Ulanen-Regim. Nr. 16 v. Enckevort.
„ „ Königl. Preuß. Major z. D. v. Stegmann u. Stein.
„ „ Großherzogl. Heſſ. Oberſtlieutenant der Gendarmerie v. Follenius.
April 5. K. K. Oeſterr. Rittmeiſter a. D. von Oertzen in Neubrandenburg.
Oct. 24. Conſul a. D. in Hamburg B. Feldmann.
1872. Nov. 10. Kgl. Sächſ. Major a. D. v. Malortie.
„ „ Kgl. Sächſ. Oberſtlieutenant im Generalſtabe Zerener.
1873. April 26. Königlich Preuß. Rittmeiſter a. D. von Mutius.
1875. Aug. 7. Kgl. Großbrit. Marine-Kapitain in Dover Sir Thomas Bruce.
1876. Febr. 16. Kaiſ. Ruſſ. Collegien-Aſſeſſor von Samſon-Himmelſtjerna.
„ „ Kaiſ. Ruſſ. Oberſt und Flügeladjutant Baron von Korff.
Nov. 28. Großh. Heſſ. Medicinalrath Dr. med. Jean Baptiſte Mogk.
1877. April 17. Königl. Preuß. Oberſtlieut. z. D. v. Weiſe.
„ „ Herzogl. Anhalt. Juſtizrath Fitzau.
„ „ Herzogl. Anhalt. Hofrath Dr. Hoſäus.
„ „ Herzogl. Anhalt. Kreisdirector Braune.
Juli 2. Königl. Preuß. Hofrath Adami.
„ 15. Herzogl. Anhalt. Superintendent, Oberhofprediger Teichmüller.
Decbr. 3. Königl. Preuß. Oberſtlieutenant und Commandant von Cöln von Loſch.
1878. April 4. Hauptmann z. D. Dehne.

1881. April 5. Kaiſ. Ruſſ. Collegienrath von Schultz.
Juni 26. Großh. Meckl.-Schwerinſcher Oberbaurath Daniel.
Oct. 15. Königl. Preuß. Steuerrath Alberti.
1882. Jan. 21. Profeſſor Kannengießer.
Aug. 27. Kurdirector in Bad Homburg v. d. H. Schultz-Leitershofen.
1883. Oct. 17. Königl. Preuß. Oberſt a. D. G. Winsloe.
1885. Juli 1. Königl. Preuß. Rittmeiſter im 2. Pomm. Ulanen-Reg. Nr. 9 Dreher.
Sept. 7. Königl. Preuß. Oberſtlieutenant a. D. Frhr. von Kirchbach.
" " Königl. Preuß. Major a. D. Kaulhauſen.
" " Königl. Sächſiſcher Oberſt im Generalſtab von Schlieben.
1887. Juli 25. Signor Paolo Toſti in London.
Aug. 21. Poſtdirector in Homburg v. d. H. von Carlshauſen.
1888. Oct. 17. Königl. Preuß. Oberſtlieutenant z. D. von Heynitz.
Nov. 15. Ober-Medicinalrath Dr. Götz.
1889. Oct. 17. Königl. Preuß. Oberſt und Kommandeur des Dragoner-Regiments Nr. 4 von Plato.
Nov. 12. Profeſſor Dr. Daniel Sanders.
1890. Juni 28. Königl. Preuß. Major im Huſaren-Regiment Nr. 16 von Bornſtädt.
1891. Novbr. 28. Königl. Württemb. Oberſtlieutenant von Grävenitz, etatsmäßiger Stabsofficier im Regiment Alt-Württemberg (Nr. 121.)
Decbr. 13. Griechiſch-katholiſcher Propſt Maltzeff, Prieſter an der Kaiſ. Ruſſ. Botſchaftscapelle in Berlin.
" " Königl. Preuß. Major von der Lühe, perſönl. Adjutant Sr. H. des Herzogs von Sachſen-Altenburg.

Verdienstkreuze in Gold (15):

1877. April 17. Herzogl. Anh. Hofkapellmeister Thiele.
" " " " Oberregisseur Schönfeldt.
" " " " Musikdirector Diedicke.
Juli 15. " " Hofkapellmeister Klughardt.
1877. " " Königl. Sächs. Hoftheater-Garderobe-Inspector Frenzel.
Decbr. 7. Centralbahnhofs-Vorsteher in Cöln Laué.
1879. Jan. 1. Stallmeister Schweppe.
1880. Jan. 1. Professor Dr. Césaire Villatte.
1882. Oct. 4. Königl. Großbritann. Viceconsul in Calais Thomsett.
1883. Febr. 5. Postdirector a. D. in Friedland Nürnberg.
1885. April 21. Professor Collin.
1887. Jan. 11. Centralbahnhofs-Vorsteher in Berlin Hauptmann a. D. Winterfeld.
1889. März 9. Privatgelehrter in Berlin Dr. jur. Oscar Borchardt.
Sept. 8. Kapellmeister in Homburg v. d. H. Tömlich.
1890. Dec. 27. Königl. Preuß. Hauptmann der Schloßgarde-Compagnie Süß.

Verdienstkreuze in Silber (28):

1871. Jan. 11. Rittmeister von Rohr-Wahlen-Jürgaß
" " Zahlmeister Hintze
" " Stabstrompeter a. D. Neuendorff
" " Trompeter Schenke
} im Königl. Preuß. 2. Pomm. Ulanen-Reg. Nr. 9.
April 12. Buchhändler Schindler in Preßburg.
1874. Oct. 17. Landarbeitsh.-Inspector Ahlgrimm.
1877. April 17. Herz. Anhalt. Wildmeister Otto.
" " " " Marstall-Inspector Ebenhan.
" " " " Haushofmeister Koch.
" " " " Hoffourier Sitte.
Decbr. 7. Kaufmann 2. Gilde Dekhterinsky in St. Petersburg.

1878. Juni 8. Kyamil Bey in Conſtantinopel.
Juli 16. Sous-chef de gare in Verviers Paternoſter.
Aug. 28. Kammerdiener Ihlenfeldt.
1879. Oct. 20. Zahlmeiſter Glaſer in 2. Pomm. Ulanen-Regiment Nr. 9
1881. Jan. 9. Kammerdiener Blanck.
1883. Mai 16. Tafeldecker und Silberdiener Maaß.
Aug. 5. Büchſenſpanner Knebuſch.
1885. Sept. 7. Muſikdirector Burald.
1887. Oct. 28. Unterförſter in Neuendorf Utech.
Dec. 6. Kammerdiener in St. Petersburg Michael.
1890. April 21. Wagenmeiſter Gaſchow.
1891. Decbr. 13. Griechiſch-katholiſcher Pſalmiſt v. Roſanoff in Weimar.
„ „ Kammerdiener Meyer in St. Petersburg.
„ „ Herzogl. Leibkutſcher Schäfer in Remplin.
„ „ Prinzl. Sachſ.-Altenb. Kammerdiener Lizet in Berlin.
„ „ Herzogl. Sachſ.-Altenb. Garderobier Geiſenhainer.
„ „ Herzogl. Sachſ.-Altenb. Lakai Wittenburg.

II. Kreuz für Auszeichnung im Kriege,

geſtiftet von Sr. Königl. Hoheit dem Großherzog Friedrich Wilhelm,

in Gemäßheit des Statuts vom 10. März 1871, zur Anerkennung für Officiere, Militärbeamte, Unterofficiere und Soldaten.

Das Kreuz (♔) beſteht aus Silber, enthält auf der Vorderſeite die Inſchrift „tapfer und treu", umgeben von einem Lorbeerkranz, und auf der Rückſeite die Namensſchiffre des Allerhöchſten Stifters. Daſſelbe wird an einem hellblau ſeidenen Bande mit ſchmaler rother und gelber Einfaſſung auf der linken Bruſtſeite, jedoch niemals das Band allein ohne Kreuz, getragen.

(Das Verzeichniß der Inhaber befindet ſich im Jahrgang 1873, Pag. 15—22.)

III. Militär-Dienstkreuz,

gestiftet, um längere Dienstleistungen beim Militär auch durch ein äußeres Zeichen zu ehren, von Sr. Königlichen Hoheit dem Großherzoge Georg, laut Statuts vom 1. Juli 1846, Bekanntmachung v. 2. März u. Verordn. v. 4. Decbr. 1869.

Das Dienstkreuz besteht in folgenden Abstufungen:

a) Für Officiere und Militärbeamte dieses Ranges, für 25jähr. active Dienstzeit ein goldenes Kreuz (✠), dessen Mittelschild auf der einen Seite die Allerhöchste Namens-Chiffre, auf der andern die Zahl XXV enthält.

Inhaber.	Datum der Verleihung.
Flügeladjutant Oberst z. D. von Pentz . .	1. Jan. 1862.
Flügeladjutant Oberst z. D. von Seeler .	8. Dec. 1867.
Hauptmann z. D. Dehne	12. Nov. 1868.
Königl. Preuß. Generallieutenant a. D. von Malotki	31. Mai 1873.
Major z. D. von Matthiessen . . .	17. Juni 1875.
Zahlmeister Warncke	10. April 1877.
Hauptmann u. Ordonnanzofficier v. Baerenfels-Warnow	2. Mai 1891.
Bataillonscommandeur Major Graf von Kirchbach	2. Mai 1891.
Hauptmann von Wrochem	16. Mai 1891.
Hauptmann von Livonius	4. Juni 1891.

b) Für Militärpersonen vom Feldwebel abwärts in drei Klassen:

1. Klasse, ein Kreuz von Silber, für 21jährige active Dienstzeit (✠ 1.), 91 Inhaber;
2. Klasse, ein Kreuz von Bronce mit silbernem Schilde, für 15jährige active Dienstzeit (✠ 2.), 137 Inhaber;
3. Klasse, ein Kreuz von Bronce, für 9jährige active Dienstzeit (✠ 3.), 261 Inhaber.

Die Kreuze dieser Abtheilung enthalten ebenfalls auf der einen Seite des Mittelschildes die Allerhöchste Namens-Chiffre, auf der andern die Zahl der Dienstjahre, resp. XXI, XV u. IX.

Das Dienstkreuz 1. Kl. haben außerdem für 50jährige Gesammtdienstzeit erhalten: -

Stadt- und Polizeidiener a. D. Dieſtlow 13. Juli 1881.
Landreiter Struck in Carlow . . . . 18. Juni 1888.
Landreiter Kutzbach in Schönberg . . . 29. Juni 1889.

IV. Landwehr-Dienſt-Auszeichnung (▭), geſtiftet von Sr. Königl. Hoheit dem Großherzoge Friedrich Wilhelm laut Reſcripts an das Contingents-Commando vom 9. Februar 1875.

Dieſelbe beſteht in dem Bande des Militär-Dienſtkreuzes (carmoiſinroth, blau und gelb gerändert) mit eingewirkter Allerhöchſter Namensſchiffre (F. W.) von gelber Seide, und wird in einer eiſernen Einfaſſung auf der linken Bruſtſeite getragen. Sie wird verliehen nach vorwurfsfrei erfüllter Dienſtpflicht in der Reſerve und Landwehr an nicht im Offiziersrange ſtehende Aerzte, an Unteroffiziere und Wehrmänner, ſoweit ſie dem Mecklenburg-Strelitzſchen Unterthanenverbande angehören, welche einen Feldzug mitgemacht haben oder bei außerordentlichen Veranlaſſungen im Ganzen mindeſtens drei Monate aus dem Beurlaubtenſtande zum activen Dienſte einberufen geweſen ſind. Verliehen 1235 Exemplare.

Großherzoglicher Staatsminister:

Se. Excellenz Friedrich von Dewitz, wirklicher Staatsminister und Ordenskanzler. S E.1.

Gesandtschaften und Consulate.

Auswärtige am hiesigen Großherzoglichen Hofe beglaubigte Gesandte

und bei Großherzoglicher Regierung beglaubigte fremde Consuln.

(Nach alphabetischer Ordnung.)

Belgien: Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister Baron Greindl in Berlin (accred. 18. Oct. 1888).

— — Consul Joach. Hermann Weber in Rostock.

Brasilien: General-Consul Vicomte von Paraguassu in Hamburg.

Frankreich: General-Consul Balny d'Avricourt in Hamburg.

Großbritannien: Außerordentl. Gesandter und bevollmächtigter Minister Sir Edward Malet in Berlin (accred. 20. Septbr. 1884).

— — General-Consul Honble Charles Saunders Dundas in Hamburg.

Italien: Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister Graf von Launay in Berlin (accred. 20. Jan. 1878).

— — Consul Maximilian Metzler in Stettin.

— — Vice-Consul Gustav Adolph Karow in Stettin.

Mexiko: Consul Otto M. Vélez in Hamburg.

Oesterreich-Ungarn: Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister Geheimer Rath und Kämmerer Emerich Graf Szécsényi in Berlin (accred. 19. Febr. 1879).

— — Consul Hermann Wilhelm Fehling in Lübeck.

Portugal: Generalconsul Franz van Zeller in Hamburg.

Preußen: Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister Legationsrath Freiherr von Thielmann in Hamburg (accreditirt 12. Juli 1890).

Rumänien: Generalconsul Julius Schabert in Hamburg.

Rußland: Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister Generaladjutant Graf Paul Schuwaloff in Berlin (accreditirt 23. April 1885).

— — Consul Staatsrath Michael v. Ogarew in Schwerin.

— — Viceconsul Commerzienrath F. Friedrichsen in Wismar.

Schweden und Norwegen: Generalconsul Leonh. Ackerblom in Lübeck.

Schweiz: Consul Paul Eduard Nölting in Hamburg.

— — Viceconsul Eduard Joß-Regli in Hamburg.

Spanien: vac.

Großherzogl. Gesandter und Großherzogl. Consul.

Berlin: Außerordentl. Gesandter und bevollmächtigter Minister, auch Bevollmächtigter zum Bundesrath des Deutschen Reichs, Großh. Meckl.-Schwer. Geheimer Legationsrath Fortunat von Oertzen.

Canzlist: Canzleirath Hermann Siebert. S. E. M.

Hamburg: Consul Theodor Jaques.

Hof-Etat.

I. Kabinet.

Kabinetssecretair: Kammerjunker Hilmar von der Wense. Reuss. CEK. 2.

II. Schatulle.

Secretair und Berechner: Regierungs-Registrator Carl Hoth.

III. Hofstaat des Großherzogs,

Königlicher Hoheit.

A. Ober-Hof- und Hof-Chargen.

Oberstallmeister: Ferdinand von Steuber (S. Marstallamt).

Hofmarschall: Graf Wilhelm von Schwerin (S. Hofmarschall-Amt).

Hausmarschall: Carl von Engel (S. Kammer- und Forst-Collegium).

Oberhofmeister: Otto von Bülow. Nied. L. 1.

Kammerherren (25):

Carl v. Oertzen in Frankfurt a/O. Pr. J.	24. Nov. 1837.
Bernh. von der Lancken auf Galenbeck.	8. Oct. 1843.
Adolph v. Linstow auf Jatzke.	25. Juli 1849.
Carl von Oertzen, Landrath a. D. auf Kotelow.	18. Jan. 1853.
Heinrich von Oertzen, Oberhauptmann auf Brunn.	28. Jan. 1854.

Carl v. Engel, Hausmarschall. (S. Kammer- und Forst-Collegium.) 20. Jan. 1859.

Wilhelm v. Oertzen, Landrath Landdrost a. D. und Klosterhauptmann in Dobbertin (S. Kloster Dobbertin), auf Lübbersdorf und Cosa 21. Jan. 1859.

Hans v. Oertzen auf Kittendorf. ✠ Pr. J. 12. Aug. 1859.

Friedr. Carl Wilh. v. Blücher, Premier-Lieutenant a. D. auf Wolkow bei Regenwalde in Pommern. 11. Octbr. 1859.

Ferdinand v. Steuber, Oberstallmeister, K. K. Rittmeister i. d. A. (S. Marstall-Amt.) 19. Juli 1861.

August v. Plessen, Forstmeister a. D. auf Damshagen. 17. Octbr. 1863.

Georg v. Fabrice, Drost zu Strelitz. 10. Jan. 1866.

Friedrich v. Voß zu Kloster Rühn. 14. Febr. 1870.

Georg v. Grävenitz, Jägermeister. (S. Jagddepartement.) 17. Octbr. 1870.

Gustav Freiherr v. Nordenflycht, Oberlandforstmeister. (S. Kammer- u. Forst-Coll.) 17. Octbr. 1871.

Christian Graf v. Bernstorff, Regierungsrath a. D. auf Beseritz. (S. Ritterschaft.) 17. Octbr. 1871.

Leo v. Petersdorff-Campen, Königl. Hannoverscher Hauptmann a. D. auf Kirchberg und Ildehausen (Herzogth. Braunschweig) ✠ A. AB. 2b. — Br. HL. 2b. 17. Octbr. 1871.

Carl v. Arnim auf Lieblingshof, Regierungsrath. (S. Staatsministerium und Landesregierung.) 2. Juli 1877.

Friedrich v. Grävenitz auf Waschow und Dodow. (S. Ratzeb. Allodialgüter.) 2. Juli 1877.

Edmund v. Haugwitz auf Speck. 2. Jan. 1881.

Wolf v. d. Lancken, Drost zu Feldberg. (S. Domänen-Aemter.) 19. Nov. 1882.

Wilhelm v. Boddien, Königl. Preuß. Rittmeiſter z. D. Pr. EK. — Pr. RA. — Pr. J. — DD. 2b. — Pers. S. u. L. — Kr. Dm. a. — Pr. E. K. 7. Sept. 1885.

Claus v. Oertzen, Droſt zu Schönberg, auf Holz-Lübchin. 17. Octbr. 1887.

Wilhelm von der Decken, Landgerichts-Director. (S. Landgericht.) 17. Octbr. 1889.

Otto Balthaſar von Dewitz, Kammerrath (S. Kammer- und Forſt-Collegium) auf Helpt. 17. Octbr. 1889.

Bem. Von vorſtehenden Kammerherren ſind zur Zeit im alternirenden activen Dienſt:

Kammerherr Georg v. Grävenitz.
— Wilhelm v. Boddien.
— Wilhelm v. d. Decken.
— Otto Balthaſar v. Dewitz.

Kammerjunker:

Ernſt von Blücher, Gerichtsaſſeſſor.
Hilmar von der Wenſe, Kabinetsſecretair.
Guſtav von Oertzen, Referendar.

B. Hofmarſchall-Amt.

Hofmarſchall: Reichsgraf Wilhelm von Schwerin auf Göhren, Königl. Preuß. Kammerherr.  R. Stan. 1. — A. AB. 2a. — S. EK. 1. — Pr. J. — Pr. EK. w. B. — Pr. K. 3. m. Joh. K. — Pr. Er. K. b. — Pr. Dm. — Kr. Dm. c.

Hausmarſchall Carl von Engel (S. Kammer- und Forſt-Collegium).

Landgerichtsrath Heinrich Boſſart (für Juſtiz- und Disciplinarſachen).

Secretair: Carl Scheel.
Bote: Georg Rieſe.

Kammer- und Garderobe-Bediente.

Kammerdiener: Ernſt Blanck 2. — Han. V. M.
Heinrich Krüger. Kr. Dm. c.
Büchſenſpanner: Carl Knebuſch. 2.

Livree-Dienerſchaft.

Hoffourier: vacat.
Hofjäger: Ludwig Kort.
Hermann Gaethke.
Friedrich Dinſe.
Lakaien: Carl Winkelmann.
Carl Ahrndt.
Auguſt Bielefeldt.
Franz Harms.
Friedrich Haaſe.
Wilhelm Chemnitz.
Heinrich Schwarz. Kr.Dm. a.
Johann Rühe.
Carl Behrens.
Friedrich Beneke.
Fritz Drewes.
Portier: Theodor Gau. Kr. Dm. a.

Schloßbediente.

Neuſtrelitz.

Kaſtellan: Heinrich Michael.
Schloßuhrmacher: H. A. Schroeder.
Hoftapezier: Auguſt Roewer.
Schloßdiener und Feuerböter: Friedrich Meyer.
Auguſt Lemke.
Georg Rechlin.
Wilhelm Wöllert.
Carl Witt.
Aufſeher des Orangeriegebäudes: Friedrich Müller.

Aufseher des Holzhofes: Carl Schmidt.

Kastellanin: Louise Meyer.
Schloßmädchen: Caroline Adler.
Marie Granzow.
Wilhelmine Kählcke.
Hermine Gendrich.
Louise Melone.
Anna Frehse.

Neubrandenburg.

Kastellan: Ernst Bengelsdorff.
Schloßdiener: August Kolloff.

Belvedere bei Neubrandenburg.

Aufseher: Georg Schelhase.

Mirow:

Kastellan: Carl Bergholtz.

Fürstenberg:

Kastellan: vac.

Hohenzieritz:

Kastellan: Hofgärtner Becker.

Weisdin:

Schloßdiener: Friedrich Hellwig.

Küche.

Haushofmeister: Georges Jourdain.
Rudolph Funck. A.AB. g.V.M.
Küchenschreiber: Eduard Schultz.
Mundköche: Georg Knebusch.
Eduard Ahlborn.
Kochbursche: Johannes Harms.
Küchenmädchen: Wilhelmine Gernentz.
Bertha Steinführer.
Auguste Düsel.
Kaffeeköchin: Wilhelmine Wessel.

Keller.

Mundschenk: Friedrich Bormann.
Küfer: Max Ohle.

Silber-Kammer.

Tafeldecker: Wilhelm Maaß.  2.
Silberdiener: Carl Kammann.
Silberwäscherin: Louise Miertz.

Gärten.

Neustrelitz.

Hofgärtner: Carl Dietsch.
Gärtner: Bernhard Voigt.
Gartenknechte: Carl Rappallier.
August Müller.
Gartenwärter: Wilhelm Kühne.
Schloßkoppelwärter: Heinrich Stegemann.

Hohenzieritz.

Hofgärtner: Carl Becker.

Fasanerie nebst Federviehhof.

Pächter: Wilhelm Warncke.

Waschhaus.

Kastellanin: vacat.
Aufseherin der Leibwäsche: Garderobejungfer Dorothea Adler.
Wäscherinnen: Caroline Vogelsang.
Marie Gädeke.
Caroline Freiheit.
Henriette Maaß.

Badehaus.

Badewärter: Adolf Strasen.

C. Hof-Bau-Amt,

errichtet durch das Reſcript vom 15. December 1824.

Hofmarſchall: Graf v. Schwerin.
Baurath: Eugen Müſchen.
Secretair: Hofmarſchallamts-Secretair Scheel.
Hof-Bauſchreiber: Wilhelm Paſedag.

D. Hof-Kapelle.

Intendant: Ordonnanz-Offizier, Hauptmann von Bärenfels-Warnow, ad int.
Secretair: Hofmarſchallamts-Secretair Scheel.
Kapellmeiſter: Alban Förſter.

Solo- u. Vorgeiger: Kammervirtuos Emil Weiglin.
Violiniſten: Albert Eiſemann.
Oscar Fuchs.
Friedrich Bergfeld.
Bratſchiſt: Max Jacobowsky.
Violoncelliſten: Otto Köhler.
Carl Nöbe, auch Muſikalieninſpector.
Contrabaſſiſt: Heinrich Parbs.
Flötiſt: Adolph Lehmann.
Oboiſt: Max Riehr.
Clarinettiſt: Adolph Schreiner.
Fagottiſt: Max Weißenborn.
Waldhorniſten: Otto Zſcherneck.
Paul Dieſow.

Kapelldiener: Heinrich Geisler.

E. Das Hof-Theater

iſt aufgelöſt.

Zur Aufſicht über die Theater-Decorationen und Garderobe ſind beſtellt:

Theater-Inſpector Wilhelm Höcker.

Theatermeister Wilhelm Schier.
Theaterschneider Albert Darge.
Garderobière Peters, geb. Reckling.

F. Hof-Geistlichkeit.

Hofprediger: Superintendent, Consistorialrath Langbein, als Pastor in Weitin 10. Juli 1870, in Neustrelitz 14. Oct. 1877. S.E.3a.
Hülfsprediger: Carl Runge.
Schloß-Organist, Hof- und Schloß-Cantor: Musikdirector Daniel Zander.
Küster: Wilhelm Grundmann.

G. Die Bibliothek,

das Münzkabinet und die Sammlung der obotritisch-wendischen Alterthümer.

Bibliothekar: Archivar Dr. Gustav von Buchwald. } S. Haupt-
Registrator: Wilhelm Müller. } Archiv.
Aufwärter: Joachim Maaß.

H. Leibarzt, Hofchirurgus und Hofapotheker.

Leibarzt: vac.
Hofchirurgus: Wilhelm Lisch.
Besitzer der Hofapotheke: Dr. Otto Zander.

I. Marstall.

Oberstallmeister: Ferdinand von Steuber. — R. Stan. 2a. — D. D. 2a. — N. A. 2a. — S E. 2a. — Pr. R A. 2b. — R. St. A. 2b. — A. AB. 2b. — Pr. J. Pr. K. 3. — O. M. V. K. — O. Kr. M. — Kr. Dm. c.
Stallmeister: Carl Schweppe. 1. — N. A. 4.
Bereiter: Ernst Schiele.
Roßarzt: Johannes Fründt.
Kassenberechner: Rentschreiber Ed. Krause.

Hoffattler: Guſtav Reith.
Hofſchmied: Adolf Nölter.

Livree-Bediente.

Leibkutſcher: Friedrich Bober ad int.
Futtermeiſter: Ludwig Gendrich.
Kutſcher: Fritz Benzin.
Fritz Rühring.
Wilhelm Radloff.
Albert Henning.
Nebenkutſcher: Auguſt Straſen.
Friedrich Blühdorn.
Wagenmeiſter: Johann Gaſchow. 2.
Wagenwaſcher: Johann Toll.
Reitknechte: Franz Blanck.
Ernſt Sandhack.
Vorreiter: Auguſt Beyer.
Ludwig Oppermann.
Albert Gendrich.
Max Wilke.
Theodor Schultz.
Stallburſchen: Ferdinand Schnell.
Alfred Schultz.
Füllenwärter: Wilhelm Georg.

Landgeſtüt

für die Domänen des hieſigen Herzogthums,
in Gemäßheit des Reſcr. vom 26. Jan. 1825.

Landgeſtütsdiener: Johann Springborn.
Johann Maaß.
Carl Hardow.
Heinrich Harnack.
Carl Krüger.
Adolf Rheinsberg.

IV. Hofſtaat der Großherzogin,

Königlicher Hoheit.

Oberhofmeiſterin: vac.
Lady in waiting: Lady Caroline Cust.
Staatsdamen: Mathilde von Heyden-Linden, geb. von Jagow.
Anna von Borck, geb. von Baumbach.
Hofdame: Louiſe von Molière.
Oberhofmeiſter: Otto von Bülow (ſ. Oberhof- u. Hofchargen).
Die dienſtthuenden Kammerherren des Großherzogs alterniren im Dienſte bei der Großherzogin.

Kammerfrau: Julie Görner.
Garderobejungfer: Wilhelmine Müller.
Laufmädchen: Anna Benthien.
Kammerjungfer der Hofdame: Johanna Gendrich.
Laufmädchen der Hofdame: Schloßmädchen Louiſe Melone.

Kammerdiener: Wilhelm Ihlenfeldt. 2.
Otto Puſtir.
Carl Kittelmann.
Lakaien: Franz Harms.
Friedrich Haaſe.
Johann Rühe.

V. Hofstaat
des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin,
Königlicher Hoheiten.

Hofdame: Marie von Buch.
Ordonnanzoffizier: Hauptmann Louis von Livonius. — Pr. EK. — W. Fr 3. — Kr. Dm. a.

Kammerdiener: Wilhelm Stapel. A. AB. g. V. M. — B. ZL. V. K. — W. g. C. V. M. — Kr. Dm. a.
Kammerlakai: Wilhelm Tiedt. — Pr. EK. — Kr. Dm. a.
Lakaien: Carl Neumann. W. f. C. V. M. — Kr. Dm. a.
Friedrich Kähler.
Heinrich Hecht. B. f. V. M.
Wilhelm Heise. Kr. Dm. c.
Palaisdiener: Joachim Lühr.

Mundkoch: August Wenig.

Sattelmeister: Friedrich Barefel.
Kutscher: Heinrich Schwartz.
Friedrich Brandt.
Johann Wilk.

Kammerfrau: Marie Rieß.
Garderobejungfer: Elise Hagemann.
Kammerjungfer: Anna Hagemann.
Kastellanin: Minna Benduhn.
Kammerjungfer der Hofdame: Louise Grosch.

VI. Hofhaltung des hochſeligen Herzogs Georg in Remplin.

Secretair: Carl Genſchow. S. E. 3b.

Im Schloſſe.

Kaſtellan: Friedrich Ebert. 1. — — Pr. EK. R. G. 5. — S. E. g. V. M. — Schw. M.V.K. 2. — Kr.Dm. a.

Schloßmädchen: Louiſe Lübs.
Wilhelmine Reinſchöttel.
Friederike Lübs.
Sophie Reinſchöttel.

Schloßdiener: Friedrich Behrends.
Friedrich Lagemann.

Im Stalle.

Leibkutſcher: Chriſtian Schäfer. 2.
Kutſcher: Louis Schmidt.
Reitknecht: Friedrich Ahrnt.
Poſtkutſcher: Heinrich Lübs.

Im Garten.

Gärtner: Wilhelm Blücher.

Hofkünstler, Hoflieferanten und Hofhandwerker.

(Nach alphabetischer Ordnung.)

Hof-Buchbinder: Ernst Engel.
— Buchdrucker: Hellmuth Hellwig.
Bernhard Ahrendt in Neubrandenburg.
— Buchhandlungen: G. Barnewitzsche Buchhandlung (Inh.: Otto Kruse. Verlagsconto: Emil Frehse).
C. Brünslowsche Buchhandlung (Inhaber Emil Brückner) in Neubrandenburg.
— Buchhändler Sr. K. H. des Erbgroßherzogs: Robert Jacoby.
— Bürstenfabrikant: Wilhelm Wilke.
— Decorateur: Gottlieb Reinecke.
— Drechsler: Carl Gundlach in Wesenberg.
— Friseure: Wilhelm Lange.
Carl Kesselschläger in Bad Homburg v. d. H.
— Friseure Sr. K. H. des Erbgroßherzogs: Adolf Behrends.
Otto Schurich u. Carl Mayer (Firma: Schurich u. Mayer) in Berlin.
— Glockengießer: Carl Oberg in Wismar.
— Goldschmied J. K. H. der Großherzogin: Frdr. v. Behmen.
— Graveur: Christian Otto.
— Handschuhmacher: Wilhelm Breutz.
— Juweliere: Heinrich Friedeberg (Firma: S. Friedeberg Söhne) in Berlin.
Johannes Wohack in Frankfurt a. M.
— Kammerjäger: L. Jacoby in Neubrandenburg.
— Kürschner: Carl König.
— Lieferanten: Ernst Schultz, Tuchhandlung.
Hofuhrmacher Rudolf Schmalfeld (jetzige Firma: Hofuhrmacher A. Schmalfeld's Nachfolger: J. Klinge.)
Carl Nahmmacher, Herrenartikelhandlung, in Neubrandenburg.
Hofstuhlmacher Herm. Funck in Fürstenberg.

Hof-Lieferanten: Rathskellerpächter Wilh. Russow in Friedland.
Auguste Keßler, geb. Philipp, Inhaberin der Rathsweinhandlung C. F. Haupt in Neubrandenburg und der Weingroßhandlung Wilhelm Keßler in Berlin.
Carl Windelband, Destillateur in Malchin.
Johann Maria Farina, Köln. Wasser-Fabrik in Köln.
Charles Farre, Weinhandlung in Rheims.
Max Roeder (Firma: S. Roeder), Stahlfeder-Fabrik in Berlin.
Ph. Salomon, Bahnhofs-Restaurat. in Berlin.
Jos. Emil Vogel u. Friedr. Rud. Vogel (Firma: Gebr. Vogel), Weinhandlung in Mainz.
Maßmann u. Nissen, Weinhandlung in Lübeck.
Carl Weigand Wittwe, Victoria-Badeanstalt in Bad Homburg v. d. H.
S. F. Jollasse, Conditorei in Frankfurt a. M.
Louis Berthold, Stock- u. Schirmfabrik in Bad Homburg v. d. H.
Eugène P. Cusenier (Firma: E. Cusenier Fils ainé & Co.), Weinhandlung in Paris.
Georg Kühn (Firma Reinhold Kühn), Lithographische Anstalt und Druckerei in Berlin.
Johann Jacob Söhnlein (Firma Söhnlein & Co.), Schaumweinfabrik in Schierstein.
Gustav Weigand, Weinhandlung, Victoria-Hotel in Bad Homburg v. d. H.
Otto Jahn, Butterhandlung in Berlin.
Martin Schmidt, Colonialwaaren- und Weinhandlung in Homburg v. d. H.
Georg Lestmann (Firma J. W. Kayser u. Co.), Fabrikbesitzer in Berlin.
Richard Schwinning, Feinbäckerei und Conditorei in Berlin.

Hof-Lieferanten J. K. H. der Großherzogin: Wilhelm Ruſt jun., Modehandlung.
Auguſte Hoffmann, Tapiſſeriehandlung.
Marie Fuchs, Putzhandlung.
Richard Dautwiz (Firma: Grimmer und Garthe's Nachf.), Modehandlung in Güſtrow.

— Lieferanten Sr. K. H. des Erbgroßherzogs:
Franz Lehrell, Kleiderhandlung.
Franz Voigt, Conditorei in Deſſau.
Albert Kaatz, Wein- und Cigarren-Handlung in Deſſau.
Ernſt Ebenſtein, Kaiſ. Kgl. Hoflieferant in Wien.
C. H. Waldow, Waaren-Verſand-Magazin in Hamburg.

— Lieferanten J. K. H. der Erbgroßherzogin: F. W. E. Gerling, Weißwaaren-Handlung.
Julius Schultze & Sohn, Sammet-, Seiden- und Plüſch-Fabrik in Zerbſt.
Anna Zierlein, geb. Fiſcher (Firma: Wilhelm Zierlein), Putz- und Modewaaren-Handlung in Berlin.

— Malermeiſter: Conrad Schultze in Schönberg.
— Maurermeiſter: Carl Günter.
Friedr. Wilh. Schmutzler in Stargard.
— Meſſerſchmied: Carl Auerbach in Friedland.
— Ofenfabrikant: Albert Schulze.
— Photographen: Hermann Krull.
T. H. Voigt in Bad Homburg v. d. H.
— — J. K. H. der Erbgroßherzogin: L. Salomon in Deſſau.
— Schlächter: Guſtav Meyer.
— Schleifer: Franz May.
— Schmied: Friedrich Dräger in Schönberg.
— Schneider: Theodor Marckhoff.
— — wail. der Großherzogin-Mutter K. H.: L. Rehländer.
— — der Erbgroßherzogin K. H.: Johann Willert.

Hof-Kleidermacher: William Meltz.
— Schornsteinfeger: Wilhelm Salinger.
Bernhard Tengler sen. in Stargard.
— Schuhmacher J. K. H. der Großherzogin: J. S. Jork in Dresden.
— — Sr. K. H. des Erbgroßherzogs: Guſt. Wagner.
— — J. Kaiſerl. H. der Herzogin Georg, Großfürſtin Catharina von Rußland: Ludwig Brandt.
— Spritzenmeiſter: Schloſſer Carl Meyer.
— Tapeziere: Adolf Hollnagel.
Wilhelm Lenz in Berlin.
— Tiſchler: Friedrich Bengelſtorff.
— Traiteur: Guſtav Brunfaut in Berlin.

Titulirte, charakteriſirte und penſionirte Perſonen.

I. Diejenigen, welche in hieſigen Dienſten geſtanden haben.

a) Hofſtaat.

Hofdamen: Auguſte von Grävenitz (z. D.) in Malchow.
Alexandra von Heyden.
Albertine von Hochſtetter in Schwerin.
Kammer- u. Stalljunker: Wilh. v. Leers auf Schönfeld.
Hofgärtner: Franz Dautwiz.
Gärtner: Hermann Völlner in Neubrandenburg.
Silberwäſcherin: Friederike Spiegel.
Kammerfrau: Sophie Behnſen.
Garderobejungfer: Marianne Ihlenfeldt.
Kammervirtuos: Oscar Brückner in Wiesbaden.
Leibreitknecht: Carl Hörter.
Kutſcher: Theodor Tiedt.
Reitknecht: Fritz Michael.
Landgeſtütsdiener: Johann Hagemann.

b) Civilſtaat.

Legationsſecretair: L. Kemperle v. Philippsborn in Wien.
Regierungsregiſtrator: Friedrich Franck.
Conſiſtorialcopiiſt und Pedell: Friedrich König.
Paſtoren: Heinrich Wetzſtein in Prälank.
Johann Schönbeck.
Gymnaſiallehrer: Profeſſor Dr. Céſaire Villatte. 1.
Profeſſor Dr. Adolph Kurtze.
Realſchuldirector: Schulrath a. D. Dr. Eduard Müller.
Realſchullehrer: Profeſſor Ernſt Collin. 1.
Cantor: Johannes Eulenberg in Weſenberg.
Küſter: Friedrich Warncke (Wuſtrow.)
Cantor Bernhard Konow in Fürſtenberg.
Lehrerinnen: Auguſte Strauß.
Betty Schlebuſch in Schönberg.
Wegebaurath: Wilhelm Adermann in Straßburg i. Elſ.
Unterförſter: Hegemeiſter Carl Schaeffer in Katzenhagen.
Fritz Joachimi in Fürſtenberg.
Hegemeiſter Ludwig Hilgert in Strelitz.
Carl Werber (Zachow.)
Torfaufſeher: Carl Ortmann aus Dianenhof.
Poſtrath: Carl Röwer. Pr. RA. 4.
Poſtdirector: Carl Nürnberg in Friedland. 1.
Ober-Poſtſecretäre: Hermann Ahlgrimm.
Johann Rütz in Neubrandenburg.
Poſtſecretär: Friedrich Bunge in Woldegk.
Ober-Controleur: Wilhelm Kandeler in Hamburg.
Steuereinnehmer: Obercontroleur Carl Burchard in Neubrandenburg.
Johann Graß in Roſtock.
Steueraufſeher: Johann Olrogge.
Hauptamtsdiener: Theodor Stapel. 1. — — Pr. EK. — Kr. Dm. a.
Polizeimeiſter: Bernhard Aßmann in Strelitz.
Stadtkaſſen-Gegenſchreiber: Auguſt Lehmann.

Amtsverwalter: Ludwig Hahn in Lübeck.
Landreiter: Chriſtian Seegert in Schwartau. 2.
Theodor Krüger in Schlagsdorf. 2.
Friedrich Kutzbach in Schönberg. 2.
Untervogt: Carl Zander in Schönberg. 3.
Paſtor: Adolph Gerling in Lübeck.
Förſter: Wilhelm Solvie in Mannhagen.

c) Militärſtaat.

Hauptmann: Bernhard v. Zülow.

II. Charakteriſirte Perſonen.

Sanitätsrath: L. Pabſt in Berlin.
Hofapotheker: Dr. Adolph Rüdiger in Bad Homburg v. d. H.
Amtsräthe: Carl Wendland in Feldberg.
Wilhelm Wicke in Schönberg.
Domänenrath: Heinrich v. Paepke auf Quaſſel.
Oekonomieräthe: Rudolph Thilo, Hermann Jürgens } in Neubrandenburg.
Carl Siewert in Weſtend-Charlottenburg.
Wirthſchaftsrath: Oberamtmann Müller in Treptow a. T.
Amtmänner: Ludwig Kaumann in Priepert.
Hellmuth Fick in Weitendorf.
Julius Bergemann in Mirow.
Friedrich Cunitz in Neubrandenburg.
Geheime Commerzienräthe: Bernhard Caspar in Hannover.
Edmund Helfft, in Firma N. Helfft & Co., Hofbanquier in Berlin.
Commerzienräthe: Hermann Reuſchel in Turin.
Wilhelm Ruſt.
Louis Nahmmacher in Neubrandenburg.
Carl Born in Strelitz.
Hofcommiſſär: Carl Kerkow in Friedland.
Commiſſionsrath: Adolph Kurth in Friedland.

Profeſſoren: Georg Kannengießer, Maler.
Albert Wolff, Bildhauer in Berlin.
Dr. phil. Daniel Sanders in Strelitz. Gr. E. 3.
Oberlehrer a. D. Dr. Wilhelm Pfitzner in Hohenzieritz.
Dr. Auguſt Dühr in Friedland.
Adolph Funk in Friedland.

Hof-Concertſängerin: Johanna Doſſe-Behrens in Berlin.

— Pianiſtin: Bettina Marie Schwemer, geb. Heindl, aus Amberg in Bayern.

— Pianiſt: Alfred Sormann in Berlin.

Zweiter Theil.

Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

Erste Abtheilung.

Landes-Staat.

Staats-Miniſterium
und
Landes-Regierung
zu Neuſtrelitz.

(Sitzungen: Dienſtags, Donnerſtags und Sonnabends.)

Staatsminiſter: Se. Exc. Friedrich von Dewitz. (S. pag. 23.)
Regierungsrath: Kammerherr Carl von Arnim. ✠ D. D. 2b.
— A. AB. 2b.
Hülfsarbeiter: Landgerichtsrath Dr. jur. Martin Selmer, ad int.

Geheime und Regierungs-Canzlei.

Secretariat:

Geheimer Secretair: Hofrath Heinrich Meyer.
Hülfssecretair: Dr. jur. Hans Sachſe, ad int.

Regiſtratur:

Regiſtratoren: Carl Hoth.
Carl Knebuſch.

Schreibſtube:

Canzliſten: Auguſt Tiedt.
Adolf Ripke.
Copiiſten: Hermann Prütz.
Friedrich Schröder.
Pedellen: Ernſt Siebert.
Johann Wuſtrow. ✠ 1. — Kr. Dm. b.

Haupt-Archiv.

Archivar: Dr. Guſtav von Buchwald. 1. Kr. Dm. a.
Regiſtrator: Wilhelm Müller.

Geheimes Archiv,

(ſoweit ſolches nicht an das Haupt-Archiv abgeführt iſt.)

Geheimer Archivar: Hofrath Meyer.

Lehnkammer zu Neuſtrelitz.

Se. Exc. Staatsminiſter von Dewitz.
Regierungsrath von Arnim.

Secretair: Hofrath Meyer.
Regiſtrator: vac.
Canzliſten: Auguſt Tiedt.
Adolf Ripke.
Copiiſten: Hermann Prütz.
Friedrich Schröder.
Pedellen: Ernſt Siebert.
Johann Wuſtrow.

Gerichtshof

zur Entſcheidung von Competenzconflicten zwiſchen den Gerichten und Verwaltungsbehörden über die Zuläſſigkeit des Rechtsweges

zu Roſtock.

V. O. v. 19. Mai 1879 zur Ausführung v. § 17 des Gerichtsverfaſſungs-Geſetzes.

(Die diesſeits angeſtellten Beamten ſind mit einem * bezeichnet.)

Vorſitzender: Se. Exc. Oberlandesgerichts-Präſident Dr. Budde.
Mitglieder: *Oberhauptmann Kammerherr v. Oertzen auf Brunn.
Bürgermeiſter Dahſe zu Güſtrow.
Senatspräſident von Maltzan, Frhr. zu Wartenberg und Penzlin.

Mitglieder: Oberlandesgerichtsrath Strempel.
Oberkirchenrath Giese in Schwerin.

Stellvertretende Mitglieder:
*Regierungsrath a. D. Kammerherr Dr. Graf von Bernstorff auf Beseritz.
Andreas Graf von Bernstorff auf Hundorf.
Geheimer Ministerialrath Raspe zu Schwerin.
Oberlandesgerichtsrath Burmeister.
*Oberlandesgerichtsrath Dr. von Buchka.

Geheime Commission zu Neustrelitz,

zur Verwaltung des Schuldenwesens.

Vorstand: Landgerichtspräsident Dr. Piper.
Secretair: Joh. Eckstein.
Kassier und Revisor: Carl Wüstenberg.
Pedellen: Ernst Siebert.
Johann Wustrow.

Finanz-Commission zu Neustrelitz.

Kammerdirector, Hausmarschall ꝛc. v. Engel.
Kammerrath Kammerherr v. Dewitz.

Rentei.

Landrentmeister: Bernhard Schmidt.
Rentmeister: August Nöbe. ✠2. — Schwr. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a.
Kassier: Carl Wüstenberg.
Rentschreiber: Eduard Krause.
Paul Lemcke.

Justiz-Etat.

Reichsgericht in Leipzig.

Gerichtsverfassungs-Gesetz vom 27. Januar 1877, Tit. IX.

A. Oberlandesgericht zu Rostock.

Gerichtsverfassungs-Gesetz vom 27. Januar 1877, Tit. VIII. und Verordnung zur Ausführung desselben vom 17. Mai 1879, §§ 29—34.
(Die diesseits angestellten Beamten sind mit einem * bezeichnet)

Präsident: Se. Exc. Dr. Friedrich Budde. Pr. K.3.

Senatspräsident: *Bernhard v. Maltzan, Freiherr zu Wartenberg und Penzlin.

Oberlandesgerichtsräthe: Gustav Ludwig Strempel.
Heinrich C. Ad. Burmeister.
Dr. Carl Martini.
*Dr. Gerhard v. Buchka. Kr.Dm.a.—Pr. L. D.A.
Friedrich Ahmsetter. Kr. Dm. a.
*Alexander v. Düring.
Chr. Fr. Gottfried Weckmann.
Theod. Wilh. Ferd. Alb. Oesten. Pr. Er. K.

Oberstaatsanwalt: Ulrich Blanck.

Secretaire: *Hofrath Ulrich Becker, auch Fiscusberechner.
Zweiter vac.
Ernst Lange.

Secr.-Substitut: August Laubinger (bis zum 1. April).

Gerichtsdiener: Ernst Ermel. Schwr. M. D. K. 4.
Carl Hohnsbein. Schwr. M. V. K. 2. — Schw. M. D. K. 2. — Pr. Er. K. — Kr. Dm. a.
*Friedrich Röber. 3. Kr. Dm. b.

B. Landgericht zu Neuſtrelitz.

(Gerichtsverfaſſungs-Geſetz Tit. V. Ausführ.-V.-O. §§ 14—34.)

Anm.: Wegen der Strafkammer bei dem Amtsgerichte zu Schönberg ſiehe III. Theil 1. Abth. unter Juſtiz-Etat.

Präſident: Dr. jur. Carl Piper.
Director: Kammerherr Wilhelm von der Decken.
Räthe: Georg von Witzendorff.
Heinrich Gundlach.
Heinrich Boſſart.
Guſtav Brückner.
Ulrich Horn.
Dr. jur. Martin Selmer. (S. Landesregierung.)
Erſter Staatsanwalt: Hermann Götze.

Secretaire: Hofrath Theodor Scharenberg.
Hermann Seyberlich.
Wilhelm Eilmann.
Protokolliſt: Rudolf Funck.
Protokollführer: Adolf Brandt.
Friedrich Renter.
Friedrich Borgwardt.
Schreiber: Franz Runge.
Gerichtsdiener u. Pedell: Heinrich Werner. 3.
„ u. Pförtner: Moritz Braun. 2. Kr. Dm. b.
Hülfspedell u. Calefactor: Heinrich Frehſe.

Die Sitzungen des Schwurgerichts finden vereinbarungsmäßig bei dem Landgericht zu Güſtrow ſtatt.

Siehe den Meckl.-Schwer. Staatskalender.

C. Amtsgerichte.

1. Neuſtrelitz.

Amtsrichter: Carl Jacoby.
Carl Schumann.

Amtsanwalt: Landgerichtssecretair Seyberlich, ad int.
Actuare: Amtsgerichts-Secretair Wilhelm Thede.
Ludwig Bartelb. ✠ 3.
Protokollführer: Hermann Stein.
Gerichtsdiener u. Pförtner: Friedrich Witt. ✠ 1. — Pr. AE. Kr. Dm. b.
Gerichtsvollzieher: Carl Schabow. ✠ 3.

Gerichtsschreiberei zu Wesenberg.

Protokollist: Adolf Wustrow.
Gerichtsvollzieher: Rathsdiener Heinr. Meltz, kraft Auftrags.

2. Neubrandenburg.

Amtsrichter: Wilhelm Saur.
Friedrich Scharenberg. ✠ Kr.Dm. a.
Amtsanwalt: Rechtsanwalt Max Brehm, ad int.
Actuare: Carl Latendorf.
Otto Latendorf.
Protokollführer: Rudolf Kruse.
Franz Zwieseler.
Gerichtsdiener und Pförtner: Wilhelm Ackermann. ✠ ✠ Pr.EK. — Schw.M.V.K.2. — Kr.Dm. a.
Gerichtsvollzieher: Wilhelm Kulow.

3. Friedland.

Amtsrichter: Bernhard von Rieben.
Amtsanwalt: Protokollführer Greck, ad int.
Actuar: Otto Jackwitz.
Protokollist: Ferdinand Strasen.
Protokollführer: Rudolf Greck.
Gerichtsdiener u. Pförtner: Johann Kofahl.
Gerichtsvollzieher: Bernhard Schultz.

4. Woldegk.

Amtsrichter: Anton Willert.
Amtsanwalt: Bürgermeister Fölsch.

Actuar: Julius Wieſe.
Protokolliſt: Richard Kugler.
Gerichtsdiener und Pförtner: Auguſt Benzin.
Gerichtsvollzieher: Wilhelm Markau. ✠ ✠ 2. — Pr.RA.M. — Kr.Dm.a.

5. Strelitz.

Amtsrichter: Carl Giehrke.
Amtsanwalt: Landgerichtsſecretair Seyberlich in Neuſtrelitz, ad int.
Actuar: Max Maaß.
Protokolliſt: Wilhelm Müller.
Gerichtsdiener und Pförtner: Georg Gendrich.
Gerichtsvollzieher: Bernhard Braun.

6. Fürſtenberg.

Amtsrichter vi comm.: Amtsrichter Giehrke in Strelitz, ad int.
Amtsanwalt: Kämmerer Wolff, ad int.
Actuar: Amtsgerichtsſecretair Carl Bollow.
Gerichtsdiener und Pförtner: Carl Mittelſtädt, auch Hülfs-Gerichtsvollzieher.
Hülfsgerichtsdiener: Carl Dörbandt.
Gerichtsvollzieher: Bernhard Braun in Strelitz, ad int.

7. Stargard.

Amtsrichter vi comm.: Friedrich Scharenberg in Neubrandenburg.
Amtsanwalt: vacat.
Actuar: Adolf Müller.
Protokolliſt: Ernſt Zachow.
Gerichtsdiener und Pförtner: Fr. Kienlein. ✠ 2. Schwr.Dm.
Gerichtsvollzieher: W. Kulow in Neubrandenburg, ad int.

8. Feldberg.

Amtsrichter: Heinrich Fölſch.
Amtsanwalt: Amtsverwalter Seyberlich, ad int.
Actuar: Rath Guſtav Oeſten.

Protokollist: Wilhelm Lube.
Gerichtsdiener u. Pförtner: Carl Meincke.
Gerichtsvollzieher: Alexander Winkelmann.

9. Mirow.

Amtsrichter: Dr. jur. Hans Müller.
Amtsanwalt: Amtsverwalter Barteld, ad int.
Actuar: Otto Schnell.
Protokollführer: Max Wesemann.
Gerichtsdiener u. Pförtner: Heinr. Steinmann. ✠1. — K.Dm.b.
Gerichtsvollzieher: Carl Saß. ✠2.

D. Rechtsanwälte.

1. Anwalts-Kammer.

(Rechtsanwaltsordnung v. 1. Juli 1878, Abschn. III, §§ 41—61.)

Vorstand:

Geh. Hofrath Dr. Bolten, Vorsitzender
Rechtsanwalt Krull, Stellvertreter
Rechtsanwalt Simonis, Schriftführer
} in Rostock.

Hofrath Friedrich Büsing in Schwerin.
Hofrath Rudolf Diederichs in Güstrow.
Rechtsanwalt Alb. Martens in Wismar.
" Ad. Lorentz in Neustrelitz, Stellvertreter des Schriftführers,
" Wilh. Krull in Güstrow,
" Hermann Brunswig in Neustrelitz.

---

2. Verzeichniß der Rechtsanwälte.

Die Richterqualification ist durch ein beigefügtes * bezeichnet.
Die mit „Not." Bezeichneten sind außerdem Notare.

Als Rechtsanwälte sind zugelassen

a. beim **Oberlandesgericht zu Rostock**

in Neustrelitz: August Cohn, Not.
*Adolph Lorentz, Not.

Friedrich Gundlach, Not.
Mar Rakow, Not.
*Hermann Brunswig, Not. Kr. Dm. a.
Kammersecretair Wilhelm Lazarus, Not.
*Carl Präfke, Not.

b. beim Landgericht zu Neustrelitz

in Neustrelitz: Die beim Oberlandesgericht aufgeführten.
Bürgermeister Ewald Wohlfahrt, Not.
„ Neubrandenburg: *Landsyndicus Rath Ernst Ahlers, Not.
*Bürgermeister Hofrath Gustav Brückner, Not.
*Rath Ernst Moll, Not.
Bernhard Bachmann, Not.
Conrad Siemerling, Not.
Mar Brehm, Not.
*Mar Raspe, Not.
„ Friedland: *Syndicus Heinrich Ziehm, Not.
„ Feldberg: Amtsgerichts-Actuar Rath Oesten, Not.

c. beim Amtsgerichte zu Neubrandenburg:

*Landsyndicus Rath Ernst Ahlers, Not.
*Rath Ernst Moll, Not.
Bernhard Bachmann, Not.
Conrad Siemerling, Not.
Mar Brehm, Not.
*Bürgermeister Dr. Adolf Pries, Not.
*Hans Voß, Not.
*Mar Raspe, Not.

d. beim Amtsgerichte zu Friedland:

*Syndicus Heinrich Ziehm, Not.

E. Notare.

(Mit Ausnahme der Rechtsanwälte, welche zugleich Not. sind.)

Zu Neustrelitz: Landgerichts-Secretair Hofrath Scharenberg.
Amtsgerichts-Secretair Thede.
Geh. Secretair Hofrath Meyer.
Regierungs-Registrator Hoth.

„ Neubrandenburg: Friedrich Windberg.
Rath Robert Präfcke. (S. Meckl. Hagel- und Feuer-Verf.-Gesellschaft.)
Rathsherr Hermann Rosenhagen.
Rathssecretair Heinrich Engel.
Kämmerer Wilhelm Hahn.
Kreissecretair Ferdinand Walter.

„ Strelitz: Bürgermeister Rath Carl Müller.

„ Stargard: Amtsverwalter Völlner.

F. Referendare.

Adolf Zander
Hugo Bruhns
Julius Siehl
Kammerjunker Gustav v. Oertzen
Friedrich v. Fabrice
Robert Lorentz

} in Neustrelitz.

G. Prüfungsbehörden.

1. Behörde für die erste juristische Prüfung, beim Landgericht zu Rostock.

(§ 5 der V.-O. vom 21. April 1879.)

Vorsitzender: Landgerichts-Präsident Wendhausen in Rostock.

Mitglieder: Professor Dr. Bernhöft in Rostock.
Landgerichtsrath Brückner in Neustrelitz.
Landgerichtsrath Prestien in Schwerin.
Professor Dr. Mattiaß in Rostock.
Landgerichtsrath Paschen in Güstrow.
Actuar: Landgerichtssecretair Keding in Rostock. Kr. Dm. a.

2. Die zweite juristische Prüfung
wird beim Oberlandesgericht zu Rostock vor einem aus 5 Mitgliedern desselben gebildeten Prüfungs-Senat abgelegt.

3. Die Prüfung für den Gerichtsschreiber-Dienst und diejenige für den Gerichtsvollzieher-Dienst
wird vor dem Landgerichte abgelegt.

H. Hypotheken-Behörden.

1. Für die ritterschaftlichen Güter und für Kl. Miltzow die Hypothekenkammer für Landgüter in Neustrelitz.
Dirigent und erster Hypothekenbewahrer:
Landgerichtsrath Brückner.
Zweiter Hypothekenbewahrer, Registrator und Extendent:
Landgerichts-Secretair Hofrath Scharenberg.
Buchhalter und Expedient: Landgerichts-Secretair Eilmann.
Pedell: Landgerichts-Pedell Werner.

2. In den Landstädten die Magistrate.

3. Für Neustrelitz, das Domanium und Kabinetsamt sowie für die Grundstücke der ritterschaftlichen Hintersassen die resp. Amtsgerichte.

Geiſtlicher Etat.

Conſiſtorium zu Neuſtrelitz.

(Sitzungen: Dienſtags.)

Conſiſtorialräthe: Landgerichtspräſident Dr. jur. Piper, Vorſ.
Superintendent Langbein (ſ. Hofgeiſtlichkeit.)
Stadtpfarrer, Paſtor Präfcke.

Secretair: Hofrath Theodor Scharenberg.
Die Geſchäfte des Copiiſten beſorgt der Landgerichts-Protokollführer Adolf Brandt.
Aufwärter und Bidell: Carl Treth.

Oberes Kirchengericht für Kirchendiener zu Roſtock.

V. O. v. 2. Januar 1880.

(Die diesſeits angeſtellten Beamten ſind mit einem * bezeichnet.)

Vorſitzender: Se. Exc. Oberlandesgerichts-Präſident Dr. Budde.
Mitglieder: *Senatspräſident Frh. v. Maltzan.
Conſiſtorialrath Dr. Polſtorff in Güſtrow.
*Conſiſtorialrath Paſtor Naumann in Kublank.
Conſiſtorialrath Profeſſor Dr. Schulze.
Oberlandesgerichtsrath Strempel.
Oberlandesgerichtsrath Burmeiſter.
Stellvertreter: Superintendent Soſtmann in Malchin.
*Landgerichtsdirector Kammerherr v. d. Decken in Neuſtrelitz.
*Propſt Ohl zu Domhof Ratzeburg.
Oberlandesgerichtsrath Dr. Martini.

Superintendentur zu Neuſtrelitz.

Superintendent: Conſiſtorialrath Guſtav Langbein.
Kirchenviſitations-Secretair: Hofrath Scharenberg.

Synoden,

(nach der Synodal-Einrichtung vom 26. Februar 1839.)

Parochien und Kirchengemeinden,

mit Angabe der Präpositen, Pfarrer, Organisten, Cantoren, Küster und Schulmeister.

Die mit fetterer Schrift vorangedruckten Orte sind Kirchorte, wohin die daneben folgenden, mit ihnen eine Kirchengemeinde bildenden Ortschaften eingepfarrt sind. Die zu den verschiedenen Parochien gehörenden einzelnen Kirchengemeinden folgen unter einander.

In den unter den Synoden mit fortlaufender Nummer bezeichneten Orten wohnen die für die betreffenden Parochien bestellten Pastoren, wenn nicht ein anderes bemerkt ist.

Die Kirchen und Pfarren in den mit gesperrter Schrift gedruckten Orten sind Landesherrlichen, die übrigen dagegen ritterschaftlichen oder städtischen Patronats.

Hinter jeder Kirchengemeinde ist die Seelenzahl derselben nach der Volkszählung von 1890 in Klammern () angegeben.

Den Namen der Kirch- und Schulörter sind die entsprechenden Bezeichnungen der gegenwärtig daselbst angestellten Organisten, Cantoren, Küster und Schulmeister vorgesetzt. Die nicht besonders bezeichneten Ortschaften sind rücksichtlich der Schule mit andern combinirt.

O. bezeichnet Organist, C. Cantor, K. Küster und S. Schulmeister.

I. Neustrelitzer Synode. (23532.)

(23 Kirchen, 10 Pfarren, 26 Landschulen.)

Präpositus: Die Präpositurgeschäfte sind dem 1. Stadtpfarrer Consistorialrath Präscke übertragen.

1) Neustrelitz. (A. u. B.a. 9457.)

A. Hofgemeinde (nach dem Herzogl. Reglement vom 25. März 1761).

Hofprediger ꝛc.: s. Hofgeistlichkeit.

B. a. Stadtgemeinde (nach dem Herzogl. Reglement vom 25. März 1761) nebst der damit vereinigten Militärgemeinde, der Fasanerie, Rudow, Sophienhof, dem Schlangeschen und dem Tackschen Ausbau, sowie der Radelandschen Ziegelei.

b. Zierke und die Wärterbuden 1 u. 2 der Neuſtrelitz-Warnemünder Eiſenbahn, c. Prälank mit dem Kalkofen und Torwitz. (372.)

Stadtpfarrer: 1) Conſiſtorialrath Victor Präſcke, zu Prillwitz 5. Juli 1874, zu Neuſtrelitz 28. April 1878.

2) Carl Rahmmacher, zu Ballwitz 20. April 1879, zu Neuſtrelitz 20. April 1884.

Hülfsprediger an beiden Gemeinden: Carl Runge, 1. Mai 1887.

a. Muſikdirector Guſtav Luther, O.
Schloßorganiſt Hof- und Schloß-Cantor, Muſikdirector Dan. Zander, C.
Auguſt Benzin, K.

b. Heinrich Mann, K. u. S.

c. Mar Rogge, Hülfs-Schulmeiſter.

2) Strelitz.

A. Zu beiden Pfarren:

a. Strelitz, Stadt, Amtsfreiheit u. d. Bauhof ꝛc., die beiden Chauſſeehäuſer, Drewesmühlen, Marly, Bürgerziegelei, der grüne Baum, Chriſtiansburg, Kalkhorſt. (4555.)

B. Zur erſten Pfarre:

c. Uſerin mit der Mühle. (283.)

d. Gr. Quaſſow, Lindenberg, Gr. Trebbow, c. Kl. Trebbow, Belower Theerofen, Voßwinkel mit dem Schleuſenhauſe. (672.)

C. Zur zweiten Pfarre:

f. Fürſtenſee, Domjüch-Mühle, Drewin, Düſterförde. (425.)

g. Thurow mit dem Theerofen, Zinow, Serrahnſche Berge (Schweizerhaus), Zechow mit den Wärterbuden 68 u. 69 der Berliner Nordbahn. (364.)

1. Pfarre: Gotthold Rahmmacher, 18. Decbr. 1887.

2. Pfarre: Paſtor prim. Guſtav Bachmann, in Prillwitz 12. Mai 1878, in Strelitz 19. Sept. 1880.

a. Wilhelm Leweke, O.
Ferdinand Prüſſel, K.
b. Wilhelm Schumann, S.
Gehülfe: Otto Dames.
c. Heinrich Krage, K. u. S.
d. Wilhelm Peters, K. u. S.
e. Wilhelm Hennings, S.
f. Carl Straſen, K. u. S.
Gehülfe: Otto Michael.
g. Johann Cleve, K. u. S.
Gehülfe: Hermann Meltz.

3) a. **Fürſtenberg**, Stadt, Tannenhof, Tiefenbrunn, Bauhof, Drögen mit dem Chauſſeehauſe, Menow. (2535.)
b. **Buchholz**, Alt-Buchholz, Neuhof. (120.)
Paſtor: Wilhelm Konow, 30. Juni 1878.
a. Friedrich Bartelb, O.
Friedrich Holm, C.
Ernſt Gotsmann, K.
b. Wilhelm Stäbener, K. u. S.

4) a. **Tornow**, Ringsleben, Neu-Tornow, Neubau. (368.)
b. **Barsdorf**, Zahren, Qualzow. (196.)
c. **Dannenwalde**, Pozern, Gramzow, Kreuzkrug. (302.)
d. **Blumenow**, Boltenhof. (191.)
Paſtor: Emil Breithaupt, 23. Mai 1875. Pr. EK. — Kr. Dm. a.
a. Auguſt Heyenn, K. u. S.
b. Eduard Spietz, S.
c. Ernſt Timm, K. u. S.
d. Georg Röhring, K. u. S.

5) a. **Wokuhl** mit dem Theerofen, Brückentin, Neubrück, Gnewitz mit dem Theerofen, Comthurei, Grammertin. (550.)
b. **Dabelow** mit der Mühle, Carolinenhof, c. Goden-

dorf mit dem Theerofen, der Schneidemühle und der Papiermühle, Düſterförder Chauſſeehaus. (589.)

Paſtor: Carl Weſemann, 28. Octbr. 1877.

a. Friedrich Schulz, K. u. S.
b. Heinrich Brandt, S.
c. Hermann Krog, S.

6) a. Grünow mit der Ziegelei, b. Bergfeld, Ollendorf, Steinmühle, c. Koldenhof. (836.)

d. Dolgen mit Köllershof, Koldenhofer Krug. (268.)

e. Goldenbaum mit der Mühle, Wutſchendorf, f. Herzwolde mit der Ziegelei, Willertsmühle. (392.)

Paſtor: Wilhelm Warncke, 15. Juni 1879.

a. Carl Staffeld, K. u. S.
Gehülfe: Emil Staffeld.
b. Friedrich Lewerentz, S.
c. Albert Michael, S.
d. Heinrich Warncke, K. u. S.
e. Friedrich Richter, K. u. S.
f. Wilhelm Henning, S.

7) a. Prillwitz mit der Ziegelei, Zippelow mit der Mühle, Wendfeld, Ehrenhof, b. Uſadel mit der (Nonnen-) Mühle. (451.)

c. Hohenzieritz mit der Mühle, Chriſtenhof, Sandmühle. (268.)

d. Weisdin mit dem Chauſſeehauſe, Blumenhagen, Wilhelminenhof, Carlshof, Glambeck. (214.)
Blumenholz mit der Ziegelei, Friedrichshof. (124.)

Paſtor: Hermann Jacoby, 3. Oct. 1880.

a. Carl Twieg, K. u. S. Kr. Dm. b.
b. Carl Klei, S.
c. Carl Wollenzin, K. u. S.
d. Auguſt Voß, K. u. S.

II. Neubrandenburger Synode. (15278.)

(24 Kirchen, 12 Pfarren, 26 Landschulen.)

Präpositus: Pastor Becker in Warlin.

1) Neubrandenburg. (A. u. B. 9450.)

A. a. Marienkirche, nebst dem Stadthof, der Heidemühle, hintersten Mühle, Papiermühle, dem Badehause, Monckeshof, Fünfeichen, Carlshöhe, Fritscheshof, dem Chausseehause an der Trollenhagener Grenze und der Vierrademühle.

Pastoren: 1) Pastor prim. Carl Wendt, in Grünow 19. April 1868, in Neubrandenburg 29. Juni 1879.
2) Pastor Wilh. Steinführer, als Diaconus 23. Sept. 1877, als zweiter Pastor 30. Juni 1889.
Diaconus: Heinrich Kort, 30. Juni 1889.

B. b. Johanniskirche, nebst St. Georg, der Hopfenburg, Neukrug, c. Broda und Mühle, Belvedere.

Pastor: Heinrich Kort, 30. Juni 1889.

a. Musikdirector Naubert, O.
Carl Mulsow, C.
Georg Rentner, K.

b. Heinrich Meyer, O. ad int.
Albert Kootz, C.
Carl Kurth, K.

c. Wilhelm Kootz, S.

2) a. **Warlin.** (198.)
b. **Pragsdorf,** c. Georgendorf. (364.)
d. **Sponholz** mit der Mühle und dem Chausseehause,
e. Küssow, Bannenbrück. (249.)

Pastor: Präpositus Carl Becker, 22. April 1866.

a. Friedrich Bröcker, K. u. S.
Gehülfe: Wilhelm Mohrmann.

b. August Staffelt, S.
Gehülfe: Hermann Kempke.

c. Hermann Kankelwitz, S.
Gehülfe: Wilhelm Brandt.

d. Auguſt Hübbe, K. u. S.
e. Friedrich Sonnberg, S.

3) a. Rühlow mit Andreashof. (273.)
b. Glienke mit dem Kruge. (261.)
c. Sadelkow mit der Meierei und dem Pfarrgehöft. (177.)
Paſtor: Wilhelm Woiſin, 18. October 1885.
a. Wilhelm Gronauer, K. u. S.
b. Chriſtoph Wollenzin, S.
Gehülfe: Carl Köppen.
c. Otto Lübcke, S.

4) a. Neuenkirchen, Louiſenhof mit Magdalenenhöh. (367.)
b. Ihlenfeld mit der Mühle. (214.)
Paſtor: Friedrich Hauck, in Neverin 10. April 1859, in Neuenkirchen 17. Decbr. 1882.
a. Friedrich Lüdke, K. u. S.
b. Theodor Thiele, S.

5) a. Neverin. (195.)
b. Glockſin. (128.)
Paſtor: Friedrich Schütte, 14. Januar 1883.
a. Franz Lüdke, K. u. S.
b. Carl Streich, S.

6) a. Neddemin, Hohenmin. (267.)
b. Trollenhagen, Hellfeld, Buchhof. (269.)
Podewall. (84.)
Paſtor: Hermann Lebbin, 8. April 1888.
a. Wilhelm Hardrath, K. u. S.
b. Heinrich Mieritz, S.

7) a. Brunn, Neuhof. (258.)
b. Ganzkow. (203.)
Paſtor: Franz Voigt, 9. Mai 1886.
a. Johann Breeſt, S.
b. Carl Berg, S.

8) a. **Staven.** (176.)
b. **Roggenhagen,** Birkfeld. (273.)
c. **Roſſow.** (108.)
Paſtor: Friedrich Groth, 18. April 1869.
a. Friedrich Breeſt, K. u. S.
b. Hermann Beyer, S.
c. Auguſt Breeſt, S.

9) a. **Weitin** mit dem Chauſſeehauſe, Krappmühl,
b. Neuendorf. (618.)
c. **Zirzow** mit der Mühle. (281.)
Paſtor: Hermann Kootz, 12. Jan. 1890.
a. Ludwig Neumann, K. u. S.
b. Ferdinand Schmidt, S.
c. Wilhelm Brandt, K. u. S.

10) a. **Wulkenzin,** Brandmühle, b. Neu-Rhäſe, Meiershof. (567.)
c. **Gevezin,** Blankenhof. (298.)
Paſtor: Ernſt Ahlers, zu Neuſtrelitz 4. Juli 1880, zu Wulkenzin 30. März 1884.
a. Emil Mäcker, K. u. S.
b. Theodor Gäthke, S.
c. K. u. S. Benn.

III. Friedländer Synode. (11119.)

(23 Kirchen, 12 Pfarren, 25 Landſchulen.)
Präpoſitus: Paſtor Boſſart zu Friedland.
1) **Friedland** c. p. (5614.)
A. a. Marienkirche, dazu die Walkmühle.
Paſtoren: Achim Mayer, 9. März 1873.
Gerhard Plenz, 3. März 1878, Kr.Dm. a.
Letzterer iſt auch eingeführt am 21. Octbr. 1888 als Paſtor in
b. **Lübbersdorf** mit der Meierei, den Bauerhöfen und der alten Mühle. (280.)

B. c. Nicolaikirche, dazu die Mecklenb. Kavel.
Paſtor: Präpoſitus Carl Boſſart, 13. Juli 1856.
a. Emil Görſchner, C.
Fr. Singewald, K. ad int.
b. Auguſt Baſſow, S.
c. Friedrich Sump, O.
Guſtav Arndt, K.

2) a. Schwanbeck. b. Ramelow. (405.)
c. Salow mit Kloſter und Ziegelei. (230.)
Paſtor: Ludwig Berlin, 31. Jan. 1864.
a. Carl Reinecke, K. u. S.
b. Carl Lembcke.
c. Johann Schumacher, S.

3) a. Dahlen, Birkhof. (221.)
b. Beſeritz, Diſhley. (303.)
Paſtor: Carl Suhr, 11. Juli 1875, Pr. EK.
a. Heinrich Schwartz, K. u. S.
b. Eduard Dührendahl, S.

4) a. Roga mit den 4 Erbpachtbauern, Pleetz mit Tannenſchäferei. (305.)
b. Baſſow. (95.)
Paſtor: O. L. A. Beyer, 30. Novbr. 1884.
a. Heinrich Haack, K. u. S.
b. Carl Schütt, S.

5) a. Eichhorſt, Rutheim. (216.)
b. Liepen. (130.)
Paſtor: Alfred Berger, 8. October 1882.
a. Eduard Dieckmann, K. u. S.
b. Arnold Kühne, S.

6) a. Jatzke mit der Meierei und den Erbpacht-Bauerhöfen. (213.)
b. Genzkow nebſt dem Chauſſeehauſe. (189.)

Paſtor: Otto Plümecke, 26. Septbr. 1875.
a. Carl Kopperſchmidt, K. u. S. ad int.
b. Johannes Böttcher, K. u. S. ad int.

7) a. **Schönbeck.** (416.)
b. **Lindow.** (185.)
c. **Brohm,** Coſa, Friedberg, d. Heinrichswalde, Hohenſtein, e. Friedrichshof. (502.)

Paſtor: Friedrich Schreiber, zu Warbende 20. Mai 1855, zu Schönbeck 5. Mai 1878.
a. Ernſt Kruſe, K. u. S
b. Wilhelm Meincke, S.
c. Ernſt Leppin, K. u. S.
d. Heinrich Voigt, S. ad int.
e. Carl Eduard Dehne, S.

8) a. **Gehren** mit der Meierei Georgenthal und den Erbpacht-Bauerhöfen. (180.)
b. **Galenbeck,** Annenhof, Rohrkrug. (171.)
(Neuenſund in der Uckermark.)

Paſtor: Auguſt Jacobi, 8. Januar 1888.
a. Wilhelm Hagemann, S.
b. Friedrich Ollmann, S.

9) a. **Kotelow** mit der neuen Mühle. (218.)
b. **Klockow** mit den Bauerhöfen. (154.)
c. **Wittenborn** mit der Ziegelei Johannisberg. (128.)

Paſtor: Ludwig Wilhelmi, 14. Octbr. 1888.
a. Wilhelm Mülling, S
b. Friedrich Holſtein, S.
c. Albert Köncke, S.

10) a. **Schwichtenberg,** Förſterei Fleeth, Moorkultur Mariawerth, b. Breſewitz mit der Brille und der Glashütte. (692.)
c. **Sandhagen.** (272.)

Paſtor: Auguſt Voigt, 8. Juli 1860.
a. Hermann Schmidt, S.

b. Ludwig Köhn, S. ad int.
c. Franz Wolf, S.

IV. Stargarder Synode. (10903.)

(32 Kirchen, 10 Pfarren, 40 Landſchulen.)

Präpoſitus: Paſtor C. Langbein in Stargard.

1) a. **Stargard**, Stadt, Burg, Amtshof, Bauhof, Kl. Hagen und die Mühle. (2449.)
b. **Bargensdorf**, Tannenkrug mit dem Chauſſeehauſe. (225.)
c. **Quaſtenberg.** (133.)
d. **Sabel.** (128.)

Paſtor: Präpoſitus Curt Langbein, in Neddemin 18. Nov. 1866, in Schönberg 12. Oct. 1879, in Stargard 13. Decbr. 1891.
a. Muſikdirector Friedrich Blanck, C. u. O. Carl Krüger, K.
b. Chriſtian Horn, K. u. S.
c. Auguſt Schnell, K. u. S.
d. Heinrich Mietzner, S.

2) a. **Ballwitz**, b. Holldorf, Wieſenbrück. (368.)
c. **Gr. Nemerow**, Ahrendshof, d. Kl. Nemerow, e. Krickow, Pulvermühle, Bornmühle, Stegemannshof, Bornshof, Nemerower Ziegelei. (554.)
f. **Rowa.** (182.)

Paſtor: Ludwig Kootz, in Wanzka 10. Octbr. 1869, in Ballwitz 27. April 1884.
a. Adolf Knoll, K. u. S.
Gehülfe: Richard Schröder, ad int.
b. Ernſt Niemax, S.
c. Chriſtian Pfitzner, K. u. S.
Gehülfe: Guſtav Ewald.
d. Hermann Staffeld, S.
e. Hermann Warnke, S.
f. Otto Schulz, S.

3) a. **Wanzka** mit dem Kalkofen, der Mühle und Neuhof. (308.)
b. **Rollenhagen**, Rodenkrug. (161.)
c. **Zachow**, Wanzkaer Papiermühle. (169.)
d. **Blankensee** mit den Erbpachtstellen Tiedtshof und Zapelshof. (250.)

Pastor: Carl Pollmer, 4. Mai 1884.
a. Carl Müller, K. u. S.
b. Carl Müller, S.
c. Ludwig Röhring, K. u. S.
d. Julius Siewert, S.
Gehülfe: Otto Köncke.

4) a. **Rödlin**, b. Gr. Schönfeld, Hoffelde, Friedrichsfelde, c. Carpin, Dianenhof, Georgenhof. (536.)
d. **Cammin**, Riepke, e. Godenswege. (307.)
f. **Möllenbeck**. (125.)

Pastor: Ludwig Dörbandt, 23. April 1854.
a. Elias Schultz, K. u. S.
b. Rudolf Buchin, S.
c. Johann Köster, S.
d. Wilhelm Knispel, S.
e. Hermann Pohl, S.
f. Carl Matthus, S.

5) a. **Warbende** mit der Mühle, Flatow. (348.)
b. **Gramelow** mit dem Eulenkrug. (131.)
c. **Watzkendorf**. (127.)
d. **Quadenschönfeld** mit der Meierei, e. Stolpe. (323.)

Pastor: Friedrich Steffen, 20. October 1889.
a. Carl Schnell, K. u. S.
b. Heinrich Schulz, K. u. S.
c. Adolf Schulz, S.
d. R. Freiheit, S.
e. Otto Kootz, S.

6) a. **Bredenfelde** mit der Mühle, Balliner Unterförsterei, Neuhaus, b. Neugarten. (614.)

c. **Cantnitz.** (307.)
d. **Lüttenhagen.** (137.)
e. **Krumbeck** mit Vorwerk. (240.)
f. **Lichtenberg** mit Ziegelei und Rothe Haus, Wendorf. (243.)

Paſtor: Helmuth Lawrenz, 27. Juni 1880.
a. Otto Pfitzner, K. u. S.
Gehülfe: Hermann Kootz, ad int.
b. Carl Theetz, S.
c. Heinrich Staffeld, K. u. S.
d. Carl Horn, S.
e. Albert Hagemann, K. u. S.
f. Chriſtian Staffelt, K. u. S.
Gehülfe: Georg Gaarz.

7) a. **Teſchendorf** mit der Mühle. (194.)
b. **Loitz.** (132.)

Paſtor: vacat.
a. Carl Gundlach, K. u. S.
b. Wilhelm Borchert, S.

8) a. **Alt-Käbelich,** b. Neu-Käbelich. (376.)
c. **Petersdorf.** (217.)

Paſtor: Carl Beckſtröm, 15. April 1888.
a. Georg Wilke, K. u. S.
b. Wilhelm Kühne, S.
c. Auguſt Sarow, K. u. S.

9) a. **Kublank,** Funkenhof, Dorotheenhof. (388.)
b. **Neetzka,** Katzenhagen. (278.)
c. **Golm,** Friedrichshof. (258.)

Paſtor: Conſiſtorialrath Hermann Naumann, in Neuſtrelitz 9. Oct. 1870, in Kublank 7. Oct. 1877.
a. Wilhelm Volckmann, K. u. S.
b. Hermann Stegemann, S.
c. Wilhelm Mäcker, S.

10) a. **Dewitz** mit der alten Meierei, Marienhof mit der Ziegelei. (349.)

b. **Cölpin**, Hochcamp. (346.)

Pastor: Hermann Frehse, 23. April 1876.

a. Albert Kootz, K. u. S.

b. Wilhelm Krüger, K. u. S.

V. Woldegker Synode. (12329.)

(26 Kirchen, 10 Pfarren, 32 Landschulen.)

Präpositus: Pastor Fischer in Woldegk.

1) a. **Woldegk**, Hermannshof, Johanneshöhe, Friedrichsau, Wilhelmshöhe, Carolinenhof, Carlsfelde, Schönbrunn. (3292.)

b. **Pasenow**, Tollenhof, Johannesberg, Melkenhof, Ernstfelde. (380.)

c. **Canzow**. (127.)

Pastoren: Präpositus Emil Fischer, 13. Juni 1859.
Magnus Woisin, 24. April 1887.

a. Ludwig Zanzig, C. u. O.
Georg Freundt, K.

b. Friedrich Dahms, K. u. S.

c. Johann Buse, S.

2) a. **Göhren**, Georginenau, b. Grauenhagen, Vogelsang. (448.)

c. **Plath** mit Silberberg. (264.)

d. **Leppin**, Cronsberg. (327.)

Pastor: vacat.

a. Carl Beckmann, K. u. S.

b. Carl Hirchert, K. u. S.

c. Friedrich Kandler, K. u. S.

d. Friedrich Schmidt, S.

3) a. **Badresch**, b. Kl. Daberkow, Kl. Miltzow. (328.)

c. **Rattey**, Charlottenhof, Adolphseck. (269.)

d. **Voigtsdorf.** (184.)
e. **Schönhauſen** mit der Meierei Friedrichshöh und der Bauerncolonie Fuchsberg, ſ. Matzdorf. (319.)

Paſtor: Wilhelm Schulenburg, 11. October 1874.
a. Johann Bülow, K. u. S.
Gehülfe: Auguſt Strandt.
b. Wilhelm Hennings, S.
c. Friedrich Heyen, S. ad int.
d. Arnold Kummerow, S.
e. Carl Möncke, S.
f. Carl Thoms, S. ad int.

4) a. **Helpt,** Oertzenhof, Sophienhorſt. (327.)
b. **Kreckow,** Schillsverſteck. (156.)
c. **Holzendorf,** Gr. Miltzow, Ulrichshof. (373.)

Paſtor: Johannes Dohrn, 13. Novbr. 1887.
a. Lüth, K. u. S., ad int.
b. Hermann Friedrich, S.
c. Friedrich Hellwig, K. u. S.

5) a. **Gr. Daberkow.** (167.)
b. **Mildenitz,** Scharnhorſt, Carlsluſt, Hornshagen, Meckl. Wolfshagen, Gothiſches Haus. (341.)

Paſtor: Heinrich Gerber, zu Helpt 2. Oct. 1881, zu Gr. Daberkow 30. Octbr. 1887.
a. Heinrich Voigt, K. u. S.
b. Moritz Voigt, S.

6) a. **Hinrichshagen** mit der Ziegelei und Oberförſterei, Oltſchlott. (358.)
b. **Rehberg,** Vorheide. (356.)
c. **Ballin,** Roſenhagen. (308.)

Paſtor: Johannes Rüdiger, zu Neuſtrelitz 9. Juli 1865, zu Hinrichshagen 8. Octbr. 1876. Kr. Dm. c.
a. Carl Brandt, K. u. S.
b. Johann Riſch, S.
Gehülfe: Friedrich Otto.
c. Carl Ebel, K. u. S.

7) a. **Fürſtenhagen.** (324.)
b. **Wrechen** mit der Holzwärterei, Schönhof. (175.)

Paſtor: Paul Friedr. Biederſtädt, 18. Novbr. 1888, Prediger zu Weggun in der Uckermark, ſeinem Wohnorte.
a. Wilhelm Bohnſtädt, K. u. S.
b. Carl Warncke, S.

8) a **Feldberg** nebſt Hütte, Oberförſterei Lüttenhagen, b. Weitendorf, c. Schlicht. (1554.)
d. **Carwitz,** Roſenhof, Unterförſterei Laeven; e. Neuhof (468.)
f. **Conow.** (133.)
g. **Wittenhagen,** Tornowhof. (171.)

Paſtor: Fritz Wieland, 20. Januar 1889.
a. vid. Schule zu Feldberg.
b. Carl Pankow, S.
c. Ludwig Pentzlin, S.
d. Friedrich Becker, K. u. S.
e. Franz Warncke, S.
f. Wilhelm Gotsmann, K. u. S.
g. Chriſtoph Warncke, S.

9) a. **Triepkendorf,** Dolgener Theerofen, Labee, b. Läven, c. Haſſelförde mit der Mühle und Sandkrug. (889.)
d. **Mechow** mit der Erbpachtſtelle und der Unterförſterei, Krüſelin mit der Mühle. (291.)

Paſtor: Wilhelm Schönbeck zu Gaarz 30. Sept. 1883, zu Triepkendorf 18. Oct. 1891.
a. Carl Warncke, K. u. S.
Gehülfe: Hermann Horn.
b. Auguſt Peters, S.
c. Georg Timm, S.
d. Auguſt Drücker, S.

VI. Weſenberg-Mirowſche Synode. (9467.)
(17 Kirchen, 6 Pfarren, 27 Landſchulen.)

Präpoſitus: Paſtor Becker zu Mirow.

1) a. **Mirow** c. p., b. Mirowdorf, c. Starſow mit der Ziegelei, Holm, d. Fleeth mit der Mühle, e. Peetſch mit der hohen Brücke und dem Theerofen, f. Granzow. (3047.)
g. **Leuſſow.** (169.)
h. **Zirtow.** (113.)

Paſtor: Präpoſitus Eberhard Becker, 8. Octbr. 1865.
a. Bernhard Schnell, C. u. O.
Carl Staffeld, K.
b. Carl Stoppel, S.
c. Carl Mäcker, S.
d. Franz Stegemann, S.
e. Carl Mantzel, S.
f. Wilhelm Gotsmann, S.
g. Hermann Lange, Kr. Dm. b, S.
h. Carl Krüger, S.

2) a. **Weſenberg,** Stadt, Amtsgebiet und Mühle, Below, Kl. Quaſſow und Buchenhorſt. b. Zwenzow. (1842).
c. **Droſedow,** Neu-Droſedow. (170.)

Paſtor: Franz Runge, zu Fürſtenberg 21. Juni 1863, zu Weſenberg 16. Juni 1878.
a. Ernſt Langmann, C. u. O.
Eduard Schumacher, K.
b. Ulrich Mietzner, Hülfsſchulmeiſter.
c. Paul Niemar, K. u. S.

3) a. **Straſen,** Pelzkuhl, Schönhorn. (448.)
b. **Priepert** mit dem Theerofen und der Ziegelei, Radenſee, c. Steinförde mit der Mühle. (563.)
(und die preußiſche Enclave Gr. Menow.)
d. **Wuſtrow,** Neu-Wuſtrow. e. Canow, f. Neu-Canow und Dolbeck's Theerofen, Grünplan. (676.)

Paſtor: Franz Beckſtröm, 5. October 1884.
a. Johann Latendorf, K. u. S.
Gehülfe: Otto Manzel.
b. Hermann Tiedt, S.
c. S.: vacat.
Gehülfe: Aug. Kittelmann (zugl. K. f. Gr. Menow).
d. Heinrich Himmel, K. u. S.
e. Wilhelm Sauber, S.
f. Carl Bollmann, Hülfsſchulmeiſter.

4) a. Alt- und Neu-Gaarz mit der (Gehrenſchen) Mühle, Kotzow, b. Buſchhof. (284.)
c. Bietzen. (86.)
Paſtor: Bernhard Steinführer, 11. October 1891.
a. Julius Breeſt, K. u. S.
b. Fritz Thiele, S.
c. Wilhelm Schriever, S.

5) a. Schillersdorf mit dem Theerofen, Zietlitz, b. Zartwitz mit der Hütte. (285.)
c. Qualzow mit der Ziegelei. (212.)
d. Roggentin, Neufeld. (243.)
Blankenförde, e. Kakeldütt. (257.)
f. Babke mit dem Kalkofen. (238.)
Paſtor: Carl Pohl, 21. Sept. 1884.
a. Carl Timm, K. u. S.
Gehülfe: Paul Köhler, ad int.
b. Johann Franck, S.
c. Heinrich Oldörp, S.
Gehülfe: Paul Oldörp.
d. Auguſt Fahrnow, S.
Gehülfe: Hugo Schönrock.
e. Georg Kreienbrinck, K. u. S.
f. Carl Schulz, K. u. S.

6) a. Kratzeburg, Dalmsdorf. (395.)
b. Granzin mit Mühle, Henningsfelde, c. Krienke, Prieſterbäk. (439.)

Paſtor: Kirchenrath Otto Stüber, als Collaborator 25. Oct. 1840, als Paſtor 13. Novbr. 1842.
Prädikant: Carl Ludwig Boſſart.
a. Wilhelm Kühne, K. u. S.
Gehülfe: Carl Lenz.
b. Georg Wilhelm, S.
c. Friedrich Müller, S.

Es befinden ſich

in den Städten	11	Kirchen,	16	Pfarren.	
im Kabinetsamt	4	„	1	„	3 Schulen.
im Domanio	74	„	26	„	111 „ (incl. Buſchhof.)
in der Ritterſchaft	56	„	17	„	62 „ (excl. Buſchhof.)

145 Kirchen, 60 Pfarren, 176 Schulen.

Candidaten des Predigtamts

a. mit der Anſtellungsfähigkeit nach beſtandener 2. Prüfung.

Profeſſor Rudolph Bohm, Oberlehrer in Neubrandenburg.
Otto Götze aus Grünow.
Wilhelm Bartold, Rector an der Bürgerſchule in Neuſtrelitz.
Profeſſor Dr. Otto Wetzſtein, mit den Geſchäften der Direction der Realſchule in Neuſtrelitz beauftragt.
Carl Ortmann, Rector in Fürſtenberg.
Benno Reinke, Rector in Woldegk.
Gerhard Meyer, Gymnaſiallehrer in Neuſtrelitz.
Hermann Bartelb, Rector in Weſenberg.
Max Schmidt, Lehrer an der Realſchule in Schönberg.
Carl Algenſtädt, Rector in Doberan.
Otto Schinn, Rector an der Mädchenſchule in Schönberg.
Ernſt Röper, Conrector in Mirow.
Hermann Bahlcke, Rector in Stargard.
Carl Ludw. Boſſart, Prädikant in Kratzeburg.
Franz Stäcker aus Leppin.
Wilhelm Kootz aus Dewitz.

b. mit der Erlaubniß zum Predigen nach beſtandener 1. Prüfung.

Hermann Rieck, Gymnaſiallehrer in Friedland.
Friedrich Kootz, Rector in Strelitz.
Adolf Grobbecker, Conrector in Woldegk.
Wilhelm Langbein, Lehrer an der höheren Mädchenſchule in Neuſtrelitz.
Carl Schultz aus Neuſtrelitz.
Robert Präfcke aus Neubrandenburg.
Hans Reinhold aus Neubrandenburg.
Louis Harras aus Rollenhagen.
Carl Horn aus Neuſtrelitz.
Johannes Breeſt aus Triepkendorf.
Wilhelm Hennings aus Kl. Daberkow.
Carl Wendt aus Neubrandenburg.
Hermann Albrecht aus Friedland.
Guſtav Langmann aus Carlow.
Nathanael Fiſcher aus Woldegk.

Verwaltung des Kirchenvermögens, unter Oberaufſicht des Conſiſtorii zu Neuſtrelitz.

Reviſoren der ſämmtlichen Kirchenrechnungen und der Berechnungen des Vermögens der übrigen frommen Stiftungen unter Landesherrlichem Patronate:
Conſiſtorial-Secretair Hofrath Scharenberg.
Kammer-Secretair Wilh. Lazarus.

Geſammt-Aerar der Großherzoglichen Patronatkirchen.

Berechner und Verwalter nach der Landesherrlich beſtätigten verbeſſerten Grundeinrichtung vom 7. März 1832:
Kammer-Secretair Lazarus.

Zu Johannis 1891 betrugen die Activa des Geſammt-Aerars	1206700	Mark 34 pf.
das Guthaben der einzelnen pia corpora ꝛc. . .	1039902	Mark 59 pf.
ſo daß der Fonds der Kaſſe ſich belief auf . .	166797	Mark 75 pf.

Kirchenfonds

zur Abfindung wegen des Wegfalls von Stolgebühren,
errichtet durch V. O. vom 21. Juni 1879 und vom 24. März 1881.
Betrag des Fonds: 416000 *M.* und 5000 *M.*
Verwaltung: der Berechner des Geſammt-Aerars,
unter Aufſicht des Conſiſtorii.

Kirchen-Oekonomien
und Proviſoren der Stadtkirchen.

Neuſtrelitz.

Schloßkirche: Superintendent Conſiſtorialrath Langbein.
Stadtkirche: Stadtpfarrer Conſiſtorialrath Präfcke.
Bürgermeiſter Wohlfahrt.

Neubrandenburg.

Marienkirche: Amtsrichter Saur.
Einer der beiden Paſtoren, jährlich abwechſelnd.
Johanniskirche: Senator Roſenhagen.

Friedland.

Director und 1. Oekonomus: Amtsrichter v. Rieben.
2. Oekonomus: Bürgermeiſter Rath Voß.
3. Oekonomus: F. N. Engel.
Beiſitzer: Einer der Prediger, jährlich abwechſelnd.
Kirchenvorſteher: Heinrich Röſer.
Oekonomiediener: Carl Unterhalt.

Woldegk.

Kirchen-Oekonomus: Amtsrichter Willert.
Beiſitzer: Einer der beiden Prediger, jährlich abwechſelnd.
Kirchenvorſteher: Maurermeiſter Schüßler.

Strelitz.

Paſtor prim. Bachmann.

Fürſtenberg.

Paſtor Konow.

Weſenberg.

Paſtor Runge.

Stargard.

Kirchen-Oekonomus zu Stargard, Bargensdorf und Quaſtenberg und Hoſpitalproviſor: Präpoſitus Langbein.

Bei den Landpfarren ſind die Paſtoren jedes Ortes die Berechner, mit Ausnahme der Kirche zu Fürſtenhagen, deren Aerar das Amt Feldberg verwaltet.

Die Adminiſtration des geiſtlichen Gutes Sabel bei Stargard hat das Conſiſtorium, und die Unter-Adminiſtration das Amt Stargard.

Schulweſen.

Ober-Schulcollegium.

Das Conſiſtorium zu Neuſtrelitz,

nach dem Landesherrlichen Reſcripte vom 20. Mai 1809.

Stadtſchulen.

Neuſtrelitz.

Ephorat über ſämmtliche Reſidenz-Schulanſtalten: das Conſiſtorium,

nach dem Regierungs-Publicandum vom 1. März 1838.

In allen Angelegenheiten, welche die Schulpflichtigkeit betreffen, iſt nach § 4 der Schulordnung vom 21. März 1889 die nächſte zuſtändige Behörde der

Schulvorſtand:

Bürgermeiſter Wohlfahrt.
Paſtor Rahmmacher.
Rector Bartold.

1. Gymnasium Carolinum.

Director: Oberſchulrath Dr. Friedrich Schmidt.
Oberlehrer: Profeſſor Dr. Guſtav Michaelis.
deſignirt: Profeſſor Theodor Becker.
Lehrer: Dr. Carl Rieck.
Wilhelm Ortmann.
Gerhard Meyer, auch Turnlehrer.
Johannes Hinrichs.

Lehrer: Hof- u. Schloßcantor, Musikdir. Daniel Zander.
Friedrich Trottnow, auch Schulgeld-Berechner.
Friedrich Winkel.
Wilhelm Schulz.
Carl Burmeister.
August Benzin, auch Küster an der Stadtkirche.
Zeichenlehrer: Joachim Oldenburg.
Schuldiener: Christian Schmidt.

2. Realschule,

anerkannt als zu Abgangszeugnissen berechtigte Realschule.

Mit den Geschäften der Direction beauftragt:
Professor Dr. Otto Wetzstein.
Lehrer: Max Haberland, auch Turnlehrer.
Ulrich Beyer.
Paul Göbeler.
Joachim Oldenburg, auch Schulgeld-Berechner.
Gesangunterricht ertheilt der Musikdirector Luther.

3. Höhere Mädchenschule.

Rector: Pastor Ludwig Horn.
Lehrer: Wilhelm Langbein.
Ernst Schmuhl, auch Schulgeld-Berechner.
Leberecht Schulz.
Lehrerinnen: Auguste Lorenz.
Albertine Bahrdt.
Caroline Kankelwitz.
Louise Kankelwitz, ad int.
Hülfslehrerin für Handarbeiten: Louise John.
Schuldiener: Christian Schmidt.

4. Bürgerschule.

Rector: Wilhelm Bartold.
Lehrer: Hermann Holm, auch Schulgeld-Berechner.
Friedrich Bährens.
Wilhelm Grundmann, auch Küster an der Schloßkirche.

Friedrich Schmidt.
Carl Hacker.
Albert Fielitz.
Otto Kreienbrink.
Johannes Radloff.
Heinrich Busch.
Friedrich Rütz.
Rudolf Heinrichs.
Helmuth Voß.
Wilhelm Köppen.
Wilhelm Simon.
Georg Heinrichs.
Wilhelm Koll.

Lehrerinnen: Auguste Seyberlich.
Sophie Strauß.
Verwittwete Johanna Roquette.
Auguste Rieck.

Hülfslehrerin: Marie Marung.
Schuldiener: Ludwig Ribbeck.

Berechner der Schulkasse: Consistorialschreiber Adolf Brandt.

Neubrandenburg.

Patron: der Magistrat.

Die besondere Aufsicht über sämmtliche Lehranstalten steht unter einer im Jahre 1810 Landesherrlich bestätigten

Schul-Commission.

Bürgermeister Hofrath Brückner.
Pastor prim. Wendt.
Pastor Steinführer.
Schuldirector Dr. Sauerwein.
Stadtrepräsentant, Kreissecretär Walter.

1. Gymnasium.

Dasselbe besteht aus 6 Klassen; die 3 untersten Klassen der Mittelschule sind zugleich Vorbereitungsklassen für das Gymnasium.

Director: Dr. Sauerwein.

Erſter Oberlehrer: Profeſſor Heinrich Paul.
Zweiter „ Profeſſor Rudolph Bohm.
Dritter „ Paul Kneiſel.
Ordentl. Lehrer: Adolph Kämpffer.
Otto Reinhardt.
Julius Brockmann.
Georg Mundt.
Goswin Kurz.
Dr. Carl Reblin.
Hülfslehrer: Dr. Ernſt Hamann.
Dr. Johannes Maybaum.
Elementarlehrer: Hermann Hacker.
Geſanglehrer: Muſikdirector Naubert.
Zeichenlehrer: Carl Pfeil.

Den Turnunterricht ertheilt der Lehrer Reinhardt.

2. Mittelſchule. (7 Klaſſen.)

Rector: vacat.
Lehrer: Friedrich Kuhblank.
Auguſt Mahn.
Otto Mahn.
Carl Pfeil.
Heinrich Meyer.
Cantor Adolf Mulſow.

Es ertheilen den Zeichenunterricht der Zeichenlehrer Carl Pfeil, den Geſangunterricht Muſikdirector Naubert und Lehrer Meyer, den Turnunterricht die Lehrer Pfeil und Meyer.

Schuldiener für Gymnaſium u. Mittelſchule: Friedrich Schmahl.

3. Höhere Töchterſchule.

Rector: Hermann Lenz.
Conrector: Dr. Otto Bäber.
Lehrer: Wilhelm Janell.
Albert Steusloff.
Lehrerinnen: Clara Mathiaß.
Anna Paul.

Clara Mätzig.
Franziska Henck.
Den Geſangunterricht ertheilt der Muſikdirector Naubert, den Zeichenunterricht Lehrer Pfeil.
Schuldiener: Theodor Borgwardt.

4. Volksſchule.

Für Knaben, Rector: vacat.
Lehrer: Küſter Carl Curth.
Albert Kootz.
Ludwig Rußdorf.
Carl Kahl.
Heinrich Struck.
Für Mädchen, Lehrer: Carl Ewald.
Leopold Balck.
Paul Lembcke.
Lehrerinnen: Louiſe Vietzens.
Auguſte Grühn.
Emma Behr.

5. Conceſſionirte Privatſchulen.

1 Mädchenſchule.
1 Vorbereitungsſchule für Knaben und Mädchen.

Friedland.

Patron: Der Magiſtrat.
Scholarchen: Bürgermeiſter Rath Voß.
Präpoſitus Boſſart.

Schulcommiſſion für die Volksſchulen.
Bürgermeiſter Rath Voß.
Die Paſtoren Boſſart, Mayer und Plenz.
Gymnaſialdirector Ubbelohde.
Conrector Marr.
Glaſer Lehmann.
Buchhändler Richter.

1. Gymnaſium.

Director: Carl Ubbelohde.
Conrector: Eugen Marr.
Prorector: Guſtav Stange.
Subrector: Georg Langrehr.
Lehrer: Hermann Rieck.
Cantor Emil Görſchner.
Wilhelm Salow.
Dr. Otto Neckel.
Franz Brauſe.
Dr. E. Mohrmann.

Schuldiener: Wilhelm Koſack.

2. Bürgerſchule.

Rector: Albert Müller.
Lehrer: Fritz Mietzner.
E. Alwarth.
Ernſt Schmuhl.
Otto Harniſch.
Friedrich Sump, unterrichtet auch an der Armenſchule.
Johannes Müller.
Alfred Haack.
Auguſt Howe.
Lehrerinnen: Hedwig Quitzow.
Marie Goebeler.
Herdtmann.
Agnes Appel, geb. Brandt.

Schuldiener: Theodor Kittendorf.

3. Armenſchule.

Lehrer: Heinrich Muſſehl.
Küſter Guſtav Arndt.
Fritz Singewald, ad int.
Lehrerin: verehel. Gerlitz, ad int.

Woldegk.

Patron: der Magiſtrat.

Schulordnung vom 25. April 1864.

Schulvorſtand:

Bürgermeiſter Fölſch.
Senator Kandler.
Präpoſitus Paſtor Fiſcher.
Paſtor Woiſin.
Rector Benno Reinke.
Schuhmachermeiſter A. Lüdke.
Schuhmachermeiſter L. Schulz.

Stadtſchule.

Rector: Benno Reinke.
Conrector: Adolf Grobbecker.
Lehrer: Cantor Ludwig Zanzig, auch Organiſt.
Küſter Georg Freundt.
Carl Horn.
Adolf Hennings.
Lehrerinnen: Johanna Säfkow.
Anna Hoffmann.
Sophie Seer.
Albertine Sägebrecht.
Louiſe Reinhold.

Strelitz.

Patron: der Magiſtrat.

Schulordnung vom 24. Juni 1873.

Schulvorſtand:

Bürgermeiſter Rath Müller.
Senator Brunn.
Paſtor prim. Bachmann.
Paſtor Nahmmacher.
Rector Kootz.
Stadtverordneter Ed. Benecke.

Oeffentliche Stadtſchule.

Rector: Friedrich Kootz.
Conrector: Rudolf Scharf.
Lehrer: Cantor und Organiſt Wilhelm Leweke, auch Schulkaſſenrendant.
Carl Schmuhl.
Richard Seegert.
Ulrich Schulz.
Otto Kittendorf.
Lehrerinnen: Minna Pohlmann.
Emilie Janz, geb. Portzehl.
Emma Rackow, geb. Böttcher.
Hülfslehrerin: Wilhelmine Dücker.

Fürſtenberg.

Schulordnung vom 17. Januar 1847.

Schulvorſtand.

Paſtor Konow.
Bürgermeiſter Frick.
Rector Ortmann.

1. Stadtſchule.

Rector: Carl Ortmann.
Lehrer: Organiſt Friedrich Bartelt, auch Schulkaſſen-Berechner.
Cantor Friedrich Holm.
Wilhelm Schulz.
Küſter Ernſt Gotsmann.
Auguſt Woiſin.
Heinrich Heiſe, auch Turnlehrer.
Lehrerin: Johanna Giebner.
Lehrerin in Handarbeiten: Henriette Baumann, geb. Kraſemann.
Hülfslehrerin in Handarbeiten: Ottilie Bluhme.
Die Geſchäfte des Schuldieners beſorgt Wilhelmine Wallbarth.

2. Conceſſionirte Nebenſchulen.

2 für Mädchen.

Weſenberg.

Schulordnung vom 18. Novbr. 1848.

Schulvorſtand.

Paſtor Runge.
Bürgermeiſter Berg.
Rector Barteld.

Stadtſchule.

Rector: Hermann Barteld.
Lehrer: Organiſt und Cantor Ernſt Langmann, auch Schulkaſſen-Berechner.
Küſter Eduard Schumacher.
Wilhelm Rüdiger.
Wilhelm Winkler.
Auguſt Kuhlow.
Lehrerin in Handarbeiten: Adolphine Wulff, geb. Brodthagen.

Stargard.

Revidirte Schulordnung vom 29. Sept. 1875.

Ephorus: Präpoſitus Langbein.

Stadtſchule.

Rector: Hermann Bahlcke.
Lehrer: Cantor und Organiſt Muſikdirector Friedr. Blanck.
Hermann Schröder I.
Küſter Carl Krüger.
Emil Müller.
Friedrich Voth, auch Turnlehrer.
Hermann Schröder II.
Hülfslehrer: Friedrich Krüger.
Lehrerinnen: Anna Rutenick.
Margarethe Beckmann.
Handarbeitslehrerin: Wittwe Emma Wasmund.

Mirow.

Landſchullehrer-Seminar und Ortsſchule.

Nach der unterm 1. September 1875 Landesherrlich beſtätigten revidirten Schulordnung beſteht eine Verbindung dieſer beiden Anſtalten in der Art, daß die Lehrer am Seminar und die älteſten Seminariſten auch in der

Ortsſchule Unterricht ertheilen, und die Leitung der letzteren dem Seminar-director obliegt.

1. Landſchullehrer-Seminar,

eröffnet Oſtern 1820.

Die Oberaufſicht hat nach dem Landesherrlichen Reſcript vom 4. November 1829 das Conſiſtorium, als Ober-Schulcollegium.

Director und erſter Lehrer der Anſtalt: Paſtor Adolf Krüger.
Lehrer: Conrector Ernſt Roeper.
Cantor und Organiſt Bernhard Schnell.
Carl Hirchert.

Hausverwalter: Anton Bruhn.
Hausmutter: verehel. Bruhn, geb. Mietzner.

2. Ortsſchule.

Revidirte Schulordnung vom 1. Septbr. 1875.

Schul-Commiſſion.

Gerichts-Aſſeſſor Frhr. Joſeph v. Maltzahn.
Präpoſitus Becker.
Seminardirector Paſtor Krüger.

Conrector: Ernſt Roeper.
Lehrer: Cantor u. Organiſt Schnell, auch Berechner der Schulkaſſe.
Hausverwalter Bruhn.
Küſter Staffeld.
Carl Lerow.
Julius Breeſt.
Wilhelm Stein.
Hülfslehrer: Ernſt Belling.
Lehrerin: Auguſte Neubert.
Hülfslehrerin in Handarbeiten: Helene Rehberg.

Feldberg.

Schulordnung vom 18. April 1868.

Schulvorſtand.

Kammerherr, Droſt W. v. d. Lancken.

Paſtor Wieland.
Thierarzt Plümecke.
Schuhmachermeiſter Ludwig Kuſch.

Ortsſchule.

Lehrer: Muſikdirector Otto Rutenick, auch Berechner der Schulkaſſe.
Wilhelm Krüger.
Küſter Carl Häfke.
Hülfslehrer: Guſtav Jahnke.
Lehrerin in Handarbeiten: Caroline Krüger.

1 conceſſionirte Nebenſchule für Mädchen.
Lehrerin: Emmy Schmidt.

Strelitz.

Die ſeit Oſtern 1890 beſtehende
Baugewerkſchule
unter Direction des Architekten Max Hittenkofer.
An derſelben unterrichten außer dem Director:
Architekt Heinrich Bennewitz.
„ Max Haaſe.
„ Max Schroeder.
Lehrer: Dr. phil. Hugo Schwarz.
Otto Lübeck.
Außerdem fungiren als
Secretair: Albert Schmidt.
Materialienverwalter: Hermann Koehn.
Buchhalter: A. Boluminski.
Maſchiniſt: Fr. Wendland.

Kammer-Etat.

Kammer- und Forſt-Collegium
zu Neuſtrelitz,

nach dem Landesherrl. Reſcript und der Bekanntmachung der Landes-Regierung vom 29. Januar 1829 auch oberſte Adminiſtrationsbehörde für das geſammte Forſtweſen in den Domänen.

(Sitzungen: Dienſtags und Sonnabends.)

Kammer-Präſident: S. K. H. der Erbgroßherzog.

Kammerdirector: Kammerherr, Hausmarſchall Carl v. Engel. A. AB. 2b.

Forſtrath: Kammerherr, Oberlandforſtmeiſter Freiherr Guſtav v. Nordenflycht. S. E. 2b. — Gr. E. 2b.

Kammerrath: Kammerherr Otto Balthaſar v Dewitz.

Kammer-Canzlei.

Secretair: Wilhelm Lazarus.

Kammerreviſor: Rechnungsrath Adolph Scheel.

Forſtreviſor: Hermann Krämer.

Regiſtratoren: Heinrich Seyberlich.
Auguſt Radloff.

Kammerſchreiber: Auguſt Müller. 3. Kr. Dm. a.
Adolf Wienck.

Pedellen: Johann Stein. 2.
Ludwig Krüger. 1. Schw. M. V. K. 2. — Pr. EK. — Pr. A. E. — Kr. Dm. a.

Aufſeher im Collegien-Gebäude: Friedrich Hanck.

Bau-Departement,

als Abtheilung für das Bauweſen, mit Einſchluß der Chauſſeen.

Kammer-Präſident S. K. H. der Erbgroßherzog.
Kammer-Director, Kammerherr Hausmarſchall v. Engel.
Forſtrath Oberlandforſtmeiſter, Kammerherr Freiherr von Nordenflycht.
Baurath Eugen Müſchen.
Kammerrath, Kammerherr Otto Balthaſar v. Dewitz.

Baubeamte.

Baumeiſter: Adolf Pfitzner.
Paul Köppel.
Max Kleinicke.
Bauſchreiber: Ernſt Puſtir.

Kammer-Ingenieur: Georg Schuſter.
Hülfs-Kammer-Ingenieur: Georg Reinhold.

Domänen-Aemter.

Feldberg.

Beamter: Kammerherr, Droſt Wolf v. d. Lancken. Kr. Dm. a.
Amts-Actuarius: Amtsverwalter Albert Seyberlich.
Amtsſchreiber: Albert Bergholtz.
Amtsreiter: Georg Wasmund. — 2. Pr. EK. 2. Kr. Dm. a.
Amts- und Polizeidiener: Wilh. Fiſcher. 2. Kr. Dm. a.

Mirow.

Beamter: Gerichtsaſſeſſor Freiherr Joſeph von Maltzahn, vi comm.
Amts-Actuarius: Amtsverwalter Georg Barteld. Pr. EK. Schwr. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a.
Amtsſchreiber: Otto Curth.
Amtsreiter: Carl Krüger.
Amts-Polizeidiener: Carl Kaiſer.

Stargard.

Beamter:	Amtsaſſeſſor Frhr. Ulr. von Maltzan, vi comm.
Amts-Actuarius:	Amtsverwalter Georg Völlner.
Amtsſchreiber:	Carl Maaß.
Amtsreiter:	Johann Kleinhardt.
	Johann Behrendt.
Amts-Polizeidiener:	Friedrich Weſtphal.

Strelitz.

Beamter:	Kammerherr, Droſt Georg v. Fabrice. L.E.K. 1.
Amts-Actuarius:	Amtsverwalter Ludwig Scheel.
Amtsſchreiber:	Guſtav Jacobs.
Amtsreiter:	Carl Tabbert.

Amtsbehörde in Fürſtenberg.

In Gemäßheit der Bekanntm. v. 30. Mai u. des Reg.-Reſcr. v. 11. Juni 1868.

Das Amt Strelitz. (Amtsgebiet und Bauhof zu Fürſtenberg.)
Bürgermeiſter Frick, vi comm. (rückſ. der in der Stadt zu Amtsrecht belegenen Häuſer.)

Domanial-Schornſteinfeger,

in Gemäßheit der Domanial-Feuer-Ordnung vom 21. April 1868,

für den Diſtrict:	1. Feldberg:	Ludwig Rühmling.
	2a. Mirow:	Ferdinand Behrendt.
	b. Weſenberg:	Georg Dames.
	3. Stargard:	Bernhard Tengler jun.
	4. Neubrandenburg:	Carl Wooſt.
	5. Friedland:	Eduard Bellenbaum.
	6. Woldegk:	Auguſt Zahrn.
	7. Strelitz:	Auguſt Hagen.
	8. Fürſtenberg:	Ludwig Kindler.
	9. Neuſtrelitz:	Hofſchornſteinfeger Wilhelm Salinger.

Kornböden und Magazine.

Neustrelitz.

Berechner: Bauschreiber Pustir.

Feldberg.

Berechner: Kammerherr, Drost v. d. Lancken.

Mirow.

Berechner: Gerichtsassessor Frh. Jos. v. Maltzahn.

Stargard.

Berechner: Amtsassessor Frh. Ulr. v. Maltzan.

Torf-Aufseher.

Im Amte Strelitz: Reinhold Heise in Strelitz.
" " Mirow: Carl Hagendorf in Leussow.
" " Stargard: Hermann Degener in Sponholz.
Wilhelm Heise in Ballin.

Forst-Departement.

Dem Oberlandforstmeister und Forstrath, Frhr. v. Nordenflycht ist mittelst Commissorii vom 5. April 1864 die Ausführung der in Forstsachen genehmigten Maßregeln, sowie die unmittelbare Inspection der gesammten und einzelnen Forsten speciell übertragen.

Zur practischen Ausbildung im Forstwesen sind angestellt:
Forstpractikanten: Jagdjunker Hans v. Bassewitz.
Jagdjunker Friedrich v. Arnswaldt.
Jagdjunker Julius v. Stralendorff.

Forſt-Diſtricte.

1. Oberförſterei Rowa.

Forſtbegänge: Zachow, Rowa, Tannenkrug, Meiershof, Neuendorf, Bannenbrück, Dewitz, Katzenhagen.

Oberförſter: Carl Köppel. — Pr. EK. — Kr. Dm. a.

Unterförſter: Louis Klink in Zachow.
Albert Dietrich zu Tannenkrug.
Hegemeiſter Ernſt Schultz zu Meiershof.
Carl Utech zu Neuendorf. 2.
Johann Voigt zu Bannenbrück.
Guſtav Mietzner zu Dewitz.
Carl Schäffer zu Neu-Käbelich

2. Oberförſterei Lüttenhagen.

Forſtbegänge: Gnewitz, Grünow, Läven, Mechow, Lüttenhagen und Feldberger Hütte, Hullerbuſch mit Conower Werder.

Oberförſter: Johannes Grapow.

Unterförſter: Friedrich Reißmann in Gnewitz.
Friedrich Laue zu Grünow.
Wilhelm Behrens zu Läven.
Ottomar Fiſcher zu Feldberger Hütte.
Heinrich Wrede zu Mechow.

Holzwärter: Unterförſter Eduard Behrends zu Carwitz.

3. Oberförſterei Hinrichshagen.

Forſtbegänge: Bredenfelde, Neugarten, Hinrichshagen, Schönbeck.

Oberförſter: Jagdjunker Eberhard Graf v. Bernſtorff a. d. H. Gartow. Pr. EK. — Schw. M. V. Kr. 2. — Kr. Dm. a.

Unterförſter: Wilhelm Holtz zu Ballin.
Carl Sonnenberg zu Neugarten.
Hermann Lemcke zu Schönbeck.

4. Oberförſterei Blumenhagen.

Forſtbegänge: Blumenhagen, Zechow, Neuſtrelitz.

Forſtmeiſter: Rudolph v. Oertzen zu Glambeck.

Unterförſter: Guſtav Brandt zu Wilhelminenhof.
Louis Schultz zu Zechow.
Hülfsaufſeher: Adolf Bengelsdorff.

5. Oberförſterei Strelitz.

Forſtbegänge: Dabelow, Fürſtenſee, Godendorf, Drewin, Strelitz, Innung, Goldenbaum.

Oberförſter: Victor Wentzel.
Unterförſter: Carl Schulz zu Dabelow.
Adolf Schäffer zu Fürſtenſee.
Paul Kootz zu Godendorf.
Auguſt Raſſow zu Drewin.
Heinrich Rechlin zu Kalkhorſt.
Heinrich Sonnenberg zu Goldenbaum.

6. Oberförſterei Wildpark.

Forſtbegänge: Serrahn, Herzwolde, Dianenhof, Rödliner Sandberg.

Oberförſter: Rudolph Hahn in Neuſtrelitz.
Unterförſter: Ernſt Brandt in den Serrahnſchen Bergen.
Otto Schmidt zu Herzwolde.
Adolph Deſſau zu Dianenhof.
Holzwärter: Chriſtian Schulz zu Blankenſee.

7. Oberförſterei Steinförde.

Forſtbegänge: Neuhof mit Buchholz, Drögen, Schönhorn, Steinförde, Priepert, Pelzräumde.

Forſtmeiſter: Freiherr Heino v. Hammerſtein-Equord.
Unterförſter: Adolph Beſter zu Neuhof.
Ernſt Fiſcher auf dem Drögen.
Ludwig Warncke zu Schönhorn.
Wilhelm Radloff a. d. Priepertſchen Theerofen.
Carl Beſter zu Pelzkuhl.

8. Oberförſterei Mirow.

Forſtbegänge: Holm, Mirow, Schillersdorf, Peetſch, Zwenzow, Canow, Weſenberg.

Oberforſtinſpector: Friedrich Scharenberg.

Unterförster: Wilhelm Gotsmann zu Holm.
Friedrich Rechlin zu Schillersdorfer Theerofen.
Carl Risch zu Peetsch.
Otto Kumm zu Zwenzower Theerofen.
Rudolf Bährens zu Canow.
Friedrich Schlange zu Wesenberg.
Holzwärter: Rudolf Harnisch a. d. hohen Brücke bei Mirow.
Theerschweler Friedrich Rühe zu Neu-Canow.

9. Oberförsterei Langhagen.

Forstbegänge: Priesterbäk, Babke, Langhagen, Prälank, Gr. Quassow.

Oberförster: Jagdjunker Friedr. v. Wenckstern.
Unterförster: Carl Schultz zu Priesterbäk.
Louis Utech zu Babke.
August Kobow zu Prälank.
Holzwärter: Forsthülfsaufseher Wilh. Bülow zu Gr. Quassow.
„ zu Blankenförde vac.
„ Otto Rechlin zu Kratzeburg.

Flächen-Inhalt der sämmtlichen Forsten:

1.	Rowaer Forst	4338	ha	67	a	91	qm
2.	Lüttenhagener Forst	7035	„	45	„	56	„
3.	Hinrichshagener Forst . . .	1767	„	41	„	55	„
4.	Blumenhagener Forst	2210	„	87	„	37	„
5.	Altstrelitzer Forst	5866	„	27	„	31	„
6.	Wildparks-Forst	3251	„	28	„	98	„
7.	Steinförder Forst	4958	„	45	„	61	„
8.	Mirower Forst	6808	„	13	„	12	„
9.	Langhagener Forst	4804	„	26	„	68	„
	zusammen	41040	ha	84	a	9	qm.

Jagd-Departement.

Jägermeister, Kammerherr Georg v. Grävenitz. Pr.J. — A.AB. 2b. — N.A. 2b.

Jagd-Secretair und Berechner der Großherzogl. Jagd-Kasse: Forst-Revisor Hermann Krämer.

Pedell: Kammerpedell Krüger.

Jagd-Junker: Oberförster Eberhard Graf v. Bernstorff zu Hinrichshagen.
Oberförster Friedrich v. Wenckstern zu Langhagen.
Forstpraktikant Hans v. Bassewitz.
Forstpraktikant Friedrich v. Arnswaldt.
Forstpraktikant Julius v. Stralendorff.

Wildmeister und Aufseher im Thiergarten: Julius Voigt. A.AB. g. V.M. — Schw. g.E.M.

Büchsenspanner: Carl Knebusch.

Hofjäger: Ludwig Kort.
Hermann Gäthke.
Friedrich Dinse.

Hundewärter: Wilhelm Raßmann.

Administration der Kabinetsgüter.

Kabinets-Amt.

Beamter: Kammerherr, Droſt v. Fabrice zu Strelitz.
Amtsactuar und Berechner der Kabinetsamtskaſſe:
Amtsverwalter Ludwig Scheel zu Strelitz.

Kabinetsforſt-Diſtrict,

unter der Direction des Oberlandforſtmeiſters Kammerherrn Frhr. v. Nordenflycht.
Kabinetsforſt-Secretair: Forſtreviſor Krämer.
Pedell: Kammer-Pedell Krüger.

Forſtmeiſter: Rudolph v. Oertzen zu Glambeck.
Unterförſter: Hermann Klöckner zu Hohenzieritz.

Post- und Telegraphen-Verwaltung.

(Die vom Deutschen Kaiser angestellten Beamten sind mit einem * bezeichnet).

Kaiserliche Ober-Postdirection zu Schwerin.

Der Kaiserlichen Ober-Postdirection liegt die Führung der Verwaltung des Reichs-Post- und Telegraphenwesens für das Gebiet der Großherzogthümer Mecklenburg-Strelitz und Mecklenburg-Schwerin, sowie für einzelne angrenzende Preußische Gebietstheile ob, während die Erledigung aller Angelegenheiten des laufenden Post- und Telegraphendienstes dem Geschäftskreise der Kaiserlichen Post- und Telegraphenanstalten angehört. Demgemäß sind alle Eingaben, welche Angelegenheiten des laufenden Dienstes betreffen, wie z. B. Anträge wegen Nachsendung von Briefen und Zeitungen ꝛc., Anzeigen über Wohnungsveränderungen, Beschwerden über verzögerte Bestellung von Postsendungen und Telegrammen, Portoüberhebungen ꝛc. nicht an die Kaiserliche Ober-Postdirection, sondern an die Kaiserliche Post- oder Telegraphenanstalt des betreffenden Ortes zu richten. Sofern jedoch Veranlassung vorliegen sollte, gegen Bescheidungen von den Kaiserlichen Post- u. Telegraphenanstalten Berufung zu ergreifen, ist die bezügliche Eingabe an die Kaiserliche Ober-Postdirection, als die höhere Instanz, zu richten.

Vorstand:

*Ober-Postdirector: Emil Hoffmann. Pr.RA.4. — S.L.D.A.2.

Räthe:

*Postrath Albert Siemens.
*Postrath Ludwig Rose. Pr.L.D.A.2. — Kr.Dm.3.

Postbau-Inspector:

*Postbau-Inspector: Waldemar Sägert.

Bezirks-Aufsichtsbeamte:

*Post-Inspector Rudolf Jädel.
*Post-Inspector Julius Schumann.
*Post-Inspector Hugo Schubert, commissarisch.

Kaiserliche Ober-Postkasse zu Schwerin.

Rendant: *Rechnungsrath Theodor Gagzow. Pr.RA.4.

A. Kaiserliche Postanstalten.

(Die Ortsnamen derjenigen Kaiserl. Postanstalten, welche gleichzeitig den Telegraphendienst wahrnehmen, sind mit einem † bezeichnet.)

I. Post-Aemter 1. Klasse.

1. zu Neustrelitz.†

Vorstand: Postdirector Ernst Hingst. Pr.RA 4.
Oberpostsecretair: Adolf Schmidt.
Postsecretaire: Franz Weber.
Friedrich Behn.
Wilhelm Kählcke. Kr.Dm.a.
Postassistenten: Ernst Pustir.
Wilhelm Großkopf.
Carl Frehse.
Otto Matz.
Postanwärter: Erdmann Springborn. 3.
Posteleve: Ernst Kühn.
Postgehülfe: Carl Magnus.
Postschaffner: Friedrich Oppermann. Kr.Dm.c.
Carl Reincke. 3.
Carl Schultz. Kr.Dm.a.
Christian Hagen.
Briefträger: Heinrich Erich.
Christian Dunkelmann.
Martin Borgwaldt. Kr.Dm.a.
Christian Hagemann. Kr.Dm.a.
Friedrich Grüschow. Kr.Dm.a.
Stadtpostbote: Friedrich Wilk.
Landbriefträger: Carl Maaß.
Carl Kuhlow.
Johann Reincke.
Carl Piens.
Wilhelm Jürgens.
August Lefoldt.

2. zu Neubrandenburg. †

Vorstand: Postdirector Carl Sodemann. Pr.R.A. 4.
Ober-Postsecretair: Friedrich Plessen.

Telegr.-Secretair: August Tobin. Schw. M.D.K. 2. — Pr. Er.K. -- Kr.Dm.c.

Postsecretaire: Friedrich Franck.
Paul Genzmer.
Paul Huhn.
Wilhelm Keil.

Ob.-Telegr.-Assistenten: Eduard Brunst. Pr. Er. K. — Kr. Dm. a. — Pr. D.A. 3.
Theod. Keller. P.E.K. — Schw.M.D. K.2. — Pr. Er. K. — Kr. Dm. a. (Leitungsrevisor.)

Ob.-Postassistent: Ewald Ehlers.

Telegr.-Assistent: Albert Gaarz.

Postassistenten: Carl Hagemann.
Bernhard Lüth.

Posteleve: Paul Kämpffer.

Postgehülfen: Wilhelm Kelterer.
Franz Redecker.
Otto Peetsch.
Heinrich Kootz.
Hermann Wendt.

Postschaffner: Friedrich Freundt.
Franz Sievert. ✠ 3.
Friedrich Becker.
Heinrich Winkenwerder. Kr. Dm. a. — Schwr. L.D.A.
Heinrich Schultz. Pr.Er.K. — Kr.Dm a.
August Griephan. Schwr.L.D.A.
Heinrich Roloff.
Theodor Odebrecht.

Briefträger: Ludwig Burmeister.
Ludwig Peter. Pr.Er.K. — Schwr.L.D.A. — Kr.Dm. a.

Telegr.-Leitungsaufseher: Franz Kuhert.

Packetträger: Carl Wodrich.

Landbriefträger: Christian Kremer.
Heinrich Holz. Kr.Dm.a.
Wilhelm Becker.
Wilhelm Krämer. Pr.A.K. — Pr.Kr.Dm. — Kr.Dm.a.
Friedrich Arndt.
Adolf Müller.
Heinrich Oberländer.
Louis Willig.

II. Post-Aemter 2. Klasse.

1. zu Friedland. †

Postmeister: Georg Richter.
Oberpostassistent: Theodor Ahrend.
Posteleve: Carl Schnur.
Postgehülfen: Ludwig Benzin.
Franz Glawe.
Packetträger: Wilhelm Eylenfeld.
Landbriefträger: Friedrich Kannitz.
Wilhelm Warbende. Schwr.M.V.K.2. — Kr.Dm.a.
Carl Kulow.
Heinrich Wentzel.
August Bendschneider.
Carl Kreienbrink.
Wilhelm Schmidt.
Julius Lefoldt.

2. zu Fürstenberg. †

Postmeister: Ludwig Radloff.
Postassistent: Johannes Röper.
Postgehülfe: Ernst Soltmann.
Packetträger: Gustav Runge.
Landbriefträger: Friedrich Hintze. Kr.Dm.a.
Gustav Abraham. Kr.Dm.a.
Johann Suhr.
Carl Krämer.

3. zu Stargard. †

Postmeister: Carl Richter. Schwr.M.V.K. 2. r. B. — Kr.Dm. c.
Postassistent: Wilhelm Ave.
Postgehülfe: Johann Borchert.
Landbriefträger: Friedrich Levenhagen. Kr.Dm. a.
Julius Ahrens. Kr.Dm. a.
Carl Hintze. Kr.Dm. a.
Victor Schaffrin. Kr.Dm. a.
Johann Drews.
Johann Rehfeldt, gen. Mann.
Rudolf Harz.
Johann Reimer.
Stadtpostbote: Friedrich Krasemann.

4. zu Woldegk. †

Postmeister: Friedrich Spohnholtz.
Postassistent: Johannes Peeck.
Postgehülfe: Franz Gundlach.
Landbriefträger: Ludwig Biermann.
Theodor Bruhn.
Theodor Biermann.
Adolf Biermann.
Carl Horn.

III. Post-Aemter 3. Klasse.

1. zu Feldberg. †

Postverwalter: Friedrich Peters.
Postgehülfe: Gustav Buse.
Landbriefträger: Carl Behrens.
Carl Lange. Kr.Dm. a.
Friedrich Rohde.
August Suhr.
Ludwig Ihrke. Kr.Dm. a.
Ottomar Scheppach.

2. zu Mirow. †

Postverwalter: Friedrich Mann.
Postgehülfe: Hermann Lehmann.
Landbriefträger: Theodor Maaß. Kr.Dm. c.
Johann Schwarz.
Wilhelm Seidel.
Heinrich Schade.
Friedrich Gau.
Johann Schmidt. Kr. Dm.a.
Theodor Schmidt.
Hermann Utech.

3. zu Oertzenhof. †

Postverwalter: Wilhelm Schulz.
Postgehülfe: August Heinke.
Landbriefträger: Heinrich Schöning.
Hermann Schwarz.

4. zu Strelitz. †

Postverwalter: Ludwig Päder. Schwr. M.V.K.2. — Schwr. M.D.K.3. — Pr.Er.K. — Kr.Dm. a.
Postgehülfe: Paul Wöhler.
Adolf Piehl.
Landbriefträger: Wilhelm Arndt.
Ludwig Bülow.
Julius Riebe. Kr.Dm. a.
Friedrich Gädke.

5. zu Wesenberg. †

Postverwalter: Ulrich Funk. 2. — Schw. M.V. K. 2. — Kr.Dm. a.
Landbriefträger: Johann Wittmann. Kr.Dm. a.
Johann Rehmer. Kr. Dm. a.
Friedrich Wagenknecht.
Carl Laeven.

IV. Post-Agenturen.

1. zu Blankenſee. †

Postagent: Friedrich Henſeler.
Landbriefträger: Albert Peſelin. Kr.Dm.a.
Carl Schultz.
Heinrich Münzel.

2. zu Bredenfelde. †

Postagent: Carl Prütz.
Landbriefträger: Wilhelm Salzmann. Pr.Kr.Dm. — Pr.A.K. — Pr.Er.K. — Kr.Dm. a.

3. zu Canow.

Postagent: Friedrich Heitmann.

4. zu Carpin. †

Postagent: Carl Müller. Schwr.M.V.K.2 — Kr.Dm.a.
Landbriefträger: Carl Bergmann.
Friedrich Scharf.

5. zu Dabelow. †

Postagent: Friedrich Henſeler.
Landbriefträger: Carl Zorn.

6. zu Düſterförde.

Postagent: Heinrich Schulz.
Landbriefträger: David Lüth.

7. zu Glienke. †

Postagent: Wilhelm Roloff.
Landbriefträger: Georg Wackrow.

8. zu Granzin. †

Postagent: Georg Wilhelm.
Landbriefträger: Friedrich Heitmann. Kr. Dm. a.
Johann Kittelmann.

9. zu Gr. Nemerow.

Postagent: Albert Ewald.

10. zu Grünow.

Postagent: Carl Kulow.
Landbriefträger: Franz Müller.

11. zu Hohenzieritz. †

Postagent: Carl Wollenzin.
Landbriefträger: Carl Hoth.

12. zu Kotelow. †

Postagent: Johann Mülling.

13. zu Kratzeburg. †

Postagent: Gottlieb Bochow.
Landbriefträger: Carl Rohloff.
Wilhelm Wolters.

14. zu Möllenbeck. †

Postagent: Wilhelm Krüger. Kr.Dm. b.
Landbriefträger: Christian Fahs.

15. zu Neddemin. †

Postagent: Emil Schumacher.
Landbriefträger: Wilhelm Staffeldt.

16. zu Prillwitz. †

Postagent: Carl Twieg.

17. zu Roga. †

Postagent: Johann Haack.

18. zu Schillersdorf. †

Postagent: Carl Timm.

19. zu Schönbeck. †

Postagent: Gustav Drews.

20. zu Schwanbeck. †

Postagent: Fritz Ohde.
Landbriefträger: August Thürkow.

21. zu Schwichtenberg. †

Postagent: Hermann Schmidt.

22. zu Sponholz. †.

Postagent: Adolf Nicola.

23. zu Strasen. †

Postagent: Heinrich Roock. Kr.Dm.a.

Landbriefträger: Carl Reinke. Kr.Dm.a.

24. zu Triepkendorf. †

Postagent: Christian Bentzin.

Landbriefträger: Friedrich Radloff.

25. zu Wokuhl. †

Postagent: Friedrich Tiedt.

26. zu Wulkenzin. †

Postagent: Emil Mäcker.

Steuer- und Zollverwaltung.

I. Landes-Steuern.

1. Die Hufenſteuer in den ritterſchaftlichen, ſtädtiſchen Kämmerei- und Oekonomiegütern wird in Gemäßheit des bezüglichen Edicts von den Gutsobrigkeiten erhoben, in den Landkaſten gebracht und demnächſt zur Rentei abgeführt.
2. Die Häuſer- und Länderei-Steuer in den Land-Städten wird unter Leitung der Landes-Regierung von den Magiſtraten erhoben und zur Rentei eingeſandt.
3. Die Grundſteuer der Bauern und Erbpächter ꝛc. im Domanio wird von den Domanial-Aemtern erhoben und zur Rentei abgeführt.
4. Die allgemeine Landes-Steuer nach dem revidirten Contributions-Edict vom 8. Juni 1886 wird unter Leitung der Central-Steuer-Direction von den Ortsbehörden erhoben und zur Central-Steuer-Kaſſe abgeführt.

Central-Steuer-Direction in Neubrandenburg.

(In Gemäßheit des Steuer-Edicts von 1814 conſtituirt.)

Großherzogl. Commiſſarius: Rechtsanwalt Rath Moll in Neubrandenburg, ad int.

Ständiſche Deputirte

von der Ritterſchaft (bis Johannis 1893):
Kammerherr Graf v. Bernſtorff auf Beſeritz;
von der Landſchaft für die Jahre 1890, 1891 und 1892,
Bürgermeiſter Rath Voß zu Friedland.

Reviſor, Secretair und Regiſtrator: Rechtsanwalt Bachmann.

Rendant: Kreisſecretair Walter.

Calculator und Copiiſt: Ludwig Hennings.

Bureaudiener: H. Bock.

5. Die Gewerbeschein-Steuer für den Gewerbebetrieb im Umherziehen, in Gemäßheit der Revid. Verordnung v. 19. Dec. 1883, wird unter Leitung der Gewerbe-Commission von den Domanial-Aemtern und den Magistraten erhoben und durch die Rentei zur Central-Steuer-Kasse abgeführt.

II. Reichszölle und Steuern.

1. Eingangs-Zölle, Branntwein-, Braumalz-, Salz-, Taback- und Rübenzucker-Steuer, Spielkarten-Stempel, Reichs-Stempel-Abgaben und die Contraventionen gegen die Wechsel-Stempel-Steuer.

Steuer- und Zoll-Direction zu Schwerin.

Die Directiv-Behörde ist für beide Großherzogthümer Mecklenburg gemeinsam. Beschwerden wider die Verfügung einer Steuer- und Zollbehörde führen zunächst an das vorgesetzte Haupt-Amt, von diesem an die Steuer- und Zoll-Direction, und an letzter Stelle an die dem betreffenden Haupt-Amte vorgesetzte obere Finanzbehörde (für Strelitz an die Landes-Regierung zu Neustrelitz).

Eine Ausnahme hierin findet nur statt bei den aus Gebietstheilen beider Großherzogthümer combinirten Haupt-Amts-Bezirken für alle Beschwerden, welche entweder

a) an erster Stelle gegen eine Unter-Steuerbehörde gerichtet sind, die in einem andern Landestheile als das Haupt-Amt ihren Sitz hat, oder
b) welche die Erhebung einer innern Steuer von einem Betriebe betreffen, welcher in einem dem Haupt-Amts-Bezirke zugelegten anderseitigen Landestheile stattfindet.

In beiden Fällen führt die Beschwerde an letzter Stelle an die oberste Finanzbehörde desjenigen Landestheils, in welchem die betreffende Unter-Steuerbehörde (a) ihren Sitz hat, beziehungsweise der steuerpflichtige Betrieb (b) stattfindet.

Ober-Zoll-Director: Carl Oldenburg. Reuss CEK. 1 — Pr.RA. 2. —

Ober-Zoll-Räthe: Hermann Kühne. A.AB. 3. a.
der zweite vac.

Reichsbevollmächtigter für Zölle und Steuern:

Königl. Bayerischer Oberzollrath Merck in Altona. Bayr.StMV3a.

Registratur-Abtheilung.

Vorstand: Kanzleirath Wilhelm Schwetzky.
Registrator: August Moldt.
Copiisten: Carl Schramm. Pr.Er.Kr. — Kr.Dm. — Schw.L.D.A.2.
Albert Stehring. Schw.M. D.K. 3. — Kr.Dm.
Pedell: Hans Ehmling. Kr.Dm. — Schw.M.D.K.2.
Bureaudiener: Heinrich Zölck. Kr.Dm. — Schw.M.V.K.
Gottfried Hadler. Pr.Er.K.a. — Kr.Dm. a.

Rechnungs-Abtheilung.

Vorstand: Rechnungsrath Friedrich Dierking.
Revisoren: Ober-Steuercontroleur Friedr. Peters, vi comm.
Obercontroleur Wilhelm Krieg, vi comm.
Hauptamts-Assistent Friedr. Schultz, vi comm.
Hauptamts-Assistent Carl Lehmitz, vi comm.

Reichsstempel-Fiscale

zur periodischen Prüfung der stempelpflichtigen Schriftstücke der Bankinstitute ꝛc.

in Gemäßheit des § 27,2 des Reichsges. v. 1. Juli 1881.

1. Landgerichtsrath Gundlach in Neustrelitz
   für die Ersparniß-Anstalt, die Vorschuß-Anstalt, den Vieh-Versicherungs-Verein für die Forstbeamten zu Neustrelitz und für die Neue Vorschuß-Anstalt in Fürstenberg.
2. Amtsrichter Saur in Neubrandenburg
   für die Meckl. Hagel- und Feuer-Versicherungs-Gesellschaft, die Ersparniß-Anstalt und die Darlehnskasse zu Neubrandenburg.
3. In Schönberg (s. Th. 3 Abth. 1).

Steuer-Aemter und Recepturen.

A. Haupt-Steuer-Amts-Bezirk Neubrandenburg.

1. Neubrandenburg. Haupt-Steuer-Amt,

(mit unbeschränkter Befugniß zur Erledigung von Begleitscheinen, sowie zur Abfertigung von Begleitscheingütern, welche unter Eisenbahnwagenverschluß eingehen, ferner zur Abfertigung von Wollen- und Leinwaaren zu anderen als den höchsten Zollsätzen und weiter zur Abstempelung von Actien, Renten- und Schuldverschreibungen, auch von Lotterieloosen nach dem Reichsgesetz v. 29. Mai 1885, sowie zum Verkauf von gestempelten und ungestempelten Formularen und von Reichsstempelmarken).

Zum Spezial-Bezirk des Haupt-Steuer-Amts Neubrandenburg gehört der Bezirk der aufgehobenen Steuer-Receptur Penzlin.

Haupt-Amts-Mitglieder.

Vorstand: Ober-Steuer-Insp. Johannes Schwaar.
Rendant: Georg Röhl.
Hauptamts-Controleur: Wilhelm Schmidt.

Sonstige Beamte des Hauptamts.

Hauptamts-Assistent: Ernst Niendorf.
Steueraufseher: Ludwig Bischoff.
Johann Schmidt. ✠2. — Pr.Er.K.
Amtsdiener: Friedrich Ziburts.

2. Ober-Controle für die inneren indirecten Steuern im Hauptamtsbezirk Neubrandenburg mit Einschluß des früheren Spezialbezirks Penzlin:

Ober-Steuer-Controleur: Hermann Strömer zu Neustrelitz.
Assistent: Wilhelm Vagt in Neustrelitz.

a. Neustrelitz. Steuer-Amt,

(mit Befugniß, die auf Begleitschein I ohne amtlichen Verschluß oder unter Kollo-Verschluß ankommenden Eisenbahnfrachtgüter abzufertigen, sowie mit unbeschränkter Befugniß, Begleitscheine II über abgabenpflichtige Güter zu erledigen, auch mit Befugniß zur Abfertigung von Wollenwaaren zu anderen als den höchsten Zollsätzen. Zum Bezirk des Steueramts Neustrelitz gehören auch die Bezirke der früheren Steuerstellen zu Mirow und Fürstenberg.)

Einnehmer: Otto Ewald.
Steuer-Aufſeher: Friedrich Hackbuſch. Schwr. M. D. K. 3.

b. Friedland. Steuer-Amt.

(mit Befugniß zur Erledigung von Begleitſcheinen II u. Uebergangsſcheinen, zur Erledigung von Begleitſcheinen I über Säcke, welche für die Zuckerfabrik Friedland eingehen, und zur Abfertigung ſolcher Säcke zu anderen, als den höchſten Zollſätzen. Zuckerſteuerſtelle für die Zuckerfabrik Friedland.)

Einnehmer: Adolf Muſſäus.
Steuer-Aufſeher: Johannes Iffland. Schwr. M. D. K. 3. — Kr. Dm. a.
Friedrich Hartmann. Pr. Er. K. — Kr. Dm. a.
Bernhard Müller. Schw. M. D. K. 1. — Schwr. V. Md. — Pr. EK. — Pr. M. E. — Pr. Er. K. — Kr. Dm. a.

c. Mirow. Aufſichtsſtation.

Steuer-Aufſeher (beritten): Carl Schumacher, Schwr. M. D. K. 3. — Kr. Dm.

Vereins-Controleur:
Königl. Bayeriſcher Zoll-Inſpector Bauer in Roſtock.

Zu den Haupt-Zollämtern in Hamburg committirt:
die Hauptamts-Aſſiſtenten Carl Müller und Hugo Tamms.

Zum Haupt-Zollamt in Lübeck committirt:
Reviſions-Aufſeher Guſtav Otto. ✠ 3. — Kr. Dm.

Fürſtenthum Ratzeburg ſ. Th. 3, Abth. 1.

---

2. Die Wechſel-Stempel-Steuer

in Gemäßheit des Bundesgeſetzes vom 10. Juni 1869 nebſt Abänderung vom 4. Juni 1879

wird durch die Poſtanſtalten erhoben und zur Reichskaſſe berechnet.

Militär-Etat.

Chef:
Se. Königliche Hoheit der Großherzog.

Flügel-Adjutanten:

Oberſt z. D. v. Pentz. Pr.K. 2b. — A.AB. 2b. — Pr.RA. 4. — Han.G. 4. — Kr.Dm.b. . . . . 3. Jan. 1881.

Oberſt z. D. v. Seeler. Pr.EK. — H. Ph. 2b. — S.EK. 1. — Pr.RA. 4. — Schwr.M.V.K. 2. — Kr.Dm. a . . . . 3. Febr. 1881.

Major z. D. Alfred Winsloe. Pr.EK. — A.AB. 2b. — B.ZL. 3a m. S. — S E. 3a. — Kr.Dm. a. . . . . 17. Febr. 1885.

Ordonnanz-Offizier:

Hauptmann Paul v. Bärenfels-Warnow. Pr.EK. — Pr. J. — Kr. Dm. a.

Militär-Collegium zu Neuſtrelitz,

angeordnet durch die Landesherrlichen Reſcripte vom 29. Juni 1813 und vom 3. October 1842.

Hauptmann z. D. Heinrich Dehne. — Pr.K. 4. — O.T.M. — Hz.M. — Kr.Dm.b. . . 17. Oct. 1868.

Actuarius: Julius Maaß.
Pedell: Joachim Maaß. 1. — Kr.Dm. c.

Contingent zum Deutſchen Reichs-Heere.

Commandeur des Contingents:
Der jedesmalige Commandeur der Königl. Preuß. 17. Diviſion.
(Garniſon Schwerin.)

A. Infanterie.

2. Bataillon Großherzogl. Mecklenburgiſchen Grenadier-Regiments Nr. 89.

Anciennetät.

Bataillons-Commandeur:
Major Günther Graf v. Kirchbach. ✠ Pr. EK.—
Pr. RA. 4. — S. A. 3a. — Kr. Dm. a. . . 19. Sept 1888.

Compagnie-Chefs, Hauptleute:
Arthur v. Wrochem. ✠ Pr. EK. — Pr. RA. 4.
— Schw. M. V. K. 2. — Pr. R. M. — Kr. Dm. a. 13. Jan. 1883.
Conrad v. Loeben. Pr. EK. — SE. 3b. m. Schw.
— R. G 5. — Schw. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a. 22. März 1887.
Max v. Wallenberg. Pr RA. 4 — AAB. 3b.
— Port. MO 3 . . . . . 22. März 1888.
Otto v. Below. Pr. R. M. . . . . 24. März 1890.

Premier-Lieutenants:
Georg v. Rode . . . . . 13. Dec. 1887.
Werner v. Voigts-Rhetz . . . . . 24. Mai 1890.
Detlef v. Wenckſtern (Bat.-Adjut.) . . . 15. Dec. 1890.

Second-Lieutenants:
Wilhelm v. Oertzen . . . . . 13. Sept. 1884.
Conrad v. Warnſtedt . . . . . 11. Febr. 1886.
Dietrich Freiherr v. Wechmar . . . . . 17. Sept. 1886.
Adolf v. Blücher . . . . . 20. Novbr. 1887.
Carl v. Maltzan, Frhr. zu Wartenberg u. Penzlin 14. Febr 1888.
Otto v. Viereggе . . . . . 20. Sept. 1890.
Erich v. Langenn-Steinkeller . . . . 22. Aug. 1891.
Hugold Frhr. v. Schleinitz . . . . . 22. Aug. 1891.

à la Suite:

Generallieutenant Se. Königl. Hoheit der Erbgroßherzog
Hauptmann Louis v. Livonius, ſ. pag. 35.
Hauptmann Paul v. Bärenfels-Warnow, ſ. pag. 113.

Anciennetät.

Arzt:

Bataillonsarzt, Stabsarzt Dr. Otto Körner. 28. Sept. 1890.

Zahlmeiſter:

Johann Warncke. ✠ ✠3. ✠ Pr. EK. w. B. Pr. K. 4. — Schwr. M.V.K. 2. r. B. — Kr. Dm. c. 1. April 1868.

Militairmuſikcorps:

Muſikdirector Franz Burald. ✠2. ✠1. — O.M.D.Z. 2. — O.V.M. . . . . 1. April 1866.

B. Artillerie.

9. (Großh. Mecklenb.) Batterie III. Abtheilung Holſteiniſchen Feldartillerie-Regiments Nr. 24.

Batterie-Chef:

Hauptmann Auguſt von Morſey-Piccard. Reuss. EK. 2. — Kr. Dm. a. . . . . 17. April 1888.

Premier-Lieutenant:

Conrad v. Sydow . . . . . 17. April 1890.

Second-Lieutenants:

Carl Johann v. Krogh I. . . . . 19. Sept. 1888.
Carl v. Lochow II. . . . . 21. Sept. 1889.

C. Bezirks-Commando Neuſtrelitz.

Commandeur:

Major z. D. Guſtav v. Renouard de Viville Pr. EK. 2. — Pr. RA. 4 — Pr. Er. K. — Pr. D.A. — Kr. Dm. a. . . . . 22. März 1887.

Adjutant:

Premier-Lieutenant v. Apell, v. Meckl. Füſilier-Reg. Nr. 90 . . . . . 14. April 1887.

Officiere, Aerzte und obere Militärbeamte des Beurlaubtenstandes.

1. Reserve.

Infanterie.

		Anciennetät.
Pr.-Lieut.	Siemers vom Inf.-Reg. Graf Werder (4. Rhein.) Nr. 30 . . .	13. Decb. 1887.

Cavallerie.

Pr.-Lieut.	v. Dewitz, v. 2. Pomm. Ul.-Reg. Nr. 9	21. Juli 1889.
"	Stever, v. 1. Brand. Drag.-Reg. Nr. 2. Pr.L.D.A.	19. Nov. 1889.
"	v. Dewitz, v. 1. Garde-Drag.Reg.	14. Juni 1890.
"	v. Oertzen, v. Ul.-Reg. Kaiſ. Alex. II. v. Rußl. (1. Brdbg.) Nr. 3.	14. Oct. 1890.
"	Graf v. Schwerin, v. Weſtf. Ul.-Reg. Nr. 5	17. Decb. 1891.
"	v. Scheve, v. Küraſſ.-Reg. Königin (Pomm.) Nr. 2.	16. Jan. 1892.
Sec.-Lieut.	Frhr. v. Maltzahn, v. 2. Pomm. Ulanen-Reg. Nr. 9	13. Jan. 1885.
"	v. Both vom Großh. Meckl. Gren.-Reg. Nr. 89	21. Sept. 1889.
"	v. Oertzen, v. 2. Großh. Meckl. Drag.-Reg. Nr. 18	16. Jan. 1890.

Artillerie.

Sec.-Lieut.	Thilo I., v. 1. Pomm. Feldart.-Reg. Nr. 2	15. Oct. 1889.
"	Bruhns, v. Holſt. Feld.-Art.-Reg. Nr. 24.	14. Oct. 1890.
"	Schaaf, v. Schlesw. Fuß-Art.-R. Nr. 9	16. April 1889.
"	Tiedemann, vom Schlesw. Feld-Art.-Reg. Nr. 9	18. April 1891.

Train.

Sec.-Lieut.	Wendland, v. Schlesw.-Holſt. Train-Bat. Nr. 9.	14. Mai 1887.

2. Landwehr.

Infanterie.

		Anciennetät.
Pr.-Lieut.	Zander. Pr.L.D.A.	15. Oct. 1888.
„	v. Neergaard. A.AB. — B.ZL.	15. Oct. 1888.
„	Kaumann, v. 3. Garde-Landw.-Reg. Pr.L.D.A.	22. März 1891.
Sec.-Lieut.	v. d. Decken. Pr.L.D.A. . .	11. Juni 1879.
„	v. Baſſewitz. Pr.L.D.A. . .	16. Nov. 1880.
„	Fölſch	16. Aug. 1883.
„	Raspe	12. Juni 1886.

Jäger:

Pr.-Lieut.	v. Linſtow. Pr.L.D.A. . . .	15. März 1887.
„	Böhmer. Pr.L.D.A.	12. Aug. 1890.

Kavallerie.

Rittmeiſter	v. Oertzen. Pr.EK. Kr.Dm.a. .	16. Aug. 1889.
Pr.-Lieut.	v. Buch von der Garde-Landw.-Kavall. B.ZL.3b.	11. Dec. 1886.
„	Brauer I. Pr.L.D.A.	15. Nov. 1887.
„	Brauer II. Pr.L.D.A. . . .	14. Febr. 1888.
„	Hoffmann Pr.L.D.A. . . .	13. Dec. 1888.

Artillerie.

Pr.-Lieut.	v. Linſtow	15. Dec. 1881.
Sec.-Lieut.	Runge. Pr.L.D.A.	16. Nov. 1880.

3. Aerzte.

a. Reſerve.

Aſſiſtenzarzt I. Kl.:	Dr. Kühn	10. Juli 1888.
„ II. „	Dr. Höckendorf . . .	28. Nov. 1891.

b. Landwehr.

Stabsarzt:	Dr. Koch	29. Juli 1890.
„	Dr. Roggenbau . . .	29. Juli 1890.
Aſſiſtenzarzt I. Kl.:	Dr. Göbeler	20. April 1886.

Anciennetät:

4. Zur Disposition gestellt:

Generallieutenant z. D. Knappe v. Knappstädt. Pr. RA. 1. m. E. — Pr. K. 3. m Schw. — Pr. EK. — Pr. D. A. — B. ZL. m. E. u. Schw. 2b. — II. V. 2b. — Schwr. M. V. K. 2. — L. E. K. 1. — Nied. E. 1. — O. L. 2. — R. G. 4. — R. St. A. 1. — Schwd. Schw. 2a. — Wü. K. 2. — Wü. Fr. 1. — Kr. Dm. a. 30. Mai 1876.

Oberstlieutenant z. D. Ernst v. Heynitz. Pr. RA. 4. m. Schw. — Pr. EK. — Pr. K. 3. — A. AB. 2b. — Pr. D. A. — Pr. Er. K. — Kr. Dm. a. 13. März 1884.

Hauptmeldeamt des Bezirkscommandos in Neustrelitz

für die Meldungen der Mannschaften des Beurlaubtenstandes.

(Bek. v. 11. Decbr. 1888.)

Bezirks-Feldwebel: Friedrich Stein. ✠ 3.
Albert Kracht. ✠ 3.

Control-Bezirke.

1. Neustrelitz:

(Flächeninhalt: 132874 ha; Einwohner: 42152.)

Die Städte Neustrelitz, Strelitz, Fürstenberg und Wesenberg, das Kabinetsamt, die Domanial-Aemter Feldberg, Mirow u. Strelitz mit dem Fürstenberger Amtsbezirk u. die ritterschaftlichen Güter Barsdorf c. p., Blumenow, Boltenhof, Dannenwalde c. p., Gramzow, Krumbeck, Lichtenberg c. p., Möllenbeck, Quadenschönfeld, Stolpe, Tornow mit Ringsleben c. p., Tornowhof, Wendorf, Wittenhagen und Wrechen c. p.

2. Neubrandenburg:

(Flächeninhalt: 121882 ha; Einwohner: 40459.)

Die Städte Neubrandenburg, Friedland, Woldegk und Stargard, das Domanial-Amt Stargard und die ritterschaftlichen Güter Bassow, Beseritz, Blankenhof, Bresewitz c. p., Brohm, Brunn c. p., Buchhof, Cammin, Canzow, Cölpin c. p., Cosa c. p., Gr. Daberkow, Dahlen c. p., Dishley, Eichhorst c. p.,

Friedrichshof, Galenbeck c. p., Ganzkow, Gehren c. p., Genzkow c. p., Georginenau, Gevezin, Glockſin, Godenswege c. p., Göhren, Heinrichswalde, Helpt c. p., Hohenmin, Hohenſtein, Hornshagen c. p., Jatzke c. p., Ihlenfeld, Klockow, Kotelow c. p., Krappmühl, Kreckow c. p., Leppin c. p., Liepen, Louiſenhof c. p., Lübbersdorf c. p., Matzdorf, Meckl. Wolfshagen, Mildenitz c. p., Gr. Miltzow c. p., Kl. Miltzow, Neddemin, Neuenkirchen, Neverin, Pleetz c. p., Podewall, Ramelow, Rattey c. p., Riepke, Roga c. p., Roggenhagen c. p., Roſſow, Sadelkow c. p., Salow c. p., Sandhagen, Schönhauſen c. p., Schwanbeck, Schwichtenberg, Staven, Trollenhagen c. p., Voigtsdorf und Wittenborn c. p.

3. Schönberg:

(Flächeninhalt: 38 194 ha; Einwohner: 15 350.)

Das ganze Fürſtenthum Ratzeburg. (S. Th. III., Abth. 1.)

Militär-Erſatz-Behörden,

in Gemäßheit der Deutſchen Wehrordnung vom 28. November 1888.

I. Ober-Erſatz-Commiſſion zu Schwerin.

Militär-Vorſitzender: Brigade-Commandeur in Schwerin.
Civil-Vorſitzender: Droſt, Kammerherr v. Fabrice in Strelitz.
Bürgerliches Mitglied pro 1890—92 incl.: vacat.
Subſt.: Rittmeiſter v. Dewitz auf Roggenhagen.

II. Erſatz-Commiſſionen.

1. Aushebungs-Bezirk Neuſtrelitz.

Militär-Vorſitzender: Bezirks-Commandeur Major z. D. von Renouard de Viville.
Civil-Vorſitzender: Amtsrichter Jacoby.

2. Aushebungs-Bezirk Neubrandenburg.

Militär-Vorſitzender: Bezirkscommandeur Major z. D. von Renouard de Viville zu Neuſtrelitz.
Civil-Vorſitzender: Amtsaſſeſſor Frhr. Ulr. v. Maltzan zu Burg Stargard.

3. Aushebungs-Bezirk für das Fürstenthum Ratzeburg zu Schönberg.

(S. Th. III., Abth. 1.)

Außerdem sind für jeden Aushebungsbezirk noch 4 außerordentliche bürgerliche Mitglieder nebst Stellvertretern bestellt.

Zur ärztlichen Untersuchung wird für jede Aushebung ein Militär-Arzt commandirt.

Prüfungs-Commission für Einjährig-Freiwillige zu Schwerin.

Vorsitzender: Ministerialrath Dr. Frhr. v. Hammerstein-Lorten.

Ordentliche Mitglieder:

Vom Militair: der Bezirks-Commandeur des Landwehr-Bataillons Schwerin und der auf die Bataillonscommandeure folgende Stabsofficier des Meckl. Gren.-Reg. Nr. 89.

Vom Civil: Ober-Schulrath Lorenz.

Außerordentliche Mitglieder:

Director Dr. Adam.
Oberlehrer Dr. Sellin.
Oberlehrer Dr. Stähle.

Commissarius für das Marsch-, Einquartierungs- und Liquidationswesen.

(Commiss. und Bekanntm. vom 20. März 1876.)

Drost, Kammerherr v. Fabrice in Strelitz.

Militär-Abschätzungs-Commission.

(Bekanntm. v. 18. Juli 1876 und 27. März 1888.)

Commissarius.

Drost, Kammerherr v. Fabrice in Strelitz.

Sachverständige Mitglieder.

Für den Landwehr-Compagnie-Bezirk Neustrelitz:
v. Warburg auf Stolpe.
Pächter Boldt zu Bredenfelde.
Pächter Harras zu Rollenhagen.

Für den Landwehr-Compagnie-Bezirk Neubrandenburg:
Dr. jur. v. Oertzen auf Rossow.
Pächter Bade zu Pleetz.
Pächter Müller zu Rowa.

Commissarien
für die Gestellung der Mobilmachungs-Pferde.
(Verordnung vom 2. Octbr. 1876.)

Für die Bezirke und Abnahmeorte

Neustrelitz:
vom Militär: Ein Offizier der 9. Batterie der 3. (Großherzogl. Mecklenb.) Abtheilung Holsteinschen Feld-Art.-Reg. Nr. 24 zu Neustrelitz.
vom Civil: Amtsrichter Jacoby.
Stellvertreter: vac.

Neubrandenburg:
vom Militär: Ein Offizier des 2. Mecklenburgischen Dragoner-Regiments Nr. 18.
vom Civil: Amtsassessor Frh. Ulr. v. Maltzan zu Stargard.
Stellvertreter: Rittmeister a. D. v. Oertzen in Neubrandenburg.

Schönberg:
(S. Th. III., Abth. 1.)

Kreis-Commissariate
für die Kriegsleistungen und deren Vergütung.
Reichsges. v. 13. Juni 1873 § 4 nebst Ausführungs-V.-O. v. 1. April 1876 Nr. 16. Zu § 33; sowie Ausführungs-V.-O. v. 28. März 1882.

a) in Neustrelitz.
Landesherrlicher Commissarius: Kammerdirector und Hausmarschall Kammerherr v. Engel.

Deputirter der Ritterſchaft pro 1889—1894 incl.:
Carl v. Michael auf Ganzkow.
Subſtitut: Graf Herm. v. Schwerin auf Hornshagen.
Deputirter der Landſchaft pro 1889—1894 incl.:
Bürgermeiſter Rath Voß in Friedland.
Subſtitut: Bürgermeiſter Berg zu Weſenberg.
Secretair: Kammerſecretair Lazarus.
Rendant: Secretair Eckſtein.

b) in Schönberg.
(S. Th. III., Abth. 1.)

Polizei-Verwaltung.

A. Landes-Polizei

zur Aufrechthaltung der Ordnung im Innern des Landes und zur Ueberwachung der Contraventionen gegen Forst- u. Polizei-Gesetze, insbesondere zur Abstellung der Bettelei u. Abwehrung der Vagabonden.

Districts- und Ordonnanz-Husaren- und Fuß-Gendarmen-Corps

unter Befehl und Verwaltung des Militär-Collegii zu Neustrelitz.

(Dienst-Instr. v. 31. Mai 1881.)

Stationirt sind:

In Neustrelitz	Vice-Wachtmeister	Brennführer.	✠2.		
„ „	. . . . .	3	Hus.,	4	Fußgendarmen.
„ Neubrandenburg	. . . . .	1	„	1	„
„ Friedland	. . . . .	1	„	2	„
„ Woldegk	. . . . .	1	„	1	„
„ Strelitz	. . . . .	1	„	2	„
„ Fürstenberg	. . . . .	1	„	1	„
„ Wesenberg	. . . . .	—	„	1	„
„ Stargard	. . . . .	1	„	1	„
„ Mirow	. . . . .	1	„	1	„
„ Feldberg	. . . . .	1	„	1	„
Im Fürstenthum Ratzeburg					
	1 Wachtmstr.	3	„	1	„

1 Wachtmstr., 14 Hus., 16 Fußgendarmen.

Districts-Commissarien.

(Publicanda vom 15. Jan. 1876 u. 18. Nov. 1879.)

Neubrandenburg	Amtsrichter Saur.
Friedland	Bürgermeister Rath Voß
Woldegk	Bürgermeister Fölsch.

Strelitz	Droſt, Kammerherr v. Fabrice.
Fürſtenberg	Bürgermeiſter Frick.
Weſenberg	Bürgermeiſter Berg.
Stargard	Amtsaſſeſſor Frh. Ulr. v. Maltzan.
Mirow	Gerichtsaſſeſſor Frh. Joſ. v. Maltzahn, vi com.
Feldberg	Droſt, Kammerherr v. d. Lancken.

B. Local-Polizei.

1. in den Domänen und im Kabinets-Amte.

Die Beamten in jedem Amte.
Unterbediente wie bei den Aemtern.

2. in den ritter- und landſchaftlichen Gütern.

Die reſp. Gutsherrſchaften.
In Nonnenhof: der Magiſtrat zu Neubrandenburg.

Ritterſchaftliche Polizeiämter.

V. O. v. 2. April 1879; Bek. v. 17. Jan. 1880.

I. Ritterſchaftlicher Polizeiverein zu Neubrandenburg.

Vereinsdirigent: Rittmeiſter v. Dewitz auf Roggenhagen bis 1. Oct. 1892.
Subſtitut: Gutsbeſitzer O. Wendland auf Liepen bis 1. Oct. 1892.

Hauptbezirk Neubrandenburg:

Baſſow, Blankenhof, Brunn, Cammin, Cölpin, Eichhorſt, Ganzkow, Georginenau, Gevezin, Glockſin, Godenswege, Göhren, Helpt, Hohenmin, Ihlenfeld, Krumbeck, Leppin, Lichtenberg, Liepen, Gr. und Kl. Miltzow, Möllenbeck, Neverin, Quaden-Schönfeld, Riepke, Roggenhagen, Roſſow, Sadelkow und Sadelkower Pfarrgehöft, Sandhagen O. Rohrbeckſchen Antheils, Staven, Stolpe, Tornowhof, Wendorf, Wittenhagen, Wrechen.

Polizeirichter: Rechtsanwalt Raspe in Neubrandenburg.
Subſtitut: Landſyndicus Rath Ahlers daſelbſt.

Subſtitutionsbezirk Friedland:

Breſewitz, Brohm, Diſhley, Friedrichshof, Galenbeck, Gehren, Genzkow, Heinrichswalde, Hohenſtein, Klockow, Kotelow, Lübbersdorf, Matzdorf, Pleetz, Ramelow, Rattey, Roga, Salow, Sandhagen (Antheil der Kirchen-

ökonomie zu Friedland und von Oertzenſcher Antheil), Schönhauſen, Voigtsdorf, Wittenborn.

Subſtitut: vac.

Subſtitutionsbezirk Fürſtenberg:

Barsdorf, Blumenow, Boltenhof, Dannenwalde, Gramzow, Tornow.

Polizeirichter: Premierlieutenant v. Buch auf Tornow.

Subſtitut: Premierlieutenant v. Oertzen auf Blumenow.

II. Einzelne ritterſchaftliche Polizeiämter.

a. für mehrere in einer Hand vereinigte Güter.

Gräflich v. Schwerin-Mildenitzer Güter:

Mildenitz c. p., Gr. Daberkow, Hornshagen c. p. und Kreckow c. p.

Polizeirichter: Bürgermeiſter Fölſch in Woldegk.

Siemerlingſche Güter:

Trollenhagen c. p., Buchhof und Podewall.

Polizeirichter: Rechtsanwalt Brehm in Neubrandenburg.

Steverſche Güter:

Neuenkirchen, Dahlen und Louiſenhof c. p.

Polizeirichter: Rechtsanwalt Raspe in Neubrandenburg.

Der Stadt Friedland gehörige Güter:

Schwanbeck und Schwichtenberg.

Polizeirichter: Bürgermeiſter Rath Voß in Friedland.

b. für einzelne Güter.

Beſeritz	Polizeirichter:	Syndicus Ziehm in Friedland.
Canzow	„	Bürgermeiſter Fölſch in Woldegk.
Coſa c. p. / Jatzke	„	Syndicus Ziehm in Friedland.
Krappmühl	„	Rechtsanwalt Raspe in Neubrandenburg.
Neddemin	„	Rechtsanwalt Brehm in Neubrandenburg.

3. Polizei-Collegien in den Städten.

Neuſtrelitz.

Bürgermeiſter Wohlfahrt, Vorſitzender (ſ. Magiſtrate).

Amtsrichter Schumann.

Secretair: Stadtsecretair Finck.
Polizeimeister: Gustav Michael. 🜲 🜲 3. — Pr. EK. — Kr. Dm. a.
Unterbediente: wie beim Magistrate.

Neubrandenburg.

Amtsrichter Saur und der Magistrat.
Secretair: Amtsgerichts-Actuar Carl Latendorf, vi comm. ad int.
Polizeimeister: Carl Krüger.

Friedland.

Der Magistrat, dessen Vorsitzender, Bürgermeister Rath Voß, als Großh. Commissarius fungirt.
Secretair: Rathsprotokollist Adolf Kurth.
Polizeimeister: Ferdinand Büttner.
Polizeidiener: Albert Lembke.

Woldegk.

Der Magistrat, dessen Vorsitzender, Bürgermeister Fölsch, als Großh. Commissarius fungirt.
Polizeidiener: Carl Boy.

Strelitz.

Bürgermeister Rath Müller, als Großh. Commissarius.
Ein Mitglied des Magistrats.
Actuar: Amtsgerichtsactuar Maaß.
Polizeimeister: Friedrich Schultz.
Polizeidiener: Gerichtsdiener Gendrich.

Fürstenberg.

Der Magistrat, dessen Vorsitzender, Bürgermeister Frick, als Großh. Commissarius fungirt.
Vices secretarii versieht Kämmerer Wolff.
Polizeidiener: Wilhelm Leinhase.

Wesenberg.

Amtsrichter Jacoby in Neustrelitz, vi comm. ad int.
Der Magistrat.

Stargard.

Der Magiſtrat, deſſen Vorſitzender als Großh. Commiſſarius fungirt.

Polizeidiener: Ernſt Arndt.

Hülfspolizeidiener: Ludwig Peters. Kr. Dm. a.

C. Straf-Anſtalten.

1. Land-Arbeits- und Zuchthaus in Strelitz.

Ober-Inſpection,

Bekanntmachung der Landes-Regierung vom 22. Auguſt 1849.

Commiſſarius: Droſt, Kammerherr v. Fabrice.

Kaſſier und Reviſor: Kaſſier Wüſtenberg in Neuſtrelitz.

Pedell: Ludwig Krüger in Neuſtrelitz.

Inſpector u. Regiſtrator: Carl Ahlgrimm. ✠ 2.

Aufſeher: Wilhelm Maaß.
Friedrich Roſenberg.
Friedrich Haaſe.

Aufſeherin: Bertha Jungnickel.

Köchin: Auguſte Tack.

Arzt: Geh. Medizinalrath Dr. Peters in Neuſtrelitz.

Hülfsarzt und Chirurgus: Dr. Hartmann.

Die geiſtliche Cura wechſelt jahrweiſe zwiſchen den beiden Paſtoren. Die ſonntäglichen Predigten werden von ihnen abwechſelnd gehalten.

Am 31. December 1891 waren detinirt:

Im Land-Arbeitshauſe	18 männl.,	— weibl.,	= 18 Perſ.
Im Zuchthauſe	5 „	4 „	= 9 „
In der Gefängniß-Abtheil.	28 „	3 „	= 31 „
	51 männl.,	7 weibl.,	= 58 Perſ.

2. Straf-Anſtalt in Dreibergen.

(S. den Meckl.-Schwerinſchen Staatskalender.)

Nach der unterm 5./23. September 1838 ratificirten Convention und der unterm 2. Februar 1865 genehmigten Vereinbarung iſt die Anſtalt Strelitzſcherſeits mitzubenutzen für 40 erwachſene und 4 jugendliche Sträflinge.

Zahl der dieſſeitigen Sträflinge am 31. December 1891:
Im Zuchthauſe 30 m., 3 w. = 33 } Perſonen.
In der Station für jugendl. Verbrecher 2 }

Gewerbe-Commiſſion
zu Neuſtrelitz.
(Verordn. u. Bekanntm. v. 25. Septbr. 1869.)

Landgerichtsrath U. Horn, Vorſitzender.
Geheimer Secretair Hofrath Meyer.
Amtsrichter Jacoby.
Copiiſt und Pedell: Regierungspedell Siebert.

Aichungsweſen.
a) Aichungs-Inſpection zu Schwerin.
(Bekanntm. v. 14. Juni 1870.)

Erſtes Meckl.-Schwr. Mitglied: Conrector Dr. Planeth in Schwerin.
Zweites Meckl.-Schwr. Mitglied: Realgymnaſiallehrer Dr. Hoffmann in Schwerin.
Meckl.-Strel. Mitglied: Realſchullehrer Haberland in Neuſtrelitz.

b) Aichungsamt zu Neuſtrelitz.
Aichmeiſter: Auguſt Rönbeck.

c) Aichungsamt zu Schönberg.
(S. Th. III., Abth. 1.)

Techniſche Commiſſion
für die Prüfung der Anlagen und des Betriebes von Dampfkeſſeln und transportablen Dampfmaſchinen
zu Neuſtrelitz.
(Bekanntm. v. 28. Septbr. 1863 und Verordn. v. 18. April 1873.)

Baurath Müſchen, Dirigent.
Baumeiſter Pfitzner.
Baumeiſter Köppel in Stargard, vi comm.
Baumeiſter Kleinicke, vi comm.

Wegebau-Verwaltung.

A. Eisenbahnen.

1. Großh. Meckl. Friedrich-Franz-Eisenbahn.

Die Friedrich-Franz-Eisenbahnen sind am 1. März 1890 in die landesherrliche Verwaltung und die Organisation der Großh. Eisenbahn-Verwaltung in Schwerin übergegangen (siehe den Meckl.-Schweriner Staats-kalender).

Die Bahnlänge im hiesigen Herzogthum beträgt 39,2 km.

Eröffnet wurde die Strecke bis Neubrandenburg 15. Novbr. 1864, von dort bis zur Landesgrenze 1. Jan. 1867.

Stations- ꝛc. Beamte.

Oertzenhof: Bahnmeister Haker.
Stationsvorsteher II. Cl. Buchheim.

Sponholz: Bahnmeister Schütt.
Expedient Weichenwärter Jörend.

Neubrandenburg: Bahnmeister Eichler.
Stationsvorsteher I. Cl. Oberfeldt.
Güterexpedient Grimm.
Stationsassistenten Wiese u. Busch, ad int.
Telegraphisten Engel, Schlünz u. Gehrts.

Grieben: Expedient Weichenwärter Marten.

Schönberg: Bahnmeister Bröcker.
Stationsvorsteher II. Cl. Hill.

Lüdersdorf: Expedient Weichensteller Trilck.

2. Berliner Nord-Eisenbahn.

Die Strecke Berlin-Neubrandenburg wurde am 10. Juli 1877 eröffnet, die weitere Strecke Neubrandenburg-Demmin am 1. Decbr. 1877 und die letzte Strecke Demmin-Stralsund am 1. Januar 1878.

Die Bahnlänge im diesseitigen Gebiete beträgt 78,9 km.

Der Betrieb der Bahn Berlin-Neubrandenburg-Stralsund wird ver-waltet von dem zur Königl. Eisenbahn-Direction zu Berlin ressortirenden

Königl. Eisenbahn-Betriebs-Amt zu Stralsund.

Stations- ꝛc. Beamte.

Dannenwalde: Haltestellen-Vorsteher Kmoth.

Drögen:	Weichensteller Müller.
Fürstenberg:	Stationsvorsteher Schneidereith.
	Bahnmeister Albrecht.
Düsterförde:	Bahnwärter Borchert.
Strelitz:	Stations-Aufseher Krusche.
Neustrelitz:	Stations-Vorsteher Ruscheweyh.
	Güter-Expedient Herbst.
	Bahnmeister Morieng und Schultz.
Blankensee:	Haltestellen-Vorsteher Hiller.
Stargard:	Stations-Aufseher Sander.
Hinterste Mühle:	Weichensteller Bärwald.
Neubrandenburg:	Locomotivführer Pawolleck und Schulz.
	Locomotivheizer Michaelis.
	Bahnmeister Weiße und Küster.
Neddemin:	Haltestellen-Vorsteher Schumacher.

3. Mecklenburgische Südbahn,

concessionirt am 20. Juli 1883, eröffnet am 28. Januar 1885.

Die Bahnlänge beträgt 116,46 km, wovon 8,64 km auf Mecklenb.-Strelitz, 107,82 km auf Mecklenburg-Schwerin entfallen.

Großh. Commissarius:	Kammer-Ingenieur Schuster in Neustrelitz.
Vorstand:	Bürgermeister Peeck in Parchim.
Aufsichtsrath:	Bürgermeister Stegemann in Parchim, Vorsitzender.
	Bürgermeister Hofrath Brückner zu Neubrandenburg.
	Freiherr v. Ohlendorff in Hamburg.
	Bürgermeister Tiedemann zu Malchow.
	Bürgermeister Westphal zu Lübz.
	Bürgermeister Beyer zu Penzlin.
Betriebspächter:	Centralverwaltung für Secundärbahnen, Hermann Bachstein in Berlin.
Betriebsleitung:	Betriebsabtheilung zu Waren.

Betriebsdirector: Wilh. Senz, vi comm.
Obercontroleur: Cammann } in Waren.
Ober-Bahnmeister: Schmidt
Werkmeister: Krämer zu Parchim.
Stations-Vorsteher: Gentzel } in Neubrandenburg.
Bahnmeister: Schröder
Stationswärter: Bollmann in Wulkenzin.

4. Neubrandenburg-Friedländer Eisenbahn,

landesherrlich concessionirt am 29. April 1884, eröffnet provisorisch am 5. November 1884, definitiv am 20. October 1885. Bahnlänge: 25,63 km.

Großh. Commissarius: Kammerherr, Drost v. d. Lancken in Feldberg.

Vorstand: Bürgermeister Rath Voß in Friedland.
Aufsichtsrath: Senator Raspe in Friedland, Vors.
Gutsbes. Seip auf Glocksin, Stellvertr.
Hermann Bachstein in Berlin.
Staatsrath Dr. Schambach in Berlin.
Gutsbesitzer v. Michael auf Ganzkow.
Betriebspächter: H. Bachstein in Berlin.
Betriebsdirector: Wilhelm Senz in Waren.
Stations-Vorsteher: Vormer in Friedland.
Gentzel in Neubrandenburg.
Stationswärter: Müller in Neuenkirchen.
Ritter in Staven.
Teller in Pleetz.
Bahnmeister: Schröder in Neubrandenburg.

5. „Deutsch-Nordischer Lloyd",

Eisenbahn- und Dampfschiffs-Actiengesellschaft in Rostock.

Eisenbahnstrecke Neustrelitz-Warnemünde

Postdampfschiffsverbindung: Warnemünde-Gjedser,

concessionirt am 2. August 1883.

Die Strecke Neustrelitz-Rostock wurde für den Güterverkehr am 1. Juni 1886 und für den Personenverkehr am 10. Juni 1886 eröffnet. Die Verkehrsübergabe der Reststrecke Rostock-Warnemünde und der Postdampfschiffsverbindung Warnemünde-Gjedser erfolgte am 1. Juli 1886.

Die Bahnlänge beträgt 125,907 km, wovon auf Mecklenburg-Strelitz 13,114 km, auf Mecklenburg-Schwerin 112,793 km entfallen.

Großh. Commissarius: Drost Kammerhr. v. Fabrice zu Strelitz.

Direction zu Rostock:

Eisenbahndirector Becké, Vorsitzender.
Bürgermeister Hofrath Schlaaff in Waren.
Eisenbahndirector Sieges zu Rostock.

Aufsichtsrath:

Bürgermeister Dr. Simonis in Rostock, Vorsitzender.
Bürgermeister Dr. Maßmann in Rostock, Stellvertreter.
Banquier Louis Caspers in Wien.
Geh. Commerzienrath Crotogino zu Rostock.
Generalconsul Behrens zu Hamburg.
Eisenbahndirector Stoclet in Brüssel.
Staatsminister a. D. Tesch in Brüssel.

Oberbeamte:

Betriebsinspector Bahr.
Maschineninspector Barth.
Eisenbahnbaumeister Schlesinger.

Vorsteher der Haltestelle Kratzeburg:

Stationswärter Rochow.
Bahnmeister in Neustrelitz: Helms.

6. Neustrelitz-Wesenberg-Mirower Eisenbahn.

Concessionirt am 7. März 1889, eröffnet am 18. Mai 1890 bis zum Bahnhofe Mirow, am 15. Juli 1890 bis zum Mirower Hafen. Die Bahnlänge beträgt 22,65 km.

Großh. Commissarius: Hofrath Meyer zu Neustrelitz.
Vorstand: Bürgermeister Berg zu Wesenberg.
Aufsichtsrath: Fabrikbesitzer Zarges zu Wesenberg, Vorsitzender.
Senator Grobbecker zu Wesenberg, stellvertretender Vorsitzender.
Schloßbrauereipächter Bercke zu Mirow.
Banquier Max Abel zu Berlin.
Rentier James Mosenthal zu Breslau.

Betriebspächter: Soenderop & Comp., Commandit-Geſellſchaft zum Bau und Betrieb von Eiſenbahnen, zu Berlin.
Betriebsdirector: Friedrich Göttſch zu Weſenberg.
Betriebscontroleur: Kleinfeldt zu Weſenberg.
Stationsvorſteher: Ruſcheweyh zu Neuſtrelitz.
Brodthagen zu Weſenberg.
Erſtling zu Mirow.
Bahnmeiſter: Auguſtin zu Weſenberg.
Stationsaufſeher: Behnke zu Gr. Quaſſow.
Stationswärter: Gebert zu Zirtow.
Lube zu Weſenberg.
Erichſon zu Mirow.

7. Tertiärbahn Friedland-Ferdinandshof,

zunächſt für den Güter-, inſonderheit Rübenverkehr.

Conceſſionirt 26. October 1891.

Inhaber: Das kulturtechniſche Bureau Schweder in Gr.-Lichterfelde bei Berlin, Victor Schweder.

B. Chauſſeen.

a. Staats-Chauſſeen,

I. unter oberer Leitung des Bau-Departements, vid. Kammer-Etat.

Die Verwaltung der Chauſſeen iſt dem Baumeiſter Pfitzner übertragen.

Berechner der Chauſſee-Adminiſtrations-Kaſſe:
Kammer-Regiſtrator Seyberlich.

Chauſſeegeld-Einnehmer und Pächter.

1) Chauſſee von Neuſtrelitz bis Dannenwalde, 34 km (4,5 M.)

(Die Entfernungen ſind nach Kilometern (km) und dem Maße von 7500 Meter = 1 Meile (M.) angegeben.)

Bau-Abth. III. Chauſſeegeldpächterin Wittwe Kämpffer zu Hebeſtelle Strelitz 1., erhebt für 4 km (1/2 M.) von Neuſtrelitz bis Strelitz.

Bau-Abth. II. Chausseegeldpächter Heinrich Schultz zu Hebestelle Düsterförde, erhebt für 15 km (2 M.) von Strelitz bis Fürstenberg.

„ I. Chausseegeld-Pächter Mohrmann zu Hebestelle Drögen, erhebt für 14 km (2 M.) von Fürstenberg bis Dannenwalde.

2) Chaussee von Neustrelitz bis Neubrandenburg, 26 km (3,5 M.) und vom Tannenkrug bis Stargard, 4½ km (0,6 M.)

Bau-Abth. IV. Chausseegeld-Berechner ad int. Wilhelm Clasen zu Hebestelle Weisdin, erhebt für 12 km (1½ M.) von Neustrelitz bis Usadel.

„ V. Chausseegeld-Pächterin verehel. Mietzner zu Hebestelle Tannenkrug, erhebt für 14 km (2 M.) von Usadel bis Neubrandenburg und für 4½ km (½ M.) vom Tannenkrug bis Stargard.

3) Chaussee von Neustrelitz bis Penzlin, 16 km (2,1 M.)

Bau-Abth. XVII. Wilhelm Buschow ✠ 3. zu Hebestelle Brustorf, erhebt für 16 km (2 M.) von Neustrelitz bis Penzlin.

4) Chaussee von Neustrelitz bis Mirow, 25 km (3,3 M.)

Bau-Abth. XIX. Adolph Salchow zu Hebestelle Gr. Trebbow, erhebt für 15 km (2 M.) von Neustrelitz bis Wesenberg.

„ XXII. Chausseegeld-Berechner Carl Heise zu Hebestelle Zirtow, erhebt für 10 km (1½ M.) von Wesenberg bis Mirow.

5) Chaussee von Neustrelitz bis Woldegk, 41 km (5,5 M.)

Bau-Abth. XI. Carl Pentzlin ✠ 2. zu Hebestelle Strelitz III., erhebt auf der Strecke von Neustrelitz nach Woldegk für 22,5 km (3½ M.) und auf

der Strecke von Neuſtrelitz bis Feldberg für 30 km (4 M.).

Bau-Abth. XII. Die Hebeſtelle Ollendorf iſt aufgehoben.

„ XIII. Chauſſeegeld-Pächterin Caroline Völlner zu Hebeſtelle Hinrichshagen, erhebt auf der Strecke von Woldegk nach Neuſtrelitz für 22,5 km (3½ M.) und für die Strecke von Woldegk nach Feldberg 30 km (4 M.)

6) Chauſſee von Möllenbeck bis Feldberg, 9 km (1,2 M.)

Bau-Abth. XXI. Das Chauſſeegeld wird auf den Hebeſtellen Strelitz III., Hinrichshagen und Stargard mit-erhoben.

7) Chauſſee von Stolpe bis Stargard, 12 km (1,6 M.)

Bau-Abth. XX. Chauſſeegeld-Pächter Hermann Straſen zu Hebeſtelle Stargard, erhebt für 12 km (1½ M.) von Stolpe bis Stargard, und auf der Strecke Stargard-Stolpe-Möllenbeck bis Feldberg für 25 km.

8) Chauſſee von Neubrandenburg bis Friedland, 25 km (3,3 M.)

Bau-Abth. VI. Chauſſeegeld-Pächter Adolf Nicola zu Hebe-ſtelle Sponholz, erhebt für 14 km (2 M.) von Neubrandenburg bis Glienke.

„ VII. Chauſſeegeld-Pächterin Emilie Siemers zu Hebeſtelle Friedland I., erhebt für 11 km (1½ M.) von Glienke bis Friedland.

9) Chauſſee von Neubrandenburg bis Woldegk, 26 km (3,5 M.)

Bau-Abth. VIII. Wie ad VI., erhebt für 15 km (2 M.) von Neubrandenburg bis Cölpin.

„ IX. Chauſſeegeld-Pächter Aler Roſenmeyer zu Hebeſtelle Petersdorf, erhebt für 11 km (1½ M.) von Cölpin bis Woldegk.

10) Chauſſee von Neubrandenburg nach Treptow a. d. T., bis zur Landesgrenze 12 km (1,6 M.)

Bau-Abth. X. Otto Sonnenberg zu Hebeſtelle Neubrandenburg, erhebt für 12 km (1½ M.) von Neubrandenburg bis zur Landesgrenze bei Treptow.

11) Chauſſee von Woldegk nach Friedland, 25 km (3,3 M.)

Bau-Abth. XIV. Wittwe Krohn, ad int., zu Hebeſtelle Paſenow, erhebt für 15 km (2 M.) von Woldegk bis Golm.

„ XV. Chauſſeegeld-Berechner Ludwig Hagemann zu Hebeſtelle Schönbeck, erhebt für 10 km (1½ M.) von Golm bis Friedland.

12) Chauſſee von Woldegk nach Wolfshagen, 6 km (0,8 M.) und von Woldegk bis zur Landesgrenze bei Strasburg, 8 km (1,1 M.)

Bau-Abth. XVI. Chauſſeegeldpächter Carl Filter zu Hebeſtelle Woldegk, erhebt in jeder Richtung für 8 km (1 M.)

13) Chauſſee von Woldegk bis zur Landesgrenze bei Fürſtenwerder, 6,34 km (0,85 M.)

Bau-Abth. XVIII. Chauſſeegeld-Berechner Markhoff zu Woldegk, erhebt für 7½ km (1 M.)

14) Chauſſee von Stargard bis Altkäbelich 12/18 km (1,62 M.)

Bau-Abth. XXIII. Das Chauſſeegeld wird auf den Hebeſtellen Stargard, Petersdorf und Tannenkrug mit erhoben.

Chauſſee-Wärter.

Für die Bau-Abtheilungen:

I. von Fürſtenberg bis Dannenwalde

Fritz Ave im Chauſſeehauſe Drögen.

II. vom Drewin-Graben bis Fürſtenberg
Carl Dörnbrack im Chauſſeehauſe Düſterförde.
III. von Neuſtrelitz bis zum Drewin-Graben
Wilh. Kalbus im Chauſſeehauſe Strelitz I.
IV. von Neuſtrelitz bis Uſadel
Johann Lehmann im Chauſſeehauſe Weisdin.
V. von Uſadel bis Neubrandenburg und vom Tannenkrug bis Stargard
Johann Kohns im Chauſſeehauſe Tannenkrug.
VI. von Neubrandenburg bis Glienke
Johann Pegelow im Chauſſeehauſe Sponholz.
VII. von Glienke bis Friedland
Friedrich Pietſch im Chauſſeehauſe Friedland.
VIII. von Sponholz bis Alt-Käbelich
Ferdinand Gurckmann im Wärterhauſe bei Pragsdorf.
IX. von Alt-Käbelich bis Woldegk
Rudolph Wieſe im Chauſſeehauſe Petersdorf.
X. von Neubrandenburg bis zur Landesgrenze bei Treptow
Friedrich Bollmann im Chauſſeehauſe Neubrandenburg.
XI. von Neuſtrelitz bis Carpin
Friedrich Jarchow im Chauſſeehauſe Strelitz III.
XII. von Carpin bis Bredenfelde
Heinrich Lietz im Wärterhauſe Ollendorf.
XIII. von Bredenfelde bis Canzow
Friedrich Müller im Chauſſeehauſe Hinrichshagen.
XIV. von Woldegk bis Golm
Friedrich Kreienbrinck im Chauſſeehauſe Paſenow.
XV. von Golm bis Friedland
Friedrich Krog im Wärterhauſe Friedland II.
XVI. von Woldegk bis Wolfshagen und von Woldegk bis zur Landesgrenze bei Strasburg
Carl Filter im Chauſſeehauſe Woldegk I.
XVII. von Neuſtrelitz bis Penzlin
Johann Härer im Chauſſeehauſe Bruſtorf.
XVIII. von Woldegk bis Göhren
Carl Filter im Chauſſeehauſe Woldegk I.

XIX. von Neustrelitz bis Wesenberg
Carl Haase im Chausseehause Trebbow.
XX. von Stargard bis Stolpe
Victor Kruse im Chausseehause Stargard.
XXI. von Möllenbeck nach Feldberg
August Kolloff im Wärterhause Ollendorf.
XXII. von Wesenberg bis Mirow
Joachim Kruse in Wesenberg.
XXIII. von Stargard bis Altkäbelich
Carl Wiehrt in Leppin.

II. unter der Chaussee-Verwaltungs-Commission zu Schwerin

1. Rostock-Neubrandenburger Chaussee.

Die Länge auf dem diesseitigen Gebiete beträgt $3^3/_4$ km (0,5 M.)

2. Waren-Penzlin-Neubrandenburger Chaussee

unter besonderer Leitung der Chausseeinspection in Waren.

Die Länge von der diesseitigen Landesgrenze bis Weitin beträgt 4,697 km das Chausseegeld wird auf der Hebestelle Mallin erhoben.

b. Privat-Chausseen.

1. Von Friedland nach Anclam.

Für die Strecke auf dem diesseitigen Gebiet $3^3/_4$ km (0,5 M.);

Directorium.

Der Magistrat zu Friedland.
Chausseegeld-Einnehmer auf der Meckl. Kavel: Ewald Brunn.
Chausseewärter: Chr. Börß.

2. Von Strelitz bis zur Woldegker Chaussee,

(Hebestelle Strelitz III.), $1^1/_2$ km.

Directorium.

Der Magistrat zu Strelitz.
Chausseegeld wird auf dieser Strecke nicht erhoben.

3. Von Fürstenberg nach Menz.

Für die Strecke auf dem diesseitigen Gebiet $4^3/_4$ km ($0_{/63}$ M.)

Verwaltung.

Der Magistrat zu Fürstenberg.
Chausseegeld wird auf dieser Strecke nicht erhoben.
Aufseher: Chausseewärter Fritz Ave in Drögen.

C. Wege-Commiſſion und Deputation,

zur Beaufſichtigung der öffentlichen Heer-, Commercial-, Poſt- u. Landſtraßen
(Bek. v. 22. Decbr. 1856 u. V.O. v. 29. April 1882)
und zur Führung der Oberaufſicht über die Wegedeputirten zur Beſichtigung der Communicationswege.
(V.O. v. 12. Novbr. 1881.)

Großherzoglicher Commiſſarius:
Kammerherr, Droſt v. Fabrice zu Strelitz.

Subſtitut:
Ritterſchaftlicher Deputirter pro 1. März 1890—93:
Graf v. Schwerin auf Mildenitz.
Landſchaftlicher Deputirter für die Jahre 1890, 1891 und 1892:
Bürgermeiſter Rath Voß zu Friedland.

D. Beſichtigungsbehörden für die Communicationswege.

1. Im Domanium und in den Kabinetsgütern:
die Domanial-Aemter, bezw. das Kabinetsamt.
2. In der Ritterſchaft: die Deputirten nachſtehender 11 Diſtricte:
   - I. (Trollenhagen, Buchhof, Podewall, Neddemin, Hohenmin, Ganzkow, Neverin, Ihlenfeld.)
     Deputirter: Carl v. Michael auf Ganzkow.
   - II. (Brunn, Roſſow, Glockſin, Neuenkirchen, Louiſenhof, Baſſow, Staven, Roggenhagen, Roga.)
     Deputirter: Rittmeiſter a. D. v. Dewitz auf Roggenhagen.
   - III. (Dahlen, Pleetz, Salow, Beſeritz, Schwanbeck, Ramelow, Diſhley, Breſewitz.)
     Deputirter: Heinr. Stever auf Dahlen.
   - IV. (Sandhagen, Schwichtenberg, Klockow, Kotelow, Lübbersdorf, Hohenſtein, Coſa, Brohm, Heinrichswalde.)
     Deputirter: Carl v. Oertzen auf Matzdorf.
   - V. (Sadelkow, Liepen, Eichhorſt, Genzkow, Jatzke.)
     Deputirter: Otto Wendland auf Liepen.
   - VI. (Friedrichshof, Galenbeck, Wittenborn, Gehren, Matzdorf, Rattey. Voigtsdorf, Schönhauſen.)
     Deputirter: Aug. v. Michael auf Schönhauſen.
   - VII. (Gr. Miltzow, Kl. Miltzow, Helpt, Gr. Daberkow, Kreckow, Mildenitz, Hornshagen, Canzow, Göhren, Georginenau.)
     Deputirter: Ernſt v. Scheve auf Canzow.

VIII. (Cölpin, Leppin, Godenswege, Cammin, Riepke.)
Deputirter: Wilhelm v. Lücken auf Godenswege.

IX. (Quadenschönfeld, Stolpe, Möllenbeck, Krumbeck, Wendorf Lichtenberg, Wrechen, Tornowhof, Wittenhagen.)
Deputirter: Alb. v. Warburg auf Stolpe.

X. (Gramzow, Dannenwalde, Boltenhof, Blumenow, Barsdorf, Tornow.)
Deputirter: Kgl. Preuß. Oberforstmeister v. Waldow auf Dannenwalde.

XI. (Blankenhof, Gevezin, Krappmühl.)
Deputirter: Herm. Hardt auf Hohenmin.

3. Innerhalb der städtischen Feldmarken: die Magistrate.

E. Flußschifffahrt.

a) Schifffahrtsstrecke der Havel, Elde und Stör, resp. von Fürstenberg bis Dömitz und Schwerin, nach der Verordnung vom 26. Mai 1860 unter Verwaltung der gemeinschaftlichen **Flußbau-Commission zu Schwerin.**

Großh. Meckl.-Schwerinsche Mitglieder:
Ober-Bau-Director Rudolph Mensch, dirigirendes Mitglied.
Amtsverwalter Friedrich Zickermann, vi comm.

Großh. Meckl.-Strelitzscher Commissarius:
Gerichtsassessor Frh. Jos. v. Maltzahn zu Mirow.

Bau-Dirigent:
Baumeister Pfitzner zu Neustrelitz.

Berechner
für die Strecke von Fürstenberg bis zur Müritz:
Amtsverwalter Bartelt zu Mirow.

Stromaufseher für die Havelstrecke:
Regimenter Fritz Hartmann in Mirow.

Schleusenwärter für die Havelstrecke:

1. zu Fürstenberg: Hermann Schröder.
2. zu Steinförde: Mühlenadministrator E. Arndt, vi c.
3. zu Strasen: Hermann Grabau.
4. zu Canow: Friedrich Peter.
5. zu Diemitz: Verehel. Haase, vi comm. ad int.
6. zu Bolter Mühle: Friedrich Tiedt.

b) Kanal von Neustrelitz bis Priepert,
nach der Verordnung vom 29. März 1864
unter specieller Verwaltung des Amts Strelitz.

Hafenmeister in Neustrelitz: Wilhelm Brauer.

Schleusen-Aufseher:

1. zu Voßwinkel: Wilhelm Wrege.
2. zu Wesenberg: Carl Rohrbach.

Medicinal-Weſen.

Medicinal-Collegium
zu Neuſtrelitz,

(Verordn. vom 24. Febr. 1818, Medicinal-Ordnung vom 6. Mai 1840.)

Geh. Medicinalrath Dr. Carl Peters. Han.G. 4.
Ober-Medicinalrath Dr. Ad. Rudolphi. Han.G. 4. — Kr.Dm. c.
Ober-Medicinalrath Dr. Guſtav Götz. ✠ Kr.Dm. c.

Copiiſt und Pedell: Kammerpedell Krüger.

Prüfungs-Behörde für Apotheker-Gehülfen
in Neuſtrelitz.

(Bekanntmachung vom 3. Januar 1879.)

Mitglieder pro 1891 bis 1893 incl.:

1. Geh. Medicinalrath Dr. Peters, Vorſitzender.
2. Apotheker Schloſſer in Neubrandenburg.
3. Apotheker Dr. Zander.

Stellvertreter: ad 1. Ober-Medicinalrath Dr. Rudolphi.
ad 2. u. 3. vacat.

Die im Domanio anzuſtellenden Hebammen werden bis auf Weiteres in der Großherzogl. Hebammen-Lehranſtalt zu Roſtock ausgebildet.

I. Phyſicats-Diſtricte.

(Verordn. v. 13. Febr. 1819, v. 22. Decbr. 1857 u. v. 22. Juli 1858.)

1. Neuſtrelitzer Phyſicat,

(die Städte Neuſtrelitz, Strelitz, Weſenberg, Fürſtenberg mit dem Amtsgebiete und dem Bauhofe, das Domanial-Amt Strelitz und die Feldberger

Domanial-Ortschaften Bergfeld, Carpin, Dianenhof, Friedrichsfelde, Georgenhof, Hoffelde, Rödlin, Gr.-Schönfeld u. Steinmühle.)

Physicus: Geh. Medicinalrath Dr. Peters.

Physicats-Chirurg für Stadt u. Amt Strelitz: Dr. Hartmann.

a. Aerzte: (14)

Neustrelitz: Dr. David Arndt. Kr.Dm. c.
Geh. Medicinalrath Dr. Peters, auch Physicus.
Ober-Medicinalrath Dr. Götz.
Ober-Medicinalrath Dr. Rudolphi.
Dr. Max Köppel, ♔ — Pr.EK. w. B. — Schwr.M.V.K. 2. — Kr.Dm. a.
Dr. Paul Roggenbau.
Stabsarzt Dr. Otto Körner.
Dr. Robert Ahrens.

Strelitz: Dr. Seligmann Ahrensdorf.
Dr. Carl Kalkschmidt.
Dr. Richard Hartmann.

Wesenberg: Dr. August Wegener.

Fürstenberg: Dr. Paul Berner, ▣ Kr.Dm. a.
Dr. Gustav Rönbeck.

b) Wundarzt 1. Klasse:

Neustrelitz: Hofchirurgus Wilhelm Lisch.

c) Wundärzte 2. Klasse: (5)

Neustrelitz: Wilhelm Wagner.

Strelitz: Johann Peters.
Ferdinand Prüssel.
Gustav Schulz.

Fürstenberg: Hermann Lange.

d) Thierärzte: (4)

Neustrelitz: Ludwig Mantzel.
Johannes Fründt. S. Marstall.
Carl Goebels.

Fürstenberg: Adolph Garlipp.

c) Apotheker: (5)

Neuſtrelitz: Dr. Otto Zander.
Max Burde.
Strelitz: Ernſt.
Weſenberg: Ernſt Raettig. Kr. Dm. a.
Fürſtenberg: Adolf Letz.

f) Hebammen: (16)

Neuſtrelitz: verehel. Kort.
verw. Bremer.
verehel. Henne.
verehel. Kippenberg.
verehel. Köhler.
verehel. Schadenberg.
Strelitz: verehel. Dörſchner.
verehel. Lefoldt.
Weſenberg: verehel. Jürgens.
verehel. Hagemann.
Fürſtenberg: verehel. Güldenpenning.
verw. Donner.
Dabelow: verehel. Wiedemann.
Goldenbaum: verehel. Bollmann in Willertsmühle.
Gr. Quaſſow: verehel. Nürnberg.
Wanzka: verehel. Arndt.

2. Kabinetsamts-Phyſicat,

(die Kabinetsamts-Ortſchaften.)

Phyſicus: vac.

Hebamme:

Blumenholz: verehel. Fiſcher.

3. Neubrandenburger Phyſicat,

(die Vorderſtadt Neubrandenburg, ſowie die ritterſchaftlichen Güter Blankenhof, Brunn, Buchhof, Cammin, Cölpin, Ganzkow, Gevezin, Glockſin, Godenswege, Hohenmin, Ihlenfeld, Leppin, Liepen, Louiſenhof, Neddemin, Neuenkirchen, Neverin, Podewall, Riepke, Roſſow, Trollenhagen und die Pertinenz Krappmühl.)

Phyſicus: Medicinalrath Dr. Bernhard Funk.
Phyſicatschirurg: Dr. Ludwig Mercker. Kr.Dm. c.

a) Aerzte: (7)

Neubrandenburg: Medicinalrath Dr. Bernhard Funk, auch Physicus.
Medicinalrath Dr. Ludwig Brückner sen. Kr.Dm. c.
Dr. Paul Lübke. Kr.Dm.c.
Dr. Ludwig Mercker.
Dr. Ludwig Brückner jun.
Dr. Max Kühn.
P. Meseck.

b) Wundärzte 2. Klasse (4)

Auguſt Held.
Theodor Benſe. Kr.Dm.c.
Carl Roſe. Kr.Dm.c.
Robert Salchow.

c) Thierarzt:

Otto Carl.

d) Apotheker: (2)

Wilhelm Zillmann.
A. Schaaf.

e) Hebammen: (10)

verehel. Baſtian.
verehel. Roſchke.
verehel. Buſch.
verehel. Farnow.
verehel. Wagner.
verehel. Böhme.
verehel. Noë.
verehel. Löwe.
Cölpin: verw. Lindow.
Brunn: verehel. Berg in Neuhof.

4. Friedländer Phyſicat,

(die Stadt Friedland mit der Walkmühle und der Mecklenburgſchen Kavel, ſowie die ritterſchaftlichen Güter Baſſow, Beſeritz, Breſewitz, Brohm, Coſa, Gr.-Daberkow, Dahlen, Diſhley, Eichhorſt, Friedrichshof, Galenbeck, Gehren, Genzkow, Heinrichswalde, Helpt, Hohenſtein, Holzendorf, Hornshagen, Jatzke, Klockow, Kotelow, Kreckow, Lübbersdorf, Matzdorf, Meckl.-Wolfshagen, Mildenitz, Gr.-Miltzow, Pleetz, Ramelow, Rattey, Roga, Roggenhagen, Sadelkow, Salow, Sandhagen, Schönhauſen, Schwanbeck, Schwichtenberg, Staven, Voigtsdorf und Wittenborn.)

Phyſicus: Dr. Otto Köppler.

a) Aerzte: (3)

Friedland: Dr. Otto Köppler.
Dr. Paul Koch.
Dr. Hugo Piſtorius.

b) Wundärzte 2. Klaſſe: (4)

Adolph Bibow, auch Zahntechniker.
Friedrich Mau.
Carl Blumhagen. Kr.Dm.a.
Fr. Brinkmann, auch Zahntechniker.

c) Thierärzte: (3)

Friedrich Blumhagen.
Wilhelm Heinrichs.
Ewald Agerth.

d) Apotheker:

Chriſtian de Marné.

e) Hebammen: (7)

verehel. Blum.
verehel. Wollenzin.
verehel. Stäpel.
verehel. Recke.
Roggenhagen: verehel. Knirck.
Schwanbeck: verehel. Kadow.
Schwichtenberg: verehel. Schünemann.

5. Stargarder Physicat,

(die Stadt Stargard mit der Burg, dem Amtshofe, dem Bauhofe, dem Kl. Hagen und der Mühle, sowie die Stargarder Domanial-Ortschaften Ahrendshof, Andreashof, Ballin mit der Unterförsterei, Ballwitz, Bannenbrück, Bargensdorf, Belvedere, Bornmühle, Bornshof, Brandmühle, Broda, Dewitz mit der Meierei, Georgendorf, Glienke, Heidemühle, Holldorf, Krickow mit der Pulvermühle, Küssow, Loitz, Marienhof nebst der Ziegelei, Meiershof, Gr.- u. Kl.-Nemerow nebst der Ziegelei, Neuendorf, Neukrug, Pragsdorf, Quastenberg, Neu-Rhäse, Rosenhagen, Rowa, Rühlow, Sabel, Sponholz, Stegemannshof, Tannenkrug, Teschendorf nebst der Mühle, Vierrade-Mühle, Warlin, Weitin, Wiesenbrück, Wulkenzin und Zirzow nebst der Mühle.)

Physicus: Medicinalrath Dr. Bernhard Funk in Neubrandenburg.

a) Arzt:

Stargard: Dr. Max Müller. Kr. Dm. a.

b) Wundarzt 2. Klasse:

Otto Konrad.

c) Thierarzt:

Hermann Kleim.

d) Apotheker:

Anton Heyden.

e) Hebammen: (8)

verehel. Münster.
verehel. Conrad.
Gr. Nemerow: verw. Godenswege.
Pragsdorf: verehel. Schulz in Georgendorf.
Teschendorf: verehel. Masch.
Weitin: verw. Gotsmann in Wulkenzin.
Wulkenzin: verehel. Zapel.
verehel. Barth.

6. Woldegker Physicat,

(die Stadt Woldegk, der Flecken Feldberg, die Feldberger Domanial-Ortschaften Bredenfelde, Cantnitz, Carwitz, Conow, Dolgen, Eulenkrug, Flatow, Fürstenhagen, Gramelow, Grauenhagen, Grünow, Hasselförde, Hinrichshagen, Köllershof, Koldenhof, Krüselin, Labee, Läven, Lüttenhagen

Mechow, Neugarten, Neuhaus, Neuhof, Ollendorf, Oltſchlott, Plath, Rehberg, Roſenhof, Sandkrug, Schlicht, Triepkendorf, Vogelſang, Vorheide, Warbende, Watzkendorf, Weitendorf, die Stargarder Domanial-Ortſchaften Badreſch, Kl.-Daberkow, Dorotheenhof, Ernſtfelde, Friedrichshof, Funkenhof, Golm, Johannesberg, Alt- und Neu-Käbelich mit der Unterförſterei, Katzenhagen, Kublank, Lindow, Melkenhof, Neetzka, Paſenow, Petersdorf, Schönbeck, Tollenhof, ſowie die ritterſchaftlichen Güter Canzow, Georginenau, Göhren, Krumbeck, Lichtenberg, Möllenbeck, Quaden-Schönfeld, Stolpe, Tornowhof, Wendorf, Wittenhagen und Wrechen.)

Phyſicus: Dr. Otto Witte. Kr.Dm. c.

Phyſicats-Chirurg: Dr. Weſtphal in Feldberg.

a) Aerzte: (5)

Woldegk: Dr. Otto Witte, auch Phyſicus.
Dr. Paul Sandmann.
Dr. Ferdinand Braun.

Feldberg: Dr. Auguſt Bahlcke.
Dr. Georg Weſtphal.

b) Wundarzt 2. Klaſſe:

Woldegk: Hubert Gundlach.

c) Thierärzte: (3)

Rudolph Ketel.
Wilh. Ebeling.

Feldberg: Heinrich Plümecke.

d) Apotheker: (2)

Woldegk: Wilhelm Riebel.

Feldberg: Wilhelm Ohlandt.

e) Hebammen: (13)

Woldegk: verw. Bordier.
verehel. Springborn.
verehel. Geier.

Feldberg: verehel. Ihrke.

Cantnitz: verehel. Schmidt.

Fürſtenhagen: verehel. Lüdtke.

Grünow: verehel. Sellin.

Kublank: verehel. Schwarzer.

Badreſch: verehel. Kriedemann in Lindow.

Pasenow: verehel. Hamann in Alt-Käbelich.
Rehberg: verehel. Moldenhauer.
Triepkendorf: verehel. Greve.
Möllenbeck: verehel. Röhring.

7. Mirower Physicat,

(der Flecken Mirow, die Mirower Domanial-Ortschaften und die ritterschaftlichen Güter Barsdorf, Blumenow, Boltenhof, Dannenwalde, Gramzow und Tornow.)

Physicus: Geh. Medicinalrath Dr. Peters in Neustrelitz, ad int.
Physicats-Chirurgen: Dr. Dorius Gebel, Dr. Otto Goebeler } in Mirow.

a) Aerzte: (2)

Mirow: Dr. Dorius Gebel.
Dr. Otto Goebeler.

b) Wundarzt 2. Klasse:
Friedrich Ladwig.

c) Apotheker:
Mirow: Ernst Brauer.

d) Hebammen: (7)
verehel. Lindstädt.
verehel. Schröder.
verehel. Tegler.
verehel. Sadler.
Babke: verehel. Sauber.
Granzin: verehel. Frank in Dalmsdorf.
Strasen: verehel. Warncke in Wustrow.

II. Amts-Aerzte und Amts-Chirurgen.

a) im Amte Feldberg:

Geh. Medicinalrath Dr. Peters in Neustrelitz.
Amts-Chirurgus Dr. Westphal in Feldberg.
Dr. Müller in Stargard.
Physicus Dr. Witte in Woldegk.

b) im Amte Mirow:

Dr. Gebel
Dr. Goebeler } in Mirow.
Dr. Wegener in Weſenberg.

c) im Amte Stargard:

Dr. Müller in Stargard.
Dr. Mercker in Neubrandenburg.
Dr. Braun in Woldegk.

d) im Amte Strelitz:

Geh. Medicinalrath Dr. Peters in Neuſtrelitz.
Dr. Hartmann in Strelitz.
Dr. Berner in Fürſtenberg.

e) im Kabinets-Amte:

Dr. Köppel in Neuſtrelitz.

III. Bezirks-Thierärzte,

nach der Verordnung vom 23. März 1881.

1. Bezirk Neuſtrelitz (umfaſſend die Bezirke der Amtsgerichte zu Neuſtrelitz, Strelitz, Fürſtenberg, Feldberg und Mirow):
   Johannes Fründt in Neuſtrelitz, ad int.
2. Bezirk Neubrandenburg (umfaſſend die Bezirke der Amtsgerichte zu Neubrandenburg, Friedland, Woldegk u. Stargard):
   Otto Carl in Neubrandenburg.

IV. Irren-Pflege-Anſtalt zu Strelitz.

Ober-Inſpection.

(Bekanntmachung der Landes-Regierung vom 22. Auguſt 1849.)

Commiſſarius: Droſt, Kammerherr v. Fabrice.
Kaſſier und Reviſor: Kaſſier Wüſtenberg in Neuſtrelitz.
Inſpector und Regiſtrator: Carl Ahlgrimm.
Pedell: Ludwig Krüger in Neuſtrelitz.
Krankenwärter: Friedrich Meuſſer.
August Müller.

Hülfskrankenwärter: vac.
Köchin: Auguſte Tack.
Arzt: Geh. Medicinalrath Dr. Peters in Neuſtrelitz.
Hülfsarzt und Chirurgus: Dr. Hartmann.
Drei Schweſtern aus dem Diakoniſſenhauſe Danzig.

Die geiſtliche Cura wechſelt jahrweiſe zwiſchen den beiden Paſtoren. Die ſonntäglichen Predigten werden von ihnen abwechſelnd gehalten.

Zahl der Kranken am 31. December 1891:
52 männl., 58 weibl. = 110.

Heimaths- und Armen-Weſen.

A. Commiſſion für das Heimathsweſen in Neuſtrelitz,

in Gemäßheit der Ausführungs-Verordnung vom 20. Februar 1871 zum Bundesgeſetz über den Unterſtützungs-Wohnſitz u. der Bekanntmachung vom 4. Mai 1871.

Landgerichtsrath Gundlach, Vorſitzender.
Landgerichtsrath Boſſart.
Landgerichtsrath Brückner.
Secretair: Regierungs-Regiſtrator Knebuſch.
Copiiſt: Landgerichts-Secretair Eilmann.
Pedell: Landgerichts-Pedell Werner.

B. Land-Armenbehörde in Neubrandenburg,

in Gemäßheit der Ausführungs-Verordnung vom 20. Februar 1871 zum Bundes-Geſetz über den Unterſtützungs-Wohnſitz.

Die Central-Steuer-Direction, vid. pag. 108.

C. Orts-Armenbehörden.

I. In den Städten.

1. Neuſtrelitz.

Der Magiſtrat,

in Gemäßheit der Verordnung vom 15. December 1885.

Vertrauensmänner pro 1890—1893 incl.
Obermeiſter der Schneiderinnung Röhl.
Kaufmann Guſtav Spalding.
Hausvater im Armenhauſe: Wilhelm Jahnke.
Arzt: Dr. Roggenbau.
Secretair: Magiſtratsprotokolliſt Maaß.
12 Armenpfleger.
Pedell: Hermann Maaß.

2. Neubrandenburg.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 17. October 1832 unter dem Directorio des Magiſtrats.

Der wortführende Bürgermeiſter.
Ein Deputirter der Magiſtrats.
Die Paſtoren.
Zwei Mitglieder der Bürger-Repräſentanten.
Zwei Mitglieder aus dem Stande der Eximirten.
Fünf Bürger aus den verſchiedenen Stadtvierteln.
Rendant: Kaufmann Auguſt Krüger.
Armenhaus-Aufſeher: Fritz Martiens.
Secretair: Reviſor Hermann Radloff.
Armendiener: Fr. Buhrt.

3. Friedland.

Der Magiſtrat

und unter deſſen Oberaufſicht

die Armenbehörde,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 31. Mai 1871 und der Abänderung vom 5. December 1882.

Ein Deputirter des Magiſtrats.
Paſtor Mayer.
2 Mitglieder des Bürger-Ausſchuſſes.
4 Bezirksvorſteher und 10 Armenpfleger.
Armenarzt: Phyſicus Dr. Köppler.
Armenvater: Schuhmachermeiſter Franz Neumann ad int.
Armenhausvater: Wilhelm Hanke.

4. Woldegk.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 29. Octbr. 1852.

Der Magiſtrat.
Paſtor Magnus Woiſin.
Phyſicus Dr. Witte.
Stadtſprecher Johannes Behnke.

Böttchermeiſter C. Heidrich.
Schmiedemeiſter Theodor Sump.
Ackersmann Carl Götz.

5. Strelitz.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 5. Novbr 1855.

Dirigent: Bürgermeiſter Rath Müller.
Senator Sanders.
Paſtor prim. Bachmann.
Poſtor Rahmmacher.
Stadtverordneter Emil Stammer.
Kaufmann Ed. Ephraimſon.
Bäckermeiſter Ed. Benecke sen
Schmiedemeiſter Herm. Garlipp.
Commerzienrath Carl Born.
Dr. med. Ahrensdorf.
Uhrmacher F. Woehler.
Secretair: Auguſt Rämiſch.
Aerzte: Dr. Ahrensdorf.
Dr. Kalkſchmidt.
Armendiener: vac.

6. Fürſtenberg.

Armen-Behörde,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 26. Auguſt 1846.

Bürgermeiſter Frick, Dirigent.
Paſtor Konow.
Viertelsleute Schröder, Glaſow, Ruthenberg und Meyer.
Secretair: Stadtſecretair Wolff.
Armenvogt: Rathsdiener Leinhaſe.

7. Weſenberg.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich beſtätigten Armen-Ordnung vom 19. Septbr. 1798.

Der Magiſtrat.
Paſtor Runge.

Berechner der Armenkaſſe: Stadtſprecher Chr. Drücker.
Stadtverordnete Aug. Brodthagen und C. Er.
Armenvogt: Rathsdiener Heinrich Meltz.

8. Stargard.

Armen-Collegium,

beſteht nach dem reglementell beſtätigten Regulativ vom 28. Mai 1889

1. aus einem Deputirten des Magiſtrats, welcher den Vorſitz führt,
2. aus zwei Deputirten des Bürgerausſchuſſes, welche gleichzeitig als Armenpfleger fungiren, und von denen einer die Geſchäfte des Berechners beſorgt.
3. aus dem Ortsgeiſtlichen,
4. aus dem Rector der Schule.

II. In den Flecken.

1. Mirow.

Armen-Collegium,

nach der von der Landes-Regierung beſtätigten Armen-Ordnung vom 23. Februar 1822.

Gerichtsaſſeſſor Frh. Joſ. v. Maltzahn.
Präpoſitus Becker.
Commune-Alterleute Ed. Rehberg, C. Mewes, C. Maecker und Herm. Huſtädt.
Kaufmann Pezold, zugleich Secretair.

2. Feldberg.

Die Armen-Verwaltung im Flecken Feldberg nebſt Feldberger Hütte und Eichholz geſchieht auf Grund des unterm 15. Mai 1877 beſtätigten Revid. Orts-Statuts vom 14. Sept. 1876 durch den Gemeinde-Vorſtand und die vier der Wahl nach älteſten Mitglieder der Gemeinde-Vertretung als

Armenväter: Schuhmachermeiſter Ludwig Kuſch.
Kaufmann Albert Riſch.
Gaſtwirth Fielitz.
Schuhmachermeiſter Wilhelm Kuſch.

III. Auf dem Lande.

1. Im Domanio,

in Gemäßheit der Verordnung vom 2. Auguſt 1864,

unter Aufſicht der Domanial-Aemter:

die Ortsvorſtände.

2. Im Kabinetsamt:

das Kabinetsamt.

3. In den ritterſchaftlichen Gütern:

die Gutsherrſchaften.

Beurkundung des Perſonenſtandes und Eheſchließung.

(Reichsgeſetz vom 6. Febr. 1875 und Ausführungs-Verordn. vom 14. Aug. 1875.)

Civilſtands-Commiſſion zu Neuſtrelitz.

(Bekanntmachung vom 14. December 1875.)

Landgerichtspräſident Dr. Piper, Vorſitzender.
Geheimer Secretair Hofrath Meyer, Secretair.
Regiſtraturgehülfe: Regierungscanzliſt Tiedt.
Copiiſt u. Pedell: Regierungspedell Wuſtrow.

Standes-Aemter.

(Verordnung vom 20. December 1875.)

Im Ortsregiſter am Schluſſe des V. Theils iſt bei jeder Ortſchaft der Name des Standesamts angegeben, zu deſſen Bezirk ſie gehört.

Standesämter:	Standesbeamte:
1. Badreſch	Inſpector Hampe.
2. Ballwitz	Schulze Maaß.
3. Bredenfelde . . .	Pächter Boldt.
4. Brunn	Carl v. Michael auf Ganzkow.
5. Gr. Daberkow . .	Graf L. v. Schwerin auf Mildenitz.
6. Dahlen	Ehrenreich Stever.
7. Dewitz	Pächter Lemcke.
8. Eichhorſt	Vicelandmarſchall v. Engel.
9. Feldberg	Thierarzt Heinr. Plümecke.
10. Fürſtenberg . . .	Kämmerer Wolff.
11. Fürſtenhagen . .	Schulze Schulz.
12. Friedland	Rentier Friedr. Schweppe.
13. Gaarz	Pächter Wendlandt.
14. Gehren	Gutsſecretair Bartel, Galenbeck.

Standesämter:	Standesbeamte:
15. Göhren	Rendant Carl Berg.
16. Grünow	Schulze Meinke.
17. Helpt	Inſpector Birkenſtädt.
18. Hinrichshagen . .	Pächter Schultze.
19. Jatzke	Rent. Carl Stavenhagen, Genzkow.
20. Alt-Käbelich . . .	Pächter Schröder.
21. Kotelow	Landrath a. D., Kammerh. v. Oertzen.
22. Kratzeburg . . .	Eigenth. Keibel in Dalmsdorf.
23. Kublank	Freiſchulze Joh. Schwieghuſen.
24. Mirow	Kaufmann Ed. Rehberg.
25. Neddemin . . .	Gutsbeſitzer Mar Lemcke.
26. Neubrandenburg I.	Kaufmann Ferd. Müller.
27. Neubrandenburg II.	Amtsrichter Saur.
28. Neuenkirchen . .	Schulmeiſter Thiele in Ihlenfeld.
29. Neuſtrelitz I. .	Senator Krüger.
30. Neuſtrelitz II. .	
31. Neverin	Inſpector Friederici.
32. Prillwitz	Oberamtmann Cordua zu Zippelow.
33. Rödlin	Pächter Klänhammer.
34. Roga	Pächter Buſch.
35. Rühlow	Schulze Michael.
36. Schillersdorf . .	Oekonom Carl Zander.
37. Schönbeck . . .	Pächter Drevs.
38. Schwanbeck . . .	Küſter Reinecke.
39. Schwichtenberg . .	Schulze Schünemann.
40. Stargard I. . .	vacat.
41. Stargard II. . .	Amtsverwalter Völlner.
42. Staven	Dr. jur. v. Oertzen auf Roſſow.
43. Strasen	Kaufmann Horn.
44. Strelitz I. . . .	Bürgermeiſter Rath Müller.
45. Strelitz II. . . .	Droſt, Kammerherr v. Fabrice.
46. Teſchendorf . . .	Pächter Winckelmann.
47. Tornow	Küſter Heyenn.

Standesämter.	Standesbeamte.
48. Triepkendorf . . .	Schulze Benzin.
49. Wanzka	Oberamtmann Zarneckow.
50. Warbende . . .	Pächter O. Runge.
51. Warlin	Pächter Knorre zu Pragsdorf.
52. Weitin	Bauernaltentheiler Lehmann.
53. Weſenberg . . .	Bürgermeiſter Berg.
54. Wokuhl	Bauer Tiedt.
55. Woldegk	Bürgermeiſter Fölſch.
56. Wulkenzin . . .	Bauer Chr. Maaß.

Landesverſicherungsamt

für die Unfallverſicherung der in den Betrieben der Land- und Forſtwirthſchaft beſchäftigten Perſonen.

(Auf Grund des Art. III der V. O. v. 31. Mai 1888.)

Landgerichtsdirector Kammerherr von der Decken, zugleich Vorſitzender.

Landgerichtsrath Boſſart.

Kammerrath, Kammerherr von Dewitz.

Richterliche Beiſitzer: Landgerichtsrath v. Witzendorff.
Landgerichtsrath Gundlach.

Stellvertreter derſelben: Amtsrichter Jacoby.

Außerdem für die Fälle der Zuſtändigkeit im Bereiche des Bau-Unfallverſicherungsgeſetzes vier nicht ſtändige Mitglieder nebſt acht Stellvertretern. Ebenſoviel für die Fälle der Zuſtändigkeit im Bereiche des land- und forſtwirthſchaftlichen Unfallverſicherungsgeſetzes.

Mit Beſorgung der Regiſtratur-, Schreiber- und Bidellendienſte iſt einſtweilen der Landgerichtsbidell Werner beauftragt.

Berufsgenossenschaften
für die Unfallversicherung.

(Auf Grund der Reichsgesetze vom 6. Juli 1884, 28. Mai 1885, 5. Mai 1886, 11. Juli 1887 und 13. Juli 1887.)

I. Unter Aufsicht des Landes-Versicherungsamts:

1. Berufsgenossenschaft für die Unfallversicherung der land- und forstwirthschaftlichen Arbeiter des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz zu Neubrandenburg.

Vorstand:

Vorsitzender: Regierungsrath a. D. Kammerherr Graf von Bernstorff auf Beseritz

Stellvertreter: Bürgermeister Dr. Pries zu Neubrandenburg.

Mitglieder: Oberförster Wentzel in Strelitz.
Carl v. Michael auf Ganzkow.
Pächter Kaiser zu Stove.

Ersatzmänner: Dr. Wilh. von Oertzen auf Rossow.
Max Lemcke auf Neddemin.
Forstmeister von Oertzen zu Glambeck.
Graf von Schwerin auf Mildenitz.
Pächter Hesse zu Römnitz.

Schiedsgericht zu Neustrelitz:

Vorsitzender: Landgerichtsrath Brückner.

Stellvertreter: Amtsrichter Schumann.

Zwei Beisitzer aus dem Arbeitgeberstande und zwei aus dem Arbeitnehmerstande mit je zwei Stellvertretern.

Vertrauensmänner:

Bezirk 1. (Neustrelitz, die Ortschaften des Amtsgerichtsbezirks östlich der Chaussee nach Penzlin und Zierke.)
Pächter Fick zu Wendfeld.

„ 2. (Die übrigen Ortschaften des Amtsgerichtsbezirks Neustrelitz, Wesenberg und Oberförsterei Langhagen.)
Oberförster von Wenckstern zu Langhagen.

Bezirk 3. (Neubrandenburg und die Ortſchaften des Amtsgerichtsbezirks weſtlich der Tollenſe.)
Gehöftsbeſitzer Kruſe zu Fünfeichen.

„ 4. (Die Ortſchaften des Amtsgerichtsbezirks Neubrandenburg auf dem ſ. g. Werder.)
Pächter Hoffmann zu Trollenhagen.

„ 5. (Die übrigen Ortſchaften des Amtsgerichtsbezirks Neubrandenburg.)
Pächter Knorre zu Pragsdorf.

„ 6. (Friedland, excl. der Großen Wieſe, und die Ortſchaften des Amtsgerichtsbezirks nordweſtlich der Datze.)
Rittmeiſter von Dewitz auf Roggenhagen.

„ 7. (Die übrigen Ortſchaften des Amtsgerichtsbezirks Friedland mit Schwichtenberg, Sandhagen und der Großen Wieſe.)
Pächter von Bülow zu Friedrichshof.

„ 8. (Woldegk und die Ortſchaften des Amtsgerichtsbezirks ſüdlich der Chauſſee Neubrandenburg-Woldegk-Wolfshagen.)
Pächter Schultz zu Vorheide.

„ 9. (Die übrigen Ortſchaften des Amtsgerichtsbezirks Woldegk.)
Pächter Hoffmann zu Neetzka.

„ 10. (Strelitz und die Ortſchaften des Amtsgerichtsbezirks weſtlich der Lychener Landſtraße und der Neuſtrelitzer Chauſſee.)
Oekonom Schmuhl in Strelitz.

„ 11. (Die übrigen Ortſchaften des Amtsgerichtsbezirks Strelitz.)
Pächter Dettmann zu Grammertin.

„ 12. (Fürſtenberg und die Ortſchaften des Amtsgerichtsbezirks nördlich und weſtlich der Stadt nebſt der Oberförſterei Steinförde.)
Forſtmeiſter Frhr. v. Hammerſtein zu Steinförde.

„ 13. (Die übrigen Ortſchaften des Amtsgerichtsbezirks Fürſtenberg.)
Pächter Rhades zu Buchholz.

„ 14. (Stargard und die Ortſchaften des Amtsgerichtsbezirks öſtlich und nördlich der Chauſſee Tannenkrug-Stargard-Stolpe.)
Pächter Bergell zu Quaſtenberg.

„ 15. (Die übrigen Ortſchaften des Amtsgerichtsbezirks Stargard nebſt der Burg.)
Oberförſter Köppel zu Rowa.

Bezirk 16. (Feldberg und die Ortſchaften des Amtsgerichtsbezirks öſtlich der Chauſſeen Stargard-Stolpe, Möllenbeck-Feldberg und des ſchmalen Lucins nebſt Carwitz.)
Ernſt Seip auf Wrechen.

„ 17. (Die übrigen Ortſchaften des Amtsgerichtsbezirks Feldberg.)
Pächter Nauck zu Gr. Schönfeld.

„ 18. (Mirow mit den Enclaven und den Ortſchaften des Amtsgerichtsbezirks ſüdlich der Röbeler Landſtraße und der Weſenberger Chauſſee.)
Erbpächter Nolte zu Droſedow.

„ 19. (Die übrigen Ortſchaften des Amtsgerichtsbezirks Mirow.)
Freiſchulze Gehrloff zu Leuſſow.

„ 20. (Stadt und Vogtei Schönberg, Torisdorf.)
Pächter Drews zu Zarnewenz.

„ 21. (Vogtei Rupensdorf.)
Oberförſter Hottelet zu Schönberg.

„ 22. (Vogtei Stove.)
Pächter Kaiſer zu Stove.

„ 23. (Vogtei Schlagsdorf nebſt Domhof und Palmberg bei Ratzeburg.)
Hauswirth Hecht zu Schlag-Resdorf.

„ 24. (Vogtei Mannhagen, Horſt und Dodow.)
Schulze Brüggemann zu Walksfelde.

II. Unter Aufſicht des Reichs-Verſicherungsamts.

1. Knappſchafts-Berufsgenoſſenſchaft . . Berlin.
2. Steinbruchs-Berufsgenoſſenſchaft . . . „
3. Berufsgenoſſenſchaft der Feinmechanik . „
4. Nordweſtl. Eiſen- und Stahl-Berufsgenoſſenſchaft . . . . . Hannover.
5. Norddeutſche Edel- und Unedelmetall-Induſtrie-Berufsgenoſſenſchaft . . . . . Berlin.
6. Berufsgenoſſenſchaft d. Muſikinſtrumenten-Induſtrie . . . . . Leipzig.

7.	Glas-Berufs-Genossenschaft	Berlin.
8.	Töpferei-Berufsgenossenschaft	"
9.	Ziegelei-Berufsgenossenschaft	"
10.	Berufsgenossenschaft der chemischen Industrie	"
11.	Berufsgenossenschaft der Gas- u. Wasserwerke	"
12.	Leinen-Berufsgenossenschaft	Bielefeld.
13.	Norddeutsche Textil-Berufsgenossenschaft	Berlin.
14.	Seiden-Berufsgenossenschaft	Krefeld.
15.	Papiermacher-Berufsgenossenschaft . .	Berlin.
16.	Papierverarbeitungs-Berufsgenossenschaft	"
17.	Lederindustrie-Berufsgenossenschaft . .	"
18.	Norddeutsche Holz-Berufsgenossenschaft .	"
19.	Müllerei-Berufsgenossenschaft	"
20.	Nahrungsmittel-Industrie-Berufsgenossenschaft	" Mannheim.
21.	Zucker-Berufsgenossenschaft	Berlin.
22.	Brennerei-Berufsgenossenschaft	"
23.	Brauerei- u. Mälzerei-Berufsgenossenschaft	Frankfurt a. M.
24.	Tabak-Berufsgenossenschaft	Berlin.
25.	Bekleidungs-Industrie-Berufsgenossenschaft	"
26.	Berufsgenossenschaft der Schornsteinfegermeister des Deutschen Reichs	"
27.	Hamburger Baugewerks-Berufsgenossenschaft	Hamburg.
28.	Deutsche Buchdrucker-Berufsgenossenschaft	Leipzig.
29.	Privatbahn-Berufsgenossenschaft . . .	Lübeck.
30.	Straßenbahn-Berufsgenossenschaft . .	Berlin.
31.	Speditions-, Speicherei- u. Kellerei-Berufsgenossenschaft	"
32.	Fuhrwerks-Berufsgenossenschaft . . .	"
33.	Elbschifffahrts-Berufsgenossenschaft . .	Magdeburg
34.	See-Berufsgenossenschaft	Hamburg.
35.	Tiefbau-Berufsgenossenschaft	Berlin.

Außerhalb des berufsgenoſſenſchaftlichen Verbandes beſtehen:

1. die Unfallverſicherung der für unmittelbare Rechnung der Großherzoglichen Kaſſen bei Bauten beſchäftigten Perſonen.

(Ausführungsbehörde: das Baudepartement.)

Schiedsgericht in Neuſtrelitz:

Vorſitzender: Landgerichtsrath Brückner.
Stellvertreter: Amtsrichter Schumann.
Zwei Beiſitzer aus dem Arbeitgeberſtande und zwei aus dem Arbeitnehmerſtande mit je zwei Stellvertretern.

2. die Unfallverſicherung der Arbeiter in der Flußbau-Verwaltung für die Elde, Havel und Stör.

(Ausführungsbehörde: die Flußbau-Commiſſion.)

Schiedsgericht in Schwerin.

Vorſitzender: Landgerichtsrath Sohm.

Die Baggerei- ꝛc. Arbeiter in der Flußbauverwaltung für die Elde, Stör und Havel, einſchließlich des Kammerkanals, gehören zur Elbſchifffahrts-Berufsgenoſſenſchaft — vgl. vorſtehend sub II. 33.

Landes-Verſicherungs-Anſtalt

in Schwerin

für das Gebiet beider Großherzogthümer Mecklenburg, auf Grund der Verordnung vom 31. Mai 1890 zur Ausführung des Reichsgeſetzes v. 22. Juni 1889, betr. die **Invaliditäts- u. Altersverſicherung.**

Vorſtand:

Vorſitzender: Regierungsrath Cramer
Mitglieder: Regierungsrath Frdr. Heuck, Stellvertreter des Vorſ.
Regierungsrath Fr. Flügge
} in Schwerin.

(ſ. den Schwerinſchen Staatskalender.)

Amtsstellen:

(Bekanntmachung vom 18. December 1890.)

1. Neustrelitz: Buchdruckereibesitzer Hermann Bohl.
2. Neubrandenburg: Kaufmann Heinr. Wagner.
3. Friedland: Rentier Ludw. Lehmann.
4. Woldegk: Hermann Kandler.
5. Strelitz: Rathsprotokollist Tabbert.
6. Fürstenberg: Senator Garlipp.
7. Wesenberg: Apotheker Raettig.
8. Stargard: Stadtsecretär Zachow.
9. Mirow: Amtsschreiber Curth.
10. Feldberg: Amtsdiätar Godenschweger.
11. Schönberg: Landvogtei-Registrator Köppen.

Fromme und milde Stiftungen, Vereine und ſonſtige Wohlthätigkeits-Anſtalten.

A. Zu kirchlichen Zwecken.

Mecklenburgiſcher Landesausſchuß für innere Miſſion zu Roſtock,

für beide Großherzogthümer Allerhöchſt beſtätigt unterm 8. Juli und reſp. 2. Septbr. 1885.

Vorſtand:

Vorſitzender: Se. Exc. OLGpräſident Dr. Budde
Schriftführer: Profeſſor Dr. Hashagen
Kaſſenführer: Commerzienrath A. F. Mann
Beiſitzer: Conſiſtorial- und Landgerichtsrath Schmidt.

in Roſtock.

Paſtor Dr. Joh. Krabbe in Ludwigsluſt.
Amtmann a. D. von Döring-Badow.
Conſiſtorialrath Naumann in Kublank.

Miſſions-Verein

zur Ausbreitung des Reiches Gottes unter den Heiden, nach den Landesherrlich beſtätigten Statuten vom 16. Juni 1845.

Vorſtand:

Vorſitzender: Superintendent Langbein
Schriftführer: Paſtor Nahmmacher
Kaſſier: Profeſſor Dr. Wetzſtein

in Neuſtrelitz.

Haupt-Verein zur Guſtav-Adolph-Stiftung

zwecks Unterſtützung hülfsbedürftiger proteſtantiſcher Gemeinden nach der Landesherrlichen Beſtätigung vom 27. Mai 1843 und den Landesherrl. beſtätigten Statuten vom 7. Juli 1845.

Vorſtand:

Vorſitzender: Conſiſtorialrath Paſtor Präfcke
Rendant: Realſchullehrer Beyer
Schriftführer: Rector Bartold

in Neuſtrelitz.

Dorotheen-Stiftung, 1882.

Stifter: Cantor emer. Eulenberg in Wesenberg.
300 *M.* zum Besten des Missions-Vereins und des Hauptvereins zur Gustav-Adolph-Stiftung.
Verwaltung: Verwaltung des Gesammtärars.

Ratteyer Bibelgesellschaft für Mecklenburg-Strelitz zur Verbreitung von Bibeln und religiösen Schriften,

nach den unterm 25. März 1852 angenommenen Grundsätzen.
Unter Genehmigung der revidirten Statuten am 6. Novbr. 1886 als juristische Person Landesherrlich anerkannt.

Vorstand:
Consistorialrath Naumann zu Kublank.
Präpositus Fischer in Woldegk.
Pastor Schulenburg zu Badresch.
Secretair und Berechner: Küster Dahms in Pasenow.

Bilangsche Legate in Friedland von 1680 über zus. 2095 Thlr. Gold.

Die Zinsen werden unter die 3 Ortsprediger und 3 Lehrer des Schulcollegiums vertheilt.
Verwaltung: der älteste Orts-Prediger.

B. Zu Studien- und Schulzwecken.

In Neustrelitz.

Haushofmeister Denkisches Schul-Legat zur Unterstützung armer Gymnasiasten ꝛc.,

nach dem Testamente vom 4. April 1805 und der Genehmigung der Landes-Regierung vom 18. Febr. 1830 und resp. 12. Decbr. 1865.
Es werden jährlich zu Antoni und Johannis je 3 Stipendien für Gymnasiasten und 1 für einen Realschüler à 32 *M.* vertheilt.
Verwaltung: das Consistorium.

Geh. Medicinalrath von Hieronymische Stiftung, 1818.

Die Zinsen von 1650 *M.* werden alle zwei Jahre einem der drei obersten Lehrer des Gymnasii Carolini als Honorar für Abfassung des Schul-Programms gezahlt.
Verwaltung: das Consistorium.

Kastellanin Rathckensches Legat, 1825.

50 Thlr. Gold zu Schulgeld für arme Kinder in Neustrelitz.
Verwaltung: die Armenbehörde.

Hofrath Tangatzsche Stipendiat-Stiftung, 1827.

1000 Thlr. Gold für hülfsbedürftige Theologie Studirende aus dem Herzogthum Strelitz.
Verwaltung: das Consistorium.

Stipendium Carolinum zur Unterstützung mittelloser Mecklenburger,

gestiftet aus freiwilligen Beiträgen früherer Schüler des Gymn. Carol. in Veranlassung des am 9. Juni 1856 stattgehabten 50jährigen Jubiläums desselben.
Die Stiftung ist als juristische Person anerkannt 20. April 1869.

Der Kapitalbestand hat durch Legat des wail. Raths Twachtmann einen Zuwachs von 1500 *M.* erhalten und betrug Antoni 1891: 7337,06 *M.*

Vorstand:
Geh. Medicinalrath Dr. Peters, Vorsitzender.
Oberschulrath Dr. Schmidt.
Hofrath Scharenberg, Secretair und Kassier.
Landgerichtspräsident Dr. Piper.
Rechtsanwalt Lorentz.
Professor Dr. Michaelis.
Rechtsanwalt Brunswig.

Consistorialpräsident D. Ohl-Stiftung für Studirende der evangelischen Theologie, 1886.

Stiftungscapital 3000 *M.*
Der Stiftung sind die Rechte einer juristischen Person verliehen.
Verwaltung: das Consistorium.

Schulrath Dr. Eggertsches Legat, 1875.

Die Zinsen von 1000 Thlr. Cour. werden jährlich an drei das Gymnasium Carolinum besuchende Schüler aus dem Großherzogthum Mecklenb.-Strelitz vertheilt.
Verwaltung: das Consistorium.

Conſiſtorialrath Wernerſche Stiftung, 1878.

1000 *M.* für das Gymnasium Carolinum
(juriſtiſche Perſon.)

Verwaltung: das Conſiſtorium.

Rentier Carl Werner-Stiftung, 1880.

900 *M.* für das Gymnasium Carolinum.
(Landesherrlich beſtätigt und als juriſtiſche Perſon anerkannt.)

Verwaltung: das Conſiſtorium.

Georgs-Stipendium

über 5000 *M.* für Schüler der Realſchule zu Neuſtrelitz.

Von ehemaligen Schülern in Anlaß der 50jährigen Jubelfeier der Realſchule am 8. Octbr. 1878 gegründet und unterm 5. Novbr. 1878 als juriſtiſche Perſon anerkannt.

Curatorium:

Commerzienrath Ruſt, Vorſitzender.
Außerdem 6 Mitglieder, darunter Kaufmann Warncke, Kaſſier.

Rath Twachtmannſche Stiftungen, 1881.

1. Die Zinſen von 7200 *M.* werden jährlich am 1. Juli an 6 Schüler des Gymnasii Carolini vertheilt.
2. Die Zinſen von 4000 *M.* werden jährlich am 1. Juli an 4 Schüler der Realſchule in Neuſtrelitz vertheilt.

In Neubrandenburg.

Schenkung von 1763 zum Beſten der Schule

von J. M. der Königin Sophie Charlotte von Großbritannien, geb. Prinzeſſin von Mecklenburg-Strelitz, 900 Th Gold,
von Sr. Durchl. dem Herzog Adolph Friedrich IV. 1000 " "
von dem Schloßhauptmann W. St. v. Dewitz 100 " "
welche durch Zins-Anſammlung vermehrt ſind auf 27145,39 *M.*
Verwaltung: der Magiſtrat.

Sucrowſche Stiftung, 1841.

100 Thlr. Cour. von dem Kaufm. Julius Sucrow in Stettin.
Verwaltung: der Magiſtrat.

In Friedland.

Bürgermeister Besendahlsche Stiftung, 1848.

6000 Thlr. Gold zum Besten des Gymnasiums.

Verwaltung: der Magistrat.

In Strelitz.

Dierssensche Stiftung, 1839.

200 Thlr. Gold von dem Senator, Kammer-Commissair Dierssen zu Schulgeld für arme Kinder.

Verwaltung: der Magistrat.

Carl Bornsche Stiftung

zur Vertheilung von Schulbüchern an arme Kinder und zur Zahlung von Stipendien an schwachbemittelte Schüler höherer Lehranstalten.

Landesherrlich bestätigt und als juristische Person anerkannt 13. Decbr. 1881.

Alljährlich werden am 17. Jan. und 17. Juni je 100 ℳ eingezahlt, bis die Einzahlungen 4500 ℳ betragen.

Verwaltung: das Collegium der Carl und Minna Bornschen Stiftung (siehe sub C).

Minna Bornsche Stiftung

zur Unterstützung von armen Confirmanden und schwachbemittelten Schülern mittlerer Lehranstalten, sowie zu Miethsbeihülfen an Hülfsbedürftige der Stadt Strelitz.

Als juristische Person anerkannt 11. Juli 1882.

Alljährlich werden am 14. Aug. und 26. Sept. je 100 ℳ eingezahlt, bis die Einzahlungen 4500 ℳ betragen.

Verwaltung: das Collegium der Carl und Minna Bornschen Stiftung (s. sub C).

Carl Siewert-Schulstiftung, 1889.

Zur baulichen Unterhaltung des aus einer anderweitigen Schenkung des Oekonomierathes Siewert in Westend-Charlottenburg an die Stadt Strelitz zu erbauenden Mädchenschulhauses, bez. zur Unterstützung armer Schülerinnen der dortigen Mädchenschule, sollen die Zinsen des Stiftungscapitals von 6000 ℳ verwendet werden.

Landesherrlich bestätigt und als juristische Person anerkannt 29 Octbr. 1889.

In Fürſtenberg.

Hofrath Strohſche Stiftung

laut Genehmigung der Landes-Regierung vom 30. Novbr. 1865.

55 Thlr. Cour. für arme Schüler der dortigen Stadtſchule.

Verwaltung: der Schulvorſtand.

Uhrmacher J. L. Müllerſches Legat, 1868,

von der Landes-Regierung genehmigt 4. Juli 1872.

Die Zinſen von 300 Thlr. Cour. werden zu Lernmitteln verwendet.

Verwaltung: der Schulvorſtand.

Stiftung der Vorſchuß-Anſtalt.

Die Zinſen von 7200 M. werden an den Schulvorſtand zur Vertheilung ausgezahlt: für Beſoldung einer 2. Induſtrielehrerin (150 M.), für die Kleinkinderbewahranſtalt (120 M.), zur Anſchaffung von Materialien für Handarbeiten der Schülerinnen (10 M.).

Verwaltung: das Conſiſtorium.

In Weſenberg.

Cantor Eulenbergſche Stiftung, 1845.

Für die Zinſen von 20 Thlr. Gold wird jährlich einem armen Kinde eine Bibel geſchenkt.

Verwalter: der Paſtor zu Weſenberg.

In Stargard.

Legatum Johanneum, 1712.

125 Thlr. Gold von Paſtor emer. Chriſtophorus Johannis zu Grünow für arme Schulkinder.

Verwalter: der Rector zu Stargard.

Legatum Strübingianum, 1835.

50 Thlr. Gold vom Particulier Joach. Friedr. Strübing zum Ankauf von Schulbüchern für arme Kinder.

Verwalter: der Paſtor zu Stargard.

Auf dem Lande.

Amtmann Dörckſches Legat in Kl.-Nemerow, 1763.

100 Thlr. Gold zur Erhaltung ſeines Begräbniſſes und zu Schulgeld für arme Kinder.

Verwalter: der Paſtor zu Ballwitz.

Paſtor Aepinusſches Legat zu Alt-Käbelich, 1805.

Die Zinſen von 1000 Thlr. Gold werden an die Schulmeiſter zu Alt-Käbelich und Petersdorf gezahlt, wofür ſie den 1. u. 2. Kindern der Tagelöhner freie Schule zu gewähren haben.

Verwalter: der Paſtor zu Alt-Käbelich.

Eggersſche Stiftung, 1823,
von der zu Breslau verſtorbenen Friederike Eggers.

Die Zinſen von 600 Thlr. Gold werden zu chriſtlichen Schriften für Schulkinder, für die Schulbibliothek und die Kleinkinder-Bewahranſtalt in der Parochie Ballwitz verwendet.

Verwalter: der Paſtor zu Ballwitz.

Ziegler Nicolaſches Legat zu Herzwolde, 1839 und 1849.

200 Thlr. Gold zur Anſchaffung von Büchern für arme Kinder.

Verwaltung: drei Mitglieder der betr. Gemeinden unter Aufſicht des Amts Strelitz.

C. Zur Kranken- und Armen-Pflege und zu Unterſtützungen.

In Neuſtrelitz.

Carolinenſtift,

gegründet von J. H. der Herzogin Caroline zu Mecklenburg, eröffnet 15. Nov. 1855 und auf Grund der Stiftungsacte vom 3. Dec. 1862 unterm 4. ejusd. Landesherrlich beſtätigt. Das Statut iſt Landesherrlich beſtätigt am 6. Mai 1884.

Stiftungen zum Beſten des Carolinenſtifts:

1. Von J. H. der Herzogin Caroline, 1876 . 120000 *M.*
2. Von Sr. H. dem Prinzen Fr. von Heſſen, 1877 30000 „
3. Aus dem franzöſiſchen Kriegskoſten-Entſchädigungsfonds . . . . . 40000 „

zur Unterhaltung von Freibetten:

a) für Erwachſene:

1. von der Hofdame Wilmina v. Normann, zum Andenken an ihren Sohn Wilhelm, 1862 . 8310 „
2a. von den Bäcker Mewisſchen Eheleuten, 1864 1500 „
b. vom Concertmeiſter Rappoldi und Frau, 1877 . 300 „
3. aus den Ueberſchüſſen der Beiträge zu dem Denkmal des hochſel. Großherzogs Georg, 1868 9000 „

4. von J. K. H. der Großherzogin Marie, 1868 . 9000 M.
5. von dem Advocaten Cohn zum Andenken an seine Eltern, Sylvester Cohn und Julie Cohn, geb. Liepmann, 1872 . . . . . 3000 "
6. aus Beiträgen verschiedener Wohlthäter, 1875 9090 "
7. von dem Frl. Adolphine v. Oertzen, 1869 . 3300 "
8. von Sr. H. Herzog Georg, 1876 . . . . 3000 "
9. von Sr. H. Prinzen Friedrich von Hessen, 1877 12000 "
10. von Rath Twachtmann, 1880 . . . . . 6000 "
11. von dem Töpfermeister Petrowitsch, 1886 . . 3000 "

b) für Kinder:

1. von J. K. H. Großherzogin Marie, 1860 . . . 1800 "
2. von der Generalin v. Rommel, geb. v. Pentz zu Neisse, 1857 . . . . . 1662 "
3. aus den Ueberschüssen der Beiträge zu dem Denkmal des hochsel. Großherzogs Georg, 1868 5400 "
4. von dem Staatsminister v. Bülow und dessen Gemahlin zu Berlin, zum Andenken an ihre Tochter Bertha, 1870 . . . . . 6000 "
5. von verschiedenen Wohlthätern (Consistorialrath Werner 900 M., Geh. Hofräthin Nauwerk 300 M., Kammerhr. v. Heyden-Linden a. Tützpatz 200 M., 1878, Rentier Krüger und dessen Schwester in Neubrandenburg 600 M. und Rentier Werner 900 M., 1880) . . . . . 2900 "
6. von Frau v. Warburg, geb. v. Scheve, 1000 M., von Kaufmann Warncke 300 M., 1890 . . 1300 "

Außerdem werden Freibetten unterhalten von:

1. J. K. H. der Großherzogin,
2. den Johanniter-Rittern in Mecklenburg-Strelitz.

Zur Unterhaltung von Siechen,

welche aus dem Carolinenstift als unheilbar entlassen sind,

1. von J. Kais. H. der Großfürstin Catharina, Herzogin zu Mecklenburg, 12. Aug. 1879, alljährlich . . 300 M.
2. von dem Grafen v. Bernstorff und dessen Gemahlin, 1880 . . . . . 3000 "

orstand:

Regierungsrath a. D., Kammerherr Graf v. Bernstorff auf Beseritz, Vorsitzender.
Flügeladjutant u. Oberst z. D. v. Pentz, dessen Vertreter.
Major a. D. von Rosenberg-Lipinsky.
Hofmarschallin Gräfin v. Schwerin, geb. v. Schwanenfeld.
Frau Oberst v. Pentz, geb. v. Oertzen.
Hauptmann z. D. Dehne, Rendant.
Anstaltsgeistlicher: Consistorialrath Pastor Präfcke.

Arzt:

Ober-Medicinalrath Dr. Rudolphi.

Diakonissinnen:

Martha Roth, vorstehende Schwester.
Anna Wilcke.
Henny Höpfner.
Elisabeth Fischer.
Alwine Techentin.
Luise Wulf.
Meta Lefeldt.

---

1 Krankenwärter, 2 Hausdiener und 3 ädchen.

Im Jahre 1891 wurden im Carolinenstifte 534 Kranke — 269 Männer, 184 Frauen und 81 Kinder — mit 19560 Verpflegungstagen und im Siechenhause 7 Frauen und 1 Knabe mit 1443 Verpflegungstagen verpflegt.

Der freiwillige Armen- und Kranken-Pflege-Verein unter Protection J. K. H. der Großherzogin,

als juristische Person anerkannt 30. März 1871.

Vorstand:

Superintendent Consistorialrath Langbein, Berichterstatter.
Rector, Pastor Horn, Schriftführer.
Kassier: Hülfsprediger Runge.
12 Frauen der Hof- und Stadtgemeinde.

Mecklenb.-Strelitzſcher Landes-Verein der Kaiſer Wilhelm-Stiftung für deutſche Invaliden zur Unterſtützung der im Kriege mit Frankreich 1870/71 oder in Folge deſſelben erwerbsunfähig gewordenen deutſchen Krieger und deren Angehörigen.

Dem Verein ſind bei Beſtätigung des unterm 26. Mai 1873 angenommenen Statuts die Rechte einer juriſtiſchen Perſon verliehen 14. Juli 1873.

Im Jahre 1891: Beſtand 161,18 *M*, Zinſen 237,80 *M*, vom Provinzialverein Neubrandenburg 28,94 *M*, gewährte Unterſtützungen 259 *M*, Portoausgabe 3 *M*, an den Unterſtützungsverein in Neubrandenburg aus der Zahlung von dem Verwaltungs-Ausſchuß der Kaiſer Wilhelm-Stiftung in Berlin 21,20 *M*. Am 31. Decbr. 1891 Kapitalbeſtand 6000 *M*, baar 44,72 *M*.

Protectorat:

Se. Königliche Hoheit der Großherzog.

Vorſtand:

Oberlandforſtmeiſter Freiherr v. Nordenflycht, Vorſitzender.
Landgerichtsrath Gundlach, ſtellvertretender Vorſitzender.
Senator Krüger, Schriftführer.
Kaufmann Ernſt Schröder, Kaſſier.
Außerdem noch 5 Mitglieder.

Aſyl zur Verpflegung altersſchwacher, unbemittelter und ehrſamer Frauen und Jungfrauen,

gegründet von J. K. H. der Großherzogin, 26. März 1872 als jur. Perſon anerkannt.

Vorſtand:

Staatsminiſterin v. Dewitz.
Staatsdame v. Heyden-Linden, geb. v. Jagow.
Hauptmann v. Bärenfels-Warnow.

Aufſeherin: Wittwe Lüders.

Mewis-Stiftung, 1863.

400 Thlr. Cour. zur Unterſtützung für Augenkranke von den Bäckermeiſter Mewisſchen Eheleuten, genehmigt durch Regiminalreſcript vom 8. Mai 1868.

Verwaltung: der Magiſtrat.

Wittwe Henningsche Blindenstiftung, 1876.

500 Thlr. Gold von der Wittwe Henning, geb. Kirchhoff.

Verwaltung: der Magistrat.

Allgemeine Bürger-Krankenkasse.

Die Statuten sind 12. Novbr. 1869 Landesherrlich bestätigt und der Kasse die Rechte einer juristischen Person verliehen.

Vorstand:

Der jeweilige Kapitain der Schützen-Compagnie und 4 in der General-Versammlung aus den Theilnehmern gewählte Mitglieder.

Legat eines Unbekannten (F. H. D.)

vom 12. Aug. 1817, dem Vermählungstage Sr. K. H. des Hochseligen Großherzogs Georg.

Die Zinsen von 100 Thlr. Gold werden alljährlich an die 2 Dürftigsten der Stadt ausgezahlt.

Verwaltung: die Armenbehörde.

Hofrath Tangatzsche Stiftung, 1823.

200 Thlr. Cour. zur Unterstützung einer zur Arbeit unfähigen, aber unbescholtenen Bürger-Familie,

laut Testaments-Nachtrags vom 18. April 1823, regiminell genehmigt 11. Juni 1878.

Verwaltung: der Magistrat.

Levysches Legat, 1832.

300 Thlr. Gold vom Lotterie-Inspector Levy.

Verwaltung: die Armenbehörde.

Kronprinz von Dänemark-Stiftung, 1841.

1000 Thlr. Gold zur Verwendung für Arme, unter Disposition J. K. H. der Großherzogin.

Kaufmann J. D. Hintzesche Stiftung, 1841.

zur Erinnerung an das 25jährige Regierungs-Jubiläum Sr. K. H. des Großherzogs Georg.

Die Zinsen von 500 Thlr. Cour. werden an verschämte Arme vertheilt.

Verwaltung: der Magistrat.

von Moltkesche Stiftung, 1842,
(von der Oberhofmeisterin v. Moltke, geb. Gräfin v. Bassewitz)
unter Protection J. K. H. der Großherzogin
zur Unterstützung Hülfsbedürftiger durch Zutheilung von Spinn-, Strick- und Weber-Arbeit.

Das Capital ist durch verschiedene Schenkungen auf 2000 Thlr. Gold erhöhet.

Verwalter: vac.

Hausmarschall von Monroysches Legat, 1856.
800 Thlr. Gold aus der Cession der von Monroyschen Erben,
zu Gunsten armer, alter und kränklicher Einwohner.

Verwaltung: die Armenbehörde.

König Georg V. von Hannover-Stiftung, 1858.
1500 Thlr. Cour. zur Unterstützung ordentlicher Armen und zur Einkleidung armer Confirmanden.

Verwaltung: der Magistrat.

Großherzog Friedrich Wilhelm-Stiftung, 1860,
zur Unterstützung unverschuldet zurückgekommener Bürgerfamilien.

500 Thlr. Cour. aus Beiträgen von Einwohnern zu Neustrelitz zur Erinnerung an die von Sr. K. H. dem Großherzoge am 17. Oktober 1860 entgegengenommene Huldigung der Landstände; Landesherrl. bestätigt und mit Corporationsrechten beliehen 18. Febr. 1861.

Die Verwaltung geschieht unter Oberaufsicht des Magistrats durch einen aus 7 Personen bestehenden Vorstand.

Wilhelm von Normannsche Stiftung, 1862,
unter Protection J. K. H. der Großherzogin,
zur Unterstützung christlicher ehrbarer Wittwen und unbescholtener Jungfrauen in Neustrelitz.

2000 Thlr. Gold von der Hofdame Wilmina v. Normann zu Horsham zum Andenken an ihren am 5. Oktober 1860 verstorbenen einzigen Sohn, Landesherrlich bestätigt 6. Mai 1862.

Das Stiftungscapital ist im Jahre 1881 erhöhet durch ein Legat des verst. Raths Twachtmann von 3000 *M.* und betrug außer diesem letzteren zu Johannis 1891: 8580,10 *M.*

Die Verwaltung geschieht unter Oberaufsicht des Consistorii von einem aus 5 Personen bestehenden Vorstande.

Wittholz-Stiftung, 1872,

zur Unterstützung von 4 unbescholtenen alten Jungfrauen,

2000 Thlr. von der hier verstorbenen Johanna Wittholz, Landesherrlich bestätigt und mit den Rechten einer juristischen Person beliehen 24. Septbr. 1872.

Verwaltung unter Oberaufsicht der Landes-Regierung: der Magistrat.

Rath Noldesche Stiftung,

zur Unterstützung insbesondere von Familien der Districts-husaren, Fußgendarmen und des Unterpersonals des Militär-Collegii laut Reg.-Rescripts vom 31. Decbr. 1868 und 17. Novbr. 1887.

(2219 Thlr. 24 ßl. angesammeltes Kapital.)

Verwaltung: das Militär-Collegium.

Schönheidt-Stiftung,

als juristische Person anerkannt 6. Juni 1878.

2000 Mk. aus dem Nachlasse der verw. Inspector Rosenthal, Henriette geb. Schönheidt, zur Unterstützung achtbarer Frauen.

Verwaltung: der Magistrat.

In Neubrandenburg.

Beckmannsches Legat, 1800.

3500 Thlr. Gold von dem Geheimerath Beckmann für die verschämten Armen dortiger Stadt.

Verwalter: die Pastoren der St. Marienkirche.

Bürger-Hospital-Verein

zur Erhaltung des Bürger-Hospitals, worin den Mitgliedern in ihrem vorgerückten Alter zum mindesten Wohnung event. auch Unterhalt und Pflege gewährt werden soll.

Dem Verein sind am 10. Octbr. 1865 die Rechte einer juristischen Person verliehen. Das neue Statut ist unterm 6. Juli 1889 Landesherrlich bestätigt.

Dem Verein ist der vor der Stadt belegene St. Georg durch Vertrag vom 1. März 1870 überlassen, u. besitzt derselbe an belegten Kapitalien . . . . . 16000,00 *M.*

Vorstand:

Vorsitzender: Rath Robert Präfcke.

Kaſſier: Paſtor Kort.
Schriftführer: Senator Roſenhagen.
Beiſitzer: Klempnermeiſter Ebeling.
Zimmermeiſter Seegert.

Staatsrath von Lorenzſche Stiftung, 1868.

16000 Thlr. Cour. zur Unterſtützung unverſchuldet hülfsbedürftiger Perſonen der gebildeten Stände.

Landesh. beſtätigt am 10. Mai 1868.

Oberaufſicht: die Landes-Regierung.
Curator: Pächter Siemerling zu Kl. Nemerow.

Sterbekaſſe der Arbeiter und Nichtbürger in Neubrandenburg.

Unter Beſtätigung der Statuten als jur. Perſon anerkannt am 15. Febr. 1869.
Berechner: Kämmereiſecretair Guſtav Hahn.

von Arenſtorffſches Legat,

3000 *M.* zur Linderung unverſchuldeter Noth bei der arbeitenden Klaſſe und bei den kleinen Handwerkern.

Unter Landesherrlicher Beſtätigung des Statuts v. 20. Sept. 1872 nebſt Nachtrag v. 28. Sept. 1875 als jur. Perſon anerkannt 15. Juni 1880.
Verwaltung: das Armencollegium.

In Friedland.

Johannis-Stift, zur Aufnahme armer ſtädtiſcher Kranken,

gegründet von der Conventualin Marie Berlin 13. Novbr. 1861, Landesherrlich mit den Rechten einer juriſtiſchen Perſon beliehen 1. März 1862.
Die Verwaltung geſchieht unter Oberaufſicht des Conſiſtorii.

Vorſtand:

Paſtor Plenz.
Bürgermeiſter Rath Voß.
Graf v. Bernſtorff auf Beſeritz.
Präpoſitus Boſſart.
Kaufmann Nadal, auch Rendant.
Conventualin Marie Berlin.
Eine Diakoniſſin.

Das Hoſpital
zur Unterſtützung alter und verarmter Perſonen aus dem Bürgerſtande.

Patronat:

Der Magiſtrat.

Hoſpital-Collegium:

Inſpector: Bürgermeiſter Rath Voß.
Proviſoren: Commiſſionsrath Kurth.
Kaufmann Piſtorius.
Regiſtrator: Stadtſecretair Cordes

Die Krankenkaſſe, 1829 u. 1830.
2000 Thlr. Gold, Schenkung eines Wohlthäters der Stadt.
Verwaltung: der Magiſtrat.

Schultzſche Stiftung, 1836.
2000 Thlr. Gold von der Doctorin Schultz, geb. Spiegelberg, für arme ſtädtiſche Kranke.
Verwaltung unter Oberaufſicht des Magiſtrats: Präpoſitus Boſſart.

In Woldegk.

Rundshornſches Legat, 1828,
von der Rathsherrn-Wittwe Rundshorn, beſteht in einer Hufe Landes, deren Aufkünfte für die Kirche und für die Armen verwendet werden.
Verwaltung: die Kirchen-Oekonomie.

Verſchiedene Legate
der Ehefrau des Bürgermeiſters Burchard, geb. Schwarz, 1724;
des Brgmſtrs. Burchard u. ſeiner 2. Ehefrau, geb. Meßlin, 1739;
der Wittwe Lindemann, 1754;
der Ehefrau des Bürgermeiſters Weichel;
des Senators Brix, 1809;
für Arme, zu Schulgeld für arme Kinder und zu kirchlichen Zwecken.
Verwaltung: die Kirchenökonomie.

Senator Spiegelbergſches Legat, 1767.
100 Thlr. Gold, deren Zinſen zur Hälfte an die Armen-, zur Hälfte an die Schulkaſſe gezahlt werden.
Verwaltung: der Magiſtrat.

Senator Brixſches Legat, 1809.

Die Zinſen von 200 Thlr. Gold werden an die Armenkaſſe gezahlt und die Zinſen von 100 Thlr. Gold zu Schulgeld für arme Kinder verwendet.

Verwaltung: der Magiſtrat.

Schenkung

der Präſidentin von Scheve in Berlin, 1849.

1000 Thlr. Cour. für ſtädtiſche Arme.

Verwaltung: der Fideicommißbeſitzer von Canzow.

In Strelitz.

Das Bürger-Hoſpital

zur Aufnahme verarmter Perſonen aus dem Bürgerſtande.

Landesherrlich beſtätigt 20. Octbr. 1766.

Patrone: 4 Stadtverordnete.

Proviſoren: Holzſchuhfabrikant C. Lefoldt.
Rentier Joh. Schwartzer.

Verein für hülfloſe Familien,

geſtiftet durch Mitglieder der iſraelitiſchen Gemeinde am 18. Oct. 1817 für Einwohner dortiger Stadt.

Vorſtand:

Director: Senator Sanders, auch Kaſſier.
Aſſiſtent: Michaelis Alexander.
Secretair: Eduard Ephraimſon.

Simon Jacobyſches Legat

(vom Ober-Aelteſten Simon Jacoby)

über 200 Thlr. Gold, wovon die Zinſen zu Feuerungsmaterial für chriſtliche Arme daſelbſt verwendet werden.

Verwaltung: der Magiſtrat.

Wilhelm und Charlotte von Scheveſche Stiftung

über 1000 Thlr. zur Unterſtützung verſchämter Armen der Stadt, des Bauhofs und der Amtsfreiheit.

Landesherrlich beſtätigt 2. Mai 1868 u. reſp. 18. Jan. 1870.

Verwalter: der Bürgermeiſter und die beiden Paſtoren.

Carl und Minna Bornsche Stiftung
zur Unterstützung von Hülfsbedürftigen der Stadt Strelitz, Landesherrlich bestätigt 27. Mai 1879.

Von den Zinsen des z. Z. 3000 Mk. betragenden Stiftungscapitals werden zu Weihnachten jeden Jahres $^3/_4$ an Hülfsbedürftige vertheilt und $^1/_4$ zur Vergrößerung des Stiftungscapitals verwandt.

Verwalter: der Bürgermeister, die Pastoren und 2 Mitglieder des Armencollegii.

Carl Bornsche Jubiläumsstiftung,
Hülfsstiftung für die Carl und Minna Bornsche Stiftung, die Minna Bornsche Stiftung und die Kleinkinderbewahranstalt zu Strelitz,

unter Anerkennung als juristische Person landesherrlich bestätigt am 20. October 1885.

Am 4. October jeden Jahres werden 200 *M.* zum Fonds eingezahlt, bis dieser die Höhe von 4200 *M.* erreicht hat.

Verwaltung unter Oberaufsicht des Magistrats: das Verwaltungscollegium der Carl und Minna Bornschen Stiftung.

Constantin und Emma v. Billerbecksche Stiftung
zur Pflege von Kranken in der Stadt, auf der Amtsfreiheit und auf dem Bauhofe Strelitz,

unter Anerkennung als juristische Person landesh. bestätigt am 16. Decbr. 1890.

Von dem Commerzienrath Born werden an jedem 28. Nov., 13. Febr., 21. Juli und 3. Novbr. je 100 *M.* zum Stiftungsfonds eingezahlt, bis letzterer eine Höhe von 5600 *M.* erreicht hat.

Verwaltung unter Oberaufsicht des Magistrats: Das Verwaltungscollegium der Carl und Minna Bornschen Stiftung.

Stiftung der Joachim Salomon Cohnschen Eheleute,
3000 *M.* zur Ausstattung armer jüdischer Bräute,

als juristische Person anerkannt 29. Aug. 1881.

Verwalter: Senator Alexander Sanders und Dr. med. Ahrensdorf in Strelitz.

In Fürſtenberg.

Quarkowskyſches Legat, 1801,

von dem Feldkaſſen-Rendanten Quarkowsky in Berlin über 500 Thlr. Cour. zum Beſten der Kirche und 1000 Thlr. Cour. zum Beſten der Armen daſelbſt.

Verwalter: der Paſtor zu Fürſtenberg.

Kaufmann Wildbergſches Legat, 1849.

1000 Thlr. Gold, zu Miethsunterſtützungen für Arme.

Verwaltung: der Magiſtrat.

Protzſches Legat, 1856,

(von der Wittwe des Senators Protz)

über 1000 Thlr. Cour., deren Zinſen zu $^2/_3$ an verarmte Bürger vertheilt, zu $^1/_3$ an den Schulvorſtand zum Ankauf von Schulbüchern für unbemittelte Schüler gezahlt werden.

Verwaltung: der Magiſtrat.

In Weſenberg.

Das Hoſpital

zur Aufnahme armer und kranker Perſonen, nach den Landesherrlich beſtätigten Statuten vom 2. Octbr. 1851.

Verwaltungs-Commiſſion,

unter Aufſicht des Magiſtrats:

Vorſitzender: Senator Ad. Stoppel.

Stadtſprecher Chr. Drücker.

Schneidermeiſter Aug. Krog sen.

Krankenwärter: Friedrich Seegert.

In Stargard.

Das Hoſpital,

gegründet 1564 von Herzog Ulrich und Höchſtdeſſen Gemahlin Eliſabeth „Gott zu Ehren und armen alten kranken Leuten zu Hülfe und Troſt".

Das Hoſpital beſitzt auf dem Hufenfelde 7 größere und auf dem Stadtfelde 30 kleinere Grundſtücke, ſowie Capitalien im Betrage von 4433 Thlr. Gold und 3891 Thlr. Cour.

Proviſor: der Paſtor.

Amtszimmermſtr. Sophaſche Stiftung,

nach der Landesherrlichen Beſtätigung vom 2. Jan. 1838.

Die Stiftung beſteht in 12 Gärten, deren Nießbrauch auf Lebenszeit immer den älteſten 12 Zimmergeſellen verliehen wird.

Verwaltung: das Zimmergewerk.

Rentier Preſtinſche Legate, 1868 u. 1869,

über 300 Thlr. Cour. für 12 arme Wittwer und reſp. Wittwen und 200 Thlr. Cour. zur Weihnachtsbeſcherung für 8 arme Kinder.

Verwaltung: der Magiſtrat.

In Feldberg.

Droſt Heldſches Legat, 1858,

über 1000 Thlr. Cour., zu Weihnachtsgeſchenken an dortige Ortsarme; genehmigt laut Reg.-Reſcr. vom 13. April 1859.

Verwaltung unter Oberaufſicht des Amts Feldberg: der Gemeinde-Vorſtand und der Paſtor daſelbſt.

Hofmaurermeiſter Günterſche Stiftung, 1880,

über 1000 ℳ, zu Weihnachtsgeſchenken an dortige Ortsarme; genehmigt durch Reg.-Reſcr. vom 8. Mai 1880.

Verwaltung: wie vorſtehend.

Auf dem Lande.

Oberſt Wedig Chriſtoph v. Riebenſches Legat zu Brohm, 1748,

über 1000 Thlr. Gold, zur Unterſtützung der Gutsarmen zu Brohm, Coſa, Hohenſtein und Heinrichswalde.

Verwaltung: die Gutsherrſchaft zu Brohm.

Geheimeraths-Präſident Stephan Werner von Dewitzſche Stiftung in Cölpin, 1792.

Das Stiftungskapital iſt auf 7500 Mk. erhöhet.

Oberaufſicht: die Gutsherrſchaft zu Cölpin.

Verwaltung: der Paſtor zu Dewitz.

Geheimeraths-Präsident Stephan Werner von Dewitzsche Stiftung in Roggenhagen und Brunn, 1799.

1000 Thlr. Gold zum Besten der Armen und Hülfsbedürftigen in den beiden Gütern.

Verwaltung: die betr. Gutsherrschaft.

Legat über 1000 Thlr. Courant von der Präsidentin von Scheve, in Berlin, 1849, für die Armen von Canzow.

Verwaltung: der Magistrat zu Woldegk.

Krickſche Stiftung, 1849.

Landesh. bestätigt u. mit den Rechten einer jur. Person beliehen 15. Febr. 1877.

Die Zinsen der Stiftungscapitalien von 2000 Thaler Gold für die Tagelöhner in Leppin und 1000 Thlr. Gold für die Tagelöhner in Cölpin werden an unbescholtene, über 50 Jahre alte Tagelöhner vertheilt.

Verwaltung unter Oberaufsicht der Landesregierung:

Der Testamentsvollstrecker Geh. Legationsrath v. Oertzen auf Leppin.

Amtsrath Saursche Stiftung in Sabel über 2000 Thaler Gold, für hülfsbedürftige Arbeitsleute.

Verwaltung: das Consistorium.

D. Zu gewerblichen Zwecken.

Stiftung zur Aufhülfe und Beförderung des Gewerbebetriebes in Neustrelitz.

Die Statuten sind unterm 31. December 1877 Landesherrlich bestätigt und die Stiftung als juristische Person anerkannt.

Vorstand:

Schmiede-Obermeister Höcker, Vorsitzender.
Hoftischler F. Bengelstorff.
Hofgoldschmied v. Behmen.

Kaufmann E. Schröder.
Rentier Friedrichs.

Roloff-Stiftung über 100 Thlr. Gold

zur Unterſtützung hülfsbedürftiger Handwerker und zur Förderung nützlicher Erfindungen im Handwerke in Neuſtrelitz,
geſtiftet vom Bäckermeiſter C. Mewis 17. Febr. und Landesherrlich beſtätigt 19. März 1850.

Verwaltung: der Magiſtrat.

Blüthſches Legat in Neuſtrelitz, 1790.

300 Thlr. Gold von dem Canzleiſecretair Blüth, Landesherrlich beſtätigt und mit den Rechten einer juriſtiſchen Perſon beliehen 2. September 1869,
für elternloſe Knaben in Neuſtrelitz zur Erlernung eines Handwerks.

Verwaltung: das Amtsgericht.

E. Zur Belohnung von Dienſtboten.

Stiftung zur Belohnung guter Dienſtbotinnen in Neuſtrelitz,

500 Thlr. Gold von J. K. H. der Großherzogin-Mutter am 20. Mai 1833 zur Erinnerung an die Säcularfeier der Gründung von Neuſtrelitz.

Verwaltung: eine Committe von 5 Perſonen.

F. Wittwen- und Waiſen-Unterſtützung und Altersverſorgung.

Prediger-Wittwen-Kaſſe für den Friedlandſchen Werder,

geſtiftet aus den von den Paſtoren Cruſius und Maſch zu Beſeritz und Dahlen 1710 und ſpäter ausgeſetzten Legaten, Landesherrlich beſtätigt 14. Juli 1792.

Vermögen: 750 Thlr. Gold und 100 Thlr. Cour.

Verwalter: Paſtor Hauck zu Neuenkirchen.

Woldegker Prediger-Wittwen- und Waiſen-Kaſſe,
Landesherrlich beſtätigt 29. Juni 1747, 16. Febr. 1791 und 5. Novbr 1864.
Verwalter: Ein Paſtor zu Woldegk und einer der Paſtoren auf dem Lande.

Neubrandenburger Prediger-Wittwen-Kaſſe,
geſtiftet 31. Januar 1777.
Verwalter: der Paſtor primarius daſelbſt.

Weſenberg-Mirower Prediger-Wittwen- u. Waiſen-Kaſſe,
nach den Landesherrlich beſtätigten revidirten Statuten vom 5. Mai 1860.
Verwalter: der Paſtor zu Weſenberg.

Johann Heinrich Voß-Stiftung in Neubrandenburg,
zur Unterſtützung dortiger Gymnaſiallehrer-Wittwen aus den Zinſen der durch freiwillige Beiträge angeſammelten Capitalien,
in Gemäßheit der Statuten vom 18. Septbr. 1866,
gegründet in Veranlaſſung der Erinnerungsfeier an den am 9. April 1766 erfolgten Eintritt Voß's als Zögling in das dortige Gymnaſium, Landesh. beſtätigt und mit den Rechten einer juriſtiſchen Perſon beliehen 12. Octbr. 1866.
Das Capital-Vermögen betrug Oſtern 1891: 9881,77 ℳ
Verwaltung unter Aufſicht des Magiſtrats: der Gymnaſial-Director.

Peſtalozzi-Stiftung in Neubrandenburg
zur Unterſtützung von Wittwen und Waiſen der ſtädtiſchen Volksſchullehrer daſelbſt.
Landesherrlich beſtätigt und mit den Rechten einer juriſtiſchen Perſon beliehen 22. Octbr. 1887.
Verwaltung: Ein Vorſtand, beſtehend aus Vorſitzendem, Schriftführer und Rechnungsführer.

Penſionskaſſe
für Wittwen von Mitgliedern der Freimaurer-Loge zum Friedensbunde in Neubrandenburg,
nach den Statuten vom 22. Mai 1869, Landesherrlich beſtätigt und mit den Rechten einer juriſtiſchen Perſon beliehen 7. October 1869.
Verwaltung unter Oberaufſicht der Loge: Ein Vorſtand, beſtehend aus Vorſitzendem, Secretair und Kaſſenführer.

Staatsminiſter v. Oertzen-Stiftung

zur Unterſtützung hülfsbedürftiger Wittwen von Schullehrern im Großherzogthum Mecklenburg-Strelitz,

gegründet von dem Seminarlehrer Neubert zu Mirow, Landesherrlich beſtätigt 17. Mai 1850.

Das Vermögen beträgt: Stiftungs-Capital 500 Thlr. Gold und Guthaben beim Geſammt-Aerar zu Johannis 1891: 4422,22 ℳ.

Verwaltung: das Conſiſtorium.

Unterſtützungs-Verein

für Wittwen und Waiſen von Schullehrern im Großherzogthum Mecklenburg-Strelitz.

Die Statuten ſind Landesh. beſtätigt und dem Verein zugleich die Rechte einer juriſt. Perſon verliehen 13. Sept. 1871. Rev. Statuten vom 8. April 1884.

Vorſtand:

Küſter O. Pfitzner in Bredenfelde.
Küſter H. Staffeld in Cantnitz.
Lehrer W. Janell in Neubrandenburg.

Sterbekaſſen-Verein

Mecklenburg-Strelitzer Lehrer.

Die Revid. Statuten ſind Landesherrlich beſtätigt am 16. Januar 1836.

Vorſteher: Seminarhausverwalter Bruhn in Mirow.

Kreiseinnehmer

für den Friedländer Kreis Lehrer Heyenn in Rattey.
„ „ Woldegker „ „ Wilke in Käbelich.
„ „ Feldberger „ „ Krüger in Feldberg.
„ „ Fürſtenberger „ Cantor Holm in Fürſtenberg.
„ „ Neuſtrelitzer „ Lehrer Kreienbrink in Neuſtrelitz.
„ „ Mirower „ Cantor Schnell in Mirow.
„ „ Schönberger „ „ Carlau in Schönberg.
„ „ Stargarder „ Lehrer Müller in Stargard.

Großherzog Georg-Stiftung

zu Neuſtrelitz,

zum Zweck der Alters-Verſorgung für Einwohner des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz,

nach den Landesherrlich beſtätigten Statuten vom 17. Juni 1862.

Das zinsbar belegte Vermögen betrug am 1. Juli 1891 . 28331,14 ℳ.
und die an 73 Mitglieder gezahlte Dividende je 15,30 ℳ.

Die Kasse für Mitglieder unter 27 Jahren,

Landesherrl. bestätigt 17. Juni 1865.

Legegeld	146,68 ℳ
Capital	2959,88 „
Ueberschuß	250,31 „
Vermögen am 1. Juli 1891:	3356,87 ℳ

Directorium:

Kammer-Ingenieur Schuster, Vorsitzender.
Stellvertreter des Vorsitzenden: Rentier Carl Friedrichs.
Stadtkassen-Rendant Timann, auch Kassier.
Schmiede-Obermeister Höcker.
Kaufmann Röwer.
Aichmeister Rönbeck.
Hofschneider Marckhoff.

Hülfsverein für Mecklenb. Medicinalpersonen.

Dem Hülfsverein sind die Rechte einer juristischen Person 19. Juni 1880 Landesherrlich ertheilt, und die revidirten Satzungen am 19. August 1891 von Neuem bestätigt.

Vorstand:

Vorsitzender: Medicinalrath Dr. Schuchardt zu Sachsenberg.
Schriftführer: Obermedicinalrath Dr. Müller } zu
Rechnungsführer: Hofapotheker E. Sarnow } Schwerin.
Deputirte: Obermedicinalrath Dr. Lesenberg } zu
Universitätsapotheker Dr. Brunnengräber } Rostock.
Obermedicinalrath Dr. Rudolphi in Neustrelitz.
Dr. Köppel in Neustrelitz.
Mitgliederzahl: 225. Kapitalfonds: 35 800 ℳ.

Verein zur Unterstützung hülfsbedürftiger Pastorentöchter in Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz.

Landesherrlich unterm 19. Juni 1889 bestätigte Statuten.

Von Strelitzscher Seite sind in den Vorstand des Vereins gewählt:

Consistorialrath Naumann in Kublank.
Pastor Schreiber in Schönbeck.

G. Zu verschiedenen Zwecken.

Simon Jacobysche Fideicommiß-Stiftung in Strelitz,

in Gemäßheit der unterm 14. Juli 1846 Landesherrlich bestätigten revidirten Stiftungs-Urkunde und resp. des unterm 4. Aug. 1855 bestätigten Vergleichs, zum Besten der dortigen Juden.

Verwaltung unter Oberaufsicht des Landgerichts zu Neustrelitz:
Senator Alex. Sanders in Strelitz.
Dr. med. Arndt in Neustrelitz.

Rettungshaus Bethanien bei Neubrandenburg,

zur bessernden Erziehung verwahrloseter Knaben,

gegründet von dem Vice-Landmarschall von Oertzen auf Rattey 1851, bei der Verlegung nach Neubrandenburg unter Bestätigung der Statuten als juristische Person anerkannt 27. Mai 1871.

Die Anstalt steht unter dem Protectorat J. K. H. der Großherzogin und hatte Herbst 1891 einen Bestand von 20 Zöglingen. Mit der Anstalt ist eine Vorbereitungsschule für ritterschaftliche Landschulmeister verbunden.

Im Rechnungsjahr vom 1. Juli 1890/91

betrug die Einnahme	7914,39 M.
die Ausgabe	8061,68 „
mithin blieb Vorschuß des Kassiers	147,29 M.

Vorstand:

Pastor Schreiber in Schönbeck, Vorsitzender.
Geh. Legationsrath v. Oertzen auf Leppin.
Landsyndicus, Rath Ahlers
Amtsrichter Saur
Pastor prim. Wendt
Bürgermeister Dr. Pries
Pastor Steinführer
} in Neubrandenburg.

Verwaltungsrath:

Vorsitzender: Pastor prim. Wendt
Landsyndicus, Rath Ahlers
} in Neubrandenburg.

Bürgermeiſter Dr. Pries
Schriftführer: Paſtor Steinführer } in Neubrandenburg.
Kaſſirer: derſelbe ad int.

Die Hausverwaltung liegt dem interimiſtiſchen Hausvater Emil Peters ob, dem die vier Seminariſten als Gehülfen zur Seite ſtehen. Anträge wegen Aufnahme von Kindern ſind an Paſtor Wendt, Geldſendungen an Paſtor Steinführer in Neubrandenburg zu richten.

An der Vorbereitungsſchule für ritterſchaftliche Landſchulmeiſter Lehrer W. Peters.

Herberge zur Heimath in Neuſtrelitz.

Unter Landesherrlicher Beſtätigung der Statuten als juriſtiſche Perſon anerkannt 8. Mai 1884.

Mit der Herberge zur Heimath iſt ſeit dem 15. October 1885 eine Verpflegungs- und Arbeitsſtation für hülfsbedürftige Wanderer verbunden.

Vorſtand:

Oberſtallmeiſter Kammerherr v. Steuber, Vorſitzender.
Senator Krüger, Kaſſenführer und Stellvertr. des Vorſitzenden.
Rector Bartold, Schriftführer.
Außerdem 11 Mitglieder.

Herberge zur Heimath in Neubrandenburg.

Unter Landesherrlicher Beſtätigung der Statuten als juriſtiſche Perſon anerkannt 19. Juli 1877.

Vorſtand:

Geh. Legationsrath v. Oertzen auf Leppin, Vorſitzender.
Rechtsanwalt Raspe
Paſtor pr. Wendt
Lehrer Hacker } in Neubrandenburg.
Uhrmacher Kuhrt

Woldegker Herbergsverein,

in Verbindung mit einer Verpflegungsſtation für arbeitsloſe arme Reiſende.

Unter Landesherrlicher Beſtätigung der Statuten als juriſtiſche Perſon anerkannt 17. September 1885.

Ein Vorſtand von 7 Perſonen.

Verein gegen Verarmung und Bettelei in Fürstenberg.

Unter Landesherrlicher Bestätigung der Statuten als juristische Person anerkannt 5. März 1887.

Herbergsverein in Fürstenberg.

Unter Landesherrlicher Bestätigung der Statuten als juristische Person anerkannt 19. März 1887.

Vorstand: Senator Garlipp und 3 Mitglieder.

Herbergsverein zu Wesenberg.

Unter Landesherrlicher Bestätigung der Statuten als juristische Person anerkannt 28. Septbr. 1886.

I. Abtheilung: Herberge zur Heimath.
II. „ Naturalverpflegungsstation.

Vorstand:

Bürgermeister Berg, Vorsitzender.
Pastor Runge, Stellvertreter desselben.
Kaufmann Gerstenberg, Schriftführer.
Stadtverordneter Brodthagen, Kassier.
Rentier Fr. Köppen, Vertrauensmann.
Außerdem noch 4 Mitglieder.

Herbergsverein zu Stargard.

Unter Landesherrlicher Bestätigung der Statuten als juristische Person anerkannt 16. Februar 1887.

I. Abtheilung: Herberge zur Heimath.
II. „ Naturalverpflegungsstation.

Ein Vorstand von 7 Personen.

Kirchenrath Denzinsche Stiftung in Warlin

vom 4. Mai 1867, genehmigt laut Consist.-Rescr. vom 8. Mai 1867.

Das Stiftungskapital von 200 Thlr. Cour. erhält der jedesmalige Pastor zu Warlin für seine Amtsdauer zum zinsenfreien Nießbrauch.

Verwaltung: das Consistorium.

Großherzogin Marien-Spinnstube in Strelitz,

Landesherrlich bestätigt und als jur. Person anerkannt 22. Febr. 1881.

Stiftungscapital 3000 ℳ.

Verwaltung unter Oberaufsicht der Landesregierung:

Drost v. Fabrice.

Carl und Minna Bornſche Stiftung,
II. Abtheilung.

3000 *M.* zur Förderung gemeinnütziger, der Stadt Strelitz und deren Umgebung zur Zierde, bez. den Bewohnern zur Annehmlichkeit gereichender Anlagen vom Commerzienrath Carl Born am 3. Novbr. 1888 geſtiftet und am 10. Novbr. 1888, unter Anerkennung als juriſtiſche Perſon landesherrlich beſtätigt.

Verwaltung, wie bei der gleichnamigen Stiftung sub C.

H. Klein-Kinder-Bewahr-Anſtalten.

In Neuſtrelitz.

Louiſenſtiftung, gegr. 1842 v. J. K. H. der Großherzogin-Mutter.

Vorſtand: Oberhofmeiſter v. Bülow.
Wilhelmine v. Scheve.
Aufſeherin: Ottilie Dietſch.
Lehrer: Hermann Holm.

In Neubrandenburg.

Unter Landesherrlicher Beſtätigung der Statuten als juriſtiſche Perſon anerkannt 7. Juli 1891.

Vorſtand: Bürgermeiſter Hofrath Brückner.
Paſtor prim. Wendt.
Rath Präfcke.
Paſtor Steinführer.
Paſtor Kort.
Sattler Boll.
Rentier Köhn.
Rentier Saur.

In Friedland.

S. Armenſchule daſelbſt.

In Woldegk,

unter Protection J. K. H. der Großherzogin.

Direction: Die Ortsprediger.

In Strelitz.

Marienſtiftung.

Vorſteherinnen: Bürgermeiſterin Räthin Müller.
Senatorin Brunn.
Paſtorin Bachmann.
Wilhelmine Dücker.
Aufſeherin: Charlotte Korth.
Lehrerin und Gehülfin: Louiſe Neuendorf.

In Fürſtenberg,

unter Protection J. K. H. der Großherzogin.
Aufſeherin: Wittwe Sanders.

In Weſenberg,

unter Protection J. K. H. der Großherzogin.
Direction: Der Schulvorſtand.
Ein Frauenverein.
Kaſſier: Cantor a. D. Eulenberg.
Lehrerin: Wittwe Runge.

In Stargard.

Direction: Ein Frauenverein.

In Mirow.

Vorſteherinnen: Verehel. Präpoſitus Becker.
Verehel. Kaufmann Barteld.
Aufſeherin: Wittwe Jenckel.

Commiſſionen, Vereine und Inſtitute ꝛc. zu beſondern und gemeinnützigen Zwecken.

1. Commiſſion für die Entwäſſerung der Ländereien,

nach Maßgabe der Verordnung vom 31. Juli 1846.

Landesherrlicher Commiſſarius:
Landgerichtsrath Gundlach in Neuſtrelitz.
Ritterſchaftlicher Deputirter:
Kammerherr Graf v. Bernſtorff auf Beſeritz.
Landſchaftlicher Deputirter:
Bürgermeiſter Berg in Weſenberg;
deſſen Subſtitut: Bürgermeiſter Rath Voß in Friedland.

2. Commiſſion für die gemeinſamen Angelegenheiten der Verpflegungsſtationen für hülfsbedürftige Wanderer.

Bek. v. 1. Febr. 1887.

Landesherrlicher Commiſſarius und Vorſitzender:
Landgerichtsdirector Kammerherr v. d. Decken in Neuſtrelitz.
Ritterſchaftl. Mitglied: Graf Hermann v. Schwerin auf Hornshagen.
Vertreter: Dr. v. Oertzen auf Roſſow.
Landſchaftl. Mitglied: Bürgermeiſter Hofrath Brückner zu Neubrandenburg.
Vertreter: Bürgermeiſter Dr. Pries daſelbſt.
(ſämmtlich bis Joh. 1894.)

3. Officieller Anzeiger, Hof- u. Staats-Handbuch und Intelligenzſachen.

a) Officieller Anzeiger für Geſetzgebung und Staatsverwaltung.

Redaction: die Regierungs-Regiſtratur.
Druck von der H. Hellwigſchen Hofbuchdruckerei (Herm. Pilger.)

b) Hof- und Staats-Handbuch.
Herausgeber: Regierungs-Registrator Hoth.
Druck und Debit von G. F. Spalding & Sohn in Neustrelitz.

c) Neustrelitzer Zeitung.
Herausgeber u. Verleger: G. F. Spalding & Sohn.
Für die Redaction verantwortlich: Hermann Bohl.

4. Commission für die Prüfung der Maurer- u. Zimmergesellen hinsichtlich ihrer Befähigung zur Meisterschaft zu Neustrelitz.

(Bekanntmachung vom 16. Decbr. 1849.)

Baumeister Pfitzner, Vorsitzender.
Realschullehrer Haberland.
Maurermeister Ebeling
Amtszimmermeister Becker in Stargard } bis Mich. 1893.
Protokollführer: Hofmarschallamtssecretair Scheel.

5. Sonntagsschule für Handwerkslehrlinge zu Neustrelitz,

(Regierungs-Rescript vom 4. Octbr. 1827.)
unter Leitung des Bauraths Müschen.

6. Gewerbe-Verein zu Neustrelitz,

(gegründet 15. April 1846),
nach der erneuerten Landesherrl. Bestätigung v. 28. Jan. 1861.
Dem Verein sind unterm 8. April 1873 die Rechte einer juristischen Person verliehen.

Vorsteher: Consistorialrath Präfcke, 1. Vorsitzender.
Schmiede-Obermeister Höcker, 2. Vorsitzender.
Realschullehrer Oldenburg, Secretair.
Apotheker Beckström, Kassier.
Malermeister Dufayel, Bibliothekar.
Privat-Baumeister Hustädt.
Maurermeister Ebeling.
Zimmermeister Reincke sen.

Vorſteher: Hoflieferant Schulz.
Buchdruckereibeſitzer Bohl.
Damenkleidermacher Otto.

7. Erſparniß-Anſtalten.

a) zu Neuſtrelitz,

nach den unterm 18. Auguſt 1857 und 18. Januar 1861 Landesherrlich beſtätigten neuen Statuten und den unterm 23. October 1873 genehmigten Abänderungen; eröffnet am 6. Juni 1827.

Vorſteher: Poſtrath Röwer, Vertreter des Directors der Anſtalt, ad int.
Erſter Staatsanwalt Götze.
Senator Kohrt.
Senator Krüger.
Geheimer Secretair Hofrath Meyer.
Kaufmann Schröder.
Dampfmühlenbeſitzer Schüder.
Kammerſecretair Lazarus.
Rentier Spalding.

Kaſſier: Wilhelm Krüger.
Secretair: Rechtsanwalt Praefke.
Reviſor: Forſtreviſor Krämer.
Kaſſengeh.: Rentmeiſter Röbe.
Pedell: Friedrich Maaß.

Johannis 1891 hatte die Anſtalt an Activ-Vermögen . . . 5467155,70 M.
an Paſſiv-Vermögen . . 4848132,68 „
mithin einen Ueberſchuß von 619023,02 M.
als Reſerve-Fonds.

b) zu Neubrandenburg,

Landesherrlich beſtätigt reſp. den 10. Juni 1852 und 27. December 1860, eröffnet am 20. Juni 1852.

Vorſteher: Rechtsanwalt Bachmann, Director der Anſtalt.
Maurermeiſter Beſter.
Rentier Klänhammer.
Rentier Köhn.
Kaufmann Laack, auch Specialreviſor.

Vorsteher: Apotheker Schaaf.
Rentier Krüger.
Secretair: Eduard Bopp.
Kassier: A. Brau.
Hülfsarbeiter: Carl Rosenow.
P. Weinrich.
Bureaudiener: H. Bock.

Vermögens-Uebersicht am 1. Juli 1891.

Activa:		
Capitalien	2842330,57 M.	
Werth der Mobilien . .	1500,— „	
Kassenbestand	11811,30 „	
		2855641,87 M.
Passiva:		
Einlagen	2599484,46 M.	
Bis 1. Juli 1891 zugeschr. Zinsen	78419,05 „	
	2677903,51 M.	
Caution des Kassiers . . .	3000,00 „	
		2680903,51 M.
mithin besteht das Vermögen in		174738,36 M.

c) Städtische Sparkasse zu Friedland.

Das Statut und die Geschäftsordnung v. 25. April 1881 sind am 29. April 1881 regiminell bestätigt.

8. Vorschuß-Anstalten.

a) zu Neustrelitz,

nach der Landesherrlichen Bestätigung der revidirten Statuten vom 31. December 1877; eröffnet am 4. Februar 1847.

Direction:

Rechtsanwalt Gundlach.
Kaufmann Frentz.
Mühlenbesitzer Zantzig
Rentier Spalding.
Rechnungsrath Scheel.

Aufsichtsrath:

Rechtsanwalt Lorentz.
Kaufmann O. Giese.
Dampfmühlenbesitzer Schüder.

Kaſſier: Hermann Hollandt.
Buchhalter: Gottfried Ploeſe.
Reviſor: Kammerregiſtrator Radloff.

b) zu Neubrandenburg
Darlehnskaſſe,

Landesherrlich beſtätigt reſp. 14. Juli 1854 und 21. Januar 1862; eröffnet den 3. September 1854.

Vorſteher: Rechtsanwalt Bachmann, Director der Anſtalt.
Rentier Klänhammer.
Rentier Th. Köhn.
Kaufmann Th. Laack, auch Specialreviſor.
Apotheker Schaaf.
Rentier Krüger.
Rentier Saur.
Kaſſier: Eduard Bopp.
Secretair: A. Braun.
Hülfsarb.: C. Roſenow.
P. Weinrich.
Bureaudiener: H. Bock.

Vermögens-Ueberſicht am 31. Januar 1891.

Activa:

Darlehen	ℳ 536414,60.	
Werth des Hauſes c. p. .	„ 43000,00.	
Werth der Mobilien . .	„ 1100,00.	
Kaſſenbeſtand	„ 2929,67.	
		ℳ 583444,27.

Passiva:

Anleihen	ℳ 494740,00.	
Caution des Kaſſiers . .	„ 3000,00.	
		„ 497740,00.
mithin beſteht das Vermögen in		ℳ 85704,27.

Vorſchußverein (Eingetragene Genoſſenſchaft).

Vorſtand:

Rathsherr, Notar Roſenhagen, Director.
Kaufmann Müller, Kaſſier.
Kaufmann Dreyer, Controleur.

Ausſchuß:

Gymnaſiallehrer Kämpffer, Vorſitzender.

Uhrmacher Krüger, Stellvertreter des Vorsitzenden.
Schuhmacher Klinck, Schriftführer.
Buchbinder Boll.
Färber Dreyer.
Klempner Ebeling.
Sattler Eichmann.
Kaufmann Körner.
Gasinspector Krüger.
Kaufmann Kessow.
Maurermeister Ringel.
Schornsteinfegermeister Woost.

c) zu Friedland, Vorschußverein.
(Eingetr. Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.)
Director: Bürgermeister Rath H. Voß.
Kassier: Rentier G. Soyaur.
Controleur: Kaufmann Adolf Heuck.
9 Ausschuß-Mitglieder.
Kassenbote: Vollrath Grämkow.

d) zu Woldegk, Vorschußverein. (Eingetr. Gen.)
Vorsitzender: Theodor Schmidt.
Kassier: Kaufmann E. Brunnckow.
Controleur: Lehrer Freundt.

e) zu Fürstenberg (Neue Vorschußanstalt),
nach den am 30. Sept. 1873 vollzogenen Statuten eröffnet am 1. Oct. 1873.

Vorstand:
Director: Kaufmann Zarges.
Kassier: Kaufmann Buttermann.
Buchhalter: Amtsgerichts-Secretair Bollow.

Revisor:
Kämmerer Carl Wolff.

Aufsichtsrath:
Kaufmann Julius Zossenheim.
Schuhmachermeister H. Schröder.
Buchbinder Th. Ebeling.

f) Vereinsbank zu Weſenberg,

in Gemäßheit des Geſellſchaftsvertrages vom 12./21. December 1889 zur Fortführung des „Weſenberger Vorſchuß-Vereins E. G." in Liquidation.

Vorſtand:

Fiſchereipächter Dahnke.
Cantor Langmann.
Ackerbürger Chr. Drücker.

Aufſichtsrath:

Fabrikbeſitzer Auguſt Zarges.
Senator Ad. Stoppel.
Kaufmann F. Gerſtenberg.
Schmiedemeiſter F. Köppen.
Böttchermeiſter A. Haberland.

g) zu Mirow.

Vorſchußverein.

(Eingetragene Genoſſenſchaft mit unbeſchränkter Haftpflicht.)

Eröffnet 14. März 1864.

Director: Kaufmann Ferdinand Bartelb.
Kaſſier: Kaufmann Carl Pezold.
Controleur: Rentier C. Meyn.

Ausſchuß:

Vorſitzender: Amtsmaurermeiſter Rehberg.
Stellvertreter: Schuhmachermeiſter Tank.
5 Mitglieder.

Mitgliederzahl 407.

h) zu Feldberg.

Vorſchußverein.

(Eingetragene Genoſſenſchaft)

Gegründet im Jahre 1868.

Vorſtand:

Director: Thierarzt Heinr. Plümecke.
Kaſſier: Kaufmann Carl Köller.
Controleur: Amtsſchreiber Bergholtz.

Verwaltungsrath.

Vorſitzender: Hotelbeſitzer Max Plümecke.

Stellvertreter: Amtsmaurermeister Heinrich Reincke.
Schriftführer: Lehrer Carl Haefke.
Außerdem 5 Mitglieder.

Mitgliederzahl 186.

9. Versicherungs-Vereine.

a) Ritterschaftliche Brandversicherungs-Gesellschaft in den Großherzogthümern Mecklenburg,

nach dem unterm 19. Aug. 1886 Landesherrlich bestätigten Neuen Statut nebst Abänderung vom 23. Novbr. 1889.

Aufsichtsbehörde: Der Engere Ausschuß von Ritter- und Landschaft.

Directorium: Landrath v. Oertzen auf Roggow.
Erblandmarschall v. Lützow auf Eickelberg.
Gutsbesitzer Hillmann auf Lübzin.
Gutsbesitzer Nölting auf Spriehusen.

Eine Revisionscommitte von 4 Personen.

Secretair: J. Lefebre zu Rostock.

Versicherungssumme 1. Oct. 1891: 196322938 M.

b) Brandversicherungs-Gesellschaft für die Städte der Großherzogthümer Mecklenburg-Schwerin und Strelitz,

nach der unterm 18. Juni 1828 Landesherrlich bestätigten Vereinbarung und den unterm 12. Juli 1866 bestätigten neuen Gesetzen nebst Zusätzen und Abänderungen vom 11. Nov. 1886, 19. Mai 1888 und 6. Nov. 1890.

General-Directorium: das Corps der associirten Städte.

Special-Directorium: Bürgermeister und Rath jeder recipirten Stadt.

c) Mecklenb. Hagel- und Feuer-Versicherungs-Gesellschaft in Neubrandenburg.

Die von der General-Versammlung der Gesellschaft am 2. März 1891 angenommenen neuen Auflagen der Vereinbarung (des Statuts) der Gesellschaft, bei der Hagel-Versicherungs-Gesellschaft die 13., bei der Feuer-Versicherungs-Gesellschaft die 12. Auflage, sind unterm 8. Juni 1891 Landesherrlich bestätigt.

Directorium:

Domänenpächter Müller zu Rowa, Vorsitzender.
Rittergutsbesitzer Runge auf Alt-Damerow.

Domänenpächter Oekonomierath Burmeister zu Pätow.
Gutsbesitzer Koch auf Suckow.
Gutsbesitzer Gebhardt auf den Ruhnen.
Gutsbesitzer Dr. v. Oertzen auf Rossow.
Gutspächter v. Blücher zu Gr. Varchow.
Oberamtmann Marsch zu Stremmen.

Revisions-Committe:

Amtmann Wilbrandt zu Lauenhagen.
Gutsbesitzer Lemcke auf Neddemin.
Gutsbesitzer Vidal auf Clausdorf.
Oberamtmann Mankiewicz zu Falkenrehde.

Beamte:

Ehrenvorstand des Bureaus und der Kasse: Adv. C. E. Behm. Pr. K. 4.
Erster Beamter und Syndicus: Adv. Rath Robert Praefcke. Pr. K. 4. †. Kr. Dm. c.
Zweiter Beamter: Rechtsanwalt Hans Voß.
Calculator: Notar Friedrich Windberg.
Registrator: Carl Windberg.
Revisor: Hermann Radloff.
Kassencontroleur: Ludwig Hennings.
Hülfsbeamter: Rudolf Kruse.

Am 2. Sept. 1891 betrug der Hagel-Versicherungsbestand	45 015 925,00 M.
wovon auf Mecklenburg-Strelitz entfallen	6 943 725,00 „
An Entschädigungen sind im Jahre 1891 gezahlt . . .	509 191,31 „
und betrug der Jahresbeitrag von je 100 M. der Versicherung	1,14 „
Am 2. Sept. 1891 betrug der Versicherungsbestand der Feuer-Versicherungsgesellschaft	291 501 125,00 „
wovon auf die Gebäude-Abtheilung entfallen	40 018 075,00 „
Davon kommen auf Mecklenburg-Strelitz an Mobiliar-Versicherungen	31 227 800,00 „
an Gebäude-Versicherungen	13 780 600,00 „
An Entschädigungen sind im Vorjahr (2. Sept. 1890–91) gezahlt	968 951,29 „
An Beiträgen sind dazu erhoben von je 100 M. der beitragspflichtigen Summe	0,19 „

Die Beitragsſumme nach der jetzigen Faſſung der Verſicherungs-Bedingungen beträgt
für den Mobiliar-Fonds . . . . . 435 010 875,00 M.
für den Gebäude-Fonds . . . . . 75 600 400,00 „

d) Feuerverſicherungs-Verein für Mecklenburg zu Güſtrow,

nach der unterm 5. Mai 1890 erneuerten Landesherrlichen Beſtätigung des revidirten Statuts.

Directoren: Penſionär Eggerß zu Gorow.
Gutsbeſitzer Paetow auf Lalendorf.
Gutsbeſitzer v. Flotow auf Altenhof.
Syndicus: Rechtsanwalt Burmeiſter zu Güſtrow.
(S. den Meckl.-Schwerinſchen Staatskalender.)

e) Vaterländiſche Feuer-Verſicherungs-Societät in Roſtock.

Gegründet 1. Jan. 1828, das zuletzt rev. Statut iſt beſtätigt 15. Juli 1879.

Directorium:

Geh. Commerzienrath Conſul A. Crotogino, Vorſitzender.
Kaufmann Alb. Lüders, Stellvertreter.

Deputirte:

Kaufmann Friedr. Chr. Schultze.
Commerzienrath Conſul Wilh. Scheel.
Kaufmann Heinrich Lembke.
Hauptmann a. D. Heinrich Oeſau.
Viceconſul W. S. Scheel.
Viceconſul Alfons Crotogino.
Conſul J. H. Weber.
Rechts-Conſulent: Rechtsanwalt G. Crull.
Bevollmächtigter: Aſſecuranz-Director A. Voigt.
Stellvertreter und Inſpector: Verſicherungs-Inſpector B. Voigt.
Rendant: C. v. Raven.

Verſicherungsſumme ult. October 1891: 30871130 M.

f) Feuerverſicherungs-Verein für kleinere Landwirthe zu Roſtock,

in Gemäßheit der unterm 29. Januar 1878 Landesherrlich beſtätigten revidirten Statuten.

Director: Kaufmann G. T. Berg.

Vorsitzender des Verwaltungsraths: H. Reese.
Bevollmächtigter: Gutspächter Aemil Ritter zu Damerow.
Versicherungssumme ult. August 1891: 28254964 M.

g) Feuerversicherungs-Verein Mecklenburgischer Lehrer zu Parchim.

Die rev. Statuten sind am 13. März 1877 Landesherrlich bestätigt.

Vorstand:

Vorsitzender: Küster Heinr. Hagemann in Parchim.
Secretair: Lehrer Hermann Tarnke in Marnitz.
Kassierer: Organist Theodor Bohn
Beiräthe: Lehrer Carl Thiel
Lehrer E. Griewank
} in Parchim.

Versicherungssumme am 1. September 1891: 13149220,43 M.
Mitgliederzahl: 2804.

h) Feuerversicherungsverein Mecklenburgischer Kirchendiener und Forstbeamten zu Lübtheen,

nach den unterm 12. Aug. 1886 Landesherrlich bestätigten Rev. Statuten.

Vorstand:

Kirchenrath Jung zu Lübtheen.
Forstinspector Tackert zu Schwerin.
Revierförster Hennings zu Lübtheen, Kassier.
Pastor Wüstney zu Alt-Jabel, Schriftführer.

Mitgliederzahl am 1. Sept. 1891: 1092. Versicherungssumme 10867640,91 M.

i) Hagelschaden-Versicherungs-Verein für Mecklenburg-Schwerin und -Strelitz zu Grevesmühlen,

nach den am 2. April 1890 Landesherrlich bestätigten Revidirten Statuten.
(S. den Meckl.-Schwerinschen Staatskalender.)

k) Mobiliar-Brand- u. Hagelschaden-Versicherungsgesellschaft zu Greifswald,

in Gemäßheit der Bekanntmachung vom 5. Februar 1846.

Districtsdirector: vacat.

1) **Vieh-Versicherungs-Verein für die Forstbeamten,**
nach dem Allerhöchst bestätigten Statut vom 18. Januar 1883.
Vorstand: Der Oberlandforstmeister, 2 Oberförster, 2 Unterförster und 1 Holzwärter.
Rendant: der jedesmalige Forstrevisor.

10. Mecklenburgischer Patriotischer Verein,
nach der Großherzogl. Mecklenb.-Strelitzschen Bestätigung v. 10. Oct. 1817 und den rev. Statuten v. 27. August 1862.

Protectoren:
Die Allerdurchlauchtigsten Großherzoge von Mecklenburg-Strelitz und Mecklenburg-Schwerin.

Haupt-Directorium.
Frhr. v. Maltzahn, Graf v. Plessen auf Ivenack.
Gutsbesitzer Hillmann auf Hohen Gubkow.
Hauptsecretair: Domänenrath Rettich auf Rosenhagen, Red. der Annalen und mit Führung der Hauptkasse beauftragt.
Ehren-Mitglieder: außerhalb Mecklenburgs 7, in Mecklenburg 5.
Ordentliche Mitglieder: 1302.

11. Verein für Mecklenb. Geschichte und Alterthumskunde zu Schwerin,
nach der Großh. Mecklenb.-Strelitzschen Bestätigung vom 13. Septbr. 1835.

Protectoren:
Die Allerdurchlauchtigsten Großherzoge von Mecklenburg-Strelitz und Mecklenburg-Schwerin.
Präsident: Se. Exc. Staatsminister v. Bülow.
Secretair: Archivrath Dr. Grotefend.
Rechnungsführer: Ministerial-Registrator Schwerdtfeger.
Bibliothekar: Regierungsrath Dr. Schröder.
Bilderaufseher: Landgerichtsrath Schlettwein.
Ehrenmitglieder 15, correspond. Vereine und Institute 186, correspond. Mitglieder 36, ordentliche Mitglieder 506.

12. Verein der Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg,
gegründet 26. Mai 1847, Großherzogl. Mecklenb.-Strel. Bestätigung v. 23. April 1870.

Protectoren:
Die Allerdurchlauchtigsten Großherzoge von Mecklenburg-Strelitz und Mecklenburg-Schwerin.

Vorstand:
Professor Dr. Geinitz zu Rostock, Vorsitzender und Secretair.
Oberlehrer Brauns zu Schwerin.
Gymnasiallehrer Klingberg zu Güstrow.
Ehrenmitglieder 6, corresp. Mitglieder 27, corresp. Gesellschaften 160, ordentl. Mitglieder 342.

13. Mecklenb.-Strelitzscher landwirthschaftl. Hauptverein in Neubrandenburg,

in Gemäßheit des unterm 14. November 1890 Landesherrlich bestätigten Statuts.

Der Hauptverein besteht aus den landwirthschaftl. Vereinen zu Neubrandenburg, Schillersdorf, Feldberg, Neustrelitz, Friedland, Woldegk, Stargard und Mirow.

Er wird geleitet durch einen Ausschuß, der durch die Vorsitzenden aller Vereine, bez. deren Vertreter gebildet wird und sich einen Director nebst Stellvertreter aus seiner Mitte, sowie einen Schriftführer, der zugleich Schatzmeister ist, erwählt.

14. Thierschutz-Verein zu Neustrelitz,

besteht seit dem 1. April 1881.

Vorstand:
Consistorialrath Pastor Präfcke, Vorsitzender.
Senator Kohrt, Stellvertreter desselben.
Rechtsanwalt Rakow, Schriftführer.
Realschullehrer Haberland, Bibliothekar.
Buchdruckereibesitzer Bohl, Kassier.
Außerdem noch 3 Mitglieder.

15. Thierschutz-Verein zu Neubrandenburg,

bestätigt 27. April und unterm 28. Novbr. 1865 mit den Rechten einer juristischen Person beliehen.

Vorstand:
Pastor Steinführer, Vorsitzender.

Lehrer Auguſt Mahn, Schriftführer und Bibliothekar.
Kaufmann Wagner, Kaſſier.

16. Thierſchutz-Verein zu Fürſtenberg

unter dem Protectorat Sr. K. H. des Erbgroßherzogs.

Vorſtand:

Paſtor Konow, Vorſitzender.
Lehrer Bartelb, Schriftführer.
Kaufmann Zarges, Bibliothekar.
Lehrer Gotsmann, Kaſſier.

17. Comité für den Zuchtmarkt für edlere Pferde in Neubrandenburg.

Unter Beſtätigung des revidirten Statuts vom 30. Nov. 1888 als juriſtiſche Perſon anerkannt 3. Januar 1889.
Das Activvermögen beträgt 79769,52 Mark.

Verwaltungs-Ausſchuß.

Vorſitzender: Gutsbeſitzer Fr. v. Michael auf Ihlenfeld.
Stellvertreter: Baron v. Maltzan auf Kruckow.
Deputirter: Wirthſchaftsrath Müller in Treptow a. T.

Sonſtige Mitglieder:

Bürgermeiſter Hofrath Brückner in Neubrandenburg.
Baron v. Biel auf Zierow.
Gutsbeſitzer Hillmann auf Hohen-Gubkow.
Major a. D. Baron v. d. Lancken-Wakenitz auf Boldewitz.
Graf v. Schwerin auf Hornshagen.
Rittmeiſter v. Stülpnagel auf Grünberg.

Geſchäfts- und Kaſſenführer: Kaufmann Luhmann in Neubrandenburg.

18. Muſeums-Verein in Neubrandenburg.

Landesherrlich als juriſtiſche Perſon anerkannt 28. April 1890.

Landſtändiſche Verfaſſung.

Landſtände der Herzogthümer Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Güſtrow:

1. Im Mecklenburgiſchen Kreiſe, } ſ. den Mecklenb.-Schwer.
2. Im Wendiſchen Kreiſe, } Staatskalender.
3. Im Stargardſchen Kreiſe,

A. die Ritterſchaft:
die Beſitzer der landtagsfähigen Rittergüter
(2. Theil, 2. Abtheil. sub B.),

B. die Landſchaft:
die Obrigkeiten der 7 Städte
Neubrandenburg, Friedland, Woldegk, Strelitz,
Fürſtenberg, Weſenberg u. Stargard
(2. Theil, Magiſtrate sub B. und 2. Abth. sub C.).

I. Directorium der Ritter- und Landſchaft auf Landtagen und Landes-Conventen.

Großherzogliche Landräthe:

Arthur Graf v. Bernſtorff auf Wedendorf,	wegen des Herzogthums	Schwerin.
Joſias v. Plüskow auf Kowalz,	—	Güſtrow.
Wilhelm Graf v. Schlieffen auf Schlieffenberg,	—	Güſtrow.
Kammerherr Otto v. Langen auf Neuhof,	—	Schwerin.
Kammerherr Diederich v. Mecklenburg auf Wieſchendorf,	—	Schwerin.

Kammerherr Adolph v. Engel auf Breeſen, wegen des Herzogthums Güſtrow.
Hellmuth v. Oertzen auf Roggow, — Schwerin.
Kloſterhauptmann Kammerherr Wilhelm v. Oertzen auf Lübbersdorf — Güſtrow.

Erblandmarſchälle:

a) des Herzogthums Mecklenburg.

Carl v. Lützow auf Eickhof.

b) des Fürſtenthums Wenden.

Johannes v. Maltzan, Freiherr zu Wartenberg und Penzlin auf Penzlin.

c) der Herrſchaft Stargard.

Friedrich Franz Graf v. Hahn auf Pleetz.
Vicelandmarſchall Max v. Engel auf Eichhorſt.

Deputirter der Stadt Roſtock.

Bürgermeiſter Dr. Adolf Simonis.

II. Der Engere Ausſchuß von Ritter- und Landſchaft zu Roſtock.

Landräthe:

Kammerherr Diederich v. Mecklenburg auf Wieſchendorf, wegen des Herzogthums Schwerin. (1889 auf 3 Jahre gewählt.)
Kammerherr Adolph v. Engel auf Breeſen, wegen des Herzogthums Güſtrow. (1891 auf 3 Jahre gewählt.)

Ritterſchaftliche Deputirte:

Georg v. Flotow auf Kogel, aus dem Mecklenb. Kreiſe (1891 auf 3 Jahre gewählt).
Wilhelm v. Maltzan, Freiherr zu Wartenberg und Penzlin auf Molzow, aus dem Wendiſchen Kreiſe (1889 auf 3 Jahre gewählt).
Vicelandmarſchall Max v. Engel auf Eichhorſt, aus dem Stargardiſchen Kreiſe (1891 auf 3 Jahre gewählt).

Landſchaftliche Deputirte:

Bürgermeiſter Dr. Adolf Simonis von der Stadt Roſtock.
Bürgermeiſter Friedrich Stegemann, von der Vorderſtadt Parchim.
Bürgermeiſter Otto Dahſe, von der Vorderſtadt Güſtrow.
Bürgermeiſter Hofrath Brückner, von der Vorderſtadt Neubrandenburg.

Ritter- und landſchaftliche Bediente:

Land-Syndicus: Dr. jur. Heinrich Pries.
Land-Syndicus, in specie des Stargardſchen Kreiſes: Rechtsanwalt Rath Ernſt Ahlers in Neubrandenburg.
Landes-Secretair: Dr. jur. Guſtav Weber.
Landes-Regiſtrator: Friedrich Peters.
Landes-Archivar und Bibliothekar: Franz Dunkelmann.
Landes-Einnehmer: Ludwig Peitzner.
Gegenſchreiber: Hermann Bade.
Landkaſten-Secretair: Hermann Fehlandt.
Reviſor beim Landeskataſter: Hermann Saniter.
Landes-Copiiſten: Louis Vick.
Heinrich Teegler, auch Kaſſenbote beim Landkaſten.

III. Der Engere Ausſchuß der Ritterſchaft zu Roſtock.

Landräthe und Deputirte

ſiehe Landräthe und ritterſchaftl. Deputirte des Engeren Ausſchuſſes von Ritter- und Landſchaft.

Ritterſchaftlicher Syndicus:

Rechtsanwalt Eduard Dahlmann.

IV. Ritter- und Landſchaft des Herzogthums Mecklenburg-Strelitz.

Directorium:

Landrath Kloſterhauptmann Kammerherr Wilhelm v. Oertzen auf Lübbersdorf.
Erblandmarſchall Friedrich Franz Graf v. Hahn auf Pleetz.
Vicelandmarſchall Mar v. Engel auf Eichhorſt.

Deputirte zu den Landes-Conventen:

Ritterſchaftlicher Deputirter: vac.
Städtiſcher Deputirter: Bürgermeiſter Dr. Adolf Pries in Neubrandenburg.

Ritter- und landſchaftliche Bediente:

Land-Syndicus: Rath Ernſt Ahlers
Ritter- und Landſchafts-Secretair: Ferd. Walter
Städtiſcher Secretair: Rathsſecretair Engel
} in Neubrandenburg.
Landes-Einnehmer: Ludwig Peitzner in Roſtock.

Ständiſche Behörden, Vereine und Inſtitute.

I. Fideicommiß-Behörde zu Roſtock.

Nach der Verordnung vom 16. Juni 1842.

Landesherrlicher Commiſſarius:

Se. Exc. Oberlandesgerichts-Präſident Dr. Budde zu Roſtock.

Landrath, Kammerherr v. Mecklenburg auf Wieſchendorf.

Carl v. Michael auf Ganzkow.

Adolf Frh. v. Maltzahn, Graf v. Pleſſen auf Ivenack.

Landrath, Kammerherr v. Engel auf Breeſen.

Syndicus: Landſyndicus Dr. Heinrich Pries.

Secretair: Landkaſtencontroleur Hermann Bade.

II. Ritterſchaftlicher Creditverein,

nach der Landesherrlichen Beſtätigung vom 25. Septbr. 1818, eröffnet den 29. Juni 1819, neu conſtituirt im Antonii-Termin 1840, mit den am 24. Juli 1886 Landesherrlich beſtätigten revidirten Statuten.

Haupt-Direction zu Roſtock.

Landrath Kammerherr v. Mecklenburg auf Wieſchendorf.

Carl v. Michael auf Ganzkow.

Landrath Kammerherr v. Engel auf Breeſen.

Syndicus: Rechtsanwalt Eduard Dahlmann.

Rendant: Hermann Johannes Richard Zielſtorff.

Controleur: Otto v. Preſſentin.

Kreis-Directoren:

Ludwig Graf v. Schwerin auf Mildenitz, im Stargardſchen Kreiſe.

Georg v. Flotow auf Kogel, im Mecklenburgiſchen Kreiſe.

Adolph Freiherr v. Maltzan auf Wuſtrow, im Wend. Kreiſe.

Kreis-Deputirte:

Ehrenreich Stever auf Dahlen, Dr. jur. Wilhelm v. Oertzen auf Rossow,	aus dem Stargardischen Kreise.
Erblandmarschall v. Lützow auf Eickhof, Graf v. Bassewitz auf Perlin,	aus dem Mecklenburgischen Kreise.
Hugo v. Oertzen auf Alt- u. Neu-Vorwerk, Friedrich Graf v. Bassewitz auf Burg-Schlitz,	aus dem Wendischen Kreise.

Aufgenommene Mitglieder:

Aus dem Mecklenbg. Kreise mit	58	162 Haupt-Gütern
" " Wendischen " "	73	von 808 Hufen
" " Stargardischen " "	31	$48^{5}/_{22}$ Scheffel,

zu einem Capitalwerthe geschätzt von 61538400 ℳ. (Joh. 1891).

Darauf sind Pfandbriefe ausgegeben für die Summe von	$2483204^{1}/_{6}$ Thlr. Courant. 523450 " Gold. 25767800 ℳ.

III. Jungfrauen-Klöster.

In den Herzogthümern Mecklenburg

sind von der Landesherrschaft 1572 zur christlichen Auferziehung inländischer Jungfrauen der Ritter- und Landschaft überwiesen, und die von dieser erwählten Provisoren und Hauptmänner werden vom Ministerio bestätigt.

a) Das Kloster Dobbertin.

1. Klosterbeamte.

Provisoren:

Erblandmarschall Carl v. Lützow auf Eickhof, wegen des Herzogthums Schwerin, gewählt auf 4 Jahre von 1891 an.

Kammerherr Ernst v. Gundlach auf Mollenstorf, wegen des Herzogthums Güstrow, gewählt auf 4 Jahre von 1890 an.

Kloſterhauptmann: Landdr. a. D. u. Kammerherr Landr. Wilhelm v. Oertzen auf Lübbersdorf und Coſa. Pr.EK.w.B. — Hz.M. — Kr.Dm.c., gewählt auf 6 Jahre von 1888 an.

Syndicus: Bürgermeiſter Franz Friedr. Paſchen zu Bützow.

Küchenmeiſter: Guſtav Schulze.

Amtsſchreiber und Actuarius: Guſtav Lierow.

Forſtinſpector: Theodor Garthe.

Förſter: Georg Kaphengſt zu Schwinz.
Ernſt Höfke zu Meſtlin.
Guſtav Kobow zu Schwarz.
Heinrich Schröder zu Lähnwitz.
Ludwig Kobow zu Kläden.
Carl Millhahn zu Boſſow.
Wilhelm Agatz zu Sietow.

Holzwärter: Wilhelm Stange zu Diemitz.
Carl Köpcke zu Seelſtorf.
Franz Zebuhr zu Darze.

Amtsjäger: Georg Ritz.

Stationsjäger: Carl Buckow zu Rum-Kogel.

Amtslandreiter: Carl Dähling.

Amts- u. Gerichtsdiener: Joachim Lüthcke.

Amtsgärtner: Georg Röhr.

2. Der klöſterliche Convent: (234)

(nach den Nummern der Einſchreibung in die Kloſter-Liſte).

Domina: Hedwig v. Schack. 995.

Conventualinnen zur vollen Geld- und Natural-Hebung: (31)

(tragen, wie die Domina, ein von der hochſeligen Herzogin Louiſe Friederike 1763 verliehenes Ordenskreuz pour la vertu, an einem blauen mit weiß eingefaßten Bande, mit einem, von der wail. Durchl. Herzogin Louiſe 1787 zum Gnadenzeichen hinzugefügten ſilbernen Stern auf der linken Bruſt.)

(Die mit einem * bezeichneten Damen wohnen im Kloſter.)

*Caroline v. Both. 978
*Auguſte v. Lowtzow. 1050
*Baron. Ina v. Stenglin. 1030
*Jeannette v. Bülow. 1056

*Frida v. Weltzien. 1068
*Leopoldine v. Flotow. 1069
*Emma v. Winterfeld. 1070
*Margarethe v. Behr. 1071
*Ottilie v. Behr. 1073
*Catharina Baroneſſe v. Hammerſtein. 1086
*Eliſabeth v. Mecklenburg. 1109
*Louiſe v. Oertzen. 1121
*Anna v. Grävenitz 1139
*Baroneſſe Ottonie v. Stenglin. 1143
*Friederike v. Reſtorff. 1157
*Sophie v. Wickede. 1158
*Hedwig v. Flotow. 1162
*Ina v. Bülow. 1165
*Julie v. Baſſewitz. 1171
*Emilie Bar. v. Hammerſtein. 1176
*Marie Bar. v. Maltzan. 1181
*Melanie v. Hobe. 1196
*Helene v. Lehſten. 1197
*Auguſte v. Baſſewitz. 1228
*Alexandra v. Oertzen. 1232
*Marie Gräfin v. Blücher. 1238
*Ina von Bülow. 1256
*Marie Berlin.
*Clara Moll.
*Henriette Langfeldt.

Zur vollen Geldhebung: (63)

(Dieſe und die, von ihrer Aufnahme ins Kloſter an gerechnet, älteſten zwanzig Damen zur halben Geldhebung tragen, laut der Verleihung der hochſeligen Großherzogin Auguſte vom 26. Mai 1853, das Ordenskreuz an einer Schleife von gleichem Bande (ſ. oben) an der linken Schulter.)

Henriette v. Reſtorff. 903
Thereſe v. Pleſſen. 912
Adelaide v. Winterfeld. 943
Louiſe v. Koppelow. 980
Bar. Aug. v. Meerheimb. 982
Cäcilie v. Kahlden. 1021
Wilhelmine v. Scheve. 1025
Pauline v. Lücken. 1027
Baroneſſe Agnes v. Maltzahn. 1034
Ida v. Blücher. 1078
Hedwig v. Vieregg. 1079
Auguſte v. Baſſewitz. 1084
Suſanne v. Rohr. 1092
Anna v. Walsleben. 1112
Sophie v. Oertzen. 1133
Ottilie v. Reſtorff. 1141
Bertha v. Oertzen. 1142
Theodora v. Blücher. 1152
Emilie v. Oertzen. 1154
Louiſe v. Flotow. 1177
Ida v. Oertzen. 1178
Amalie v. Blücher. 1190
Louiſe v. Gundlach. 1193
Sophie v. Buch. 1216
Anna v. Winterfeld. 1229
Ida v. Gundlach. 1230
Caroline v. Meding. 1258
Baroneſſe Louiſe v. Langermann. 1260

Julie v. d. Kneſebeck. 1266
Bar. Helene v. Stenglin. 1267
Wanda v. Oertzen. 1269
Minna v. Rieben. 1275
Auguſte v. Schuckmann. 1277
Frieda v. Schack. 1281
Bar. Eliſabeth v. Maltzan. 1287
Ferdinandine v. Rantzau. 1290
Amelie v. Grävenitz. 1293
Hedwig v. Blücher. 1295
Friederike v. Blücher. 1296
Bar. Bertha v. Stenglin. 1298
Louiſe v. Voß. 1309
Anna v. Weltzien. 1315
Adelheid v. Schack. 1327
Blanca v. Quitzow. 1328
Louiſe v. Schuckmann. 1335
Frieda v. Rantzau. 1336
Alexandrine v. Laffert. 1340
Frieda v. Schuckmann. 1349
Gräfin Aſta v. Blücher. 1352
Adelheid v. Levetzow. 1359
Margarethe v. Kamptz. 1361
Helene v. Holſtein. 1366
Marie v. Waldow. 1368
Gräfin Gertr. v. Schwerin. 1369
Baroneſſe Alexandra v. Stenglin. 1376
Sophie v. Scheve. 1379
Elsbeth v. Bülow. 1384
Alexe v. Heyden. 1386
Lolo v. Heyden. 1387
Eliſabeth v. Bülow. 1391
Frieda v. Behr. 1392
Benedicte Flörke.
Wilhelmine Langfeldt.

Zur halben Hebung: (82)

Bar. Elsbeth v. Meerheimb. 1397
Alexandrine v. Müller. 1400
Marie v. Oertzen. 1402
Caroline v. Oertzen. 1404
Wilhelmine v. Gundlach. 1406
Gräfin Anna v. Bernſtorff. 1407
Marie v. Blücher. 1409
Louiſe v. Winterfeld. 1410
Hedwig v. Arenſtorff. 1413
Bar. Helene v. Hammerſtein. 1416
Anna v. Schack. 1420
Caroline v. d. Lühe. 1421
Helene v. Blücher. 1423
Eliſabeth v. Preen. 1424
Louiſe v. Bülow. 1425
Udi v. Behr. 1429
Marie v. Bülow. 1430
Anna v. Koppelow. 1434
Eliſabeth v. Preſſentin. 1437
Hedwig v. Bülow. 1439
Helene v. Baſſewitz. 1440
Sophie v. Pentz. 1441
Bar. Eliſabeth v. Maltzan. 1442
Bar. Hedwig v. Hammerſtein. 1445
Auguſte v. Blücher. 1446
Eliſabeth v. Pritzbuer. 1447
Auguſte v. Preſſentin. 1449
Bar. Friederike v. Hammerſtein. 1451

Louiſe v. Kamptz. 1452
Auguſte v. Bülow. 1453
Gertrud v. Kardorff. 1457
Lolo v. Bülow. 1458
Marie v. Kamptz. 1460
Anna v. Engel. 1464
Gräfin Clementine C. v. Schlieffen. 1470
Ida v. Preſſentin. 1472
Marie v. Raven. 1474
Hedwig v. Winterfeld. 1475
Bar. Joh. v. Brandenſtein. 1479
Wanda v. Pleſſen. 1480
Margaretha v. Fabrice. 1482
Auguſte v. Vieregge. 1486
Marie v. Rantzau. 1493
Marie v. Moltke. 1494
Gräf. Agnes v. Hahn. 1496
Amelie v. Wickede. 1498
Eliſabeth v. Baſſewitz. 1500
Louiſe v. Schuckmann. 1504
Urſula v. Dewitz. 1505
Eleonore v. Behr. 1506
Urſula v. Voß. 1508
Adele v. Reſtorff. 1509
Eliſabeth v. d. Kneſebeck. 1514
Hildegard v. Petersdorff. 1515
Magdalene v. Oertzen. 1516
Bar. Eliſabeth v. Hammerſtein. 1517
Albertine v. Boddien. 1518
Eliſabeth v. Lowtzow. 1520
Adelheid v. Buchwald. 1521
Auguſte v. Baſſewitz. 1523
Kathinka v. Preen. 1527
Margarethe v. Bülow. 1528
Clara v. Waldow. 1535
Thereſe v. Bülow. 1538
Thereſe v. Dewitz. 1539
Thekla v. Winterfeld. 1541
Ida v. Levetzow. 1542
Catharine v. Rohr. 1543
Elſe v. Lücken. 1544
Eliſabeth v. Raven. 1547
Freda Marie Gräfin v. Schlieffen. 1548
Baroneſſe Olga v. Hammerſtein. 1550
Dorothea v. Bülow. 1551
Bertha v. Klinggräff. 1552
Catharine v. Lücken. 1553
Eliſabeth v. Bülow. 1555
Dorothea v. Preen. 1556
Margaretha v. Flotow. 1557
Fanny Bölte.
Sophie Paſchen.
Franziska Schmidt.
Helene Langfeldt.

Zur viertel Hebung: (57)

Baroneſſe Wanda v. Hammerſtein. 1558
Margarethe v. Winterfeld. 1562
Baroneſſe Eliſabeth v. Maltzahn. 1564
Anna v. Bülow. 1565
Hedwig v. Bülow. 1568
Margar. v. Schuckmann. 1569
Martha v. Flotow. 1571

Marie-Louiſe v. Baſſewitz. 1573
Gräf. Marie-Louiſe v. Schlieffen. 1574
Gräf. Herm. v. Bernſtorff. 1575
Bertha v. Bülow. 1576
Erna v. Blücher. 1577
Bar. Chriſtine v. Brandenſtein. 1584
Martha v. Schuckmann. 1585
Bar. Anna v. Mecklenburg. 1586
Marie v. Bülow. 1588
Olga v. d. Lühe. 1592
Marie v. Oertzen. 1593
Louiſe v. Fabrice. 1594
Gräfin Lilla v. Baſſewitz. 1595
Bar. Caroline v. Bülow. 1596
Gräfin Clara v. Bernſtorff. 1597
Mechthild v. Lützow. 1598
Marie v. Oldenburg. 1600
Alma v. Flotow. 1601
Eliſabeth v. Arnim. 1602
Marie v. Blücher. 1603
Friederike v. Engel. 1604
Baroneſſe Aug. v. Rodde. 1606
Clara v. Oertzen. 1607
Anna Gräf. v. Bernſtorff. 1609
Johanna v. Voß. 1611
Luitgarde v. Kamptz. 1612
Bertha v. Mecklenburg. 1614
Emmy Anna v. Winterfeld. 1615
Maria Amalia Gräfin v. Bernſtorff. 1616
Gabriele v. Bülow. 1617
Elſe v. Weltzien. 1618
Eliſabeth v. Schuckmann. 1619
Clara v. Bülow. 1622
Paula v. Oertzen. 1625
Agnes v. Bülow. 1626
Eliſabeth v. Bülow. 1627
Hildegard v. Oertzen. 1628
Nadine v. Lücken. 1630
Joſephine v. d. Lühe. 1631
Elsbeth v. Viereck. 1633
Paula v. Waldow. 1634
Marie-Sophie v. Dewitz 1635
Bertha Gräf. v. Baſſewitz. 1637
Alice Gräfin v. Baſſewitz-Behr. 1638
Jenny v. Oertzen. 1639
Sophie v. Lücken. 1640
Emma v. Pleſſen. 1642
Emma v. Levetzow. 1643
Margarethe Baroneſſe v. Stenglin. 1644
Marie Louiſe v. Behr. 1646

3. Großherzogliche Penſioniſtinnen.

I. Mecklenburg-Schwerinſche: (6)

(aus der Entſagungs-Vereinbarung vom 22. April 1809, Mecklenb.-Schwerinſcher Staats-Kalender 1810, Th. II. S. 197.)

Zur vollen Geldhebung.

Caroline v. Wenckſtern.
Bar. Caroline v. Nettelbladt.
Alexandrine v. Bietinghoff.
Joſephine Haupt.

Anna Leue,
Emma v. Santen, } zur halben Hebung.

II. Mecklenburg-Strelitzſche: (3)

(aus einer ritter- und landſchaftlichen Bewilligung vom 23. Decbr 1809. Mecklenburg-Schwerinſcher Staats-Kalender 1810, S. 196.)

Gräfin Agnes v. Eyben,
Georgine v. Gagern, } zur vollen Hebung.

Friederike Kämpffer, zur halben Hebung.

b) Kloſter Malchow.

1. Kloſterbeamte.

Proviſoren:

Kammerherr Friedrich v. Bülow auf Rogeez, wegen des Herzogthums Schwerin, wiedergewählt auf 4 Jahre von 1891 an.

Rittmeiſter a. D. Otto v. Plüskow auf Ahrenshagen, wegen des Herzogthums Güſtrow, wiedergewählt auf 4 Jahre von 1890 an.

Kloſterhauptmann:

Emil v. Gundlach auf Hinrichsberg, wiedergewählt auf ſechs Jahre von Joh. 1890 ab.

Syndicus: Rechtsanwalt, Rathmann Fritz Heuck zu Waren.
Küchenmeiſter: Heinrich Engel.
Förſter zu Jabel Otto Wagener.
„ „ Drewitz Heinrich Paris.
„ „ Cramon Guſtav Beſter.
Amtsförſter zu Kloſter Malchow: Ernſt Schlange.
Holzwärter zu Damerow Carl Kruſe.
„ Loppin Carl Tiedt.
„ Kraaz Friedrich Holtmann.
„ Malkwitz Joachim Brinckert.
„ Sembſin Julius Sievert.

2. Der klöſterliche Convent: (139)

(nach den Nummern der Einſchreibung in zwei Kloſter-Liſten.)

Domina: Emma v. Flotow.

Conventualinnen zur vollen Hebung: (14)

tragen, wie die Domina, den von der hochſel. Herzogin Louiſe Friederike 1763 geſtifteten Orden pour la vertu an einem rothen mit weiß liſerirten Bande, mit dem von der wail. Durchl. Herzogin Louiſe 1787 erhaltenen Stern auf der linken Bruſt.)

Die mit einem * bezeichneten Damen wohnen im Kloſter.

*Louiſe v. Schack.	593	*Julie v. Bülow.	671
*Catharine v. Bülow.	614	*Julie v. Mecklenburg.	675
*Antonie v. Behr.	623	*Magdalena v. Baſſewitz.	699
*Erneſtine v. Behr.	627	*Roſalie v. Reſtorff.	702
*Eliſabeth v. Bülow.	634	*Aug. Bar. v. Hammerſtein.	704
*Louiſe v. Lehſten.	653	*Agnes v. Lücken.	714
*Hedwig v. Grävenitz.	668	*Jenny v. Baſſewitz.	752

Zur vollen Geld-Hebung: (41)

(dieſe und die, von ihrer Aufnahme ins Kloſter an gerechnet, älteſten 12 Damen der halben Hebung tragen laut Verleihungen der Großherzogin Auguſte v. 26. Mai 1853 und der Großherzogin Marie v. 23. December 1871 das Ordenskreuz an einer Schleife von gleichem Bande (ſ. oben) an der linken Schulter.)

Clara v. Waldow.	557	Pauline v. Kahlden.	691
Marie v. Bülow.	559	Eliſe v. Bülow.	695
Bertha Bar. v. Maltzahn.	580	Mathilde v. Oertzen.	703
Caroline v. Arnim.	595	Sophie v. Maltzahn.	706
Marie v. Bülow.	608	Minna v. Flotow.	707
Eleonore v. Bülow.	617	Auguſte Bar. v. Maltzan.	708
Bertha v. Preen.	626	Mary Bar. v. Hammerſtein.	711
Ottilie Bar. v. Hammerſtein.	638	Louiſe v. Hobe.	719
Charlotte v. Bülow.	655	Ida v. Zülow.	720
Sophie v. Blücher.	666	Margarethe v. Winterfeld.	734
Thereſe v. Hobe.	678	Ottilie v. Lehſten.	744
Thereſe v. Weltzien.	684	Ottilie v. Rohr.	753
Eliſabeth v. Oertzen.	688	Eleonore v. Baſſewitz.	760

Marie Bar. v. Stenglin. 761
Eliſabeth v. Dewitz. 767
Charlotte v. Bülow. 770
Auguſte v. Grävenitz. 771
Auguſte v. Viereck. 772
Marie Bar. v. Maltzan. 777
Anna v. Rantzau-Horſt. 785
Olga v. Voß. 786
Clara v. Winterfeld. 791
Auguſte v. Schack. 794
Natalie v. Rantzau. 795
Mathilde v. Grävenitz. 798
Louiſe v. Oertzen. 799
Marie v. d. Kneſebeck. 801
Margarethe v. Kamptz. 803

Zur halben Hebung: (61)

Anna v. d. Lühe. 805
Helene Gräfin v. Baſſewitz. 807
Ina Gräfin v. Baſſewitz. 808
Catharine v. Quitzow. 809
Charlotte v. Kamptz. 813
Friederike Bar. v. Langermann-Erlenkamp. 815
Margarethe v. Schuckmann. 816
Mathilde Bar. v. Rodde. 818
Mathilde v. Heyden. 822
Anna v. Schack. 823
Emma v. Laffert. 834
Magdalene v. Bülow. 837
Caroline v. Zülow. 840
Anna v. Blücher. 843
Eliſabeth v. Müller. 844
Anna v. Oertzen. 845
Anna v. Waldow. 846
Olga v. d. Lühe. 851
Eliſabeth v. Dewitz. 852
Catharine v. Heyden. 854
Emma v. Winterfeld. 856
Clotilde v. Pleſſen. 862
Margarethe v. Arenſtorff. 863
Luiſe Bar. v. Maltzan. 868
Gertr. Bar. v. Hammerſtein. 870
Anna v. d. Lühe. 872
Magdalene v. Bülow. 874
Marie Gräfin v. Schlieffen. 875
Jenny v. Blücher. 876
Eliſabeth v. Lowtzow. 880
Auguſte v. Pritzbuer. 884
Louiſe v. Engel. 886
Urſula Gräfin v. Hahn. 887
Anna v. Bülow. 888
Editha Bar. v. Lützow. 895
Hedwig v. Preſſentin. 898
Julie v. Behr. 899
Leonie v. Petersdorff. 903
Louiſe v. Oertzen. 907
Anna Marie v. Dewitz. 911
Adelheid v. Bülow. 912
Louiſe v. Rohr. 914
Frieda v. Schuckmann. 918
Gertrud v. Preſſentin. 921
Eva v. Kardorff. 924
Irmgard Bar. v. Hammerſtein. 926
Hedwig Gräf. v. Bernſtorff. 927
Hedwig v. Bülow. 929
Hertha Bar. v. Hammerſtein. 930
Eleonore Bar. v. Maltzan. 932

Auguſte v. Levetzow. 934
Eliſabeth v. d. Lühe. 937
Frieda v. Bülow. 938
Auguſte Lüders.
Johanna Flörke.
Caroline Müntzel.
Dora Telſchow.
Clara Müller.
Johanna Dolberg.
Friederike Schmidt.
Ulrike Siemſſen.

Zur viertel Hebung: (22)

Hedwig v. Flotow. 939
Eliſabeth v. Preen. 940
Lilla Bar. v. Brandenſtein. 941
Agnes v. Winterfeld. 942
Helmine v. Reſtorff. 943
Lilla Bar. v. Brandenſtein. 944
Henriette v. Blücher. 945
Sabine Gräf. v. Baſſewitz. 946
Hedwig Gräf. v. Bernſtorff. 948
Ida v. Engel. 949
Eliſabeth v. Baſſewitz. 951
Victoria v. Schuckmann. 952
Gertrud v. Bülow. 953
Eva v. Lücken. 954
Ottilie v. Brandenſtein. 955
Martha Gräfin von Schlieffen. 956
Louiſe v. Both. 957
Armgard v. Oertzen. 958
Helene v. Ladiges. 959
Marie v. Bülow. 960
Marg. Gräf. v. Schwerin. 961
Erna v. Weltzien. 962

c) Kloſter Ribnitz.

1. Kloſterbeamte:

Proviſoren:

Andreas Graf v. Bernſtorff auf Hundorf, wegen des Herzogthums Schwerin, wiedergewählt auf 4 Jahre von Joh. 1889 an.

Alfred v. Kardorff auf Granzow, wegen des Herzogthums Güſtrow, wiedergewählt auf 4 Jahre von Johannis 1891 an.

Bürgermeiſter Dr. Adolf Simonis, wegen der Stadt Roſtock.

Kloſterhauptmann: vac.

Syndicus: Amtsrichter Friedr. Bunſen in Roſtock.

Küchenmeiſter: Dr jur. Paul Berlin.

Kloſterjäger zu Rookhorſt und Poppendorf: Friedrich Krüger.
zu Wulfshagen: Ludwig Treu.

2. Der klöſterliche Convent: (53)

(nach einer im Jahre 1844 eingeführten Nummer-Folge.)

Domina: Blanca v. Schack.

Conventualinnen zur ganzen Hebung: (11)

(tragen, wie die Domina, das Herzogl. Ordenskreuz und den Herzogl. Ordensſtern pour la vertu, jenes an einem weißen mit roth liſerirten Bande.)

Die mit einem * bezeichneten Damen wohnen im Kloſter.

*Wilhelmine v. Grävenitz. 26
*Eliſe v. Oertzen. 27
*Jeannette v. Weltzien. 28
*Hermine v. Kamptz. 32
*Marie v. Oertzen. 35
*Doris v. Bülow. 45
*Bar. A. v. Maltzan. 56
*Friederike v. Bülow. 64
*Chriſtiane Mann.
*Ina v. Baſſewitz. 94
*Anna Blanck.

Zur vollen Geldhebung: (7)

(Dieſe Conventualinnen nebſt den von ihrer Aufnahme ins Kloſter an gerechnet älteſten 9 Damen zur halben Geldhebung tragen laut der Verleihung der hochſel. Großherzogin Auguſte vom 26. Mai 1853 das Ordenskreuz an einer Schleife von gleichem Bande (ſ. oben) an der linken Schulter.)

Ida v. Preen. 43
Louiſe v. Lützow. 47
Marie v. Engel. 65
Sophie v. Zepelin. 68
Marie v. Lowtzow. 72
Helene v. Arnim. 80
Julie v. Pleſſen. 84

Zur halben Hebung: (21)

Bar. Mathilde v. Langermann. 86
Eliſabeth v. Hobe. 91
Ida v. Both. 92
Adelheid v. Oertzen. 99
Ottilie v. Rohr. 101
Sophie v. Reſtorff. 102
Eliſabeth v. Winterfeld. 106
Bar. Cordula v. Maltzan. 108
Olga v. Oertzen. 109
Hermine v. Pleſſen. 111
Walburgis v. Grävenitz. 114
Eliſe v. Weltzien. 115
Bar. Mathilde v. Rieben. 119
Ina v. Schuckmann. 123
Alwine Wehner.
Dora Paſchen.
Pauline v. Gundlach. 124
Katharine v. Dewitz. 127
Eliſabeth v. Holſtein. 130
Clara v. Laffert. 135
Clara v. Rohr. 138

Zur viertel Hebung: (12)

Kunigunde v. Bassewitz.	141	Julie v. Kamptz.	154
Marie v. Wickede.	146	Carola v. Rantzau.	158
Marie v. Quitzow.	147	Ida v. Grävenitz.	160
Martha v. Blücher.	149	Ida v. Flotow.	162
Auguste v. Heyden.	151	Dorothea v. Bülow.	164
Hedwig v. Winterfeld.	153		

Magiſtrate in den Städten.

A. In der Reſidenzſtadt Neuſtrelitz.

(Ohne Landſtandſchaft.)

Dirigent: Bürgermeiſter Ewald Wohlfahrt. S. V. M. m. Schw. — Kr. Dm. a.

Senatoren: Kaufmann Friedrich Krüger.
Poſthalter Julius Kohrt.

Stadtſecretair: Friedrich Finck.

Stadtaltermänner: Kürſchnermeiſter Ludwig Muſch.
Malermeiſter Carl Dufayel.
Zimmermeiſter Reinke sen.

Stadtkaſſen-Rendant: Carl Timann.

„ -Gegenſchreiber: Wilhelm Hardow, ad int.

Magiſtrats-Protokolliſten: Albert Maaß.
Adolf Teſchner.

Waagemeiſter: Aug. Wagner.

Spritzenmeiſter: Günter, Thieme, Becker, Schröder und Müller, Schmidt, Vorſteher der Waſſerzufuhr aus der Waſſerleitung auf dem Markte.

Stadt- und Polizeidiener: Friedrich Rüh.
Wilhelm Beyer. Kr. Dm.

Städtiſcher Hülfsdiener: Hermann Maaß.

Nachtwächter: Jacobs, Reinhold, Mülling, Schwießelmann, Carl Krüger und Wilhelm Krüger.
Die hier ſtationirten Gendarmen und die Stadt- und Polizeidiener führen nächtlich abwechſelnd die Aufſicht über die Nachtwächter.

Garten- u. Wieſen-Aufſeher: Niemann und Kröchert.

Krankenwärter im Stadtkrankenhauſe: Carl Riebe.

Ausrufer und Wagenwächter: Hindenburg.

B. In den zum Corps der Landſtände gehörigen Städten.

1. Vorderſtadt Neubrandenburg.

Bürgermeiſter: Hofrath Guſtav Brückner.
Dr. Adolf Pries. Pr.L.D.A.
Rathsherr: Hermann Roſenhagen.
Kämmerer: Wilhelm Hahn.
Rathsſecretair: Heinrich Engel.
Polizei-Secretair und Rathsprotokolliſt: Johannes Boldt.
Kämmereiſecretair: Guſtav Hahn.
Steuerſecretair und Steuererheber: Rudolf Jahncke.
20 freigewählte Bürger-Repräſentanten.
Rathsdiener: Daniel Monneck.
Heinrich Schmidt.
Wilh. Klinge.
Kämmereidiener: Fritz Fleck.
Stadtjäger: Friedrich Mietzner.
Holzwärter: Albert Sommer jun.
Johann Roloff, auch Torfinſpector.
Hülfsholzwärter: Rudolf Mietzner.
Gasinſpector: Heinrich Krüger.
Armendiener: Fr. Buhrt.
Feldhüter: Friedrich Rochow.
Wallwächter: Albert Seelow.
1 Oberwächter und 5 Nachtwächter.

Rathskellerpächter: Weinhandlung Wilh. Keßler zu Berlin, Hoflieferantin.
Rathswaagemeiſter: Kaufmann Auguſt Krüger.
Stadtkapellmeiſter: Otto Schumacher.

Branddirector: Kreisſecretair Walter.
Führer der freiwilligen Feuerwehr: Kaufmann Carl Wöllert.

Spritzenmeister: Bendschneider, Lichtenberg, Krüger, W. Krüger und Michaelis.

2. Friedland.

Bürgermeister: Rath Hermann Voß. Kr.Dm. a.—Pr.L. D. A. 2.
Rathsherren: Wilhelm Raspe.
2. vac.
Syndicus: Heinrich Ziehm.
Stadtsecretair: Max Cordes.
2. Secretair und Rathsprotokollist: Adolf Kurth.
Kämmereischreiber: Hermann Arndt.
Stadtabgaben-Erheber: Wilhelm Mayen.
Der Bürger-Ausschuß von 16 Mitgliedern.
Rathskellerpächter: Hoflieferant Wilhelm Russow.
Rathswaagemeister: vac.
Stadtjäger: Ferdinand Peters.
Rathsdiener: Wilhelm Mussehl.
Fritz Krüger.
Steuerdiener: Heinrich Ohm.
Ausrufer und Gefangenwärter: Albert Lembke.
Nachtwächter: W. Hanke, W. Kühl, G. Grell, H. Schultz.
Jäger zu Schwichtenberg: Hellmuth Greve.
Jäger auf der Fleeth: Heinrich Scharck.
Jäger zu Schwanbeck: Heinrich Schünemann.

3. Woldegk.

Bürgermeister: Gustav Fölsch.
Rathsherren: Ludwig Kandler.
Friedrich Brasch, Stadtsecretair.
Johann Schütt, Berechner der Stadtkasse.
Der Bürger-Ausschuß von 12 Mitgliedern.
Rathskellerpächter und Waagemeister: Theodor Budde.
Rathsdiener und Marktmeister: Robert Horn.
Stadtdiener: Carl Boy.
Stadtjäger: Carl Suhr und Carl Suhr jun.

4. Strelitz.

Bürgermeiſter: Rath Carl Müller.
Rathsherren: Alexander Sanders.
Wilhelm Brunn.
Stadtſecretair: Friedrich Lehnberg.
Stadtkaſſenberechner: Auguſt Rämiſch.
Rathsprotokolliſt: Emil Tabbert.
12 Stadtverordnete.
Stadtförſter: Georg Nebe.
Stadtjäger: Heinrich Daſſow.
Forſt- und Jagdwärter: Carl Fiſcher.
Rathsdiener: Gottfried Keſtner.
Stadt- und Polizeidiener: Max Kallenbach, ad int.
Nachtwächter: Heinrich Auguſtin, Carl Prehn, Friedrich Schmidt und Heinrich Zörn, letztere beide nur für das Winter-Halbjahr.

5. Fürſtenberg.

Bürgermeiſter: Max Frick.
Rathmänner: Adolf Garlipp.
Carl Böſt.
Stadtkämmerer und Stadtſecretair: Carl Wolff. ✠ 2 — ✠ — Pr. EK. — Schwr. M. V. K. 2. — Kr.Dm. a.
Viertelsmänner: Schuhmachermeiſter Heinrich Schröder.
Kornhändler Glaſow.
Kornhändler Auguſt Ruthenberg.
Kaufmann Meyer.
Der Bürger-Ausſchuß von 9 Mitgliedern, darunter als Kämmereideputirter und Vorſitzender: Kaufmann Buttermann.
Rathswaagemeiſter, Rathsdiener und Ausrufer: Wilhelm Leinhaſe.
Spritzenmeiſter: Kaper, Kindler, Mai und Wallbarth.
Nachtwächter: W. Schmidt und Joh. Schmidt.
Todtengräber: Greuel.

6. Wesenberg.

Bürgermeister: Hugo Berg.
Rathsherren: Adolf Grobbecker, auch Kämmerer.
Adolph Stoppel.
Stadtsecretair: Adolf Wustrow.
Stadtsprecher: Christian Drücker.
Kämmerei-Gegenschreiber: Aug. Brodthagen.
Bauwerkskassen-Berechner: Carl Ex.
6 Stadtverordnete.
Rathswaagemeister: Gastwirth Fr. Müller.
Holzwärter: Carl Hagen.
Carl Frentz.
Rathsdiener und Armenvogt: Heinrich Meltz.
Spritzenmeister: Ad. Schröder, Aug. Jonas, Fr. Lippert.
Spritzenmeister-Stellvertreter: Fr. Lube und P. Grobbecker.
Flurwärter: Albert Schade.
Laternenanzünder u. Nachtwächter: C. Zander u. W. Mohnke.

7. Stargard.

Bürgermeister: vacat.
Rathmänner: Adolph Meinhard.
Carl Stolte.
Stadtsecretair: Ernst Zachow.
12 Ausschußbürger.
Stadtwaagemeister: } Ernst Arndt.
Rathsdiener: }
Hülfs-Rathsdiener: Ludwig Peters. Kr.Dm. a.
Stadtjäger und Holzwärter: Carl Reisener. Kr.Dm. b.

Gemeinde-Verwaltung in den Flecken und auf dem Lande.

A. In den Flecken.

1. Mirow.

Commüne-Alterleute: Kaufmann Eduard Rehberg. } bis
Handelsmann Carl Mewes. } 1892.
Kaufmann Carl Maecker. } bis
Amtszimmermſtr. H. Huſtädt. } 1894.

2. Feldberg.

Gemeinde-Vorſtand,

in Gemäßheit der Verordnung vom 2. Aug. 1864 und des unterm 15. Mai 1877 beſtätigten revidirten Orts-Statuts vom 14. September 1876,

unter Aufſicht des Domanial-Amts:

Thierarzt Heinrich Plümecke.
Amtszimmermeiſter Friedrich Schmidt.
Schneidermeiſter Julius Schröder.

B. Auf dem Lande.

1. Im Domanio und im Cabinetsamt,

in Gemäßheit der Gemeinde-Ordnung vom 2. Aug. 1864 und der beſtätigten Orts-Statute,

unter Aufſicht der Domanial-Aemter bz. des Cabinetsamts, als Gemeinde-Vorſtände:

In den Dörfern die Schulzenräthe, beſtehend je aus 1 Schulzen und 2 Schöffen; auf den Höfen die Pächter bez. Erbpächter.

Die einzelnen Gemeinden ſind durch die laufende Nummer vor den Ortsnamen in der Topographie des Domanii bezeichnet.

2. In den ritterſchaftlichen Gütern:

die reſp. Gutsherrſchaften (2. Th., 2. Abth. B.)

Landesherrlich bestätigte Juden-Gemeinden.

(Nach Maßgabe des § 6 der Verordnung vom 28. Januar 1868.)

I. Zu Strelitz. (Seelenzahl 110: 44 m., 66 w.).
Aufsichtsbeamter: Amtsrichter Giehrke.

Landes-Rabbiner: Dr. Jacob Hamburger.

Gemeinde-Vorstand:
Aeltester: Dr. med. Ahrensdorf.
Kassenberechner: Eduard Ephraimson.
Synagogen-Vorsteher: Götz Pommer.

Gemeinde-Beamte:
Cantor und Religionslehrer: Isidor Berendt.
Krankenverpflegungs- u. Beerdigungs-Gesellschaft.
Director: Theodor Liebenthal.
Vorsteher: Eduard Ephraimson.
Kassier: Magnus Liebenthal.

II. Zu Neustrelitz. (Seelenzahl 71: 30 m., 41 w.)
Aufsichtsbeamter: Amtsrichter Jacoby.

Vorsteher: David Löwe.

III. Zu Neubrandenburg. (Seelenzahl 131: 63 m., 68 w.)
Aufsichtsbeamter: Bürgermeister Hofrath Brückner.

Vorstand
Sylvester Löwenhaupt.
Gustav Götz.

Gemeinde-Beamter:
Religionslehrer, Vorbeter und Schächter: Steinkritzer.

IV. Zu Fürstenberg. (Seelenzahl 27: 11 m., 16 w.)
Aufsichtsbeamter: Amtsrichter Giehrke in Strelitz, ad int.

Vorsitzender: Joseph Gimpel.
Kassenberechner: Gustav Julius.
Synagogen-Vorsteher: Julius Potzernheim.
Beisitzer: Heimann Elliot.
Julius Zossenheim.
Religionslehrer, Vorbeter und Schächter: J. Kroner.

V. Zu Mirow. (Seelenzahl in Mirow 16: 6 m., 10 w.,
in Feldberg 22: 9 „ 13 „)
Aufsichtsbeamter: Amtsrichter Dr. jur. Müller.

Vorsteher: Salomon Herzfeld.
Religionslehrer, Vorbeter und Schächter:
Abraham Philippson.

Zweite Abtheilung.

Topographiſches Verzeichniß

der Kabinets- und Domänengüter, der ritterſchaftlichen und Privat-Landgüter, der Städte und Flecken.

A. Kabinetsgüter und Domänen.

Nachweiſung.

Auf der einen Seite ſind die Namen der Domanial-Grundſtücke und Güter nach alphabetiſcher Ordnung und gegenüber die der Pächter oder Beſitzer verzeichnet. Die daneben befindliche Zahl giebt die Bevölkerung nach den Zählungsreſultaten vom 1. December 1890 an. In der Bevölkerungszahl der Hauptörter iſt diejenige der Nebenörter mitenthalten. In den vorne mit laufender Nr. bezeichneten Orten des Domanii und des Cabinetsamts iſt die Armen- und Gemeinde-Ordnung vom 2. Auguſt 1864 eingeführt; die mit gleichen Nummern bezeichneten Ortſchaften bilden zuſammen eine Gemeinde.

Die Güter, deren Namen mit fetterer Schrift gedruckt ſind, gehören zu dem ritterſchaftlichen Hufen-Kataſter; die Güter, deren Namen mit geſperrten Lettern gedruckt ſind, ſind regulirt. Bei den Domänen-Gütern iſt die Größe des verpachteten Areals in Hektar, Ar und Quadratmeter, deren Zahl jedoch nicht garantirt wird, angegeben. Die hinzugefügten Zeichen und Buchſtaben, welche auch für die ritterſchaftlichen und Privatgüter, ſowie für das Fürſtenthum Ratzeburg gelten, bedeuten:

○ Kirche.
⊙ Kirche mit dem Prediger an demſelben Ort.
+ Küſterei.
± Schule.
⧺ Küſterei und Schule.
☿ Oberförſter.
♃ Förſter.
♂ Unterförſter.
♀ Holzwärter.
∞ Chauſſeegeld-Hebeſtelle.
Δ Krug.
[Schmiede.
♋ Waſſermühle.
♌ Windmühle.
Om. Oelmühle.
Sm. Schneidemühle.
L. Lohmühle.
W. Walkmühle.
G. Glashütte.
K. Kalkofen.
T. Theerofen.
Z. Ziegelei.
F. Feuerſpritze.
Epſt. Erbpachtſtelle.
Ep. Erbpächter.
Epb. Erbpachtbauer.
B. Bauer.
C. Coſſate.
H.E. Hauseigenthümer.
ha Hektar.
a Ar.
qm Quadratmeter.
H. Hufe.
R. Ruthe.
S. Scheffel.

Die Poſtſtation, durch welche die Correſpondenz ꝛc. vermittelt wird, iſt in einer beſondern Rubrik des am Schluſſe des V. Theils befindlichen Ortſchafts-Regiſters angegeben.

---

a) Kabinets-Amt.

(Menſchenzahl im Jahre 1880: 1028, im J. 1885: 932, im J. 1890: 880.)

1. Blumenholz ○
ad 1. Carlshof
ad 2. Chriſtenhof
ad 3. Ehrenhof

Senator Kohrt. 1 H.E. 145
Heinrich Winckelmann. 13
Ep. Friedr. Meincke. 6
Se. K. H. der Erbgroßherzog. 42

ad 1.	Friedrichshof	2 Ep. 2 H.E. 33
	7. Glambeck ☿	38
	2. Hohenzieritz ○ ⧺ ♂ Δ [F.	Louis Hamann, 4 B. 260
ad 2.	— — ♉	Schafmeiſter Carl Conrad zu Mölln i. M.
	3. Prillwitz ⊙ ⧺ Δ [F.	Se. K. H. der Erbgroßherzog. 188
ad 1.	Sandmühle ♉	Mühlenmeiſter Johann Schmidt. 8
	4. Weisdin ○ ⧺ ∞ Δ [F.	Heinrich Winckelmann. 109
	5. Wendfeld	Heinrich Fick. 64
	6. Zippelow	Oberamtmann W. Cordua. 76
ad 6.	— — ♉	Erbpachtmüllerin vereh. Gau.

b) Domänen.

1. Amt Feldberg.

(Menſchenzahl im J. 1880: 8503, im J. 1885: 7999, im J. 1890: 8092.)

	1. Bergfeld 564 ha 70 a 3 qm ± Δ [F.	Friedrich Cunitz. 96
	2. Bredenfelde 763 ha 32 a 72 qm ⊙ ⧺ Δ [F.	Franz Boldt. 4 H.E. 254
	— — ♉ 2.	Friedrich Rechlin.
	3. Cantnitz 866 ha 95 a 56 qm ○ ⧺ Δ [F.	Amtmann Carl Wibelitz. 11 H.E. 307
	— — ♌	Georg Schünemann.
	4. Carpin ± Δ [F.	5 B. 6 H.E. Schulze Friedrich Degener. 106
	5. Carwitz ○ ⧺ Δ [♌ F.	4 Ep. 5 B. 19 H.E. Viceſchulze Wilh. Benzin. 346
	6. Conow 612 ha 68 a 16 qm ○ ⧺ Δ [F.	Wilhelm Wibelitz. 133
	— — ♌	Georg Könke.
ad 4.	Dianenhof ♂	13

7.	Dolgen ○ ± Δ [	6 B. 1 Ep. (Köllershof.) 1 Ep. 8 H.E. Schulze Otto Köller. 257
ad 18.	— — T.	Anton Kock. 14
ad 13.	Eulenkrug Δ	Krüger Tiedts Erben. 8
8.	Feldberg ⊙ + Δ [[♀ F. F.	99 H.E. Müller Ferd. Hoffschildt. 1329
ad 8.	Feldberger Hütte. K. ♂	Kalkbrenner C. Godenschwager.
9.	Flatow 269 ha 22 a 48 qm	Heinrich Seer. 74
10.	Friedrichsfelde 207 ha 14 a 98 qm	Friedrich Meier. 56
11.	Fürstenhagen ○ ± Δ [F.	13 B. 1 Ep. 14 H.E. Schulze Joh. Wilh. Schulz. 324
12.	Georgenhof	Ep. Friedrich Hühn. 32
13.	Gramelow 547 ha 4 a 96 qm ○ ± Δ [F.	Julius Grube. 2 H.E. 131
14.	Grauenhagen 724 ha 15 a 29 qm ± Δ [F.	Wwe. Raspe. 172
	— — ♀	Müller Wilhelm Benzin.
15.	Grünow ⊙ ± ♂ Δ [[F. Z.	Freischulze Bankdirector Th. Lampe in Frankft. a. O.
		Viceschulze Carl Meincke. 1 Epst. (Wwe. Kittendorf.) 8 B. 22 H.E. 468
	— — ♀	Heinrich Roloff.
16.	Hasselförde ± Δ [F.	2 E. 17 H.E. Schulze Wilh. Gau. 324
	— — ♀	Müller Schünemann.
ad 16.	Hasselförder Mühle ♂ Sm.	Geschwister Witte.
17.	Hinrichshagen 725 ha 49 a 94 qm ⊙ ± ☿ ∞ Δ [F.	Wilhelm Schultze 1 H.E. 274
	— — frühere Ziegelei	Gehöftspächter Joh. Götz.

— — ♌

ad 32. **Hoffelde** 213 ha 12 a 91 qm

ad 7. **Köllershof**

18. **Koldenhof** ± Δ [F.

19. **Krüſelin** 210 ha 30 a 48 qm

ad 19. Krüſeliner Mühle. ♁ Sm.

ad 16. Labee T.

20. **Läven** 438 ha 32 a 27 qm ± [F.

ad 5. — — ♂

21. **Lüttenhagen** 248 ha 79 a 2 qm ◯ ± ☿ Δ

22. **Mechow** ◯ ± ♂ Δ [F.

23. **Neugarten** ± ♂ Δ[F.

24. **Neuhaus**

25. **Neuhof** 488 ha 1 a 16 qm ± Δ [F.

26. **Ollendorf** 581 ha 16 a 30 qm F.

27. **Oltſchlott** 321 ha 84 a 53 qm

28. **Plath** ◯ ∓ Δ [F.

— — ♌

29. **Rehberg** 766 ha 68 a 63 qm ◯ ± Δ [F.

Carl Meincke.

zu Gr. Schönfeld. 10

1 Ep. zu Dolgen. 12

4 B. 8 H.E. Schulze Carl Köller. 187

Hermann Schönfeld. 56

Auguſt Lüdke.

Wwe. Teetz. 3 H.E. 35

Anton Herzberg. 2 H.E. 133

zu Carwitz. 11

Max Schröder. 4 H.E. 137

2 Ep. 3 B. 9 H.E. Schulze Herm. Köſter. 235

27 H.E. Schulze Joh. Bunge. 281

Freiſchulzengutsbeſitzer Heinr. Alfr. Schopper. 58

Ernſt Hoffſchildt. 2 H.E. 122

Robert Wendland. 110

Paul Berling. 84

3 Epſt. 9 B. 1 Pfarr-Epb. 1 Lehnb. 6 H.E. Schulze Chriſt. Radloff. 264

Wilhelm Fröhlcke.

Amtmann Heinrich Schroeder. 3 H.E. 266

30. **Rödlin** 678 ha 21 a 42 qm ⊙ ⧺ Δ [F.
— — Dampf Z.
— — ☊
ad 5. Roſenhof

ad 16. Sandkrug Δ
31. Schlicht 545 ha 82 a 90 qm ± Δ [F.
32. **Groß Schönfeld** 543 ha 44 a 66 qm ± Δ [F.
ad 28. Silberberg
ad 15. Steinmühle ♁ Sm.
33. Triepkendorf ⊙ ⧺ Δ [F.
ad 14. Vogelſang 144 ha 28 a 43 qm
34. **Vorheide** 344 ha 74 a 89 qm
35. Warbende 847 ha 18 a 6 qm ⊙ ⧺ Δ [F.
— — ♁ ☊
36. **Watzkendorf** 575 ha 76 a 30 qm ◯ ± Δ [F.
37. Weitendorf 408 ha 19 a 11 qm ± Δ

Heinrich Klänhammer. 152

Zieglermeiſter Herm. Stier.
Pachtmüller Joachim Boldt.
zu Carwitz. Freiſchulze Ahlgrimm. 10
Geſchw. Beyer. 2 H.E. 42
Auguſt Weißenborn. 116
Rudolph Nauck. 190

Epſt. zu Plath. 4
Ludwig Hellwig. 13
11B. (Gräpkenteich.) 21H.E.
Schulze Chriſt. Benzin. 418
zu Grauenhagen. 9

Auguſt Schultz. 90

Otto Runge. 2 H.E. 274

Rudolph Malchow.
Oberamtmann Fr. Wendland. 127
Heinrich Fick. 97

2. Amt Mirow.

(Menſchenzahl im J. 1880: 7555, im J. 1885: 7231, im J. 1890: 7198.)

1. Babke ◯ ± Δ [F. ♂
— — K.
2. Blankenförde ◯ ♀
— — ☊
ad 20. Buchenhorſt 99 ha 92 a 97 qm

Freiſchulze Carl Hoth. 5 C. 18 H.E. 238
Richard Hellwig.
Freiſchulze Otto Friedrich Krage. 8 H.E. 152
Carl Friedr. Hobe.
zu Kl. Quaſſow. 12

3. Buſchhof ±	Ep. Ewald Kettner.
	Pächter und Ortsvorſteher H. Scheel. 113
4. Canow 286 ha 97 a 71 qm ± ♂ Δ [K.	Oberamtm. Aug. Kaumann. 6 H.E. 2 Häusler. 167
— — ♉	Ludwig Kaumann.
5. Neu-Canow ± Δ	9 H.E. 3 Häusler. Ortsvorſtand Eigenthümer C. Hagemann. 95
— — Dolbecks T. ♀	Friedrich Rühe. 10
6. Dalmsdorf F.	Freiſchulze Friedr. Krage. 2 Ep. 1 Epſt. 1 C. 17 H.E. 188
7. Droſedow ◯ ∓ Δ	Ep. Hermann Müller. 1 Ep. 13 H.E. 170
— Erbpachtſtelle II. Z.	Ep. Robert Nolte.
ad 7. Neu-Droſedow,	Ep. Franz Gädicke. 28
8. Fleeth ±	Freiſchulze Ferdinand Prütz. 1 Ep. 7 H.E. 94
— — ♉ Sm.	Aug. Krüger.
9. Alt-Gaarz ⊙ ∓ F.	3 H.E. 111
ad 9. Neu-Gaarz 984 ha 67 a 16 qm	Ludwig Wendlandt. 67
— — Gehrenſche ♌	Ernſt Leo. 5
10. Granzin ◯ ± [Δ	Schulze Ep. Heinr. Thedran. 3 Ep. 3 C. 27 H.E. 285
— — ♉ Sm.	Otto Herſeſche Erben.
11. Granzow ±	Freiſchulze Wilh. Reinke. 3 C. 17 H.E. 188
12. Grünplan Δ	8 H.E. 2 Häusl. Ortsvorſt. Friedr. Kehnſcherper. 77
ad 10. Henningsfelde	Ep. Julius Wall. 9
ad 18. Hohe Brücke. ♀	1 H.E. 3
ad 23. Holm ♂	zu Starſow. 17
ad 2. Kakeldütt ∓ Δ	Freiſchulze Friedrich Frühfahrt. 1 Ep. 4 C. 7 H.E. 105

13. Kotzow 350 ha 12 a 6 qm — Herm. Pezold. 60

14. Kratzeburg ⊙ ⧺ Δ [♀ — Freischulze Herm. Schröder. 1 Ep. 2 C. 13 H.E. 207

15. Krienke ± — 9 H.E. mit Pachtacker, 4 H.E. ohne Acker. 2 Häusler, Ortsvorst. Carl Kittelmann. 154

16. Leussow ◯ ± [Δ F. — Freischulze Ludw. Mantzel. Freischulze Wilh. Gerloff. 8 C. 12 H.E. 2 Häusl. 169

Mirow mit dem Amtshof ⊙ + ☿ [[F.F. K. Sm. Schloßfreiheit. — Die Bauhofsländereien sind 33 Flecknern in Erbpacht gegeben. 4 Ep. 110 H.E. 1688

— — Brau- u. Brennerei 30 ha 67 a 52 qm — Adolph Bercke.

— — ☊ — Verehel. Linsner.

17. Mirowdorf ± Δ [— Freischulze Ernst Henning. 2 Ep. 6 B. 30 H.E. 1 Häusler. 456

— — ☊ — Wilhelm Freiheit. 4 H.E. 35

ad 21. Neufeld

18. Peetsch ± T. ♂ Δ — Freischulze Ernst Stoll. 1 Ep. 5 B. 1 C. 17 H.E. 2 Häusler. 237

ad 24. Pelzkuhl ♂ — 3 H.E. 42

ad 24. Priepertsche Z. — Lohnziegler Wilhelm Ahlgrimm. 9

ad 15. Priesterbaek ♂ — zu Krienke. 7

19. Qualzow ◯ ± Δ F. — Freischulze Ludw. Hamann. 1 Ep. 1 Epst. 4 B. 1 C. 10 H.E. 4 Häusler. 212

— — Z. — Lohnziegler Carl Hellwig. Anton Reinhold. 55

20. Klein Quassow 292 ha 72 a 19 qm

21. Roggentin ◯ ± [Δ	Freiſchulze Carl Mantzel. 1 Ep. 1 Epſt. 5 B. 12 H.E. 1 Häusler. 320
22. Schillersdorf ⊙ ∓ [T. ♂	Freiſchulzengehöftsbeſitzerin Verehel. Müther. Viceſchulze: TiſchlermeiſterDäbelow. 2 Epſt. 4 E. 10 H.E. 3 Häusl. 208
23. Starſow ± Δ [	Freiſchulze Fr. Polkow. 1 Ep. 11 Halbb. 18 H.E. 5 Häusl. 384
— — Z.	Franz Wittholz.
24. Straſen ⊙ ∓ Δ | F.	Freiſchulze Carl Baade. 4 Ep. 5 Epſt. 5 B. 28 HE. 2 Häusler. 452
— — ♉ Sm.	Auguſt Ruſſow.
25. Vietzen 555 ha 32 a 77 qm ◯ ± [	Heinrich Peterſen. 6 H.E. 86
26. Wuſtrow ◯ ∓ Δ [	Schulze Joach. Rheinsberg. 1 Ep. 9 Halbb. 28 H.E. 3 Häusler. 337
ad 26. Neu-Wuſtrow	2 H.E. 9
27. Zartwitz ±	Ep. Marie Lebrenz, geb. Schirmeiſter. 3 H.E. 77
ad 27. Zartwitzer ehem. Hütte.	2 H.E. 23
ad 27. Zietlitz.	Ep. die Eigenthümer Herſe, Frank, G. Dinſe, Melz u. verehel. Greve in Schillersdorf. 8
28. Zirtow 258 ha 60 a 63 qm ◯ ± ∞ Δ	Adolf Seer.
	Freiſchulze Carl Schinn. 7 H.E. 113
ad 21. Zwenzow T. ± ♂	7 H.E. 1 Häusler. 77

3. Amt Stargard.

(Menſchenzahl im J. 1880: 9135, im J. 1885: 8724, im J. 1890: 8455.)

ad 23. Ahrendshof	ſ. Gr. Nemerow. 12
ad 33. Andreashof	Ep. Wilhelm Ladendorf. 6
1. Badreſch 529 ha 64 a 40 qm ☉ ⧺ Δ [F.	Wittwe Nauck, geb. Siemers. 6 H.E. 206
— — ♌	Auguſt Klemm.
2. Ballin 781 ha 53 a 84 qm ◯ ⧺ ♂ Δ [F.	Ottilie Schröder. 256
— — Z.	Lohnziegler Friedr. Ahlgrimm.
— — ♌	Wilhelm Sump.
3. Ballwitz ☉ ⧺ Δ [F.	1 Ep. (Wieſenbrück.) 9 B. 8 H.E. Schulze Chr. Maaß. 233
ad 37. Bannenbrück ♂	zu Pragsdorf. 13
4. Bargensdorf ◯ ⧺ Δ [F.	2 Ep. 6 B. 8 H.E. 1 Bauerhof der Marienkirche zu Neubr. Ep. Rudolph Preſtin. Schulze Chriſt. Godenſchweg. 225
ad 5. Belvedere	Aufſeher Schelhaſe. 3
ad 23. Bornmühle ♍ Om.	Ep. Ernſt Kohrt. 11
ad 23. Bornshof	Ep. Otto Schulz. — Joachim Schulz. 16
ad 42. Brandmühle ♍ 2.	Carl Tiedt. 16
5. Broda 361 ha 43 a 6 qm ± F.	Rudolf Wendlandt. 118
— — ♍ L. Om.	Georg Moncke zu Vierrademühle.
— — Z.	Steinhauereibeſ. A. Pflughaupt in Neubrandenburg.
6. Klein Daberkow 520 ha 32 a 80 qm ± [	Carl Ramm. 107

7. Dewitz 834 ha 17 a 94 qm ☉ ⚹ ♂ Δ [F.	Otto Lemcke. 4 E. 271
— — ♉	Erbmüller u. Krüger Carl Rhäſe.
ad 17. Dorotheenhof	Ep. Carl Maſch. 9
ad 26. Ernſtfelde	Ep. F. Müller. 13
8. Friedrichshof 351 ha 79 a 4 qm	Ludwig Renjes. 77
ad 17. Funkenhof	zu Kublank. 20
9. Georgendorf ♎ ♀ Δ	14 H.E. Dorfſchulze Friedr. Zanzig. 132
10. Glienke ◯ ♎ Δ [F.	1 Ep. 8 B. 1 Pfarr-Epb. 11 H.E. Schulze Ludwig Teetz. 261
— — Ober ♉	Wittwe Friederike Bieder-ſtädt, geb. Reinke.
— — Unter ♉ ♌	Verehelichte Schnaak.
11. Golm 789 ha 83 a 62 qm ◯ ♎ Δ [F.	Carl Drevs. 3 H.E. 181
— — ♉ ♌	Paul Gaude.
ad 38. Heidemühle ♉ 2 Sm. 1.	Andr. Seegert in Neu-brandenburg. 9
12. Holldorf ♎ Δ [	Freiſchulze Joh. Krog, deſſen Gehöft zu 97 ha 63 a 19 qm vermeſſen und zu $544^{14}/_{16}$ Roſt. Scheffel bonitirt iſt. 4 B. 4 H.E. 135
ad 26. Johannesberg.	Ep. Fr. Tiedt. 14
13. Alt-Käbelich 986 ha 95 a 65 qm ☉ ⚹ Δ [F.	Ludwig Schröder. 1 H.E. 263
— — ♌	Geſchwiſter Granzow.

14. Neu-Käbelich 425 ha 5 a 48 qm ± ♂ — Wittwe Krog. 113
15. Katzenhagen 311 ha 60 a 61 qm F. — Julius Wundemann. 75
16. Krickow 298 ha 27 a 83 qm ± F. — Verwittwete Oberamtmann Drewes, geb. Meincke. 88
— — ſ. g. Pulvermühle. — 1 H.E. 9
17. Kublank ⊙ ≠ Δ [F. — Freiſch. Joh. Schwieghuſen. 1 Ep. (Dorotheenhof.) 12 B. (Funkenhof.) 1 Pfarrb. 15 H.E. 388
— — ☊ — Johann Müller's Erben.
18. Küſſow 451 ha 60 a 95 qm ± F. — Amtm. Friedr. Kirchſtein. 89
19. Lindow 669 ha 69 a 85 qm incl. 11 ha 68 a 26 qm Kirchenländereien ○ ± Δ [F. — Hermann Bahlcke. 5 H.E. 185
20. Loitz 515 ha 57 a 42 qm ○ ± Δ [F. — Hans Schütt. 1 H.E. 132
21. Marienhof 299 ha 37 a 50 qm F. — Heinrich Birkenſtädt. 78
— — Z. — Pachtziegl. Wilh. Behrens.
ad 30. Meiershof ♂ — zu Neu-Rhäſe. 19
ad 26. Melkenhof — zu Paſenow. 8
22. Neetzka 863 ha 25 a 16 qm ○ ± [F. — Otto Hoffmann. 203
— — Δ ☊ — Carl Kreienbrinck.
23. Gr. Nemerow ○ ≠ Δ [[F. — 4 Ep. (Ahrendshof. Bornshof. Stegemannshof.) 10 B. 15 H.E. Schulze Joh. Ahlgrimm. 360

24. Klein Nemerow 473 ha 64 a 21 qm ± F. — — ♉ Dm. — Ernſt Siemerling. 106

25. Neuendorf ± ♂ Δ [F. — Carl Anders. 3 B. 1 Epb. 15 H.E. Schulze Chr. Lehmann. 208

ad 5. Neukrug Δ — Krüger Georg Waak. 1 H.E. 20

26. Paſenow ◯ ∓ ∞ Δ [[F. — Freiſchulze Carl Toll. 8 Ep. (Ernſtfelde. Johannesberg. Melkenhof. Tollenhof.) 10 B. 1 Pfarrb. 1 Wedemehof. 8 H.E. 380

— — ♌ — Carl Schwebke. 5 Ep. 10 B. 1 Pfarrbauer. 5 H.E. Schulze Carl Kreienbrink. 217

27. Petersdorf ◯ ∓ ∞ Δ [F. — David Lücht. Wilhelm Knorre. 245

— — ♌ — Friedrich Müller. Friedr. Bergell. 133

28. Pragsdorf 926 ha 62 a 94 qm ◯ ± Δ [F. — Ep. Stargarder Molkerei-Genoſſenſchaft. 5

— — ♌ 3. — Verwittwete Amtm. Boldt. 101

29. Quaſtenberg 665 ha 82 a 25 qm ◯ ∓ [F. — Carl Cordua. 73

ad 38. — — Molkerei. — Guſtav Müller. 4 H.E. 182

30. Neu-Rhäſe 249 ha 29 a 96 qm ± [F. — 3 Ep. Heinr. Wasmund. (Wilh. Ladendorf.) 9 B. 1 Pfarrb. 8 H.E. Schulze Joh. Michael. 273

31. Roſenhagen 359 ha 60 a 75 qm F.

32. Rowa 456 ha 35 a 7 qm ◯ ± ☿ Δ [F.

33. Rühlow ⊙ ∓ Δ [F.

34. Sabel 423 ha 89 a 33 qm ◯ ± ♀ F. — Ein herrſchaftliches Gut unter Oberadminiſtration des Conſiſtorii. Carl Saur. 1 H.E. 128

35. Schönbeck (Hof) 866 ha 54 a 49 qm F. — Guſtav Drevs. 185

36. — — (Dorf) ⊙ ⧺ ♂ ∞ Δ [— Freiſchulze Carl Jühlke. Viceſchulze Schmied Fr. Neumann. 15 H.E. 231

— — ♀ 1. — Theodor Schröder.

37. Sponholz 668 ha 94 a 88 qm ◯ ± ∞ [F. — Guſtav Mann. 147

— — ♂ ♀ Om. — Wilhelm Möller.

38. Stargarder Bauhof, Burg u. Amtshof — 2 Epſt. 2 Vollb. 2 Büdn. u. 126 Erbpachtgärten u. die Sophaſche Stiftung von 12 Zimmergeſellen-Gärten. Schulze Carl Mönk. 137

— — ♂ 2. nebſt Om. Sm. — Carl Klingenberg.

Ehemal. Fürſtl. Hufenfeld auf dem Weichbilde der Stadt Stargard — Ep. Georg Hardt.

ad 23. Stegemannshof — Ep. Wittwe Schulz, geb. Will. 6

ad 4. Tannenkrug Δ ♂ ∞ — Carl Lüdemann in Neubrandenburg. 1 H.E. 28

39. Teſchendorf 877 ha 5 a 69 qm ⊙ ⧺ Δ [F. — Otto Winkelmann. 194

— — ♂ 2. Sm. Om. ♀ — Johann Steffenhagen zu Bartow. 13

ad 26. Tollenhof — zu Paſenow. 19

ad 5. Vierrade-Mühle ♂ 2. — Georg Moncke 8

40. Warlin 622 ha 95 a 28 qm ⊙ ⧺ Δ [F. — Carl Blanck. 1 H.E. 198

41. Weitin ⊙ ⧺ ∞ Δ [F.	10 Epſt. 1 Pfarrhufenp. 8 B. 23 H.E. Schulze Carl Lehmann.	394
ad 3. Wieſenbrück	Ep. Johannes Krog.	8
42. Wulkenzin ⊙ ⧺ Δ [F.	3 Epſt. 8 B. 32 H.E. Schulze Joh. Paſelk.	466
43. Zirzow 843 ha 67 a 81 qm ○ ⧺ [F. —— ♉ 2. Sm. Om.	Fritz Drews. 6 H.E. Max Hoffſchildt.	281

4. Amt Strelitz.

(Menſchenzahl im J. 1880: 6664, im J. 1885: 6621, im J. 1890: 6647.)

1. Below —— T.	4 C. 1 H.E. Schulze Friedr. Hagemann. Johann Schnell.	44
2. Blankenſee ○ ± ♀ Δ [F.	4 Ep. (Tiedtshof. Zapelshof.) 6 B. 8 H.E. Schulze Fritz Köbke.	250
3. Blumenhagen 194 ha 34 a 27 qm	Alexander Bade.	54
4. Brückentin	Erbp. Rich. Trenkmann.	6
5. Buchholz 544 ha 69 a 27 qm ○ ⧺ Δ [F.	Louis Rhades.	120
ad 7. Carolinenhof Chriſtiansburg	ſ. Dabelow.	8
	1 H.E. Der Acker iſt parcelirt und verpachtet.	14
6. Comthurei	Ep. Bruno Bock.	23
7. Dabelow ○ ± ♂ Δ [F. —— ♉ 2. Sm.	2 Ep. (Carolinenhof.) 3 B. 15 H.E. 4 Halbbüdn. Schulze Fr. Schmidt. Paul Boldt.	330
ad 8. Domjüch ♉ 2. Sm.	Ernſt Anton.	6
ad 21. Drewin ♂	4 H.E.	63

ad 19.	Drögen ♂ ∞ Δ	Krüger Ed. Schröder und deſſen Ehefrau Ottilie, geb. Schröder. 1 H.E. ~~49~~
ad 10.	Düſterförde ∞ T.	Fabrikbeſ. Guſt. Schleicher. 2 H. ~~59~~
8.	Fürſtenſee ○ ⧺ ♂ Δ [F.	4 Halbbauern. 21 H.E.
ad 26.	Gnewitz ♂ Δ	Schulze Adolf Horn. 311
	— — Bucken T.	4 H.E. ~~60~~
9.	Godendorf Δ	Friedrich Stahl. ~~15~~
10.	— — Theerofen. ± ♂	Ep. Friedrich Rütz. 7 H.E. 102
	— — Pap. ♂	Verehel. Wedow. 5 H.E. Ortsvorſt.: Carl Richard. 208
	— — Sm. ♂	Carl Richard. 1 H.E. 30 2
11.	Goldenbaum 359 ha 42 a 96 qm ○ ⧺ ♂ Δ [F.	Wilhelm Walter. 20 2
	— — ♂ Sm.	Heinr. Goeßler. 14 H.E. (Willertsmühle) 269
12.	Grammertin 337 ha 77 a 4 qm F.	Carl Heinr. Lehmpfuhl. Eduard Dettmann. 65
13.	Herzwolde ± ♂ Z.	7 H.E. Lohnz. H. Stier. 127
	Kalkhorſt ♂ Δ	13
ad 17.	Lindenberg	Ep. Wilhelm Weiſe. ~~40~~
14.	Menow	Ep. Albert Voigt. 22
ad 26.	Neubrück Δ	Erbk. Hermann Collin. 4 H.E. ~~63~~
ad 25.	Neuhof 244 ha 51 a 9 qm	ſ. Wanzka. ~~68~~
ad 5.	Neuhof ♂	zu Buchholz. ~~16~~
ad 22.	Nonnenmühle	ſ. Uſadel. ~~15~~
15.	Prälank ± ♂	5 H.E. 106
	— — K.	Pächter Carl Wittholz.
16.	Priepert 427 ha 95 a 35 qm ○ ± ♂ Δ [F.	Franz Gößler. 35 H.E. 401

17. Groß Quaſſow ◯ ± ♀ Δ [F.	1 Ep. (Lindenberg.) 8 Hlbb. 21 H.E. Schulze Chriſt. Kolbatz. 335
Radeland. Z.	Ep. Otto Wolter in Neuſtrelitz. 7
ad 16. Radenſee	zu Priepert. 54
ad 18. Rodenkrug	7
18. Rollenhagen 552 ha 22 a 87 qm ◯ ± [	Auguſt Harras. 2 H.E. 161
ad 19. Schönhorn ♂	5
ad 11. Serrahnſche Berge (Vogelſang, Schweizerhaus) ♂ Δ	1 H.E. 30
19. Steinförde ± ☿ Δ [	5 H.E. 1 Häusler. 207
— — (Steinhavel) ♋ 2.	Georg Moncke in Neubrandenburg. 31
Strelitzer Amtsfreiheit. ☿	16 H.E.
— — ♋	Ernſt Anton zu Domjüch. } 1034
— — Bauhof ±	45 H.E.
20. Thurow ◯ ∓ Δ [F.	Freiſch. Herm. Cordua. 4 3/4-B. 9 H.E. 275
— — T.	Kohrt. 48
ad 21. Groß Trebbow Δ ∞	Krüger Heinrich Brandt. 1 H.E. 14
21. Klein Trebbow ± Δ	6 Coloniſten. 17 H.E. Schulze Joh. Gieſe. 338
22. Uſadel 379 ha 99 a 13 qm ± Δ [F.	Wilhelm Wendlandt. 1 H.E. 123
— — ♋ 1. (Nonnenmühle).	Wilhelm Sommer.
23. Uſerin ◯ ∓ Δ [F.	6 Halbb. 23 H.E. 1 Häusl. Schulze Carl Kley. 283

— — ♂ 3. Sm.
24. Voßwinkel △

ad 17. — — Schleuse. △
25. Wanzka 731 ha 40 a 26 qm ⊙ ⧺ △[F.
— — K.
— — ♂ 2. Sm.
ad 28. — — Pap. ♂
Wesenberg. Amtsgeb. ♂
— — ♂ 2.
ad 3. Wilhelminenhof ♂
ad 11. Willertsmühle
26. Wokuhl ⊙ ⧺ △[F.

27. Wutschendorf 153 ha 32 a 84 qm
28. Zachow ◯ ⧺ ♂ △[F.

ad 20. Zechow ♂
29. Zierke ◯ ⧺ △

30. Zinow 305 ha 59 a 6 qm

Friedrich Schmidt.
7 Colonisten. 2 H.E.
Schulze Heinr. Krüger. 53
~~5~~
Oberamtm. Joh. Zarneckow.
3 H.E. 308
Kalkbrenner Louis Werber. 7
Kammer- u. Forst-Collegium. 18
Verehelichte Schmidt. ~~25~~
Fischerhaus. 3 H.E. 54
Carl Rohrbach.
~~14~~
s. Goldenbaum. ~~19~~
4 Halbbauern. 20 H.E.
Schulze Fritz Ahrendt. 456
Wilhelm Piper. 26

5 B. 1 Ep. 7 H.E.
Schulze Joh. Kulow. 169
~~26~~
13 H.E. Schulze Adolf Runge. 235
Wittwe Cordua. 1 H.E. 59

5. Fürstenberger Amtsbezirk.

(Menschenzahl im J. 1880: 169, im J. 1885: 66 im J., 1890: 59.)

Fürstenberger Bauhof
— — Sm. ♂ 3. L.
— — W ♂
— — ♂ 2.

Ep. Carl Rudolphi.
} Friedrich Greese.
Ludw. Behrns.

B. Ritterſchaftliche und übrige Privatgüter.

(Menſchenzahl im Jahre 1880: 14 965, im Jahre 1885: 14 386, im Jahre 1890: 13 756, jedoch mit Ausnahme der in den incamerirten, unter den Aemtern bereits aufgeführten Gütern lebenden Menſchen.)

Vorbemerkung.

Die Namen der Allodial-Güter ſind mit **fetterer** Schrift gedruckt, ſowie die Namen der zum eingebornen und recipirten Adel gerechneten Gutsbeſitzer. Landesherrlich beſtätigte Fideicommiſſe ſind geſperrt gedruckt, eröffnete außerdem mit FC. bezeichnet. Die zum ritterſchaftlichen Kataſter gehörigen Domanialgüter ſind hier wiederholt. Die Zahl neben dem Namen des Gutsbeſitzers zeigt den contribuablen, in der angegebenen Hufenzahl des Guts mitbegriffenen Pfarrantheil an. Dem Creditvereine beigetretene Güter ſind durch ein dem Gutsnamen vorgeſetztes Sternchen (*) bezeichnet.

Die Zahlen 1. 2. 3., die den Namen der Güter vorgeſetzt ſind, bedeuten die ritterſchaftlichen Aemter Fürſtenberg, Stargard oder Strelitz, zu denen die Güter gerechnet werden.

Sämmtliche drei ritterſchaftliche Aemter enthalten (nach dem Jargowſchen Güter-Verzeichniß)

a) contribuable ritterſchaftliche Hufen 448¼ H. 35²⁰/₃₂ Schfl.
b) contribuable Pfarrhufen . . . 23¼ — 25 —

zuſammen 471²/₄ H. 60²⁰/₃₂ Schfl.

Die römiſche Zahl bedeutet die Zahl der Hufen, die abgetheilte deutſche Zahl aber Scheffel und 32 theile Scheffel.

2) *Adolphseck, 2 Epb. zu Rattey.
2) *Alte Mühle, 4915 □R. zu Lübbersdorf. Erbmüller Hirchert.
2) *Annenhof zu Galenbeck.
2) Ballin mit Roſenhagen, VII. 241. 28. ſ. Domanialamt Stargard.

1) Barsdorf mit Zahren und Qualzow VI. 68. 30. 875823 □R. ◯ ± ♀ ♉ T.	Lieutenant Detlof von Oertzen. 196
2) Baſſow, II. 201. 12. 205612 □R. ◯ ± ♀ FC.	Heinrich von Michael. 95
3) Bergfeld, IV. 42. 6.	ſ. Domanial-Amt Feldberg.
2) Bergkavel, 7075 □R.	zu Galenbeck.
2) Beſeritz, VII 1/4. 73. 26. 500706 □R. ◯ ± ♀ Δ [♌ F.	Regierungsrath a. D., Kammerherr Chriſtian Graf von Bernſtorff. 228
2) Birkfeld, 3 B.	zu Roggenhagen.
3) Birkhof, 2 Epb.	zu Dahlen.
3) Blankenhof, II. 1 13/32. 194441 □R.	Franz Pogge. Kr.Dm.c. 156
3) Blumenhagen, 286. 14.	ſ. Domanial-Amt Strelitz.
3) Blumenholz mit Sandmühle, II. 270.	ſ. Kabinetsamt.
1) Blumenow, IV 1/4. 12 2/32. 457612 □R. ◯ ± Δ [♌ T.	Alexander von Oertzen, Premierlieut. d. Reſ. im 1. Brand. Ulanen-Reg. (Kaiſ. Alex. II. v. Rußl.) Nr. 3. 112
1) Boltenhof, I. 10 16/32 142512 □R.	Martin Hansmann. 79
2) Breſewitz (mit Brille und Glashütte), IV 1/4. 9 29/32. 304399 □R. ± [Z.	Bernhard Brauer. 167
2) *Brohm, IV 3/4. 66. 1. 302514 □R. ◯ ∓ Δ [♉	Henning von Oertzen. 169
2) Brunn mit Neuhof, VIII 3/4. 61. 27. 583328 □R. ⊙ ± ♀ Δ	Oberhauptmann Kammerherr Heinr. v. Oertzen. (2/3) 258

2) Buchhof, I 1/4. 44 10/32. 122 908 □R.	Dr. jur. O. Siemerling. 57
2) Cammin, III 1/4. 17. 14. 260 120 □R. 2 Epst. ○ ± [♀	Premierlieutenant der Landwehr-Jäger Wilhelm Böhmer. 143
3) Cantnitz, V. 250. 14.	s. Domanial-Amt Feldberg.
2) Canzow, II. 235. 26. 172 617 □R., nebst 27 623 □R., von dem vorm. Freischulzen-Acker zu Petersdorf angekauft. F C. ± [	Ernst von Scheve. Pr. J. 127
3) Carlshof, 135. 2.	s. Kabinetsamt.
2) *Carlshof, ehedem Stubbenkrug, 115. 14. 26 211 □R.	zu Godenswege.
2) *Carlslust ♀	zu Mildenitz.
2) Carpin, I. 189. 8.	s. Domanialamt Feldberg.
2) *Charlottenhof	zu Rattey.
3) Christenhof	s. Kabinetsamt.
2) Cölpin mit Hochcamp, X. 97. 26. 634 512 □R. 4 B. ○ ‡ ♀ Δ [☊ Z.	Staatsminister Friedrich von Dewitz (s. pag. 23) (2) 346
2) *Cosa mit Friedberg, III 1/2. 22. 28. 224 950 □R.	Klosterhauptmann Kammerherr Landrath Wilhelm von Oertzen. 119
2) *Cronsberg, I 1/2. 23 20/32. 89 975 □R.	zu Leppin.
2) *Groß Daberkow, IV 3/4. 58 9/32. 432 678 □R. excl. 26 077 □R. steuerfreier geistlicher Grundstücke. ⊙ ‡ Δ [	Carl Graf von Schwerin. Pr. J. 167

3) *Dahlen, VI¼. 56. 17. 407631 □R. ⊙ ⫩

1) Dannenwalde mit Pozern und dem Kreuzkrug, V½. 29. 24. 881573 □R. und 24315 □R. Antheil am Wentow-See. FC. ◯ ± Δ F.

2) Dewitz mit der alten Meierei u. Marienhof, VIII ¼. 13. 20

2) Dishley, II. 35³⁰/₃₂. 163854 □R.

3) Dolgen, IV. 41. 26.

3) Ehrenhof, I. 113.

2) Eichhorſt, incl. Rutheim, VI¾. 59¹⁸/₃₂. 485144 □R. ⊙ ⫩ [

2) *Friedberg, 4 Epb.

2) Friedrichsfelde

3) Friedrichshof, 216. 28.

2) Friedrichshof, II. 52. 13. 210722 □R. ±

2) *Galenbeck, mit Annenhof und dem Rohrkruge, VI¼. 30. 19. 908279 □R. ◯ ± Δ [FC.

2) *Ganzkow, VII. 73. 18. 458216 □R. ◯ ± [FC.

2) *Gehren mit Georgenthal, V. 66. 16. 461613 □R. 2 Epb. ⊙ ± Δ FC.

Heinrich Stever und Ehrenreich Stever (1) 221

Königl. Preuß. Oberforſtmeiſter Auguſt von Waldow. Pr. RA. 2. m. E. 199

ſ. Domanialamt Stargard.

Gebrüder Max und Otto Schröder. 75

ſ. Domanialamt Feldberg.

ſ. Kabinetsamt.

Vicelandmarſchall Max von Engel. (½) 216

zu Coſa.

ſ. Domanialamt Feldberg.

ſ. Kabinetsamt.

Hans von Gundlach. 84

Kaiſ. Ruſſ. Oberſtabsarzt Rud. von Rieben. 171

Carl von Michael. (1) 203

Kaiſ. Ruſſ. Oberſtabsarzt Rud. von Rieben. (½) 180

2) Genzkow, VII. 112. 12. 401606 □R. ○ ± [— Richard Siemers'sche Lehnserben. (2). 189
2) Georgenhof — s. Domanialamt Feldberg.
2) Georgenthal — zu Gehren.
2) *Georginenau, I½. 64. 29. 163158 □R. — Hofmarschall Wilh. Graf von Schwerin. 73
3) Gevezin, III. 34²³/₃₂. 280041 □R. ○ ⫩ [— Friedrich Pogge. 142
3) Glambeck, 135. 2. — s. Kabinetsamt.
2) Glocksin, III. 86. 4. 212461 □R. FC. ○ ± [— Anton Seip. 128
2) *Godenswege mit Carlshof, III½. 38. 28. 270163 □R. ± [F. — Wilhelm von Lücken. 120
2) *Göhren, IV. 20. 25. 343408 □R., ⊙ ⫩ [— Hofmarschall Wilh. Graf von Schwerin. (s. Hofmarschallamt.) 203
Außerdem 6048 □R. 1¹³/₃₂. — Stadt Woldegk.
2) *Gothisches Haus — zu Hornshagen.
1) Gramzow, I¾. 46. 8. 310067 □R. F. [— Kgl. Prß. Oberforstmeister August von Waldow, (s. Dannenwalde.) 103
2) Hasenkrug, auch Neuekrug Δ — zu Gr. Miltzow.
2) *Heinrichswalde, I¾. 70. 4. 175293 □R. ± — Rittmeister a. D. Werner Frhr. v. Brandenstein und Joachim Frhr. v. Brandenstein. 66
2) Hellfeld — zu Trollenhagen.
2) *Helpt außer Oertzenhof und Sophienhorst, V²/₄. 2.25. 461549 □R. ⊙ ⫩ Δ [— Kammerrath, Kammerherr Otto Balthasar von Dewitz. 327
2) Hochcamp — zu Cölpin.
2) Hoffelde. — s. Domanialamt Feldberg.
3) Hohenmin, I¾. 74. 16. 168934 □R. — Hermann Hardt. 79

2) *Hohenſtein, II. 14. 4. 177066 □R.	Rittmeiſter a.D. Werner Frhr. von Brandenſtein. 64
3) Hohenzieritz mit Chriſtenhof, VII. 122. 28.	ſ. Kabinetsamt.
2) Holzendorf, III. 219. 23. 220740 □R. ○ ⫩ ♀ [♌	zu Gr. Miltzow.
2) *Hornshagen mit Mecklenb. Wolfshagen und Gothiſches Haus. IV. $4^{18}/_{32}$. 435072 □R. ♀ Z.	Carl Graf von Schwerin u. Hermann Graf von Schwerin. Pr.J. 124
2) Jatzke, VI¾. 13. 16. incl. der Meierei, excl. $497^{10}/_{16}$ Schſln. ſteuerfreier geiſtlicher Ländereien. 523862 □R. 2 Epb. FC. ⊙ ⫩ [♌	Kammerherr Adolph von Linſtow. 213
2) *Ihlenfeld, V. 271. 19. 411740 □R. FC. ○ ± [♍	Friedrich von Michael. Pr. J. 214
2) *Johannisberg Z.	zu Wittenborn.
2) Klockow, VII¼. 38. 27. 533473 □R. 1 Epb. ○ ± [♌	Adolph Burmeiſter. (1.) 154
3) Koldenhof, I. 28. 25.	ſ. Domanialamt Feldberg.
2) *Kotelow, mit Neue Mühle, V¾. 58. 11. 589058 □R. 2 Epb. ⊙ ± ♀ [	Landr. a.D., Kammerh. Carl von Oertzen. 218
Krappmühl, 9383 □R. = 203410 qm	zu Chemnitz in Meckl.-Schw. Deutſch. Leb.-, Penſ.- u. Renten-Verſ.-Geſ. in Potsdam. 16
2) *Kreckow mit Schills-Verſteck, V. 60. 8. 299826 □R. 2 Epb. ○ ± Δ [♌	Carl Graf von Schwerin. 156
1) Kreuzkrug ♀	zu Dannenwalde.

3) *Krumbeck II. 7. 26. 528063 □R. FC. ○ ⫩ Δ [♌ ♀F.	Ulrich von Dewitz. Pr.J. Pr. L.D.A. 240
2) *Leppin mit Cronsberg, IX 2/4. 44. 28. 552635 □R. FC. ○ ± Δ [♌	Grh. Meckl.-Schwer. Geh. Legationsrath Hellmuth von Oertzen, Schwr. M. V. K. 2. — Pr. EK. — Belg. L. 2. S. E. 2. — Kr.Dm. 327
2) *Lichtenberg mit Rothehaus, IV. 225. 24 10/32. 388783 □R. ○ ⫩ [K. Z.	Anton Seip auf Glocksin. 183
2) Liepen, III. 291. 24. 253704 □R. ○ ± [	Otto Wendland. (1/2.) 130
2) *Louisenhof mit Magdalenenhöh IV 1/4. 27. 12. 320415 □R.	Heinrich Stever. (1/2. 5 22) 159
2) *Lübbersdorf mit Alte Mühle, VII 3/4. 13 16/32. 610038 □R. 2 Epb. ○ ± [♉ ♀	Klosterhauptmann, Kammerherr Landrath Wilhelm von Oertzen. 280
2) Magdalenenhöh, 3/4. 28. 85861 □R.	zu Louisenhof. (6. 14.)
2) Marienhof	s. Domanialamt Stargard.
2) *Matzdorf, III. 11 17/32. 215599 □R. ± [	Carl von Oertzen. 95
2) *Mecklenb. Wolfshagen.	zu Hornshagen.
2) *Mildenitz mit Carlslust und Scharnhorst, VII. 23. 505420 □R. 2 Epb. ○ ⫩ Δ [	Carl Graf von Schwerin und Ludwig Graf von Schwerin. (1/2.) 217
2) Groß Miltzow, V 2/4. 69. 22. 336810 □R. incl. Hasenkrug.	Ulrich von Dewitz. 373

*Kl. Miltzow oder Wüſten Miltzow (nicht vermeſſen).	Ulrich von Dewitz. 15 (ſ. Krumbeck.)
2) Möllenbeck, IV. 184. 3. 322205 □R. ◯ ± [F.	Gebr. Carl Auguſt, Hermann Ernſt und Ernſt Dietrich von Borck. 125
2) u. 3) Neddemin, V 1/2. 24. 388410 □R. ⊙ ⫩ [Dampf- Z u. Brennerei.	Mar Lemcke. (1/2) 188
1) Neubau	zu Tornow.
2) *Neue Mühle	zu Kotelow. Erbmüller Greck.
2) *Neuenkirchen VI. 8. 6. 322785 □R ⊙ ⫩ [♀	Heinrich Stever. (1/4. 69. 10) 208
2) Neuhof, 4 B.	zu Brunn.
1) Neu-Tornow	zu Tornow.
2) Neverin, V 1/4. 40. 2. 413969 □R. ⊙ ⫩ [♀ FC.	Georg v. Behr-Negendanck. 195
3) Nonnenmühle	ſ. Domanialamt Strelitz.
2) Oertzenhof, 3/4 33. 1. 57202 □R.	zu Helpt.
3) Ollendorf, V. 70. 29.	ſ. Domanialamt Feldberg.
2) Pleetz mit d. Tannenſchäferei, V 3/4. 49. 3. 343543 □R. FC. ♂	Erb-Landmarſchall Graf Friedrich Franz von Hahn. 139
2) Podewall, II 1/4. 58 16/32. 177446 □R. ◯	Dr. jur. Otto Siemerling. 84
1) Pozern, III. 7. 20. 488118 □R.	zu Dannenwalde.
3) Prillwitz mit Ehrenhof, IV. 3. 25.	ſ. Kabinetsamt.
2) Quadenſchönfeld, mit Meierei, VI. 42. 27. 471072 □R. ◯ ± [♀	Landrath Graf Arthur von Bernſtorff auf Wedendorf. 207
1) Qualzow	zu Barsdorf.
2) Ramelow, IV 1/4. 16/32. 410282 □R. ± ♀ T.	Otto Hoth. 187

2) *Rattey mit Charlottenhof u. Adolphseck, VII. 101. 30. 520016 □R. ☉ ± [

2) Rehberg mit Vorheide, IV 1/4. 18. 22.

2) Riepke, I 1/4. 53. 19. 99400 □R.

1) Ringsleben, I. 196. 7. Z. K.

2) Rödlin mit Georgenhof, jedoch excl. Carpin IV. 42. 26.

2) Roga, VII. 4. 24. 423539 □R. 4 Epb. FC. ☉ ⫩ [♉

2) Roggenhagen, VIII 2/4. 49. 11. 748617 □R. ○ ± [♌ ♀

2) *Rohrkrug, △ ♌

2) Roſenhagen

3) *Roſſow, III 1/4. 63. 20. 223562 □R. ○ ±

2) Rothehaus

2) Rutheim, I. 13. 29.

2) Sadelkow mit dem Pfarrgehöfte, VI. 115. 30. 336733 □R. ○ ± ♌ △ [

2) *Salow mit Kloſter, X. 61. 18. 565800 □R. ○ ± ♀ [Z.

2) Sandhagen, III 1/4. 6. 1. 255156 □R. 8 B. u. 9 C. ○ ± [♌

Henning von Oertzen. 269

ſ. Domanialamt Feldberg.

Gebr. Adolph und Cuno Hoth. 44

zu Tornow.

ſ. Domanialamt Feldberg.

Erblandmarſchall Graf Friedrich Franz von Hahn. (2.) 166

Rittmeiſter a. D. Stephan Werner von Dewitz. ✠ — Pr. EK. — Schw. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a. (2/3). 273

zu Galenbeck.

ſ. Domanialamt Stargard.

Oberhauptmann Kammerherr Heinr. v. Oertzen u. Dr. jur. Wilh. von Oertzen (1/4). 108

zu Lichtenberg.

zu Eichhorſt.

Altwig von Arenſtorff (2). 177

Rittmeiſter a. D. Georg von Oertzen. ✠ — Pr. EK. — Hz. M. — Kr. Dm. a. 230

Marienkirche zu Friedland (1). 272

Ehemaliger Klockowſcher Antheil, 2/4. 53. 4. 66368 □R., welcher aus drei Höfen c. p. beſteht.	Kloſterhauptmann u. Kammerherr Landrath Wilh. von Oertzen (1. u. 2. Hof) u. Otto Rohrbeck (3. Hof).	
3) Sandmühle, ♉	ſ. Kabinetsamt.	
2) *Scharnhorſt	zu Mildenitz.	
2) *Schills-Verſteck	zu Kreckow.	
2) Gr. Schönfeld mit Friedrichsfelde u. Hoffelde, V. 67. 21.	ſ. Domanialamt Feldberg.	
2) Schönhauſen mit der Meierei Friedrichshöh u. der Bauerncolonie Fuchsberg, V3/4. 426864 □R. ◯ ± Δ [4 Epb. FC.	Auguſt von Michael.	224
2) Schönhof	zu Wrechen.	
2) Schwanbeck, IX1/2. 6. 1. 534663 □R. 11 Epb. ⊙ ∓ Δ [♌	Stadt Friedland (4).	218
2) Schwichtenberg, III. 229. 6. 287618 □R. 8 B. 5 C. ⊙ ± ♀ Δ [♌	Stadt Friedland (1/3).	493
2) Sophienhorſt, I. 1. 5. 62410 □R. 2 Epb.	zu Helpt.	
2) Staven, ſteuert von V. 154. 24. und iſt noch nicht vermeſſen. ⊙ ∓ [	Werner Schläger.	176
2) Stolpe, III. 42. 11. 235153 □R. ± F.	Albert von Warburg.	116
1) Tornow mit Ringsleben, Neu-Tornow und Neubau, VII3/4. 29. 20. 1201324 □R. 2 C. ⊙ ∓ ♀ Δ [♉	Auguſt von Buch.	368
2) Tornowhof, II. 3. 18. 140140 □R.	Ludwig Metelmann.	57

2) Trollenhagen mit Hellfeld, VII. 41. 21. 446642 □R. ○ ± [	Dr. jur. Otto Siemerling (1). 212
2) Ulrichshof, I. 49. 8. 65296 □R.	zu Gr. Miltzow.
3) Uſadel mit Nonnenmühle, III. 60.	ſ. Domanialamt Strelitz.
2) *Voigtsdorf, VI. $19^{3}/_{32}$. 364545 □R. ○ ± Δ [FC.	Ferdinand von Michael. ($^{1}/_{4}$.) 184
2) Vorheide, I. 72. 22.	ſ. Domanialamt Feldberg.
2) Watzkendorf, III$^{1}/_{4}$. 25. 28.	ſ. Domanialamt Feldberg.
3) Weisdin, III. 132. 28.	ſ. Kabinetsamt.
3) Wendfeld, I. 239. 14.	ſ. Kabinetsamt.
2) Wendorf, II. 150. $20^{22}/_{32}$. 183053 □R.	Eugen Seip. 60
3) Wilhelminenhof, I. 114. 22.	ſ. Domanialamt Strelitz.
2) *Wittenborn, FC.	Kaiſ. Ruſſ. Oberſtabsarzt
a) Galenbeckſcher Antheil mit der Pertinenz Johannisberg, I$^{1}/_{2}$. $65^{15}/_{32}$. 200385 □R.	Rud. von Rieben. 128
b) Ehemaliger Klockowſcher Antheil, I$^{1}/_{2}$. $73^{13}/_{32}$. 194992 □ R. ○ ± K. Z.	
2) Wittenhagen, II $^{7}/_{32}$. 179314 □R. ○ ± [	Wilhelm Schleker. 114
2) *Wrechen mit Schönhof, IV. 150. 312481 □R. ○ ± [	Ernſt Seip. 175
1) Zahren	zu Barsdorf.

C. Städte und Flecken im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

a) Städte.

Bem. Die mit fetterer Schrift gedruckten Handwerker ſind von der Landesherrſchaft mit der Zunftgerechtigkeit privilegirt.

1. Die Reſidenzſtadt Neuſtrelitz,

gegründet vom Herzog Adolph Friedrich III. an Stelle des früheren Dorfes Gliencke 1726, Reſidenz des Landesherrn und Sitz der oberſten Landesbehörden ſeit 1731, zur Stadt erhoben 20. Mai 1733, enthält 421 zu Stadtrecht liegende Wohnhäuſer nebſt den dazu gehörenden Neben- und Hintergebäuden. Außerdem befinden ſich in und bei der Stadt: das Großherzogl. Reſidenzſchloß nebſt den auf der Schloßfreiheit, der Burg und dem Bauhofe belegenen Häuſern, das Schauſpielhaus, der Marſtall, die Hofgärtnerei, das Collegien-Gebäude für die oberſten Landesbehörden, das Landgericht, die Schloß- und die Stadtkirche, die katholiſche Kapelle, die Bibliothek mit der Münz- und Alterthümer-Sammlung, 4 Schulhäuſer (Gymnaſium, Realſchule, höhere Mädchenſchule u. Bürgerſchule), die Militär-Kaſerne mit ihren Nebengebäuden, das Militär-Lazareth, die Militär-Schwimmanſtalt, das Rathhaus, das Armen- u. Arbeitshaus, 2 Kranken-Anſtalten (Carolinenſtift u. ſtädtiſches Krankenhaus), das Siechenhaus, das Aſyl, die Kleinkinder-Bewahranſtalt (Luiſenſtift), die Herberge zur Heimath, die Verpflegungsſtation für arme Reiſende, das Haus für Obdachloſe, das Schützenhaus, die ſtädtiſche Badeanſtalt, 2 Badehäuſer für kalte und warme Bäder, 2 Spritzenhäuſer, 7 Kornſpeicher, 3 Bierbrauereien, der Wildhof, die Hundewärterei und die Faſanerie, ſowie die Gasanſtalt (Aler. Groſſe), in welcher ſich auch eine Dampfmaſchine befindet, 1 Dampf-Schneidemühle (Hofbauamt), 1 Dampf-Mahl- und Oelmühle (Schüder & Comp.), 1 Dampf-Mahl- und Schneidemühle (Aug. Böttcher), 1 Dampfwaſchanſtalt, 1 Waſſer-

und 1 holländ. Windmühle (Zantzig), 1 Fournierschneide-Dampfmaschine (Bengelstorff), 2 Maschinenfabriken mit Dampfmaschine u. Eisengießerei (Gebrüder Maaß und Bardey & Steffen) 1 Essigfabrik, 1 Conservenfabrik, 1 Bettfedern-reinigungs-Anstalt, 3 Selterwasser-Fabriken, 1 Meteorologische und Annoncen-Uhr, 1 Fernsprechbetrieb, 3 Geldinstitute, und zwar die Ersparnißanstalt, die Vorschußanstalt und der Vorschußverein E. G. mit unbeschränkter Haftpflicht.

Die Bevölkerung der Stadt und der dazu gehörigen Ortschaften betrug am 1. December 1880: 9407 Einwohner, am 1. December 1885: 9366, am 1. December 1890: 9481.

Die Garnison bestand im Novbr. 1891 aus 24 Officieren und 685 Mann.

Die Schulen werden von 203 Auswärtigen (176 Knaben, 27 Mädchen) besucht. Die jüdische Gemeinde besteht aus 23 männlichen und 33 weiblichen, zusammen 56 Personen.

Der Kämmerei gehört der Hof Torwitz mit dem Kruge, 2 Wohnhäusern und 1 Scheune; das renovirte s. g. Herrnhaus daselbst ist wiederum in den Besitz Sr. K. H. des Großherzogs zurückgenommen; 40 Ackerparcelen und die Wiesen bei Torwitz gehören zur Stadt.

Auf dem Parcelen-Acker sind 5 Ausbaue, der Hillsche, der Warnckesche, genannt Sophienhof, der Martenssche, gen. Rudow, der Schlangesche und der Tacksche.

Neben den beiden Schloßspritzen besitzt die Stadt 4 große Spritzen und eine kleine, fahrbare Handspritze, einen Zubringer 5 große Wasserwagen, 2 zweirädrige Wassertienen und eine mechanische Feuer- und Rettungsleiter. Die städtische Feuerwehr besteht aus 198 Mann, die Nachtfeuerwehr aus den 6 Nachtwächtern und deren Vorsteher.

In der Stadt wohnen 29 Agenten, 2 Antiquare, 8 Aerzte, 2 Apotheker, beide mit einer Mineralwasser-Fabrik, 2 Banquiers, 7 Barbiere, von denen 5 eine Barbierstube haben, und 2 Chirurgen II. Klasse, 16 Bäckermeister und 5 Bäcker, 2 Privat-

baumeister, 2 Bereiter, 5 **Böttchermeister**, 3 Brauer, 2 Branntweinbrenner, 3 Brunnenmacher, 4 **Buchbindermeister**, 3 Buchbinder, 3 Buchdrucker, 2 Buch-, Musikalien- und Kupferstich-Händler, 1 **Büchsenmacher**, 2 Bürstenmacher, 3 Clavierstimmer, 3 Commissionäre, 3 Conditoren, 4 Dachdecker, 3 Dämmer, 1 Dampfdreschmaschinenverleiher, 1 Destillateur, 3 Drechslermeister, 2 Drechsler, 1 Fischer, 39 Fuhrleute, 5 Gärtner, 13 Gastwirthe (darunter 5 Hoteliers), 1 Gelb- und Glockengießer, 1 Gerber, 2 Gesindevermiether, 4 **Glasermeister**, 2 Glaser, 2 Wittwen, 3 Goldschmiede, 1 Gondelier, 1 Graveur, 1 Gürtler, — Handlungen mit: Bier 15, Confectionssachen 6, Cigarren und Taback 6, Delikatessen 1, Drogen 2, Eisenwaaren 3, Farben 1, Fischen 4, Fleischwaaren 2, Galanteriewaaren 1, Glas- und Porzellanwaaren 5, Herrengarderobe 4, Holz 5, Kohlen 4, Korn 5, Kurzwaaren 10, Leder 3, Material- und Colonialwaaren 25, Manufacturwaaren 6, Mehl 7, Milch 3, Möbeln 5, Nähmaschinen 4, Producten 8, Posamentirwaaren 1, Putzsachen 9, Seifen und Parfümerie 4, Tapeten 4, Tapisseriewaaren 4, Vieh 5, Wein 5, Weißwaaren 4, — 2 Handschuhmacher, 17 Hausirhändler, 6 Hebammen, 3 Herbergirer, 1 Holz-Bildhauer, 3 Holzpantinenmacher, 1 **Hutmacher**, 1 Wittwe, 3 Ingenieure, 1 Instrumentenmacher, 6 **Klempnermeister** und 1 Klempner, 2 Korbmacher, 2 **Kürschnermeister** und 3 Kürschner, 1 Kupferschmied, 2 Lackirer, 1 Leihhausinhaber, 1 Linnenbleicher, 5 Lotteriecollecteure, 1 Möbelpolirer, 1 Portrait-, 14 Stubenmaler, 2 Maschinenbauer, 4 **Maurermeister**, 4 Maurer, 1 Messerschmied, 1 **Wind-Müller**, der zugleich 1 Wassermühle besitzt, 2 Dampfmüller, 1 Mühlenbauer, 1 **Nagelschmied**, 10 Notare, darunter 6 zugleich Rechtsanwälte, 1 Ofenfabrikant, 3 Optiker, 4 Pantoffelmacher, 2 Parasolmacher, 11 Pensionate, 3 **Perrückenmacher**, 1 Pfefferküchler, 1 Pferdehändler, 3 Photographen, 1 Posamentier, 13 Putzmacherinnen, 8 Rechtsanwälte, 10 Restaurateure, 3 **Sattlermeister**, 3 Sattler, 24 Schankwirthe, 1 Schiffer, 16 **Schlächtermeister** und 5 Schlächter, 2 Pferdeschlächter

2 Schleifer, 15 **Schlossermeister**, 1 Schlosser, 8 **Schmiedemeister**, 1 Schmied, 40 **Schneidermeister**, 20 Schneider, 25 Schneiderinnen, 3 Schönfärber, 1 Schornsteinfeger, 46 **Schuhmachermeister**, 40 Schuhmacher, 2 Seiler, 1 Sensenzeugfabrikant, 2 Spanreißer, 2 Spediteure, 2 **Sporermeister**, 2 Steinhauer, 4 **Stellmachermeister**, 2 **Stuhlmachermeister**, 1 Stuhlmacher, 2 Tanzlehrer, 7 Tapeziere, 2 Thierärzte, 37 **Tischlermeister**, 1 Topfbinder, 5 **Töpfermeister**, 2 Töpfer, 3 Trödler, 2 Tuchmachermeister, 8 **Uhrmacher**, 1 Vergolder, 4 **Webermeister**, 1 Weber, 1 Wichsfabrikant, 1 Wollsortirer, 1 Wundarzt, 2 Zahnärzte, 3 Zahntechniker, 2 **Zimmermeister**, 5 Zimmerer, 1 Zinngießer.

2. Die Vorderstadt Neubrandenburg,

gegründet und mit Stadtrecht beliehen 4. Januar 1248, 1622 zur Vorderstadt des Stargardschen Kreises erhoben, hatte im Decbr. 1880: 8406, im Decbr. 1885: 9134 und im Decbr. 1890: 9323 Einwohner.

Innerhalb der Stadt sind volle Häuser 256, dreiviertel 8, halbe 146, viertel 183, achtel 82, zusammen 675; außerhalb der Ringmauern volle Häuser 26, dreiviertel 29, halbe 77, viertel 59, achtel 65, zusammen 256; im Ganzen 931 Häuser außer dem Großherzogl. Schloß mit Nebengebäuden und ohne die Kirchen-, Schul- und sonstigen öffentlichen städtischen Gebäude. Vor den Thoren sind 98 Scheunen.

Es befinden sich in der Stadt 56 Ackersleute, 3 Wittwen, 7 Aerzte, 31 Agenten, 2 Apotheker, 2 Architekten, 3 Badeanstalten, 22 Bäcker, 1 Wittwe, 5 Bankiers, 7 Barbiere, 4 Bereiter, 2 Bildhauer, 1 Bleicher, 5 **Böttcher**, 1 Branntweinbrenner, 2 Brauereien, 1 Brunnenmacher, 5 **Buchbinder**, 3 Buchdrucker, 3 Buchhändler, 1 Büchsenmacher, 3 Bürstenmacher, 6 Cigarrenmacher, 1 Wittwe, 2 Colporteure, 22 Commissionäre, 6 Conditoren, 1 Damastweber, 4 Dämmer, 1 Dampfmolkerei, 2 Destillateure, 1 Wittwe, 1 Drahtbinder, 3 **Drechsler**, 3 Eisengießereien und Maschinenbauanstalten, 1 Essigbrauer, 2 **Färber**, 1 Feilenhauer, 2 Fischer, 2 Friseure, 20 Fuhrleute, 14 Gärtner, 1 Wittwe, 6 größere Gastwirthe, 31 kleinere Gast- und

Schänkwirthe, 1 Wittwe, 1 Gelbgießer, 6 **Glaſer**, 1 Wittwe, 1 Glasmaler, 1 Gipsfigurenfabrik, 4 **Goldſchmiede**, Handlungen mit: Baumaterialien 6, Bier 16, Brillen ꝛc. 2, Brot 5, Butter und Käſe 1, Colonial- und Kurzwaaren 2, Dachpappe 1, Delikateſſen 2, Drogen 3, rohem Eiſen 3, Eiſenwaaren 7, Holz 8, Kleidungsſtücken 13, Kohlen 5, Korn 7, Kurzwaaren 9, landwirthſchaftlichen Geräthen 8, Leder und Schuhmacherartikeln 3, Manufacturwaaren 26, Material- u. Colonialwaaren 33, 2 Wittwen, Mehl und Victualien 11, Milch 1, Möbeln 6, Nähmaſchinen 3, Papier und Schreibmaterialien 8, Parfümerien 8, Pferden 6, Porcellan und Glas 6, Producten 19, Schuhwaaren 5, Strumpfwaaren 5, Tabak 5, Tapiſſeriewaaren 8, Töpferwaaren 6, Vieh 11, Vieh und landwirthſchaftlichen Maſchinen 1, Wein 7; 1 Handſchuhmacher, 6 Hebammen, 9 **Hufſchmiede**, 4 Hutmacher, 3 Ingenieure, 2 Inſtrumentenſtimmer, 2 Kammmacher, 2 Kammerjäger, 1 Kapellmeiſter, 8 **Klempner**, 1 Korbmacher, 1 Wittwe, 3 **Kürſchner**, 1 **Kupferſchmied**, 1 **Lackirer**, 1 Lederbereiter, 1 Leichenbeſtattungsgeſchäft, 2 Lithographen, 1 **Lohgerber**, 6 Lohndiener, 4 Lotterie-Collecteure, 13 **Maler**, 7 Maſchinenbauer, 4 **Maurermeiſter**, 5 Maurer, 1 Meſſerſchmied, 6 Miethscomtoire, 2 Muſiklehrer, 1 Mühlenbauer, 3 Müller, 1 Nagelſchmied, 20 Nähterinnen, 1 Orgelbauer, 16 **Pantoffelmacher**, 1 Papierfabrikant, 2 Perrückenmacher, 1 Pfandleiher, 5 Photographen, 1 Pianoforte-Fabrikant, 1 **Poſamentier**, 12 Putzmacherinnen, 10 Reſtaurateure, 1 Rohrweberei, 2 Roßſchlächter, 10 **Sattler**, 1 Schirmmacher, 31 Schlächter, 3 Schleifer, 8 Schloſſer, 2 Schneidemühlen, 60 Schneider, 38 Schneiderinnen, 1 Schornſteinfeger, 100 Schuhmacher, 2 **Seifenſieder**, 3 **Seiler**, 3 Spediteure, 2 Steinhauer, 10 **Stellmacher**, 1 Strohhutmacher, 3 **Stuhlmacher**, 7 Tapeziere, 1 Thierarzt, 35 Tiſchler, 8 **Töpfer**, 7 Uhrmacher, 1 Vergolder, 8 **Weber**, 1 **Weißgerber**, 4 **Wundärzte** 2. Kl., 4 Zahntechniker, 1 Zeugſchmied, 6 Ziegeldecker, 1 Ziegler, 2 **Zimmermeiſter**, 8 Zimmerer, 1 Zinngießer.

Der Stadt gehören: a) das Liepſer Bruch nebſt den dazu gehörigen Gebäuden, der Nonnenhof genannt, 603h a 60a 24qm,

verpachtet an die Oberamtmann Drewes'schen Erben zu Krickow, die Fischerei an die Gebrüder Carl und Heinrich Meltz; b) die hinterste Mühle Ø 3 nebst der Schneide- und Oelmühle, Pächter Gustav Friedrichs; c) die Lohmühle vor dem Stargardschen Thore, Pächter Zimmermann H. Papenzin; d) die Papiermühle, Erbpächterin verehelichte Papierfabrikant Krüger; e) die Gasanstalt.

Auf der Stadtfeldmark sind 4 Gehöfte errichtet: Monckeshof, dem Hufenbesitzer Julius Moncke, Fünfeichen, dem Gehöftsbesitzer Fr. Kruse, Carlshöhe, dem Kornhändler C. J. Tiedt und Fritscheshof, dem Gehöftsbesitzer Ludwig Nürnberg gehörig.

Die Frohnerei gehört dem Adolf Arndt.

An Feuerlöschungsanstalten sind vorhanden: 6 große und 1 kleine Spritze und 23 Wasserwagen.

Die Stadt hat 24 öffentliche und 437 Privatbrunnen.

3. Friedland,

gegründet und mit Stadtrecht beliehen 29. Februar 1244, hat 534 Häuser und darunter 196¾ Erben. Vor den Thoren befinden sich 170 Scheunen. Der Stadt gehören die ritterschaftlichen Güter Schwichtenberg u. Schwanbeck, die Große Wiese mit der Försterei Fleeth, die Mecklenburgische Kavel und der Stadthof, der Marienkirche gehört das Gut Sandhagen. Bei der Stadt befindet sich eine Zuckerfabrik (Actiengesellschaft) auch besteht eine Molkereigenossenschaft daselbst. Auf einem an den Grafen v. Schwerin-Löwitz verpachteten Theile der Großen Wiese ist die Moorkultur Mariawerth angelegt mit dem Gehöft Mariawerth. Die Einwohnerzahl betrug im Decbr. 1880: 5452, im Decbr. 1885: 5502, im Decbr. 1890: 5646. Es wohnten in der Stadt:

3 Aerzte, 1 Apotheker, 16 Bäcker, 3 Barbiere, 6 Bierhändler, 1 Bildhauer, 1 Bleicher, 7 Böttcher, 2 Brauer, 2 Brunnenmacher, 5 Buchbinder, 1 Buchdrucker, 3 Buchhändler, 3 Chirurgen, 10 Cigarrenmacher, 3 Conditoren, 3 Drechsler, 1 Eisengießer, 5 Färber, 3 Fischer, 4 Fischfahrer, 1 Friseur, 1 Frohnereipächter,

3 Gärtner, 15 Gastwirthe, 1 Geräthmacher, 5 Gerber, 6 Glaser, 2 Goldschmiede, 1 Handschuhmacher, 2 Herbergirer, 2 Hutmacher, 1 Jäger, 1 Kammmacher, 44 Kaufleute, 4 Klempner, 1 Korbmacher, 5 Kornhändler, 3 Kürschner, 1 Kupferschmied, 6 Maler, 2 Maschinenbauer, 1 Maurermeister, 7 Mehlhändler, 1 Messerschmied, 6 Müller, 1 Stadtmusikus, 4 Musiker, 2 Musiklehrer, 1 Orgelbauer, 2 Photographen, 1 Posthalter, 2 Personenfuhrherren, 15 Sattler, 13 Schänkwirthe, 48 Schlächter, 2 Schleifer, 6 Schlosser, 11 Schmiede, 40 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 94 Schuhmacher, 1 Seifensieder, 3 Seiler, 3 Steinhauer, 1 Steinsetzer, 8 Stellmacher, 2 Stuhlmacher, 3 Tapezierer, 2 Thierärzte, 18 Tischler, 7 Töpfer, 5 Tuchmacher, 5 Uhrmacher, 1 Viehverschneider, 1 Walkmüller, 11 Weber, 5 Weinhändler, 2 Zahntechniker, 3 Ziegeldecker, 2 Zimmermeister.

An Feuerlöschungsanstalten sind vorhanden: 4 große Spritzen, 1 Tragespritze und 24 Kufen und Schleifen. Im Jahre 1883 hat sich dort eine freiwillige Feuerwehr gebildet, welche von der Stadt eine eigene Spritze nebst Zubehör zu ihrem Gebrauch erhalten hat. Außer der auf dem Markte befindlichen Wasserkunst sind 24 öffentliche und 218 Privatbrunnen vorhanden. Die Stadt besitzt ferner 1 ♂ (Pächter Norkus), 1 W. (Walkmüller Kähler). Auf städtischem Gebiete belegen sind weiter 5 ♀: Henkel, Behnke, Wildegans, Eggert und Wolter.

4. Woldegk,

gegründet vor 1268, zur Stadt erhoben 1271, hat 332 Häuser in 116½ Erben. Die Menschenzahl war im Decbr. 1880: 3097 und im Decbr. 1885: 3176, im Decbr. 1890: 3292.

In der Stadt wohnen: 3 Aerzte, 1 Apotheker, 12 Bäcker, 4 Barbiere, 6 Böttcher, 3 Buchbinder, 1 Buchdrucker, 1 Cigarrenmacher, 1 Conditor, 1 Dampfmolkerei, 2 Drechsler, 1 Fischer, 5 Glaser, 8 Grobschmiede, 1 Hutmacher, 17 Kaufleute, 1 Krämer, 6 Kleinschmiede, 3 Klempner, 2 Kürschner, 1 Kupferschmied, 1 Korbmacher, 1 Ledertauer, 4 Maler, 2 Maurermeister, 8 Müller, 2 Maschinen-

bauer, 1 Nagelschmied, 1 Photograph, 8 Sattler, 12 Schlächter, 23 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 1 Schönfärber, 46 Schuhmacher, 2 Seiler, 1 Siebmacher, 4 Stell- und Rademacher, 9 Tischler, 3 Töpfer, 4 Uhrmacher, 4 Weber, 2 Weißgerber, 3 Ziegeldecker, 2 Ziegler, 2 Zimmermeister.

8 Windmühlen, von denen 5 ihre Grundpacht an die Kämmerei, 2 an die Kirchenökonomie entrichten und 1 keine Grundpacht zu entrichten hat; 1) Carl Zahrndt. 2) Carl Koch. 3) Carl Kreienbring. 4) Wilhelm Stoll. 5) Otto Budde. 6) Carl Budde. 7) Wilhelm Ehlert. 8) Johann Schwebke.

Das Kirchengehöft Hermannshof ist an den Ofenfabrikanten Ferdinand Bertram vererbpachtet, dem Oekonomen Behnke gehört das Gehöft Johanneshöhe, den Senator Brasch'schen Erben das Gehöft Friedrichsau, dem Oekonomen Wilhelm Toll das Gehöft Wilhelmshöhe, dem Oekonomen Carl Michael das Gehöft Carolinenhof, dem Ackersmann Carl Schütt das Gehöft Carlsfelde und dem Oekonomen Carl Henseler das Gehöft Schönbrunn.

5. Strelitz,

gegründet vor 1328, zur Stadt erhoben 4. December 1349, Residenzstadt von 1701—1731. In dem auf dem Amtsgebiete belegenen, vom Brande am 25. October 1712 übrig gebliebenen Theile des früheren Residenzschlosses befindet sich das 1791, eingerichtete Zucht- und Landarbeitshaus und die Irren-Pflegeanstalt.

Die Stadt hat mit Einschluß der Amtsfreiheit und des Bauhofes 385 Häuser, mit Ausschluß derselben 322 Häuser, worunter 43 ganze, 162 halbe und 117 viertel Erben. Es befinden sich vor der Stadt ein Bürger-Hospital und ein Krankenhaus, sowie die Baugewerkschule. Die Seelenzahl auf dem Stadtgebiete betrug im December 1880: 3236, im December 1885: 3096, im December 1890: 3494. Der Kämmerei gehört das an den Rentier Eduard Karbe verpachtete Vorwerk Marly.

In der Stadt wohnen: 3 Aerzte, 1 Apotheker, 3 Barbiere, 15 **Bäcker**, worunter 3 nicht zünftig sind, 3 Bierhändler, 2 **Böttcher**, 1 Buchbinder, 2 Buchdrucker, 1 Büchsenmacher, 1 Dachdecker, 1 Drechsler, 1 Färber, 1 Fischer, 37 Fuhrleute, 13 Gastwirthe, 4 Schankwirthe, 2 Restaurateure, 1 Gärtner, 2 Glaser, 6 **Grobschmiede**, 1 Grützmacher, 6 Holzschuhmacher, 17 Kaufleute, 4 Klempner, 1 Korbmacher, 3 **Kürschner**, 3 Lederhändler, 2 **Lohgerber**, 3 Maler, 2 **Maurermeister**, 1 Mechaniker, 4 Mehlhändler, 1 Molkereibesitzer, 2 **Müller**, 2 Pantoffelmacher, 2 Pferdehändler, 2 Productenhändler, 3 Putzmacher, 3 **Sattler**, 1 Scheerenschleifer, 12 **Schlächter**, worunter 2 nichtzünftige, 2 Roßschlächter, 3 **Schlosser**, 10 **Schneider**, 1 Schornsteinfeger, 19 **Schuhmacher**, worunter 10 nichtzünftige, 4 Schweinehändler, 1 **Seiler**, 2 **Stell- und Rademacher**, 2 Grobrademacher, 1 **Stuhlmacher**, 4 Spanreißer, 1 Tapezierer, 11 **Tischler**, 3 **Töpfer**, 2 Uhrmacher, 4 Viehhändler, 41 Wanderhändler, 1 **Weber**, 1 Weißgerber, 1 Ziegelermeister, 1 **Zimmermeister**.

In und bei der Stadt sind: 1 Dampfschneidemühle auf dem Etablissement Drewesmühlen (Wolter), 1 Dampfschneidemühle (Carl Mierendorf), 4 Goldleistenfabriken (Carl Mierendorf, Maaß, Gurack, Heldt & Hoffmann), 4 Cigarrenfabriken (Lietz, Rambow, L. Rackow u. W. Haaker) und 1 Wattenfabrik (L. Schnaufert).

Die Kämmerei besitzt eine Ziegelei; die Mühle vor dem Neubrandenburger Thore gehört dem Mehlhändler Heinrich Giese, die neuerbaute Bockwindmühle beim Grünen Baum vor dem Fürstenberger Thore dem Müller Wöllert, eine Privatziegelei vor dem Neubrandenburger Thore dem Zieglermeister Friedrichs und eine Kalkbrennerei auf Kegelbrück dem Ziegler Albert Schultz.

Die Stadt besitzt 5 Spritzen, 4 auf Rädern gehende und 12 andere Wassertienen, sowie 2 vierrädrige Wasserwagen. Die städtische Feuerwehr besteht aus 94 Mann, welche 3 Spritzen bedienen, und außerdem aus der Turner-Feuerwehr, die 2 Spritzen bedient (1 Obercommandeur, 2 Commandeure, 8 Steiger und 32 Pumpen-Männer).

Zur Aufrechthaltung von Ruhe und Ordnung besteht eine Sicherheitswache von 48 Mann.

Die Frohnerei besitzt Lohgerber Rud. Meyncke's Wittwe.

6. Fürstenberg,

gegründet und zur Stadt erhoben vor 1318, hat außer dem Großherzoglichen Schlosse und den unbewohnten öffentlichen Gebäuden gegenwärtig 254 Häuser. Die Menschenzahl auf dem Stadtgebiete betrug im Decbr. 1880: 2241, im Decbr. 1885: 2359, im Decbr. 1890: 2405.

Es wohnen in der Stadt: 37 Ackersleute, von denen 6 ohne sonstigen Betrieb, 1 Apotheker, 2 Aerzte, 7 **Bäcker**, (darunter 1 Wittwe und 1 Nichtinnungsmitglied) 1 Barbier (zugleich Hut- und Mützenhändler), 4 **Böttcher**, 1 Brauer, 1 Buchbinder (zugleich Posamentier- und Kurzwaarenhändler), 1 Buchdrucker (gleichzeitig Herausgeber des zweimal wöchentlich erscheinenden Fürstenberger Anzeigers), 1 Chirurgus II. Kl., 6 Cigarrenfabrikanten, 1 Dachdecker, 1 Drechsler, 1 Fischer, 5 Fischhändler, (1 zugleich Holzhändler), 1 Flaschenbierhändler, 9 Fuhrleute, davon 1 Spediteur, 8 Gastwirthe, 2 Gärtner, 1 Glaser (zugleich Goldleistenfabrikant), 4 **Grobschmiede**, 1 Handschuhmacher, 1 Hausschlächter, 2 Hebammen, 3 Holzhändler, 2 Pferdehändler, 20 **Kaufleute**, 3 Klempner, 1 Korbmacher, 3 Korn- u. Mehlhändler, 1 Kürschner, 1 Kupferschmied, 4 Maler, 1 **Maurermeister**, 5 Mehlhändler, 1 Möbel- u. Sarg-Handlung, 1 Mühlenbauer, 3 Müller, 1 Musikus, 5 Pantoffelmacher, 2 Posamentier- und Kurzwaarenhändler (1 Wittwe), 2 Putzhandlungen, 5 Sattler, 2 Schiffsbaumeister, 125 Schiffer, 4 **Schlächter**, 1 Schleifer, 3 Schlosser, 9 **Schneider**, 1 Schornsteinfeger, 2 Schuh- u. Stiefel-Handlungen, 22 **Schuhmacher**, 2 Seiler (1 Wittwe), 4 Stellmacher, 2 Stuhlmacher, 1 Tapisseriewaaren-Handlung, 1 Thierarzt, 7 **Tischler**, 2 Töpfer, 10 **Tuchmacher** (darunter 1 Wittwe), 2 Uhrmacher, 1 **Zimmermeister**.

Bei der Stadt sind 4 Wassermühlen (3 Mahlmühlen, wovon 1 auch Schneidemühle, 1 Wollspinnerei und Walkerei), 1 Bairisch- u. Braunbier-Brauerei (Stadtbrauerei). Außerdem

befindet sich am Bahlen-See 1 Dampfschneidemühle (O. Boy), am Schwedt-See 1 Dampfschneidemühle (E. Peters) und beim Turnplatz 1 Dampfschneidemühle (Bauunternehmer Schultz). Die Frohnerei gehört der Wittwe des Lohgerbers Rudolph Meyncke in Strelitz. In der Stadt sind 11 öffentliche und 73 Privatbrunnen.

Vor dem Zehdenicker Thore befinden sich 25 Scheunen.

Auf der Stadtfeldmark sind 3 Gehöfte errichtet, wovon das eine, Tiefenbrunn, dem Oekonomen Koch, das andere, Tannenhof, dem Oekonomen August Franz und das dritte dem Kaufmann Hoffmann in Berlin gehört.

An Feuerspritzen hat Fürstenberg 2 Saug- und Druckspritzen und 2 Druckspritzen, 1 Wasserzubringer, der auch als Saugespritze zu benutzen ist, 10 Wasserrädertienen und 1 mechanische, 14 Meter lange Feuerleiter.

7. Wesenberg,

gegründet vor und zur Stadt erhoben 1276, hat 204 Häuser und unter diesen 102 Erben. Vor den Thoren sind 82 Scheunen. Die Menschenzahl betrug im December 1880: 1661, im December 1885: 1562, im December 1890: 1621. Die Ziegelei gehört der Stadtkämmerei. Nach der im Jahre 1837 vorgenommenen ungefähren Berechnung enthält das Stadtgebiet 2955 ha 85 a 74 qm Q.

Vor dem Thore befindet sich ein Hospital und ein Magazin, beide der Kämmerei gehörig, eine Fabrik zur Anfertigung wasserdichter Präparate, eine Ziegelei, eine Kalkbrennerei und Cementfabrik des Privatbaumeisters F. Hustädt in Neustrelitz, sowie eine Ziegelei und Kalkbrennerei des Maurermeisters Schröder. Die vor dem Märkischen Thore an der Havel erbauete Wollspinnerei und Kunstwolle-Fabrik gehört dem Kaufmann August Zarges, die Dampfschneidemühle am Zühlen-See dem Holzhändler Christian Schultz.

Es wohnen hier: 60 Ackersleute, wovon 41 ohne sonstigen Betrieb sind, 1 Arzt, 1 Apotheker, 1 Barbier, 10 Bäcker, von denen 5 backen, 2 Böttcher, 2 Drechsler, 1 Fischer, 1 Gärtner,

2 Gastwirthe, 1 Herbergirer, 5 Schänkwirthe, 2 Glaser, 5 **Grobschmiede**, 3 Hebammen, 1 Kalkbrenner, 4 Kaufleute, 3 Krämer, 1 Kesselflicker und Schleifer, 1 Klempner, 2 **Maurermeister**, 2 **Müller**, 3 Sattler, 5 Schiffer, 4 Schlächter, 9 **Schneider**, 1 Schornsteinfeger, 26 **Schuhmacher**, 4 **Stellmacher**, 1 **Stuhlmacher**, Wittwe, 4 **Tischler**, 2 **Töpfer**, 4 **Tuchmacher**, 1 Uhrmacher, 6 Garnweber, 1 Wittwe, 3 Ziegler, 2 Zimmerleute.

In der Stadt sind 14 öffentliche und 73 Privatbrunnen, 3 große und 3 kleine Feuerspritzen, 10 Wasserwagen und 1 Wasserkufe auf einer Schleife als Feuerlöschungs-Geräthschaften.

Die Frohnerei gehört der Wittwe des Lohgerbers Rud. Meyncke in Strelitz.

8. Stargard,

gegründet vor und zur Stadt erhoben 11. Januar 1259. Die bei der Stadt belegene Burg war schon 1170 erbauet.

Die Stadt hat mit Einschluß der öffentlichen Gebäude, sowie des Schulhauses und der Armenhäuser, 231 Häuser. Die Menschenzahl war im Decbr. 1880: 2149, im Decbr. 1885: 2200, im Decbr. 1890: 2321.

In der Stadt wohnen: 17 Ackerwirthe, 1 Arzt, 1 Apotheker, 2 Barbiere, 10 **Bäcker**, 1 Bauunternehmer, 5 **Böttcher**, 1 **Bohrschmied**, 1 Bierbrauer, 1 Branntweinbrenner, 1 Buchbinder, 1 Buchdrucker, 1 Cigarrenmacher, 2 Dampfschneidemüller, 3 Drechsler, 1 Fischer, 2 Flaschenbierhändler, 1 Gärtner, 10 Gast- u. Schänkwirthe, 3 **Glaser**, 4 **Grobschmiede**, 2 Hebammen, 14 Kaufleute, 2 **Klempner**, 1 Kornhändler, 2 Kürschner, 1 Lohgerber, 3 Maler, 1 Maschinenbauer, 3 **Maurermeister**, 1 Mehlhändler, 1 Mühlenbauer, 2 Pantoffelmacher, 1 Photograph, 4 Putzmacherinnen, 1 Raschmacher, 5 **Sattler**, 9 **Schlächter**, 2 Schleifer, 3 **Schlosser**, 13 **Schneider**, 1 Schornsteinfeger, 2 Schön- u. Schwarzfärber, 26 **Schuhmacher**, 1 Seiler, 3 **Stellmacher**, 1 Tapisseriehändler, 1 Thierarzt, 12 **Tischler**, 2 Töpfer, 12 **Tuchmacher**, 2 Uhrmacher, 1 Viehhändler, 17 **Weber**, 1 Watten- und Korkfabrikant, 1 Zahntechniker, 1 Ziegeldecker, 1 Ziegler, 2 **Zimmermeister**.

In und bei der Stadt sind: 2 Dampfschneidemühlen (Amtszimmermeister Georg Becker und Bauunternehmer

Heinrich Krämer), 1 Windmühle (Carl Klingenberg), 1 Lohmühle (Gertz), 3 Wollspinnereien (Gräning, Steinführer, Müller), 1 Fournierschneideanstalt (Joh. Klemp), 1 Bierbrauerei (Ad. Meinhard), 1 Branntweinbrennerei und Preßhefefabrik (Georg Hardt).

Die Walkmühle vor dem Neubrandenburger Thore ist Eigenthum der Tuchmacherzunft; die in den Hufentannen belegene Ziegelei gehört der Kämmerei.

An Feuerlöschungs-Geräthschaften besitzt die Stadt 4 große Spritzen, 1 Tragespritze, die nöthigen Wasserkufen und 4 zweirädrige Wasserwagen.

b) Flecken.

1. Der Marktflecken Mirow,

war 1227 Sitz des Johanniter-Ordens, wurde mit den zu der Comthurei angekauften Gütern und Dörfern nach dem Westphälischen Friedensschluß von 1648 säculariſirt und in ein Amt verwandelt, welches seinen Sitz in Mirow hat.

Der Flecken hat außer dem Großherzoglichen Schlosse, dem Landschullehrer-Seminar und den sonstigen herrschaftlichen und öffentlichen Gebäuden 33 Vollfleckner-, 19 Halbfleckner- und 56 Büdnerstellen, überhaupt 140 Feuerstellen. An der Kirche befindet sich die Großherzogliche Gruft. Außerhalb des Fleckens liegt der Amtshof und die Oberförsterei.

Die Bevölkerung betrug im December 1880: 1892, im December 1885: 1783, im December 1890: 1688.

Im Flecken wohnen: 2 Aerzte, 1 Apotheker, 129 Arbeitsleute, 8 Bäcker, (5 Schänkwirthe), 1 Barbier, 1 Wittwe, 1 Binsenflechter, 1 Bleicher, 4 Böttcher, 1 Buchbinder, zugleich Photograph und Galanteriewaarenhändler, 1 Buchdrucker, 2 Dachdecker, 2 Drechsler, 1 Fischer, auch Holzhändler, 16 Fuhrleute, 5 Gastwirthe (1 Posthalter), 1 Glaser und Anstreicher, zugleich Glasschleifer, 1 Goldschmied, 3 Grobschmiede, 1 Grützmüller, 63 verheirathete Handwerksgesellen, 2 Herbergirer, 15 Kaufleute, 2 Klempner, 1 Kürschner, 1 Kupferschmied, 3 Maler, 1 Maurermeister, 2 Mehlhändler, 1 Müller,

1 Musikus (Wittwe), 1 Musiklehrer, 1 Pantoffelmacher, 7 Productenhändler, 4 Putzmacherinnen, 2 Sämereihändler, 4 Sattler, 6 Schlächter, 1 Schleifer, 4 Schlosser, 18 Schneider, 3 Schönfärber, 1 Schornsteinfeger, 21 Schuhmacher, 2 Seiler, 3 Stellmacher, 9 Tischler, 4 Töpfer, 2 Uhrmacher, 1 Weißwaarenhändlerin, 3 Weber, 1 Zimmermeister, welcher zugleich Holzhändler ist und 1 Dampfschneidemühle, sowie einen Kalkofen besitzt.

2. Der Marktflecken Feldberg,

gegründet vor 1300, Sitz des Großherzoglichen Amts, hat 181 Feuerstellen. Die Menschenzahl betrug im Decbr. 1880: 1180, im Decbr. 1885: 1193, im Decbr. 1890: 1329.

Es wohnen daselbst außer dem Amts-Personale: 2 Aerzte, 1 Arzt für die Wasserheilkunde und Schwedische Gymnastik, 1 Apotheker, 84 Arbeitsleute, 3 Bäcker, 2 Barbiere, 2 Bierverleger, 1 Böttcher, 1 Buchbinder, 1 Drechsler, 1 Schönfärber, 1 Pachtfischer mehrerer Amtsseen, 8 Fuhrleute, 1 Gärtner, 5 Gastwirthe und 2 Schänkwirthe, 1 Herbergirer, 1 Gemeindediener, der zugleich Nachtwächter ist, 3 Glaser, 2 Grobschmiede, 2 Handelsleute, welche theils mit Manufactur-Waaren, theils mit Producten handeln, 36 verheirathete Handwerksgesellen, 1 Hebamme, 2 Holzsägegeschäfte, 2 Klempner, 3 Korbmacher, 3 Maler, 1 Maschinenbauer, 4 Materialisten, 4 kleinere Materialwaarenhändler, 2 Maurermeister, 5 Mehlhändler, 1 Müller, 2 Nachtwächter, 1 Pantoffelmacher, 2 Putzwaarenhändler, 6 Sattler, 1 Scheerenschleifer, der auch mit Material- u. Manufactur-Waaren handelt, 3 Schlächter, 1 Hausschlächter, 3 Schlosser, 11 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 11 Schuhmacher, 1 Schippenhauer, 1 Seiler, 2 Stellmacher, 1 Tapisseriewaarenhändler, 1 Thierarzt, 5 Tischler, 2 Töpfer, 1 Tuchmacher, 2 Uhrmacher, 1 Viehverschneider, 3 Weber, 3 Ziegeldecker, 1 Zimmermeister, 1 Zimmermann.

Dritter Theil.

Fürstenthum Ratzeburg.

Erſte Abtheilung.

Landes-Staat.

Landes-Regierung.

Staatsminiſterium und Landesregierung zu Neuſtrelitz.

(S. 47.)

Landvogtei zu Schönberg,

angeordnet in Gemäßheit des Herzogl. Reſcr. v. 14. Juni 1814, iſt die untere obrigkeitliche und adminiſtrirende Behörde des Fürſtenthums in allen Regiminal- und Polizeiſachen und reſſortirt zur Landes-Regierung in Neuſtrelitz.

Vorſitzender: Droſt Kammerherr Claus v. Oertzen.
Aſſeſſor: Kammerjunker Ernſt v. Blücher.

Subalternen:

Actuar: Amtsverwalter Heinrich Spieckermann.
Regiſtrator: Carl Köppen.
Copiiſt: Albert Krüger.

Unterbediente:

Executor: Carl Studier ✠ 1. — Pr. A.E. — Kr. Dm. a.
Landreiter für die Vogteien Schönberg und Rupensdorf:
Hermann Jacobs. ✠ 1. — Pr. A.E. — Kr. Dm. b. in Schönberg.
für die Vogteien Stove und Schlagsdorf:
Wilhelm Struck. ✠ 1. ✠ 2. in Carlow.
In der Vogtei Mannhagen beſorgt der Forſtaufſeher Hermann Rieck die Landreitergeſchäfte.
Pedell: Johann Wienck ✠ 1. — Kr. Dm. b.
Polizeivogt: Fritz Schaeding, auf dem Domhofe zu Ratzeburg.

Lehnkammer.

Die Lehnkammer in Neustrelitz.
(S. 48.)

Finanz-Verwaltung.

Die Finanz-Commission zu Neustrelitz.
(S. 49.)

Berechner der Hauptkasse: Ober-Steuerrath Georg Grapow zu Schönberg.
Kassenwächter: Heinrich Robrahn.

Justiz-Etat.

A. Oberlandesgericht zu Rostock. (S. 50.)

B. Landgericht zu Neustrelitz. (S. 51.)

Strafkammer
für den Bezirk des Amtsgerichts zu Schönberg,
gebildet in Gemäßheit des § 78 des Ger.-Verf.-Ges.

Ständiger Vorsitzender: Landgerichtspräsident Dr. Piper.
Vertreter desselben: Landgerichtsdirector Kammerherr v. d. Decken.

C. Amtsgericht in Schönberg.

Amtsrichter: Gustav Horn.
Dr. jur. Eduard Hahn. Kr.Dm. a.
Amtsanwalt: Gerichtsassessor Kammerjunker Ernst v. Blücher
Actuare: August Dufft.
Heinrich Diederich.
Ernst Breuel.
Protokollisten: Wilhelm Freitag.
Wilhelm Wetzel.

Gerichtsdiener: Auguſt Bannekow. ✠2. ✠ Schw. M. V. K. — Kr. Dm. a.

Pförtner: Carl Schmöcker.

Gerichtsvollzieher: Carl Staffeldt. ✠3. — Kr. Dm. b.

Hypothekenbehörde für die Allodialgüter Alt- und Neu-Horſt iſt die Hypothekenkammer für Landgüter zu Neuſtrelitz, für das geſammte übrige Fürſtenthum, mit Ausnahme von Torisdorf und Dodow, das Amtsgericht zu Schönberg.

Rechtsanwälte und Notare.

S. Th. II. Juſtiz-Etat D. und E.

Geiſtlicher Etat.

Conſiſtorium:

Das Conſiſtorium zu Neuſtrelitz.

(S. 58.)

Die Leitung des kirchlichen Bauweſens iſt dem Domänen-Amte zu Schönberg durch Reg.-Reſcr. vom 24. Januar 1855 übertragen.

Superintendent:

Conſiſtorialrath Guſtav Langbein.

Ratzeburger Synode,

(nach der Synodal-Einrichtung vom 26. Febr. 1839)

nebſt den dazu gehörenden Parochien, mit Angabe der Pfarrer, Organiſten, Cantoren, Küſter und Schulmeiſter, (15350.)

(8 Kirchen, 9 Pfarren, 42 Landſchulen.)

Propſt: Hermann Ohl.

Expedient: Lehrer Stoppel auf dem Domhofe zu Ratzeburg.

Die Stellung und der Geſchäftskreis des Propſten iſt durch die Bekanntmachung vom 6. Oktbr. 1859 und die demſelben ertheilte Inſtruction beſtimmt.

Der mit fortlaufender Nr. bezeichnete, mit geſperrter Schrift jeder Parochie vorangedruckte Ort iſt deren Pfarr- und Kirchort.

Hinter jeder Parochie iſt die Seelenzahl derſelben nach der Volkszählung von 1890 in Klammern () angegeben.

Den Namen der Kirch- und Schulörter ſind die correſpondirenden Bezeichnungen der gegenwärtig daſelbſt angeſtellten Organiſten, Cantoren, Küſter und Schulmeiſter vorangeſetzt. Die nicht beſonders bezeichneten Ortſchaften ſind rückſichtlich der Schule mit andern combinirt.

O. bezeichnet Organiſt, C. Cantor, K. Küſter, und S. Schulmeiſter.

1) a. Ratzeburger Domhof mit den Häuſern am Palmberg, b. Bäk, (1 Waſſer-, 4 Kupfermühlen, 1 Krug und 12 Häuſer) Römnitz. (383.)

Paſtor: Propſt Hermann Ohl, in Selmsdorf 26. April 1868, Stargard 24. Octbr. 1880, Ratzeburger Domhof 20. Decbr. 1891.

a. Muſikdirector Heinrich Mette, O.
Friedrich Stoppel, Vorſänger.
Friedrich Ottilie, K.
Fritz Schaeding, Kirchenvogt.

b. Georg Greve, S. (vgl. Ziethen.)

2) Schönberg.

A. Zu beiden Pfarren:

Schönberg, Stadt, Amtsfreiheit, Bauhof. (3075.)

B. Zur erſten Pfarre:

Bechelsdorf, a. Gr. Bünsdorf, b. Kl. Siemz, c. Lindow, d. Lockwiſch, e. Niendorf, Ollndorf, f. Sabow, Retelsdorf, Rabensdorf und g. Wahlsdorf. (1062.)

Paſtor prim.: Conſiſtorialrath Carl Kämpffer, als Hülfsprediger auf dem Domhof 28. Aug. 1853, in Schönberg 29. Juni 1856.

Daniel Hempel, C.
Johannes Carlau, O.
Heinrich Schulze, K., auch Lehrer an der Stadtſchule.

a. ad int. zu Schönberg.
b. combinirt mit Gr. Siemz.
c. Wilhelm Maack, S.
d. Friedrich Lehmann, S.

e. Joachim Koopmann, S. (unterrichtet auch die Kinder aus Bechelsdorf, Raddingsdorf und Törpt.)
f. Wilhelm Ollmann, S.
g. Ludwig Peters, S.

C. Zur zweiten Pfarre:

a. Boitin-Resdorf, b. Gr. Siemz, Torisdorf, c. Kl. Bünsdorf, d. Kleinfeld, Malzow, e. Petersberg, Weſterbeck, f. Rupensdorf, g. Rottensdorf, h. Raddingsdorf, Törpt. (922.)

Paſtor: Georg Krüger, 6. Decbr. 1891.
Cantor, Organiſt und Küſter: vid. erſte Pfarre.
a. combinirt mit Kl. Miſt.
b. combinirt mit Kl. Siemz.
Wilhelm Schriever, S.
c. ad int. zu Schönberg.
d. Georg Schnoor, S.
e. Carl Mette, S.
f. Ernſt Wicht, S.
g. ad int. zu Lübſeerhagen (S. 286).
h. vid. Niendorf.

3) a. Carlow, Pogez, Samkow, Stove, b. Cronscamp, c. Klocksdorf, d. Kuhlrade, e. Neſchow, Maurinmühle. (1603.)

Paſtor: Eugen Langmann, in Herrnburg 4. Januar 1874, in Carlow 3. Juli 1881.
a. Adolph Güttner, K. u. S.
Gehülfen: Fritz Buddin.
Franz Knebuſch.
Carl Müller.
b. Johann Spehr, S.
c. Johannes Meyer, S.
d. Wilhelm Heuer, S.
e. Auguſt Albrecht, S.

4) a. Demern, b. Gr. Rünz, Kl. Rünz, Röggelin, Schaddingsdorf (und Woitendorf im Meckl.-Schwerinſchen Amte Rehna). (592.)

Paſtor: Georg Fiſcher, in Schönberg 12. Juli 1863, in Demern 5. Octbr. 1879.

a. Ludwig Bohn, K. u. S.
Gehülfe: Heinrich Eggert.
b. Heinrich Lohſe, S.

5) a. Herrnburg, Lenſchow, b. Duvenneſt, c. Gr. Miſt, d. Kl. Miſt, e. Palingen, f. Wahrſow, Lüdersdorf (und das Lübeckſche Gut Brandenbaum). (1845.)

Paſtor: Wilhelm Janell, 10. Juli 1881.

a. Joachim Holſt, K. u. S.
Gehülfe: Rudolf Müller.
b. Wilhelm Schütt, S.
c. Ludwig Krüger, S.
d. Heinrich Oldörp, S., comb. mit Boitin-Resdorf.
e. Friedrich Saß, S.
f. Friedrich Schulz, S.
Gehülfe: Friedrich Dinſe.

6) a. Schlagsdorf, Heilige Land, Schlagbrügge, b. Campow, Neuhof, Hohe Leuchte, c. Kl. Molzahn, Gr. Molzahn, d. Rieps, e. Schlag-Resdorf, Perückenkrug, f. Sülsdorf, Wendorf, g. Thandorf, (h. das Lübecker Kloſterdorf Utecht), obere Kupfermühle auf der Baek. (1951.)

Paſtor: Johannes Eulenberg, in Ziethen 27. Dec. 1874, zu Schlagsdorf 8. Octbr. 1882.

a. Ernſt Meincke, K., S. u. O.
Gehülfen: Hermann Stoppel.
Rudolf Blume.
b. Wilhelm Burmeiſter, S.
c. Joachim Simon, S.

d. Wilhelm Godenſchweger, S.
e. Emil Kley, S.
f. Wilhelm Ollmann, S.
g. Joachim Otte, S.
(h. Reßler, S.)

7) a. Selmsdorf, Hof und Dorf, Bardowiek, Hohemeile, Lauen, b. Daſſower Siechenhaus, Schwanbeck, Zarnewenz, c. Sülsdorf, d. Teſchow. (1580.)

Paſtor: Alfred Horn, in Neddemin 5. Oct. 1879, in Selmsdorf 17. October 1880.

a. Heinrich Lenſchow, K. u. S.
Gehülfen: Carl Buchin.
Max Neumann, ad int.
b. Heinrich Boye, S. u. K. an der Siechenhauskapelle.
c. Friedrich Bumann, S.
d. S.: vacat.

8) a. Ziethen, b. Bäk, (1 Schulhaus, 1 Kupfermühle, 3 Krüge u. 18 Häuſer) Mechow, Hof und Dorf, und Wietingsbeck. (612.)

Paſtor: Peter Rußwurm, 15. Octbr. 1882.

a. Joachim Piper, K. u. S.
Gehülfe: Emil Warncke.
b. Georg Greve, S. (vgl. Ratzeburger Domhof.)

Folgende Ratzeburgiſche Dörfer ſind nach fremden Oertern eingepfarrt und zwar, ohne daß die auswärtigen Prediger von der dieſſeitigen Landesregierung berufen, eingeführt oder beſtätigt ſind:

Nach Cammin in der Meckl.-Schwr. Präpoſitur Wittenburg: Dodow. (96.)

Paſtor Clodius.

Nach Lübſee in der Meckl.-Schwr. Präpoſitur Gadebuſch: a. Grieben. b. Lübſeerhagen, Blüſſen und Menzendorf. (465.)

Pastor A. Schmidt.
a. Carl Breest, S.
b. Peter Calließ, S.

Nach Rehna in der Meckl.-Schwr. Präpositur Gadebusch:
Falkenhagen. (104.)

Pastor Borgmann.
Heinrich Lüth, S.

Nach Mummendorf in der Meckl.-Schwr. Präpositur Grevesmühlen:
Papenhusen, Rodenberg und Rüschenbeck. (99.)

Pastor Friedr. Gust. Wolff.

Nach Mustin im Herzogthum Lauenburg:
Lankow. (93.)

Pastor Stammer.
Wilhelm Schröder, S.

Nach Sterlei im Herzogthum Lauenburg:
Horst und Neu-Horst. (225.)

Pastor Paulsen.

Nach Nusse, im Gebiet der Stadt Lübeck:
a. Mannhagen, Hammer, Panten und b. Walksfelde. (643.)

Pastor Ed. Harder.
a. Heinrich Duncker, S.
b. Heinrich Stuth, S.

Candidaten des Predigtamts.

(S. 76.)

Kirchen-Oekonomien.

Domhof Ratzeburg: Die Berechnung der Einnahme und Ausgabe sämmtlicher Gelder bei dem Dom-Aerar, unter Oberaufsicht und Leitung des Probsten Ohl, ist dem Ober-Steuerrath Grapow in Schönberg übertragen.

Schönberg: Consistorialrath Kämpffer.

Bei den Landpfarren ſind die Paſtoren jeden Orts, mit Zuziehung der Juraten, die Berechner der Oekonomie.

Kirchenfonds

zur Abfindung wegen des Wegfalls von Stolgebühren im Fürſtenthum Ratzeburg,

errichtet durch V.-O. v. 14. Juli 1879.

Betrag des Fonds: 133 200 ℳ.

Verwaltung: der Berechner des Domärars zu Ratzeburg, unter Aufſicht des Conſiſtorii.

Schulweſen.

1. Stadtſchulen in Schönberg.

Scholarchat,

angeordnet in Gemäßheit des Allerhöchſten Reſcripts vom 7. Juni 1846.

Amtsrichter Guſtav Horn.
Conſiſtorialrath Kämpffer.
Director Ringeling, auch Berechner der Schulkaſſe.
Rector Schinn, mit Stimme in Sachen der Mädchenſchule.

Real- und Bürgerſchule,

anerkannt als zu Abgangszeugniſſen berechtigtes Real-Progymnaſium (Landesherrlich beſtätigte Schulordnung vom 21. März 1872.)

Director: Wilhelm Ringeling.
Lehrer: Prorector Dr. Guſtav Juling.
Johann Pleines.
Dr. Heinrich Knauff.
Albert Krempien.
Max Gilbert.
Max Schmidt.
Cantor Daniel Hempel.
Johann Warncke.
Heinrich Schulze.
Wilhelm Schaer.
Wilhelm Kelling.
Ernſt Müther.

Hülfslehrer: Johannes Neumann, ad int.
Den Turnunterricht ertheilen 2 vom Scholarchat bestimmte Lehrer.
Schuldiener: Joachim Behrens.

Mädchenschule.

(Landesherrlich bestätigte Schulordnung vom 21. März 1872.)

Rector: Otto Schinn.
Lehrer: Johannes Wegner.
Heinrich Richter.
Ludwig Schriever.
Johannes Carlau.
Lehrerin: Amalie Oertling.
Handarbeitslehrerinnen: Agnes Reinhold.
Auguste Tamms.
Schuldiener: Schnoor.

Concessionirte Privatschule für Mädchen.

2. Ortsschule,

auf dem Domhof zu Ratzeburg.

Lehrer: Friedrich Stoppel.

3. Landschulen.

Landschulcommission,

angeordnet durch § 1 der revidirten Schulordnung vom 29. August 1872.

Vorsitzender: Drost Kammerherr Claus v. Oertzen.
2 Mitglied: Propst Ohl.
Pedell: Landvogteipedell Wienck.

Berechner der Landschulkasse: Amtsverwalter Spieckermann.

(Die einzelnen Landschulen sind unter den betr. Parochien angegeben.)

Kammer-Etat.

Kammer- und Forst-Collegium zu Neustrelitz.

(S. 90.)

Landbaumeister Friedrich Rickmann.

Domänen-Amt

der Landvogtei zu Schönberg,

besorgt alle ökonomischen und Cameral-Geschäfte im Fürstenthum und ressortirt in allen dahin einschlagenden Angelegenheiten zunächst zum Kammer- und Forst-Collegio zu Neustrelitz.

Drost Kammerherr Claus v. Oertzen.
Stellvertreter: Assessor Kammerjunker Ernst v. Blücher.
Actuar: Amtsverwalter Heinrich Spieckermann.
Registrator: Carl Köppen.
Copiist: Albert Krüger.

Unterbediente:

wie bei der Landvogtei.

Die Forst- und Jagd-Verwaltung

steht unter der obern Leitung des Kammer- und Forst-Collegii zu Neustrelitz.

Inspection.

Oberförster Carl Hottelet zu Schönberg.

Forstdistricte.

1. Rupensdorfer Forst.

Dazu gehören die Zuschläge der Vogtei Rupensdorf excl. derjenigen von Palingen, Teschow und Boitin-Resdorf, incl. Schönberger Buchenberg und Herrnburg.

Förster: Oberförster Hottelet zu Schönberg.
Holzwärter: Forsthülfsaufseher Otto Schulze in Wahrsow.

2. Schlagsdorfer Forst.

Dazu gehören die Zuschläge der Vogtei Schlagsdorf, incl. des Boitin-Resdorfer Zuschlags und der Rupensdorfer Vogtei.

Förster: Heinrich Moeller zu Schlagbrügge.

Holzwärter: Forſthülfsaufſeher Heinr. Friedr. Buchholz z. Römnitz.
„ Schmidt zu Ziethen.

3. Stover Forſt.

Das Stover und Carlower Forſtrevier enthält die Zuſchläge der Vogtei Stove, desgleichen die Lindower, Törpter und Gr. Siemzer Zuſchläge in der Vogtei Schönberg.

Förſter: Adolph v. Linſtow zu Carlow.

4. Schönberger Forſt.

Das Schönberger (auch Selmsdorfer oder Hohemeiler) Revier enthält den nördlichen Theil der Vogtei Schönberg, zwiſchen der Trave und dem Maurineſluß excl. Herrnburg und incl. der Feldmarken der Vogtei Rupensdorf, Palingen und Teſchow.

Förſter: Wilhelm Polle zu Hohemeile.

5. Mannhagener Forſt.

Forſtaufſeher: Hermann Rieck.

Die fünf Forſtreviere haben an Forſtgrund folgenden Flächeninhalt:

1.	Forſtrevier	Schönberg-Rupensdorf	550	ha	48	a	50 qm
2.	—	Schlagbrügge . .	775	„	82	„	40 „
3.	—	Carlow	439	„	11	„	70 „
4.	—	Hohemeile . . .	787	„	31	„	10 „
5.	—	Mannhagen . . .	81	„	54	„	20 „
		zuſammen	2634	ha	27	a	90 qm.

Steuer- und Zoll-Verwaltung.

I. Landes-Steuern.

1. Die ordentliche Contribution, nach der V.O. vom 3. Oct. 1859, wird zur Ratzeburger Hauptkaſſe erhoben.

Erheber und Berechner: Ober-Steuerrath Grapow zu Schönberg, auch Berechner des Landesfonds.

2. Die außerordentliche Contribution, nach dem Edict v. 5. Oct. 1853. Der Ertrag derselben ist nach der Verfassung v. 6. Nov. 1869 dem Landesfonds überwiesen, mit Ausnahme von 12000 *M.*, welche für die Großherzogliche Kasse zurückbehalten werden, als Ersatz für die Ableistung des dem Fürstenthum obliegenden Antheils an den Reichslasten.

Unter Leitung der Landvogtei, Erheber und Berechner: Amtsverwalter Spieckermann zu Schönberg.

3. Die Gewerbeschein-Steuer für den Gewerbebetrieb im Umherziehen in Gemäßheit der rev. Verord. vom 19. Dec. 1883 wird unter Leitung der Gewerbe-Commission von der Landvogtei erhoben und zur Ratzeburger Hauptkasse abgeführt.

II. Reichs-Steuern und Zölle. (S. II. Theil.)

Reichsstempel-Fiskal

zur periodischen Prüfung der stempelpflichtigen Schriftstücke ꝛc. in Gemäßheit des § 27,2 des Reichsgesetz. v. 1. Juli 1881.

Amtsrichter Dr. Hahn in Schönberg

für die Ersparniß- und Vorschußanstalt, die Allg. Feuer-Versicherungs-Gesellschaft, die Hagel-Versicherungs-Gesellschaft und den Vieh-Versicherungs-Verein für das Fürstenthum Ratzeburg in Schönberg.

Im Haupt-Steuer-Amts-Bezirk Schwerin.

Haupt-Steuer-Amts-Mitglieder.

Vorstand: Ober-Steuer-Inspector: Carl Anders.
Rendant: Carl Worpitzky.
Hauptamts-Controleur: Zoll-Inspector Wilhelm Klentz.

Für die Controle der innern indirecten Steuern:
Ober-Steuer-Controleur: Ernst Brauer zu Schwerin.

Schönberg. Steuer-Receptur.

(Mit Befugniß zur Erledigung von Begleitſcheinen I. über ausländiſches Getreide.)

Verwalter: Supernumerar Stavenow.
Steuer-Aufſeher zu Schönberg: Heinrich Dunkelmann.
Schw. M. D. K. 3. — Kr. Dm. a.

In den in Lauenburg belegenen Ratzeburgiſchen Enklaven werden die Reichsſteuern durch Preußiſche Behörden erhoben und zwar die Reichs-Stempel-Abgaben durch das Königlich Preußiſche Hauptzollamt zu Ottenſen, die übrigen Reichsſteuern aber

in Mannhagen, Hammer, Panten, Walksfelde und Horſt durch das Steueramt zu Mölln i. L.,
auf dem Domhofe bei Ratzeburg und dem Palmberge durch das Steueramt zu Ratzeburg.

Die Wechſel-Stempel-Steuer, in Gemäßheit des Bundes-Geſetzes vom 10. Juni 1869, wird durch die Poſtanſtalten erhoben und zur Reichskaſſe berechnet.

Poſt- und Telegraphen-Verwaltung.

Kaiſerliche Ober-Poſtdirection zu Schwerin. (S. II. Theil.)

Kaiſerliche Poſt-Anſtalten.

1. Poſt-Amt 2. Klaſſe zu Schönberg. †
Poſtmeiſter: Georg Krüger.
Poſtaſſiſtent: Adolf Anhalt.
Poſtgehülfe: Friedrich Kruſe.
Landbriefträger: Fritz Brunners.
Johann Kähler.
Johann Meiburg. Kr. Dm. a.
Heinrich Piehl.
Stadtpoſtbote: Friedrich Warnemünde.

2. Postagentur zu Carlow. †

Postagent: Johann Borchert.
Landbriefträger: Heinrich Specht.

3. Postagentur zu Grieben. †

Postagent: Wilhelm Marten. Kr.Dm. a.

4. Postagentur zu Lüdersdorf. †

Postagent: Friedrich Trilck. Pr. Er. Kr. — Kr. Dm. a.
Landbriefträger: Christoph Evers.

5. Postagentur zu Selmsdorf. †

Postagent: Peter Buschow.
Landbriefträger: Johann Bohnhoff.

Militär-Etat.

(S. 113.)

Control-Bezirk Schönberg.

Das ganze Fürstenthum Ratzeburg (15350).

Meldeamt Schönberg.

Bezirks-Offizier: Major z. D. Stöcker. Br. HL. 3b. m. S. — Pr. D.A. — Kr.Dm.a. 12. Juli 1881.
Bezirks-Feldwebel: vacat.

Militär-Erſatz-Behörden.

Ober-Erſatz-Commiſſion zu Schwerin.

(S. 119.)

Bürgerliches Mitglied für das Fürſtenthum Ratzeburg pro 1890—1892 incl.: Amtsrath Wicke in Schönberg.
Stellvertreter: Apotheker Montag in Schönberg.

Erſatz-Commiſſion

für den Aushebungs-Bezirk des Fürſtenth. Ratzeburg zu Schönberg.
Militär-Vorſitzender: Bezirks-Commandeur Major z. D. v. Renouard de Viville in Neuſtrelitz.
Civil-Vorſitzender: Droſt Kammerherr Claus v. Oertzen.
Außerdem 4 außerordentliche bürgerliche Mitglieder nebſt Stellvertretern.

Militär-Abſchätzungs-Commiſſion.

(Bek. v. 28. März 1882.)

Commiſſarius: Droſt Kammerherr v. Oertzen zu Schönberg.

Sachverſtändige Mitglieder.

Für den Landwehr-Compagnie-Bezirk Schönberg:
Pächter Dierking zu Lockwiſch.
Pächter Kaiſer zu Stove.

Commiſſar

für die Geſtellung der Mobilmachungspferde.

(Verordnung vom 2. October 1876.)

Für den Bezirk und Abnahmeort Schönberg:
vom Militär: Ein Offizier des 1. Meckl. Drag.-Reg. Nr. 17.
vom Civil: Droſt Kammerherr Cl. v. Oertzen.
Stellvertreter: Pächter Hörcher zu Hof Wahrſow.

Kreis-Commiſſariat
für die Kriegsleiſtungen und deren Vergütung zu Schönberg.

(Reichsgeſ. v. 13. Juni 1873 nebſt Ausführungs-Verordnung vom 1. April 1876; Ausführungs-Verordnung vom 28. Febr. 1884.)

Landesherrlicher Commiſſarius: Droſt Kammerherr Cl. von Oertzen.

Mitglieder pro 1890/95: Pächter Dierking zu Lockwiſch.
Schulze Ollrogge zu Niendorf.

Polizei-Verwaltung.

Zur Handhabung der Polizei wegen Abwendung der Vagabonden und Abſtellung der Bettelei ſind Commandos von Diſtrictshuſaren nebſt einem Wachtmeiſter ſtationirt und zwar

in Schönberg	Wachtmeiſter Ludwig Renter.	✠1. —
		Kr.Dm. b.
	1 Huſar, 1 Fußgendarm.	
„ Selmsdorf	1 „	— „
„ Schlagsdorf	1 „	— „

1 Wachtmeiſter, 3 Huſaren, 1 Fußgendarm.

Diſtricts-Commiſſarius: Droſt Kammerherr Cl. v. Oertzen.

Die früher von den Patrimonialgerichten ausgeübten polizeilichen Functionen ſind nach der Bekanntm. v. 13. Dec. 1879 bis auf Weiteres übertragen:

für die Allodialgüter Dodow und Horſt
auf das vereinte ritterſchaftl. Polizeiamt zu Wittenburg,

für das Allodialgut Torisdorf
auf die Landvogtei zu Schönberg.

Wegebau-Verwaltung.

A. Eiſenbahnen.

Meckl. Friedrich-Franz-Eiſenbahn.

Dem Verkehr eröffnet wurde die Strecke Lübeck-Kleinen am 1. Juli 1870. Die Bahnlänge im Fürſtenthum Ratzeburg beträgt 23,6 km.

B. Staats-Chauſſeen.

Oberaufſicht: die Landvogtei zu Schönberg.
Specialaufſicht u. techniſche Leitung: Landbaumeiſter Rickmann.

1. Chauſſee von Schönberg nach Ratzeburg bis Ziethen, 19½ km (2,629 M.)

Chauſſeegeld-Einnehmer:
Abth. I. Georg Volkmann zu Hebeſtelle Kl. Siemz.
Abth. II. Wilhelm Stamer zu Hebeſtelle Wietingsbeck.

Chauſſee-Wärter:
Abth. I. Peter Gode zu Hebeſtelle Kl. Siemz.
Abth. II. Wegner zu Hebeſtelle Wietingsbeck.

2. Der im Fürſtenthum Ratzeburg belegene Theil der Schwerin-Lübecker Chauſſee (von Rabensdorf bis Schlutup), 15 km (1,996 M.)

Chauſſeegeld-Einnehmer:
In Schönberg Carl Schwie.
Büdner Heinrich Faaſch in Selmsdorf.

Chauſſeewärter:
Friedrich Eckner in Schönberg.
Peter Buſch in Selmsdorf.
Joachim Buſch in Schönberg.

3. Der im Fürſtenthum Ratzeburg belegene Theil der Wismar-Lübecker Chauſſee (von Daſſow bis Selmsdorf) 10½ km (1,04 M.)

Chauſſeegeld-Einnehmer:
Büdner Heinrich Faaſch in Selmsdorf.

Chauſſeewärter:
Ollmann in Schwanbeck.

C. Wege-Commiſſion

für die unchauſſirten Heer-, Commerzial- und Landſtraßen,
nach der Wege-Ordnung vom 10. Auguſt 1841.

Dirigent: Droſt Kammerherr Claus v. Oertzen.
Pächter Dierking in Lockwiſch.
Schulze Kähler in Kl. Siemz.

Medicinal-Weſen.

Medicinal-Collegium
zu Neuſtrelitz.
(S. 142.)
Medicinal-Ordnung vom 22. October 1859.

Phyſicat:

Land-Phyſicus: Dr. Mar Marung, Pr. EK. w. B. — Pr. RA. 4. — Schwr. M. V. K. 2. — Pr. Er. K. — Bayr. M. V. K. 3b. — Kr. Dm. a.

Aerzte:

in Schönberg: Dr. Mar Marung, Landphyſicus.
Guido Schrakamp.
Dr. Dethloff.
zu Domhof Ratzeburg: Dr. Friedrich Arndt.

Chirurgen und Barbiere:

Schönberg: Heinrich Fick.
W. Maak.
Klatt.
Carlow: J. Krellenberg.
Selmsdorf: Kleinfeld.
Wilh. Bohnhof.
Lüdersdorf: Böttcher.
Gr. Miſt: Badſtein.

Thierarzt:

Rudolf Reimer in Schönberg.

Apotheker:

Adolph Montag in Schönberg.
Guſtav Greuel zu Domhof Ratzeburg.

Hebammen:

Schönberg: verehel. Sievers.
Carlow und Samkow: verw. Meiborg in Carlow.
Selmsdorf: verehel. Ollhöft.
Herrnburg: verehel. Peters.
Schlagsdorf und Ziethen: verehel. Denker in Schlagsdorf. verehel. Albrecht in Rieps.
Für die Vogtei Mannhagen: verehel. Timmermann auf dem Hammer.

Bezirks-Thierarzt,
nach der Verordnung vom 23. März 1881.

Rudolph Reimer in Schönberg.

Heimaths- und Armen-Weſen.

A. Commiſſion für das Heimathsweſen. (S. II. Th. 1. Abth.)

B. Landarmen-Behörde.

Der ſtändige Ausſchuß der Vertretung des Fürſtenthums reſp. bis zur Conſtituirung deſſelben die Landvogtei.

(Verf. v. 6. Nov. 1869, §§ 8, 12 und Ausf.-V.O. zum Bundesgeſetz über den Unterſtützungs-Wohnſitz §§ 3 u. 11.)

C. Ortsarmenbehörden

(V.O. v. 9. Nov. 1808 ff. u. Ausf.-V.O. z. V.G. über den U.W. § 2.)

unter Controle, Oberaufſicht und Direction der Landvogtei:

Berechner der Armenkaſſen:

1. in Schönberg: Krämer Wilh. Schrep.
2. „ Selmsdorf: Paſtor Horn.
3. „ Herrnburg: „ Janell.
4. „ Carlow: „ Langmann.
5. „ Demern: „ Fiſcher.

6. in Schlagsdorf: Pastor Eulenberg.
7. „ Ziethen: „ Rußwurm.
8. „ Mannhagen: Schulmeister Dunker.

Beurkundung des Personenstandes und Eheschließung.

(Reichsgesetz v. 6. Febr. 1875 u. Ausführungs-Verordn. v. 14. Aug. 1875.)

Civilstands-Commission zu Neustrelitz.

(S. II. Theil, 1. Abtheilung.)

Standes-Aemter.

(Verordnung vom 20. December 1875.)

Standesämter:	Standesbeamte:
I. Carlow	Pfarrackerpächter Pumplün.
II. Demern	Pächter Rudloff.
III. Dodow	Kammerherr v. Grävenitz auf Waschow.
IV. Falkenhagen	Schulmeister Lüth.
V. Herrnburg	Kaufmann Kleinfeldt.
VI. Horst	Kammerherr v. Treuenfels auf Neuhof.
VII. Lankow	Schulze Kähler.
VIII. Lübseerhagen	Viceschulze Hauswirth Heinr. Lenschow.
IX. Mannhagen	Viceschulze Brüggemann.
X. Domhof Ratzeburg	Schulmeister Fr. Stoppel.
XI. Rüschenbeck	Schulze Wigger.
XII. Schlagsdorf	Schulze Ollmann.
XIII. Schönberg	Bürgermeister Bicker.
XIV. Selmsdorf	Krämer Buschow.
XV. Ziethen	Zimmermeister Hecht.

Fromme und milde Stiftungen, Vereine und ſonſtige Wohlthätigkeits-Anſtalten.

A. Zu kirchlichen Zwecken.

Miſſions-Verein für das Fürſtenthum Ratzeburg,

zur Ausbreitung des Evangeliums unter den Heiden,

nach den unterm 4. Juni 1857 landesherrlich beſtätigten Statuten.

Vorſtand:

Die ſämmtlichen Paſtoren des Fürſtenthums.

Präſes: vacat.

Secretair: Conſiſtorialrath Kämpffer zu Schönberg.

Superintendent Dr. Petraeus'ſches Legat, 1640.

Die Zinſen des Legats von 1500 Mk. Cour. werden jährlich zu Martini an die Paſtoren, Küſter und Armenhäusler gezahlt.

Verwalter: vacat.

Rickſches Legat zu Ziethen, 1747,

von der Rittmeiſterin Riek, Pächterin von Mechow.

Die Zinſen des Legats von 200 Thlr. N²/₃ werden zur Hälfte der Kirche, zur Hälfte dem Paſtor zu Ziethen gezahlt.

Verwalter: der Paſtor zu Ziethen.

Warnckeſche Stiftung in Carlow.

1500 *M.* von dem Rentner Matthäus Heinrich Warncke in Lübeck zur Erhaltung des Familienbegräbniſſes in Carlow.

Als juriſtiſche Perſon landesherrlich anerkannt.

Verwalter: der Paſtor zu Carlow, unter Aufſicht des Conſiſtorii.

B. Zu Studien-Zwecken.

Dom-Stipendium,

geſtiftet von dem Durchl. Herzog Adolph Friedrich IV.

Der Betrag des Stipendii wird jährlich mit 175 Mk. aus dem Dom-Aerar gezahlt.

Berechner: Ober-Steuerrath Grapow zu Schönberg.

Dompropst Ludolph v. Schackſches Stipendium, 1598.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 1000 Mk. Lübſch werden jährlich mit 60 Mk. aus der Ratzeburger Hauptkaſſe gezahlt.

Berechner: Ober-Steuerrath Grapow zu Schönberg.

Chorbeneficien-Stipendium,
geſtiftet von Sr. K. H. dem hochſeligen Großherzog Georg, nach dem Reſcr. vom 5. März 1839.

Die Zinſen von 1000 Mk. Lübſch Chorbeneficien-Gelder werden jährlich mit 60 Mk. aus dem Dom-Aerar gezahlt.

Berechner: Ober-Steuerrath Grapow zu Schönberg.

Anm. Die vorſtehenden 3 Stipendien werden von Sr. Königl. Hoheit dem Großherzog durch die Landesregierung und die beiden letztern in der Regel zuſammen verliehen.

C. Armen- und Krankenpflege und Unterſtützung.

Hoſpital zu Domhof Ratzeburg, 1609.

Das Hoſpital iſt mit Capitalien dotirt, und beſtehen zum Beſten desſelben außerdem folgende Legate:

50 Mk. von der Gattin des Domherrn v. Parkentin, 1624.

50 Mk. von der Gattin des Superintendenten Dr. Petraeus, 1625.

Legatum Mecklenburgicum über 20 Thlr. Lüb. Cour., von dem Herrn Carl Georg von Mecklenburg, Canonic. Raceb., 1655.

Verwalter: Propſt Ohl.

Siechenhaus bei Daſſow,
geſtiftet im 13. Jahrhundert, zuletzt neu erbauet 1688.

Das Siechenhaus iſt mit Capitalien und Ländereien dotirt.

Berechner: Ober-Steuerrath Grapow in Schönberg.

Siechenmeiſter: Heinrich Boye.

Ekengren-Stiftung in Schönberg
(von dem am 2. Juli 1873 verſtorbenen Pächter Ekengren zu Hof Wahrſow)
zur Unterſtützung verwahrloſter und verwaiſter Kinder im Fürſtenthum Ratzeburg.

Die Stiftung iſt laut landesherrlicher Beſtätigung vom 30. Januar 1872 mit den Rechten einer juriſtiſchen Perſon beliehen.

Stiftungs-Vermögen Joh. 1891: 232985 ℳ incl. des Werthes der Grundſtücke.

Oberaufsicht:
Die Landes-Regierung in Neustrelitz.
Verwaltungsrath:
Consistorialrath Kämpffer in Schönberg.
Amtsverwalter a. D. Hahn in Lübeck, zugleich Secretair und Berechner.
Vormaliger Pächter Hörcher zu Hof Wahrsow.
Pastor Langmann in Carlow.
Hofschmied Dräger in Schönberg.

Legat des Raths Twachtmann in Neustrelitz, 1881.
Die Zinsen von 9000 *M.* werden an arme Einwohner Schönbergs gezahlt.
Verwaltung: Der Magistrat zu Schönberg, unter Oberaufsicht der Landvogtei.

D. Wittwen-Unterstützung.

Pastor Zanderſches Legat zu Carlow, 1722,
über 200 Thlr. N²/₃, wovon die Zinsen an die Prediger-Wittwen des Fürstenthums vertheilt werden.
Verwalter: der Pastor zu Carlow.

Commissionen, Vereine und Institute zu besonderen und gemeinnützigen Zwecken.

1. Officielle Anzeigen und Intelligenzsachen.

a) Officieller Anzeiger für Gesetzgebung und Staatsverwaltung im Fürstenthum Ratzeburg.
Redaction: die Registratur der Landvogtei.

b) Wöchentliche Anzeigen für das Fürstenthum Ratzeburg.
Herausgeber u. Verleger: Buchdrucker L. Bicker in Schönberg.

2. Aichungsamt zu Schönberg.

Aichmeister: Uhrmacher Ludwig Vogel zu Schönberg.

3. Commiſſion für die Prüfung der Anlagen und des Betriebes von Dampfkeſſeln und transportablen Dampfmaſchinen zu Schönberg.

(Verordnung vom 28. Mai 1863, Bekanntm. vom 28. September 1863.)

Landbaumeiſter Rickmann.

Realſchullehrer Prorector Dr. Juling.

4. Gewerbe-Commiſſion.

(S. 128.)

5. Fortbildungsſchule in Schönberg,

nach den von der Landesregierung am 29. Octbr. 1891 beſtätigten Statuten

Oberaufſicht:

Die Landvogtei.

Vorſtand:

Paſtor G. Krüger.

Lehrer Schär.

Bäckermeiſter Heinr. Retelsdorf.

Schmiedemeiſter Johannes Bockwoldt.

Böttchermeiſter Vitenſe.

Tiſchlermeiſter Nothdurft.

Malermeiſter Th. Rütz.

Schneiderobermeiſter Otto.

Schuhmachermeiſter H. Oldörp.

6. Gewerbeſchule des Feierabend zu Domhof Ratzeburg,

zur Fortbildung für Geſellen und Lehrlinge ꝛc.

gegründet im Jahre 1850.

Vorſteher: Lehrer Fr. Stoppel.

7. Erſparniß- und Vorſchuß-Anſtalt in Schönberg,

eröffnet am 24. Juni 1869, durch Bek. v. 25. Septbr. 1879 zur Ausgabe von zinstragenden Werthpapieren auf den Inhaber regiminell ermächtigt.

Directorium:

Ackerbürger J. Boye.

Kaufmann C. J. W. Burmeiſter.

Ackerbürger-Altentheiler Peter Burmeister.
Hauswirth H. Lohse in Gr. Siemz.
Hauswirth J. Kröger in Lockwisch.

Revisions-Commitee:

Apotheker Montag.
Schulze Lenschow in Gr. Bünsdorf.
Maurermeister H. Burmeister.

Secretair: H. Stoffers.
Hülfsarbeiter: Chr. Rieckhoff.

Vermögens-Uebersicht am 1. Juli 1891.

A. Ersparniß-Anstalt.

Activa:		Passiva:	
1. Kassenconto	471,05 M.	1. Conto der Einleger	558 136,99 M.
2. Hypoth. u. Eff.-Conto	579 165,00 „	2. Actiencapital	9 000,00 „
		3. Zinsen auf Actien	360,00 „
		4. Dividende	720,00 „
Summa der Activa	579 636,05 M.		
Summa der Passiva	568 216,99 „		
Bleibt Reservefonds	11 419,06 M.	Summa der Passiva	568 216,99 M.

B. Vorschuß-Anstalt.

Activa.		Passiva.	
1. Cassa-Conto	2 439,87 M.	1. Capitaleinl.-Conto	1 599 543,01 M.
2. Darlehn-Conto	538 075,00 „	2. Actiencapital-Conto	18 000,00 „
3. Hyp. u. Eff.-Conto	704 447,00 „	3. Zinsen-Conto	
4. Hypothekzinsen	1 295,12 „	a. Zinsen a. Darlehen	5 874,93 „
5. Immobilienconto	15 700,00 „	b. „ „ Einlagen	2 739,48 „
		c. „ „ Actien	720,00 „
Summa der Activa	1 695 74 ,21 M.	4. Dividende	2 160,00 „
Summa der Passiva	1 629 037,42 „		
bleibt Reservefond	66 704,79 M.	Summa der Passiva	1629 037,42 M.

8. Versicherungs-Vereine.

Allgemeine Feuer-Versicherungs-Gesellschaft für das Fürstenthum Ratzeburg,

nach den unterm 7. Novbr. 1888 landesherrlich bestätigten Revidirten Statuten.

Die Leitung des Vereins steht unter Oberaufsicht der Landvogtei.

Direction:

Präses: Kaufmann Burmeister
Secretair: Rathmann Fritz Stüve } in Schönberg.

Nach dem Rechnungs-Abschluß vom 3. April 1891 betrug
Einnahme . . . . . 144520,20 M.
Ausgabe . . . . . 107898,25 „
Ueberschuß 36621,45 M.
Die Gesammtversicherungssumme betrug 1889 31094690 M.
im Jahre 1890 . . . . . 31636940 „
vermehrte sich mithin um . . . . . 542250 M.

Möbelversicherungsverein im Fürstenthum Ratzeburg,

nach den von der Landesregierung unterm 17. März 1888 bestätigten Statuten.

Vorstand:

Vorsitzender: Krämer Ollrogge in Schlag-Resdorf.
Secretair: Lehrer Ollmann in Sabow.
Kassier: Lehrer Godenschweger in Rieps.

Hagel-Versicherungs-Gesellschaft für das Fürstenthum Ratzeburg,

nach der landesherrlichen Bestätigung der Revidirten Statuten vom 4. September 1875.

Die Leitung des Vereins steht unter Oberaufsicht der Landvogtei.

Vorstand:

Präses: Hauswirth Jochen Kröger in Lockwisch.
Secretair: Rathmann Heincke in Schönberg.

Nach dem Rechnungsabschluß pro 1890 betrug
Einnahme . . . . . 30862,26 M.
Ausgabe . . . . . 2995.94 „
Bestand 27866,32 M.
Die Versicherungssumme von 174 Mitgliedern betrug 1198420 M.
An Beitrag waren 20 ₰ pro 100 M. Versicherungssumme zu zahlen.

Vieh-Versicherungs-Verein für das Fürstenthum Ratzeburg,

nach den am 8. Aug. 1891 landesherrlich bestätigten Revidirten Statuten.
Die Leitung des Vereins steht unter Oberaufsicht der Landvogtei.

Director: Hauswirth Asmus Arndt in Gr. Siemz.
Alterleute: Hauswirth Kolz in Grieben.
„ Nevermann in Wahrſow.
„ Seeler in Samkow.
Schulze Völkner in Mechow.
Secretair: Rathmann W. Heincke.

Nach dem Rechnungsabſchluß pro 1890 betrug
Einnahme . . . . . 9585,38 ℳ
Ausgabe . . . . . 9570,35 „
Beſtand 15,03 ℳ

Die Verſicherungsſumme von 370 Mitgliedern betrug 402 000 ℳ. Die Entſchädigung erſtreckte ſich auf 27 Pferde u. 18 Kühe; hierzu war incl. Verwaltungskoſten ein Beitrag erforderlich in 3 Hebungen von je 60, 80 und 80 ₰ pro 100 ℳ der Verſicherungsſumme.

9. Landwirthſchaftlicher Verein für das Fürſtenthum Ratzeburg,

nach den von der Landesregierung unterm 4. Januar 1857 und reſp. 13. December 1860 beſtätigten Statuten.

Vorſtand:

Präſes: vacat.
Vicepräſes: Pächter Kaiſer zu Stove.
Secretair: Rathmann Heincke in Schönberg.

10. Landwirthſchaftlicher Verein kleinerer Landwirthe für das Fürſtenthum Ratzeburg,

nach den von der Landesregierung unterm 7. Juli 1885 beſtätigten Statuten.

Vorſtand:

Präſes: Hauswirth A. Ahrendt in Gr. Siemz.
Vice-Präſes: Schulze H. Lenſchow zu Gr. Bünsdorf.
Secretair: Bankbeamter J. H. Böckmann in Schönberg.

11. Herbergs-Verein des Fürſtenthums Ratzeburg in Schönberg.

Unter landesherrlicher Beſtätigung der Statuten als juriſtiſche Perſon anerkannt 10. Juni 1890.

I. Abth. Herberge zur Heimath.
II. „ Naturalverpflegungsſtation.

Vorſtand:

Vorſitzender: Paſtor Krüger.
Schriftführer: Rector Schinn
Kaſſier: Kaufmann Heitmann.

Magiſtrat
der amtsſäſſigen Stadt Schönberg.

Bürgermeiſter: Ludwig Bicker.
Stadtſecretair: Wilhelm Schrep.
Rathmänner: Fritz Stüve.
Wilhelm Heincke.
Quartiersmänner: Zimmermeiſter Chriſtian Egert, Hofſchmied Friedrich Dräger, Bäckermeiſter Hagen und Bäckermeiſter Retelsdorf.
Stadtdiener: Fritz Stree.
Spritzenmeiſter der 5 Stadt- reſp. Vereinsſpritzen:
Bürger Waßmuth, Söhlbrandt, Melchert, Mette, Schulz und Stree.
Rohrleiter bei denſelben: Schmied L. Göhring.

Zweite Abtheilung.

Topographiſches Verzeichniß der Domanial-Meiereien, Dorfſchaften, der Städte und der Allodialgüter.

Zufolge der ſtattgehabten Volkszählungen betrug die Einwohnerzahl des Fürſtenthums Ratzeburg incl. der Ortſchaften Dodow, Horſt und Torisdorf im J. 1880: 16600, im J. 1885: 16083, im J. 1890: 15350.

Nach der ſtattgehabten Vermeſſung hat das Fürſtenthum Ratzeburg mit Ausſchluß der Privatgüter Torisdorf, Horſt und Dodow einen Flächeninhalt von 15830670 □R. oder 6¼ □Meilen. Davon haben inne:

1. Die Dorfſchaften	11346249	□R.
2. Die Kirchen, Pfarren ꝛc.	213005	„
3. Die Kammer-Pachtungen	3119097	„
4. Die Großherzoglichen Forſten	1152319	„

Die nicht regulirten Dörfer ſind mit geſperrten Lettern gedruckt. Bei den Meiereihöfen iſt der verpachtete Flächen-Inhalt nach ha, a und qm angegeben, deren Zahl jedoch nicht garantirt wird. Wegen der den Ortsnamen hinzugefügten Zeichen und Buchſtaben ſ. pag. 235.

Die Poſtſtation, durch welche die Correſpondenz ꝛc. vermittelt wird, iſt in einer beſondern Rubrik des Ortſchafts-Regiſters am Schluſſe des V. Theils angegeben.

A. Vogteien.

1. Vogtei Schönberg.

(Menſchenzahl im J. 1880: 6592, im J. 1885: 6327, im J. 1890: 6104.)

Bardowiek 3 Vollh. 1 Büdn.
Schulze: Heinr. Möller. 50

Blüſſen	5 Vollh. 4 Büdn. Schulze: Heinrich Lenſchow. 63
Gr. Bünsdorf	5 Vollh. Schulze: Heinrich Lenſchow. 58
Kl. Bünsdorf	5 Vollh. Schulze: Friedrich Grevismühl. 46
Daſſower Siechenhaus	zu Schwanbeck.
Falkenhagen ± [	8 Vollh. 1 Halbh. 4 Büdn. Schulze: Johann Siebenmark. 104
Grieben ± [Δ F.	9 Vollh. 2 Halbh. 5 Büdn. Schulze: Heinr. Renzow 157
Hohemeile ☉	zu Selmsdorf, Dorf. 8
Kleinfeld ±	5 Vollh. 1 Büdn. Schulze: Hans Burmeiſter. 57
Lindow ± F.	6 Vollh. Schulze: R. Koop. 88
Lübſeerhagen ± ☊	3 Vollh. 1 Halbh. 2 Büdn. Viceſch.: Heinr. Lenſchow. 61
Malzow	8 Vollh. 2 Büdner. Schulze: Heinr. Maaß. 97
Menzendorf, Dorf [Δ Δ F.	4 Vollh. 9 Büdner. Viceſchulze: Timm. 100
— — Hof 291 ha 64 a 61 qm	Julius Hildebrandt. 84
Papenhuſen	2 Vollh. Schulze: Math. Wigger. 23
Rabensdorf, Dorf Δ	2 Vollh. 4 Büdner. Schulze: W. Egert. 35
— — Hof 208 ha 13 a 41 qm	Friedrich Rieckhoff. 46
Retelsdorf	6 Vollh. 1 Büdn. Schulze: Peter Grevismühl. 69

Rodenberg	4 Hüfner. Schulze: Heinrich Buſch. 53
Rottensdorf	3 Hüfner. 1 Büdner. Schulze: Peter Boy. 41
Rüſchenbeck	2 Hüfn. Schulze: Heinr. Wigger. 23
Sabow ±	6 Hüfn. 5 Büdn. Schulze: Hans Grevsmühl. 118
Schönberg, in der Stadt ⊙ + ± ☿ ∞ 2 F.	7 Ackerbürger. 2846
— — Amtsgebiet mit Bahnhof 2 ± 2 F.	143
— — 2 ♂ 1 ♀	Pächter Franck.
— — Bauhof 438 ha 95 a 77 qm	Friedel Böbs.
Schwanbeck mit dem Daſſower Siechenhauſe ±	5 Vollh. 1 Käthn. 4 Büdn. Schulze: Johann Siebenmark. 117
Selmsdorf, Dorf ⊙ ∓ ∞ 5 Δ [F.	8 Hüfn. 3 Halbh. 71 Büdn. (incl. Doppelbüdn.) Schulze: Joach. Faaſch. 755
— — ♀	Müller Leppin.
— — ♀	Müller Krickhohn's Erben.
— — Hof 276 ha 97 a 49 qm	Hans Engell. 64
Gr. Siemz ± [	6 Vollh. 3 Büdn. Schulze: Heinrich Burmeiſter. 81
Kl. Siemz ∞	7 Vollh. 3 Büdner. Schulze: Carl Kähler. 87
Sülsdorf ± [Δ F	11 Hüfn. 3 Büdn. Viceſchulze: Peter Grevsmühl. 173
Teſchow ±	7 Hüfn. 1 Käthn. Schulze: Hans Sterley. 167
Törpt	5 Hüfn. 3 Büdn. Schulze: Joh. Heinr. Lohſe. 55
Zarnewenz, Dorf	5 Hüfn. 5 Büdn. Schulze: Hans Sterley. 111
— — Hof 132 ha 39 a 57 qm Δ	Hans Drevs. 38

2. Vogtei Rupensdorf.

(Menſchenzahl im J. 1880: 2763, im J. 1885: 2748, im J. 1890: 2759.)

Bechelsdorf	4 Hfn. 3 Büdn. Schulze: Joachim Burmeiſter. 72
Boitin-Resdorf Δ [	2 Voll-, 4 Dreiviertelhüfn. 7 Büdner. Schulze: Hagendorf. 125
Duvenneſt ± Δ	5 Halbh. 1 Viertelh. 7 Büdn. Schulze: Hans Wittfoth. 99
Herrnburg ⊙ ∓ 3 Δ [F.	8 Vollh. 1 Halbh. 49 Büdn. Schulze: Joh. Grieben. 592
— — ♉	Ludwig Röper.
Lauen Δ	Erbpächter J. Prüß. 1 Hfn. 1 Halbh. 2 Büdn. Schulze: H. Dräger. 97
— — Dampf Z.	Gutsbeſ. Drews-Hoikendorf.
Lenſchow 159 ha 65 a 63 qm	zu Hof Wahrſow. 1 Büdner. 22
Lockwiſch, Dorf ± Δ [	9 Hüfn. 6 Büdn. Schulze: Heinrich Oldörp. 189
— — ♌ ♉	Hauswirth H. Voß in Wahlsdorf.
— — Hof 294 ha 16 a 81 qm	Georg Dierking. 25
Lüdersdorf Δ	5 Voll-, 2 Halbh. u. 26 Büdn. Schulze: Hans Lühr. 307
Kl. Miſt ±	5 Hüfner. 4 Büdner. Schulze: Mett. 88
Niendorf ± ♌	5 Hüfn. 4 Büdn. (Beſitzerin der Büdnerei Nr. 4 iſt die Meiereigenoſſenſchaft daſ.) Schulze: Joachim Ollrogge. 91
Ollndorf Δ	5 Hüfn. 6 Büdn. Schulze: Heinrich Freytag. 110
Palingen ± ΔΔ [F.	14 Voll- 1 1/2 Hüfn. u. 14 Büdner. Schulze: Hans Mett. 339

Palingen ♂ ☊	Erbmüller: Friedrich Menz.	
Petersberg ± Δ [	7 Hfn. 1 3/4 Hfn. 2 1/3 Hfn. 5 Büdn. Schulze: Hausw. Lenschow.	131
Rupensdorf ±	4 Vollh. 1 Käthn. 5 Büdn. Vicesch. Peter Karsten.	116
Wahlsdorf ±	5 Hüfn. 1 Büdn. Schulze: Joachim Freytag.	74
Wahrsow, Dorf ± [Δ ♀	4 Hüfn. 1 Halbh. 8 Büdn. Schulze: Kohlhase.	147
— — Hof 316 ha 1 a 8 qm	Gustav Hörcher.	90
Westerbeck	zu Hof Lockwisch.	45

3. Vogtei Stove.

(Menschenzahl im J. 1880: 2398, im J. 1885: 2327, im J. 1890: 2195.)

Carlow ⊙ ∓ ♁ 3 Δ [2 F.	8 Voll- 3 Halbh. 8 Gr.-, 3 Kl.-Käthner, 17 Büdn. (Die 17. Büdnerei gehört d. Meiereigenossensch. das.) Viceschulze: Hauswirth Heinrich Jabs.	522
Cronscamp ± Δ Δ	6 Hüfn. 15 Büdn. Schulze: Joachim Freytag.	181
Demern, Dorf ⊙ ∓ Δ Δ [	1 Voll-, 1 Halbh. 1 1/3- 2 1/4- 1 1/8 Hüfn. 1 Käthn. u. 6 Büdn. Schulze: Joachim Hartmann.	146
— — Hof 390 ha 73 a 36 qm	Theodor Rudloff.	66
Klocksdorf ±	4 Hüfn. 4 Halbh. 9 Büdn. Schulze: Jochen Heitmann.	208
Kuhlrade ±	4 Hüfn. 1 Halbh. 3 Büdn. Schulze: Peter Kreutzfeldt.	89
Maurin ♂	zu Neschow, 1 Büdn. Pächter Theodor Wieschendorf.	28

Reschow ± Δ	4 Hüfn. 1 Halbh. 5 Büdn. Schulze: Joach. Ahrendt. 104
Pogez Δ	7 Hüfn. 9 Büdn. Viceschulze: Robrahn. 194
Röggelin 342 ha 56 a 35 qm	zu Stove, Hof. 18
Röggeliner Ziegelei	Heinrich Bollow 1 Büdn.
Groß Rünz ± [	6 Hüfn. 2 Halbh. 1 Büdn. Schulze: Heinr. Rieckhof. 148
Kl. Rünz 334 ha 82 a 32 qm	Heinrich Rusch. 70
Samkow Δ	5 Hüfn. 1 Halbh. 5 Büdn. Schulze: Adolph Wigger. 146
Schaddingsdorf	3 Hüfn. 1 Halbh. 1⅓ Hüfn. 8 Büdn. Schulze: Hausw. Holst. 144
Stove, Hof 373 ha 57 a 14 qm	Alexander Kaiser. 101
— Dorf ♂ ☊ [	Pächter Heinrich Schulz. 1 Büdner (zugl. Schmied). 30

4. Vogtei Schlagsdorf.

(Menschenzahl im J. 1880: 3703, im J. 1885: 3550, im J. 1890: 3243.)

Bäk oder Mühlenbäk ± 3 Δ. 34 Häuser.	25 Büdn. Ortsvorsteher: H. Spolert. 265
— — 1 ♂	Friedr. Koch in Redefin.
Campow ± Δ	6 Hüfn. 2 Käthn. Schulze: Joachim Bollow. 90
Domhof bei Ratzeburg mit dem Palmberg ⊙ + ±	Ortsvorsteher: Bleicher Edler. 181
Heilige Land	zu Schlagsdorf, 11 Büdn. 88
Hoheleuchte	zu Campow, 2 Büdner. 28
Lankow ± Δ	3 Hüfn. 5 Büdn. Schulze: Heinr. Kähler. 93
Mechow, Dorf Δ [	2 Hüfn. 2 Käthn. 1 Büdn. Schulze: Fritz Völckner. 57
Mechow, Hof 643 ha 30 a 16 qm	Carl Stamer. 101

Groß-Miſt ± Δ [	8 Hüfn. 5 Büdn. (Auf der 5. Büdnerſtelle iſt eine Genoſſenſchafts-Meierei in Betrieb). Schulze: H. Möller 161
Groß-Molzahn 643 ha 55 a 29 qm Δ [	Ludwig Roeper, 1 Büdn. 125
Klein-Molzahn ± Δ	4 Hüfn. 1 Halbh. 3 Büdn. Schulze: Hans Parbs. 76
Neuhof 373 ha 49 a 73 qm	Amtm. Aug. Staeding. 81
Perückenkrug	zu Schlag-Resdorf, 3 Büdn. 14
Raddingsdorf	4 Vollh. 1 Halbh. u. 1 Büdn. Schulze: H. Borchert. 43
Rieps ± Δ [	9 Voll- und 1 Halbh. 8 Büdn. (Auf der 8. Büdnerſtelle iſt eine Genoſſenſchafts-Meierei in Betrieb). Schulze: Heinr. Stein. 165
Römnitz 214 ha 38 a 94 qm	Louis Heſſe. 77
— — W. ♂ ♀	Heinrich Vorbeck.
Schlagbrügge ☉ Δ	6 Hüfn. 4 Halbh. 3 Büdn. Schulze: Heinrich Oldenburg. 181
Schlag-Resdorf ± Δ	7 Hüfn. 1 Käthn. 5 Büdn. Schulze: Joachim Ollmann. 188
Schlagsdorf, Dorf ⊙ ⫩ 3 Δ [[F.	4 Hüfn. 6 Halbh. 7 Käthn. 23 Bd. (Beſitzerin der Büdnerei Nr. 23 iſt die Meiereigenoſſenſchaft daſ.) Schulze: Heinrich Ollmann. 488
— — ♀	Müller Böttcher.
— — Hof 261 ha 64 a 34 qm	Eduard Sick. 56

Sülsdorf ± Δ — 6 Hüfn. 2 Käthn. Schulze: Hans Meyer. 91

Thandorf ± Δ [F. — 9 Vollh. 4 Halbh. 4 Büdn. Schulze: Joachim Otte. 204

Wendorf F. — 5 Voll- 1 Halb- u. 1 Drittelh. 2 Bdn. Viceſchulze: Hauswirth H. Kreutzfeld. 72

Wietingsbeck 278 ha 57 a 18 qm ∞ Δ — ſ. Mechow, Hof. 46

Ziethen ⊙ ⫩ ♀ Δ Δ [F. — 3 Hüfn. 6 Halbh. 5 Käthn. 16 Bdn. Schulze: Heinrich Hauſchild. 272

5. Vogtei Mannhagen.

(Menſchenzahl im J. 1880: 701, im J. 1885: 698, im J. 1890: 643.)

Hammer Δ — 9 Erbp. 3 Büdner. Ortsvorſteher Ep. Eckmann. 157

— — ♂ u. Dampfmühle, [Z. — (in Concurs)

Mannhagen ± ♀ Δ Δ [F. — 1 Freiſchulze, 6 Hfn. 3 Halbh. 7 Büdner. Viceſch. Chriſt. Brüggemann. 232

— — ♂ — Erbmüller J. H. Niemann in Lübeck.

Panten Δ Δ — 8 Vollhüfn. 2 Käthn. 3 Büdn. Viceſch. Franz Ehlers. 151

Walksfelde ± Δ — 5 Hüfn. 6 Bdn. (Die 6. Büdnerei gehört der Meiereigenoſſenſchaft Walksfelde-Poggenſee). Schulze Joh. Brüggemann. 103

B. Städte.

1. Domhof und Palmberg bei Ratzeburg,

dem 1154 gegründeten Bisthum Ratzeburg zum Sitz angewiesen 1158; der Palmberg ist 1439 hinzugekauft.

Es befinden sich dort außer der Domkirche, den Schul- u. früheren Collegien-Gebäuden, Hospital und sonstigen kirchlichen und Pfarr-Gebäuden 26 Privat-Wohnhäuser, im Ganzen 36 bewohnte Gebäude.

Die Menschenzahl war im Decbr. 1880: 211, im Decbr. 1885: 220, im December 1890: 181. Es wohnten daselbst neben der Großherzogl. Dienerschaft, den Kirchen- und Schulbedienten u. s. w. 1 Apotheker, 1 Arzt, 2 Bleicher, 1 Böttcher, 1 Fährmann, 1 Gärtner, 1 Maler, 1 Maurermeister, 1 Schneider, 1 Schuhmacher, 5 Tagelöhner, 1 Tischler.

2. Stadt Schönberg,

gegründet vor 1219, zur amtssässigen Stadt erhoben 26. April 1822, ist der Sitz der Behörden für das Fürstenthum Ratzeburg. Es befinden sich in derselben mit Ausschluß der Landvogtei-Gebäude und deren Umgebungen 332 Häuser incl. Doppelhäuser und Hinterhäuser. ⊙ † ⚓. Außerdem sind in und bei der Stadt: 1 Geldinstitut (Ersparniß- und Vorschuß-Anstalt), 1 Schützenhaus, 2 Selterwasserfabriken, 1 Badeanstalt für kalte und warme Bäder, die Herberge zur Heimath, die Verpflegungsstation für arme Reisende, 1 Haus für Obdachlose, 1 Armenhaus, 1 Genossenschaftsmeierei mit Dampfbetrieb, 1 Bierbrauerei, 1 Spritzenhaus, 4 Fabriken für landwirthschaftliche Maschinen, 1 Dampfsägerei. Die Menschenzahl war im December 1880: 2960, im December 1885: 2951, im December 1890: 2846. Die Feldmark ist regulirt.

Es befinden sich in der Stadt: 7 Ackerbürger, 3 Aerzte, 1 Apotheker, 10 Bäcker, 1 Bandagist, 4 Barbiere, 1 Bierbrauer, 2 Böttcher, 1 Brodhändler, 3 Buchbinder, 1 Buchdrucker, 2 Bürstenmacher, 2 Chirurgen 2. Kl., 3 Cigarrenmacher, 3 Com-

missionäre, 5 Conditoren, 2 Färber, 1 Fischräucherer, 11 Frachtfahrer und Fuhrleute, 2 Gärtner, 16 Gastwirthe und Krüger, 3 Getreidehändler, 5 Glaser, 1 Goldschmied, 5 Grobschmiede, 1 Handschuhmacher, 1 Hebamme, 2 Holz- und Horndrechsler, 9 Kaufleute, 20 Krämer (1 Destillateur und 1 Eisenwaaren-Händler), 4 Klempner, 1 Korbmacher, 7 Kiepenmacher, 2 Kiepenhändler, 1 Kupferschmied, 2 Kürschner und Mützenmacher, 4 Lohgerber, 7 Maler, 4 Maschinenbauer, 3 Maurermeister, 6 Musiker, 2 Nagelschmiede, 1 Optikus, 4 Pantoffelmacher, 1 Pfarrländerei-Pächter, 11 Pferde-, Fett- und Hornviehhändler, 27 Produkten- und Hausirhändler, 5 Putzgeschäfte, 2 Reifer, 5 Sattler u. Tapeziere, 2 Scheerenschleifer und Siebmacher, 1 Schiefer- und Pappdecker, 1 Schirmmacher, 11 Schlächter, 5 Schlosser, 21 Schneider, 2 Schornsteinfeger, 24 Schuhmacher, 3 Stell- und Rademacher, 1 Steinmetzmeister, 1 Stuhlmacher, 1 Thierarzt, 12 Tischler, 4 Töpfer, 2 Tuchmacher, 1 Uhrenhändler, 4 Uhrmacher, 1 Viehverschneider, 4 Weber, 2 Weinhändler, 3 Zimmermeister, 1 Ziegler.

Die Frohnerei gehört dem Eigenthümer Friedrich Witting.

C. Allodialgüter,

welche weder vermessen noch bonitirt sind.

(Menschenzahl im J. 1880: 443; im J. 1885: 433, im J. 1890: 406.)

Dodow FC. ± ♌	Kammerherr Friedrich von Grävenitz, ✠. Pr. EK. — Kr. Dm. a.	96
Horst Neu-Horst	Kammerherr Carl von Treuenfels.	225
Torisdorf FC. [	Klosterhauptm. Emil Friedr. August von Gundlach.	85

Vierter Theil.

I.

Genealogisches Verzeichniß

der Familien

der

europäischen

und

der von ihnen abstammenden

auswärtigen

Souveraine.

1892.

Anhalt.

(Evangeliſch.)

Herzog **Leopold Friedrich Franz Nicolaus**, geb. 29. April 1831, ſucc. ſeinem Vater, dem Herzog **Leopold Friedrich**, 22. Mai 1871, verm. 22. April 1854 mit

Antoinette, Prinzeſſin von Sachſen-Altenburg, geb. 17. April 1838.

Kinder:

1) Des am 2. Febr. 1886 geſt. Erbprinzen **Leopold** Wittwe **Eliſabeth**, Prinzeſſin von Heſſen, geb. 13. Juni 1861, verm. 26. Mai 1884.

Tochter:

Antoinette Anna Alexandra, geb. 3. März 1885.

2) **Leopold Friedrich Eduard Carl Alexander**, Erbprinz, geb. 19. Aug. 1856, verm. 2. Juli 1889 mit

Marie, Prinzeſſin von Baden, geb. 26. Juli 1865.

3) **Eliſabeth Marie Friederike Amalie Agnes**, geb. 7. Sept. 1857, verm. 17. April 1877 mit dem Erbgroßherzog **Adolph Friedrich** von Mecklenburg-Strelitz.

4) **Eduard Georg Wilhelm Maximilian**, geb. 18. April 1861.

5) **Aribert Joſeph Alexander**, geb. 18. Juni 1864, verm. 6. Juli 1891 mit

Luiſe Auguſte, Prinzeſſin zu Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Auguſtenburg, geb. 12. Aug. 1872.

6) **Alexandra Thereſe Marie**, geb. 4. April 1868.

Schweſtern:

1) **Friederike Amalie Agnes**, geb. 24. Juni 1824; ſ. Sachſen-Altenburg.

2) **Marie Anna**, geb. 14. Sept. 1837; ſ. Preußen.

Vaters Brüder und deren Nachkommen:

1) Des Prinzen **Georg** (geſt. 16. Octbr. 1865) und der Prinzeſſin **Caroline** von Schwarzburg-Rudolſtadt

Tochter:

Louiſe, geb. 22. Juni 1826.

2) Des Prinzen Friedrich (geſt. 4. Decbr. 1864) Wittwe: Marie, Prinzeſſin von Heſſen-Caſſel, geb. 9. Mai 1814, verm. 11. Sept. 1832.

Töchter:

1) Adelheid Marie, geb. 25. Decbr. 1833, verm. 23. April 1851 mit dem Herzog Adolph von Naſſau.
2) Bathildis Amalgunde, geb. 29. Decbr. 1837, verm. 30. Mai 1862 mit dem Prinzen Wilhelm von Schaumburg-Lippe.
3) Hilda Charlotte, geb. 13. Decbr. 1839.

Im Mannesſtamm erloſchene Linie

Anhalt-Bernburg.

Herzogs Alexander Carl (geſt. 19. Aug. 1863), letzten Herzogs von Anhalt-Bernburg,

Wittwe:

Herzogin Friederike, Prinzeſſin zu Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 9. Octbr. 1811, verm. 30. Octbr. 1834.

Baden.

(Lutheriſch.)

Großherzog Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. 9. Sept. 1826, folgt in der Regierung ſeinem Vater, dem Großherzoge Leopold, 24. April 1852, verm. 20. Sept. 1856 mit

Louiſe, Prinzeſſin von Preußen, geb. 3. Decbr. 1838.

Kinder:

1) Friedrich Wilhelm Ludwig Leopold Auguſt, Erbgroßherzog, geb. 9. Juli 1857, verm. 20. Sept. 1885 mit Hilda, Prinzeſſin von Naſſau, geb. 5. Novbr. 1864.

2) **Sophie Marie Victoria**, geb. 7. Auguſt 1862; ſ. Schweden.

Geſchwiſter:

1) **Alexandrine Louiſe Amalie**, geb. 6. Decbr. 1820; ſ. Sachſen-Coburg-Gotha.

2) **Wilhelm Ludwig Auguſt**, geb. 18. Decbr. 1829, verm. 11. Febr. 1863 mit

Maria Maximilianowna Romanowska, Herzogin von Leuchtenberg, geb. 16. Oct. 1841.

Kinder:

1) **Sophie Marie Louiſe Joſephine**, geb. 26. Juli 1865; ſ. Anhalt.

2) **Maximilian Alexander Friedrich**, geb. 10. Juli 1867;

3) **Carl Friedrich Guſtav**, geb. 9. März 1832, morgn. verm. 17. Mai 1871 mit **Roſalie** Louiſe, Freiin von Beuſt, Gräfin von Rhena, geb. 10. Juni 1845.

4) **Marie Amalie**, geb. 20. Novbr 1834, verm. 11. Sept. 1858 mit **Ernſt**, Fürſten zu Leiningen.

Vaters Bruders:

des Markgrafen **Wilhelm** (geſt. 11. Oct. 1859),

Töchter:

1) **Sophie Pauline Henriette**, geb. 7. Auguſt 1834; ſ. Lippe.

2) **Leopoldine Wilhelmine**, geb. 22. Febr. 1837, verm. 24. Sept. 1862 mit dem Fürſten **Hermann** zu Hohenlohe-Langenburg.

Des am 8. Decbr. 1818 verſt. Großherzogs **Carl**

Tochter:

Joſephine Friederike Louiſe, geb. 21. Octbr. 1813; ſ. Hohenzollern-Sigmaringen.

Bayern.

(Katholiſch.)

König **Otto Wilhelm Luitpold Adalbert**, geb. 27. April 1848, ſucc. ſeinem Bruder, König **Ludwig II.**, unter Regentſchaft ſeines Oheims, des Prinzen **Luitpold**, am 13. Juni 1886.

Vaters Geſchwiſter:

1) **Luitpold Carl Joſeph Wilhelm**, des Königreichs Bayern Verweſer ſeit 10. Juni 1886, geb 12. März 1821, verm. 15. April 1844 mit **Auguſte**, Erzherzogin von Oeſterreich-Toscana; Wittwer 26. April 1864.

Kinder:

1) **Ludwig Leopold Joſeph**, geb. 7. Jan. 1845, verm. 20. Febr. 1868 mit

Marie Thereſe Henriette, Erzherzogin von Oeſterreich-Eſte, Prinzeſſin von Modena, geb. 2. Juli 1849.

Kinder:

1) **Ruprecht Maria Luitpold**, geb. 18. Mai 1869.
2) **Adelgunde Maria Auguſte**, geb. 17. Oct. 1870.
3) **Maria Ludwiga Thereſe**, geb. 6. Juli 1872.
4) **Carl Maria Luitpold**, geb. 1. April 1874.
5) **Franz Maria Luitpold**, geb. 10. Oct. 1875.
6) **Mathilde Maria Thereſia**, geb. 17. Aug. 1877.
7) **Wolfgang Maria Leopold**, geb. 2. Juli 1879.
8) **Hildegarde Maria Chriſtine**, geb. 5. März 1881.
9) **Wiltrud Marie Alix**, geb. 10. Novbr. 1884.
10) **Helmtrudis Marie Amalie**, geb. 22. März 1886.
11) **Gundelinde Maria Joſepha**, geb. 26. Aug. 1891.

2) **Leopold Maximilian Joſeph**, geb. 9. Febr. 1846, verm. 20. April 1873 mit

Giſela, Erzherzogin von Oeſterreich, geb. 12. Juli 1856.

Kinder:

1) **Eliſabeth Marie Auguſte**, geb. 8. Jan. 1874.
2) **Auguſte Marie Louiſe**, geb. 28. April 1875.

3) Georg Franz Joseph Luitpold, geb. 2. April 1880.
4) Conrad Luitpold Franz Joseph, geb. 22. Nov. 1883.
3) Therese Charlotte Mariane Auguste, geb. 12. Nov. 1850.
4) Franz Joseph Arnulph Adalbert, geb. 6. Juli 1852, verm. 12. April 1882 mit
Therese, Prinzessin von Liechtenstein, geb. 28. Juli 1850.

Sohn:

Heinrich Luitpold, geb. 24. Juni 1884.

2) Adelgunde Auguste Charlotte, geb. 19. März 1823; Herzogin-Wittwe von Modena.
3) Des am 21. Septbr. 1875 verst. Prinzen Adalbert Wittwe:
Amalie Philippine, Infantin von Spanien, geb. 12. Octbr. 1834, verm. 25. Aug. 1856.

Kinder:

1) Ludwig Ferdinand Maria, geb. 22. Octbr. 1859, verm. 2. April 1883 mit
Maria de la Paz Johanna, Infantin von Spanien, geb. 23. Juni 1862.

Kinder:

1) Ferdinand Maria Ludwig, geb. 10. Mai 1884.
2) Adalbert Alphons Maria, geb. 3. Juni 1886.
3) Maria del Pilar Eulalia Antonia, geb. 13. März 1891.

2) Alphons Maria Franz, geb. 24. Jan. 1862, verm. 15. April 1891 mit
Louise, Prinzessin von Orleans, Tochter des Herzogs von Alençon, geb. 9. Juli 1869.
3) Maria Isabella Louise, geb. 31. Aug. 1863; s. Italien.
4) Elvira Alexandra Maria, geb. 22. Nov. 1868, verm. am ? mit dem Reichsgrafen Rudolf Wrbna-Freudenthal.
5) Clara Eugenie Christine, geb. 11. Octbr. 1874.

Großvaters wail. Königs Ludwig, Schwester, des Königs Maximilian I. Joseph Tochter:
Ludovica Wilhelmine, geb. 30. Aug. 1808, verm. 9. Sept. 1828 mit dem Herzog Maximilian in Bayern; s. u.

Herzoglich Bayeriſche Linie,
ehemals Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld.

Carl Theodor, Herzog in Bayern, geb. 9. Aug. 1839, verm. 1) 11. Febr. 1865 mit **Sophie**, Prinzeſſin von Sachſen; Wittwer 9. März 1867, 2) 29. April 1874 mit

Marie Joſephe, Prinzeſſin von Braganza, geb. 19. März 1857.

Tochter erſter Ehe:

1) **Amalie Marie**, geb. 24. Decbr. 1865.

Kinder zweiter Ehe:

2) **Sophie Adelheidis Ludovica**, geb. 22. Febr. 1875.
3) **Eliſabeth Valeria Gabriele**, geb. 25. Juli 1876.
4) **Marie Gabriele Mathilde**, geb. 9. Oct. 1878.
5) **Ludwig Wilhelm**, geb. 17. Jan. 1884.
6) **Franz Joſeph Michael**, geb. 23. März 1888.

Geſchwiſter:

1) **Ludwig Wilhelm**, geb. 21. Juni 1831, morg. verm. 28. Mai 1857 mit **Henriette**, Freifrau von Wallerſee; Wittwer 12. Novbr. 1891.
2) **Eliſabeth Amalie Eugenie**, geb. 24. Decbr. 1837, verm. 24. April 1854 mit **Franz Joſeph I.**, regierendem Kaiſer von Oeſterreich.
3) **Marie Sophie Amalie**, geb. 4. Octbr. 1841, verm. 3. Febr. 1859 mit dem König **Franz II.** beider Sicilien.
4) **Mathilde Ludovica**, geb. 30. Sept. 1843, verm. 5. Juni 1861 mit **Ludwig**, Grafen von Trani, Prinzen beider Sicilien.
5) **Sophie Charlotte Auguſte**, geb. 22. Febr. 1847, verm. 28. Sept. 1868 mit dem Prinzen **Ferdinand von Orleans**, Herzog von Alençon.
6) **Maximilian Emanuel**, geb. 7. Decbr. 1849, verm. 20. Sept. 1875 mit

Amalie, Prinzeſſin von Sachſen-Coburg, geb. 23. Octbr. 1848.

Söhne:

1) **Siegfried Auguſt Maximilian**, geb. 10. Juli 1876.
2) **Chriſtoph Joſef Clemens**, geb. 22. April 1879.
3) **Luitpold Emanuel Ludwig**, geb. 30. Juni 1890.

Mutter:

Ludovica, geb. Prinzeſſin von Bayern, geb. 30. Aug. 1808, verm. 9. Sept. 1828 mit **Maximilian Joſeph**, Herzog in Bayern; Wittwe 15. Novbr. 1888.

Belgien.

(Katholiſch.)

König **Leopold II. Ludwig Philipp Maria Victor**, geb. 9. April 1835, ſucc. am 10. Decbr. 1865 ſeinem Vater, dem König **Leopold I.**, Prinzen von Sachſen-Coburg und Gotha, verm. p. p. 10. und perſ. 22. Aug. 1853 mit

Marie Henriette Anna, Erzherzogin von Oeſterreich, geb. 23. Aug. 1836.

Töchter:

1) **Louiſe Marie Amalie**, geb. 18. Febr. 1858; ſ. Sachſen-Coburg-Gotha.
2) **Stefanie Clotilde Louiſe**, geb. 21. Mai 1864; ſ. Oeſterreich.
3) **Clementine Albertine Maria**, geb. 30. Juli 1872.

Geſchwiſter:

1) **Philipp Eugen Ferdinand**, Graf von Flandern, geb. 24. März 1837, verm. 25. April 1867 mit

Marie, Prinzeſſin von Hohenzollern, geb. 17. Nov. 1845.

Kinder:

1) **Henriette Marie Charlotte**, geb. 30. Nov. 1870.
2) **Joſephine Carola Marie**, geb. 18. Oct. 1872.
3) **Albert Leopold Clemens Maria**, geb. 8. April 1875.

2) **Marie Charlotte Amalie**, geb. 7. Juni 1840; ſ. Oeſterreich.

Braſilien.

(Katholiſch.)

Des am 5. Decbr. 1891 verſtorbenen Kaiſers **Pedro II. de Alcántara** und **Thereſe**, Prinzeſſin von Bourbon und beider Sicilien,

Tochter:

Iſabella Chriſtiane Leopoldina, Kronprinzeſſin, auch zeitweiſe Regentin, geb. 29. Juli 1846, verm. 15. Octbr 1864 mit dem Prinzen **Ludwig** von Orleans, Grafen von Eu; ſ. Frankreich, Haus Orleans.

Schweſtern:

1) **Januaria**, geb. 11. März 1822, verm. 28. April 1844 mit **Ludwig**, Grafen von Aquila, Sohn des verſt. Königs **Franz I.** beider Sicilien.
2) **Franziska Caroline**, geb. 2. Aug. 1824, verm. 1. Mai 1843 mit dem Prinzen von Joinville; ſ. Frankreich, Haus Orleans.

Dänemark.

(Lutheriſch.)

König **Chriſtian IX.**, Prinz zu Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 8. April 1818, ſucc. dem König **Friedrich VII.** am 15. Nov. 1863; verm. 26. Mai 1842 mit **Louiſe**, Prinzeſſin von Heſſen-Caſſel, geb. 7. Sept. 1817.

Kinder:

1) **Chriſtian Friedrich Wilhelm Carl**, Kronprinz, geb. 3. Juni 1843, verm. 28. Juli 1869 mit
Louiſe, Prinzeſſin von Schweden, geb. 31. Octbr. 1851.

Kinder:

1) **Chriſtian Carl Friedrich**, geb. 26. Sept. 1870.
2) **Chriſtian Friedrich Carl**, geb. 3. Aug. 1872.
3) **Louiſe Caroline Joſephine**, geb. 17. Febr. 1875.
4) **Harald Chriſtian Friedrich**, geb. 8. Octbr. 1876.
5) **Ingeborg Charlotte Caroline**, geb. 2. Aug. 1878.

6) Thyra Louise Caroline, geb. 14. März 1880.
7) Christian Friedrich Wilhelm Waldemar Gustav, geb. 4. März 1887.
8) Dagmar Louise Elisabeth, geb. 23. Mai 1890.

2) Alexandra Caroline Marie, geb. 1. Decbr. 1844; s. Großbritannien.
3) Christian Wilhelm Ferdinand Adolf Georg, geb. 24. Decbr. 1845; s. Griechenland.
4) Marie Sophie Friederike Dagmar, geb. 26. Nov. 1847; s. Rußland.
5) Thyra Amalie Caroline, geb. 29. Septbr. 1853; s. Hannover.
6) Waldemar, geb. 27. Octbr. 1858, verm. 22. Octbr. 1885 mit

Marie, Prinzessin von Orleans, geb. 13. Jan. 1865.

Söhne:

1) Aage Christian Alexander, geb. 10. Juni 1887.
2) Axel Christian Georg, geb. 12. Aug. 1888.
3) Erik Frederik Christian, geb. 8. Novbr. 1890.

Frankreich.

(Katholisch.)

Vormals regierende Dynastien.

A. Königshaus Bourbon.

Das Haus Orleans.

Ludwig Philipp Albert von Orleans, Graf von Paris, Sohn des Herzogs Ferdinand von Orleans (gest. 13. Juli 1842) und der Herzogin Helene von Mecklenb.-Schwerin, geb. 24. Aug. 1838, verm. 30. Mai 1864 mit

Isabelle, Prinzessin von Orleans-Bourbon, des Herzogs von Montpensier Tochter, geb. 21. Sept. 1848.

Kinder:

1) Marie Amalie Louise, geb. 28. Sept. 1865; s. Portugal.

2) Louis Philipp Robert, Herzog von Orleans, geb. 6. Febr. 1869.
3) Helene Louiſe Henriette, geb. 16. Juni 1871.
4) Marie Iſabelle, geb. 7. Mai 1878.
5) Louiſe Franziska, geb. 24. Febr. 1882.
6) Ferdinand Franz, geb. 9. Sept. 1884.

Bruder:

Robert Philipp Ludwig von Orleans, Herzog von Chartres, geb. 9. Nov. 1840, verm. 11. Juni 1863 mit
Franziska, Prinzeſſin von Orleans-Bourbon, des Prinzen von Joinville Tochter, geb. 14. Aug. 1844.

Kinder:

1) Marie Amalie Franziska, geb. 13. Jan. 1865; ſ. Dänemark.
2) Heinrich, geb. 16. Octbr. 1867.
3) Margarethe, geb. 25. Jan. 1869.
4) Johann Peter Clemens Maria, geb. 4. Sept. 1874.

Vaters Geſchwiſter:

1) Ludwig Carl Philipp Raphael von Orleans, Herzog von Nemours, geb. 25. Octbr. 1814, verm. 27. April 1840 mit Victoria, Prinzeſſin von Sachſen-Coburg-Gotha; Wittwer 10. Nov. 1857.

Kinder:

1) Ludwig Philipp Maria Gaſton von Orleans, Graf von Eu, geb. 28. April 1842, verm. 14. Octbr. 1864 mit
Iſabella, Kronprinzeſſin von Braſilien, geb. 29. Juli 1846.

Söhne:

1) Pedro d'Alcántara, geb. 15. Octbr. 1875.
2) Luiz Maria Felippe, geb. 26. Jan. 1878.
3) Anton Gaſton Philipp, geb. 9. Aug. 1881.

2) Ferdinand Philipp Maria von Orleans, Herzog von Alençon, geb. 12. Juli 1844, verm. 28. Sept. 1868 mit
Sophie, Herzogin in Bayern, geb. 22. Febr. 1847.

Kinder:

1) **Louiſe Victoria Marie Amalie**, geb. 9. Juli 1869; ſ. Bayern.
2) **Philipp Emanuel Maximilian**, geb. 18. Jan. 1872.
3) **Margarethe Adelaide Marie** von Orleans, geb. 16. Febr. 1846, verm. 15. Jan. 1872 mit dem Fürſten Czartoryski.
4) **Blanche Marie Amalie** von Orleans, geb. 28. Oct. 1857.

2) **Marie Clementine Caroline** von Orleans, geb. 3. Juni 1817, verm. 20. April 1843 mit dem Prinzen **Auguſt** von Sachſen-Coburg-Gotha; Wittwe 26. Juli 1881.

3) **Franz Ferdinand Philipp** von Orleans, Prinz von Joinville, geb. 14. Aug. 1818, verm. 1. Mai 1843 mit

Franziska, Prinzeſſin von Braſilien, geb. 2. Aug. 1824.

Kinder:

1) **Franziska Marie Amalie**, geb. 14. Aug. 1844; ſ. o.
2) **Peter Philipp Johann Maria**, Herzog v. Penthièvre, geb. 4. Nov. 1845.

4) **Heinrich Eugen Philipp** von Orleans, Herzog von Aumale, geb. 16. Jan. 1822, verm. 25. Nov. 1844 mit **Caroline**, Prinzeſſin beider Sicilien; Wittwer 6. Dec. 1869.

5) Des am 4. Febr. 1890 geſtorbenen Prinzen **Anton**, Herzogs von Montpenſier, Wittwe

Louiſe, Infantin von Spanien, geb. 30. Jan. 1832, verm. 10. Octbr. 1846.

Kinder (Infanten von Spanien):

1) **Maria Iſabelle Franziska d'Aſſiſ**, geb. 21. Sept. 1848, verm. mit dem Grafen von Paris; ſ. o.
2) **Antonio Maria Louis Felipe**, geb. 23. Febr. 1866, verm. 6. März 1886 mit

Eulalia, Infantin von Spanien, geb. 12. Febr. 1864.

Söhne:

1) **Alphons**, geb. 12. Nov. 1886.
2) **Louis Fernando**, geb. 5. Nov. 1888.

B. Haus Bonaparte.

Napoleon Victor Hieronymus, geb. 18. Juli 1862, Sohn des am 18. März 1891 verſtorbenen Prinzen **Napoleon.**

Geſchwiſter:

1) **Napoleon Ludwig Hieronymus**, geb. 16. Juli 1864.
2) **Maria Lätitia Eugenie**, geb. 20. Decbr. 1866; ſ. Italien.

Mutter:

Clotilde, Prinzeſſin von Italien, geb. 2. März 1843, verm. 30. Januar 1859 mit dem Prinzen **Napoleon**; Wittwe 18. März 1891.

Vaters Schweſter:

Mathilde Lätitia Wilhelmine, geb. 27. Mai 1820, verm. 1. Nov. 1840 mit dem Fürſten **Anatole Demidoff** von San Donato; Wittwe 18. Mai 1870.

Großvatersbruderſohnes,

des am 9. Jan. 1873 verſt. Kaiſers **Napoleon III.** Wittwe:

Eugenie Marie von Guzman, Gräfin von Téba, geb. 5. Mai 1826, verm. 29. Jan. 1853.

Griechenland.

(Lutheriſch.)

Georg I., König der Hellenen, Prinz von Dänemark, geb. 24. Decbr. 1845, nimmt die von der griechiſchen Nationalverſammlung ihm angetragene Krone Griechenlands am 6. Juni 1863 zu Kopenhagen an und übernimmt die Regierung 31. Octbr. 1863; verm. 27. Octbr. 1867 mit

Olga Conſtantinowna, Großfürſtin von Rußland, geb. 3. Sept. 1851.

Kinder:

1) **Conſtantin Demoſthenes Heinrich**, Kronprinz, Herzog von Sparta, geb. 2. Aug. 1868, verm. 27. Oct. 1889 mit

Sophie, Prinzeſſin von Preußen, geb. 14. Juni 1870.

Sohn:

Georg, geb. 19. Juli 1890.

2) Georg, Graf von Korfu, geb. 25. Juni 1869.
3) Nicolaus, geb. 21. Jan. 1872.
4) Marie, geb. 3. März 1876.
5) Andreas, geb. 1. Febr. 1882.
6) Christoph, geb. 10. Aug. 1888.

Großbritannien.

(Reformirt.)

Königin Alexandrine Victoria I., Königin des vereinigten Reichs Großbritannien und Irland, Kaiserin von Indien, geb. 24. Mai 1819, Tochter des Prinzen Eduard, Herzogs von Kent, succ. ihrem Oheim, dem König Wilhelm IV., am 20. Juni 1837, verm. 10. Febr. 1840 mit dem Prinzen Albert von Sachsen-Coburg-Gotha; Wittwe 14. Decbr. 1861.

Kinder:

1) Victoria Adelaide Louise, Prinzeß Royal, geb. 21. Nov. 1840; s. Preußen.
2) Albert Eduard, Prinz von Wales, geb. 9. Nov. 1841, verm. 10. März 1863 mit

Alexandra, Prinzessin von Dänemark, geb. 1. Decbr. 1844.

Kinder:

1) Georg Friedrich Ernst Albert, geb. 3. Juni 1865.
2) Louise Victoria Alexandra, geb. 20. Febr. 1867, verm. 27. Juli 1889 mit Alexander Wilhelm George Duff, Herzog von Fife.
3) Victoria Alexandra Olga Mary, geb. 6. Juli 1868.
4) Maud Charlotte Mary, geb. 26. Novbr. 1869.

3) Alfred Ernst Albrecht, Herzog von Edinburg, geb. 6. Aug. 1844, verm. 23. Jan. 1874 mit

Marie Alexandrowna, Großfürstin von Rußland, geb. 17. Octbr. 1853.

Kinder:

1) Alfred Alexander Wilhelm, geb. 15. Octbr. 1874.
2) Marie Alexandra Victoria, geb. 29. Octbr. 1875.
3) Victoria Melita, geb. 25. Nov. 1876.
4) Alexandra Louiſe Olga, geb. 1. Sept. 1878.
5) Beatrice, geb. 20. April 1884.

4) Helene Auguſte Victoria, geb. 25. Mai 1846; ſ. Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Auguſtenburg.

5) Louiſe Caroline Alberta, geb. 18. März 1848, verm. 21. März 1871 mit John Douglas Sutherland, Marquis of Lorne, älteſtem Sohne des Herzogs von Argyll.

6) Arthur William Patrick Albrecht, Herzog von Connaught und Strathearne, geb. 1. Mai 1850, verm. 13. März 1879 mit

Louiſe Margarethe, Prinzeſſin von Preußen, geb. 25. Juli 1860.

Kinder:

1) Margarethe Victoria Auguſte, geb. 15. Jan. 1882.
2) Arthur Frederick Patrick Albert, geb. 13. Jan. 1883.
3) Victoria Patricia Helena, geb. 17. März 1886.

7) Des am 28. März 1884 verſtorbenen Leopold, Herzogs von Albany (geb. 7. April 1853), Wittwe

Helene Friederike Auguſte, Prinzeſſin zu Waldeck und Pyrmont, geb. 17. Febr. 1861, verm. 27. April 1882.

Kinder:

1) Alice Marie Victoria Auguſta Pauline, geb. 25. Febr. 1883.
2) Leopold Carl Eduard, Herzog von Albany, geb. 19. Juli 1884.

8) Beatrice Mary Victoria, geb. 14. April 1857, verm. 23. Juli 1885 mit dem Prinzen Heinrich von Battenberg (ſ. Heſſen und bei Rhein).

Großvaters, weil. Königs Georg III. von Großbritannien

und Irland und der Königin **Charlotte**, Prinzessin von Mecklenburg-Strelitz, **Nachkommen:**

1) Des wail. **Ernst August**, Herzogs von Cumberland, Königs von Hannover, Nachkommenschaft; s. Hannover.

2) Des wail **Adolph**, Herzogs von Cambridge

Kinder:

1) **Georg Friedrich Wilhelm Carl**, Herzog von Cambridge, geb. 26. März 1819.

2) **Auguste Caroline Charlotte Elisabeth Marie Sophie Louise**, geb. 19. Juli 1822, Großherzogin von Mecklenburg-Strelitz.

3) **Mary Adelaide Wilhelmine Elisabeth**, geb. 27. Nov. 1833, verm. 12. Juni 1866 mit **Franz Paul Carl Ludwig Alexander**, Herzog von Teck; s. Württemberg.

Hannover.

(Mittelst Patents vom 3. October 1866 den Königl. Preuß. Staaten einverleibt.)

(Evangelisch.)

Ernst August Wilhelm Adolph Georg Friedrich, geb. 21. Sept. 1845, Königl. Prinz von Großbritannien und Irland, Herzog von Cumberland, Herzog von Braunschweig und Lüneburg, succ. seinem Vater, dem Könige **Georg V.** von Hannover, 12. Juni 1878, verm. 21. Decbr. 1878 mit

Thyra, Prinzessin von Dänemark, geb. 29. Sept. 1853.

Kinder:

1) **Marie Louise Victoria**, geb. 11. Octbr. 1879.
2) **Georg Wilhelm**, Erbprinz, geb. 28. Octbr. 1880.
3) **Alexandra Louise Marie**, geb. 29. Sept. 1882.
4) **Olga Adelheid Louise**, geb. 11. Juli 1884.
5) **Christian Friedrich Wilhelm Georg**, geb. 4. Juli 1885.
6) **Ernst August Christian Georg**, geb. 17. Nov. 1887.

Schwestern:

1) Friederike Sophie Marie, geb. 9. Jan. 1848, verm. 24. April 1880 mit Alfons, Frh. von Pawel-Rammingen.
2) Marie Erneſtine Joſephe, geb. 3. Decbr. 1849.

Mutter:

Marie Alexandrine Wilhelmine, geb. Prinzeſſin von Sachſen-Altenburg, geb. 14. April 1818, verm. mit dem König Georg V. von Hannover 18. Febr. 1843; Wittwe 12. Juni 1878.

Heſſen.

A. Heſſen. (Kurhaus.)

(Mittelſt Patents vom 3. October 1866 den Königl. Preuß. Staaten einverleibt.)

(Reformirt.)

Landgraf Alexander Friedrich Wilhelm, geb. 25. Jan. 1863, Sohn des Landgr. Friedrich Wilhelm (geſt. 14. Oct. 1884).

Geſchwiſter:

1) Eliſabeth Alexandra Marie, geb. 13. Juni 1861; ſ. Anhalt.
2) Friedrich Carl Ludwig Conſtantin, geb. 1. Mai 1868.
3) Sibylle Margarethe Chriſta Thyra, geb. 3. Juni 1877.

Mutter:

Marie Anna, Prinzeſſin von Preußen, geb. 17. Mai 1836, verm. 26. Mai 1853; Wittwe 14. Octbr. 1884.

Vaters Schweſtern:

1) Marie Louiſe Charlotte, geb. 9. Mai 1814; ſ. Anhalt.
2) Louiſe Wilhelmine Friederike, geb. 7. Septbr. 1817; ſ. Dänemark.

Nebenlinien des Kurhauſes.

(Heſſen-Philippsthal.)

(Reformirt.)

Landgraf Ernſt Eugen Carl, geb. 20. Decbr. 1846, Sohn des am 12. Febr. 1868 verſt. Landgrafen Carl.

Bruder:

Carl Alexander, geb. 3. Febr. 1853.

(Heſſen-Philippsthal-Barchfeld.)

(Reformirt.)

Landgraf **Alexis Wilhelm Ernſt**, geb. 13. Septbr. 1829, Sohn des am 17. Juli 1854 verſt. Landgrafen **Carl**, verm. 27. Juni 1854 mit **Louiſe**, Prinzeſſin von Preußen, geſchieden 6. März 1861.

Bruders,

des am 17. Jan. 1890 verſt. Prinzen **Wilhelm**, geb. 3. Octbr. 1831, verm. 1) 27. Decbr. 1857 mit **Marie**, Prinzeſſin von Hanau, geſchieden 18. März 1872; 2) 16. Auguſt 1873 mit **Juliane**, Prinzeſſin von Bentheim-Steinfurt; Wittwer 29. April 1878; 3) 23. Aug. 1879 mit **Adelheid**, Schweſter der Vorigen; Wittwer 31. Jan. 1880,

Wittwe vierter Ehe:

Auguſte, Prinzeſſin von Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 27. Febr. 1844, verm. 4. Decbr. 1884.

Kinder erſter Ehe (Prinzen und Prinzeſſinnen von Arbeck):

1) **Friedrich Wilhelm**, geb. 2. Novbr. 1858.
2) **Carl Wilhelm**, geb. 18. Mai 1861.
3) **Sophie Auguſte Eliſabeth**, geb. 8. Juni 1864, verm. 11. Sept. 1886 mit **Ferdinand**, Grafen zu Iſenburg-Philippseich.
4) **Caroline Louiſe**, geb. 12. Decbr. 1868, verm. 2. Nov. 1889 mit **Rudolf** Grafen zur Lippe-Biesterfeld.

Kinder zweiter Ehe:

5) **Bertha Louiſe Ottilie Auguſte**, geb. 25. Octbr. 1874.
6) **Clodwig Alexis Ernſt**, geb. 30. Juli 1876.

Sohn vierter Ehe:

7) **Chriſtian Ludwig Friedrich**, geb. 16. Juni 1887.

B. Heſſen und bei Rhein.

(Lutheriſch.)

Großherzog **Ludwig IV.**, geb. 12. Septbr. 1837, Sohn des Prinzen **Carl** (geſt. 20. März 1877), ſucc. 13. Juni 1877 ſeinem Oheim, dem Großherzog **Ludwig III.**, verm. 1. Juli 1862 mit **Alice**, Prinzeſſin von Großbritannien; Wittwer 14. Decbr. 1878.

Kinder:

1) **Victoria Eliſabeth Mathilde**, geb. 5. April 1863; ſ. u.
2) **Eliſabeth Alexandra Louiſe**, geb. 1. Novbr. 1864; ſ. Rußland.
3) **Irene Marie Louiſe Anna**, geb. 11. Juli 1866; ſ. Preußen.
4) **Ernſt Ludwig Carl Albert**, Erbgroßherzog, geb. 25. Novbr. 1868.
5) **Victoria Alix Helena Louiſe**, geb. 6. Juni 1872.

Brüder:

1) **Heinrich Ludwig Wilhelm**, geb. 28. Novbr. 1838, verm. 28. Febr. 1878 mit Freifrau zu Nidda; Wittwer 6. Jan. 1879.
2) **Wilhelm Ludwig Friedrich Georg**, geb. 16. Nov. 1845.

Vaters Bruder:

Des am 15. Decbr. 1888 verſtorbenen Prinzen **Alexander** Wittwe:

Julie, Prinzeſſin von Battenberg, geb 12. Novbr. 1825, des verſt. Grafen **Moritz** von Hauke Tochter, verm. 28. Octbr. 1851.

Kinder (Prinzen und Prinzeſſinnen von Battenberg):

1) **Marie Caroline**, geb. 15. Juli 1852, verm. 29. April 1871 mit **Guſtav**, Grafen von Erbach-Schönberg.
2) **Ludwig Alexander**, geb. 24. Mai 1854, verm. 30. April 1884 mit

Victoria, Prinzeſſin von Heſſen und bei Rhein, geb. 5. April 1863.

Töchter:

1) Victoria Alice, geb. 25. Febr. 1885.
2) Louise Alexandra Marie, geb. 13. Juli 1889.
3) Alexander Joseph, Graf von Hartenau, geb. 5. April 1857.
4) Heinrich Moritz, geb. 5. Octbr. 1858, verm. 23. Juli 1885 mit

Beatrice, Prinzessin von Großbritannien und Irland, geb. 14. April 1857.

Kinder:

1) Alexander Albert, geb. 23. Novbr. 1886.
2) Victoria Eugenia Julia, geb. 24. Octbr. 1887.
3) Leopold Arthur Ludwig, geb. 21. Mai 1889.
4) Maurice Victor Donald, geb. 4. Octbr. 1891.

5) Franz Joseph, geb. 24. Sept. 1861.

Hohenzollern.

(S. Preußen.)

Holstein (Schleswig-Holstein.)

(Mittelst Patents vom 12. Januar 1867 den Königl. Preuß. Staaten einverleibt.)

I.

Die Sonderburgische Linie.

1. Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg.

(Lutherisch.)

Herzog Ernst Günther, geb. 11. Aug. 1863; succ. seinem Vater, dem Herzog Friedrich, 14. Jan. 1880.

Schwestern:

1) Auguste Victoria Friederike, geb. 22. Octbr. 1858; s. Preußen.
2) Victoria Friederike Auguste Marie Caroline Mathilde, geb. 25. Jan. 1860; s. Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.

3) **Feodora Louiſe Sophie Adelheid**, geb. 8. April 1866; ſ. Preußen.

4) **Feodora Adelheid Helene Louiſe**, geb. 3. Juli 1874.

Mutter:

Adelheid, Prinzeſſin zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 20. Juli 1835, verm. 11. Sept. 1856 mit dem Herzoge **Friedrich**; Wittwe 14. Jan. 1880.

Vaters Geſchwiſter:

1) **Caroline Amalie**, geb. 15. Jan. 1826.

2) **Friedrich Chriſtian Carl Auguſt**, geb. 22. Jan. 1831, verm. 5. Juli 1866 mit

Helene, Prinzeſſin von Großbritannien, geb. 25. Mai 1846.

Kinder:

1) **Chriſtian Victor Albert**, geb. 14. April 1867.

2) **Albert Johann Carl**, geb. 26. Febr. 1869.

3) **Victoria Louiſe Sophie**, geb. 3. Mai 1870.

4) **Franziska Joſepha Louiſe Auguſte**, geb. 12. Aug. 1872.

3) **Henriette Caroline Chriſtiane**, geb. 2. Aug. 1833, verm. 28. Febr. 1872 mit dem Geheimen Medicinalrath, Profeſſor Dr. von Esmarch in Kiel.

2. Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg.

(Lutheriſch.)

Herzog **Friedrich Ferdinand Georg Carl**, geb. 12. Octbr. 1855, ſucc. ſeinem Vater, Herzog **Friedrich**, 27. Nov. 1885, verm. 19. März 1885 mit

Caroline Mathilde, Prinzeſſin zu Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Auguſtenburg, geb. 25. Jan. 1860.

Kinder:

1) **Victoria Adelheid Helena**, geb. 31. Decbr. 1885.

2) **Alexandra Victoria Auguſte**, geb. 21. April 1887.

3) **Helena Adelheid Victoria**, geb. 1. Juni 1888.

4) **Adelheid** Luise, geb. 19. Octbr. 1889.
5) **Wilhelm Friedrich** Christian, geb. 23. Aug. 1891.

Geschwister:

1) **Marie** Caroline **Auguste Ida**, geb. 27. Febr. 1844; s. Hessen Philippsthal-Barchfeld.
2) **Louise** Caroline **Juliane**, geb. 6. Jan. 1858; s. Waldeck.
3) **Marie Wilhelmine** Louise, geb. 31. Aug. 1859.
4) **Albert** Christian **Adolph Carl**, geb. 15. März 1863.

Mutter:

Adelheid, Prinzessin von Schaumburg-Lippe, geb. 9. März 1821, verm. 16. Octbr. 1841 mit Herzog **Friedrich**; Wittwe 27. Novbr. 1885.

Vaters Geschwister:

1) **Friederike** Caroline **Juliane**, geb. 9. Octbr. 1811, verw. Herzogin von Anhalt-Bernburg.
2) **Wilhelm**, geb. 10. April 1816.
3) **Christian**, geb. 8. April 1818, König von Dänemark.
4) **Louise**, geb. 18. Nov. 1820.
5) **Julius**, geb. 14. Octbr. 1824, morg. verm. 2. Juli 1883 mit Elisabeth von Ziegesar, Gräfin Roest; Wittwer 20. Novbr. 1887.
6) **Johann**, geb. 5. Decbr. 1825.

II.

Haus Holstein-Gottorp.

A. Die ältere, seit 1762 auf den russischen Kaiserthron erhobene Linie (s. Rußland).

B. Die mittlere, 1751—1818 in Schweden regierende Linie:

Des Prinzen Gustav von Wasa (gest. 5. Aug. 1877) und der Prinzessin Louise von Baden

Tochter:

Caroline Friederike Franziska, geb. 5. Aug. 1833, verm. 18. Juni 1853 mit dem König von Sachſen.

C. Die jüngſte, ſeit 1774 in Oldenburg regierende Linie (ſ. Oldenburg.)

Italien.

(Katholiſch.)

König Humbert I. Rayner Charles Emanuel Jean Maria Ferdinand Eugen, geb. 14. März 1844, ſucc. ſeinem am 9. Jan. 1878 verſt. Vater, König Victor Emanuel II., verm. 22. April 1868 mit

Margaretha, Prinzeſſin von Savoyen, geb. 20. Novbr. 1851.

Sohn:

Victor Emanuel Ferdinand Maria Januarius, Prinz von Neapel, geb. 11. November 1869.

Geſchwiſter:

1) Clotilde Marie Thereſe Louiſe, geb. 2. März 1843, verm. 30. Jan. 1859 mit dem Prinzen Napoleon; ſ. Frankreich.
2) Des am 18. Jan. 1890 verſt. Prinzen Amadeus, Herzogs von Aoſta, geb. 30. Mai 1845, verm. 1) 30. Mai 1867 mit Maria, Prinzeſſin dal Pozzo della Ciſterna; Wittwer 8. Novbr. 1876,

Wittwe zweiter Ehe:

Lätitia, Prinzeſſin Bonaparte, geb. 20. Decbr. 1866, verm. 11. Sept. 1888.

Söhne erſter Ehe:

1) Emanuel Philibert Victor, Herzog von Apulien, geb. 13. Jan. 1869.
2) Victor Emanuel Turin, Graf von Turin, geb. 24. Nov. 1870.
3) Ludwig Amadeus Joſeph, geb. 31. Jan. 1873.

Sohn zweiter Ehe:

4) **Humbert Marie Victor**, geb. 22. Juni 1889.

3) **Maria Pia**, geb. 16. Octbr. 1847, Königin von Portugal.

Vaters Bruders,

des wailand Prinzen **Ferdinand**, Herzogs von Genua, Wittwe: **Eliſabeth** Prinzeſſin von Sachſen, geb. 4. Febr. 1830, verm. 22. April 1850; Wittwe 10. Febr. 1855.

Kinder:

1) **Margaretha Marie Thereſe Jeannette** von Savoyen, geb. 20. Novbr. 1851, Königin von Italien; ſ. o.

2) **Thomas Albert Victor** von Savoyen, Herzog von Genua, geb. 6. Febr. 1854, verm. 14. April 1883 mit **Iſabella**, Prinzeſſin von Bayern, geb. 31. Aug. 1863.

Sohn:

Ferdinand Humbert, geb. 21. April 1884.

Liechtenſtein.

(Katholiſch.)

Fürſt **Johann II. Maria Franz Placidus**, geb. 5. Oct. 1840, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten **Aloys**, 12. Nov. 1858.

Geſchwiſter:

1) **Marie Thereſie Joſephe**, geb. 20. Sept. 1834, verm. 29. Oct. 1860 mit **Ferdinand**, Grafen von Trautmannsdorff.

2) **Sophie Marie Gabriele**, geb. 11. Juli 1837, verm. 4. Mai 1863 mit **Carl**, Fürſten zu Löwenſtein-Wertheim-Rochefort.

3) **Aloyſia**, geb. 13. Aug. 1838, verm. 22. Mai 1864 mit **Heinrich**, Grafen von Fünfkirchen.

4) **Ida**, geb. 17. Sept. 1839, verm. 4. Juni 1857 mit dem Erbprinzen, jetzt Fürſten **Adolph** zu Schwarzenberg.

5) **Marie Henriette**, geb. 6. Juni 1843 (ſ. u.).

6) **Anna**, geb. 26. Febr. 1846, verm. 22. Mai 1864 mit **Georg Chriſtian**, Fürſten zu Lobkowitz.

7) **Thereſe Marie Joſepha Martha**, geb. 28. Juli 1850, verm. 12. April 1882 mit dem Prinzen **Arnulf von Bayern**.
8) **Franz de Paula Maria Carl Auguſt**, geb. 28. Aug. 1853.

Vaters Geſchwiſter:

1) Des am 31. März 1887 verſt. Prinzen **Franz** Wittwe: **Julie**, Gräfin Potocka, geb. 5. Decbr. 1818, verm. 3. Juni 1841.

Söhne:

1) **Alfred**, geb. 11. Juni 1842, verm. 26. Aug. 1865 mit **Henriette**, Prinzeſſin von Liechtenſtein (ſ. o.).

Kinder:

1) **Franziska Marie Johanna**, geb. 21. Aug. 1866.
2) **Franz**, geb. 25. Jan. 1868.
3) **Aloys Maria Adolph**, geb. 17. Juni 1869.
4) **Thereſe**, geb. 9. Octbr. 1871.
5) **Johann**, geb. 6. Jan. 1873.
6) **Alfred**, geb. 6. April 1875.
7) **Heinrich**, geb. 21. Jan. 1877.
8) **Carl Aloys**, geb. 16. Sept. 1878.
9) **Georg Hartmann**, geb. 22. Febr. 1880.

2) **Aloys**, geb. 18. Novbr. 1846, verm. 1) 27. Juni 1872 mit Miß Mary For: Wittwer 26. Decbr. 1878, 2) 20. Mai 1890 mit Johanna, geſch. von Haupt.

Töchter erſter Ehe:

1) **Sophie**, geb. 29. März 1873.
2) **Julie**, geb. 24. Juli 1874.
3) **Henriette**, geb. 6. Juli 1875.
4) **Marie**, geb. 21. Aug. 1877.

3) **Heinrich Carl Auguſt**, geb. 16. Nov. 1853.

2) Des am 14. Octbr. 1871 verſt. Prinzen **Carl**

Sohn:

Philipp Carl, geb. 17. Juli 1837, verm. 1) mit **Marianne**,

geb. Gräfin Marcolini; Wittwer 4. Juni 1864, 2) 27. März 1879 mit **Franziska**, geb. Todesco.

Sohn 1. Ehe:

Carl, geb. 27. Sept. 1862.

3) Des am 27. Juni 1864 verſt. Prinzen **Eduard** Sohn **Aloys**, geſt. 29. März 1885. Deſſen Wittwe

Anna, Gräfin von Degenfeld-Schonburg, geb. 13. Mai 1849, verm. 26. Novbr. 1870.

Söhne:

1) **Friedrich Aloys Johannes**, geb. 12. Sept. 1871.
2) **Eduard Victor Maria**, geb. 2. Sept. 1872.

Nachkommen des **Urgroßvaters-Bruders**, Prinzen **Carl Borromäus Joſeph**:

1) Des am 7. April 1815 verſt. Prinzen Carl

Kinder:

1) **Marie Anna**, geb. 25. Aug. 1820, verm. 17. Juli 1841 mit dem Fürſten von Trautmannsdorff-Weinsberg; Wittwe 31. März 1859.
2) **Eliſabeth**, geb. 13. Nov. 1832, verm 12. Juni 1858 mit **Hugo**, Altgrafen von Salm-Reifferſcheidt.
3) **Franziska**, geb. 30. Octbr. 1833, verm. 14. Aug. 1865 mit **Joſeph**, Prinzen von Arenberg.
4) **Marie**, geb. 19. Sept. 1835, verm. 5. April 1856 mit **Ferdinand**, Fürſten von Kinsky zu Wchinitz u. Tettau.
5) **Rudolf**, geb. 18. April 1838.

2) Des am 24. März 1819 verſt. Prinzen **Moritz Joſeph**

Tochter:

Leopoldine, geb. 4. Novbr. 1815, verm. 6. Mai 1837 mit **Ludwig** Prinzen von Lobkowitz.

Lippe.

(Reformirt.)

Fürſt **Günther Friedrich Woldemar**, geb. 18. April 1824,

succ. seinem am 8. Decbr. 1875 verst. Bruder, dem Fürsten **Leopold**, verm. 9. Novbr. 1858 mit

Sophie, Prinzessin von Baden, geb. 7. Aug. 1834.

Geschwister:

1) Des am 8. Decbr 1875 verst. Fürsten **Leopold** Wittwe: **Elisabeth**, Prinzessin von Schwarzburg-Rudolstadt, geb. 1 Octbr. 1833, verm 17. April 1852.
2) **Marie Caroline Friederike**, geb. 1. Decbr. 1825.
3) **Carl Alexander**, geb. 16. Jan. 1831.
4) **Caroline Pauline**, geb. 2. Octbr. 1834.

Mecklenburg-Schwerin.

(Lutherisch.)
(S. I. Theil.)

Mecklenburg-Strelitz.

(Lutherisch.)
(S. I. Theil.)

Modena.

(Mittelst Decrets vom 18. März 1860 mit dem Königreich Sardinien, jetzt Italien, vereinigt.)
(Katholisch.)

Des am 20. Nov. 1875 verst Herzogs **Franz V.**, Erzherzogs von Oesterreich-Este, Wittwe:

Adelgunde, Prinzessin von Bayern, geb. 19. März 1823, verm. 30. März 1842.

Geschwister:

1) Des am 15. Decbr. 1849 verst. Erzherzogs **Ferdinand** Wittwe:

Elisabeth, des verst. Erzherzogs **Joseph**, Palatinus von Ungarn, Tochter, geb. 17. Jan. 1831, verm. 4. Octbr. 1847, Wittwe 15. Decbr. 1849; wieder verm. 18. April 1854

mit **Carl Ferdinand**, Erzherzog von Oesterreich; Wittwe 20. Nov. 1874.

Tochter:

Marie Therese Henriette, geb. 2. Juli 1849; s. Bayern.

2) **Marie Beatrix Anna**, geb. 13. Febr. 1824; s. Spanien.

Nassau.

(Mittelst Patents vom 3. October 1866 den Königl. Preuß. Staaten einverleibt.)

(Lutherisch.)

Adolph Wilhelm Carl August Friedrich, geb. 24. Juli 1817, Großherzog von Luxemburg, Herzog von Nassau, succ. seinem Vater, dem Herzog **Wilhelm**, im Herzogthum Nassau 20. Aug. 1839, und dem König **Wilhelm III.** der Niederlande, Großherzog von Luxemburg, 23. Novbr. 1890 im Großherzogthum Luxemburg, verm. 1) 31. Jan. 1844 mit **Elisabeth Michailowna**, Großfürstin von Rußland; Wittwer 28. Jan. 1845; 2) 23. April 1851 mit

Adelheid, Prinzessin von Anhalt, geb. 25. Decbr. 1833

Kinder zweiter Ehe:

1) **Wilhelm Alexander**, Erbgroßherzog, Erbprinz von Nassau, geb. 22. April 1852.

2) **Hilda Charlotte Wilhelmine**, geb. 5. Novbr. 1864; s. Baden.

Geschwister:

a) aus des Vaters erster Ehe mit **Louise**, Prinzessin von Sachsen-Altenburg,

1) **Marie Wilhelmine Friederike**, Prinzessin von Nassau, geb. 29. Jan. 1825, verm. 20. Juli 1842 mit dem Fürsten zu Wied; Wittwe 5. März 1864.

b) aus des Vaters zweiter Ehe mit **Pauline**, Prinzessin von Württemberg,

2) **Nicolaus Wilhelm**, Prinz von Nassau, geb. 20. Sept.

1832, morg. verm. 1. Juli 1868 mit **Natalie** von Puſchkin, Gräfin von Merenberg.

3) **Sophie Wilhelmine Mariane**, Prinzeſſin von Naſſau, geb. 9. Juli 1836; ſ. Schweden.

Niederlande.

(Reformirt.)

Königin **Wilhelmine Helene Pauline**, geb. 31. Aug. 1880, ſucc. 23. Nov. 1890 ihrem Vater, König **Wilhelm III.**

Mutter:

Königin-Regentin **Emma**, geb. Prinzeſſin von Waldeck und Pyrmont, geb. 2. Aug. 1858, verm. 7. Jan. 1879 mit König **Wilhelm III.**, Wittwe 23. Novbr. 1890.

Vaters-Schweſter:

Wilhelmine Marie Sophie Louiſe, geb. 8. April 1824; ſ. Sachſen-Weimar-Eiſenach.

Großvaters Bruders,

des am 8. Sept. 1881 verſt. Prinzen **Friedrich**

Tochter:

Wilhelmine Friederike Anna Eliſabeth Marie, geb. 5. Juli 1841, verm. 18. Juli 1871 mit **Wilhelm**, Fürſten zu Wied.

Oeſterreich.

(Katholiſch.)

Kaiſer **Franz Joſeph I. Carl**, Apoſtoliſcher König von Ungarn, König von Böhmen ꝛc., geb. 18. Aug. 1830, ſucc. ſeinem Oheim, dem Kaiſer **Ferdinand I.**, in Folge der Abdications-Urkunde deſſelben und der Verzichtleiſtung ſeines Vaters, Erzherzogs **Franz Carl Joſeph**, 2. Decbr. 1848, als König von Ungarn gekrönt am 8. Juni 1867, verm. 24. April 1854 mit

Eliſabeth, Herzogin in Bayern, geb. 24. Decbr. 1837.

Kinder:

1) **Giſela Louiſe Marie**, geb. 12. Juli 1856; ſ. Bayern.
2) Des am 30. Januar 1889 geſtorbenen Kronprinzen **Rudolph** Wittwe
Stefanie, Prinzeſſin von Belgien, geb. 21. Mai 1864, verm. 10. Mai 1881,

Tochter:

Eliſabeth Marie Henriette, geb. 2. Sept. 1883.

3) **Marie Valerie Mathilde**, geb. 22. April 1868; ſ. Toscana.

Brüder (Erzherzöge von Oeſterreich):

1) Des Erzherzogs **Ferdinand Maximilian** (als Kaiſer von Mexico geſt. 19. Juni 1867) Wittwe:
Charlotte, Prinzeſſin von Belgien, geb. 7. Juni 1840, verm. 27. Juni 1857.
2) **Carl Ludwig Joſeph Maria**, geb. 30. Juli 1833, verm. 1) 4. Novbr. 1856 mit **Margaretha**, Königl. Prinzeſſin von Sachſen, Wittwer 15. Septbr. 1858; 2) p. p. 16. und perſ. 21. Octbr. 1862 mit **Annunciata**, Prinzeſſin von Bourbon (beider Sicilien), Wittwer 4. Mai 1871; 3) 23. Juli 1873 mit
Marie Thereſia, Infantin von Portugal, geb. 24. Aug. 1855.

Kinder zweiter Ehe:

1) **Franz Ferdinand Carl**, geb. 18. Decbr. 1863.
2) **Otto Franz Joſeph Carl Ludwig**, geb. 21. April 1865, verm. 2. Octbr. 1886 mit
Maria Joſepha, Kgl. Prinzeſſin von Sachſen, geb. 31. Mai 1867.

Sohn:

Carl Franz Joſeph, geb. 17. Aug. 1887.

3) **Ferdinand Carl Ludwig Joſeph**, geb. 27. Dec. 1868.
4) **Margarethe Sophie Maria**, geb. 13. Mai 1870.

Töchter dritter Ehe:

5) **Maria Annunciata Adelheid**, geb. 31. Juli 1876.

6) **Elisabeth Amalia Eugenia Maria**, geb. 7. Juli 1878.

3) **Ludwig Victor Joseph Anton**, geb. 15. Mai 1842.

Großvaters Brüder und deren Nachkommen:

1) Kinder des am 18. Juni 1824 verst. Erzherzogs **Ferdinand**; s. Toscana.

2) Kinder des am 30. April 1847 verst. Erzherzogs **Carl:**

1) **Albrecht Friedrich Rudolph**, geb. 3. Aug. 1817, verm. 1. Mai 1844 mit **Hildegard**, Prinzessin von Bayern; Wittwer 2. April 1864.

Tochter:

Marie Theresia Anna, geb. 15. Juli 1845; s. Württemberg.

2) Des am 20. Novbr. 1874 verst. Erzherzogs **Carl Ferdinand** Wittwe:

Elisabeth, geb. 17. Jan. 1831, des verst. Erzherzogs **Joseph**, Palatin von Ungarn, Tochter; s. Modena.

Kinder:

1) **Friedrich Maria Albrecht**, geb. 4. Juni 1856, verm. 8. Octbr. 1878 mit

Isabella, geb. 27. Febr. 1856, Prinzessin von Croy-Dülmen.

Töchter:

1) **Maria Christine Isabella**, geb. 17. Nov. 1879.
2) **Maria Anna Isabella**, geb. 6. Jan. 1882.
3) **Henrietta Maria Carolina**, geb. 10. Jan. 1883.
4) **Natalie Marie Therese**, geb. 12. Jan. 1884.
5) **Gabriele Maria Theresia**, geb. 15. Sept. 1887.
6) **Isabella Marie Therese**, geb. 17. Novbr. 1888.

2) **Maria Christina Desideria**, geb. 21. Juli 1858; s. Spanien.

3) **Carl Stephan Eugen**, geb. 5. Sept. 1860, verm. 28. Febr. 1886 mit

Thereſia, Erzherzogin von Oeſterreich, Prinzeſſin von Toscana, geb. 18. Septbr. 1862.

Kinder:

1) **Eleonora Maria Immaculata**, geb. 28. Nov. 1886.
2) **Renata Maria Carolina Reineria**, geb. 2. Jan. 1888.
3) **Carl Albrecht Nicolaus**, geb. 18. Decbr. 1888.
4) **Mechtildis Maria Chriſtina**, geb. 11. Octbr. 1891.

4) **Eugen Ferdinand Pius**, geb. 21. Mai 1863.

3) **Marie Caroline Ludovice**, geb. 10. Septbr. 1825; ſ. u.

4) **Wilhelm Franz Carl**, geb. 21. April 1827, Großmeiſter des Deutſchen Ordens.

3) Des am 13. Jan. 1847 verſt. Erzh. **Joſeph**, Palatin von Ungarn, Kinder mit Marie, Prinzeſſin von Württemberg:

1) **Eliſabeth Franziska Marie**, geb. 18. Jan. 1831, verm. 1) 4. Octbr. 1847 mit Erzherzog **Ferdinand** (ſ. Modena); Wittwe 15. Decbr. 1849; 2) 18. April 1854 mit Erzherzog **Carl Ferdinand**; Wittwe 20. Nov. 1874.

2) **Joſeph Carl Ludwig**, geb. 2. März 1833, verm. 12. Mai 1864 mit

Marie Adelheid Clotilde Amalie, Prinzeſſin von Sachſen-Coburg-Gotha, geb. 8. Juli 1846.

Kinder:

1) **Marie Dorothea Amalie**, geb. 14. Juni 1867.
2) **Margaretha Clementine Marie**, geb. 6. Juli 1870, verm. 15. Juli 1890 mit dem Fürſten von Thurn und Taxis.
3) **Joſeph Auguſt Victor**, geb. 9. Aug. 1872.
4) **Ladislaus Philipp Maria**, geb. 16. Juli 1875.
5) **Eliſabeth Clotilde Marie**, geb. 9. März 1883.
6) **Clotilde Maria Amalia**, geb. 9. Mai 1884.

3) **Marie Henriette Anna**, geb. 23. Aug. 1836, Königin der Belgier.

4) Des Erzherzogs **Rayner** (geſt. 16. Jan. 1853), ehemaligen Vicekönigs des lombardo-venetianiſchen Königreichs,

Söhne:

1) **Leopold Ludwig**, geb. 6. Juni 1823.

2) **Ernſt Carl Felix Maria Rayner**, geb. 8. Aug. 1824.

3) **Rayner Ferdinand Maria**, geb. 11. Jan. 1827, verm. 21. Febr. 1852 mit

Marie Caroline Ludovice, geb. 10. Sept. 1825, Erzherzogin von Oeſterreich (ſ. o.).

Urgroßvaters Bruders, des Erzherzogs **Ferdinand**, Kinder; ſ. Modena.

Oldenburg.

(Lutheriſch.)

Großherzog **Nicolaus Friedrich Peter**, geb. 8. Juli 1827, ſucc. 27. Febr. 1853 ſeinem Vater, dem Großherzog **Auguſt**, verm. 10. Febr. 1852 mit

Eliſabeth, Prinzeſſin von Sachſen-Altenburg, geb. 26. März 1826.

Söhne:

1) **Friedrich Auguſt**, Erbgroßherzog, geb. 16. Nov. 1852, verm. 18. Febr. 1878 mit

Eliſabeth, Prinzeſſin von Preußen, geb. 8. Febr. 1857.

Tochter:

Sophie Charlotte, geb. 2. Febr. 1879.

2) **Georg Ludwig**, geb. 27. Juni 1855.

Halbbruder

aus der dritten Ehe des Vaters mit **Cäcilie**, des verſt. Königs **Guſtav IV. Adolph** von Schweden Tochter:

Anton Günther Friedrich Elimar, geb. 23. Jan. 1844, morg. verm. 9. Nov. 1876 mit Natalie von Frieſenhof.

Vaters Brudersſohns,
des am 14. Mai 1881 verſt. Prinzen Peter

Kinder:

1) Alexandra Friederike Wilhelmine (Alexandra Petrowna), geb. 2. Juni 1838; ſ. Rußland.
2) Alexander Friedrich Conſtantin, geb. 2. Juni 1844, verm. 19. Jan. 1868 mit
Eugenie, Prinzeſſin von Leuchtenberg, geb. 1. April 1845.

Sohn:

Peter Friedrich Georg, geb. 21. Novbr. 1868.

3) Conſtantin Friedrich Peter, geb. 9. Mai 1850, verm. 20. Octbr. 1882 mit Agrippina, Gräfin von Zarnekau, geb. Djeporidze.

Papſt.

Leo XIII., vorher Joachim Pecci, geb. 2. März 1810, nach dem Ableben des Papſtes Pius IX. (7. Febr. 1878) zum Papſt erwählt 20. Febr. 1878.

Cardinals-Collegium: 6 Cardinal-Biſchöfe,
50 Cardinal-Prieſter.
14 Cardinal-Diacone.

Parma.

(Mittelſt Decrets vom 18. März 1860 mit dem Königreich Sardinien, jetzt Italien, vereinigt.)

(Katholiſch.)

Herzog Robert I. Carl Ludwig Maria, geb. 9. Juli 1848, Herzogs Carl III. (geſt. 27. März 1854) Sohn, verm. 1) 5. April 1869 mit Maria Pia, Prinzeſſin von Sicilien, geb. 2. Aug. 1849, Wittwer 29. Sept. 1882; 2) 15. Oct. 1884 mit
Maria Antonia, Prinzeſſin von Braganza, geb. 28. Novbr. 1862.

Kinder erſter Ehe:

1) Maria Louiſe, geb. 17. Jan. 1870.
2) Louiſe Marie Annunciata Henriette, geb. 24. März 1872.
3) Heinrich Maria Albert, Erbprinz, geb. 13. Juni 1873.
4) Marie Immaculata, geb. 21. Juli 1874.
5) Joſeph Maria Peter Paul Franz, geb. 30. Juni 1875.
6) Maria Thereſe, geb. 15. Octbr. 1876.
7) Maria Pia Antoinette Caroline, geb. 9. Oct. 1877.
8) Beatrix Columba Maria, geb. 9. Jan. 1879.
9) Elias Robert Carl Maria, geb. 23. Juli 1880.

Kinder zweiter Ehe:

10) Maria das Neves Adelaide, geb. 5. Aug. 1885.
11) Sixtus Ferdinand Maria Ignaz, geb. 1. Aug. 1886.
12) Franz Xaver Carl Maria, geb. 25. Mai 1889.
13) Franziska Joſephe Marie Thereſe, geb. 22. April 1890.

Geſchwiſter:

1) Margarethe Maria Thereſia, geb. 1. Jan. 1847; ſ. Spanien.
2) Alix Marie Caroline, geb. 27. Dec. 1849; ſ. Toscana.
3) Heinrich Carl Ludwig Georg, Graf von Bardi, geb. 12. Febr. 1851, verm. 25. Novbr. 1873 mit Louiſe, Prinzeſſin beider Sicilien; Wittwer 23. Aug. 1874, wieder verm. 15. Octbr. 1876 mit

Adelgunde de Jeſus Maria von Braganza, Infantin von Portugal, geb. 10. Novbr. 1858.

Portugal.

(Katholiſch.)

König Carl, geb. 28. Sept. 1863, ſucc. 19. Octbr. 1889 ſeinem Vater, dem König Ludwig I., verm. 22. Mai 1886 mit Amalia, Prinzeſſin von Orleans-Bourbon, geb. 28. Sept. 1865.

Söhne:

1) **Louis Philipp**, Prinz von Beira, geb. 21. März 1887.
2) **Manuel**, Herzog von Beja, geb. 15. Novbr. 1889.

Bruder:

Alphons, Herzog von Oporto, geb. 31. Juli 1865.

Mutter:

Marie Pia, Prinzessin von Italien, geb. 16. Octbr. 1847, verm. p. p. 27. Sept. und pers. 6. Octbr. 1862 mit dem Könige **Ludwig I.**; Wittwe 19. Octbr. 1889.

Vaters Schwester:

Antonie Marie, geb. 17. Febr. 1845; s. Hohenzollern-Sigmaringen.

Urgroßvaters Bruders,
des Infanten **Don Miguel** Wittwe:

Adelheid Sophie Amalie Louise, Prinzessin von Löwenstein-Wertheim-Rochefort, geb. 8. April 1831, verm. 24. Sept. 1851, Wittwe 14. Novbr. 1866.

Kinder:

1) **Maria das Neves**, geb. 5. Aug. 1852; s. Spanien.
2) **Miguel Maria Carl**, geb. 19. Sept. 1853; verm. 18. Octbr. 1877 mit **Elisabeth**, Prinzessin von Thurn und Taxis; Wittwer 7. Febr. 1881.

Kinder:

1) **Miguel**, geb. 22. Sept. 1878.
2) **Franz Joseph**, geb. 7. Sept. 1879.
3) **Maria Theresia**, geb. 26. Jan. 1881.

3) **Maria Theresia de Concepcione**, geb. 24. Aug. 1855; s. Oesterreich.
4) **Maria Josepha**, geb. 19. März 1857; s. Bayern.
5) **Adelgunde de Jesus Maria**, geb. 10. Novbr. 1858; s. Parma.
6) **Maria Anna**, geb. 13. Juli 1861.
7) **Maria Antonia**, geb. 28. Nov. 1862; s. Parma.

Preußen.

(Evangeliſch.)

Friedrich Wilhelm II. Victor Albert, Deutſcher Kaiſer und König von Preußen, geb. 27. Jan. 1859, ſucc. ſeinem Vater, Kaiſer und König **Friedrich III.**, 15. Juni 1888, verm. 27. Febr. 1881 mit

Auguſte Victoria, Prinzeſſin zu Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Auguſtenburg, geb. 22. Octbr. 1858.

Söhne:

1) **Friedrich Wilhelm Victor Auguſt Ernſt**, Kronprinz des Deutſchen Reiches und von Preußen, geb. 6. Mai 1882.
2) **Wilhelm Eitel-Friedrich Chriſtian Carl**, geb. 7. Juli 1883.
3) **Adalbert Ferdinand Berengar Victor**, geb. 14. Juli 1884.
4) **Auguſt Wilhelm Heinrich Günther Victor**, geb. 29. Jan. 1887.
5) **Oscar Carl Guſtav Adolf**, geb. 27. Juli 1888.
6) **Joachim Franz Humbert**, geb. 17. Decbr. 1890.

Geſchwiſter:

1) **Victoria Eliſabeth Auguſte Charlotte**, geb. 24. Juli 1860; ſ. Sachſen-Meiningen.
2) **Albert Wilhelm Heinrich**, geb. 14. Aug. 1862, verm. 24. Mai 1888 mit

Irene, Prinzeſſin von Heſſen, geb. 11. Juli 1866.

Sohn:

Waldemar Wilhelm Ludwig, geb. 20. März 1889.

3) **Friederike Amalie Wilhelmine Victoria**, geb. 12. April 1866; ſ. Schaumburg-Lippe.
4) **Sophie Dorothea Ulrike Alice**, geb. 14. Juni 1870; ſ. Griechenland.
5) **Margarethe Beatrix Feodora**, geb. 22. April 1872.

Mutter:

Victoria Adelheid Marie Louise, Kaiserin und Königin-Mutter, Prinzeß Royal von Großbritannien, geb. 21. Nov. 1840, verm. 25. Jan. 1858 mit dem Prinzen **Friedrich Wilhelm**, nachmaligen Kaiser und König **Friedrich**; Wittwe 15. Juni 1888.

Vaters Schwester:

Louise Marie Elisabeth, geb. 3. Dec. 1838, verm. 20. Sept. 1856 mit dem Großherzog **Friedrich** von Baden.

Großvaters Geschwister und deren Nachkommen:

aus weil. Königs **Friedrich Wilhelm III.** (gest. 7. Juni 1840) Ehe mit Königin **Louise**, geb. Prinzessin von Mecklenburg-Strelitz (gest. 19. Juli 1810):

1) Des am 21. Jan. 1883 verst. Prinzen **Carl**

Kinder:

1) Des am 15. Juni 1885 verst. Prinzen **Friedrich Carl** Wittwe

Marie Anna, Prinzessin von Anhalt, geb. 14. Sept. 1837, verm. 29. Novbr. 1854.

Kinder:

1) **Elisabeth Anna**, geb. 8. Febr. 1857; s. Oldenburg.
2) **Louise Margarethe Alexandra**, geb. 25. Juli 1860; s. Großbritannien.
3) **Joachim Carl Wilhelm Friedrich Leopold**, geb. 14. Novbr. 1865, verm. 24. Juni 1889 mit **Louise Sophie**, Herzogin zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg, geb. 8. April 1866.

Kinder:

1) **Victoria Margarethe Elisabeth**, geb. 17. April 1890.
2) Ein Prinz, geb. 17. Decbr. 1891.

2) **Marie Louise Anna**, geb. 1. März 1829, verm. 27. Juni 1854 mit dem Landgrafen **Alexis** von Hessen-Philippsthal-Barchfeld; geschieden 6. März 1861.

3) Marie Anna Friederike, geb. 17. Mai 1836, verm. 26. Mai 1853 mit dem Landgrafen Friedrich Wilhelm von Heſſen; Wittwe 14. Octbr. 1884.

2) Friederike Wilhelmine Alexandrine, geb. 23. Febr. 1803, verm. 25. Mai 1822 mit dem Großherzoge Paul Friedrich von Mecklenburg-Schwerin; Wittwe 7. März 1842.

3) Des am 14. Octbr. 1872 verſt. Prinzen Albrecht

Kinder:

1) Friedrich Wilhelm Nicolaus Albrecht, geb. 8. Mai 1837, verm. 19. April 1873 mit

Marie, Prinzeſſin von Sachſen-Altenburg, geb. 2. Aug. 1854.

Söhne:

1) Wilhelm Ernſt Alexander Friedrich Heinrich Albrecht, geb. 15. Juli 1874

2) Wilhelm Friedrich Carl Ernſt Joachim Albrecht, geb. 27. Sept. 1876.

3) Friedrich Wilhelm Victor Carl Ernſt Alexander Heinrich, geb. 12. Juli 1880.

2) Friederike Wilhelmine Louiſe Eliſabeth Alexandrine, geb. 1. Febr. 1842, verm. 9 Decbr. 1865 mit Wilhelm, Herzog zu Mecklenburg-Schwerin; Wittwe 28. Juli 1879.

Urgroßvaters Bruder und deſſen Nachkommen:

Des am 27. Juli 1863 verſt. Prinzen Friedrich (Sohnes des am 28. Decbr. 1796 verſt., mit der Prinzeſſin Friederike von Mecklenburg-Strelitz vermählt geweſenen Prinzen Ludwig)

Söhne:

1) Friedrich Wilhelm Ludwig Alexander, geb. 21. Juni 1820.

2) Friedrich Wilhelm Georg Ernſt, geb. 12. Febr. 1826.

Hohenzollern.

(Durch Staatsvertrag vom 7. Decbr. 1849 den Königl. Preuß. Staaten einverleibt.)

(Katholisch.)

Fürst **Leopold Stephan Carl**, geb. 22. Sept. 1835, succ. seinem Vater, dem Fürsten **Carl Anton**, 2. Juni 1885, verm. 12. Sept. 1861 mit

Antonie, Infantin von Portugal, geb. 17. Febr. 1845.

Söhne:

1) **Wilhelm August Carl**, geb. 7. März 1864, verm. 27. Juni 1889 mit

Maria Theresia, Prinzessin von Bourbon und beider Sicilien, des verstorbenen Grafen zu Trani Tochter, geb. 15. Jan 1867.

Kinder:

1) **Auguste Victoria**, geb. 19. Aug. 1890.
2) **Friedrich Victor**, } geb. 30. Aug. 1891.
3) **Franz Joseph**, }
2) **Ferdinand Victor Albert**, geb. 24. Aug. 1865.
3) **Carl Anton Friedrich**, geb. 1. Sept. 1868.

Geschwister:

1) **Carl Eytel Friedrich Zephyrin Ludwig**, geb. 20. April 1839, König von Rumänien, verm. 15. Novbr. 1869 mit **Elisabeth**, Prinzessin zu Wied, geb. 29. Decbr. 1843.
2) **Friedrich Eugen Johann**, geb. 25. Juni 1843, verm. 21. Juni 1879 mit

Louise, Prinzessin von Thurn und Taxis, geb. 1. Juni 1859.

3) **Marie Louise Alexandrine Caroline**, geb. 17. Nov. 1845, Gräfin von Flandern; s. Belgien.

Mutter:

Josephine, Prinzessin von Baden, geb. 21. Octbr. 1813, verm. 21. Octbr. 1834 mit dem Fürsten **Carl Anton**; Wittwe 2. Juni 1885.

Vaters Schwester:

Friederike Wilhelmine, Prinzessin von Hohenzollern-Sigmaringen, geb. 24. März 1820, verm. 5. Decbr. 1844 mit Marquis Pepoli, Wittwe 26. März 1881.

Vaters Stiefmutter:

Catharine Wilhelmine Marie Josephe, Prinzessin von Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst, verw. Gräfin von Ingelheim, geb. 19. Jan. 1817, mit dem Fürsten Carl verm. 14. März 1848; Wittwe 11. März 1853.

Reuß.

(Lutherisch.)

I. Reuß ältere Linie zu Greiz.

Fürst Heinrich XXII., geb. 28. März 1846, succ. seinem Vater, dem Fürsten Heinrich XX., 8. Novbr. 1859 unter Vormundschaft seiner Mutter und tritt die Regierung nach erlangter Volljährigkeit selbst an 28. März 1867, verm. 8. Octbr. 1872 mit Ida, Prinzessin zu Schaumburg-Lippe, geb. 28. Juli 1852; Wittwer 28. Septbr. 1891.

Kinder:

1) Heinrich XXIV., Erbprinz, geb. 20. März 1878.
2) Emma Caroline Hermine Marie, geb. 17. Jan. 1881.
3) Marie Agnes, geb. 26. März 1882.
4) Caroline Elisabeth Ida, geb. 13. Juli 1884.
5) Hermine, geb. 17. Decbr. 1887.
6) Ida Emma Antoinette, geb. 4. Septbr. 1891.

Schwester:

Marie Henriette, geb. 19. März 1855, verm. 17. Juli 1875 mit Friedrich, Erbgrafen von Isenburg-Büdingen.

II. Reuß jüngere Linie zu Schleiz.

Fürst Heinrich XIV., geb. 28. Mai 1832, succ. 11. Juli 1867 seinem Vater, dem Fürsten Heinrich LXVII., verm. 6. Febr.

1858 mit Agnes, Herzogin von Württemberg; Wittwer 10. Juli 1886.

Kinder:

1) Heinrich XXVII., Erbprinz, geb. 10. Novbr. 1858, verm. 10. Nov. 1884 mit
Elise, Prinzessin zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 4. Sept. 1864.

Kinder:

1) Victoria Feodora Agnes, geb. 21. April 1889.
2) Luise Adelheid Ida, geb. 17. Juli 1890.

2) Elisabeth Adelheid Helene, geb. 27. Octbr. 1859, verm. 17. Novbr. 1887 mit Hermann, Prinzen von Solms-Braunfels.

Schwester:

Anna Caroline Louise Adelheid, geb. 16. Decbr. 1822, verm. 7. März 1843 mit dem Prinzen Adolph von Bentheim-Tecklenburg-Rheda; Wittwe 3. Sept. 1874.

Nebenlinie Reuß-Schleiz-Köstritz.

Fürst Heinrich IV., geb. 26. April 1821, succ. 1. Febr. 1878, verm. 27. Decbr. 1854 mit Louise, Prinzessin von Reuß-Greiz; Wittwer 21. Mai 1875.

Kinder:

1) Heinrich XXIV., geb. 8. Decbr. 1855, verm. 27. Mai 1884 mit
Elisabeth, Prinzessin von Reuß-Schleiz-Köstritz, geb. 10. Juli 1860.

Töchter:

1) Regina Felicitas Helene, geb. 4. April 1886.
2) Sibylle Gabriele, geb. 26. Sept. 1888.

2) Eleonore Caroline Gasparine, geb. 22. Aug. 1860.
3) Elisabeth Johanna Auguste, geb. 2. Jan. 1865.

Geschwister:

a) vollbürtige, aus der 1. Ehe des Prinzen **Heinrich LXIII.** mit **Eleonore**, geb. Gräfin zu Stolberg-Wernigerode,

1) **Heinrich VII.**, geb. 14. Juli 1825, verm. 6. Febr. 1876 mit **Marie**, Prinzessin von Sachsen-Weimar, geb. 20. Jan. 1849.

Kinder:

1) **Heinrich XXXII.**, geb. 4. März 1878.
2) **Heinrich XXXIII.**, geb. 26. Juli 1879.
3) **Sophie Renata**, geb. 27. Juli 1884.
4) **Heinrich XXXV.**, geb. 1. Aug. 1887.

b) halbbürtige, aus der 2. Ehe des Prinzen **Heinrich LXIII.** mit **Caroline**, geb. Gräfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 16. Dec. 1806, verm. 11. Mai 1828; Wittwe 27. Sept. 1841.

2) Des Prinzen **Heinrich XII.** (gest. 15. Aug. 1866) und seiner am 25. Sept. 1869 mit dem Prinzen **Heinrich XIII.** (s. ub 3) wiedervermählten Gemahlin **Anna**, Gräfin von Hochberg-Fürstenstein.

Sohn:

Heinrich XXVIII., geb. 3. Juni 1859, verm. 18. Septbr. 1884 mit

Magdalena, Gräfin zu Solms-Laubach, geb. 11. Decbr. 1863.

Söhne:

1) **Heinrich XXXIV.**, geb. 4. Juni 1887.
2) **Heinrich XXXVI.**, geb. 10. Aug. 1888.

3) **Heinrich XIII.**, geb. 18. Septbr. 1830, verm. 25. Septbr. 1869 mit

Anna Caroline, Gräfin von Hochberg-Fürstenstein, Wittwe des Prinzen **Heinrich XII.** (s. sub 2), geb. 23. Juli 1839.

4) Des Prinzen **Heinrich XV.** (gest. 23. Decbr. 1869) Wittwe:

Luitgarde, Gräfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 30. Aug. 1838, verm. 26. Nov. 1863.

Töchter:

1) **Margarethe Caroline Eliſabeth**, geb. 1. Oct. 1864.
2) **Auguſte Marie Louiſe**, geb. 7. Febr. 1866.
3) **Gertrud Erneſtine Eleonore**, geb. 20. Juli 1867.
4) **Anna Marie**, geb. 4. Novbr. 1868.
5) **Anna Eliſabeth**, geb. 9. Jan. 1837, verm. 22. Aug. 1863 mit **Otto**, Fürſten zu Stolberg-Wernigerode.

Vaters Brüder und deren Nachkommen.

1) Des wail. Prinzen **Heinrich LX.** Töchter:
   1) **Caroline Henriette**, geb. 4. Dec. 1820, verm. 6. Mai 1844 mit dem Grafen **Carl** von Pückler-Burghaus.
   2) **Marie Wilhelmine Johanne**, geb. 24. Juni 1822, verm. 26. Mai 1842 mit dem Grafen **Eberhard** zu Stolberg-Wernigerode; Wittwe 8. Aug. 1872.
2) Des am 22. Febr. 1886 verſt. Prinzen **Heinrich LXXIV.** Wittwe zweiter Ehe:

Eleonore, Gräfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 20. Febr. 1835, verm. 13. Sept. 1855.

Sohn erſter Ehe:

1) **Heinrich IX.**, geb. 3. März 1827, verm. 12. Mai 1852 mit

Anna, Freiin von Zedlitz-Leipe, geb. 12. Aug. 1829.

Kinder:

1) **Heinrich XXVI.**, geb. 15. Decbr. 1857, verm. 19. Novbr. 1885 mit

Victoria, Gräfin von Fürſtenſtein, geb. 11. Sept. 1863.

Söhne:

1) **Heinrich Ruzzo**, Graf von Plauen, geb. 30. März 1887.
2) **Heinrich Belas**, Graf von Plauen, geb. 6. April 1888.
3) **Heinrich Harry**, Graf von Plauen, geb. 28. März 1890.

2) **Marie Clementine Jenny**, geb. 7. Febr. 1860, verm. 19. Mai 1883 mit **Heinrich**, Grafen von Witzleben auf Alt-Döbern.

3) **Heinrich XXIX.**, geb. 20. Mai 1862.

4) **Heinrich XXX.**, geb. 25. Nov. 1864.

Kinder zweiter Ehe:

2) **Heinrich XXV.**, geb. 27. Aug. 1856, verm. 30. Aug. 1886 mit

Eliſabeth, Gräfin zu Solms-Laubach, geb. 29. Octbr. 1862.

Töchter:

1) **Emma Eliſabeth Marianne**, geb. 25. Aug. 1887.

2) **Marie Brigitte**, geb. 21. Jan. 1889.

3) **Emma**, geb. 23. Mai 1890.

3) **Marie Clementine**, geb. 18. Mai 1858.

4) **Emma Eliſabeth**, geb. 10. Juli 1860, verm. 27. Mai 1884 mit dem Prinzen **Heinrich XXIV. Reuß**; ſ. o.

5) **Heinrich XXXI.**, geb. 10. Decbr. 1858.

Des wail. Fürſten **Heinrich II.**

Söhne:

1) **Heinrich XVIII.**, geb. 14. Mai 1847, verm. 17. Nov. 1886 mit

Charlotte, Herzogin zu Mecklenburg, geb. 7. Nov. 1868.

Söhne:

1) **Heinrich XXXVII.**, geb. 1. Novbr. 1888.

2) **Heinrich XXXVIII.**, geb. 6. Novbr. 1889.

2) **Heinrich XIX.**, geb. 20. Aug. 1848, verm. 25. Juni 1877 mit

Marie, Pr. zu Hohenlohe-Oehringen, geb. 25. Juli 1849.

Rußland.

(Griechiſche Confeſſion.)

Kaiſer **Alexander III. Alexandrowitſch**, geb. 10. März 1845, ſucc. ſeinem Vater, dem Kaiſer **Alexander II. Nicolajewitſch**, 13. März 1881, verm. 9. Nov. 1866 mit

Marie Feodorowna (Dagmar), geb. 26. Novbr. 1847, Prinzessin von Dänemark.

Kinder:

Großfürsten und Großfürstinnen von Rußland.

1) **Nicolaus Alexandrowitsch**, Thronfolger, geb. 18. Mai 1868.
2) **Georg Alexandrowitsch**, geb. 9. Mai 1871.
3) **Xenia Alexandrowna**, geb. 6. April 1875.
4) **Michael Alexandrowitsch**, geb. 5. Decbr. 1878.
5) **Olga Alexandrowna**, geb. 13. Juni 1882.

Geschwister:

Großfürsten und Großfürstin von Rußland.

1) **Wladimir Alexandrowitsch**, geb. 22. April 1847, verm. 28. Aug. 1874 mit

Marie Pawlowna, geb. 14. Mai 1854, Herzogin zu Mecklenburg.

Kinder:

1) **Cyrill Wladimirowitsch**, geb. 12. Octbr. 1876.
2) **Boris Wladimirowitsch**, geb. 24. Novbr. 1877.
3) **Andreas Wladimirowitsch**, geb. 14. Mai 1879.
4) **Helena Wladimirowna**, geb. 29. Jan. 1882.

2) **Alexis Alexandrowitsch**, geb. 14. Jan. 1850.
3) **Marie Alexandrowna**, geb. 17. Octbr. 1853; s. Großbrit.
4) **Sergius Alexandrowitsch**, geb. 11. Mai 1857, verm. 15. Juni 1884 mit

Elisabeth Feodorowna, geb. 1. Nov. 1864, Prinzessin von Hessen und bei Rhein.

5) **Paul Alexandrowitsch**, geb. 3 Octbr. 1860, verm. 17. Juni 1889 mit **Alexandra Georgiewna**, Prinzessin von Griechenland, geb. 18. Aug. 1870; Wittwer 24. Septbr. 1891.

Kinder:

1) **Marie Paulowna**, geb. 18. April 1890.
2) **Dmitry Pawlowitsch**, geb. 18. Septbr. 1891.

Vaters Geschwister:

1) Olga Nicolajewna, geb. 11. Sept. 1822, Königin von Württemberg.

2) Des am 25. Jan. 1892 verst. Großfürsten Constantin Nicolajewitsch Wittwe

Alexandra Josephowna, geb. 8. Juli 1830, Prinzessin zu Sachsen-Altenburg; verm. 11. Septbr. 1848.

Kinder:

1) Nicolaus Constantinowitsch, geb. 14. Febr. 1850.

2) Olga Constantinowna, geb. 3. Septbr. 1851; s. Griechenland.

3) Vera Constantinowna, geb. 16. Febr. 1854; s. Württemberg.

4) Constantin Constantinowitsch, geb. 22. Aug. 1858, verm. 27. April 1884 mit

Elisabeth Mawrikiewna, Prinzessin von Sachsen-Altenburg, geb. 25. Jan. 1865.

Kinder:

1) Johann Constantinowitsch, geb. 5. Juli 1886.

2) Gabriel Constantinowitsch, geb. 15. Juli 1887.

3) Tatjana Constantinowna, geb. 23. Jan. 1890.

5) Dmitri Constantinowitsch, geb. 13. Juni 1860.

3) Des am 25. April 1891 verst. Großfürsten Nicolaus Nicolajewitsch Wittwe

Alexandra Petrowna, geb. 2. Juli 1838, Prinzessin von Oldenburg, verm. 6. Febr. 1856.

Söhne:

1) Nicolaus Nicolajewitsch, geb. 18. Nov. 1856.

2) Peter Nicolajewitsch, geb. 22. Jan. 1864, verm. 7. Aug. 1889 mit

Miliza Nicolajewna, Prinzessin von Montenegro, geb. 26. Juli 1866.

4) Michael Nicolajewitsch, geb. 25. Octbr. 1832, verm. 28. Aug. 1857 mit Olga Feodorowna, Prinzessin von Baden, Wittwer 13. April 1891.

Kinder:

1) **Nicolaus Michailowitsch**, geb. 26. April 1859.
2) **Anastasia Michailowna**, geb. 28. Juli 1860; s. Mecklenburg-Schwerin.
3) **Michael Michailowitsch**, geb. 16. Octbr. 1861, verm. 6. April 1891 mit

Sophie, Gräfin von Merenberg, Tochter des Prinzen **Nicolaus** von Nassau, geb. 1. Juni 1868.

4) **Georg Michailowitsch**, geb. 23. Aug. 1863.
5) **Alexander Michailowitsch**, geb. 13. April 1866.
6) **Sergius Michailowitsch**, geb. 7. Octbr. 1869.
7) **Alexis Michailowitsch**, geb. 28. Decbr. 1875.

Großvaters Bruders,

des am 9. Sept. 1849 verst. Großfürsten **Michael Pawlowitsch**, und der Großfürstin **Helene**, Prinzessin von Württemberg,

Tochter:

Catharina Michailowna, geb. 28. Aug. 1827, verm. 16. Febr. 1851 mit dem Herzog **Georg** zu Mecklenburg-Strelitz; Wittwe 20. Juni 1876.

Sachsen.

I. Albertinische Linie.

(Königliches Haus Sachsen.)

(Katholisch.)

König **Friedrich August Albert**, geb. 23. April 1828, succ. 29. Octbr. 1873 seinem Vater, dem König **Johann**, verm. 18. Juni 1853 mit

Caroline, Prinzessin von Holstein-Gottorp-Wasa, geb. 5. Aug. 1833.

Geschwister:

1) **Marie Elisabeth Maximiliane**, geb. 4. Febr. 1830, Wittwe des Herzogs von Genua; s. Italien.
2) **Friedrich August Georg**, geb. 8. Aug. 1832, verm.

11. Mai 1859 mit **Marie Anna**, Infantin von Portugal; Wittwer 5. Febr. 1884.

Kinder:

1) **Mathilde Marie Auguſta**, geb. 19. März 1863.
2) **Friedrich Auguſt Johann**, geb. 25. Mai 1865, verm. 21. Nov. 1891 mit
Louiſe Antoinette, Erzherzogin von Toscana, geb. 2. Septbr. 1870.
3) **Marie Joſepha Louiſe**, geb. 31. Mai 1867; ſ. Oeſterreich.
4) **Johann Georg Pius**, geb. 10. Juni 1869.
5) **Max Wilhelm Auguſt**, geb. 17. Nov. 1870.
6) **Albert Carl Anton**, geb. 25. Febr. 1875.

II. Erneſtiniſche Linie.

Sachſen-Weimar-Eiſenach.

(Lutheriſch.)

Großherzog **Carl Alexander Auguſt Johann**, geb. 24. Juni 1818, ſucc. ſeinem Vater, dem Großherzog **Carl Friedrich**, 8. Juli 1853, verm. 8. Octbr. 1842 mit
Sophie, Prinzeſſin der Niederlande, geb. 8. April 1824.

Kinder:

1) **Carl Auguſt Wilhelm Nicolaus**, Erbgroßherzog, geb. 31. Juli 1844, verm. 26. Aug. 1873 mit
Pauline, Prinzeſſin von Sachſen-Weimar, geb. 25. Juli 1852; ſ. u.

Söhne:

1) **Wilhelm Ernſt Carl**, geb. 10. Juni 1876.
2) **Bernhard Carl Alexander**, geb. 18. April 1878.

2) **Marie Alexandrine Anna**, geb. 20. Jan. 1849; ſ. Reuß-Schleiz-Köſtritz.
3) **Eliſabeth Sibylle Marie**, geb. 28. Febr. 1854; ſ. Mecklenburg-Schwerin.

Vaters Bruders,

des wail. Herzogs Carl Bernhard, Kinder:

1) **Wilhelm August Eduard**, geb. 11. Octbr. 1823, verm. 27. Novbr. 1851 in morgn. Ehe mit Lady Auguste Gordon Lennox, Gräfin von Dornburg, des Herzogs von Richmond Tochter.
2) **Hermann Bernhard Georg**, geb. 4. Aug. 1825, verm. 17. Juni 1851 mit

Auguste, Prinzessin von Württemberg, geb. 4. Octbr. 1826.

Kinder:

1) **Pauline Ida Marie**, geb. 25. Juli 1852; s. o.
2) **Wilhelm Carl Bernhard**, geb. 31. Dec. 1853, verm. 11. April 1885 mit

Gerta, Prinzessin von Isenburg-Büdingen-Wächtersbach, geb. 18. Jan. 1863.

Kinder:

1) **Hermann Carl Bernhard**, geb. 14. Febr. 1886.
2) **Albert Wilhelm Carl**, geb. 31. Decbr. 1886.
3) **Sophia Auguste Ida Caroline**, geb. 25. Juli 1888.

3) **Bernhard Wilhelm Georg**, geb. 10. Octbr. 1855.
4) **Ernst Carl Wilhelm**, geb. 9. Aug. 1859.
5) **Olga Marie Ida Sophie**, geb. 8. Sept. 1869.

Sachsen-Meiningen.

(Lutherisch.)

Herzog **Georg II.**, geb. 2. April 1826, succ. seinem Vater, dem Herzog **Bernhard**, 20. Sept. 1866, verm. 18. Mai 1850 mit **Charlotte**, Prinzessin von Preußen; Wittwer 30. März 1855; wieder verm. 23. Octbr. 1858 mit **Feodore**, Prinzessin zu Hohenlohe-Langenburg; Wittwer 10. Febr. 1872; morgn. wieder verm. 18. März 1873 mit **Ellen**, Freifrau von Heldburg, geb. Franz.

Kinder erster Ehe:

1) **Bernhard Friedrich Wilhelm**, Erbprinz, geb. 1. April 1851, verm. 18. Febr. 1878 mit

Charlotte, Prinzeſſin von Preußen, geb. 24. Juli 1860.

Tochter:

Feodore Victoria Auguſte, geb. 12. Mai 1879.

2) **Marie Eliſabeth**, geb. 23. Sept. 1853.

Kinder zweiter Ehe:

3) **Ernſt Bernhard Victor Georg**, geb. 27. Sept. 1859.

4) **Friedrich Johann Bernhard**, geb. 12. Octbr. 1861, verm. 25. April 1889 mit

Adelheid Caroline Mathilde, Gräfin zur Lippe-Bieſterfeld, geb. 22. Juni 1870.

Töchter:

1) **Carola Feodora Charlotte**, geb. 29. Mai 1890.

2) **Adelheid Marie Erna**, geb. 16. Aug. 1891.

Schweſter:

Auguſte Adelheid Louiſe, geb. 6. Aug. 1843; ſ. Sachſ.-Altenburg.

Sachſen-Altenburg.

(Vormals Hildburghauſen.)

(Lutheriſch.)

Herzog **Ernſt Friedrich Paul Georg Nicolaus**, geb. 16. Sept. 1826, ſucc. ſeinem Vater, dem Herzog **Georg**, 3. Aug. 1853, verm. 28. April 1853 mit

Agnes, Prinzeſſin von Anhalt, geb. 24. Juni 1824.

Tochter:

Marie Friederike Leopoldine, geb. 2. Aug. 1854; ſ. Preußen.

Bruder:

Moritz Franz Friedrich, geb. 24. Oct. 1829, verm. 15. Oct. 1862 mit

Auguſte, Prinzeſſin von Sachſen-Meiningen, geb. 6. Aug. 1843.

Kinder:

1) **Marie Anna**, geb. 14. März 1864; ſ. Schaumburg-Lippe.

2) **Eliſabeth Marie Auguſte**, geb. 25. Jan. 1865; ſ. Rußland.

3) Ernst Bernhard Georg, geb. 31. Aug. 1871.
4) Luise Charlotte Marie Agnes, geb. 11. Aug. 1873.

Vaters Brüder:

1) Des am 25. Novbr. 1868 verst. Herzogs Joseph

Töchter:

1) Marie Alexandrine Wilhelmine, geb. 14. April 1818, verw. Königin von Hannover.
2) Henriette Friederike Therese, geb. 9. Octbr. 1823.
3) Elisabeth Pauline Alexandra, geb. 26. März 1826, Großherzogin von Oldenburg.
4) Alexandra Friederike Henriette, geb. 8. Juli 1830; s. Rußland.

2) Des am 16. Mai 1852 verst. Prinzen Eduard Carl

Kinder erster Ehe

von Amalie, Prinzessin von Hohenzollern-Sigmaringen:

1) Therese Amalie Caroline, geb. 21. Decbr. 1836; s. Schweden.
2) Antoinette Charlotte Marie, geb. 17. April 1838; s. Anhalt.

Kinder zweiter Ehe

von Louise Caroline, Prinzessin von Reuß-Greiz:

3) Albert Heinrich Joseph, geb. 14. April 1843, verm. 1) 6. Mai 1885 mit Marie, Prinzessin von Preußen, Wittwe des Prinzen Heinrich der Niederlande; Wittwer 21. Juni 1888, 2) 13. Decbr. 1891 mit Helene, Herzogin zu Mecklenburg, geb. 16. Jan. 1857.

Töchter erster Ehe:

1) Olga Elisabeth, geb. 17. April 1886.
2) Marie, geb. 6. Juni 1888.

4) Marie Gasparine Amalie, geb. 28. Juni 1845; s. Schwarzburg-Sondershausen.

Sachsen-Coburg und -Gotha.

(Lutherisch.)

Herzog Ernst II. August Carl Johann Leopold Alexander

Eduard, geb. 21. Juni 1818, ſucc. 29. Jan. 1844 ſeinem Vater, dem Herzoge **Ernſt I.**, verm. 3. Mai 1842 mit **Alexandrine**, Prinzeſſin von Baden, geb. 6. Decbr. 1820.

Bruders,

des am 14. Decbr. 1861 verſt. Prinzen **Albrecht** Wittwe und Nachkommen; ſ. Großbritannien.

Vaters Brüder:

1) Des wail. Prinzen **Ferdinand** Kinder:
   1) Des am 17. Decbr. 1885 verſt. Prinzen **Ferdinand**, Königs von Portugal Nachkommen, ſ. Portugal.
   2) Des am 26. Juli 1881 verſt. Prinzen **Auguſt** Wittwe: **Clementine**, Prinzeſſin von Bourbon-Orleans, geb. 3. Juni 1817, verm. 20. April 1843.

Kinder:

1) **Philipp Ferdinand Maria**, geb. 28. März 1844, verm. 4. Febr. 1875 mit
Louiſe, Prinzeſſin von Belgien, geb. 18. Febr. 1858.

Kinder:

1) **Leopold Clemens Philipp**, geb. 19. Juli 1878.
2) **Dorothea Maria Henriette**, geb. 30. April 1881.

2) **Auguſt Ludwig Maria**, geb. 9. Aug. 1845, verm. 15. Decbr. 1864 mit **Leopoldina**, Prinzeſſin von Braſilien, Wittwer 7. Febr. 1871.

Söhne:

1) **Pedro Auguſt Luiz**, geb. 19. März 1866.
2) **Auguſt Leopold Philipp**, geb. 6. Decbr. 1867.
3) **Ludwig Guſtav Clemens**, geb. 15. Sept. 1870.

3) **Marie Adelheid Clotilde Amalie**, geb. 8. Juli 1846; ſ. Oeſterreich.

4) **Marie Louiſe Franziska Amalie**, geb. 23. Octbr. 1848; ſ. Bayern.

5) **Ferdinand Maximilian Carl**, geb. 26. Febr. 1861, am 7. Juli 1887 von der bulgariſchen Na-

tionalverſammlung zum Fürſten von Bulgarien erwählt.

2) Des Prinzen **Leopold**, Königs der Belgier, Nachkommen; ſ. Belgien.

Schaumburg-Lippe.

(Reformirt.)

Fürſt **Adolph Georg**, geb. 1. Aug. 1817, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten **Georg**, 21. Nov. 1860, verm. 25. Octbr. 1844 mit

Hermine, Prinzeſſin von Waldeck und Pyrmont, geb. 29. Sept. 1827.

Kinder:

1) **Hermine**, geb. 5. Octbr. 1845; ſ. Württemberg.
2) **Stephan Albrecht Georg**, Erbprinz, geb. 10. Octbr. 1846, verm. 16. April 1882 mit

Maria Anna, Prinzeſſin von Sachſen-Altenburg, geb. 14. März 1864.

Söhne:

1) **Adolph Bernhard Moritz**, geb. 23. Febr. 1883.
2) **Moritz Georg**, geb. 11. März 1884.
3) **Ernſt Wolrad**, geb. 19. April 1887.
4) **Stephan Alexander Victor**, geb 21. Juni 1891.

3) **Peter Hermann**, geb. 19. Mai 1848.
4) **Otto Heinrich**, geb. 13. Septbr. 1854.
5) **Adolph Wilhelm Victor**, geb. 20. Juli 1859, verm. 19. Novbr. 1890 mit

Victoria, Prinzeſſin von Preußen, geb. 12. April 1866.

Geſchwiſter:

1) **Adelheid Chriſtine Juliane**, geb. 9. März 1821, verm. 16. Octbr. 1841 mit dem Prinzen **Friedrich** von Holſtein-Sonderburg-Glücksburg.
2) **Ida Marie Auguſte Friederike**, geb. 26. Mai 1824.

3) **Wilhelm Carl August**, geb. 12. Decbr. 1834, verm. 30. Mai 1862 mit

Bathildis Amalgunde, Prinzessin von Anhalt, geb. 29. Decbr. 1837.

Kinder:

1) **Charlotte**, geb. 10. Octbr. 1864; s. Württemberg.
2) **Friedrich Georg Wilhelm Bruno**, geb. 30. Jan. 1868.
3) **Christian Albrecht Gaëtano**, geb. 24. Octbr. 1869.
4) **Maximilian August Jaroslav**, geb. 13. März 1871.
5) **Bathildis Marie Leopoldine**, geb. 21. Mai 1873.
6) **Friederike Adelheid Marie**, geb. 22. Septbr. 1875.
7) **Alexandra Caroline Marie**, geb. 9. Juni 1879.

4) **Elisabeth Wilhelmine Auguste**, geb. 5. März 1841, verm. 30. Jan. 1866 mit dem Prinzen **Wilhelm** von Hanau; geschieden im Juni 1868.

Schwarzburg-Rudolstadt.

(Lutherisch.)

Fürst **Günther Victor**, Sohn des Prinzen **Adolph**, geb. 21. August 1852, succ. dem am 19. Jan. 1890 verstorbenen Fürsten **Georg**, verm. 9. Decbr. 1891 mit

Anna Luise, Prinzessin von Schönburg-Waldenburg, geb. 19. Febr. 1871.

Schwestern:

1) **Marie Caroline Auguste**, geb. 29. Jan. 1850, verm. 4. Juli 1868 mit dem Großherzoge **Friedrich Franz** von Mecklenburg-Schwerin; Wittwe 15. April 1883.
2) **Thekla**, geb. 12. Aug. 1859.

Mutter:

Mathilde, Prinzessin von Schönburg-Waldenburg, geb. 18. Nov. 1826, verm. 27. Sept. 1847 mit dem Prinzen **Adolph** zu Schwarzburg-Rudolstadt; Wittwe 1. Juli 1875.

Großvaters Bruderſohns, des Fürſten Günther und der Prinzeſſin Helene von Anhalt Gräfin von Reina,

Kinder:

1) Helene, Prinzeſſin von Leutenberg, geb. 2. Juni 1860, verm. 24. Jan. 1884 mit dem Prinzen Hans von Schönaich-Carolath.
2) Günther Sizzo, Prinz von Leutenberg, geb. 3. Juni 1860.

Großvaters Bruderſohns, des Fürſten Albert Tochter:

Eliſabeth, geb. 1. Octbr. 1833, verm. 17. April 1852 mit Leopold, Fürſten zur Lippe; Wittwe 8. Decbr. 1875.

Schwarzburg-Sondershauſen.

(Lutheriſch.)

Fürſt Carl Günther, geb. 7. Aug. 1830, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten Günther, auf deſſen Verzichtleiſtung 17. Juli 1880, verm. 12. Juni 1869 mit

Marie, Prinzeſſin von Sachſen-Altenburg, geb. 28. Juni 1845.

Geſchwiſter:

a) aus des Vaters erſter Ehe:

1) Eliſabeth Caroline Louiſe, geb. 22. März 1829.
2) Günther Leopold, geb. 2. Juli 1832.

b) aus des Vaters zweiter Ehe:

3) Marie Pauline Caroline, geb. 14. Juni 1837.

Großvaters Bruders, des Prinzen Carl

Tochter:

Charlotte Friederike Amalie, geb. 7. Sept. 1816, verm. 26. Febr. 1856 mit dem Baron von Jud; Wittwe 13. Jan. 1864.

Schweden und Norwegen.

(Lutheriſch.)

König Oscar II. Friedrich, geb. 21. Jan. 1829, ſucc. 18.

Sept. 1872 ſeinem Bruder, dem König **Carl XV.**, verm. 6. Juni 1857 mit

Sophie, Prinzeſſin von Naſſau, geb. 9. Juli 1836.

Söhne:

1) **Oscar Guſtav Adolph**, Kronprinz, Herzog von Wermland, geb. 16. Juni 1858, verm. 20. Sept. 1881 mit **Victoria**, Prinzeſſin von Baden, geb. 7. Aug. 1862.

Söhne:

1) **Oscar Friedrich Wilhelm Olaf Guſtav Adolph**, Herzog von Schonen, geb. 11. Novbr. 1882.
2) **Carl Wilhelm Ludwig**, Herzog von Söderman-land, geb. 17. Juni 1884.
3) **Erik Guſtav Ludwig Albert**, Herzog von Weſtmanland, geb. 20. April 1889.

2) **Oscar Carl Auguſt** Bernadotte, geb. 15. Novbr. 1859, verm. 15. März 1888 mit Ebba von Munk.
3) **Oscar Carl Wilhelm**, Herzog von Weſtgotland, geb. 27. Februar 1861.
4) **Eugen Napoleon Nicolaus**, Herzog von Nerike, geb. 1. Aug. 1865.

Geſchwiſter:

1) Des am 18. Septbr. 1872 verſt. Königs **Carl XV.**

Tochter:

Louiſe Joſephine Eugenie, geb. 31. Oct. 1851; ſ. Dänemark.

2) Des Prinzen **Auguſt**, Herzogs von Darlekarlien Wittwe:

Thereſe Amalie Caroline, Prinzeſſin von Sachſen-Altenburg, geb. 21. Decbr. 1836, verm. 16. April 1864; Wittwe 4. März 1873.

Sicilien.

(Mit dem Königreich Italien vereinigt.)

(Katholiſch.)

Franz II. Maria Leopold, König beider Sicilien, geb. 16. Jan.

1836, succ. 22. Mai 1859 seinem Vater, König **Ferdinand II.**, verm. p. p. 8. Jan. und pers. 3. Febr. 1859 mit

Marie, Herzogin in Bayern, geb. 4. Octbr. 1841.

Stiefgeschwister:

aus des Vaters zweiter Ehe mit Erzherzogin **Therese** von Oesterreich:

1) Des am 8. Juni 1886 gestorbenen **Ludwig**, Grafen zu Trani, Wittwe:

Mathilde, Herzogin in Bayern, geb. 30. Sept. 1843, verm. 5. Juni 1861.

Tochter:

Marie Therese Magdalene, geb. 15. Jan. 1867; s. Hohenzollern.

2) **Alfons Maria Joseph**, Graf von Caserta, geb. 28. März 1841, verm. 8. Juni 1868 mit

Antonie, Prinzessin von Bourbon und beider Sicilien, des Prinzen **Franz de Paula**, Grafen von Trapani, Tochter, geb. 16. März 1851; s. u.

Kinder:

1) **Ferdinand Pius Maria**, geb. 25. Juli 1869.
2) **Carl Maria Franz de Assisi**, geb. 10. Novbr. 1870.
3) **Marie Immaculata Christine**, geb. 30. Oct. 1874.
4) **Marie Christine Caroline**, geb. 10. April 1877.
5) **Marie des Grâces Pia Clara**, geb. 12. Aug. 1878.
6) **Marie Josephine Antoinette**, geb. 25. März 1880.
7) **Januarius Maria Franz de Paula**, geb. 24. Jan. 1882.
8) **Reinhard Maria Gaëtan**, geb. 3. Decbr. 1883.
9) **Philipp Maria Alphons**, geb. 10. Decbr. 1885.
10) **Franz de Assis Ende Maria**, geb. 13. Jan. 1888.

3) **Maria Immaculata Clementine**, geb. 14. April 1844; s. Toscana.

4) Des Prinzen **Gaëtan**, Grafen von Girgenti, Wittwe:

Isabella, Infantin von Spanien, geb. 10. Decbr. 1851, verm. 13. Mai 1868; Wittwe 26. Nov. 1871.

5) **Pascal Maria Johann**, geb. 15. Septbr. 1852, morg. verm. mit Blanche de Marcoley.

Vaters Geſchwiſter
aus des Großvaters zweiter Ehe:

1) **Marie Antonie**, geb. 19. Decbr. 1814; ſ. Toscana.
2) **Ludwig Carl Maria**, Graf von Aquila, geb. 19. Juli 1824, verm. 28. April 1844 mit

Januaria, Prinzeſſin von Braſilien, geb. 11. März 1822.

Söhne:

1) **Ludwig Maria Ferdinand**, geb. 18. Juli 1845, verm. 22. März 1869 mit Marie Amalie Hamel, Gräfin de Rocca Guglielmo.
2) **Philipp Ludwig Maria**, geb. 12. Aug. 1847, verm. im Septbr. 1882 mit Flora, Gräfin d'Eſpina.

3) **Franz de Paula Ludwig Emanuel**, Graf von Trapani, geb. 13. Aug. 1827, verm. 10. April 1850 mit

Marie Iſabella, Erzherzogin von Oeſterreich-Toscana, geb. 21. Mai 1834.

Töchter:

1) **Marie Antonie Joſephine**, geb. 16. März 1851; ſ. o.
2) **Marie Caroline Joſephine**, geb. 20. März 1856, verm. 19. Novbr. 1885 mit dem Grafen Zamoyski.

Spanien.

(Katholiſch.)

Alphons XIII. Leon Ferdinand, geb. als König von Spanien 17. Mai 1886, ſucc. ſeinem Vater, König **Alphons XII.** (geſt. 25. Nov. 1885).

Mutter:

Königin-Regentin **Maria Chriſtine**, geb. Erzherzogin von Oeſterreich, geb. 21. Juli 1858, verm. 29. Novbr. 1879 mit König **Alphons XII.**; Wittwe 25. Novbr. 1885.

Schweſtern:

1) Maria de la Mercedes Iſabella Thereſe, Prinzeſſin von Aſturien, geb. 12. Sept. 1880.

2) Maria Thereſa Eliſabeth, geb. 13 Nov. 1882.

Des am 25. Novbr. 1885 verſt. Königs Alphons XII.

Vaters Schweſtern

(Infantinnen von Spanien):

1) Maria Iſabella Franziska, geb. 20. Decbr. 1851; ſ. Sicilien.

2) Maria della Paz Johanna, geb. 23. Juni 1862; ſ. Bayern.

3) Maria Eulalia Franziska, geb. 12. Febr. 1864; ſ. Frankreich, Haus Orleans.

Großeltern:

Königin Maria Iſabella II. Louiſe, geb. 10. Oct. 1830, ſucc. 29. Septbr. 1833 ihrem Vater, Ferdinand VII., verzichtet 25. Juni 1870 auf den Thron, verm. 10. Oct. 1846 mit König Franz de Aſſiſi Maria Ferdinand, geb. 13. Mai 1822 (ſ. u.)

Großmutter-Schweſter:

Maria Louiſe Ferdinande, geb. 30. Jan. 1832, Wittwe des am 4. Febr. 1890 verſtorbenen Herzogs von Montpenſier; ſ. Frankreich.

Urgroßvaters Brüder:

1) Des Infanten Carl (geſt. 10. März 1855)

Sohnes erſter Ehe:

des im Decbr. 1887 verſt. Infanten Johann Wittwe:

Marie Beatrix, Erzherzogin von Oeſterreich-Eſte, geb. 13. Febr. 1824, verm. 6. Febr. 1847.

Söhne:

1) Carl Maria, Herzog von Madrid, geb. 30. März 1848, verm. 4. Febr. 1867 mit

Margaretha, Prinzeſſin von Bourbon-Parma, geb. 1. Jan. 1847.

Kinder:

1) Blanca von Caſtilien, Maria della Concepcione Thereſe, geb. 7. Sept. 1868; ſ. Toscana.
2) Jayme Ferdinando Alfonſo, geb. 27. Juni 1870.
3) Elvira Marie Thereſe, geb. 28. Juli 1871.
4) Marie Beatrix Thereſe, geb. 21. März 1874.
5) Marie Alix Ildefonſa, geb. 29. Juni 1876.

2) Alfons, geb. 12. Sept. 1849, verm. 26. April 1871 mit
Maria das Neves Iſabel, Prinzeſſin von Braganza, geb. 5. Aug. 1852.

2) Des Infanten Franz de Paula (geſt. 13. Aug. 1865)

Kinder:

1) Iſabella Ferdinanda Franziska, geb. 18. Mai 1821, verm. 26. Juni 1841 mit Ignaz, Grafen Gurowsky, Wittwe 18. April 1887.
2) Franz de Aſſiſi Marie Ferdinand, geb. 13. Mai 1822, Gemahl der Königin Iſabella.
3) Des am 12. März 1870 verſtorbenen Infanten Heinrich, Herzogs von Sevilla,

Kinder:

1) Heinrich Pius, geb. 3. Octbr. 1848.
2) Albert Heinrich, geb. 22. Febr. 1854.
3) Marie Iſabella, geb. 28. Sept. 1858.

4) Louiſe Thereſe Franziska Marie, geb. 11. Juni 1824, verm. 10. Febr. 1847 mit Joſeph, Herzog von Seſſa; Wittwe 4. Nov. 1881.
5) Joſephe Ferdinande Louiſe, geb. 25. Mai 1827, verm. 28. Juni 1848 mit Don José Güel y Renté; Wittwe Decbr. 1884.
6) Marie Chriſtine Iſabelle, geb. 5. Juni 1833, verm. 19. Novbr. 1860 mit dem Infanten Sebaſtian (ſ. u.)
7) Amalie Philippine, geb. 12. Octbr. 1834; ſ. Bayern.

Ur-Urgroßvaters Bruders Enkel,

des Infanten **Sebaſtian** von Bourbon und Braganza Wittwe zweiter Ehe:

Chriſtine, Infantin von Spanien, geb. 5. Juni 1833, verm. 19. Novbr. 1860; Wittwe 13. Febr. 1875.

Söhne zweiter Ehe:

1) **Franz Maria Iſabel**, Herzog von Marchena, geb. 20. Aug. 1861, morg. verm. 7. Jan. 1886 mit Maria del Tilar de Mugieiro.
2) Des am 24. Jan 1889 verſt. **Ludwig**, Herzogs von Anſola, Wittwe:
   Germana, Tochter des Marquis von Campo Sagrado, geb. 19. März 1866, verm. 31. Mai 1886.
3) **Alfons Maria Iſabel**, geb. 15. Novbr. 1866.

Toscana.

(Mittelſt Decrets vom 22. März 1860 mit dem Königreich Sardinien, jetzt Italien, vereinigt.)

(Katholiſch.)

Großherzog **Ferdinand IV. Salvator Maria**, Erzherzog von Oeſterreich, geb. 10. Juni 1835, folgt ſeinem Vater, dem Großherzog **Leopold II.**, in Folge der väterlichen Abdications-Urkunde vom 21. Juli 1859, verm. 1) 24. Novbr. 1856 mit **Anna** (geſt. 10. Febr. 1859), Königl. Prinzeſſin von Sachſen, 2) 11. Januar 1868 mit

Alice, Prinzeſſin von Bourbon-Parma, geb. 27. Decbr. 1849.

Kinder zweiter Ehe:

1) **Leopold Ferdinand Salvator**, geb. 2. Dec. 1868.
2) **Louiſe Antonia Maria Thereſa**, geb. 2. Sept. 1870; ſ. Sachſen.
3) **Joſeph Ferdinand Salvator**, geb. 24. Mai 1872.
4) **Peter Ferdinand Salvator Carl**, geb. 12. Mai 1874.
5) **Heinrich Ferdinand Salvator**, geb. 13. Febr. 1878.
6) **Anna Maria Thereſa**, geb. 17. Octbr. 1879.
7) **Margarethe Maria Albertine**, geb. 13. Octbr. 1881.

8) **Germana Maria Thereſa**, geb. 11. Septbr. 1884.
9) **Robert Ferdinand Salvator**, geb. 15. Octbr. 1885.
10) **Agnes Maria Thereſa**, geb. 26. März 1891.

Geſchwiſter:

1) **Maria Iſabella**, geb. 21. Mai 1834; ſ. Sicilien.
2) Des am 18. Jan. 1892 verſt. Erzherzogs **Carl Salvator**, geb. 30. April 1839, Wittwe:

Marie Immaculata, Prinzeſſin von Bourbon und beider Sicilien, geb. 14. April 1844, verm. 19. Sept. 1861.

Kinder:

1) **Marie Thereſe Antonie**, geb. 18. Sept. 1862; ſ. Oeſterreich.
2) **Leopold Salvator Maria**, geb. 15. Octbr. 1863, verm. 24. Octbr. 1889 mit

Blanca von Caſtilien, Prinzeſſin von Bourbon, geb. 7. Sept. 1868.

Tochter:

Maria Dolores Beatrix, geb. 5. Mai 1891.

3) **Franz Salvator Maria**, geb. 21. Aug. 1866, verm. 31. Juli 1890 mit

Marie Valerie, Erzherzogin von Oeſterreich, geb. 22. April 1868.

4) **Caroline Maria Immaculata**, geb. 5. Sept. 1869.
5) **Albrecht Salvator Maria**, geb. 22. Novbr. 1871.
6) **Maria Immaculata Raineria**, geb. 3. Sept. 1878.

3) **Marie Louiſe Annunciata**, geb. 31. Octbr. 1845, verm. 31. Mai 1865 mit **Carl**, Fürſten zu Iſenburg-Birſtein.
4) **Ludwig Salvator Maria Joſeph**, geb. 4. Aug. 1847.

Mutter:

Antonia, Prinzeſſin von Bourbon und beider Sicilien, geb. 19. Decbr. 1814, verm. 7. Juni 1833 mit dem Großherzog **Leopold II.**; Wittwe 29. Jan. 1870.

Türkei.

(Muhamedaniſch.)

Großſultan **Abdul-Hamid Khan**, geb. 22. Sept. 1842, ſucc. ſeinem Bruder, dem Großſultan **Murad V.**, 31. Aug. 1876.

Kinder:

1) **Mohamed-Selim-Effendi**, geb. 11. Jan. 1870.
2) Sultane **Zekie**, geb. 12. Jan. 1871.
3) Sultane **Naime**, geb. 5. Aug. 1876.
4) **Abdul-Kadir-Effendi**, geb. 23. Febr. 1878.
5) **Ahmed-Effendi**, geb. 14. März 1878.
6) Sultane **Naïle**, geb. 1883.
7) **Mohamed-Burhan eddin-Effendi**, geb. 19. Dec. 1885.

Geſchwiſter:

1) Sultan **Mehemmed Murad-Effendi**, geb. 21. Sept. 1840, ſucc. ſeinem Oheim, Großſultan **Abdul-Aziz-Khan**, 30. Mai 1876, wird des Thrones entſetzt 31. Aug. 1876.

Sohn:

Soliman-Effendi, geb. 1866.

2) **Djémilé-Sultane**, geb. 18. Aug. 1843, verm. 3. Juni 1858 mit **Mahmud-Dſchelal-Eddin-Paſcha**.
3) **Mohamed-Reſchad-Effendi**, geb. 3. Novbr. 1844.
4) **Senihé-Sultane**, geb. 21. Novbr. 1851, verm. 1877 mit **Mahmud-Paſcha**.
5) **Mediye-Sultane**, geb. 1857, verm. 1) mit **Redſchib-Paſcha**, Wittwe 1885, 2) 30. April 1886 mit **Ferid Bey**.
6) **Wahid-Uddin-Effendi**, geb. 1860.
7) **Suleiman-Effendi**, geb. 12. Jan. 1861.

Vaters Schweſter:

Adilé-Sultane, geb. 23. Mai 1826, verm. 12. Juni 1845 mit **Mehemmed-Ali-Paſcha**.

Vaters Bruders,

des am 4. Juni 1876 verſt. Großſultans **Abdul-Aziz-Khan**

Kinder:

1) Yuſſuff-Izzeddin-Effendi, geb. 9. Octbr. 1857.
2) Saliha-Sultane, geb. 10. Aug. 1862.
3) Abdul-Medjid, geb. 27. Juni 1868.
4) Nazimeh-Sultane, geb. 1869.
5) Esma-Sultane, geb. 1870.
6) Schevket-Effendi, geb. 1872.
7) Emine-Sultane, geb. Mai 1876.

Waldeck.

(Lutheriſch.)

Fürſt Georg Victor, geb. 14. Jan. 1831, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten Georg, 15. Mai 1845 unter mütterlicher Vormundſchaft, tritt die Regierung an 17. Aug. 1852, verm. 1) 26. Septbr. 1853 mit Helene, Prinzeſſin von Naſſau; Wittwer 27. Octbr. 1888, 2) 29. April 1891 mit

Louiſe, Prinzeſſin zu Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 6. Jan. 1858.

Kinder erſter Ehe:

1) Pauline Emma Auguſte, geb. 19. Octbr. 1855, verm. 7. Mai 1881 mit Alexis, Erbprinzen zu Bentheim-Bentheim und Bentheim-Steinfurt.
2) Adelheid Emma Thereſe, geb. 2. Aug. 1858; ſ. Niederlande.
3) Helene Friederike Auguſte, geb. 17. Febr. 1861; ſ. Großbritannien.
4) Friedrich Adolph Hermann, Erbprinz, geb. 20. Jan. 1865.
5) Louiſe Eliſabeth Hermine, geb. 6. Sept. 1873.

Schweſtern:

1) Auguſte Amalie Ida, geb. 21. Juni 1824, verm. 15. Juni 1848 mit Alfred, Grafen zu Stolberg-Stolberg.
2) Hermine, geb. 29. Sept. 1827; ſ. Schaumburg-Lippe.

Vaters Brüder:

1) Des am 19. Juli 1846 verſt. Prinzen Carl

Söhne:

1) **Albrecht Georg Bernhard**, geb. 11. Decbr. 1841, verm. 8. Mai 1886 mit

Marie Luiſe, Prinzeſſin zu Hohenlohe-Oehringen, geb. 26. Jan. 1867.

2) **Erich Georg Hermann**, geb. 20. Decbr. 1842, verm. 29. Aug. 1869 mit Baroneſſe von Falkener, Gräfin von Grebenſtein.

3) **Heinrich Carl Auguſt**, geb. 20. Mai 1844, verm. 8. Sept. 1881 mit

Auguſte, Gräfin zu Iſenburg-Philippseich, geb. 7. Febr. 1861.

2) Des am 6. Octbr. 1876 verſt. Prinzen Hermann Wittwe:

Agnes, Gräfin von Teleki-Szek, geb. 2. Octbr. 1814, verm. 2. Sept. 1833.

Württemberg.

(Lutheriſch.)

König **Wilhelm Carl Paul Heinrich Friedrich**, geb. 25. Febr. 1848, Sohn des Prinzen **Friedrich** folgte dem Sohn ſeines Großoheims, dem Könige **Carl I.** am 6. Octbr. 1891, verm. 1) 15. Febr. 1877 mit **Marie**, Prinzeſſin zu Waldeck und Pyrmont, geb. 23. Mai 1857, Wittwer 30. April 1882; 2) 8. April 1886 mit

Charlotte, Prinzeſſin zu Schaumburg-Lippe, geb. 10. Octbr. 1864.

Tochter erſter Ehe:

Pauline Olga Helene Emma, geb. 19. Decbr. 1877.

Mutter:

Catharine Friederike Charlotte, geb. 24. Aug. 1821, verm. 20. Novbr. 1845 mit dem Prinzen **Friedrich** von Württemberg, Wittwe 9. Mai 1870 (ſ. u.).

Großvaters Bruders,

des am 25. Juni 1864 verstorbenen Königs **Wilhelm I.**

Kinder:

1) Des am 6. Oct. 1891 verstorbenen Königs **Carl I.** Wittwe **Olga Nicolajewna**, Großfürstin von Rußland, geb. 11. Septbr. 1822, verm. 13. Juli 1846.
2) **Catharina Friederike Charlotte**, geb. 24 Aug. 1821, verm. 20. November 1845 mit dem Prinzen **Friedrich** von Württemberg, Wittwe 9. Mai 1870 (s. o.)
3) **Auguste Wilhelmine Henriette**, geb. 4. Octbr. 1826, verm. 17. Juni 1851 mit dem Prinzen **Hermann** zu Sachsen-Weimar-Eisenach.

Urgroßvaters Brüder Nachkommen:

A. Des Herzogs **Ludwig** (gest. 20. Sept. 1817) Sohn:
Des am 4. Juli 1885 verst. Herzogs **Alexander** und der Gräfin von Hohenstein

Kinder:

(Fürsten und Fürstinnen von Teck.)

1) **Claudine Henriette Marie**, geb. 11. Febr. 1836.
2) **Franz Paul Carl Ludwig Alexander**, vermöge Königl. Entschließung vom 16. Sept. 1871 in den Herzoglichen Stand unter Beibehaltung seines bisherigen Prädicats Durchlaucht mit der Bestimmung erhoben, daß jeder Erstgeborene seiner männlichen Nachkommen, sobald er Haupt der Familie wird, den Namen und Titel eines Herzogs von Teck erben soll, geb. 27. August 1837, verm. 12. Juni 1866 mit
Mary Adelaide Wilhelmine Elisabeth, Prinzessin von Großbritannien, des wail. Herzogs von Cambridge Tochter, geb. 27. Novbr. 1833.

Kinder:

1) **Victoria Mary Auguste Louise Olga Pauline Claudine Agnes**, geb. 26. Mai 1867.
2) **Adolph Carl Alexander Edward Albert George Ludwig Philipp Ladislaus**, geb. 13. Aug. 1868.

3) **Franz Joseph Leopold**, geb. 9. Jan. 1870.
4) **Alexander August Friedrich Wilhelm Alfred Georg**, geb. 14. April 1874.

3) **Amalie Josephine**, geb. 12. Novbr. 1838, verm. 24. Octbr. 1863 mit **Paul**, Grafen von Hügel.

B. Des Herzogs **Eugen** (gest. 20. Juni 1822) **Söhne**:

1) Herzogs **Friedrich Eugen** (gest. 16. Sept. 1857)

aus der ersten Ehe

mit **Mathilde**, Prinzessin von Waldeck:

1) Des am 8. Jan. 1875 verst. Herzogs **Eugen**

Kinder:

1) **Wilhelmine Eugenie Auguste**, geb. 11. Juli 1844; s. u. sub 5.
2) Des am 27. Jan. 1877 verst. Herzogs **Eugen** Wittwe:

Wera Constantinowna, Großfürstin von Rußland, geb. 16. Febr. 1874, verm. 8. Mai 1874.

Töchter:

1) **Elsa Mathilde Marie**,
2) **Olga Alexandra Marie**, } geb. 1. März 1876.

Kinder zweiter Ehe

mit **Helene**, Prinzessin von Hohenlohe-Langenburg:

2) **Wilhelm Nicolaus**, geb. 20. Juli 1828.
3) **Alexandrine Mathilde**, geb. 16. Decbr. 1829.
4) **Nicolaus**, geb. 1. März 1833, verm. 8. Mai 1868 mit

Wilhelmine, Herzogin von Württemberg, geb. 11. Juli 1844.

2) Herzogs **Paul Wilhelm** (gest. 24. Novbr. 1860) Sohnes **Maximilian** (gest. 30. Juli 1888) **Wittwe**:

Hermine, geb. 5. Octbr. 1845, Prinzessin von Schaumburg-Lippe; verm. 16. Febr. 1876.

C. Des Herzogs **Wilhelm** (gest. 10. Aug. 1830) **Kinder**, Grafen und Gräfinnen von Württemberg:

1) Des Grafen **Alexander** (gest. 7. Juli 1844) **Kinder** aus der Ehe mit

Helene Antonie Josephine, Gräfin von Festetics-Tolna, geb. 1. Juni 1812.

1) Graf **Eberhard**, geb. 25. Mai 1833.
2) Gräfin **Wilhelmine Pauline**, geb. 24. Juli 1834.
3) Gräfin **Pauline**, geb. 8. Aug. 1836, verm. 25. April 1857 mit **Adam** von Wuthenau.

2) Des am 17. Juli 1869 verst. Grafen **Wilhelm**, Herzogs von Urach, Wittwe:

Florestine, Prinzessin von Monaco, geb. 22. Octbr. 1833, verm. 15. Febr. 1863.

Töchter 1. Ehe

mit **Theodolinde**, Prinzessin von Leuchtenberg:

1) **Auguste Eugenie Wilhelmine**, geb. 27. Dec. 1842, verm. 1) 4. Octbr. 1865 mit **Rudolph**, Reichsgrafen von Enzenberg, Wittwe 1. Jan. 1874; 2) 16. Juni 1877 mit **Franz**, Grafen von Thun-Hohenstein, Wittwe 30. Juli 1888.
2) **Mathilde Auguste Pauline**, geb. 14. Jan. 1854, verm. 2. Febr. 1874 mit **Paul**, Fürsten von Viano.

Söhne zweiter Ehe:

3) **Wilhelm Carl Florestan**, geb. 3. März 1864.
4) **Carl Joseph Wilhelm**, geb. 15. Febr. 1865.

D. Des Herzogs **Alexander** (gest. 4. Juli 1833) **Sohn**:

Friedrich Wilhelm Alexander (gest. 28. Octbr. 1881).

Sohn:

Philipp Alexander Maria, geb. 30. Juli 1838, verm. 18. Jan. 1865 mit

Marie Theresia, Erzherzogin von Oesterreich, geb. 15. Juli 1845.

Kinder:

1) **Albrecht Maria Alexander**, geb. 23. Dec. 1865.
2) **Marie Isabella Philippine**, geb. 31. Aug. 1871.
3) **Robert Maria Clemens**, geb. 14. Jan. 1873.
4) **Ulrich Maria Ludwig**, geb. 16. Juni 1877.

II.

Verzeichniß

derjenigen

deutschen vormals reichsständischen

fürstlichen und gräflichen Häuser,

deren Häuptern

durch die Bundesbeschlüsse vom 18. Aug. 1825 und 13. Febr. 1829 als Zeichen ihrer Ebenbürtigkeit mit den souveränen Fürstenhäusern respective das Prädicat „Durchlaucht“ und „Erlaucht“ beigelegt worden ist.

1. Fürstliche Häuser.

Arenberg (Herzog).
Auersperg.
Bentheim-Steinfurt.
Bentheim-Tecklenburg-Rheda.
Colloredo-Mannsfeld.
Croy-Dülmen (Herzog).
Dietrichstein*).
Esterházy von Galántha.
Fürstenberg.
Fugger-Babenhausen.
Hohenlohe-Langenburg.
— Oehringen.
— Waldenburg-Bartenstein.
— Waldenburg-Jagstberg.
— Waldenburg-Schillingsfürst.
Isenburg-Birstein.
Khevenhüller-Metsch.
Leiningen.
Leyen.
Lobkowitz.
Löwenstein-Wertheim-Freudenberg.
— Wertheim-Rosenberg.
Looz und Corswarem (Herzog).
Metternich-Winneburg.
Oettingen-Spielberg.
— Wallerstein.
Rosenberg.
Salm-Salm.
— Kyrburg.
— Horstmar.
— Reifferscheidt-Krautheim.
Sayn-Wittgenstein-Berleburg.
— — Sayn*).
— — Hohenstein.
Schönburg-Waldenburg.

*) im Mannsstamm erloschen.

Schönburg-Hartenſtein.
Schwarzenberg.
Solms-Braunfels.
Solms-Lich u. Hohen-Solms.
Starhemberg.
Stolberg-Wernigerode.*)
Thurn u. Taris.
Trauttmannsdorff.
Waldburg-Wolfegg-Waldſee.
— Zeil-Trauchburg.
— — Wurzach.
Wied.
Windiſchgrätz.

2. Gräfliche Häuſer.

Bentinck.
Caſtell-Caſtell.
— Rüdenhauſen.
Erbach-Erbach.
— Fürſtenau.
— Schönberg.
Fugger-Kirchberg-Weiſſenhorn.
— Glött.
— Kirchheim.**)
Giech.
Görtz.
Harrach.
Iſenburg-Philippseich.
— Büdingen.
— — Wächtersbach.
— — Meerholz.
Königsegg-Aulendorf.
Kuefſtein.
Leiningen-Billigheim.
— Neudenau.
— Weſterburg (Alt).
— Weſterburg (Neu).
Neipperg.
Ortenburg.
Pappenheim.
Platen-Hallermund.
Pückler-Limpurg.
Quadt-Wykradt.
Rechberg und Rothenlöwen.
Rechteren-Limpurg.
Schäsberg.
Schönborn-Wieſentheid.
— Buchheim.
Schönburg-Glauchau.
Solms-Laubach.
— Rödelheim.
— Wildenfels.
Stadion-Thannhauſen.
— Warthauſen.
Stolberg-Stolberg.
— Roßla.
Waldbott-Baſſenheim.
Wallmoden-Gimborn**).
Wurmbrand-Stuppach.

*) Der Fürſtentitel iſt von Kaiſer Karl VII. 1742 verliehen, wird jedoch erſt ſeit 1890 geführt.

**) im Mannsſtamm erloſchen.

III.

Deutſches Reich,

in Grundlage der in Nr. 16 des Bundesgeſetzblattes für 1871 publicirten Verfaſſung vom 16. April 1871.

1. Mitglieder des Bundes und deren Stimmführung im Bundesrath.

(Artikel 6.)

Königreich Preußen	mit 17	Stimmen.
Königreich Bayern	„ 6	„
Königreich Sachſen	„ 4	„
Königreich Württemberg	„ 4	„
Großherzogthum Baden	„ 3	„
Großherzogthum Heſſen	„ 3	„
Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin	„ 2	„
Großherzogthum Sachſen-Weimar	„ 1	„
Großherzogthum Mecklenburg-Strelitz	„ 1	„
Großherzogthum Oldenburg	„ 1	„
Herzogthum Braunſchweig	„ 2	„
Herzogthum Sachſen-Meiningen	„ 1	„
Herzogthum Sachſen-Altenburg	„ 1	„
Herzogthum Sachſen-Coburg-Gotha	„ 1	„
Herzogthum Anhalt	„ 1	„
Fürſtenthum Schwarzburg-Rudolſtadt	„ 1	„
Fürſtenthum Schwarzburg-Sondershauſen	„ 1	„
Fürſtenthum Waldeck	„ 1	„
Fürſtenthum Reuß, ältere Linie	„ 1	„
Fürſtenthum Reuß, jüngere Linie	„ 1	„
Fürſtenthum Schaumburg-Lippe	„ 1	„
Fürſtenthum Lippe	„ 1	„
Freie und Hanſeſtadt Lübeck	„ 1	„
Freie und Hanſeſtadt Bremen	„ 1	„
Freie und Hanſeſtadt Hamburg	„ 1	„
	58	Stimmen.

2. Reichs-Präſidium.

(Artikel 11—19.)

Se. Majeſtät der König von Preußen, Deutſcher Kaiſer.

3. Reichskanzler.

General der Infanterie von Caprivi, Königl. Preuß. Miniſterpräſident und Miniſter der Ausw. Angelegenheiten.

4. Bundesrath.

Bevollmächtigter für Mecklenburg-Schwerin und Strelitz:
Geheimer Legationsrath v. Oertzen.

5. Reichstag.

(Artikel 30—32.)

Abgeordneter für Mecklenburg-Strelitz: vacat.

6. Reichsbehörden.

A. Auswärtiges Amt:

Staatsſecretair: A. Frh. Marſchall von Bieberſtein.

B. Reichsamt des Innern:

Staatsſecretair: Staatsminiſter Dr. v. Boetticher.

Disciplinar-Kammer zu Schwerin, für Mecklenburg-Schwerin und Strelitz.

Präſident: Landgerichtspräſident v. Monroy.
Mitglieder: Geh. Juſtizrath und General-Auditeur Kues.
Kgl. Preuß. Mil.-Intendanturaſſeſſor Bieſtert.
Landdroſt v. Wrisberg.
Landgerichtsrath Schlettwein.
Landgerichtsdirector Schmidt.
Commiſſ. Oberpoſtdirector, Poſtrath Taſche in Kiel.

C. Reichsbank-Directorium.

A. die Reichshauptbank zu Berlin.
B. die Reichsbank-Hauptſtellen.
C. die Reichsbankſtellen.
Lübeck.
a. die Reichsbank-Nebenſtelle zu Roſtock. (Vorſtand: Drahn.)
b. das Waaren-Depot zu Neubrandenburg.

Fünfter Theil.

I.

Annalen

des

Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz.

1891.

Januar 6. Bekanntmachung, betr. die Militär-Abſchätzungs-Commiſſion für das hieſige Herzogthum.

— 7. Bekanntmachung, betr. die Currenthaltung der Generalſtabskarten.

— 9. Bekanntmachung, betr. die Anmeldung der Militairpflichtigen zur Aufnahme in die Rekrutirungs-Stammrollen.

— 20. Bekanntmachung, betr. die Genoſſenſchaft der Ritter des Johanniter-Ordens im hieſigen Lande.

— 21. Ankunft J. H. der Herzogin von Anhalt nebſt J. H. der Prinzeſſin Alexandra zu einem Beſuch am hieſigen Großherzoglichen Hofe. Die Rückreiſe der Herzogin nach Deſſau erfolgt am 28. Januar, die der Prinzeſſin Alexandra am 7. Februar.

— 28. Bekanntmachung, betr. Vorſchriften über Vollziehung der Ausweiſung von Ausländern aus dem Reichsgebiete.

Februar 9. Bekanntmachung, betr. die Zuſammenſetzung des Schiedsgerichts der Berufsgenoſſenſchaft für die Un-

fallversicherung der land- und forstwirthschaftlichen Arbeiter des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz.

Febr. 10. Verordnung zur Abänderung der Ausführungs-Verordnung zum Reichsgesetze über den Unterstützungswohnsitz.

— 19. Verordnung, betr. Versammlungen und Vereine zu politischen Zwecken.

— 28. Verordnung, betr. die Aufhebung der Verordnung wegen des Verbots des Herumlaufens der Hunde in den Wäldern und Wildbahnen.

März 5. Bekanntmachung, betr. die Vornahme von Special-Vorarbeiten für die Blankensee-Woldegk-Straßburger Eisenbahn.

— — Verordnung, zur Ausführung des § 8 des Reichsgesetzes, betr. die Unfallversicherung der bei Bauten beschäftigten Personen.

— 6. Verordnung betr. die Unfallversicherung der Feuerwehrleute in den Städten.

— 12. Bekanntmachung betr. Abänderung der Postordnung.

— 14. Besuch JJ. HH. des Erbprinzen und der Erbprinzessin von Anhalt am hiesigen Großherzoglichen Hofe. Abreise am 17.

— 17. Verordnung, betr. Beschränkungen des Ankaufs von Wild und des Wildtransportes.

— 18. Verordnung, betr. den Fischereibetrieb.

— 20. Reise JJ. KK. HH. des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin nach Berlin. Der Erbgroßherzog kehrt am 21. zurück, während die Erbgroßherzogin sich nach Dessau begiebt und erst am 24. hierher zurückkehrt.

April 7. JJ. KK. HH. die Großherzogin und die Erbgroßherzogin begeben sich nach Meran. S. K. H. der Erbgroßherzog begleitet dieselben bis Berlin und kehrt am 8. hierher zurück.

April 7. Verordnung zur Ausführung des Reichsgesetzes, betr. die Gewerbegerichte.

— — Verordnung zur Publikation einer Revidirten Polizei-Ordnung für die Elde, Havel und Stör.

— 16. Bekanntmachung, betr. den Oelser Sterbekassenverein.

— 21. Bekanntmachung, betr. die Verwaltung der für die Invaliditäts- u. Altersversicherung errichteten Amtsstellen in Neustrelitz und Friedland.

— 23. Verordnung, betr. die praktische Ausbildung der Candidaten des höheren Lehramts.

— 24. Bekanntmachung, betr. die Aufbewahrung und Verabfolgung des Kochschen Heilmittels gegen die Tuberkulose.

— 28. S. K. H. der Erbgroßherzog begiebt sich nach Berlin zur Beisetzung des Generalfeldmarschalls Grafen v. Moltke und kehrt Abends zurück.

Mai 6. Bekanntmachung, betr. die Feuerversicherungs-Actiengesellschaft The Palatine Insurance Company limited zu Manchester.

— 13. Rückkehr JJ. KK. HH. der Großherzogin und der Erbgroßherzogin aus Meran.

— 14. Abreise Sr. K. H. des Erbgroßherzogs nach Kissingen.

— 16. Reise J. K. H. der Erbgroßherzogin mit den hochfürstlichen Kindern Prinzessinnen Marie und Jutta und Prinz Friedrich, HH., nach Ballenstedt. Rückkehr am 30.

— 20. Bekanntmachung, betreffend das unbefugte Gehen, Fahren und Reiten im Großherzoglichen Wildpark.

— 23. Bekanntmachung, betr. das Königlich Rumänische Consulat in Hamburg.

— 29. Ausrücken der hiesigen Batterie zu den Schießübungen auf der Lockstedter Haide. Rückkehr 5. Juli.

Juni 1. Bekanntmachung, betr. die Hanſeatiſche Mit- und Rückverſicherungs-Geſellſchaft in Lübeck.

— 5. Beſuch Sr. H. des Prinzen Albert von Sachſen-Altenburg am hieſigen Großherzoglichen Hofe. Rückreiſe nach Berlin am Nachmittage deſſelben Tages.

— 6. Rückkehr Sr. K. H. des Erbgroßherzogs aus Kiſſingen.

— 15. Bekanntmachung, betr. die Mutual Reserve Fund Life Association, Lebensverſicherungsgeſellſchaft in New-York.

— 23. Bekanntmachung, betr. die Telegraphenordnung für das Deutſche Reich.

— 29. Abreiſe JJ. KK. HH. des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin nach London zur Vermählung Sr. H. des Herzogs Aribert von Anhalt. Rückkehr 16. Juli.

Juli 1. Se. H. Herzog Friedrich begiebt ſich zum Badeaufenthalt nach Saßnitz. Rückkehr am 29.

— 4. Bekanntmachung, betr. die Verlegung des Ernte-Bettags.

— 7. Bekanntmachung, betr. die Beſtellung von Schiedsmännern für die Schätzung zu tödtender Thiere.

— — Bekanntmachung, betr. die Kleinkinderſchule in Neubrandenburg.

— 21. J. H. die Herzogin Helene trifft zu einem Beſuche am hieſigen Großherzoglichen Hofe ein.

— 23. Se. H. der Prinz Albert von Sachſen-Altenburg desgleichen. Abreiſe deſſelben am 25. deſſelben Monats.

Auguſt 1. Abreiſe J. K. H. der Großherzogin nach Keppſchloß.

— 5. Abreiſe J. H. der Herzogin Helene nach Remplin.

— 7. Abreiſe Sr. K. H. des Großherzogs nach Bad Homburg v. d. H.

August 10. Bekanntmachung, betr. die Gestattung von Ernte-Arbeiten an den nächsten drei Sonntagen.

— 15. Bekanntmachung, betr. Abänderungen und Ergänzungen der Deutschen Wehrordnung.

— 17. Ausrücken des hiesigen Bataillons zu den Herbstübungen.

— 29. Desgleichen der hiesigen Batterie. Rückkehr des Bataillons 22. Septbr., der Batterie 26. Septbr.

— 31. Bekanntmachung, betr. die Gestattung von Ernte-Arbeiten an den nächsten beiden Sonntagen.

Septbr. 8. Bekanntmachung, betr. die Anlegung und Einreichung der Stammrollen.

— 9. JJ. KK. HH. der Erbgroßherzog und die Erbgroßherzogin begeben sich nach Berlin und kehren am 15. zurück.

— 10. Bekanntmachung, betr. die der Großherzoglichen Hypothekenkammer für Landgüter hieselbst beigelegte Befugniß zur exekutivischen Einziehung ihrer Gebühren und Auslagen.

— 14. Bekanntmachung, betr. die Porto-Aversionirung für Großherzogliche Behörden.

— 15. Publikandum, betr. die Bestimmung des Grenzbezirks für die Zuckerfabrik Friedland.

— 19. Bekanntmachung, betr. Nichtanwendlichkeit der Verordnung, betr. die Beförderung von Wiederkäuern und Schweinen nach deutschen Nordseehäfen, auf Viehsendungen für den städtischen Schlachthof in Bremen.

— 22. Bekanntmachung, betr. Abänderung der Anleitung zur polizeilichen Revision der Maaße, Gewichte und Waagen, sowie der Schankgefäße.

— 28. Bekanntmachung, betr. die Ermächtigung des Hauptsteueramtes zu Neubrandenburg zur Abfertigung von Waaren der Nr. 22 f. und g. 1 und 2 des Zolltarifs zu anderen, als den höchsten Zollsätzen.

Septbr. 28. Bekanntmachung, betr. die Beſtellung des Großherzoglichen Steueramtes zu Friedland als Zuckerſteuerſtelle.

October 3. Rückkehr J. K. H. der Großherzogin von Keppſchloß.

— — Bekanntmachung, betr. die Ermächtigung des Steueramts zu Friedland zur Erledigung von Begleitſcheinen I. über Säcke, welche für die dortige Zuckerfabrik vom Auslande eingehen.

— 5. Verlobung J. H. der Herzogin Helene mit Sr. H. dem Prinzen Albert von Sachſen-Altenburg.

— — Bekanntmachung, betr. das Verzeichniß der ritterſchaftlichen Polizeiämter.

— 9. Bekanntmachung, betr. die Beſtellung von Controlbeamten für die Invaliditäts- und Altersverſicherung.

— 12. Bekanntmachung, betr. den am 18. Novbr. in Sternberg zu eröffnenden allgemeinen Landtag.

— 14. Se. K. H. der Erbgroßherzog begiebt ſich nach Stuttgart zur Beiſetzung Sr. Maj. des Königs von Württemberg. Rückkehr am 19.

— 17. Bekanntmachung, betr. die Allgemeine Spiegelglas-Verſicherungsgeſellſchaft in Mannheim.

— 20. Bekanntmachung, betr. die Diſtricts-Deputirten für die Beſichtigung der Communicationswege in der Ritterſchaft.

— 28. Reiſe JJ. KK. HH. des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin nach Berlin. Rückkehr am 30.

Novbr. 3. Reiſe J. K. H. der Großherzogin nach Remplin. Rückkehr am 7.

— 12. Feierliche Audienz der Königlich Württembergiſchen Abgeſandten, Generallieutenants und Generaladjutanten Sr. Maj. des Königs, Freiherrn von Molsberg und Oberſten Freiherrn v. Reiſchach zur Ueberreichung des Notifikationsſchreibens, betr. das Ableben Sr. Maj. des Königs Carl und die Thron-

beſteigung Sr. Maj. des Königs Wilhelm II. von Württemberg.

Novbr. 18. Feierliche Eröffnung des allgemeinen Landtages in Sternberg.

Capita proponenda.

1. Die ordinaire Landescontribution und der Landes-Beitrag.
2. Bewilligung des Edictes zur Deckung der Bedürfniſſe der Central-Steuerkaſſe.
3. Berathung über die Beſtreitung der Koſten der Juſtiz, Chauſſee- und Reichsſteuern-Verwaltung und über die Behandlung der Ueberſchüſſe aus den Reichszöllen und der Tabacksſteuer, ſowie die Erträge der Reichsſtempelabgaben und der Branntwein-Verbrauchsabgabe nach Ablauf der hierüber für die Zeit von Johannis 1887/92 abgeſchloſſenen Vereinbarung.

— 22. Rückkehr Sr. K. H. des Großherzogs aus Homburg v. d. H., Oſtende, Brüſſel und Paris.

Decbr. 9. Bekanntmachung, betr. das Communal-Steuer-Regulativ für die Reſidenzſtadt Neuſtrelitz.

— 11. Abreiſe JJ. KK. HH. des Großherzogs, der Großherzogin und der Erbgroßherzogin nebſt JJ. HH. den Herzoginnen Marie und Jutta, ſowie des Herzogs Friedrich nach Remplin zu der Vermählung J. H. der Herzogin Helene mit Sr. H. dem Prinzen Albert von Sachſen-Altenburg.

— 13. Se. Maj. der Deutſche Kaiſer und König von Preußen Wilhelm II., auf dem Neuſtrelitzer Bahnhofe durch Se. K. H. den Erbgroßherzog begrüßt, reiſt in deſſen Begleitung weiter nach Remplin. Die Rückkehr der Erbgroßherzoglichen Herrſchaften erfolgt am Abende deſſelben Tages; JJ. KK. HH. der Großherzog und die Großherzogin kehren am nächſten Tage in die Reſidenz zurück.

Decbr. 15. Bekanntmachung, betr. die Eisenbahn-Versendung von Fischbrut und lebenden Fischen in aichamtlich beglaubigten Gefäßen.

— 16. Verordnung, betr. das Steuer-Edict für das Jahr 1892/93.

— 17. Bekanntmachung, betr. die Communalsteuer für die Residenzstadt Neustrelitz pro 1892.

— — Bekanntmachung, betr. die Armenkassenbeiträge in Neustrelitz pro 1892.

— — Besuch J. Kaiserl. H. der Großfürstin Catharina, Herzogin zu Mecklenburg, und Sr. H. des Herzogs Carl Michael. Abreise am 19.

— — Reise Sr. K. H. des Erbgroßherzogs nach Dessau. Rückkehr am 20.

— — Landtags-Abschied in Sternberg.

ad 1 ist die Publication des bezüglichen Edictes Ah. angeordnet.

ad 2 haben Se. K. H. behufs Erhebung der bewilligten Steuer nach dem Modus des unterm 8. Juni 1886 publicirten Contributions-Edictes im Betrage von $^{7}/_{10}$ der edictmäßigen Sätze gleichfalls das Erforderliche verfügt und der Centralsteuerdirection den genehmigten Etat zur Nachachtung zugehen lassen.

ad 3 hat die Berathung zu einem dauernden Abkommen zwar noch nicht geführt, vielmehr haben die bezüglichen Verhandlungen auf drei Jahre hinausgeschoben werden müssen. Se. K. H. der Großherzog haben aber zu der oft bewiesenen Loyalität Ihrer getreuen Stände das Vertrauen, daß dann eine allseitig befriedigende Einigung erreichbar sein wird. Für die Zwischenzeit werden Ah. dieselben die für den Zeitraum von Johannis 1892 bis dahin 1895 getroffene neue Vereinbarung,

in welcher ein gewiſſes Entgegenkommen ſeitens der getreuen Stände gern anzuerkennen iſt, in Vollzug ſetzen.

Decbr. 19. Bekanntmachung, betr. Abänderung des Reglements für die baulichen Einrichtungen in den Städten und den Vorſtädten.

— 22. Bekanntmachung, betr. die § 84,2 der Wehrordnung vorgeſchriebenen obrigkeitlichen Führungszeugniſſe.

— 28. Verordnung, betr. die Abgabe ſtark wirkender Arzneimittel, ſowie die Beſchaffenheit und Bezeichnung der Arzneigläſer und Standgefäße in den Apotheken.

— — Bekanntmachung, betr. die Anwendung der Königlich Preußiſchen Arzneitaxe für 1892.

II. Verzeichniß der Eheschließungen, Geburten

(nach den Standes-

	Eheschließungen	Geboren überhaupt.			Lebend geboren ehelich.			Lebend geboren unehelich.		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
I. Städte.										
1. Neustrelitz . .	60	126	119	245	116	103	219	7	12	19
2. Neubrandenbg.	64	164	148	312	143	125	268	15	19	34
3. Friedland . . .	38	84	90	174	69	79	148	13	8	21
4. Woldegk . . .	23	63	47	110	54	35	89	7	8	15
5. Strelitz	27	51	56	107	44	52	96	5	2	7
6. Fürstenberg . .	17	42	37	79	39	35	74	3	1	4
7. Stargard . . .	19	37	43	80	35	37	72	1	3	4
8. Wesenberg . .	15	32	30	62	28	30	58	4	—	4
Summa:	263	599	570	1169	528	496	1024	55	53	108
II. Kabinetsamt	12	14	18	32	9	13	22	5	4	9
III. Dom.-Aemter										
1. Amt Feldberg	94	157	156	313	139	133	272	13	17	30
2. „ Mirow	61	120	110	230	102	94	196	14	11	25
3. „ Stargard	85	147	149	296	114	127	241	28	21	49
4. „ Strelitz incl. Fürstenb. A. B.	37	117	112	229	98	95	193	16	14	30
Summa:	277	541	527	1068	453	449	902	71	63	134
IV. Ritterschaft.	85	241	236	477	192	180	372	35	44	79
A. Herzogthum Mecklbg.-Strelitz	637	1395	1351	2746	1182	1138	2320	166	164	330
B. Fürstenthum Ratzeburg . . .	115	237	197	434	190	168	358	39	22	61
Gesammtsumme des Großherzogthums pr. 1891	752	1632	1548	3180	1372	1306	2678	205	186	391
desgl. = 1890	722	1581	1489	3070	1321	1250	2571	203	182	385
= = 1889	709	1675	1496	3171	1387	1276	2663	228	167	395
= = 1888	707	1635	1523	3158	1370	1286	2656	199	181	380
= = 1887	780	1610	1584	3194	1282	1311	5293	256	221	477

und Sterbefälle im Jahre 1891

Registern).

Lebend geboren überhaupt.			Todt geboren ehelich.			Todt geboren unehel.			Todt geboren überhaupt			Sterbefälle incl. Todtgeburten.		
m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
123	115	238	2	3	5	1	1	2	3	4	7	117	112	229
158	144	302	6	4	10	—	—	—	6	4	10	110	108	218
82	87	169	2	3	5	—	—	—	2	3	5	66	80	146
61	43	104	2	4	6	—	—	—	2	4	6	38	40	78
49	54	103	2	2	4	—	—	—	2	2	4	41	38	79
42	36	78	—	—	—	—	1	1	—	1	1	19	25	44
36	40	76	1	2	3	—	1	1	1	3	4	25	28	53
32	30	62	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	26	38
583	549	1132	15	18	33	1	3	4	16	21	37	428	457	885
14	17	31	—	—	—	—	1	1	—	1	1	10	15	25
152	150	302	4	5	9	1	1	2	5	6	11	83	73	156
116	105	221	3	4	7	1	1	2	4	5	9	82	81	163
142	148	290	4	1	5	1	—	1	5	1	6	71	71	142
114	109	223	3	3	6	—	—	—	3	3	6	93	78	171
524	512	1036	14	13	27	3	2	5	17	15	32	329	303	632
227	224	451	14	11	25	—	1	1	14	12	26	127	124	251
1348	1302	2650	43	42	85	4	7	11	47	49	96	894	899	1793
229	190	419	6	5	11	2	2	4	8	7	15	186	175	361
1577	1492	3069	49	47	96	6	9	15	55	56	111	1080	1074	2154
1524	1432	2956	51	44	95	6	13	19	57	57	114	1119	983	2102
1615	1443	3058	53	46	99	7	7	14	60	53	113	1076	1036	2112
1569	1467	3036	58	50	108	8	6	14	66	56	122	1038	1001	2039
1538	1532	3070	64	44	108	8	8	16	72	52	124	1221	1112	2333

III. Uebersicht

über die ortsanwesende Bevölkerung des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz,

nach der Zählung vom 1. December 1890,
verglichen
mit der Zählung vom 1. December 1885.

	Die Seelenzahl betrug					
	1890		1885		1890	
	im Einzeln	im Ganzen	im Einzeln	im Ganzen	mehr.	weniger.
I. Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.						
A. Städte:						
1. Neustrelitz . . .	9481		9366		115	
2. Neubrandenburg	9323		9134		189	
3. Friedland . . .	5646		5502		144	
4. Woldegk	3292		3176		116	
5. Strelitz	3494		3096		398	
6. Fürstenberg . . .	2405		2359		46	
7. Stargard	2321		2200		121	
8. Wesenberg	1621		1562		59	
		37583		36395		
B. Kabinetsamt.		880		932		52
C. Domanium incl. Incamerata:						
1. Amt Feldberg . .	8092		7999		93	
2. „ Mirow . . .	7198		7231			33
3. „ Stargard .	8455		8724			269
4. „ Strelitz	6647		6621		26	
(incl. Fürstenb. Amtsbez.)		30392		30575		
D. Ritterschaftl., städtische und Oekonomiegüter		13773		14386		613
Summa		82628		82288		
II. Fürstenthum Ratzeburg . . .		15350		16083		733
Totalsumme		97978		98371	1307	1700
		Im Ganzen weniger				393

IV. Postkurse.

Vorbemerkung. Das Personengeld beträgt bei den Personenposten pro km 10 ₰.

(Pr.) bedeutet Privatpersonen-Fuhrwerk zur Beförderung von Postsendungen jeder Art. (B.) = Botenpost täglich; (Bw.) = Botenpost werktäglich. † = Landbriefträgerfuhrwerk an den Werktagen; †† = Landbriefträger zu Fuß an den Werktagen; ††† = Landbriefträger zu Fuß an den Sonn- und Festtagen. Die übrigen Posten sind Personenposten.

a. Im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

Stationen.	km	Abgangszeit.	Ankunft nach Stunden.
Von Anclam Bhf. nach Friedland (Pr.) .	25	2^{15} N.	2^{50}
„ Ankershagen nach Kratzeburg †† .	8	8^{30} fr.	4
„ Blankensee nach Carpin †† . .	8	9^{40} V.	2^{5}
„ Boitzenburg (Um.) nach Feldberg ††	22	6^{0} fr.	9
„ Bredenfelde nach Woldegk † u. ††† (Bw.)	12	3^{0} N.	1^{40}
„ „ Feldberg †† . .	„	9^{0} V.	2^{30}
„ Buchholz nach Mirow † und †††	11	9^{20}V.	5^{40}
„ Canow nach Wesenberg † u. ††† .	13	2^{30} N.	1^{40}
„ „ †† . . .	13	1^{30} N.	2^{0}
„ Mirow ††	13	3^{0} N.	2^{30}
„ Carpin nach Blankensee †† . . .	8	8^{50} N.	4^{30}
„ Feldberg	18	11^{55} V.	1^{35}
„ Grünow † u. ††† .	18	5^{30} fr.	1^{50}
„ „ † . . .	6	5^{45} fr.	1^{15}
„ Möllenbeck	6	11^{55} V.	1^{10}
„ Neustrelitz	8	5^{30} fr.	0^{45}
„ Dabelow nach Fürstenberg † . .	14	5^{55}Ab.	1^{25}
„ „ ††† . .	11	5 N.	1^{30}
„ Düsterförde nach Fürstenberg †† .	„	2^{15} N.	1^{45}
	7	3	1^{20}

Stationen.	km	Abgangszeit.	Ankunft nach Stunden.
Von Feldberg nach Stargard Bhf. . .	25	6^{20} fr.	2^{45}
„ Triepkendorf †† u. †††	10	8^{0} V.	2^{30}
„ † . .	„	5^{50} N.	2
„ Möllenbeck . . .	10	6^{20} fr. / 4^{0} N.	0^{55}
„ Carpin	18	4^{0} N.	1^{50}
„ Neustrelitz	32	4^{0} N.	3^{20}
„ Lychen †† . . .	18	8^{20} V.	6^{40}
„ Fürstenwerder †† .	18	8^{20} V.	5^{55}
„ Boitzenburg (Um.) ††	22	8^{20} V.	12^{15}
„ Bredenfelde †† . .	11	8^{5} V.	5^{55}
„ Friedland nach Sarnow (Pr.) . .	11	5^{45} fr.	1^{15}
„ Anclam Bhf. (Pr.)	25	„	3
„ Kotelow † u. †††	8	6 fr.	1^{55}
„ †† . .	„	12 M.	2^{10}
„ Schwichtenberg † u. †††	14	6 fr.	3^{30}
„ ††	„	12 M.	3^{50}
„ Schwanbeck † . .	11	7 fr.	2^{30}
„ †† . .	„	11^{45} V.	„
„ ††† . .	„	7 fr.	„
„ Fürstenberg nach Dabelow † u. †††	11	9 V.	1^{45}
„ †† . . .	„	1^{10} N.	„
„ Düsterförde †† . .	7	1^{10} N.	1^{20}
„ Strasen † u. ††† .	13	6 fr.	3
Bhf. „ Lychen (Pr.) . .	13	8^{30} V. / 8^{5} A.	1^{55}
„ „ (Bw.) . .	„	2^{35} N.	2^{40}
„ Himmelpfort (Bw.)	8	4^{40} N.	1^{30}
„ Fürstenwerder nach Woldegk † . .	8	9 V.	2
„ „ †††	„	8^{15} V.	1^{45}
„ „ (B.)	„	2^{20} V.	2

Stationen.	km	Abgangszeit.	Ankunft nach Stunden.
Von Fürstenwerder nach Feldberg ††	18	8 fr.	7^{40}
„ Glienke nach Sponholz † . .	7	3^{45} N.	0^{50}
„ ††† . .	„	4^{45} N.	1^{20}
„ (Bw.) . .	„	5^{10} N.	1
„ Neubrandenburg †	14	3^{45} N.	2
„ †††	„	4^{45} N.	2^{50}
„ Granzin nach Kratzeburg (B.) .	5	6^{30} A.	0^{55}
„ †† .	„	1 N.	0^{55}
„ Groß-Nemerow n. Stargard † u. †††	7	10^{30} V.	1
„ „ †† .	„	4^{30} N.	1^{30}
„ Grünow nach Carpin † u. ††† .	6	9^{5} V.	1^{30}
„ „ †	6	3^{35} N.	1^{10}
„ Himmelpfort nach Fürstenberg (B.)	8	3 N.	1^{30}
„ Hohenzieritz nach Neustrelitz † u. †††	12	4^{15} N.	1^{45}
„ „ †† u. †††	„	9^{55} V.	2^{30}
„ Prillwitz †† u. †††	4	7^{30} fr.	0^{50}
„ „ „ „	„	9^{55} V.	3^{45}
„ Kratzeburg nach Granzin (B.) .	5	7^{45} fr.	0^{55}
„ †† . .	„	2^{30} N.	0^{55}
„ Ankershagen †† .	8	8 fr.	5^{5}
„ Kotelow nach Friedland † u. †††	8	1^{45} N.	1^{25}
„ Schwichtenberg † u. †††	6	8^{0} fr.	1^{30}
„ †† .	„	2^{15} N.	1^{35}
„ Lychen nach Fürstenberg Bhf. (Pr.)	13	6^{20} fr. / 6^{45} A.	1^{55}
„ „ (Bw.)	„	11^{50} V.	2^{40}
„ Feldberg †† . .	18	7 fr.	8
„ Mirow nach Vipperow . . .	12	5^{25} fr.	1^{50}
„ †† . . .	„	7 fr.	4^{35}
Von Mirow nach Röbel	20	5^{25} fr.	3^{5}
„ Zechlin †† . . .	15	7 fr.	6

Stationen.	km	Abgangszeit.	Ankunft nach Stunden.
Von **Mirow** nach Buchholz † u. ††† (Amt Wredenhagen)	13	6 V.	2^{5}
„ Canow †† . . .	18	7 V.	6^{5}
„ Schillersdorf † u. †††	9	6 fr.	1^{50}
„ „ ††	16	10^{30} V.	4^{15}
„ **Möllenbeck** nach Neustrelitz . . .	22	5^{5} N.	2^{15}
„ Carpin	8	5^{5} N.	0^{45}
„ Feldberg	10	6^{25} fr. / 4^{30} N.	0^{55}
„ Stargard Bhf. . .	15	7^{20} fr.	1^{45}
„ **Neubrandenburg** nach Sponholz †	7	6 fr.	1^{10}
„ †††	„	9 V.	1^{25}
„ Glienke †	14	6 fr.	2
„ †††	„	9 V.	2^{30}
„ **Neustrelitz** nach Prillwitz † u. †††	12	6^{30} fr.	1^{50}
„ †† .	„	11 V.	2^{40}
„ Carpin	14	4 fr.	1^{25}
„ Möllenbeck . . .	22	4 fr.	2^{15}
„ Feldberg . . .	32	4 fr.	3^{20}
„ Strelitz (Pr.) . .	4	9 V / 12^{30} N / 4^{30} N / 10^{15} A	0^{25}
„ **Oertzenhof** nach Schönbeck † u. †††	8	6^{45} fr.	1
„ „ † . .	8	3^{30} N.	1^{10}
„ „ †† . .	8	11^{15} V.	1^{45}
„ Woldegk (Pr.) .	8	10^{50} V / 2^{45} N / 8^{5} A	0^{50}
„ **Pleetz** Bhf. nach Roga (B.) . . .	3	11^{0} V / 5^{50} N. / 10^{30} A	0^{30}
„ **Prenzlau** nach Woldegk	27	9^{10} A.	3^{10}

Stationen.	km	Abgangszeit.	Ankunft nach Stunden.
Von Prenzlau nach Woldegk † . . .	27	10 V.	5^{30}
„ Prillwitz nach Neustrelitz † u. †††	12	3^{25} N.	2^{35}
„ „ †† u. †††	„	10^{0} V.	2^{25}
„ Hohenzieritz †† u. †††	4	8^{25} V.	0^{50}
„ Röbel „ Mirow . . .	20	12^{20} N.	3^{5}
„ Roga „ Pleetz Bhf. (B.) .	3	10^{20}V 5^{10}N 9^{45}A	0^{30}
„ Schillersdorf nach Mirow † u. ††† .	9	2^{30} N.	1^{50}
„ Schönbeck „ Oertzenhof † u. †††	8	8^{0}fr.	4^{30}
„ „ † . .	„	5^{0} N.	1^{0}
„ Schwanbeck nach Friedland † . .	11	1^{30} N.	2
„ †† . .	„	9^{30} N.	2^{15}
„ ††† . .	„	11 V.	2^{15}
„ Schwichtenberg nach Kotelow † u. †††	6	12^{30} N.	1^{10}
„ „ †† . .	„	12^{45} N.	1^{25}
„ Friedland † u. †††	14	12^{30} N.	2^{40}
„ Sponholz nach Glienke † . . .	7	7^{15} fr.	0^{45}
„ (Bw.) .	„	10^{30} V.	2^{10}
„ †††. . .	„	10^{30} V.	1
„ Neubrandenburg †	7	4^{40} N.	1^{5}
„ †††	„	6^{10} A.	1^{25}
„ Stargard „ Möllenbeck . . .	15	2^{30} N.	1^{55}
„ Feldberg . . .	25	„	2^{55}
„ Gr.-Nemerow † u. †††	7	5^{30}fr.	1^{30}
„ „ †† . .	„	10^{30} V.	1^{45}
„ Strasen „ Fürstenberg † u. †††	13	4^{30} N.	2^{30}
„ Strelitz nach Neustrelitz (Pr.)	4	7^{25}V 10^{30}V 2^{30}N 5^{45}N	0^{25}

Stationen.	km	Abgangszeit.	Ankunft nach Stunden.
Von Strelitz nach Wokuhl †† u. †††	10	5^{30} fr.	2^{30}
„ †	„	9^{30} „	2^{15}
„ Triepkendorf nach Feldberg † u. †††	10	1^{45} N.	1^{45}
„ Vipperow „ Mirow . . .	12	1^{35} N.	1^{50}
„ „ †† .	„	8 fr.	5^{25}
„ Wesenberg „ Canow † u. ††† .	13	6^{0} V.	2^{30}
„ „ †† . . .	„	10^{5} V.	3^{0}
„ Wokuhl nach Strelitz † . . .	10	4^{0} N.	1^{30}
„ †† u. ††† .	„	11^{30} V.	2^{30}
„ Woldegk „ Wolfshagen .	5	4^{40} fr.	0^{25}
„ (B.)		12^{30} N.	0^{55}
Prenzlau . .	27	4^{40} fr.	3^{10}
„ Oertzenhof (Pr.)	8	7^{50} V 11^{55} V 5^{10} N	0^{50}
„ Fürstenwerder †	8	5 fr.	1^{15}
„ ††† .	„	6 fr.	1^{45}
„ (B.)	„	12^{20} N.	1^{45}
„ Bredenfelde †u.†††	12	6^{0} fr.	3
„ (Bw.)	„	12^{0} M.	2^{40}
„ Wolfshagen nach Woldegk . .	5	11^{50} A.	0^{30}
„ „ † . .	„	2 N.	1^{30}
„ (B.) . .	„	10 V.	1
„ Zechlin „ Mirow †† . .	15	8 fr.	8

b. Im Fürstenthum Ratzeburg.

Stationen.	km	Abgangszeit.	Ankunft nach Stunden
Von Carlow nach Schönberg (Pr.)	12	6^{55} fr.	2^{15}
„ †† . .	„	5^{0} N.	2^{45}
„ Rehna †† . . .	9	10^{20} V.	4^{25}
„ Dassow „ Selmsdorf (Pr.) .	8	7^{10} fr. 4^{25} N.	0^{55}
„ Schönberg „	15	7^{10} fr. 4^{25} N.	1^{50}
„ Rehna „ Schönberg Bhf. (Pr.)	12	7^{55} fr. 1^{5} N. 5^{25} N.	1^{35} 1^{55} 1^{30}
„ Schönberg „ Carlow (Pr.) . .	12	10^{45} V.	2^{15}
„ †† . .	„	6^{30} fr.	3^{30}
Bhf. „ Rehna (Pr.) . .	12	10^{20} V. 3^{15} N. 8^{45} A.	1^{25} 1^{35} 1^{30}
„ Selmsdorf (Pr.) .	7	9^{55} V 8^{20} A	1^{10}
„ Dassow . „ .	15	9^{55} V. 8^{20} A.	2^{5}
„ Selmsdorf „ Dassow . „ .	8	11^{10} V. 9^{35} A.	0^{50}
„ Schönberg „ .	7	8^{10} fr. 5^{25} N.	0^{50}

V. Ueberſicht

des Verkehrs auf den Waſſerſtraßen des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz

im Jahre 1891.

a. Havel-Canal

(von der Müritz bis Bahlen-See bei Fürſtenberg).

Laufende Nr.	Schifffahrts-Schleuſe zu	Im Ganzen paſſirten beladene Kähne aufwärts.	beladene Kähne niederwärts.	leere Kähne aufwärts.	leere Kähne niederwärts.	Summa Kähne	Summa Floßh. Plätze Stück.
1	Fürſtenberg . .	273	683	553	126	1635	1222
2	Steinhavelmühle	136	605	553	74	1368	1106
3	Strasen . . .	151	597	556	92	1396	1298
4	Canow . . .	103	302	316	110	831	475
5	Diemitz . . .	90	266	256	68	680	496
6	Boltermühle . .	75	209	218	75	577	1448
	Summa	828	2662	2452	545	6487	6045*

b. Kammer-Canal

(vom Zierker See bei Neuſtrelitz bis Ellenbogen-See bei Priepert).

7	Voßwinkel . .	142	62	39	118	361	312
8	Weſenberg . .	120	61	64	150	395	554
	Summa	262	123	103	268	756	866*

*) Im Durchſchnitt ſind 7,5 Stücken (Stämme) auf 1 Platz zu rechnen, demnach für

den Havel-Canal 6045 Stück Plätze = 45338 Stämme,

den Kammer-Canal 866 „ „ = 6495 „

Personen- und Ortschafts-Register.

VI. Alphabetiſches Regiſter

der pag. 11—317

im Hof- und Staats-Handbuch aufgeführten Perſonen.

A.

Abel, Banquier 132
Abraham, Landbriefträger 102
Ackerblom, Generalconſul 24
Ackermann, Gerichtsdiener 52
Adam, Director 120
Adami, Hofrath 17
Adermann, Wegebaurath a. D. 41
Adler, Schloßmädchen 29
— Garderobejungfer 30
Agatz, Kloſterförſter 215
Agerth, Thierarzt 146
Ahlborn, Mundkoch 29
Ahlers, Landſyndikus 55. 124. 190. 211. 212
— Paſtor 65
Ahlgrimm, Inſp. 19. 127. 150
— Oberpoſtſecretair a. D. 41
— Freiſchulze 239
— W. Lohnziegler 241
— F. „ 243
— Schulze 245
Ahmſetter, Oberlandesgerichtsrath 50
Ahrend, Oberpoſtaſſiſtent 102
Ahrendt, Hofbuchdrucker 37
— F., Schulze 251
— J. „ 313
Ahrens, Landbriefträger 103
— Arzt 143
Ahrensdorf, Arzt 143. 154. 182. 232
Ahrndt, Lakai 28
Ahrnt, Reitknecht 36
Alberti, Steuerrath 18
Albrecht, Cand. d. Theol. 77
— Bahnmeiſter 130
— Schulmeiſter 283
— Hebamme 298
Alexander, Kaufmann 181
Algenſtädt, Rector 76
Alwarth, Lehrer 84
Anders, Mühlenbeſitzer 246
— Oberſteuerinſpector 291
Anhalt, Poſtaſſiſtent 292
Anton, Mühlenbeſitzer 248. 250
v. Apell, Premierlieut. 115
Appel, Lehrerin 84
v. Arenſtorff, Conventual. 217
— „ 222
— Gutsbeſitzer 260
Arndt, Küſter 66. 84
— Fr., Landbriefträger 102
— W., Landbriefträger 104
— Polizeidiener 127
— Schleuſenwärter 141
— Arzt 143. 190
— Hebamme 144
— Kämmereiſchreiber 228
— Rathsdiener 230
— Frohner 268
— Arzt 297
— Hauswirth 306
v. Arnim, Regierungsrath 16. 26. 47. 48
— Conventualin 219

v. Arnim, Conventualin 221
— „ 224
v. Arnswaldt, Jagdjunker 93.97
Aßmann, Polizeimeister a.D. 41
Auerbach, Hofmesserschmied 39
Auguſtin, Bahnmeister 133
— Nachtwächter 229
Ave, Postassistent 103
— Chausseewärter 136. 138

B.

Baade, Freischulze 242
Bachmann, Rechtsanwalt 55. 108. 197. 199
— Pastor 60. 78. 85. 154
— Pastorin 194
Bachstein, Bahnbetriebspächter 130. 131
Bade, Gutspächter 121
— Gegenschreiber 211. 213
— Pächter 248
Badstein, Barbier 297
Bäber, Conrector 82
Bährens, Lehrer 80
— Unterförster 96
v. Bärenfels-Warnow, Hauptm. 21. 31. 113. 115. 175
Bärwald, Weichensteller 130
Bahlcke, Rector 76. 87
— Arzt 148
— Pächter 245
Bahr, Betriebsinspector 132
Bahrdt, Lehrerin 80
Balck, Lehrer 83
Balny d'Avricourt, Generalconsul 23
Bannekow, Gerichtsdiener 281
Barclay de Tolly-Weymarn, Fürst, Generaladjut. 14
Bardey & Steffen, Maschinenfabrik 264
Bareſel, Sattelmeister 35
Barnewitzſche Hofbuchhandl. 37
Bartel, Standesbeamter 157
Barteld, Actuar 52
— Amtsverwalter 54. 91. 140
— Organist 61. 86. 208
— Rector 76. 87
— Vorsteherin 194
— Kaufmann 201
Barth, Maschineninspector 132
— Hebamme 147
Bartold, Rector 76. 79. 80. 166 191
v. Bassewitz, Graf, Kreisdeputirter 214
— Friedr., Kreisdeputirter 214
— Gräfin, Conventualin 219
— „ 219
— „ 222
— „ 222
— „ 223
v. Bassewitz, Jagdjunk 93. 97. 117
— Conventualin 216
— „ 216
— „ 216
— „ 217
— „ 218
— „ 218
— „ 219
— „ 221
— „ 221
— „ 221
— „ 223
— „ 224
— „ 225
v. Bassewitz-Behr, Gr., Conv. 219
Bassow, Schulmeister 66
Bastian, Hebamme 145
Bauer, Zollinspector 112
Baumann, Lehrerin 86
Becké, Eisenbahndirector 132
Becker, Hofgärtner 29. 30
— Oberlandesgerichtssecr. 50

Becker, C., Präpositus 63
— Küster 73
— C., Präpositus 74. 88. 155
— Professor 79
— Postschaffner 101
— Landbriefträger 102
— Vorsteherin 194
— Amtszimmermstr. 196. 274
— Spritzenmeister 226
Beckmann, Küster 71
— Lehrerin 87
Beckström, C., Pastor 70
— F., " 75
— Apotheker 196
Behm, Advocat 203
v. Behmen, Hofgoldschm. 37. 185
Behn, Postsecretair 100
Behncke, Gehöftsbesitzer 153. 270
Behnke, Stationsaufseher 133
— Müller 269
Behnsen, Kammerfrau 40
Behr, Lehrerin 83
v. Behr, Conventualin 216
— " 216
— " 217
— " 217
— " 218
— " 219
— " 221
— " 221
— " 222
v. Behr-Negendanck, Gutsbesitzer 259
Behrends, Schloßdiener 36
— Hoffriseur 37
— Unterförster 94
Behrendt, Schornsteinfeger 92
— Amtsreiter 92
Behrens, Lakai 28
— Unterförster 94
— Landbriefträger 103
— Generalconsul 132
Behrens, Pachtziegler 245
— Schuldiener 288
Behrns, Müller 251
Bellenbaum, Schornsteinfeger 92
Belling, Hülfslehrer 88
v. Below, Hauptmann 114
Bendschneider, Landbriefstr. 102
— Spritzenmeister 228
Benthuhn, Kastellanin 35
Benecke, Stadtverordneter 85
— Bäckermeister 154
Beneke, Lakai 28
Bengelsdorff, Kastellan 29
— Forsthülfsaufseher 95
Bengelstorff, Hoftischler 40. 185 264
Benn, Küster 65
Bennewitz, Architekt 89
Bense, Chirurgus 145
Benzin, Kutscher 33
— Gerichtsdiener 53
— Küster 60. 80
— Postgehülfe 102
— Schulze 107. 159. 239
— Viceschulze 236
— Müller 237
Bercke, Schloßbrauereipächter 132. 241
Berendt, Religionslehrer 232
Berg, Schulmeister 64
— Bürgermstr. 87. 122. 124 132. 159. 192. 195. 230
— Standesbeamter 158
— Hebamme 145
— Kaufmann 204
Bergell, Pächter 161. 246
Bergemann, Amtmann 42
Berger, Pastor 66
Bergfeld, Hofmusikus 31
Bergholtz, Kastellan 29
— Amtsschreiber 91. 201
Bergmann, Landbriefträger 103

Berlin, Pastor 66
— Conventualin 179. 216
— Klosterküchenmeister 223
Berling, Pächter 238
Berner, Arzt 143. 150
Bernhöft, Professor 57
v. Bernstorff, Gr., Kammerherr 15 26. 49. 108. 160. 174. 179 195. 253
— Klosterprovisor 49. 223
— Oberförster 94. 97
— A., Landrath 209. 259
— Conventualin 217
— " 219
— " 219
— " 219
— " 219
— " 222
— " 223
Berthold, Hoflieferant 38
Bertram, Ofenfabrikant 270
v. Besack, Generallieut. 15
Bester, A., Unterförster 95
— C. " 95
— Maurermeister 197
— Klosterförster 220
Beyer, Vorreiter 33
— Schulmeister 65
— Pastor 66
— Lehrer 80. 166
— Bürgermeister 130
— Stadtdiener 226
— Geschw., Krüger 239
Bibow, Chirurgus 146
Bicker, Bürgermeister 299. 302 307
Biederstädt, Pastor 73
— Mühlenbesitzerin 241
v. Biel, Br., Gutsbesitzer 208
Bielefeldt, Lakai 28
Biermann, L., Landbriefträger 103
— Th. " 103
Biermann, A., Landbrieftr. 103
Birkenstädt, Inspector 158
— Pächter 245
Bischoff, Steueraufseher 111
Blanck, Kammerdiener 20. 28
— Reitknecht 33
— Oberstaatsanwalt 50
— Musikdirector 68. 87
— Conventualin 224
— Pächter 247
v. Blazekovic, Hauptmann 16
v. Blücher, Kammerherr 26
— Kammerj. 27. 279. 280. 289
— Secondlieutenant 114
— Gutspächter 203
— Conventualin 216
— " 216
— " 216
— " 217
— " 217
— " 217
— " 217
— " 217
— " 219
— " 219
— " 221
— " 222
— " 222
— " 223
— " 225
— Gräfin, Conv. 216
— " " 217
Blücher, Gärtner 36
Blühdorn, Nebenkutscher 33
Bluhme, Handarbeitlehr. 86
Blum, Hebamme 146
Blume, Schulgehülfe 284
Blumhagen, Chirurgus 146
— Thierarzt 146
Bober, Leibkutscher 33
Bochow, Postagent 106
Bock, Bureaudiener 108. 198 199

Bock, Erbpächter 248
Bockwoldt, Schmiedemeister 303
v. Boddien, Kammerherr 27
— Conventualin 218
v. Bodenhausen, Kammerh. 14
Böbs, Pächter 310
Böckmann, Bankbeamter 306
Böhme, Hebamme 145
Böhmer, Pr.-Lieut. 117. 254
Bölte, Conventualin 218
Börß, Chausseewärter 138
Böst, Rathmann 229
Böttcher, Küster 67
— Mühlenbesitzer 263. 314
— Chirurg 297
Bohl, Buchdruckereibes. 165. 196. 197. 207
Bohm, Oberlehrer 76. 82
Bohn, Organist 205
— Küster 284
Bohnhof, Chirurg 297
Bohnhoff, Landbriefträger 293
Bohnstädt, Schulmeister 73
Boldt, Pächter 121. 157. 236
— Polizeisecretair 227
— Pachtmüller 239
— Amtmann, Wittwe 246
— Müller 248
Boll, Sattler 193
— Buchbinder 200
Bollmann, Hülfsschulmeister 75
— Stationswärter 131
— Chausseewärter 137
— Hebamme 144
Bollow, Gerichtssecr. 53. 200
— Zieglermeister 313
— Schulze 313
Bolten, Geh. Hofrath 54
Boluminski, Buchhalter 89
Bopp, Secretair 198. 199
Borchardt, Dr. jur. 19
Borchert, Schulmeister 70
Borchert, Postgehülfe 103
— Bahnwärter 130
— Postagent 293
— Schulze 314
v. Borck, Staatsdame 34
— Gutsbesitzer 259
Bordier, Hebamme 148
Borgmann, Pastor 286
Borgwaldt, Briefträger 100
Borgwardt, Protokollführer 51
— Schuldiener 83
Bormann, Mundschenk 30
Born, Commerzienrath 42. 154
v. Bornstädt, Major 18
Bossart, Landgerichtsrath 27. 51. 152. 159
— Pastor 65. 66. 83. 179. 180
— Prädikant 76
v. Both, Secondlieutenant 116
— Conventualin 215
— " 223
— " 224
Boy, Polizeidiener 126. 228
— Mühlenbesitzer 273
— P., Schulze 310
Boye, Schulmeister 285. 301
— Ackerbürger 303
v. Brandenstein, Baroneſſe, Conventualin 218
— " 219
— " 223
— " 223
— " 223
v. Brandenstein, W., Frhr., Rittmeister a. D. 256. 257
— J., Frhr. 256
Brandt, Kutscher 35
— Hofschuhmacher 40
— Protokollführer 51. 58. 81
— Schulmeister 62
— Schulgehülfe 63
— W., Küster 65

Brandt, C., Küster 72
— G., Unterförster 95
— F., „ 95
— Krüger 250
Brasch, Rathsherr 228
Brasch'sche Erben, Gehöfts-besitzer 270
Brau, Kassier 198. 199
Brauer, I., Landwehrlieut. 117
— II. „ 117
— Hafenmeister 141
— Apotheker 149
— Gutsbesitzer 253
— Obersteuer-Controleur 291
Braun, Landgerichtsdiener 51
— Gerichtsvollzieher 53
— Arzt 148. 150
Braune, Kreisdirector 17
Brauns, Oberlehrer 207
Brause, Lehrer 84
Breest, J., Schulmeister 64
— F., Küster 65
— A., Schulmeister 65
— J., „ 75
— Cand. d. Th. 77
— Lehrer 88
— C., Schulmeister 286
Brehm, Rechtsanw. 52. 55. 125
Breithaupt, Pastor 61
Bremer, Hebamme 144
Brennführer, Vicewachtmstr. 123
Breuel, Actuar 280
Breutz, Hofhandschuhmacher 37
Brinckert, Klosterholzw. 220
Brinkmann, Chirurg 146
Brockmann, Lehrer 82
Brodthagen, Stationsvorst. 133
— Stadtverordn. 155.192.230
Bröcker, Küster 63
— Bahnmeister 129
v. Broich, Frhr., Oberstlieut. 17
Bruce, Marinecapitain 17
Brückner, Buchhändler 37
— Kammervirtuos 40
— Landgerichtsr. 51. 57. 152 160. 164
— Bürgermstr. 55. 81. 130 193. 195. 208. 211. 227. 232
— Rath, Arzt 145
— Arzt 145
Brüggemann, Schulze 162. 315
— Viceschulze 299. 315
Brünslowsche Hofbuchhandl. 37
Bruhn, Sem.-Hausverw. 88. 188
— „ Hausmutter 88
— Landbriefträger 103
Bruhns, Referendar 56. 116
Brunfaut, Hoftraiteur 40
Brunn, Senator 85. 229
— Chausseegeldeinn. 137
— Senatorin 194
Brunnengräber, Apotheker 189
Brunners, Landbriefträger 292
Brunnkow, Kaufmann 200
Brunst, Ob.-Telegr.-Assist. 101
Brunswig, Rechtsanw. 54. 55. 168
v. Buch, Hofdame 35
— Gutsbesitzer 117. 125. 261
— Conventualin 216
Buchheim, Stationsverst. 129
Buchholz, Forsthülfsaufs. 290
Buchin, Schulmeister 69
— Schulgehülfe 285
v. Buchka, Oberl.-Gerichtsr. 49 50
v. Buchwald, Archivar 32. 48
— Conventualin 218
Buckow, Stationsjäger 215
Budde, Oberlandesgerichts-präs. 14. 48. 50. 58. 166. 213
— Rathskellerpächter 228
— O., Müller 270
— C. „ 270
Buddin, Schulgehülfe 283

v. Bülow, Oberhofmstr. 25. 34. 193
— Staatsminister 161
— Pächter 206
— Klosterprovisor 220
— Conventualin 215
— " 216
— " 216
— " 217
— " 217
— " 217
— " 217
— " 217
— " 217
— " 218
— " 218
— " 218
— " 218
— " 218
— " 218
— " 218
— " 219
— " 219
— " 219
— " 219
— " 219
— " 219
— " 221
— " 221
— " 221
— " 221
— " 221
— " 221
— " 221
— " 221
— " 222
— " 222
— " 222
— " 222
— " 222
v. Bülow, Conventualin 223
— " 223
— " 223
— " 224
— " 224
— " 225
— Bar., Conv. 219
Bülow, Küster 72
— Forsthülfsaufseher 96
— Landbriefträger 104
Büsing, Hofrath 54
Büttner, Polizeimeister 126
Buhrt, Armendiener 153. 227
Bumann, Schulmeister 285
Bunge, Postsecretair a. D. 41
— Schulze 238
Bunsen, Amtsrichter 223
Burald, Musikdirector 20. 115
Burchard, Obercontroleur 41
Burde, Apotheker 144
Burmeister, Oberlandesgerichtsrath 49. 50. 58
— Lehrer 80
— Briefträger 101
— Oekonomierath 203
— Rechtsanwalt 204
— Gutsbesitzer 257
— Schulmeister 284
— Maurermeister 304
— Kaufmann 303. 305
— Altentheiler 304
— H., Schulze 309
— Heinr., " 310
— J., Schulze 311
Busch, Lehrer 81
— Stationsassistent 129
— Hebamme 145
— Pächter 158
— P., Chausseewärter 296
— J. " 296
— Schulze 310
Buschow, Chausseegeldeinn. 134

Buschow, Standesbeamt. 293. 299
Buse, Schulmeister 71
— Postgehülfe 103
Buttermann, Kaufmann 200. 229

C.

Calließ, Schulmeister 286
Camman, Obercontroleur 131
Carl, Thierarzt 145. 150
Carlau, Organist 188. 282. 288
v. Carlshausen, Postdir. 18
Caspar, Geh. Commerzienr. 42
Caspers, Banquier 132
de Caters, Consul a. D. 16
Chemnitz, Lakai 28
Clasen, Chausseegeldeinn. 134
Cleve, Küster 61
Clodius, Pastor 285
Cohn, Rechtsanwalt 54
Collin, Professor 19. 41
— Krüger 249
Conrad, Hebamme 147
— Müller 236
Cordes, Stadtsecretair 180. 228
Cordua, Oberamtmann 158 236
— Pächter 246
— Freischulze 250
— Pächterin 251
Cramer, Regierungsrath 164
Crotogino, Geh. Commerzienrath 132. 204
Crull, Rechtsanwalt 54. 204
Cunitz, Amtmann 42. 236
Curth, Küster 63. 83
— Amtsschreiber 91. 165
Cusenier, Hoflieferant 38
Cust, Lady in waiting 34

D.

Dädelow, Viceschulze 242
Dähling, Amtslandreiter 215
Dahlmann, Syndikus 211. 213
Dahms, Küster 71. 167
Dahnke, Fischereipächter 201
Dahse, Bürgermeister 48. 211
Dames, Schulgehülfe 61
— Schornsteinfeger 92
Daniel, Oberbaurath 18
Darge, Theaterschneider 32
Dassow, Stadtjäger 229
Dautwiz, Hoflieferant 39
— Hofgärtner a. D. 40
v. d. Decken, Landgerichtsdir. 27 51. 58. 117. 159. 195. 280
Degener, Torfaufseher 93
— Schulze 236
Dehne, Hauptmann z. D. 17. 21 113. 174
— Schulmeister 67
Dekhterinsky, Kaufmann 19
Denker, Hebamme 298
Dessau, Unterförster 95
Dethloff, Arzt 297
Dettmann, Pächter 161. 249
v. Dewitz, Staatsminister 12 14. 23. 47. 48. 254
— Kammerrath 27. 49. 90. 91 116. 159. 256
— Gutsbes. 258. 259
— Rittmeister a. D. 119. 124 139. 161. 260
— Staatsministerin 175
— Conventualin 218
— " 218
— " 219
— " 222
— " 222
— " 222
— " 224
Dieckmann, Küster 66
Diederich, Actuar 280
Diederichs, Hofrath 54
Diedicke, Musikdirector 19

Dierking, Rechnungsrath 110
— Pächter 294. 295. 297. 311
Diesow, Hofmusikus 31
Diestlow, Stadtdiener a. D. 22
Dietrich, Unterförster 94
Dietsch, Hofgärtner 30
— Lehrerin 193
Dinse, Hofjäger 28. 97
— Eigenthümer 242
— Schulgehülfe 284
Dörbandt, Hülfsger.-Dien. 53
— Pastor 69
v. Döring, Amtmann a. D. 166
Dörnbrack, Chausseewärter 137
Dörschner, Hebamme 144
Dohrn, Pastor 72
Dolberg, Conventualin 223
Donner, Hebamme 144
v. Dormus, Generalmajor 15
Dosse-Behrens, Hof-Concertsängerin 43
Dräger, Hofschmied 39. 302. 307
— Schulze 311
Dreher, Rittmeister 18
Drews, G., Pächter 106. 158. 247
— H., Pächter 162. 310
— C., „ 244
— F., „ 248
Drewes, Lakai 28
— Wittwe, Pächterin 245
Drewes' Erben, Pächter 268
Drews, Landbriefträger 103
— Gutsbesitzer 311
Dreyer, Kaufmann 199
— Färber 200
Drücker, Schulmeister 73
— Stadtsprecher 155. 183. 201. 230
Dücker, Hülfslehrerin 86. 194
Dühr, Professor 43
Dührendahl, Schulmeister 66
v. Düring, Hausmarschall 16
v. Düring, Oberl.-Ger.-Rath 50
Düsel, Küchenmädchen 29
Dufayel, Maler 196. 226
Dufft, Actuar 280
Duncker, Schulmeister 286. 299
Dundas, Generalconsul 23
Dunkelmann, Briefträger 100
— Landesarchivar 211
— Steuer-Aufseher 292

E.

Ebel, Küster 72
Ebeling, Thierarzt 148
— Klempner 179. 200
— Maurermeister 196
— Buchbinder 200
Ebenhan, Marstallinspector 19
Ebenstein, Hoflieferant 39
Ebert, Kastellan 36
Eckmann, Erbpächter 315
Eckner, Chausseewärter 296
Eckstein, Secretär 49. 122
Edler, Ortsvorsteher 313
Egert, Quartiersmann 307
— Schulze 309
Eggerß, Pensionär 204
Eggert, Müller 269
— Schulgehülfe 284
Ehlers, Oberpostassistent 101
— Viceschulze 315
Ehlert, Müller 270
Ehmling, Pedell 110
Eichler, Bahnmeister 129
Eichmann, Sattler 200
Eilmann, Landgerichtssecretair 51. 57. 152
Eisemann, Hofmusikus 31
Elliot, Beisitzer 233
v. Enckevort, Major 17
v. Engel, Hausmarschall 15. 25. 26. 27. 49. 90. 91. 121
— Vicelandmarschall 157. 210. 212. 255

v. Engel, Landrath 210. 213
— Conventualin 218
— „ 219
— „ 222
— „ 223
— „ 224
Engel, Hofbuchbinder 37
— Rathsſecr. 56. 212. 227
— Kirchenökonomus 78
— Telegraphiſt 129
— Kloſterküchenmeiſter 220
Engell, Pächter 310
Ephraimſon, Kaufmann 154
181. 232
Erich, Briefträger 100
Erichſon, Stationsaufſeher 133
Ermel, Oberlandesger.-Diener 50
Ernſt, Apotheker 144
Erſtling, Stationsvorſteher 133
Eulenberg, Cantor a. D. 41
194
— Paſtor 284. 299
Eulenburg, Gr., Oberceremonienmeiſter 14
Evers, Landbriefträger 293
Ewald, Schulgehülfe 68
— Lehrer 83
— Poſtagent 105
— Steuereinnehmer 112
Ex, Stadtverordn. 155. 230
v. Eyben, Gräfin 220
Eylenfeld, Packetträger 102

F.

Faaſch, Chauſſeegeldeinn. 296
— Schulze 310
v. Fabrice, Droſt 26 92. 98
119. 120. 124. 127. 132
139. 150. 158. 192
— Referendar 56
— Conventualin 218
— „ 219
Fahrnow, Schulmeiſter 75
Fahs, Landbriefträger 106
Farina, Hoflieferant 38
Farnow, Hebamme 145
Farre, Hoflieferant 38
Fehlandt, Landkaſtenſecr. 211
Fehling, Conſul 24
Feldmann, Conſul a. D. 17
Fick, Amtmann 42
— H., Kabinetspächt. 160. 236
— Pächter 239
— Chirurgus 297
Fielitz, Lehrer 81
— Gaſtwirth 155
Filter, Chauſſeegeldp. 136. 137
Finck, Stadtſecretair 126. 226
Fiſcher, Paſtor 71. 85. 167
— Cand. d. Theol. 77
— Amtsdiener 91
— O., Unterförſter 94
— E. „ 95
— Hebamme 144
— Diaconiſſin 174
— Forſtwärter 229
— Paſtor 284. 298
Fitzau, Juſtizrath 17
Fleck, Kämmereidiener 227
Flörke, Conventualin 217
— „ 223
v. Flotow, Gutsbeſitzer 204
— Kreisdirector 210. 213
— Conventualin 216
— „ 216
— „ 216
— „ 218
— „ 218
— „ 219
— Domina 221
— Conventualin 221
— „ 223
— „ 225
Flügge, Regierungsrath 164

Fölsch, Bürgermeister 52. 85. 117. 123. 125. 126. 159. 228
— Amtsrichter 53
Förster, Hofkapellmeister 31
v. Follenius, Oberstlieut. 17
Franck, Reg.-Registr. a. D. 40
— Schulmeister 75
— Postsecretair 101
— Hebamme 149
— Pächter 310
Frank, Eigenthümer 242
Franz, Oekonom 273
Frehse, Schloßmädchen 29
— Verleger 37
— Hülfspedell 51
— Pastor 71
— Postassistent 100
Freiheit, Wäscherin 30
— Schulmeister 69
— W., Müller 241
Freitag, Protokollführer 280
Frentz, Kaufmann 198
— Holzwärter 230
Frenzel, Garderobe-Inspector 19
Freundt, Küster 71. 85. 200
— Postschaffner 101
Freytag, H., Schulze 311
— J., „ 312
— J., „ 312
Frick, Bürgermeister 86. 92. 124. 126. 154. 229
Friedeberg, Hofjuwelier 37
Friederici, Standesb. 158
Friedrich, Schulmeister 72
Friedrichs, Mühlenpächter 268
— Rentier 186. 189
— Zieglermeister 271
Friedrichsen, Viceconsul 24
Fröhlcke, Müller 238
Frühfahrt, Freischulze 240
Fründt, Roßarzt 32. 143. 150
Fuchs, Hofmusikus 31
Fuchs, Hoflieferantin 39
Funck, Haushofmeister 29
— Hofstuhlmacher 37
— Landgerichtsprotokollist 51
Funk, Professor 43
— Postverwalter 104
— Physikus 144. 145. 147

G.

Gaarz, Schulgehülfe 70
— Telegr.-Assistent 101
Gäreke, Wäscherin 30
Gädicke, Erbpächter 240
Gädke, Landbriefträger 104
Gäthke, Hofjäger 28. 97
— Schulmeister 65
v. Gagern, Klosterpensionistin 220
Gagzow, Oberpostkassenrend. 99
Garlipp, Sen. u. Thierarzt 143. 165. 192. 229
— Schmiedemeister 154
v. Garnier, Generalmajor 15
Garthe, Forstinspector 215
Gaschow, Wagenmeister 20. 33
Gau, Portier 28
— Landbriefträger 104
— Erbpachtmüllerin 236
— Schulze 237
Gaude, Müller 244
Gebel, Arzt 149. 150
Gebert, Stationswärter 133
Gebhardt, Gutsbesitzer 203
Gehrloff, Freischulze 162. 241
Gehrts, Telegraphist 129
Geier, Hebamme 148
Geinitz, Professor 207
Geisenhainer, Garderobier 20
Geisler, Kapelldiener 31
v. Gelder-Crispendorf, Geh. Regierungsrath 15
Gendrich, Schloßmädchen 29
— Futtermeister 33

Gendrich, Vorreiter 33
— Kammerjungfer 34
— Gerichtsdiener 53. 126
Genschow, Secretair 36
Gentzel, Stationsvorst. 131
Genzmer, Postsecretair 100
Georg, Füllenwärter 33
Gerber, Pastor 72
Gerling, Hoflieferant 39
— Pastor 42
Gerlitz, Lehrerin 84
Gernentz, Küchenmädchen 29
Gerstenberg, Kaufmann 192. 201
Gertz, Lohgerber 275
Giebner, Lehrerin 86
Giehrke, Amtsrichter 53. 232
Giese, Oberkirchenrath 49
— Kaufmann 198
— Schulze 250
— Mehlhändler 271
Gilbert, Lehrer 287
Gimpel, Vorsteher 233
Glaser, Zahlmeister 20
Glasow, Viertelsm. 154. 229
Glawe, Postgehülfe 102
Gode, Chausseewärter 296
Godenschwager, Kalkbrenner 237
Godenschweg, Schulze 243
Godenschweger, Amtsdiätar 165
— Schulmeister 285. 305
Godenswege, Hebamme 147
Göbeler, Lehrer 80
— Lehrerin 84
— Arzt 117. 149. 150
Göbels, Thierarzt 143
Göhring, Schmied 307
Görner, Kammerfrau 34
Görschner, Cantor 66. 84
Gößler, H., Pächter 249
— F. „ 249
Göttsch, Betriebsdirector 133
Götz, Ober-Med.-Rath 18. 142 143
Götz, Ackersmann 154
— Vorsteher 232
— Pachtziegler 237
Götze, Erster Staatsanw. 51. 197
— Cand. d. Theol. 76
Gotsmann, W., Küster 73
— E. „ 61. 86
— Schulmeister 74
— Unterförster 96
— Hebamme 147
— Lehrer 208
Grabau, Schleusenwärter 141
Grämkow, Kassenbote 200
Gräning, Tuchmacher 275
v. Grävenitz, Oberstlieut. 18
— Jägermeister 26. 27. 97
— Kammerherr 26. 299. 317
— Hofdame 40
— Conventualin 216
— „ 217
— „ 221
— „ 222
— „ 222
— „ 224
— „ 224
— „ 225
Granzow, Schloßmädchen 29
— Müller 244
Grapow, Oberförster 94
— Obersteuerrath 280. 286. 290 300. 301
Graß, Steuereinnehmer a. D. 41
Greck, Protokollführer 52
— Erbmüller 259
Greese, Müller 251
Greindl, Bar., Gesandter 23
Grell, Nachtwächter 228
Greuel, Todtengräber 229
— Apotheker 298
Greve, Hebamme 149
— Jäger 228
— Eigenthümer 242

Greve, Schulmeister 282. 285
Grevismühl, Fr., Schulze 309
— P. „ 309
Grevsmühl, Schulze 310
— Viceschulze 310
Grieben, Schulze 311
Griephan, Postschaffner 101
Griewank, Lehrer 205
v. Grimm, Staatsrath 14
Grimm, Gütererpedient 129
Grobbecker, Conrector 77. 85
— Senator 132. 230
— Spritzenmeister 230
Gronauer, Küster 64
Grosch, Kammerjungfer 35
Grosse, Gasanstaltsbesitzer 263
Großkopf, Postassistent 100
Grotefend, Archivrath 206
Groth, Pastor 65
Grube, Pächter 237
Grühn, Lehrerin 83
Grüschow, Briefträger 100
Grundmann, Schloßküster 32. 80
Güldenpenning, Hebamme 144
Günter, Hofmaurermeister 39
— Spritzenmeister 226
Güttner, Küster 283
Gundlach, Hofdrechsler 37
— Landgerichtsrath 51. 110 152. 159. 175. 195
— Rechtsanwalt 55. 198
— Küster 70
— Postgehülfe 103
— Chirurgus 148
v. Gundlach, Klosterprovisor 214
— Convent. 216
— „ 216
— „ 217
— „ 224
— Klosterhauptmann 220. 317
— Gutsbesitzer 255
Gurack, Fabrikant 271
Gurckmann, Chausseewärter 137

H.

Haack, Küster 66
— Lehrer 84
— Postagent 106
Haaker, Cigarrenfabr. 271
Haase, Lakai 28. 34
— Architekt 89
— Aufseher 127
— Chausseewärter 138
— verehel., Schleusenwärter 141
Haberland, Lehr. 80. 128. 196 207
— Böttchermeister 201
Hackbusch, Steueraufseher 112
Hacker, C., Lehrer 81
— H., „ 82. 191
Hadler, Büreaudiener 110
Häfke, Küster 89. 202
Härer, Chausseewärter 137
Hagemann, Garderobejungfer 35
— Kammerjungfer 35
— Landgestütsdiener 40
— Schulmeister 67
— Küster 70
— Briefträger 100
— Postassistent 101
— Chausseegeldeinnehmer 136
— Hebamme 144
— Küster 205
— Eigenthümer 240
— Schulze 248
Hagemeier, gen. v. Niebelschütz, Oberst 16
Hagen, Schornsteinfeger 92
— Postschaffner 100
— Holzwärter 230
— Quartiersmann 307
Hagendorf, Torfaufseher 93
— Schulze 311
v. Hahn, Gr., Erblandmarschall 210. 212. 259. 260

v. Hahn, Gr. Conventualin 218
— " 222
Hahn, Amtsverw. a. D. 42. 302
— Kämmerer 56. 227
— Oberförster 95
— Amtsrichter 280. 291
— Kämmereisecretair 179. 227
Haker, Bahnmeister 129
Hamann, Hülfslehrer 82
— Hebamme 149
— Pächter 236
— Freischulze 241
Hamburger, Landrabbiner 232
v. Hammerstein, Frh., Forstm. 95 161
— Ministerialrath 120
— Conventualin 216
— " 216
— " 217
— " 217
— " 217
— " 218
— " 218
— " 218
— " 221
— " 221
— " 221
— " 222
— " 222
— " 222
Hampe, Standesbeamter 157
Hanck, Aufseher 90
Hanke, Armenhausvater 153
— Nachtwächter 228
Hansmann, Gutsbes. 253
Hanssen, Professor 15
Harder, Pastor 286
Hardow, Landgestütsdiener 33
— Stadtkassengegenschr. 226
Hardrath, Küster 64
Hardt, Erbpächter 247. 275
— Gutsbesitzer 140. 256
Harms, Lakai 28. 34
— Kochbursche 29
Harnack, Landgestütsdiener 33
Harnisch, Lehrer 84
— Holzwärter 96
Harras, Cand. d. Theol. 77
— Pächter 121. 250
Hartmann, Arzt 127. 143. 150 151
— Stromaufseher 140
— Schulze 312
Harz, Landbriefträger 103
Hashagen, Professor 166
Hasse, Professor 15
Hauck, Pastor 64. 186
v. Haugwitz, Kammerherr 26
Haupt, Klosterpensionistin 219
Hauschild, Schulze 315
Hecht, Lakai 35
— Vertrauensmann 162
— Standesbeamter 299
Heidrich, Böttchermeister 154
Heincke, Rathmann 305. 306. 307
Heinke, Postgehülfe 104
Heinrichs, R., Lehrer 81
— G., " 81
— Thierarzt 146
Heise, Lakai 35
— Lehrer 86
— R., Torfaufseher 93
— W. " 93
— Chausseegeldeinn. 134
Heitmann, Postagent 105
— Landbriefträger 105
— Kaufmann 307
— Schulze 312
Held, Chirurgus 145
Held & Hoffmann, Goldleistenfabrik 271
Helfft, Geh. Commerzienrath 42
v. Helldorff, Staatsminister 14
Hellwig, Schloßdiener 29

Hellwig, Hofbuchdrucker 37
— Küster 72
— Müller 239
— Kalkbrenner 239
— Ziegler 241
Helms, Bahnmeister 132
Hempel, Cantor 282. 287
Henck, Lehrerin 83
Henckel, Müller 269
Henne, Hebamme 144
Henning, Kutscher 33
— Schulmeister 62
— Freischulze 241
Hennings, W., Schulmeister 61
— W., „ 72
— Cand. d. Theol. 77
— Lehrer 85
— Calculator 108
— Kassencontroleur 203
— Revierförster 205
Henseler, Postagent 105
— „ 105
— Gehöftsbesitzer 270
Herbst, Güterexpedient 130
Herdtmann, Lehrerin 84
Herse's Erben, Müller 240
Herse, Eigenthümer 242
Herzberg, Pächter 238
Herzfeld, Gemeindevorst. 233
Hesse, Pächter 160. 314
Heuck, Regierungsrath 164
— Kaufmann 200
— Syndikus 220
Heuer, Schulmeister 283
Heyden, Apotheker 147
v. Heyden, Hofdame 40. 217
— Conventualin 217
— „ 222
— „ 222
— „ 225
v. Heyden-Linden, Staatsdame 34
175
Heyen, Fr., Schulmeister 72. 188
Heyenn, A., Küster 61. 158
v. Heynitz, Oberstlieutenant 18
118
Hildebrandt, Pächter 309
Hilgert, Hegemeister 41
Hill, Stationsvorsteher 129
Hiller, Haltestellen-Vorst. 130
Hillmann, Gutsbesitzer 202
— „ 206. 208
Himmel, Küster 75
Hindenburg, Ausrufer 226
Hingst, Postdirector 100
Hinrichs, Gymnasiallehrer 79
Hintze, Zahlmeister 19
— Fr., Landbriefträger 102
— C. „ 103
Hirchert, Küster 71
— Lehrer 88
— Erbmüller 252
Hittenkofer, Director 89
v. Hobe, Conventualin 216
— „ 221
— „ 221
— „ 224
Hobe, Müller 239
v. Hochstetter, Hofdame 40
Höckendorf, Assistenzarzt 117
Höcker, Theaterinspector 31
— Schmiede-Obermstr. 185
189. 196
Höfke, Klosterförster 215
Höpfner, Diakonissin 174
Hörcher, Pächter 294. 312
— vorm. Pächter 302
Hörter, Leibreitknecht a. D. 40
Hoffmann, Hoflieferantin 39
— Lehrerin 85
— Oberpostdirector 99
— Landwehrlieutenant 117
— Realgymnasiallehrer 128
— Pächter 161

Hoffmann, Pächter 161. 245
— Gehöftsbes. 273
Hofffchildt, Ferd., Müller 237
— E., Pächter 237
— M., Müller 248
Hohnsbein, O.-L.-Gerichts-diener 50
Hollandt, Kaſſier 199
Hollnagel, Hoftapezier 40
Holm, Cantor 61. 86. 188
— Lehrer 80. 193
Holſt, Küſter 284
— Schulze 313
Holſtein, Schulmeiſter 67
v. Holſtein, Conventualin 217
— " 224
Holtmann, Kloſterholzw. 220
Holtz, Unterförſter 94
Holz, Landbriefträger 102
Horn, U., Landgerichtsr. 51. 128
— Küſter 68
— Schulmeiſter 70
— Schulgehülfe 73
— Cand. d. Theol. 77
— Paſtor 80. 174
— Lehrer 85
— Landbriefträger 103
— Standesbeamter 158
— Polizeidiener 228
— Schulze 249
— Amtsrichter 280. 287
— Paſtor 285. 298
Hoſäus, Hofrath 17
Hoth, Regierungsregiſtr. 12. 25 47. 56. 196
— Landbriefträger 106
— Freiſchulze 239
— Gutsbeſitzer 259
— Gbr. „ 260
Hottelet, Oberförſter 162. 289
Howe, Lehrer 84
Hübbe, Küſter 64
Hühn, Erbpächter 237
Huhn, Poſtſecretair 100
Huſtädt, Baumeiſter 196. 273
— Communealterm. 155. 231

J.

Jabs, Hauswirth 312
Jackwitz, Actuar 52
Jacobi, Paſtor 67
Jacobowsky, Hofmuſikus 31
Jacobs, Amtsſchreiber 92
— Nachtwächter 226
— Landreiter 279
Jacoby, Hofkammerjäger 37
— Hofbuchhändler 37
— Amtsrichter 51. 119. 121 126. 128. 159. 232
— Paſtor 62
Jädel, Poſtinſpector 99
Jahn, Hoflieferant 38
Jahnke, Hülfslehrer 89
— Hausvater 152
— Steuererheber 227
Janell, Lehrer 82. 188
— Paſtor 284. 298
Janz, Lehrerin 86
Jaques, Conſul 24
Jarchow, Chauſſeewärter 137
Jenckel, Aufſeherin 194
Ihlenfeldt, Kammerdiener 20. 34
— Garderobejungfer 40
Ihrke, Landbriefträger 103
— Hebamme 148
Joachimi, F., Unterförſter 41
Jörend, Weichenwärter 129
John, Hülfslehrerin 80
Jollaſſe, Hoflieferant 38
Jonas, Spritzenmeiſter 230
Jork, Hofſchuhmacher 40
Joß-Regli, Viceconſul 24
Jourdain, Haushofmeiſter 29
Jühlke, Freiſchulze 247

Jürgens, Oekonomierath 42
— Landbriefträger 100
— Hebamme 144
Juling, Prorector 287. 303
Julius, Kassenberechner 233
Jung, Kirchenrath 205
Jungnickel, Aufseherin 127

K.

Kaatz, Hoflieferant 39
Kadow, Hebamme 146
Kählcke, Schloßmädchen 29
— Postsecretair 100
Kähler, Lakai 35
— Müller 269
— Landbriefträger 292
— C., Schulze 297. 310
— H. " 299. 313
Kämpffer, Gymnasiallehr. 82. 199
— Posteleve 101
— Chausseegeldpächter-Wittwe 133
— Klosterpensionistin 220
— Consistorialrath 282. 286 287. 300. 302
Kahl, Lehrer 83
v. Kahlden, Conventualin 216
— " 221
Kaiser, Amtsdiener 91
— Pächter 160. 162. 294. 306 313
Kalbus, Chausseewärter 137
Kallschmidt, Arzt 143. 154
Kallenbach, Stadtdiener 229
Kammann, Silberdiener 30
v. Kamptz, Conventualin 217
— " 218
— " 218
— " 219
— " 222
— " 222
— " 224
v. Kamptz, Conventualin 225
Kandeler, Obercontrol. a. D. 41
Kandler, Küster 71
— Senator 85. 228
— Amtsstellenvorst. 165
Kankelwitz, Schulmeister 63
— C., Lehrerin 80
— L. " 80
Kannengießer, Professor 18. 43
Kannitz, Landbriefträger 102
Kayer, Spritzenmeister 229
Kaphengst, Klosterförster 215
Karbe, Gutspächter 270
v. Kardorff, Conventualin 218
— " 222
— Klosterprovisor 223
Karow, Viceconsul 23
Karsten, Viceschulze 312
Kaulhausen, Major a. D. 18
Kaumann, Amtmann 42
— Landwehrlieutenant 117
— Oberamtmann 240
— Mühlenbesitzer 240
Keding, Landgerichtssecr. 57
Kehnscherper, Ortsvorstand 240
Keibel, Standesbeamter 158
Keil, Postsecretair 101
Keller, Obertelegraphenass. 101
Kelling, Lehrer 287
Kelterer, Postgehülfe 101
Kempke, Schulgehülfe 63
Kerkow, Hofcommissär 42
Kesselschläger, Hoffriseur 37
Kessow, Kaufmann 200
Kestner, Rathsdiener 229
Keßler, Hoflieferantin 38. 227
Ketel, Thierarzt 148
Kettner, Erbpächter 240
Kienlein, Gerichtsdiener 53
Kindler, Schornsteinf. 92. 229
Kippenberg, Hebamme 144
v. Kirchbach, Frh., Oberstl. 18

v. Kirchbach, Graf Major 21. 114
Kirchstein, Amtmann 245
Kittelmann, Kammerdiener 34
— Schulgehülfe 75
— Landbriefträger 105
— Ortsvorsteher 241
Kittendorf, Schuldiener 84
— Lehrer 86
— Erbpächterin 237
Klänhammer, Pächter 158. 239
— Rentier 197. 199
Klatt, Barbier 297
Klei, Schulmeister 62
Kleim, Thierarzt 147
Kleinfeld, Barbier 297
Kleinfeldt, Betriebscontrol. 133
— Standesbeamter 299
Kleinhardt, Amtsreiter 92
Kleinicke, Baumeister 91. 128
Klemm, Müller 243
Klemp, Tischler 275
Klentz, Zoll-Inspector 291
Kley, Schulze 250
— Schulmeister 285
Klinck, Unterförster 94
— Schuhmacher 200
Klingberg, Gymnasiallehrer 207
Klinge, Rathsdiener 227
Klingenberg, Müller 247. 275
v. Klinggräff, Convent. 218
Klöckner, Unterförster 98
Klughardt, Hofkapellmeister 19
Kmoth, Haltestellenvorst. 129
Knappe v. Knappstädt, Generallieutenant 118
Knauff, Lehrer 287
Knebusch, Büchsensp. 20. 28. 97
— Mundkoch 29
— Regierungsregistr. 47. 152
— Schulgehülfe 283
Kneifel, Oberlehrer 82
v. d. Knesebeck, Convent. 217
v. d. Knesebeck, Convent. 218
— „ 222
Knirck, Hebamme 146
Knispel, Schulmeister 69
Knoll, Küster 68
Knorre, Pächter 159. 161. 246
Kobow, Unterförster 96
— G., Klosterförster 215
— L. „ 215
Koch, Haushofmeister 19
— Arzt 117. 146
— Gutsbesitzer 203
— Müller 270
— Gehöftsbesitzer 273
— Mühlenbesitzer 305
Kock, Theerschweler 237
Köbke, Schulze 248
Köhler, Hofmusikus 31
— Schulgehülfe 75
— Hebamme 144
Köhn, Schulmeister 68
— Materialienverwalter 89
— Rentier 193. 197. 199
Köller, Kaufmann 201
— O., Schulze 237
— C. „ 238
Köncke, Schulmeister 67
— Schulgehülfe 69
Könke, Müller 236
König, Hoffürschner 37
— Pedell a. D. 41
Köpcke, Klosterholzwärter 215
Köppel, Baumeister 91. 128
— Oberförster 94. 161
— Arzt 143. 150. 189
Köppen, Schulgehülfe 64
— Lehrer 81
— Rentier 192
— Schmiedemeister 201
— Registrator 165. 279. 289
Köppler, Physikus 146. 153
Körner, Stabsarzt 115. 143

Körner, Kaufmann 200
Köster, Schulmeister 69
— Schulze 238
Kosahl, Gerichtsdiener 52
Kohlhase, Schulze 312
v. Kohlrausch, Oberstlieuten. 15
Kohns, Chausseewärter 137
Kohrt, Senator 197. 207. 226. 235
— Erbpächter 243
— Theerschweler 250
Kolbatz, Schulze 250
Koll, Lehrer 81
Kolloff, Schloßdiener 29
— Chausseewärter 138
Kolz, Hauswirth 306
Konow, Pastor 61. 78. 86. 154
208
— Cantor 41
Konrad, Chirurg 147
Koop, Viceschulze 309
Koopmann, Schulmeister 283
Kootz, Cantor 63
— Schulmeister 63
— H., Pastor 65
— L., " 68
— O., Schulmeister 69
— Schulgehülfe 70
— Küster 71
— Cand. d. Theol. 76
— Fr., Rector 77. 86
— Lehrer 83
— H., Rector 85
— Unterförster 95
— Postgehülfe 101
v. Koppelow, Conventualin 216
— " 217
Koprerschmidt, Küster 67
v. Korff, Baron, Oberst 17
Kort, Hofjäger 28. 97
— Pastor 63. 179. 193
— Hebamme 144
Korth, Aufseherin 194
Kosack, Schuldiener 84
Krabbe, Pastor 166
Kracht, Bezirks-Feldwebel 118
Krämer, Forstrevis. 90. 97. 197
— W., Landbriefträger 102
— C., " 102
— Werkmeister 131
— Bauunternehmer 275
Krage, Küster 61
— O., Freischulze 239
— Fr., " 240
Krasemann, Stadtpostbote 103
Krause, Rentschreiber 32. 49
Kreienbrinck, Küster 75
— Lehrer 81. 188
— Landbriefträger 102
— Chausseewärter 137
— Müller 245
— " 270
Krellenberg, Barbier 297
Kremer, Landbriefträger 102
Krempien, Lehrer 287
Kreutzfeldt, Schulze 312
— Viceschulze 315
Krickhohn' Erben, Mühlenbes. 310
Kriedemann, Hebamme 148
Krieg, Obercontroleur 110
Kröchert, Gartenaufseher 226
Kröger, Hauswirth 304. 305
Krog, Schulmeister 62
— Chausseewärter 137
— Schneidermeister 183
— Freischulze 244
— Pächterin 245
— Erbpächter 248
v. Krogh I., Secondlieut. 115
Krohn, Chausseegeldeinn. 136
Kroner, Religionslehrer 233
v. Krosigk, Kammerherr 15
Krüger, Kammerdiener 28
— Landgestütsdiener 33
— Landreiter a. D. 42

Krüger, Küster 68. 87
— W., Küster 71
— Schulmeister 74
— Hülfslehrer 87
— Seminardirector 88
— Lehrer 89. 188
— Handarbeitlehrerin 89
— Kammerpedell 90. 97. 98 127. 142. 150
— Amtsreiter 91
— Postagent 106
— Polizeimeister 126
— Kaufm., Rendant 153
— Senator 158. 175. 191. 197 226
— Kassier 197
— Rentier 198. 199
— Uhrmacher 200
— Gasinspector 200. 227
— Klosterjäger 223
— Nachtwächter 226
— " 226
— Waagemeister 227
— Spritzenmeister 228
— " 228
— Rathsdiener 228
— Mühlenbesitzer 240
— Schulze 251
— Papierfabrik. 268
— Landvogteicopiist 279. 289
— Pastor 283. 303. 307
— Schulmeister 284
— Postmeister 292
Krull, Hofphotograph 39
— Rechtsanwalt 54
Krusche, Stationsaufseher 130
Kruse, Buchhändler 37
— Protokollführer 52
— Küster 67
— B., Chausseewärter 138
— Joach., Chausseewärt. 138
— Postgehülfe 292
Kruse, Hülfsbeamter 203
— Klosterholzwärter 220
— Gehöftsbesitzer 161. 268
Kühl, Nachtwächter 228
Kühn, Hoflieferant 38
— Posteleve 100
— Arzt 117. 145
Kühne, Gartenwärter 30
— A., Schulmeister 66
— W. " 70
— Küster 76
— Oberzollrath 109
Küster, Bahnmeister 130
Kugler, Protokollführer 52
Kuhert, Leitungsaufseher 101
Kuhblank, Lehrer 82
Kuhlow, Lehrer 87
— Landbriefträger 100
Kuhrt, Uhrmacher 191
Kulow, Gerichtsvollzieher 52. 53
— Landbriefträger 102
— Postagent 106
— Schulze 251
Kumm, Unterförster 96
Kummerow, Schulmeister 72
Kurth, Commissionsrath 42. 180
— Rathsprotok. 126. 228
Kurtze, Professor 41
Kurz, Lehrer 82
Kusch, L., Schuhmacher 89. 155
— W. " 155
Kutzbach, Landreiter a. D. 22. 42
Kyamil Bey 20

L.

Laack, Kaufmann 197. 199
Ladendorf, Erbpächter 243. 246
Ladiges, Conventualin 223
Ladwig, Chirurgus 149
Laeven, Landbriefträger 104
v. Laffert, Conventualin 217
— " 222
— " 224

Lagemann, Schloßdiener 36
Lampe, Freischulze 237
v. d. Lancken, Kammerherr 25
— Drost 26. 88. 91. 93. 124 131
v. d. Lancken-Wakenitz, Major a. D. 208
Langbein, Superintendent 32 58. 78. 166. 174. 281
— Lehrer 77. 80
— Pastor 68. 79. 87
Lange, Hoffriseur 37
— Oberlandesgerichtssecr. 50
— Schulmeister 74
— Landbriefträger 103
— Chirurgus 143
v. Langen, Landrath 209
v. Langenn-Steinkeller, Lieut. 114
v. Langermann, Conv. 216
— „ 224
v. Langermann-Erlenkamp, Conventualin 222
Langfeldt, Conventualin 216
— „ 217
— „ 218
Langmann, Cantor 74. 87. 201
— Cand. d. Theol. 77
— Pastor 283. 298. 302
Langrehr, Subrector 84
Latendorf, C., Actuar 52. 126
— D. „ 52
— Küster 75
Laubinger, Oberlandesgerichtssecr.-Subst. 50
Laué, Bahnhofsvorsteher 19
Laue, Unterförster 94
v. Launay, Gr., Gesandter 23
Lawrenz, Pastor 70
Lazarus, Kammersecr. 55 77 9. 122. 197
Lebbin, Pastor 64
Lebrenz, Erbpächterin 242
v. Leers, Stalljunker 40
Lefebre, Secretair 202
Lefelot, Diaconissin 174
Lefoldt, Landbriefträger 100
— J. „ 102
— Hebamme 144
— Holzschuhfabrikant 181
Lehmann, Hofmusikus 31
— Stadtk.-Gegenschr. a. D. 41
— Glaser 83
— Postgehülfe 104
— Chausseewärter 137
— Standesbeamter 159
— Rentier 165
— Chr., Schulze 246
— C. „ 248
— Schulmeister 282
Lehmitz, Hauptamtsassistent 110
Lehmpfuhl, Müller 249
Lehnberg, Stadtsecretair 229
Lehrell, Hoflieferant 39
v. Lehsten, Conventualin 216
— „ 221
— „ 221
Leinhase, Polizeidiener 126. 154 229
Lembcke, Schulmeister 66
— Lehrer 83
Lembke, Polizeidiener 126
— Kaufmann 204
— Gefangenwärter 228
Lemcke, Schloßdiener 28
— Rentschreiber 49
— Unterförster 94
— Pächter 157. 244
— Gutsbes. 158. 160. 203. 259
Lenschow, Küster 285
— Viceschulze 299. 309
— Schulze 304. 306. 309
— „ 309
— „ 312
Lenz, Hoftapezier 40

Lenz, Schulgehülfe 76
— Rector 82
Leo, Müller 240
Leppin, Küster 67
— Müller 310
Lesenberg, Obermedicinalr. 189
Lestmann, Hoflieferant 38
Letz, Apotheker 144
Leue, Klosterpensionistin 220
Levenhagen, Landbriefträger 103
v. Levetzow, Convent. 217
— " 218
— " 219
— " 223
Leweke, Organist 61. 86
Lewerentz, Schulmeister 62
Lerow, Lehrer 88
Lichtenberg, Spritzenmeister 228
Liebenthal, Kassier 232
— Vereinsdirektor 232
Lierow, Actuar 215
Lietz, Chausseewärter 137
— Cigarrenfabrikant 271
Lindow, Hebamme 145
Lindstädt, Hebamme 149
Linsner, Mühlenbesitzerin 241
v. Linstow, Kammerherr 25. 257
— Förster 117. 290
— Landwehrlieutenant 117
Lippert, Spritzenmeister 230
Lisch, Hofchirurgus 32. 143
v. Livonius, Hauptm. 21.35.115
Lizet, Kammerdiener 20
v. Lochow, Secondlieut. 115
v. Löben, Hauptmann 113
Löwe, Vorsteher 232
— Hebamme 145
Löwenhaupt, Vorsteher 232
Lohse, Schulmeister 284
— Hauswirth 304
— Schulze 310
Lorentz, Rechtsanwalt 54. 168. 199
Lorentz, Referendar 56
Lorenz, Lehrerin 80
— Oberschulrath 120
v. Losch, Oberstlieutenant 17
v. Lowtzow, Conventualin 215
— " 218
— " 222
— " 224
Lube, Protokollist 54
— Stationswärter 133
— Spritzenmeister 230
Lübcke, Schulmeister 64
— Arzt 145
Lübeck, Lehrer 89
Lübs, Schloßmädchen 36
— " 36
— Postkutscher 36
Lücht, Müller 246
v. Lücken, Gutsbesitzer 140. 256
— Conventualin 216
— " 218
— " 218
— " 219
— " 219
— " 221
— " 223
Lüdemann, Krugbesitzer 247
Lüders, Aufseherin 175
— Kaufmann 204
— Conventualin 223
Lüdke, Küster 64
— " 64
— Schuhmachermeister 85
— Mühlenbesitzer 238
Lüdtke, Hebamme 148
v. d. Lühe, Major 18
— Conventualin 217
— " 219
— " 219
— " 222
— " 222
— " 222

v. d. Lühe, Conventualin 223
Lühr, Palaisdiener 35
— Schulze 311
Lüth, Küster 72
— Postassistent 101
— Landbriefträger 105
— Schulmeister 286. 299
Lüthcke, Amtsdiener 215
v. Lützow, Erblandm. 202. 210 214
— Conventualin 219
— „ 224
v. Lützow, Bar., Convent. 222
Luhmann, Kaufmann 208
Luther, Musikdirector 60. 80

M.

Maack, Schulmeister 282
— Barbier 297
Maaß, Tafeldecker 20. 30
— Wäscherin 30
— Pedell 32. 113
— Landgestütsdiener 33
— Actuar 53. 126
— Amtsschreiber 92
— C., Landbriefträger 100
— Th., „ 104
— J., Actuar 113
— Aufseher 127
— Magistratsprotok. 152. 226
— Armenpedell 152. 226
— Schulze 157
— Standesbeamter 159
— Sparkassenpedell 197
— Schulze 243
— Maschinenfabrik. 264
— Goldleistenfabrik. 271
— Schulze 309
Mäcker, Küster 65. 107
— W., Schulmeister 70
— C. „ 74
— Communealtermann 155 231
Mätzig, C., Lehrerin 83
Magnus, Postgehülfe 100
Mahn, O., Lehrer 82
— A. „ 82. 208
Mai, Spritzenmeister 229
Malchow, Müller 239
Malet, Gesandter 23
v. Malortie, Major a. D. 17
v. Malotki, Generallieut. 15. 21
v. Maltzahn, Frhr., Gerichtsassessor 88. 91. 93. 116. 124 140. 155
v. Maltzahn, Br., Convent. 216
— „ 218
— „ 221
— „ 221
v. Maltzan, Frhr., Senatspräsident 48. 50. 58
— Amtsassessor 92. 93. 119 121. 124
— Frhr, Secondlieutenant 114
— Gutsbesitzer 208
— Erblandmarschall 210
— Ritterschaftsdep. 210
— Kreisdirector 213
— Br., Conventualin 216
— „ 217
— „ 217
— „ 221
— „ 222
— „ 222
— „ 222
— „ 224
— „ 224
Maltzeff, Probst 18
Mankiewicz, Oberamtmann 203
Mann, Küster 60
— Postverwalter 104
— Commerzienrath 166
— Conventualin 224
— Pächter 247
Mantzel, Schulmeister 74

Mantzel, Thierarzt 143
— L., Freischulze 241
— C., „ 242
Manzel, Schulgehülfe 75
Marckhoff, Hofschneider 39.189
Markhoff, Chausseegeldeinn. 136
Markau, Gerichtsvollzieher 53
Marsch, Oberamtmann 203
de Marné, Apotheker 146
Marten, Weichenwärter 129
— Postagent 293
Martens, Rechtsanwalt 54
— Postassistent 99
Martini, Oberlandesgerichtsrath 50. 58
Martins, Armendiener 153
Marung, Lehrerin 81
— Land-Physicus 297
Marx, Conrector 83. 84
Masch, Hebamme 147
— Erbpächter 244
Maßmann, Bürgermeister 132
Maßmann & Nissen, Hofl. 38
Mathiaß, Lehrerin 82
v. Matthiessen, Major 21
Matthus, Schulmeister 69
Mattiaß, Professor 57
Maß, Postassistent 100
Mau, Chirurgus 146
May, Hofschleifer 39
— Hülfslehrer 82
Mayen, Stadtabgabenerheber 228
Mayer, Hoffriseur 37
— Pastor 65. 83. 153
v. Mecklenburg, Landrath 209. 210. 213
— Convent. 216
— „ 219
— Br. „ 219
— „ 221
v. Meding, Hofmarschall 16
v. Meding, Conventualin 216
v. Meerheimb, Convent. 216
— „ 217
Meiborg, Hebamme 298
Meiburg, Landbriefträger 292
Meier, Pächter 237
Meincke, Gerichtsdiener 54
— Schulmeister 67
— Schulze 158
— Erbpächter 235
— Viceschulze 237
— Müller 238
— Küster 284
Meinhard, Rathmann 230. 275
Melchert, Spritzenmeister 307
Melone, Schloßmädchen 29. 34
Meltz, Hofkleidermacher 40
— Rathsdiener 52. 155. 230
— Schulgehülfe 61
Melz, Eigenthümer 242
— Gebr., Fischer 268
Mensch, Oberbaudirector 140
Menz, Erbmüller 312
Merck, Oberzollrath 109
Mercker, Arzt 144. 145. 150
Meseck, Arzt 145
Metelmann, Gutsbes. 261
Mett, Schulze 311
— H., „ 311
Mette, Musikdirector 282
— Schulmeister 283
— Spritzenmeister 307
Metzler, Consul 23
Meusser, Krankenwärter 150
Mewes, Communealterm. 155. 231
Meyer, Kammerdiener 20
— Schloßdiener 28
— Kastellanin 29
— Hofschlächter 39
— Hofspritzenmeister 40
— Hofrath 47.48.56.128.132. 157. 197

Meyer, Organist 63
— Gymnasiallehrer 76. 79
— Lehrer 82
— Viertelsmann 154. 229
— Schulmeister 283
— Schulze 315
Meyn, Rentier 201
Meyncke, Wwe., Frohnereibes. 272
273. 274
Michael, Kammerdiener 20
— Kastellan 28
— Reitknecht a. D. 40
— Schulgehülfe 61
— Schulmeister 62
— Polizeimeister 126
— Schulze 158. 246
— Oekonom 270
v. Michael, C., Gutsbesitzer 122
131. 139. 157. 160. 213
255
— A., Gutsbesitzer 139. 261
— Fr., „ 208. 257
— H., „ 253
— F., „ 262
Michaelis, Professor 79. 168
— Locomotivheizer 130
— Spritzenmeister 228
Mierendorf, Dampfmühlenbs. 271
Mieritz, Schulmeister 64
Miertz, Silberwäscherin 30
Mietzner, Schulmeister 68
— Hülfsschulmeister 74
— Lehrer 84
— Unterförster 94
— Chausseegeldpächterin 134
— Stadtjäger 227
— Hülfsholzwärter 227
Millhahn, Klosterförster 215
Mittelstädt, Gerichtsdiener 53
Möller, Förster 289
— W., Müller 247
— Schulze 308
Möller, Schulze 314
Mönck, Schulze 247
Möncke, Schulmeister 72
Mogk, Medicinalrath 17
Mohnke, Nachtwächter 230
Mohrmann, Schulgehülfe 63
— Lehrer 84
— Chausseegeldpächter 134
Moldenhauer, Hebamme 149
Moldt, Registrator 110
v. Molière, Hofdame 34
Moll, Rechtsanwalt 55. 108
— Conventualin 216
v. Molsberg, Generallieut. 14
v. Moltke, Convent. 218
Moncke, Mühlenbesitzer 243. 247
250
— Hufenbesitzer 268
Monneck, Rathsdiener 227
Montag, Apotheker 294. 298. 304
Morieng, Bahnmeister 130
v. Morsey-Piccard, Hauptm. 115
Mosenthal, Rentier 132
v. Moyard, Legationsrath 16
Müller, Aufseher 28
— Gartenknecht 30
— Garderobejungfer 34
— Schulrath a. D. 41
— Wirthschaftsrath 42. 208
— Registrator 32. 48
— Gerichtsprotokollist 53
— Actuar 53
— Amtsrichter 54. 233
— Bürgermeister 55. 85. 126
154. 158. 229
— Küster 69
— C., Schulmeister 69
— Fr. „ 76
— Rector 84
— J., Lehrer 84
— E. „ 87. 188
— Kammerschreiber 90

Müller, A., Landbriefträger 102
— Postagent 105
— Fr., Landbriefträger 106
— Steueraufseher 112
— Hauptamts-Assistent 112
— Pächter 121. 202
— Weichensteller 130
— Stationswärter 131
— Chausseewärter 137
— Arzt 147. 149. 150
— Krankenwärter 150
— Standesbeamter 158
— Obermedicinalrath 189
— Bürgermeisterin 194
— Kaufmann 199
— Conventualin 223
— Spritzenmeister 226
— Waagemeister 230
— H., Erbpächter 240
— F. „ 244
— Joh., Müller, Erben 245
— Fr. „ 246
— G., Pächter 246
— Tuchmacher 275
— C., Schulgehülfe 283
— R. „ 284
v. Müller, Conventualin 217
— „ 222
Mülling, Schulmeister 67. 106
— Nachtwächter 226
Münster, Hebamme 147
Münzel, Landbriefträger 105
Müntzel, Conventualin 223
Müschen, Baurath 31. 91. 128. 196
Müther, C., Lehrer 287
— Freischulzengehöftsbes. 242
Mulsow, Cantor 63. 82
Mundt, Lehrer 82
Musch, Stadtalterm. 226
Mussäus, Steuereinnehm. 112
Mussehl, Lehrer 84
— Rathsdiener 228
v. Mutius, Rittmeister a. D. 17

N.

Nadal, Kaufmann 179
Nahmmacher, Hoflieferant 37
— Commerzienrath 42
— C., Pastor 60. 79. 154. 166
— G., „ 60. 85
Naubert, Organist 63. 82. 83
Nauck, Pächter 162. 239
— Pächterin 243
Naumann, Consist.-Rath 58. 70 166. 167. 189
Nebe, Stadtförster 229
Neckel, Lehrer 84
v. Neergaard, Premierlieut. 117
Neßler, Schulmeister 285
v. Nettelbladt, Kloster-Pensionistin 219
Neubert, Lehrerin 88
Neuendorff, Stabstrompeter 19
— Lehrerin 194
Neumann, Lakai 35
— Küster 65
— Armenvater 153
— Viceschulze 247
— Schulgehülfe 285
— Hülfslehrer 288
Nevermann, Hauswirth 306
Nicola, Postagent 107. 135
Niehr, Hofmusikus 31
Niemann, Gartenaufseher 226
— Mühlenbes. 315
Niemax, Schulmeister 68
— Küster 74
Niendorf, Hauptamtsassist. 111
v. Niesewand, Generallieut. 16
Noë, Hebamme 145
Nöbe, Hofmusikus 31
— Rentmeister 49. 197
Nölter, Hofschmied 33
Nölting, Consul 24

Nölting, Gutsbesitzer 202
Nolte, Erbpächter 162. 240
v. Nordenflycht, Frh., Oberlandforstmeister 15. 26. 90 91. 93. 98. 175
Norkus, Pächter 269
Nothdurft, Tischlermeister 303
Nürnberg, Postdir. a. D. 19. 41
— Hebamme 144
— Gehöftsbesitzer 268

O.

Oberfeldt, Stationsvorsteher 129
Oberländer, Landbriefträger 102
Oberg, Hofglockengießer 37
Oebrecht, Postschaffner 101
Oertling, Lehrerin 288
v. Oertzen, C., Landrath a. D. 14 25. 158. 257
— H., Kammerherr 15. 26
— W., Klosterhauptm. 16. 26 210. 212. 215. 254. 258. 261
— A., Rittmstr. a. D. 17. 121
— Gesandter 24
— C., Kammerherr 25
— Heinr., Oberhauptm. 25 48. 253. 260
— Claus, Drost 27. 279 288. 289. 294. 295. 297
— G., Referendar 27. 56. 116
— Rittmeister 117
— Forstmeister 94. 97. 160
— Secondlieutenant 114
— A., Gutsbes. 116. 125. 253
— Dr. jur., Gutsbes. 121. 158 160. 195. 203. 214. 260
— C., Gutsbes. 139. 258
— H., Geh. Legationsrath 185 190. 191. 258
— H., Landrath 202. 210
— H., Kreisdeputirter 214
— Conventualin 216
v. Oertzen, Conventualin 216
— „ 216
— „ 216
— „ 216
— „ 216
— „ 217
— „ 217
— „ 217
— „ 218
— „ 219
— „ 219
— „ 219
— „ 219
— „ 219
— „ 221
— „ 221
— „ 222
— „ 222
— „ 222
— „ 223
— „ 224
— „ 224
— „ 224
— „ 224
— H., Gutsbes. 253. 260
— D., „ 253
— G., Rittmstr. a. D. 260
Oesau, Hauptmann a. D. 204
Oesten, Oberlandesgerichtsr. 50
— Rath 53. 55
v. Ogarew, Consul 24
Ohde, Postagent 106
Ohl, Probst 281. 282. 288. 301
Ohlandt, Apotheker 148
Ohle, Küfer 30
v. Ohlendorff, Frhr., Gutsbes. 130
Ohm, Steuerdiener 228
Oldenburg, Lehrer 80. 196
— Oberzolldirector 109
— Schulze 314
v. Oldenburg, Conv. 219
Oldörp, Schulgehülfe 75

Oldörp, H., Schulmeister 75
— Heinr. „ 284
— Schulze 311
— Schuhmachermeister 303
Ollhöft, Hebamme 298
Ollmann, F., Schulm. 67
— W., „ 283. 305
— W. „ 285
— Chausseewärter 296
— H., Schulze 299. 314
— J. „ 314
Ollrogge, Steueraufs. a. D. 41
— Krämer 305
Olrogge, Schulze 295. 311
Oppermann, Vorreiter 33
— Postschaffner 100
Ortmann, Rector 76. 86
— Gymnasiallehrer 79
— Torfaufseher a. D. 41
Otte, Schulmeister 285
— Schulze 315
Ottilie, Küster 282
Otto, Wildmeister 19
— Hofgraveur 37
— Schulgehülfe 72
— Revisions-Aufseher 112
— Damenkleidermacher 197
— Schneiderobermeister 303

P.

Pabst, Sanitätsrath 42
Päder, Postverwalter 104
v. Päpke, Domänenrath 42
Pätow, Gutsbesitzer 204
Pankow, Schulmeister 73
Papenzin, Mühlenpächter 268
v. Paraguassu, Generalconsul 23
Parbs, Hofmusikus 31
— Schulze 314
Paris, Klosterförster 220
Paschen, Landgerichtsrath 57
— Bürgermeister 215
— Conventualin 218
— „ 224
Pasedag, Hofbauschreiber 31
Paselk, Schulze 248
Paternoster, Sous-chef de gare 20
Paul, Oberlehrer 82
— Lehrerin 82
Paulsen, Pastor 286
Pawolleck, Locomotivführer 130
Peeck, Postassistent 103
— Bürgermeister 130
Peetsch, Postgehülfe 101
Pegelow, Chausseewärter 137
Peitzner, Landeseinn. 211. 212
v. Pentz, Flügeladjutant 16. 21 113. 174
— Frau Oberst 174
— Conventualin 217
Pentzlin, Schulmeister 73
— Chausseegeldeinn. 134
Peselin, Landbriefträger 105
Peter, Briefträger 101
— Schleusenwärter 141
Peters, Theatergarderobiere 32
— W., Küster 61
— A., Schulmeister 73
— Postverwalter 103
— Obersteuercontrol. 110
— Hülfspolizeidiener 127. 230
— Geh. Medicinalrath 127. 142 143. 149. 150. 151. 168
— Chirurgus 143
— Hausvater 191
— W., Lehrer 191
— Landesregistrator 211
— Stadtjäger 228
— Mühlenbesitzer 273
— Schulmeister 283

Peters, Hebamme 298
v. Petersdorff-Campen, Kammerherr 16. 26
v. Petersdorff, Convent. 218
— „ 222
Petersen, Pächter 242
v. Peucker, Generalmajor 15
Pezold, Kaufmann 155. 201
— Pächter 241
Pfeil, Zeichenlehrer 82. 83
Pfitzner, Professor 43
— Ch., Küster 68
— O. „ 70. 188
— Baumstr. 91. 128. 133. 140 196
Pflughaupt, Steinhauereibesitzer 243
v. Philippsborn, Legat.-Secr. 41
Philippson, Religionslehrer 233
Piehl, Postgehülfe 104
— Landbriefträger 292
Piens, Landbriefträger 100
Pietsch, Chausseewärter 137
Pilger, Buchdruckereibesitzer 195
Piper, Landgerichtspräsid. 16. 49 51. 58. 157. 168. 280
— Pächter 251
— Küster 285
Pistorius, Arzt 146
— Kaufmann 180
Planeth, Conrector 128
v. Plato, Oberst 18
Pleines, Lehrer 287
Plenz, Pastor 65. 83. 179
Plessen, Oberpostsecretair 100
v. Plessen, Kammerherr 26
— Conventualin 216
— „ 218
— „ 219
— „ 222
— „ 224
— „ 224
v. Plessen, Gr., Gutsbes. 206. 213
Ploese, Buchhalter 199
Plümecke, Pastor 67
— Thierarzt 89. 148. 157. 201 231
— Hotelbesitzer 201
v. Plüskow, Landrath 209
— Klosterprovisor 220
Pogge, Gutsbesitzer 253
— „ 256
v. Pohl, Ritter, Generalmaj. 16
Pohl, Schulmeister 69
— Pastor 75
Pohlmann, Lehrerin 86
Polkow, Freischulze 242
Polle, Förster 290
Pollmer, Pastor 69
Polstorff, Consistorialrath 58
Pommer, Synagogenvorst. 232
Potzernheim, Vorsteher 233
Präfcke, Syndicus 56. 178 193. 203
Präfcke, Consistorialr. 58. 59. 60 78. 166. 174. 196. 207
— Cand. d. Theol. 77
Präske, Rechtsanwalt 55. 197
v. Preen, Conventualin 217
— „ 218
— „ 218
— „ 221
— „ 223
— „ 224
Prehn, Nachtwächter 229
v. Pressentin, Creditvereins-controleur 213
— Conventualin 217
— „ 217
— „ 218
— „ 222
— „ 222
Prestien, Landgerichtsrath 57
— Erbpächter 243

Pries, Bürgermeister 55. 160 190. 191. 195. 212. 227
— Landsyndikus 211. 213
v. Pritzbuer, Conventualin 217
— „ 222
Prüssel, Küster u. Chirurg. 61. 143
Prüß, Erbpächter 311
Prütz, Regierungscop. 47. 48
— Postagent 105
— Freischulze 240
Pumplün, Standesbeamter 299
Pustir, Kammerdiener 34
— Bauschreiber 91. 93
— Postassistent 100

Q.

v. Quitzow, Conventualin 217
— „ 222
— „ 225
Quitzow, Lehrerin 84

R.

Rackow, Lehrerin 86
— Postgehülfe 102
— Cigarrenfabr. 271
Radloff, Kutscher 33
— Lehrer 81
— Kammerregistrator 90. 199
— Unterförster 95
— Postmeister 102
— Landbriefträger 107
— Revisor 153. 203
— Schulze 238
Raemisch, Stadtkassenber. 279
Rättig, Apotheker 144. 165
Rakow, Rechtsanwalt 55. 207
Rambow, Cigarrenfabrik. 271
Ramm, Pächter 243
v. Rantzau, Conventualin 217
— „ 217
— „ 218
— „ 222
— „ 225
v. Rantzau-Horst, Conv. 222
Rappallier, Gartenknecht 30
Raspe, Geh. Ministerialrath 49
— Rechtsanw. 55. 117. 124 125. 191
— Rathsherr 131. 228
— Pächterin 237
Rassow, Unterförster 95
Raßmann, Hundewärter 97
v. Raven, Rendant 204
— Conventualin 218
— „ 218
Reblin, Lehrer 82
Rechlin, Schloßdiener 28
— Unterförster 95
— „ 96
— Forsthülfsaufseher 96
— Müller 236
Recke, Hebamme 146
Redecker, Postgehülfe 101
Reese, Vereinsvors. 205
Rehberg, Hülfslehrerin 88
— Communealterm. 155. 158 231
— Amtsmaurermeister 201
Rehfeldt, Landbriefträger 103
Rehländer, Hofschneider 39
Rehmer, Landbriefträger 104
Reimer, Landbriefträger 103
— Thierarzt 297. 298
Reincke, Postschaffner 100
— Landbriefträger 100
— Amtsmaurermeister 202
Reinecke, Hofdecorateur 37
— Küster 66. 158
Reinhardt, Lehrer 82
Reinhold, Cand. d. Theol. 77
— Lehrerin 85
— Hülfskammeringen. 91
— Nachtwächter 226
— Pächter 241
— Handarbeitlehrerin 288

Reinke, Rector 76. 85
— Landbriefträger 107
— Zimmermstr. 196. 226
— Freischulze 240
Reinschöttel, Schloßmädchen 36
— " 36
v. Reischach, Frhr., Oberst 16
Reisener, Stadtjäger 230
Reißmann, Unterförster 94
Reith, Hofsattler 33
Renjes, Pächter 244
v. Renouard de Biville, Major 115. 119. 294
Renter, Protokollführer 51
— Wachtmeister 295
Rentner, Küster 63
Renzow, Schulze 309
v. Restorff, Convent. 216
— " 216
— " 216
— " 218
— " 221
— " 223
— " 224
Retelsdorf, Bäckermstr. 303. 307
Rettich, Domänenrath 206
Reuschel, Commerzienrath 42
v. Reutz, Generallieut. 14
Rhades, Pächter 161. 248
Rhäse, Müller 244
Rheinsberg, Landgestütsdiener 33
— Schulze 242
Ribbeck, Schuldiener 81
Richard, Papiermüller 249
Richter, Küster 62
— Buchhändler 83
— G., Postmeister 102
— C. " 103
— Lehrer 288
Rickmann, Landbaumeister 289 296. 303
Riebe, Landbriefträger 104
Riebe, Krankenwärter 226
Riebel, Apotheker 148
v. Rieben, Amtsrichter 52. 78
— Conventualin 217
— Gutsbesitzer 255. 262
— Bar., Convent. 224
Rieck, H., Gymn.-Lehrer 77. 84
— C., " 79
— Lehrerin 81
— Forstaufseher 279. 290
Rieckhoff, Sparkassenbeamt. 304
— Pächter 309
— Schulze 313
Riese, Hofmarschallamtsbote 27
Rieß, Kammerfrau 35
Ringel, Maurermeister 200
Ringeling, Schuldirector 287
Ripke, Regierungscopiist 47. 48
Risch, J., Schulmeister 72
— Unterförster 96
— Kaufmann 155
Ritter, Stationswärter 131
— Vereinsbevollmächt. 205
Ritz, Klosteramtsjäger 215
Robrahn, Kassenwächter 280
— Viceschulze 313
Rochow, Stationswärter 132
— Feldhüter 227
v. Rodde, Convent. 219
— " 222
v. Rode, Premierlieutenant 114
Röber, O.-L.-Gerichtsdiener 50
Röder, Hoflieferant 38
Röhl, Hauptsteueramtsrend. 111
— Schneiderobermeister 152
Röhr, Amtsgärtner 215
Röhring, G., Küster 61
— L. " 69
— Hebamme 149
Rönbeck, Aichmeister 128. 189
— Arzt 143
Röper, Conrector 76. 88

Röper, Postassistent 102
— Müller 311
— Pächter 314
Röser, Kirchenvorsteher 78
Röwer, Hoftapezier 28
— Postrath 41. 197
— Kaufmann 189
Rogge, Hülfsschulmeister 60
Roggenbau, Arzt 117. 143. 152
Rohde, Landbriefträger 103
Rohloff, Landbriefträger 106
v. Rohr-Wahlen-Jürgaß, Rittmeister 19
v. Rohr, Convent. 216
— „ 218
— „ 221
— „ 222
— „ 224
— „ 224
Rohrbach, Müller 141. 251
Rohrbeck, Hofbesitzer 261
Roloff, Postschaffner 101
— Postagent 105
— Holzwärter 227
— Müller 237
Roock, Postagent 107
Roquette, Lehrerin 81
Rosanoff, Psalmist 20
Roschke, Hebamme 145
Rose, Postrath 99
— Chirurgus 145
v. Rosenberg-Lipinsky, Major a. D. 174
Rosenberg, Aufseher 127
Rosenhagen, Rathsherr 56. 78 179. 199. 227
Rosenmeyer, Chausseegeldp. 135
Rosenow, Hülfsarbeiter 198. 199
Roth, Diakonissin 174
Rudloff, Pächter 299. 312
Rudolphi, Obermedicinalrath 142 143. 174. 189
Rudolphi, Erbpächter 251
Rüdiger, Hofapotheker 42
— Pastor 72
— Lehrer 87
Rüh, Stadtdiener 226
Rühe, Lakai 28 34
— Theerschweler 96. 240
Rühmling, Schornsteinfeger 92
Rühring, Kutscher 33
Rütz, Oberpostsecretair a. D. 41
— Lehrer 81
— Erbpächter 249
Runge, Hülfspred. 32. 60. 174
— Gerichtsschreiber 51
— Pastor 74. 78. 87. 154. 192
— Packetträger 102
— Pächter 117. 159. 239
— Lehrerin 194
— Rittergutsbesitzer 202
— Schulze 251
Rusch, Pächter 313
Ruscheweyh. St.-Vorst. 130. 133
Russow, Hoflieferant 38. 228
— Mühlenbesitzer 242
Rußdorf, Lehrer 83
Rußwurm, Pastor 285. 299
Rust, Hoflieferant 39
— Commerzienrath 42. 169
Rutenick, Lehrerin 87
— Musikdirector 89
Ruthenberg, Viertelsmann 154 229

S.

Sachse, Hülfssecretair 47
Sadler, Hebamme 149
Säkkow, Lehrerin 85
Sägebrecht, Lehrerin 85
Sägert, Postbauinspector 99
Salchow, Chausseegeldeinn. 134
— Chirurgus 145
v. Saldern, Hofjägermeister 15
Salinger, Hofschornsteinf. 40. 92

Salomon, Hoflieferant 38
— Hofphotograph 39
Salow, Lehrer 84
Salzmann, Landbriefträger 105
v. Samson-Himmelstjerna, Collegienassessor 17
Sander, Stations-Aufseher 130
Sanders, Professor 18. 43
— Senator 154. 181. 182 190. 229
— Aufseherin 194
Sandhack, Reitknecht 33
Sandmann, Arzt 148
Saniter, Landeskatasterrev. 211
v. Santen, Klosterpens. 220
Sarnow, Hofapotheker 189
Sarow, Küster 70
Saß, Gerichtsvollzieher 54
— Schulmeister 284
Sauber, Schulmeister 75
— Hebamme 149
Sauerwein, Gymnasialdir. 81
Saur, Amtsricht. 52. 78. 110. 123 126. 158. 190
— Pächter 247
— Rentier 193 199
Schaaf, Reservelieutenant 116
— Apotheker 145. 198. 199
Schabert, Generalconsul 24
Schabow, Gerichtsvollzieher 52
v. Schack, H., Domina 215
— Bl. „ 223
— Conventualin 217
— „ 217
— „ 217
— „ 221
— „ 222
— „ 222
Schade, Landbriefträger 104
— Flurwärter 230
Schadenberg, Hebamme 144
Schäding, Polizeivogt 279. 282
Schäfer, Leibkutscher 20. 36
Schäffer, C., Hegemeister 41
— C., Unterförster 94
— A. „ 95
Schär, Lehrer 287. 303
Schaffrin, Landbriefträger 103
Schambach, Staatsrath 131
Scharck, Jäger 228
Scharenberg, Hofrath 51. 56 57. 58. 77. 168
— Amtsrichter 52. 53
— Oberforstinspector 95
Scharf, Conrector 86
— Landbriefträger 105
Scheel, Secretair 27. 31. 196
— Rechnungsrath 90. 198
— Amtsverwalter 92. 98
— Commerzienrath 204
— Viceconsul 204
— Pächter 240
Schelhase, Aufseher 29. 243
Schenke, Trompeter 19
Scheppach, Landbriefstr. 103
v. Scheve, Gutsbes. 116. 139 254
— Conventualin 193. 216
— „ 217
Schiele, Bereiter 32
Schier, Theatermeister 32
Schindler, Buchhändler 19
Schinn, Rector 76. 287. 288. 307
— Freischulze 242
Schlaaff, Bürgermeister 132
Schläger, Gutsbesitzer 261
Schlange, Unterförster 96
— Klosteramtsförster 220
Schlebusch, Lehrerin 41
Schleicher, Fabrikbes. 249
v. Schleinitz, Frh., Lieut. 114
Schleker, Gutsbesitzer 262
Schlesinger, Eisenbahnbaumeister 132

Schlettwein, Landgerichtsr. 206
v. Schlieben, Oberst 18
v. Schlieffen, Gr., Landr. 209
— Conventualin 218
— " 218
— " 219
— " 222
— " 223
Schlosser, Apoth. 142
Schlünz, Telegraphist 129
Schmahl, Schuldiener 82
Schmalfeld, Hoflief. 37
Schmidt, Holzhofaufseher 29
— Kutscher 36
— Hoflieferant 38
— Landrentmeister 49
— F., Schulmeister 65
— H., " 67
— Fr., " 71
— Lehrer 76. 287
— Oberschulrath 79. 168
— Schuldiener 80
— Lehrer 81
— Lehrerin 89
— Secretair 89
— Unterförster 95
— Oberpostsecretair 100
— W., Landbriefträger 102
— J., " 104
— Th., " 104
— Postagent 107
— Hauptamtscontroleur 111
— Steueraufseher 111
— Oberbahnmeister 131
— Hebamme 148
— Consistorialrath 166
— Vereinsvors. 200
— Conventualin 218
— " 223
— Spritzenmeister 226
— Rathsdiener 227
— F., Nachtwächter 229
Schmidt, J., Nachtwächter 229
— W. " 229
— Amtszimmermstr. 231
— Mühlenmeister 236
— Schulze 248
— Müller 251
— Papiermühlenbesitzerin 251
— Pastor 286
— Forsthülfsaufseher 290
Schmöcker, Pförtner 281
Schmuhl, E., Lehrer 80
— E. " 84
— C., " 86
— Vertrauensmann 161
Schmutzler, Hofmaurermstr. 39
Schnaak, Mühlenbesitzerin 244
Schnaufert, Wattenfabrik. 271
Schneidereith, Stationsvorsteher 130
Schnell, Stallbursche 33
— Actuar 54
— A., Küster 68
— C., " 69
— Cantor 74. 88. 188
— Theerschweler 248
Schnoor, Schulmeister 283
— Schuldiener 288
Schnur, Posteleve 102
Schönbeck, J., Pastor 41
— W., " 73
Schönfeld, Pächter 238
Schönfeldt, Oberregisseur 19
Schöning, Landbriefträger 104
Schönrock, Schulgehülfe 75
Schopper, Freischulzengutsbesitzer 238
Schrakamp, Arzt 297
Schramm, Copiist 110
Schreiber, Pastor 67. 189. 190
Schreiner, Hofmusikus 31
Schrey, Krämer 298. 307
Schriever, W., Schulmeister 75

Schriewer, W., Schulmeister 283
— L., Lehrer 288
Schröder, Schloßuhrmacher 28
— Copiist 47. 48
— Schulgehülfe 68
— I., Lehrer 87
— II., " 87
— Architekt 89
— Bahnmeister 131
— Schleusenwärter 141
— Hebamme 149
— Viertelsmann 154.200.229
— L., Pächter 158. 244
— Kaufmann 175. 186. 197
— Regierungsrath 206
— Klosterförster 215
— Spritzenmeister 226
— " 230
— Schneidermeister 231
— M., Pächter 238
— H., Amtmann 238
— Freischulze 241
— O., Pächterin 243
— Müller 247
— Krüger 249
— Gebr., Gutsbes. 255
— Maurermeister 273
— Schulmeister 286
Schubert, Postinspector 99
Schuchardt, Medicinalrath 189
v. Schuckmann, Convent. 217
— " 217
— " 217
— " 218
— " 218
— " 219
— " 219
— " 222
— " 222
— " 223
— " 224
Schüder, Kaufm. 197. 198. 263
Schünemann, Hebamme 146
— Schulze 158
— Jäger 228
— G., Müller 236
— " 237
Schüßler, Maurermeister 78
Schütt, Schulmeister 66
— Bahnmeister 129
— Rathsherr 228
— Pächter 245
— Gehöftsbesitzer 270
— Schulmeister 284
Schütte, Pastor 64
v. d. Schulenburg, Oberst 16
Schulenburg, Pastor 72. 167
v. Schultz, Collegienrath 18
Schultz, Kurdirector 18
— Küchenschreiber 29
— Vorreiter 33
— Stallbursche 33
Schultz, Hoflieferant 37. 197
— Gerichtsvollzieher 52
— El., Küster 69
— Cand. d. Theol. 77
— E., Hegemeister 94
— L., Unterförster 95
— C. " 96
— Postschaffner 100
— " 101
— Landbriefträger 105
— Hauptamts-Assistent 110
— Polizeimeister 126
— Bahnmeister 130
— Chausseegeldpächter 134
— Pächter 161. 239
— Nachtwächter 228
— A., Ziegler 271
— Mühlenbesitzer 273
— Holzhändler 273
Schultze, Pächter 158. 237
— Kaufmann 204
— Hofmalermeister 39

Schultze & Sohn, Hoflief. 39
Schulz, Fr., Küster 62
— O., Schulmeister 68
— H., Küster 69
— A., Schulmeister 69
— C., Küster 75
— W., Lehrer 80
— L., „ 80
— U., „ 86
— W., „ 86
— Schuhmachermeister 85
— C., Unterförster 95
— Holzwärter 95
— Postverwalter 104
— Postagent 105
— Locomotivführer 130
— Chirurgus 143
— Hebamme 147
— Schulze 157. 237
— O., Erbpächter 243
— Joach. „ 243
— H. „ Wwe. 247
— F., Schulmeister 284
— Mühlenpächter 313
— Spritzenmeister 307
Schulze, Hofofenfabrikant 39
— Consistorialrath 58
— Küchenmeister 215
— Küster 282. 287
— Forsthülfsaufseher 289
Schumacher, Schulmeister 66
— Küster 74. 87
— Postagent 106
— Steueraufseher 112
— Haltestellen-Vorsteher 130
— Stadtkapellmeister 227
Schumann, Amtsr. 51. 125. 160 164
— Postinspector 99
— Schulmeister 61
Schurig, Hoffriseur 37
Schuster, Kammeringenieur 91 130. 189
Schuwaloff, Gr., Gesandter 24
Schwaar, Obersteuerinsp. 111
Schwartz, Kutscher 35
— Küster 66
Schwartzer, Rentier 181
Schwarz, Lakai 28
— Lehrer 89
— J., Landbriefträger 104
— H., „ 104
Schwarzer, Hebamme 148
Schwebke, C., Müller 246
— J. „ 270
Schweder, Bahninhaber 133
Schwemer, Hofpianistin 43
Schweppe, Stallmeister 19. 32
— Standesbeamter 157
Schwerdtfeger, Ministerial-Registrator 206
v. Schwerin, Gr. Hofmarschall 14 25. 27. 31. 256
— Reservelieutenant 116
— H., Gutsbes. 122. 195. 208 257
— L., Gutsbes. 139. 157. 160 213. 258
— Hofmarschallin 174
— Conventualin 217
— „ 223
— C., Gutsbes. 254. 257. 258
Schwetzky, Kanzleirath 110
Schwie, Chausseegeldeinneh. 296
Schwieghusen, Freisch. 158. 245
Schwießelmann, Nachtwächt. 226
Schwinning, Hoflieferant 38
v. Seeckt, General 14
Seegert, Landreiter a. D. 42
— Lehrer 86
— Zimmermeister 179
— Krankenwärter 183
— Mühlenbesitzer 244
v. Seeler, Flügeladjutant 17. 21 113
Seeler, Hauswirth 306

Seelow, Wallwächter 227
Seer, Lehrerin 85
— H., Pächter 237
— Ad. „ 242
Seidel, Landbriefträger 104
Seip, A., Gutsbesitzer 131
256. 258
— E., „ 162. 262
— Eug. „ 262
Sellin, Oberlehrer 120
— Hebamme 148
Selmer, Landgerichtsrath 47
51
Senz, Betriebsdirector 131
Seyberlich, Landger.-Secr. 51
52. 53
— Amtsverwalter 53. 91
— Lehrerin 81
— Kammerregistr. 90. 133
Sick, Pächter 314
Siebenmark, Schulze 309
— „ 310
Siebert, Kanzleirath 24
— Reg.-Pedell 47. 48. 49. 128
Sieges, Eisenbahndirector 132
Sichl, Referendar 56
Siemens, Postrath 99
Siemerling, Rechtsanw. 55
— Pächter 179. 246
— Gutsbesitzer 254. 259. 262
Siemers, Chausseegeldpächter 135
— Lehnserben 256
— Pr.-Lieutenant 116
Siemssen, Conventualin 223
Sievers, Hebamme 298
Sievert, Postschaffner 101
— Klosterholzwärter 220
Siewert, Oekonomierath 42
— Schulmeister 69
Simon, Lehrer 81
— Schulmeister 284
Simonis, Rechtsanwalt 54
— Bürgermeister 132. 210
211. 223
Singewald, Küster 66. 84
Sitte, Hoffourier 19
Sodemann, Postdirector 100
Söhlbrandt, Spritzenmeister 307
Söhnlein, Hoflieferant 38
Sönderop u. C., Betriebs-
pächter 133
Sohm, Landgerichtsrath 164
Solms, Gr., Minister 14
Soltmann, Postgehülfe 102
Solvie, Förster 42
Sommer, Holzwärter 227
— Müller 250
Sonnberg, Schulmeister 64
Sonnenberg, C., Unterf. 94
— H., „ 95
— Chausseegeldeinnehmer 136
Sormann, Hofpianist 43
Sostmann, Superintendent 58
Soyaux, Rentier 200
Spalding, Kaufm. 152. 197. 198
Spalding & Sohn, Buch-
druckerei 196
Specht, Landbriefträger 293
Spehr, Schulmeister 283
Spieckermann, Amtsverw. 279
288. 289. 291
Spiegel, Silberwäscherin 40
Spietz, C., Schulmeister 61
Spohnholtz, Postmeister 103
Spolert, Ortsvorst. 313
Springborn, Landgestütsdien. 33
— Postanwärter 100
— Hebamme 148
Stäbener, Küster 61
Stäcker, Cand. d. Theol. 76
Städing, Amtmann 314
Stähle, Oberlehrer 120
Stäpel, Hebamme 146
Staffeld, C., Küster 62
— E., Schulgehülfe 62
— Herm., Schulmeister 68
— Heinr. Küster 70. 188

Staffeld, C., Küster 74. 88
Staffelot, Landbriefträger 106
— Gerichtsvollzieher 281
Staffelt, Aug., Schulmeister 63
— Chr., Küster 70
Stahl, Theerschweler 249
Stamer, Chausseegeldeinnehmer 296
— Pächter 313
Stammer, Stadtverordneter 154
— Pastor 286
Stange, Prorector 84
— Klosterholzwärter 215
Stapel, Kammerdiener 35
— Hauptamtsdiener a.D. 41
Starenhagen, Standesbeamt 158
Stavenow, Steuersupernum. 292
Steffen, Pastor 69
Steffenhagen, Müller 247
Stegemann, Schloßkoppelwärter 30
— H., Schulmeister 70
— Fr. „ 74
— Bürgermeister 130. 211
v. Stegmann u. Stein, Major 17
Stehring, Copiist 110
Stein, Protokollführer 52
— Lehrer 88
— Kammerpedell 90
— Bezirksfeldwebel 118
— Schulze 314
Steinführer, Küchenmädchen 29
— W., Pastor 63. 81. 190. 191. 193. 207
— B., „ 75
— Tuchmacher 275
Steinmann, Gerichtsdiener 54
Steinkritzer, Religionslehrer 232
v. Stenglin, Br., Convent. 215
— „ 216
— „ 217
— „ 217
v. Stenglin, Br., Convent. 217
— „ 219
— „ 222
Sterley, Schulze 310
— „ 310
v. Steuber, Oberstallmeister 14. 25. 26. 32. 191
Steusloff, Lehrer 82
Stever, Reservelieutenant 116
—H. Gutsbes. 139. 255. 258. 259
— E., „ 157. 214. 255
Stier, Lohnziegler 239. 249
Stoclet, Eisenbahndirector 132
Stöcker, Major 293
Stoffers, Sparkassenbeamt. 304
Stoll, Freischulze 241
— Müller 270
Stolte, Rathmann 230
Stoppel, Schulmeister 74
— Senator 183. 201. 230
— Lehrer 281. 282. 288. 299. 303
— Schulgehülfe 284
v. Stralendorff, Jagdjunk. 93. 97
Strandt, Schulgehülfe 72
Strasen, Badewärter 30
— Nebenkutscher 33
— Protokollist 52
— Küster 61
— Chausseegeldeinnehmer 135
Strauß, A., Lehrerin 41
— S., „ 81
Stree, Stadtdiener 307
— Spritzenmeister 307
Streich, Schulmeister 64
Strempel, Oberlandesgerichtsrath 49. 50. 58
Strömer, Obersteuercontr. 111
v. Strombeck, Frhr., Generalmajor 15
v. Strubberg, General d. Inf. 14
Struck, Lehrer 83

Struck, Landreiter 22. 279
Studier, Executor 279
Stüber, Kirchenrath 76
v. Stülpnagel, Rittmeister 208
Stüve, Rathmann 305. 307
Stuth, Schulmeister 286
Süß, Hauptmann 19
Suhr, Pastor 66
— J., Landbriefträger 102
— A., " 103
— Stadtjäger 228
— jun., 228
Sump, Organist 66. 84
— Schmiedemeister 154
— Müller 243
v. Sydow, Oberkammerherr 15
— Oberst 16
— Premierlieutenant 115
v. Széchényi, Gr., Gesandter 24

T.

Tabbert, Amtsreiter 92
— Rathsprotokollist 165.229
Tack, Köchin 127. 151
Tackert, Forstinspector 205
Tamms, Hauptamtsassistent 112
— Handarbeitslehrerin 288
Tank, Schuhmachermstr. 201
Tarnke, Lehrer 205
v. Taube, Staatsrath 15
Techentin, Diaconissin 174
Teegler, Landescopist 211
Teetz, Theerschweler 238
— Schulze 244
Tegler, Hebamme 149
Teichmüller, Superintendent 17
Teller, Stationswärter 131
Telschow, Conventualin 223
Tengler, Hofschornsteinfeger 40
— Schornsteinfeger 92
v. Tesch, Staatsminister a. D. 132
Teschner, Magistratsprotok. 226
v. Tettau, Generalmajor a. D. 15
Thede, Amtsgerichtssecr. 52. 56
Thedran, Schulze 240
Theetz, Schulmeister 70
Thiel, Lehrer 205
Thiele, Hofkapellmeister 19
— Th., Schulmeister 64. 158
— Fr. " 75
v. Thielmann, Gesandter 24
Thieme, Spritzenmeister 226
Thilo, Oekonomierath 42
— Reservelieutenant 116
Thoms, Schulmeister 72
Thomsett, Vicekonsul 19
Thürkow, Landbriefstr. 106
Tiedemann, Reservelieut. 116
— Bürgermeister 130
Tiedt, Kammerlakai 35
— Kutscher a. D. 40
— Regierungscanzl. 47. 48. 157
— Schulmeister 75
— Postagent 107
— Schleusenwärter 141
— Standesbeamter 159
— Klosterholzwärter 220
— Müller 243
— Erbpächter 244
— Kornhändler 268
Tiedts Erben 237
Timann, Stadtk.-Rend. 189. 226
Timm, E., Schulmeister 61
— G., " 73
— C., Küster 74. 106
— Viceschulze 309
Timmermann, Hebamme 298
Tobin, Telegraphen-Secret. 101
Tömlich, Kapellmeister 19
Toll, Wagenwascher 33
— Freischulze 246
— Gehöftsbesitzer 270
Testi, Cavaliere 18
Trenkmann, Erbpächter 248

Treth, Conf.-Pedell 58
Treu, Klosterjäger 223
v. Treuenfels, Gutsbes. 299.317
Trilck, Weichensteller 129
— Postagent 293
v. Trotha, Oberhofmeister 14
Trottnow, Lehrer 80
Twieg, Küster 62. 106

U.

Ubbelohde, Gymnasialdir. 83.84
Unterhalt, Oekonomiediener 78
Utech, C., Unterförster 20. 94
— L., " 96
— Landbriefträger 104

V.

Vagt, Steuerassistent 111
Vélez, Consul 23
Vick, Landescopiist 211
Vidal, Gutsbesitzer 203
v. Viereck, Conventualin 219
— " 222
v. Vieregg, " 216
v. Vieregge, Lieutenant 114
— Conventualin 218
v. Vietinghoff, Klosterpens. 219
Vietzens, Lehrerin 83
Villatte, Professor 19. 41
Vitense, Böttchermeister 303
Völckner, Schulze 306. 313
Völlner, Gärtner 40
— Amtsverw. 56.92.158
— Chausseegeldpächterin 135
Vogel, Gebr., Hoflieser. 38
— Aichmeister 302
Vogelsang, Waschmädchen 30
Voigt, Gärtner 30
— Hoflieferant 39
— Hofphotograph 39
— F., Pastor 64
— A. " 67
— Heinr., Schulmeister 67
Voigt, Küster 72
— M., Schulmeister 72
— Unterförster 94
— Wildmeister 97
— Assecuranzdirector 204
— Versicherungsinspector 204
— Erbpächter 249
v. Voigts-Rhetz, Pr.-Lieut. 114
Volckmann, W., Küster 70
Volkmann, Chausseegeldeinn. 296
Vorbeck, Müller 314
Vormer, Stationsvorsteher 131
v. Voß, Kammerherr 26
— Conventualin 217
— " 218
— " 219
— " 222
Voß, Rechtsanwalt 55. 203
— Küster 62
— Bürgermeister 78. 83. 108
122. 123. 125. 126 131. 139
179. 180. 195. 200. 228
— Lehrer 81
— Hauswirth 311
Voth, Lehrer 87

W.

Woak, Kräger 246
Wackrow, Landbriefträger 105
Wagener, Klosterförster 220
Wagenknecht, Landbriefstr. 104
Wagner, Hofschuhmacher 40
— Chirurgus 143
— Hebamme 145
— Kaufmann 165. 208
— Waagemeister 226
v. Waldow, Conventualin 217
— " 218
— " 219
— " 221
— " 222
— Oberforstmeister 140. 255
256

Waldow, Hoflieferant 39
Wall, Erbpächter 240
Wallbarth, Schuldiener 86. 229
v. Wallenberg, Hauptmann 114
v. Walsleben, Convent. 216
Walter, Kreissecretair 56. 81 108. 212. 227
— Müller 249
v. Wangenheim, Frh., Kammerherr 15
Warbende, Landbriefträger 102
v. Warburg, Gutsbes. 121. 140 261
Warncke, Zahlmeister 21. 115
— Fasanerieпächter 30
— Fr., Küster a. D. 41
— H. „ 62
— Pastor 62
— H., Schulmeister 68
— C., „ 73
— Fr. „ 73
— Chr., „ 73
— C., „ 73
— Unterförster 95
— Hebamme 149
— Kaufmann 169
— Schulgehülfe 285
— Lehrer 287
Warnemünde, Stadtpostbote 292
v. Warnstedt, Secondl. 114
Wasmund, Handarbeitslehr. 87
— Amtsreiter 91
— Erbpächter 246
Waßmuth, Spritzenmstr. 307
Weber, Consul 23. 204
— Postsecretair 100
— Landessecretair 211
v. Wechmar, Frh. Secondl. 114
Weckmann, Oberl.-Gerichtsr. 50
Wedow, Theerschweler 249
v. Weech, Kammerherr 16
Wegener, Arzt 143. 150
Wegner, Lehrer 288
— Chausseewärter 296
Wehner, Conventualin 224
Weigand, C., Hoflieferant 38
— G. „ 38
Weiglin, Kammervirtuos 31
Weinrich, Hülfsarb. 198. 199
v. Weise, Major 17
Weise, Erbpächter 249
Weiße, Bahnmeister 130
Weißenborn, Hofmusikus 31
— A., Pächter 239
v. Weltzien, Conventualin 216
— „ 217
— „ 219
— „ 221
— „ 223
— „ 224
— „ 224
v. Wenckstern, Oberförster 96. 97 160
— Premierlieutenant 114
— Klosterpensionistin 219
Wendhausen, Landgerichtspräsident 56
Wendland, Amtsrath 42
— Maschinist 89
— Reservelieut. 116
— Oberamtmann 239
— O., Gutsbesitzer 124. 139 258
Wendlandt, L., Pächter 157. 240
— Rob., Pächter 238
— Rud., „ 243
— W., „ 250
Wendt, Past. 63. 81. 190. 191. 193
— Cand. d. Theol. 77
— Postgehülfe 101
Wenig, Mundkoch 35
v. d. Wense, Kammerjunker 25. 27
v. Wentzel, Geh. Rath 14
Wentzel, Oberförster 95. 160

Wentzel, Landbriefträger 102
Werber, Unterförster a. D. 41
— Kalkbrenner 251
Werner, Pedell 51.57.152.159
Wesemann, Protokollist 54
— Pastor 62
Wessel, Kaffeeköchin 29
Westphal, Amtsdiener 92
— Bürgermeister 130
— Arzt 148. 149
Wetzel, Protokollist 280
Wetzstein, Pastor 41
— Professor 76. 80. 166
Wibelitz, Amtmann 236
— Pächter 236
Wicht, Schulmeister 283
Wicke, Amtsrath 42. 294
v. Wickede, Conventualin 216
— „ 218
— „ 225
Wiedemann, Hebamme 144
Wiehrt, Chausseewärter 138
Wieland, Pastor 73. 89
Wienck, Kammerschreiber 90
— Pedell 279. 288
Wieschendorf, Mühlenpächter 312
Wiese, Actuar 53
— Stationsassistent 129
— Chausseewärter 137
Wigger, H., Schulze 299. 310
— M., „ 309
— A., „ 313
Wilbrandt, Amtmann 203
Wilcke, Diaconissin 174
Wildegans, Müller 269
Wilhelm, Schulmeister 76. 105
Wilhelmi, Pastor 67
Wilk, Kutscher 35
— Stadtpostbote 100
Wilke, Vorreiter 33
— Hofbürstenfabrikant 37
— Küster 70. 188
Willert, Hofschneider 39
— Amtsrichter 52. 78
Willig, Landbriefträger 102
Windberg, Notar 56. 203
— Registrator 203
Windelband, Hoflieferant 38
Winkel, Lehrer 80
Winkelmann, Lakai 28
— Gerichtsvollz. 54
— O. Pächter 158. 247
— H., „ 235. 236
Winkenwerder, Postschaffner 101
Winkler, Lehrer 87
Winsloe, Oberst a. D. 18
— Flügeladjutant 113
v. Winterfeld, Conventualin 216
— „ 216
— „ 216
— „ 217
— „ 218
— „ 218
— „ 218
— „ 219
— „ 221
— „ 222
— „ 222
— „ 223
— „ 224
— „ 225
Winterfeld, Bahnhofsvorst. 19
Witt, Schloßdiener 28
— Gerichtsdiener 52
Witte, Physikus 148. 149. 153
— Mühlenbesitzer 237
Wittenburg, Lakai 20
Wittfoth, Schulze 311
Wittholz, Lohnziegler 242
— Kalkbrenner 249
Witting, Frohner 317
Wittmann, Landbriefträger 104
v. Witzendorff, Landgerichtsrath 51. 159

Wodrich, Packetträger 101
Wöhler, Postgehülfe 104
— Uhrmacher 154
Wöllert, Schloßdiener 28
— Kaufmann 227
— Müller 271
Wohack, Hofjuwelier 37
Wohlfahrt, Bürgermeister 55. 78. 79. 125. 226
Woisin, W., Pastor 64
— M. „ 71. 85. 153
— Lehrer 86
Wolf, Schulgehülfe 67
Wolff, Professor 15. 43
— Kämmerer 53. 126. 154. 157. 200. 229
— Pastor 286
Wollenzin, Küster 62. 106
— Schulmeister 64
— Hebamme 146
Wolter, Mühlenbes. 250. 271
— „ 269
Wolters, Landbriefträger 106
Woost, Schornsteinfeger 92. 200
Worpitzky, Rendant 291
Wrede, Unterförster 94
Wrege, Schleusenaufseher 141
v. Wrochem, Hauptm. 21. 114
Wüstenberg, Kassier 49. 127. 150
Wüstney, Pastor 205
Wulf, Diaconissin 174
Wulff, Lehrerin 87
Wundemann, Pächter 245
Wustrow, Regierungspedell 47. 48. 49. 157
— Stadtsecretair 52. 230

Z.

Zachow, Stadtsecr. 53. 165. 230
Zahrn, Schornsteinfeger 92
Zahrndt, Müller 270
Zander, Musikdirector 32. 60. 80
— Apotheker 32. 117. 142. 144
— Untervogt a. D. 42
— Referendar 56
— Standesbeamter 158
— Nachtwächter 230
Zantzig, Mühlenbesitzer 198. 264
Zanzig, Cantor 71. 85
— Schulze 244
Zapel, Hebamme 147
Zarges, Fabrikbesitzer 132. 201
— Kaufmann 200. 208. 273
Zarneckow, Oberamtm. 159. 251
Zebuhr, Klosterholzwärter 215
van Zeller, Generalconsul 24
v. Zepelin, Conventualin 224
Zerener, Oberstlieut. 17
Ziburis, Amtsdiener 111
Zickermann, Amtsverwalter 140
Ziehm, Syndikus 55. 125. 228
Zielstorff, Rendant 213
Zierlein, Hoflieferantin 39
Zillmann, Apotheker 145
Zölck, Büreaudiener 110
Zörn, Nachtwächter 229
Zorn, Landbriefträger 105
Zossenheim, Kaufmann 200. 233
Zscherneck, Hofmusikus 31
v. Zülow, Hauptmann a. D. 42
— Conventualin 221
— „ 222
Zwieseler, Protokollführer 52

VII. Ortschafts-Register.

Anm. Wegen des Parochial-Verbandes siehe „Geistlicher Etat", Seite 58—76, bez. 281—286; wegen der Physicats-Districte „Medicinal-Wesen" Seite 142—149, bez. 297; wegen der Control-Bezirke Seite 118—119 resp. 293; wegen der Vertrauensmänner-Bezirke der Berufsgenossenschaft für die Unfallversicherung der land- und forstwirthschaftlichen Arbeiter Seite 160—162.

Namen.	Landestheil	Topographie. pag.	Amtsgericht.	Standesamt.	Poststation.
A.					
Adolphseck . .	Ritterſch.	252	Friedland	Badreſch	Schönbeck
Ahrendshof .	Doman.	243	Stargard	Ballwitz	Gr. Nemerow
Alte Mühle .	Ritterſch.	252	Friedland	Kotelow	Friedland
Andreashof .	Doman.	243	Neubrand.	Rühlow	Sponholz
Annenhof . .	Ritterſch.	252	Friedland	Gehren	Kotelow
B.					
Babke . . .	Doman.	239	Mirow	Schillersdf.	Schillersdf.
Badreſch . .	„	243	Woldegk	Badreſch	Oertzenhof
Bäk . . . . (Mühlenbäk)	Ratzebg.	313	Schönberg	Domh. Ratzebg Schlagsdorf u. Ziethen	Ratzeburg
Ballin . .	Doman.	243 252	Stargard	Hinrichshg.	Stargard
— Unterförſterei	„	243	„	Bredenfelde	Woldegk
Ballwitz . .	„	243	„	Ballwitz	Stargard
Bannenbrück .	„	243	Neubrand.	Warlin	Sponholz
Bardowiek . .	Ratzebg.	308	Schönberg	Selmsdorf	Selmsdorf
Bargensdorf .	Doman.	243	Stargard	Stargard I.	Stargard
Barsdorf . .	Ritterſch.	253	Fürſtenberg	Tornow	Bredereiche
Baſſow . .	„	253	Friedland	Roga	Glienke
Bechelsdorf .	Ratzebg.	311	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Below . . .	Doman.	248	Neuſtrelitz	Weſenberg	Weſenberg
— Theerofen .	„	248	„	Strelitz II.	„

Namen.	Landestheil	Topographie. pag.	Amtsgericht.	Standesamt.	Poststation.
Belvedere . .	Doman.	243	Neubrand.	Neubr. II.	Neubrandenbg
Bergfeld . .	"	236	Feldberg	Grünow	Carpin
		253			
Bergkavel . .	Ritterſch.	253	Friedland	Gehren	Friedland
Beſeritz . . .	"	253	"	Dahlen	"
Birkfeld . . .	"	253	"	Staven	Roga
Birkhof . . .	"	253	"	Dahlen	Roga
Blankenförde .	Doman.	239	Mirow	Schillersdf.	Weſenberg
Blankenhof . .	Ritterſch.	253	Neubrand.	Wulkenzin	Mölln i. M.
Blankenſee . .	Doman.	248	Stargard	Wanzka	Blankenſee
Blüſſen . . .	Ratzebg.	309	Schönberg	Lübſeerhag.	Schönberg
Blumenhagen .	Doman.	248	Neuſtrelitz	Prillwitz	Neuſtrelitz
		253			
Blumenholz .	Kab. Amt	235	"	"	"
		253			
Blumenow . .	Ritterſch.	253	Fürſtenberg	Tornow	Fiſcherwall
Boitin-Resdorf	Ratzebg.	311	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Boltenhof . .	Ritterſch.	253	Fürſtenberg	Tornow	Bredereiche
Bornmühle . .	Doman.	243	Stargard	Ballwitz	Gr. Nemerow
Bornshof . .	"	243	"	"	"
Brandmühle .	"	243	Neubrand.	Wulkenzin	Neubrandenbg
Bredenfelde . .	"	236	Feldberg	Bredenfelde	Woldegk
Breſewitz . .	Ritterſch.	253	Friedland	Schwichtenbg.	Friedland
Brille . . .	"	253	"	"	"
Broda . . .	Doman.	243	Neubrand.	Neubr. II.	Neubrandenbg
Brohm . . .	Ritterſch.	253	Friedland	Schönbeck	Friedland
Brückentin . .	Doman.	248	Strelitz	Wokuhl	Dabelow
Brunn . . .	Ritterſch.	253	Neubrand.	Brunn	Neddemin
Buchenhorſt .	Doman.	239	Neuſtrelitz	Weſenberg	Weſenberg
Buchhof . .	Ritterſch.	254	Neubrand.	Neddemin	Neubrandenbg
Buchholz . .	Doman.	248	Fürſtenberg	Fürſtenberg	Fiſcherwall
Bünsdorf, Groß-	Ratzebg.	309	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Bünsdorf, Klein-	"	309	"	"	"
Buſchhof . .	Doman.	240	Mirow	Gaarz	Mirow

Namen.	Landestheil	Topographie. pag.	Amts-gericht.	Standes-amt.	Post-station.
C.					
Cammin . .	Ritterſch.	254	Stargard	Rödlin	Stargard
Campow . .	Ratzebg.	313	Schönberg	Schlagsdf.	Gr. Grönau
Canow . . .	Doman.	240	Mirow	Straſen	Canow
Canow, Neu-	"	240	"	"	Weſenberg
Cantnitz . .	"	236 254	Feldberg	Bredenfelde	Möllenbeck
Canzow . .	Ritterſch.	254	Woldegk	Woldegk	Woldegk
Carlow . .	Ratzebg.	312	Schönberg	Carlow	Carlow
Carlsfelde . .	Städtiſch	270	Woldegk	Woldegk	Woldegk
Carlshof . .	Kab. Amt	235 254	Neuſtrelitz	Prillwitz	Neuſtrelitz
Carlshof . .	Ritterſch.	254	Stargard	Rödlin	Stargard
Carlshöhe . .	Städtiſch	268	Neubrand.	Neubr. I.	Neubrandenbg
Carlsluſt . .	Ritterſch.	254	Woldegk	Gr. Daberkow	Woldegk
Carolinenhof .	Doman.	248	Fürſtenberg	Wokuhl	Fürſtenberg
Carolinenhof .	Städtiſch	270	Woldegk	Woldegk	Woldegk
Carpin. . . .	Doman.	236 254	Feldberg	Rödlin	Carpin
Carwitz . .	"	236	"	Feldberg	Feldberg
Charlottenhof .	Ritterſch.	254	Friedland	Badreſch	Friedland
Chriſtenhof .	Kab. Amt	235 254	Neuſtrelitz	Prillwitz	Hohenzieritz
Chriſtiansburg	Doman.	248	Strelitz	Strelitz II.	Strelitz
Cölpin . . .	Ritterſch.	254	Neubrand.	Dewitz	Stargard
Comthurei . .	Doman.	248	Strelitz	Wokuhl	Dabelow
Conow . . .	"	236	Feldberg	Feldberg	Feldberg
Coſa . . .	Ritterſch.	254	Friedland	Schönbeck	Friedland
Cronsberg . .	"	254	Stargard	Göhren	Woldegk
Cronscamp .	Ratzebg.	312	Schönberg	Carlow	Carlow
D.					
Dabelow . .	Doman.	248	Fürſtenberg	Wokuhl	Dabelow
Daberkow, Groß-	Ritterſch.	254	Woldegk	Gr. Daberkow	Oertzenhof
Daberkow, Klein-	Doman.	243	"	Badreſch	"

Namen.	Landestheil	Topographie. pag.	Amtsgericht.	Standesamt.	Poststation.
Dahlen . . .	Ritterſch.	255	Friedland	Dahlen	Roga
Dalmsdorf . .	Doman.	240	Mirow	Kratzeburg	Kratzeburg
Dannenwalde .	Ritterſch.	255	Fürſtenberg	Tornow	Fiſcherwall
Daſſow. Siechenh.	Ratzebg.	309	Schönberg	Selmsdorf	Selmsdorf
Demern . . .	"	312	"	Demern	Rehna
Dewitz . . .	Doman.	244 255	Stargard	Dewitz	Stargard
Dianenhof . .	"	236	Feldberg	Rödlin	Carpin
Diſhley . . .	Ritterſch.	255	Friedland	Dahlen	Friedland
Dodow . . .	Ratzebg.	307	Schönberg	Dodow	Kogel
Dolbecks Theerofen	Doman.	240	Mirow	Straſen	Weſenberg
Dolgen . . .	"	237 255	Feldberg	Grünow	Grünow
— Theerofen .	"	237	"	Triepkendf.	Triepkendorf
Domhof . . .	Ratzebg.	313 316	Schönberg	Domhof R.	Ratzeburg i/L.
Domjüch-Mühle	Doman.	248	Strelitz	Strelitz II.	Strelitz
Dorotheenhof .	"	244	Friedland	Kublank	Oertzenhof
Drewin . . .	"	248	Strelitz	Strelitz II.	Düſterförde
Drewesmühlen	Städtiſch	271	"	" I.	Neuſtrelitz
Drögen . . .	Doman.	249	Fürſtenberg	Fürſtenberg	Fürſtenberg
Droſedow . .	"	240	Mirow	Weſenberg	Weſenberg
Droſedow, Neu-	"	240	"	"	"
Düſterförde .	"	249	Fürſtenberg	Strelitz II.	Düſterförde
— Chauſſeehaus	"		"	Wokuhl	"
Duvenneſt . .	Ratzebg.	311	Schönberg	Herrnburg	Gr. Grönau
E.					
Ehrenhof . .	Kab. Amt	235 255	Neuſtrelitz	Prillwitz	Prillwitz
Eichhorſt . .	Ritterſch.	255	Friedland	Eichhorſt	Glienke
Ernſtfelde . .	Doman.	244	Woldegk	Woldegk	Oertzenhof
Eulenkrug . .	"	237	Feldberg	Warbende	Stargard
F.					
Falkenhagen .	Ratzebg.	309	Schönberg	Falkenhag.	Rehna
Faſanerie . .	Städtiſch	263	Neuſtrelitz	Neuſtrelitz I.	Neuſtrelitz

Namen.	Landestheil	Topographie. pag.	Amtsgericht.	Standesamt.	Poststation.
Feldberg (Flecken)	Doman.	237 276	Feldberg	Feldberg	Feldberg
Flatow . . .	"	237	"	Warbende	Blankensee
Fleeth . . .	"	240	Mirow	Mirow	Canow
Fleeth (Försterei)	Städtisch	268	Friedland	Schwichtenbg.	Schwichtenbg.
Friedberg . .	Ritterſch.	255	"	Schönbeck	Friedland
Friedland . .	Stadt	268	"	Friedland	Friedland
Friedrichsau .	"	270	Woldegk	Woldegk	Woldegk
Friedrichsfelde .	Doman.	237 255	Feldberg	Rödlin	Blankensee
Friedrichshöh .	Ritterſch.	261	Friedland	Badreſch	Strasbg. U.
Friedrichshof .	Kab. Amt	236 255	Neuſtrelitz	Prillwitz	Blankensee
Friedrichshof .	Doman.	244	Friedland	Kublank	Oertzenhof
Friedrichshof .	Ritterſch.	255	"	Schönbeck	Friedland
Fritſcheshof .	Städtisch	268	Neubrand.	Neubr. I.	Neubrandenbg
Fuchsberg . .	Ritterſch.	261	Friedland	Badreſch	Strasbg. U.
Fünfeichen . .	Städtisch	268	Neubr.	Neubr. I.	Stargard
Fürſtenberg .	Stadt	272	Fürſtenberg	Fürſtenberg	Fürſtenberg
— Amtsgebiet	Doman.	251	"	"	"
Fürſtenhagen .	"	237	Feldberg	Fürſtenhag.	Feldberg
Fürſtenſee . .	"	249	Strelitz	Strelitz II.	Strelitz
Funkenhof . .	"	244	Friedland	Kublank	Oertzenhof
G.					
Gaarz, Alt- .	Doman.	240	Mirow	Gaarz	Mirow
Gaarz, Neu- .	"	240	"	"	"
Galenbeck . .	Ritterſch.	255	Friedland	Gehren	Kotelow
Ganzkow . .	"	255	Neubr.	Brunn	Neddemin
Gehren . . .	"	255	Friedland	Gehren	Strasbg. U.
Gehrenſche M.	Doman.	240	Mirow	Gaarz	Vipperow
Genzkow . .	Ritterſch.	256	Friedland	Jatzke	Friedland
Georgendorf .	Doman.	244	Neubr.	Warlin	Sponholz
Georgenhof .	"	237 256	Strelitz	Rödlin	Carpin

Namen.	Landestheil	Topographie. pag.	Amtsgericht.	Standesamt.	Poststation.
Georgenthal .	Ritterſch.	256	Friedland	Gehren	Friedland
Georginenau .	"	256	Woldegk	Göhren	Woldegk
Gevezin . . .	"	256	Neubrand.	Wulkenzin	Mölln i. M.
Glambeck . .	Kab. Amt	236	Neuſtrelitz	Prillwitz	Neuſtrelitz
		256			
Glienke . . .	Doman.	244	Neubrand.	Rühlow	Glienke
Glockſin . .	Ritterſch.	256	"	Neverin	Neubrandenbg.
Gnewitz . .	Doman.	249	Strelitz	Wokuhl	Triepkendorf
Godendorf . .	"	249	Fürſtenberg	"	Dabelow
Godendorf. T.-O.	"	249	"	"	Düſterförde
Godenswege .	Ritterſch.	256	Stargard	Rödlin	Stargard
Göhren . .	"	256	Woldegk	Göhren	Woldegk
Goldenbaum .	Doman.	249	Strelitz	Grünow	Carpin
Golm . . .	"	244	Friedland	Kublank	Oertzenhof
Gothiſches Haus	Ritterſch.	256	Woldegk	Gr. Daberkow	Woldegk
Gräpkenteich .	Doman.	239	Feldberg	Triepkendf.	Triepkendorf
Gramelow .	"	237	"	Warbende	Stargard
Grammertin .	"	247	Strelitz	Wokuhl	Wokuhl
Gramzow . .	Ritterſch.	256	Fürſtenberg	Tornow	Fiſcherwall
Granzin . .	Doman.	240	Mirow	Kratzeburg	Granzin
Granzow . .	"	240	"	Mirow	Mirow
Grauenhagen .	"	237	Woldegk	Göhren	Woldegk
Grieben . . .	Ratzebg.	309	Schönberg	Lübſeerhag.	Grieben
Grünow . .	Doman.	237	Feldberg	Grünow	Grünow
Grünplan . .	"	240	Mirow	Straſen	Zechliner Hütte
H.					
Hammer . .	Ratzebg.	315	Schönberg	Mannhag.	Mölln i. L.
Haſenkrug . .	Ritterſch.	256	Woldegk	Helpt	Oertzenhof
Haſſelförde . .	Doman.	237	Feldberg	Triepkendf.	Triepkendorf
Heidemühle .	"	244	Neubrand.	Neubr. II.	Neubrandenbg
Heilige Land .	Ratzebg.	313	Schönberg	Schlagsdf.	Schlagsdorf
Heinrichswalde	Ritterſch.	256	Friedland	Schönbeck	Friedland
Hellfeld . .	"	256	Neubr.	Neddemin	Neubrandenbg
Helpt . . .	"	256	Woldegk	Helpt	Oertzenhof
Henningsfelde .	Doman.	240	Mirow	Kratzeburg	Granzin
Hermannshof .	Städtiſch	270	Woldegk	Woldegk	Woldegk

Namen.	Landestheil	Topographie. pag.	Amtsgericht.	Standesamt.	Poststation.
Herrnburg . .	Ratzebg.	311	Schönberg	Herrnburg	Lübeck
Herzwolde . .	Doman.	249	Strelitz	Grünow	Wokuhl
Hinrichshagen .	"	237	Woldegk	Hinrichshg.	Woldegk
Hinterste Mühle	Städtisch	268	Neubrand.	Neubr. I.	Neubrandenbg
Hochcamp . .	Ritterſch.	256	"	Dewitz	Sponholz
Hoffelde . .	Doman.	238 256	Feldberg	Rödlin	Blankenſee
Hohe Brücke .	"	240	Mirow	Mirow	Mirow
Hohe Leuchte	Ratzebg.	313	Schönberg	Schlagsdf.	Gr. Grönau
Hohemeile .	"	309	"	Selmsdorf	Selmsdorf
Hohenmin . .	Ritterſch.	256	Neubrand.	Neddemin	Neddemin
Hohenſtein . .	"	257	Friedland	Schönbeck	Friedland
Hohenzieritz .	Kab. Amt	236 257	Neuſtrelitz	Prillwitz	Hohenzieritz
Holldorf . .	Doman.	244	Stargard	Ballwitz	Stargard
Holm . . .	"	240	Mirow	Mirow	Mirow
Holzendorf .	Ritterſch.	257	Woldegk	Helpt	Oertzenhof
Hornshagen	Ritterſch.	257	Woldegk	Gr. Daberkow	Woldegk
Horſt	Ratzebg.	317	Schönberg	Horſt	Mölln i. L.
Horſt, Neu- .	"	317	"	"	"
J.					
Jatzke . . .	Ritterſch.	257	Friedland	Jatzke	Friedland
Ihlenfeld . .	"	257	Neubrand.	Neuenkirchen	Neubrandenbg
Johannesberg .	Doman.	244	Woldegk	Woldegk	Oertzenhof
Johanneshöhe .	Städtisch	270	"	"	Woldegk
Johannisberg .	Ritterſch.	257	Friedland	Kotelow	Kotelow
K.					
Käbelich, Alt-	Doman.	244	Woldegk	AltKäbelich	Oertzenhof
Käbelich, Neu-	"	245	"	"	"
Kakeldütt . .	"	240	Mirow	Schillersdf.	Weſenberg
Kalkhorſt . .	"	249	Strelitz	Strelitz II.	Strelitz
Katzenhagen .	"	245	Neubrand.	Kublank	Oertzenhof
Kavel Meckl. .	Städtisch	268	Friedland	Friedland	Friedland
Kleinfeld . .	Ratzebg.	309	Schönberg	Schönberg	Schönberg

Namen.	Landestheil	Topographie. pag.	Amtsgericht.	Standesamt.	Poststation.
Klockow . .	Ritterſch.	257	Friedland	Kotelow	Kotelow
Klocksdorf . .	Ratzebg.	312	Schönberg	Carlow	Carlow
Köllershof . .	Doman.	238	Feldberg	Grünow	Grünow
Koldenhof . .	"	238 257	"	"	"
Kotelow . .	Ritterſch.	257	Friedland	Kotelow	Kotelow
Kotzow . .	Doman.	241	Mirow	Gaarz	Mirow
Krappmühl .	Ritterſch.	257	Neubrand.	Weitin	Neubrandenbg
Kratzeburg .	Doman.	241	Mirow	Kratzeburg	Kratzeburg
Kreckow . .	Ritterſch.	257	Woldegk	Helpt	Oertzenhof
Kreuzkrug . .	"	257	Fürſtenberg	Tornow	Fiſcherwall
Krickow . .	Doman.	245	Stargard	Ballwitz	Gr. Nemerow
Krienke . .	"	241	Mirow	Kratzeburg	Granzin
Krüſelin . .	"	238	Feldberg	Triepkendorf	Feldberg
Krumbeck . .	Ritterſch.	258	"	Bredenfelde	Woldegk
Kublank . .	Doman.	245	Friedland	Kublank	Oertzenhof
Küſſow . .	"	245	Neubrand.	Warlin	Neubrandenbg
Kuhlrade . .	Ratzebg.	312	Schönberg	Carlow	Carlow
L.					
Labee . . .	Doman.	238	Feldberg	Triepkendf.	Triepkendorf
Läven . . .	"	238	"	"	Feldberg
Lankow . .	Ratzebg.	313	Schönberg	Lankow	Ratzeburg i/L.
Lauen . .	"	311	"	Selmsdorf	Selmsdorf
Lenſchow . .	"	311	"	Herrnburg	Gr. Grönau
Leppin . .	Ritterſch.	258	Stargard	Göhren	Stargard
Leuſſow . .	Doman.	241	Mirow	Mirow	Mirow
Lichtenberg .	Ritterſch.	258	Feldberg	Bredenfelde	Feldberg
Liepen . .	"	258	Neubrand.	Eichhorſt	Glienke
Lindenberg .	Doman.	249	Neuſtrelitz	Strelitz II.	Neuſtrelitz
Lindow . .	"	245	Woldegk	Schönbeck	Oertzenhof
Lindow . .	Ratzebg.	309	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Lockwiſch . .	Ratzebg.	311	Schönberg	Schönberg	Lüdersdorf
Loitz	Doman.	245	Stargard	Teſchendorf	Stargard
Louiſenhof . .	Ritterſch.	258	Neubrand.	Neuenkirchen	Glienke
Lübbersdorf .	Ritterſch.	258	Friedland	Kotelow	Friedland

Namen.	Landestheil	Topographie. pag.	Amtsgericht.	Standesamt.	Poststation.
Lübseerhagen .	Ratzebg.	309	Schönberg	Lübseerhag.	Schönberg
Lüdersdorf . .	"	311	"	Herrnburg	Lüdersdorf
Lüttenhagen .	Doman.	238	Feldberg	Bredenfelde	Feldberg
— Oberförsterei	"	—	"	Feldberg	"
M.					
Magdalenenhöh	Ritterfch.	258	Neubrand.	Neuenkirchen	Neubrandenbg
Malzow . .	Ratzebg.	309	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Mannhagen .	"	315	"	Mannhag.	Mölln i./L.
Mariawerth .	Städtifch	268	Friedland	Schwichtenbg.	Kotelow
Marienhof . .	Doman.	245	Stargard	Dewitz	Stargard
		258			
Marly . .	Städtifch	270	Strelitz	Strelitz I.	Neustrelitz
Matzdorf . .	Ritterfch.	258	Friedland	Badresch	Schönbeck
Maurin-Mühle.	Ratzebg.	312	Schönberg	Carlow	Carlow
Mechow . .	Doman.	238	Feldberg	Triepkendf.	Feldberg
Mechow . .	Ratzebg.	313	Schönberg	Ziethen	Ratzeburg i/L.
Meckl. Kavel .	Städtifch	268	Friedland	Friedland	Friedland
Meckl. Wolfshagen	Ritterfch.	258	Woldegk	Gr. Daberkow	Woldegk
Meiershof . .	Doman.	245	Neubrand.	Wulkenzin	Penzlin
Melkenhof . .	"	245	Woldegk	Woldegk	Oertzenhof
Menow . .	"	249	Fürstenberg	Fürstenberg	Fürstenberg
Menzendorf .	Ratzebg.	309	Schönberg	Lübseerhag.	Schönberg
Mildenitz . .	Ritterfch.	258	Woldegk	Gr. Daberkow	Woldegk
Miltzow, Groß-	"	258	"	Helpt	Oertzenhof
Miltzow, Klein-	"	259	"	Badresch	"
Mirow (Flecken)	Doman.	241	Mirow	Mirow	Mirow
		275			
Mirowdorf . .	"	241	"	"	"
Mist, Groß- .	Ratzebg.	314	Schönbe g	Herrnburg	Lüdersdorf
Mist, Klein- .	"	311	"	"	"
Möllenbeck . .	Ritterfch.	259	Feldberg	Rödlin	Möllenbeck
Molzahn, Groß-	Ratzebg.	314	Schönberg	Schlagsdf.	Schlagsdorf
Molzahn, Klein-	"	314	"	"	"
Monckeshof .	Städtifch	268	Neubrand.	Neubr. I.	Neubrandenbg.

Namen.	Landestheil	Topographie. pag.	Amtsgericht.	Standesamt.	Poststation.
Mühlenbäk .	Ratzebg.	313	Schönberg	Domh. R. Schlagsdf. u. Ziethen	Ratzeburg i/L.
N.					
Neddemin . .	Ritterſch.	259	Neubrand.	Neddemin	Neddemin
Neetzka . . .	Doman.	245	Woldegk	Kublank	Oertzenhof
Nemerow, Groß-	"	245	Stargard	Ballwitz	Gr. Nemerow
Nemerow, Klein-	"	246	"	"	"
Neſchow . .	Ratzebg.	313	Schönberg	Carlow	Carlow
Neubau . .	Ritterſch.	259	Fürſtenberg	Tornow	Fiſcherwall
Neubrandenburg	V. Stadt	266	Neubrand.	Neubr. I.	Neubrandenbg
Neubrück . .	Doman.	249	Strelitz	Wokuhl	Tabelow
Neue Mühle .	Ritterſch.	259	Friedland	Kotelow	Kotelow
Neuendorf . .	Doman.	246	Neubrand.	Weitin	Wulkenzin
Neuenkirchen .	Ritterſch.	259	"	Neuenkirchen	Neubrandenbg
Neufeld . . .	Doman.	241	Mirow	Schillersdf.	Mirow
Neugarten . .	"	238	Woldegk	Bredenfelde	Woldegk
Neuhaus . .	"	238	"	"	"
Neuhof . . .	"	238	Feldberg	Feldberg	Feldberg
Neuhof . . .	"	249	Stargard	Wanzka	Blankenſee
Neuhof . . .	"	249	Fürſtenberg	Fürſtenberg	Fiſcherwall
Neuhof . . .	Ritterſch.	259	Neubrand.	Brunn	Neddemin
Neuhof . . .	Ratzebg.	314	Schönberg	Schlagsdf.	Schlagsdorf
Neukrug . .	Doman.	246	Neubrand.	Neubr. II.	Neubrandenbg
Neuſtrelitz . .	Reſidenzſt	263	Neuſtrelitz	Neuſtrelitz I.	Neuſtrelitz
Neverin . .	Ritterſch.	259	Neubrand.	Neverin	Neubrandenbg
Niendorf . .	Ratzebg.	311	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Nonnenhof . .	Städtiſch	267	Neubrand.	Ballwitz	Blankenſee
Nonnenmühle .	Doman.	249	Stargard	Prillwitz	Gr. Nemerow
		259			
O.					
Oertzenhof . .	Ritterſch.	259	Woldegk	Helpt	Oertzenhof
Ollendorf . .	Doman.	238	Feldberg	Grünow	Carpin
		259			
Ollndorf . .	Ratzebg.	311	Schönberg	Schönberg	Schönberg

Namen.	Landestheil	Topographie. pag.	Amtsgericht.	Standesamt.	Poststation.
Oltschlott . .	Doman.	238	Woldegk	Hinrichshg.	Woldegk
P.					
Palingen . .	Ratzebg.	312	Schönberg	Herrnburg	Lüdersdorf
Palmberg . .	"	313	"	Domhof R.	Ratzeburg i/L.
		316			
Panten . .	"	315	"	Mannhag.	Mölln i/L.
Papenhusen .	"	309	"	Rüschenbeck	Grieben
Pasenow . .	Doman.	246	Woldegk	Woldegk	Oertzenhof
Peetsch . . .	"	241	Mirow	Mirow	Mirow
Pelzkuhl . .	"	241	Fürstenberg	Strasen	Strasen
Perückenkrug .	Ratzebg.	314	Schönberg	Schlagsdf.	Schlagsdorf
Petersberg .	"	312	"	Schönberg	Schönberg
Petersdorf .	Doman.	246	Woldegk	Altkäbelich	Woldegk
Plath . . .	"	238	"	Göhren	"
Pleetz . . .	Ritterfch.	259	Friedland	Roga	Friedland
Podewall . .	"	259	Neubrand.	Neddemin	Neddemin
Pogez . . .	Ratzebg.	313	Schönberg	Carlow	Schönberg
— Abbau u. Neu-	"	313	"	"	Carlow
Pozern . .	Ritterfch.	259	Fürstenberg	Tornow	Fischerwall
Prälank . .	Doman.	249	Neustrelitz	Neustr. II.	Neustrelitz
Pragsdorf . .	"	246	Neubrand.	Warlin	Sponholz
Priepert . .	"	249	Fürstenberg	Strasen	Fürstenberg
— Ziegelei .	"	241	"	"	"
Priesterbäk . .	"	241	Mirow	Kratzeburg	Granzin
Prillwitz . .	Kab. Amt	236	Neustrelitz	Prillwitz	Prillwitz
		259			
Pulvermühle .	Doman.	245	Stargard	Ballwitz	Gr. Nemerow
Q.					
Quadenschönfeld	Ritterfch.	259	Feldberg	Warbende	Möllenbeck
Qualzow . .	Doman.	241	Mirow	Schillersdf.	Mirow
Qualzow . .	Ritterfch.	259	Fürstenberg	Tornow	Bredereiche
Quassow, Groß-	Doman.	250	Neustrelitz	Strelitz II.	Neustrelitz
Quassow, Klein-	"	241	"	Wesenberg	Wesenberg
Quastenberg .	"	246	Stargard	Stargard II	Stargard

Namen.	Landestheil	Topographie. pag.	Amtsgericht.	Standesamt.	Poststation.
R.					
Rabensdorf .	Ratzebg.	309	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Raddingsdorf	"	314	"	"	"
Radelandsche Ziegel.	Doman.	250	Strelitz	Neustrel. II.	Neustrelitz
Radensee . .	"	250	Fürstenberg	Strasen	Fürstenberg
Ramelow . .	Rittersch.	259	Friedland	Schwanbck.	Schwanbeck M.
Rattey . . .	"	260	"	Badresch	Schönbeck
Ratzeburger Domh.	Ratzebg.	313 316	Schönberg	Domhof R.	Ratzeburg i/L.
Rehberg . .	Doman.	238 260	Woldegk	Hinrichshg	Woldegk
Resdorf, Boitin-	Ratzebg.	311	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Resdorf, Schlag-	"	314	"	Schlagsdf.	Schlagsdorf
Retelsdorf .	"	309	"	Schönberg	Schönberg
Rhäse, Neu- .	Doman.	246	Neubrand.	Wulkenzin	Wulkenzin
Riepke . . .	Rittersch.	260	Stargard	Rödlin	Stargard
Rieps . .	Ratzebg.	314	Schönberg	Schlagsdf.	Schönberg
Ringsleben .	Rittersch.	260	Fürstenberg	Tornow	Fischerwall
Rodenberg .	Ratzebg.	310	Schönberg	Rüschenbeck	Grieben
Rodenkrug .	Doman.	250	Strelitz	Wanzka	Blankensee
Rödlin . . .	"	239 260	"	Rödlin	"
Röggelin . .	Ratzebg.	313	Schönberg	Demern	Rehna
Römnitz . .	"	314	"	Domhof R.	Ratzeburg
Roga . . .	Rittersch.	260	Friedland	Roga	Roga
Roggenhagen .	"	260	"	Staven	Roga
Roggentin . .	Doman.	242	Mirow	Schillersdf.	Mirow
Rohrkrug . .	Rittersch.	260	Friedland	Gehren	Kotelow
Rollenhagen .	Doman.	250	Strelitz	Wanzka	Blankensee
Rosenhagen .	"	246 260	Stargard	Hinrichshg	Stargard
Rosenhof . .	Doman.	239	Feldberg	Feldberg	Feldberg
Rossow . .	Rittersch.	260	Neubrand.	Staven	Neddemin
Rothehaus .	"	260	Feldberg	Bredenfelde	Feldberg
Rottensdorf .	Ratzebg.	310	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Rowa . . .	Doman.	247	Stargard	Ballwitz	Stargard

Namen.	Landestheil	Topographie. pag.	Amtsgericht.	Standesamt.	Poststation.
Rudow . . .	Städtisch	264	Neustrelitz	Neustrelitz I.	Neustrelitz
Rühlow . .	Doman.	246	Neubrand.	Rühlow	Sponholz
Rünz, Gr. . .	Ratzebg.	313	Schönberg	Demern	Carlow
Rünz, Kl. . .	"	313	"	"	"
Rüschenbeck .	"	310	"	Rüschenbeck	Grieben
Rupensdorf .	"	312	"	Schönberg	Schönberg
Rutheim . .	Ritterſch.	260	Friedland	Eichhorſt	Glienke
S.					
Sabel . . .	Doman.	247	Stargard	Stargard II	Stargard
Sabow . . .	Ratzebg.	310	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Sadelkow . .	Ritterſch.	260	Friedland	Rühlow	Glienke
Salow . . .	"	260	"	Schwanbck.	Friedland
Samkow . .	Ratzebg.	313	Schönberg	Carlow	Carlow
Sandhagen . .	Ritterſch.	260	Friedland	Schwichtenbg.	Friedland
		268			
Sandkrug . .	Doman.	239	Feldberg	Triepkendf.	Triepkendorf
Sandmühle .	Kab. Amt	236	Neustrelitz	Prillwitz	Hohenzieritz
		261			
Schaddingsdorf	Ratzebg.	313	Schönberg	Demern	Rehna
Scharnhorſt .	Ritterſch.	261	Woldegk	Gr. Daberkow	Woldegk
Schillersdorf .	Doman.	242	Mirow	Schillersdf.	Schillersdf.
Schill's Verſteck	Ritterſch.	261	Woldegk	Helpt	Oertzenhof
Schlagbrügge	Ratzebg.	314	Schönberg	Schlagsdf.	Schlagsdf.
Schlag-Resdorf	"	314	"	"	"
Schlagsdorf .	"	314	"	"	"
Schlicht . .	Doman.	239	Feldberg	Feldberg	Feldberg
		247	Friedland	Schönbeck	Schönbeck
Schönbeck . .	"	310	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Schönberg (Stadt)	Ratzebg.	316			
— — Bauhof	"	310	"	"	"
Schönbrunn .	Städtisch	270	Woldegk	Woldegk	Oertzenhof
Schönfeld, Gr.	Doman.	239	Feldberg	Rödlin	Blankenſee
		261			
Schönhauſen .	Ritterſch.	261	Friedland	Badreſch	Strasburg i/U
Schönhof . .	"	261	Feldberg	Fürſtenhg.	Feldberg

Namen.	Landestheil	Topographie. pag	Amtsgericht.	Standesamt.	Poststation.
Schönhorn . .	Doman.	250	Fürstenberg	Strasen	Strasen
Schwanbeck .	Ritterſch.	261 268	Friedland	Schwanbck.	Schwanbeck M.
Schwanbeck .	Ratzebg.	310	Schönberg	Selmsdorf	Dassow
Schweizerhaus	Doman.	250	Strelitz	Strelitz II.	Strelitz
Schwichtenberg	Ritterſch.	261 268	Friedland	Schwichtenbg.	Schwichtenberg
Selmsdorf . .	Ratzebg.	310	Schönberg	Selmsdorf	Selmsdorf
Serrahnſche Berge	Doman.	250	Strelitz	Strelitz II.	Strelitz
Siemz, Groß-	Ratzebg.	310	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Siemz, Klein-	"	310	"	"	"
Silberberg . .	Doman.	239	Woldegk	Göhren	Woldegk
Sophienhof .	Städtiſch	264	Neuſtrelitz	Neuſtrelitz I	Neuſtrelitz
Sophienhorſt .	Ritterſch.	261	Woldegk	Helpt	Woldegk
Sponholz . .	Doman.	247	Neubrand.	Warlin	Sponholz
Stadthof . .	Städtiſch	268	Friedland	Friedland	Friedland
Stargard . .	Stadt	274	Stargard	Stargard I.	Stargard
— Bauhof ꝛc.	Doman.	247	"	" II.	"
Starſow . .	"	242	Mirow	Mirow	Mirow
Staven . . .	Ritterſch.	261	Neubrand.	Staven	Roga
Stegemannshof	Doman.	247	Stargard	Ballwitz	Gr. Nemerow
Steinförde . .	"	250	Fürſtenberg	Strasen	Fürſtenberg
Steinhavel Mühle	"	250	"	"	"
Steinmühle .	"	239	Feldberg	Grünow	Carpin
Stolpe . . .	Ritterſch.	261	"	Warbende	Möllenbeck
Stove . . .	Ratzebg.	313	Schönberg	Carlow	Carlow
Strasen . . .	Doman.	242	Fürſtenberg	Strasen	Strasen
Strelitz . .	Stadt	270	Strelitz	Strelitz I.	Strelitz
— Amtsfreiheit und Bauhof	Doman.	250	"	" II.	"
Sülsdorf . .	Ratzebg.	310	Schönberg	Selmsdorf	Selmsdorf
Sülsdorf . .	"	315	"	Schlagsdf.	Gr. Grönau
T.					
Tannenhof .	Städtiſch	273	Fürſtenberg	Fürſtenberg	Fürſtenberg
Tannenkrug .	Doman.	247	Stargard	Stargard II	Stargard
Tannenſchäferei	Ritterſch.	259	Friedland	Roga	Roga

Namen.	Landestheil	Topographie. pag.	Amtsgericht.	Standesamt.	Poststation.
Teschendorf .	Doman.	247	Stargard	Teschendorf	Stargard
Teschow . .	Ratzebg.	310	Schönberg	Selmsdorf	Selmsdorf
Thandorf . .	"	315	"	Schlagsdf.	Schlagsdorf
Thurow . .	Doman.	250	Strelitz	Strelitz II.	Strelitz
Tiedtshof . .	"	248	Stargard	Wanzka	Neubrandenbg
Tiefenbrunn .	Städtisch	273	Fürstenberg	Fürstenberg	Fürstenberg
Törpt . . .	Ratzebg.	310	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Tollenhof . .	Doman.	247	Woldegk	Woldegk	Oertzenhof
Torisdorf . .	Ratzebg.	317	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Tornow, Alt-	Ritterſch.	261	Fürstenberg	Tornow	Marienthal
Tornow, Neu-	"	261	"	"	Fischerwall
Tornowhof .	"	261	Feldberg	Feldberg	Feldberg
Torwitz . .	Städtisch	264	Neustrelitz	Neustrelitz I	Neustrelitz
Trebbow, Groß-	Doman.	250	Strelitz	Strelitz II.	Strelitz
Trebbow, Klein-	"	250	"	" "	"
Triepkendorf .	"	239	Feldberg	Triepkendf.	Triepkendf.
Trollenhagen	Ritterſch.	262	Neubrand.	Neddemin	Neubrandenbg
U.					
Ulrichshof . .	"	262	Woldegk	Helpt	Oertzenhof
Usadel . . .	Doman.	250 262	Stargard	Prillwitz	Gr. Nemerow
Userin . . .	"	250	Neustrelitz	Strelitz II.	Neustrelitz
V.					
Vierrade-Mühle	Doman.	247	Neubrand.	Neubr. II.	Neubrandenbg
Vietzen . . .	"	242	Mirow	Gaarz	Vipperow
Vogelsang . .	"	239	Woldegk	Göhren	Woldegk
Voigtsdorf . .	Ritterſch.	262	Friedland	Badresch	Oertzenhof
Vorheide . .	Doman.	239 262	Woldegk	Hinrichshg	Woldegk
Voßwinkel .	"	251	Neustrelitz	Strelitz II.	Strelitz

Namen.	Landestheil	Topographie. pag.	Amtsgericht.	Standesamt.	Poststation.
W.					
Wahlsdorf .	Ratzebg.	312	Schönberg	Schönberg	Lüdersdorf
Wahrsow . .	"	312	"	Herrnburg	"
Walksfelde . .	"	315	"	Mannhag.	Mölln i. L.
Wanzka . .	Doman.	251	Stargard	Wanzka	Blankensee
Warbende . .	"	239	Feldberg	Warbende	"
Warlin . . .	"	247	Neubrand.	Warlin	Sponholz
Watzkendorf .	"	239	Feldberg	Warbende	Blankensee
		262			
Weisdin . .	Kab. Amt	236	Neustrelitz	Prillwitz	Neustrelitz
		262			
Weitendorf .	Doman.	239	Feldberg	Feldberg	Grünow
Weitin . . .	"	248	Neubrand.	Weitin	Neubrandenbg
Wendfeld . .	Kab. Amt	236	Neustrelitz	Prillwitz	Hohenzieritz
		262			
Wendorf . .	Rittersch.	262	Feldberg	Bredenfelde	Feldberg
Wendorf . .	Ratzebg.	315	Schönberg	Schlagsdf.	Schönberg
Wesenberg .	Stadt	273	Neustrelitz	Wesenberg	Wesenberg
— Amtsgebiet	Doman.	251	"	"	"
Westerbeck . .	Ratzebg.	312	Schönberg	Schönberg	Lüdersdorf
Wiesenbrück .	Doman.	248	Stargard	Ballwitz	Stargard
Wietingsbeck .	Ratzebg.	315	Schönberg	Ziethen	Ratzeburg i/L.
Wilhelminenhof	Doman.	251	Neustrelitz	Prillwitz	Neustrelitz
		262			
Wilhelmshöhe	Städtisch	270	Woldegk	Woldegk	Oertzenhof
Willertsmühle	Doman.	251	Strelitz	Grünow	Strelitz
Wittenborn .	Rittersch.	262	Friedland	Kotelow	Kotelow
Wittenhagen .	"	262	Feldberg	Feldberg	Feldberg
Wokuhl . .	Doman.	251	Strelitz	Wokuhl	Wokuhl
Woldegk . .	Stadt	269	Woldegk	Woldegk	Woldegk
Wolfshagen Meckl.	Rittersch.	257	"	Gr. Daberkow	"
Wrechen . .	"	262	Feldberg	Fürstenhag.	Feldberg
Wulkenzin . .	Doman.	248	Neubrand.	Wulkenzin	Wulkenzin
Wustrow . .	"	242	Mirow	Strasen	Strasen
Wustrow, Neu-	"	242			
Wutschendorf .	"	251	Strelitz	Grünow	Wokuhl

Namen.	Landestheil	Topographie. pag.	Amtsgericht.	Standesamt.	Poſtſtation.
Z.					
Zachow . . .	Doman.	251	Stargard	Wanzka	Gr. Nemerow
Zahren . . .	Ritterſch.	262	Fürſtenberg	Tornow	Fürſtenberg
Zapelshof . .	Doman.	248	Stargard	Wanzka	Blankenſee
Zarnewenz . .	Ratzebg.	310	Schönberg	Selmsdorf	Selmsdorf
Zartwitz . .	Doman.	242	Mirow	Schillersdf.	Schillersdf.
Zechow . . .	"	251	Strelitz	Strelitz II.	Neuſtrelitz
Zierke . . .	"	251	Neuſtrelitz	Neuſtrel. II.	"
Ziethen . . .	Ratzebg.	315	Schönberg	Ziethen	Ratzeburg
Zietlitz . . .	Doman.	242	Mirow	Schillersdf.	Schillersdf.
Zinow . . .	"	251	Strelitz	Strelitz II.	Neuſtrelitz
Zippelow . .	Kab. Amt	236	Neuſtrelitz	Prillwitz	Hohenzieritz
Zirtow . . .	Doman.	242	Mirow	Mirow	Mirow
Zirzow . . .	"	248	Neubrand.	Weitin	Neubrandenbg
Zwenzow . .	"	242	Mirow	Weſenberg	Weſenberg

Nachträge und Berichtigungen.

Th. I.	S. 16	Z. 7.	Regierungsrath Kammerherr von Arnim iſt geſtorben.
	„ 26	„ 27.	
	„ 47	„ 7.	
	„ 48	„ 9.	
	„ 20	„ 10.	Unterförſter Utech in Neuendorf desgleichen.
	„ 94	„ 9.	
	„ 23	„ 23.	Der italieniſche Geſandte Graf von Launay in Berlin desgleichen.
	„ 25	„ 19.	Kammerherr v. d. Lancken auf Galenbeck desgleichen.
	„ 29	„ 4.	Marie Granzow iſt unter den Schloßmädchen zu ſtreichen und als Silberwäſcherin aufzuführen.
	„ 30	„ 8.	
	„ 29	„ 9.	Hinzukommt Schloßmädchen Bertha Müller.
	„ 29	„ 32.	Die Kaffeeköchin Wilhelmine Weſſel iſt abgegangen und durch Marie Krüger erſetzt worden.
	„ 30	„ 14.	Den Gartenknechten tritt hinzu: Max Teſchner.
	„ 35	„ 5.	Statt „Ordonnanzofficier“ muß es heißen „Hofchef“ Hauptmann von Livonius.
	„ 35	„ 7.	Als Ordonnanzofficier iſt aufzuführen: Secondlieutenant im 1. Brand. Drag.-Reg. Nr. 2 Carl Auguſt v. Borck.

Th. I. S. 38 Z. 18. Bei den Hoflieferanten ist hinter S. F. Jollasse einzuschalten „Wittwe."

„ 40 „ 13. Carl Eckardt in Neubrandenburg ist zum Hoftraiteur ernannt worden.

„ 42 „ 13. Carl Reibeholz ist als Hofdentist Sr. K. H. des Erbgroßherzogs aufzuführen;

„ 42 „ 20. ferner als Wirthschaftsrath: Victor Deichmann in Malchin.

„ 48 „ 28. Bürgermeister Dahse zu Güstrow ist zum Geh. Hofrath ernannt.

„ II. „ 50 „ 25. } Protokollist Wilhelm Müller in
„ 53 „ 11 } Strelitz ist als Secretair-Substitut beim Oberlandesgericht in Rostock angestellt.

„ 51 „ 19. }
„ 20. } Die Protokollführer beim Landgericht
„ 21. } Adolf Brandt, Friedrich Renter und Friedrich Borgwardt sind zu Protokollisten ernannt worden.

„ 52 „ 17. Protokollführer Rudolf Kruse in Neubrandenburg ist zu streichen.

„ 52 „ 27. Protokollführer Rudolf Greck in Friedland ist zum Protokollisten ernannt.

„ 54 „ 8. Protokollführer Max Wesemann in Mirow desgleichen.

„ 56 „ 18. Unter den Referendaren ist Adolf Zander zu streichen.

„ 75 „ 5. Zum Schulmeister in Steinförde ist Friedrich Harnisch ernannt worden.

„ 77 „ 6. }
„ 9. } Die Candidaten des Predigtamts
„ 12. } Wilhelm Langbein, Robert Präfcke und Carl Horn haben die zweite Prüfung bestanden und sind deshalb den Candidaten auf Seite 76 sub a anzureihen.

Th. II. S. 94 Z. 9. Zum Unterförster in Neuendorf ist Adolf Schäffer bestellt worden,

„ 95 „ 9. zum Unterförster in Fürstensee Gustav Mohncke und

„ 96 „ 17. zum Forsthülfsaufseher zu Blankenförde Rudolf Fetting.

„ 114 „ 12. Hauptmann v. Wrochem ist zum Major befördert und versetzt. Dafür ist aufzuführen:

„ 19. John von Freyend (ohne Patent).

„ 116 „ 25. Zu den Secondlieutenants der Reserve-Cavallerie tritt hinzu: Stever, vom 1. Großh. Meckl. Drag.-Reg. Nr. 17 . . . 16. Febr. 1892.

„ 125 „ 33. Bürgermeister Wohlfahrt ist nicht Vorsitzender, sondern zweites Mitglied des Polizeicollegiums hieselbst und deshalb hinter dem Vorsitzenden Amtsrichter Schumann aufzuführen.

„ 127 „ 2. Als Großh. Commissarius beim Polizei-Collegium in Stargard fungirt der Bürgermeister Zander.

„ 130 „ 23. Bürgermeister Stegemann in Parchim ist zum Geh. Hofrath ernannt worden.

„ 147 „ 26. Zu den Hebammen in Stargard kommt hinzu: verwittwete Krämer.

„ 158 „ 10. Als Standesbeamter für Kublank kommt Freischulze Schwieghusen in Wegfall.

„ 186 „ 3. Zu Mitgliedern des Vorstandes der Stiftung zur Aufhülfe des Gewerbebetriebes hieselbst sind Rechtsanwalt Lorentz und Kaufmann C. Schüder für die nächsten drei Jahre ernannt worden.

Th. II. S. 200 Z. 32. Aus dem Aufsichtsrath der Neuen Vorschußanstalt zu Fürstenberg ist ausgeschieden:

Kaufmann Julius Joffenheim,

„ 35. und dafür eingetreten: Senator Garlipp.

Hinzuzufügen sind als

Hülfsarbeiter: Kaufmann Julius Joffenheim.

Kassenbote: Hülfsgerichtsdiener Carl Dörbandt.

Vermögens-Uebersicht am 31. December 1891:

I. Activa:

1. Vorschüsse, a. große	ℳ	234413,41	
b. kleine	„	3372,72	
2. Effecten	„	168706,53	
3. Mobilien	„	1575,—	
4. Zinsen zu 1a.	„	3539,63	
5. Zinsen zu 2	„	680,74	
6. Kassenbestand	„	6607,10	
		Summa ℳ	418895,13

II. Passiva:

1. Darlehen		ℳ	240851,43
2. Spareinlagen	ℳ	133682,19	
Zugeschriebene Zinsen	„	3852,33	
		„	137534,52
3. Actien-Capital		„	30000,—
4. Deponirte Zinsen			
a. aus 1891	ℳ	1595,85	
b. aus früheren Jahren	„	242,66	
		„	1838,51
5. Reservefonds		„	5751,36
6. Dispositionsfonds		„	30,70
7. Ueberschuß aus 1891		„	2888,61
		Summa ℳ	418895,13

Th. II. S. 211 Z. 3. Bürgermeister Stegemann zu Parchim ist zum Geh. Hofrath ernannt worden.

„ 5. Bürgermeister Dahse zu Güstrow desgleichen.

Th. II.	S. 230	Z. 19.	Zum Bürgermeiſter in Stargard iſt Adolf Zander beſtellt.
„	244	„ 20.	Als Beſitzer der Mühle zu Golm iſt ſtatt Paul Gaude Johannes Schwieghuſen aufzuführen und
„	245	„ 8.	als Freiſchulze zu Kublank an Stelle des letzteren Hermann Wüſtenberg.
„	253	„ 13.	Als Eigenthümer des Allodialgutes Blankenhof iſt ſtatt Franz Pogge aufzuführen: Wilhelm Hillmann.
„	282	„ 14.	Muſikdirector Heinrich Mette, Organiſt am Ratzeburger Dom, iſt geſtorben.
„ IV.	„ 10	„ 5.	Die Herzogin Ludovica, Wittwe des Herzogs Maximilian in Bayern, iſt am 26. Jan. 1892 geſtorben.
„	21	„ 3.	Großherzog Ludwig IV. von Heſſen iſt am 13. März 1892 geſtorben und der bisherige Erbgroßherzog Ernſt Ludwig ihm auf den Thron gefolgt.
„	40	„ 31.	Die Namen des am 17. Decbr. 1891 geb. Sohnes des Prinzen Friedrich Leopold von Preußen lauten: „Joachim Wilhelm Sigismund Victor Friedrich Leopold.“
„	65	„ 23.	Toscana. Dem Erzherzoge Franz Salvator iſt am 27. Jan. 1892 eine Tochter geboren, welche die Namen: „Eliſabeth Marie Franziſca Carolina Ignatia“ erhalten hat.
„	75	„ 12.	Als Reichstagsabgeordneter für Mecklenburg iſt gewählt: Gutspächter Wilbrandt-Piſede.

Decbr. 15. Bekanntm … = Versendung
von Fisch … in aichamtlich
beglaubig
— 16. Verordnu … für das Jahr
1892/93.
— 17. Bekanntm … steuer für die
Residenzst
— — Bekanntm … senbeiträge in
Neustrelitz
— — Besuch … in Catharina,
Herzogin … des Herzogs
Carl Mi
— — Reise Sr. … nach Dessau.
Rückkehr
— — Landtag …
ad 1 ist … chen Edictes
Ah.
ad 2 hab … ung der be=
will … is des unterm
8. … tions=Edictes
im … äßigen Sätze
glei … fügt und der
Cen … migten Etat
zur
ad 3 hat … uernden Ab=
kom … hrt, vielmehr
hab … dlungen auf
drei Jahre hinausgeschoben werden müssen. Se. K. H. der Großherzog haben aber zu der oft bewiesenen Loyalität Ihrer getreuen Stände das Vertrauen, daß dann eine allseitig befriedigende Einigung erreichbar sein wird. Für die Zwischenzeit werden Ah. dieselben die für den Zeitraum von Johannis 1892 bis dahin 1895 getroffene neue Vereinbarung,